

Statistisches Jahrbuch

für das

Königreich Bayern.

Herausgegeben

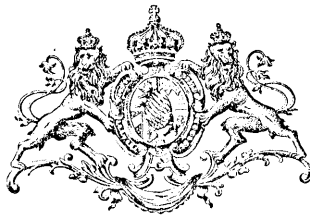
vom

K. Statistischen Bureau.



Zweiter Jahrgang

1895.



München 1895.

Kommissionsverlag der J. Lindauer'schen Buchhandlung (Schöpping).

Druck der G. Franz'schen Hofbuchdruckerei (G. Emil Mayer).

Vorwort

zum ersten Jahrgang.

Die Veröffentlichungen des k. Statistischen Bureau erfolgten seither in zweierlei Art: einmal in der in vierteljährigen Heften erscheinenden „Zeitschrift des k. Statistischen Bureau“, und sodann in zwanglosen Heften unter dem Titel „Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern“, von welch' letzteren demnächst das 60. Heft zur Ausgabe gelangt.

Während die Zeitschrift die Aufgabe verfolgt, die Ergebnisse der alljährlich wiederkehrenden statistischen Erhebungen im Detail und unter Vergleichung mit den Vorjahren zur Darstellung zu bringen, werden in den Beiträgen die Ergebnisse der periodisch wiederkehrenden grösseren Aufnahmen, wie der Volks-, Berufs-, Gewerbezahlungen, oder die Ergebnisse fortlaufender Erhebungen, wie der Bewegung der Bevölkerung, in Zusammenfassung für grössere Zeitabschnitte zur allgemeinen Kenntniss gebracht.

Diesen Veröffentlichungen tritt fortan mit Genehmigung des k. Staatsministeriums des Innern das „Statistische Jahrbuch für das Königreich Bayern“ hinzu, welches vorwiegend praktischen Bedürfnissen der Staatsverwaltung und des Publikums dienen soll.

Es hat den Zweck, die hauptsächlichsten Ergebnisse der gesammten bayerischen Statistik, welche dermalen sich nur zerstreut in den verschiedenen amtlichen Publikationen, in Jahresberichten öffentlicher und privater Anstalten, oder in seither nicht der Veröffentlichung übergebenen, bei den Behörden hinterliegenden Nachweisen zu finden waren, in gedrängter Weise durch leichtverständliche Uebersichten und soweit als möglich in vergleichbaren Jahresreihen der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.

Das Jahrbuch schliesst sich hiebei den bereits in einzelnen deutschen Staaten vorhandenen bewährten Einrichtungen an.

Indem das k. Statistische Bureau den ersten Jahrgang dieser seiner neuen Veröffentlichung zur Ausgabe bringt, welchem fernerhin jährlich weitere in regelmässiger Reihe folgen werden, möchte es nicht unterlassen, für die entgegenkommende Unterstützung, welche es bei der Bearbeitung des ersten Jahrganges allenthalben in den beteiligten Kreisen gefunden hat und wodurch das rasche Erscheinen des Werkes, das erst im Frühjahr in Angriff genommen werden konnte, erheblich gefördert worden ist, ergebensten Dank öffentlich auszusprechen.

Es ist beabsichtigt, die weiteren Jahrgänge dem ersten nach Inhalt und Form anzuschliessen. Selbstverständlich soll dabei nicht ausser Auge gelassen werden, neu zu Tage tretenden Bedürfnissen durch Erweiterung und Ergänzung, soweit solche innerhalb des für das Werk gezogenen Rahmens thunlich erscheinen, gerecht zu werden.

München, im Oktober 1894.

Vorwort

zum zweiten Jahrgang.

Der vorliegende zweite Jahrgang des Statistischen Jahrbuches für das Königreich, der um drei Monate früher als der erste Jahrgang zur Ausgabe gelangen konnte, hat im Wesentlichen dieselbe Einrichtung wie jener, enthält aber mehrfache, insbesondere die

Abschnitte V — Handel, Industrie — und VII — Finanzwesen — berührende Erweiterungen. Mit dankenswerther Bereitwilligkeit sind Seitens des k. Staatsministeriums der Finanzen Nachweisungen über Steuerveranlagungen in zurückliegenden Steuerperioden mit interessanten Details, Seitens der Bankinstitute Mittheilungen über den Hypothekenverkehr zur Verfügung gestellt worden. Eine weitere Bereicherung hat das Jahrbuch durch die Nachweise über die Aktiengesellschaften und die sämtlichen eingetragenen Genossenschaften einschliesslich der Darlehenskassenvereine erfahren.

Das k. Statistische Bureau wird auch fernerhin bestrebt sein, das Jahrbuch in seiner jetzigen Gestalt, in welcher es bereits mit dem ersten Jahrgang vielfach Anerkennung sich erworben hat, fortwährend inhaltlich zu verbessern, ohne seinen Umfang und Preis zu erhöhen.

München, im Juli 1895.

Der Vorstand des k. bayer. Statistischen Bureau.

C. Rasp,

Oberregierungsath

im k. Staatsministerium des Innern.

Inhalt.

I. Staatsgebiet.

	Seite
1. Geographisch-physikalische Gestaltung	1
2. Politische Eintheilung	3

II. Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

1. Entwicklung der Bevölkerung seit 1818.	
a. Für das Königreich mit Angabe der Zunahme, der Dichtigkeit und des Verhältnisses der Geschlechter	8
b. Wachsthum der Bevölkerung in den Regierungsbezirken	8
c. Wachsthum der Bevölkerung in den Städten mit mehr als 15 000 Einwohner	9
2. Ergebnisse der Volkszählung von 1890.	
a. Zahl der Wohngebäude und Haushaltungen	10
b. Die Bevölkerung nach Altersklassen	10
c. Die Bevölkerung nach dem Zivilstand.	
α. absolute Zahlen	11
β. in Prozenten	11
d. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit	12
e. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit	12
f. Ausscheidung der nichtbayerischen Bevölkerung nach Heimathstaaten.	13
g. Die Bevölkerung nach der Konfession	13
h. Die Bevölkerung nach der Grösse des Wohnorts	14
i. Die Bevölkerung nach Alter und Zivilstand	14
k. Die Bevölkerung nach Geburtsjahren	15
3. Die Bevölkerung nach dem Berufe (Berufszählung vom 5. Juni 1882)	17

B. Bewegung der Bevölkerung, 1894.

1. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen überhaupt.	
a. Zahl der Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen	18
b. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen nach Monaten	19
c. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen in den grösseren Städten	20
d. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen im Verhältniss zur Bevölkerungszahl	21
2. Geburten.	
a. Geburten (Lebend- und Todtgeborene) nach Geschlecht und Ehelichkeit	
α. in absoluten Zahlen	22
β. in Prozenten	22
b. Mehrlingsgeburten nach Zahl, Lebend- und Todtgeburt und Geschlecht	24
3. Sterbfälle.	
a. Die Sterbfälle nach Zahl, Geschlecht und Familienstand	
α. in absoluten Zahlen	24
β. in Prozenten	25
b. Die Sterbfälle nach dem Alter	
α. in absoluten Zahlen	25
β. in Prozenten	26
c. Die Sterbfälle nach Geschlecht und Familienstand und nach Altersgruppen	26

	Seite
4. Eheschliessungen.	
a. Die Eheschliessungen nach dem Alter der Eheschliessenden	
α . in absoluten Zahlen	27
β . in Prozenten	27
b. Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden	
α . in absoluten Zahlen	28
β . in Prozenten	28
c. Die Eheschliessungen nach dem Familienstand der Eheschliessenden	
α . in absoluten Zahlen	29
β . in Prozenten	29
d. Legitimation durch Eheschliessung. Eheschliessung zwischen Blutsverwandten	30
e. Gerichtliche Ehetrennungen	30
5. Ein- und Auswanderungen.	
a. Zahl der Einwanderungen und Auswanderungen	31
b. Entlassungen aus dem Staatsverband	32
c. Aufnahmen und Naturalisationen	33
d. Entlassungen nach Geschlecht, Familienstand und Beruf	35
e. Aufnahmen und Naturalisationen nach Geschlecht, Familienstand, Konfession und Beruf	35

III. Landwirtschaft.

I. Die landwirthschaftlichen Betriebe nach der Erhebung von 1882.	
a. Die Betriebe nach ihrer Grösse in absoluten Zahlen	36
b. Die Betriebe nach ihrer Grösse im Verhältnisse zur Gesamtzahl	36
c. Kleinste, kleine, mittlere und Grossbetriebe. Durchschnittsgrösse der Betriebe	37
d. Landwirthschaftliche Betriebe mit Waldbesitz	37
e. Die landwirthschaftlichen Betriebe mit Pachtland, nach der Viehhaltung, mit Nebenbetrieben	37
2. Ergebnisse der Anbauerhebung von 1893.	
a. Absolute Angaben	38
b. Prozentuale Ausscheidung der landwirthschaftlich benutzten Anbaufläche	40
3. Ergebnisse der Ernteerhebung von 1894.	
a. Gesammttertrag in Doppel-Zentnern (100 Kilogramm)	42
b. Durchschnittsertrag in Doppel-Zentnern (100 Kilogramm) vom ha	44
c. Kopfantheil der Gesammtbevölkerung an den hauptsächlichen Nahrungsmitteln in Kilogramm	46
d. Strohertrag der Getreide- und Hülsenfrüchte in Doppel-Zentnern (100 Kilogramm)	47
4. Tabakproduktion	48
5. Hagelbeschädigungen 1894	49
6. Ergebniss der Viehzählung 1892.	
a. Anzahl der Stücke	49
b. Verkaufswerth	50
c. Viehdichtigkeit nach Areal und Bevölkerung	50
d. Lebendgewicht der Rinder und Schweine in Kilogramm	52
e. Revision der Viehzählung von 1892 für Rinder und Schweine im Jahre 1893	52
f. Bienenhaltung	54
g. Geflügelzucht 1888	54
7. Durchschnittliche Getreidepreise.	
a. Jahresdurchschnittspreise an den wichtigeren Schrankenorten 1894	55
b. Durchschnittliche Getreidepreise für das Königreich nach Monaten 1894	55
8. Landwirthschaftliches Vereinswesen.	
a. Zahl, Mitglieder und Vermögen der Vereine 1893	56
b. Die landwirthschaftlichen Spezialvereine ausgeschieden nach ihrer Art	56
9. Landeskultur und Flurbereinigung.	
a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund des Gesetzes vom 28. Mai 1852 über Bewässerung und Entwässerungsunternehmungen zum Zwecke der Bodenkultur, dann über die Benützung des Wassers 1870—1888	57
b. Ausgeführte Entwässerungen mittelst Thonröhrendrainagen 1870—1888	57

	Seite
c. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt 1894	58
d. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission	58
10. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte 1894.	
a. Zuchthengste und Deckergebnisse	59
b. Körung der Zuchthengste und Prämiiung	59
c. Körung der Zuchtstiere	60
d. Verkehr auf den Viehmärkten	60
11. Zwangsweise Veräusserung landwirthschaftlicher Anwesen 1894.	
a. Absolute Zahlen	61
b. Relativzahlen	61
12. Waldwirthschaft.	
a. Gesamtwaldbestand 1893	62
b. Die Waldungen nach ihrer Bestockung 1893	
α. Absolute Zahlen	62
β. In Prozenten	62
c. Forstkulturen und Verbesserungen in Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/91	63
d. Fällungsergebnisse in den Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/91	63
e. Ausstockungen und Neuanlagen in Gemeinde- etc. und Privatwaldungen 1886/91	64
13 Dem Fideikommissverband unterstellter Grundbesitz 1894	64

IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

a. Zahl der im Betrieb gestandenen Werke	65
b. Zahl der Arbeiter	66
c. Menge der Produktion (in Tonnen)	67
d. Geldwerth der Produktion am Gewinnungsorte	68
e. Verhältnisse der Knappschaftsvereine	69

V. Gewerbe, Handel, Industrie, Verkehr.

1. Stand der Gewerbe nach der Erhebung von 1882.	
a. Gesamtzahl der Gewerbebetriebe	70
b. Zahl der Hauptbetriebe	71
c. Zahl der Hauptbetriebe ohne oder mit 1 bis einschliesslich 5 Gehilfen	72
d. Zahl der Hauptbetriebe mit mehr als 5 Gehilfen	73
e. Zahl der Hauptbetriebe mit Motoren	74
f. Zahl der in sämtlichen (Haupt- und Neben-) Betrieben durchschnittlich beschäftigten Personen	75
2. Bewegung der Gewerbe 1894.	
a. Neuangemeldete Gewerbebetriebe	76
b. Abgemeldete Gewerbebetriebe	76
c. Mehrung und Minderung der Gewerbebetriebe	78
d. Bewegung im Gast- und Schankwirthschafts-Gewerbe	78
e. Bewegung des Kleinhandels mit Branntwein und Spiritus	79
3. Gewerbebetrieb im Umherziehen.	
a. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäss § 44a der Gewerbeordnung ausgestellten Legitimationskarten und Legitimationsscheine	80
b. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäss § 55 Ziffer 1—3 der Gewerbeordnung ausgestellten und ausgedehnten Wandergewerbescheine	80
4. Stand der Dampfkessel und Dampfmaschinen in Bayern.	
a. Ergebnisse der Erhebung über die Dampfkessel und Dampfmaschinen im Jahre 1889.	
α. Feststehende Dampfkessel	82
β. Feststehende Dampfmaschinen	84
γ. Lokomobilen und bewegliche Dampfkessel	86
b. Ergebnisse der Dampfkesselüberwachung im Jahre 1894	86

5. Thätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren.	
a. Revisionen, der Revision unterstellte gewerbliche Anlagen und daselbst beschäftigte weibliche und jugendliche Arbeiter, 1894	88
b. Die von den Aufsichtsbeamten ermittelten Zuwiderhandlungen 1894	88
6. Thätigkeit der Aichanstalten 1894	89
7. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände.	
a. In den grösseren Städten 1894	90
b. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchsgegenstände für das Königreich 1875—1894	92
8. Bierproduktion. Aus- und Einfuhr.	
a. Produktion	94
b. Ausscheidung der Brauereibetriebe nach Gruppen des Malzverbrauches	94
c. Aus- und Einfuhr	96
9. Branntwein-Produktion.	
a. Zahl der Brennereien und Menge des verarbeiteten Materials	96
b. Gruppenausscheidung der Betriebe nach der produzierten Alkoholmenge	96
10. Verkehr und Verkehrsmittel.	
A. Eisenbahnen. I. Staatseisenbahnen.	
a. Aeussere Verhältnisse	98
b. Betriebsmittel und deren Leistungen	98
c. Verkehrsergebnisse	100
d. Statistik der Güterbewegung	
α. Nach Waarengattungen	101
β. Nach Verkehrsbezirken	103
e. Finanzielle Ergebnisse	105
f. Unfälle	106
g. Bahnärztlicher und kassenärztlicher Dienst	107
II. Pfälzische Eisenbahnen.	
a. Betriebs- und finanzielle Ergebnisse	108
b. Statistik der Güterbewegung	110
B. Posten.	
a. Aeussere Verhältnisse	110
b. Verkehrsergebnisse	112
c. Finanzielle Ergebnisse	112
C. Telegraphen- und Telephonbetrieb	114
D. Ludwigs-Donau-Main-Kanal	114
E. Bodensee-Dampfschiffahrt	114
F. Unterhaltung der Staatsstrassen und der öffentlichen Flussläufe.	
a. Länge der Staatsstrassen und der vom Staate unterhaltenen Flussstrecken 1894.	116
b. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstrassen und öffentlichen Flussläufe 1891	116
c. Unterhaltung der Distriktsstrassen 1894.	117
d. Pegelstand an den öffentlichen Flussläufen	118
G. Verkehr auf den bayerischen Wasserstrassen.	
a. Bestand an Fluss- und Kanalschiffen 1892	119
b. Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen 1894.	120
c. Verkehr mit Flössen 1894.	121
11. Handels- und Gewerbekammern 1894	122
12. Die in Bayern bestehenden Aktien-Gesellschaften.	
a. Nach dem Stande am Schlusse des Jahres 1883	122
b. Nach dem Stande zu Ende des Jahres 1894	123
13. Die in Bayern bestehenden eingetragenen Genossenschaften nach dem Stande am Ende des Jahres 1894.	
a. Ausscheidung der Genossenschaften nach ihrer Organisation. Zahl der Genossenschaften und der Mitglieder	124
b. Geschäftsausweis der Credit-Genossenschaften	125
c. Geschäftsausweis der übrigen Genossenschaften	126

14. Geschäftsergebnisse der Banken und Creditinstitute.	
a. Aktiva	127
b. Passiva	128
c. Einnahmen	129
d. Ausgaben	130
e. Reingewinn	131
f. Hypothekenverkehr.	
α. Neuausleihungen	132
β. Kapitalstilgungen	133
γ. Gesamtbetrag der Hypothekdarlehen am Schlusse des Jahres 1894	134
15. Sparkassen 1893.	
a. Zahl der Sparkassen und Einleger	135
b. Neueinlagen und Rückzahlungen	136
c. Spareinlagen	137
d. Verwaltungsergebnisse	137
e. Anlage der Aktivkapitalien und der Reservefonds	138

VI. Versicherungswesen.

A. Soziale Versicherung.

1. Krankenversicherung 1894.	
a. Zahl der Krankenkassen	139
b. Durchschnittliche Zahl der Versicherten	139
c. Vertheilung der Versicherten auf die Gruppen der Kassen	140
d. Erkrankungsfälle und Krankheitstage	
α. bei sämtlichen Kassen	140
β. bei den einzelnen Gruppen der Kassen	141
e. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen	
α. bei sämtlichen Kassen	141
β. bei den einzelnen Gruppen der Kassen	142
2. Unfallversicherung.	
a. Gewerbliche Unfallversicherung. Die ausschliesslich für Bayern gebildeten Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden.	
α. Betriebe, Versicherte und Verletzte	143
β. Verletzungen und deren Folgen	144
γ. Entschädigungen	145
b. Land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung 1893.	
α. Betriebe, Versicherte, Verletzte	146
β. Verletzungen und deren Folgen	147
γ. Entschädigungen	148
c. Rechtsprechung der in Bayern bestehenden Schiedsgerichte in Unfallsachen. Rekurse gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte	149
3. Invaliditäts- und Altersversicherung 1893.	
a. Rentenbestand am 31. Dezember 1893	149
b. Einnahmen und Ausgaben	150
c. Beitragsmarken und Vermögen	150
d. Rechtsprechung der Schiedsgerichte der bayerischen Versicherungsanstalten. Revisionen gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte 1894	150

B. Elementar-, Lebens- und sonstige Versicherung.

1. Immobilien-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der k. Brandversicherungsanstalt	151
2. Mobilienbrandversicherung	153
3. Hagelversicherung.	
a. Verhältnisse aller Gesellschaften bezw. Anstalten	153
b. Geschäftsergebnisse der k. Hagelversicherungsanstalt	154
4. Viehversicherung	156
5. Lebensversicherung	156
6. Rentenversicherung	156
7. Sonstige Versicherungsarten	157

VII. Finanzwesen.

Seite

A. Staats-Haushalt.

1. Die Staats-Haushalts-Etats	158
2. Rechnungsergebnisse des Staatshaushalts	164
3. Stand der Staatsschulden	170
4. Steuerveranlagung.	
a. Ergebnisse der Grundsteueranlage 1890/91	172
b. Ergebnisse der Haussteueranlage für 1893.	
α . Ausscheidung nach Arealsteuer und Miethsteuer	174
β . Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden	174
c. Ergebnisse der Einkommensteueranlage für die Steuerperioden 1882/85 bis einschliesslich 1894/97.	
α . Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden	175
β . Ausscheidung nach der Höhe des versteuerten Einkommens	176
d. Ergebnisse der Kapitalrentensteueranlage für die Steuerperioden 1882/83 bis 1894/95.	
α . Ausscheidung nach Steuerstufen	178
β . Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden	180
e. Ergebnisse der Gewerbesteueranlage für die Steuerperioden 1890/91, 1892/93 und 1894/95.	
α . Ausscheidung nach den Abtheilungen des Gewerbesteuer tariffs	181
β . Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden	182
f. Ertrag der Steuer vom Gewerbebetriebe im Umherziehen	183
5. Kopfantheil der Bevölkerung an einzelnen wichtigeren Einnahms- und Ausgabsposten, dann an den Rückständen und Nachlässen, nach den Rechnungs-Nachweisungen	183
6. Malzaufschlag.	
a. Ausscheidung der Betriebe nach dem Aufschlagsatz	184
b. Malzaufschlaganfälle	184
7. Ergebnisse der Branntweinsteuer-Erhebung	184
8. Eingang an Gebühren für das Halten von Hunden	185
9. Erträgnisse der gewerblichen und wirthschaftlichen Betriebe des Staates	185
10. Ergebnisse der Bewirthschaftung der Staatswaldungen.	
a. Finanzielle Verhältnisse	186
b. Ergebnisse der Holzverwerthung	187
c. Forstverbesserungen in den Staatswaldungen	188
d. Mehrung des Besitzstandes durch Flächenzugang und Ablösung von Forstberechtigungen 1886/91	189
11. Geschäftsergebnisse der kgl. Bank	190

B. Kreis-Haushalt.

1. Haushalts-Etats der Kreisgemeinden 1895	192
2. Kreis-Umlagen	194

C. Distrikts-Haushalt.

1. Haushalts-Etats der Distriktsgemeinden 1895	196
2. Die von den Pflichtigen wirklich erhobenen Distrikts-Umlagen	196

D. Gemeinde-Haushalt 1893.

1. Gemeinde-Umlagen.	
a. Gesamtbetrag. Prozent des Steuersolls und Kopfantheil	198
b. Gruppenausscheidung der Gemeinden nach dem Verhältniss der Umlagen zum Steuersoll	198
c. Gruppenausscheidung der Gemeinden nach der Höhe der Umlagen und Einwohnerzahl der Gemeinden	200
2. Einnahmen der Gemeinden aus Verbrauchssteuern und Zöllen 1893	201
3. Gemeinde-Aktivvermögen.	
a. Betrag und Ausscheidung des Vermögens nach seiner Art	202
b. Ausscheidung des Vermögens nach Gruppen der Gemeinden	203
4. Gemeindeschulden und Vermögensabgleichung.	
a. Für sämtliche Gemeinden	204
b. Ausgeschieden nach unmittelbaren und mittelbaren Gemeinden	205

VIII. Oeffentliche Fürsorge.

A. Oeffentliche Armenpflege 1893.

1. Gemeindliche Armenpflege.	
a. Zahl der Unterstützten.	
α . absolute Angaben	206
β . in Prozenten	206
b. Geldaufwand der gewährten Unterstützungen	207
c. Durchschnittliche Grösse einer Unterstützung und Kopfantheil der Bevölkerung an dem Gesamtaufwand	207
d. Prozentuale Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.	
α . Unterstützte und Unterstützungsaufwand	208
β . Verhältniss der Unterstützungen und des Unterstützungsaufwandes zur Bevölkerung	208
e. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflegen	209
f. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen	210
g. Gemeindliche Armen- und Wohlthätigkeitsanstalten	211
h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsanstalten	212
i. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsstiftungen	213
2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke	214
3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke	215
4. Zahl und Vermögen aller Wohlthätigkeitsstiftungen	215

B. Privatwohlthätigkeit 1893.

a. Wohlthätigkeitsanstalten	216
b. Wohlthätigkeitsvereine	217

IX. Kirchliche Verhältnisse.

1. Katholische Kirche.	
a. Kleriker und Seelsorgestellen 1894	218
b. Ordenshäuser und Ordensmitglieder 1894	218
2. Protestantische Kirche	218
3. Kultusstiftungen 1893.	
a. Neue Zugänge und Gesamtbestand	219
b. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Konfessionen	219

X. Unterrichtswesen.

1. Deutsche Schulen 1893/94.	
a. Zahl der Schulen	220
b. Zahl der Klassen	220
c. Zahl der Lehrkräfte	221
d. Zahl der Schulkinder	221
e. Schulversäumnisse. Schulgeld. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht. Sterbefälle	222
f. Feiertagsschulen	222
g. Ausgaben für Schulzwecke	223
h. Einkommen der im Schuldienst verwendeten Lehrkräfte	224
2. Fortbildungsschulen 1893/94.	
a. Gewerbliche Fortbildungsschulen	225
b. Landwirthschaftliche Fortbildungsschulen. Waldbauschulen	226
3. Mittelschulen.	
a. Zahl und Art der Schulen, Zahl der Klassen und Abtheilungen, Zahl der Lehrkräfte	227
b. Zahl und Konfession der Schüler	229
c. Beruf der Eltern der Studirenden	231
4. Hochschulen.	
a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld	233
b. Studirende, Promotionen, Schlussprüfungen	234
5. Unterrichtsstiftungen 1893	235

XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

A. Medizinalwesen.

1. Sterblichkeit nach Todesursachen 1893.	
a. Absolute Angaben	236
b. Relative Angaben nach Gruppen der Todesursachen	238
2. Kindersterblichkeit 1893.	
a. Nach Krankheitsarten	238
b. Nach Geschlecht und Ehelichkeit.	
α. in absoluten Zahlen	239
β. Relativangaben	239
3. Selbstmorde 1893.	
a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Konfession und Familienstand	240
b. Ausscheidung nach dem Alter	240
c. Ausscheidung nach dem Berufe	241
4. Tödliche Verunglückungen 1893.	
a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Alter und Familienstand	241
b. Nach Beruf und Ursachen	242
5. Auftreten der Infektionskrankheiten 1893.	
a. Sterblichkeitsverhältnisse.	
α. Absolute Angaben	242
β. Relative Angaben	243
b. Erkrankungen an Infektionskrankheiten mit Ausscheidung nach Monaten	244
6. Künstliche Entbindungen 1893	245
7. Thätigkeit der Heilanstalten 1893.	
a. Allgemeine Verhältnisse.	
α. Öffentliche Krankenanstalten	246
β. Private Krankenanstalten	246
b. Krankenbewegung und Sterblichkeitsverhältnisse in den Heilanstalten	247
c. Gebäranstalten	248
8. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung 1894.	
a. Ergebnisse der Erstimpfung	248
b. Ergebnisse der Wiederimpfung	249
9. Erkrankungen und Todesfälle an den Pocken 1894	249
10. Medizinalpersonal 1893	250
11. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten 1893.	
a. Irrenbewegung in den Kreisirrenanstalten	250
b. Krankheitsformen der Aufgenommenen	251
c. Relativangaben bezüglich der aufgenommenen Erkrankten	
α. Nach dem Alter	251
β. Nach dem Geschlecht der Erkrankten und nach Krankheitsformen	251
d. Relative Angaben in Hinsicht auf die Gesamtbevölkerung.	
α. Nach dem Alter	252
β. Nach Geschlecht, Familienstand und Konfession	252
e. Verwaltungsergebnisse der Kreisirrenanstalten	252
f. Privatirrenanstalten	253
12. Thätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genussmittel 1894.	
a. Umfang der Thätigkeit der einzelnen Anstalten	253
b. Gegenstand der vorgenommenen Untersuchungen	254
13. Thätigkeit des Wasserversorgungs-Bureau 1893	254

B. Veterinärwesen.

1. Zahl der Thierärzte 1894	255
2. Verbreitung von Thierseuchen 1893.	
a. Milzbrand und Rauschbrand	255
b. Tollwuth	256
c. Rotz (Wurm) der Pferde	256

d. Maul- und Klauenseuche des Rindviehes, der Schafe, Ziegen und Schweine	257
e. Lungenseuche des Rindviehes	257
f. Bläschenausschlag und Räude	258
3. Aus Anlass der Bekämpfung von Thierseuchen aus Staatsfonds gewährte Entschädigungen 1893	258

XII. Justiz- und Gefängniswesen.

A. Bürgerliche Rechtssachen 1893.

1. Geschäftsaufgabe der k. Amtsgerichte.	
a. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse.	
α. Anhängig gewordene Sachen	259
β. Mündliche Verhandlungen	259
γ. Einzelheiten	260
δ. Konkursverfahren	260
b. Nichtstreitige Rechtspflege, Depositenwesen und Rechtshilfeverfahren	
α. Pflugschaften in den Landestheilen r. d. Rh.	261
β. Verlassenschaften in den Landestheilen r. d. Rh.	261
γ. Pflugschaften und Verlassenschaften im Oberlandesgerichtsbezirke Zweibrücken	262
δ. Hypothekengeschäfte. Depositen und Rechtshilfesachen	262
2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte.	
a. Anhängig gewordene Sachen	263
b. Mündliche Verhandlungen	263
c. Einzelheiten, nichtstreitige Rechtssachen und Depositenwesen	264
3. Geschäftsaufgabe der k. Oberlandesgerichte	264
4. Geschäftsaufgabe des k. Obersten Landesgerichtes	265

B. Strafsachen 1893.

1. Geschäftsaufgabe der k. Amtsgerichte.	
a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen.	
α. Strafanzeigen, Privatklagesachen und Strafbefehle	266
β. Anklagesachen, Hauptverhandlungen, Urtheile und einzelne richterliche Anordnungen	267
b. Forstrügesachen	268
2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz dann der Schwurgerichte.	
a. Vorverfahren und Voruntersuchungen	268
b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen	269
c. Berufungs- und Beschwerdesachen und Wiederaufnahmeverfahren	269
3. Rechtskräftige Verurtheilungen.	
a. Wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle)	270
b. Wegen Uebertretungen	272
4. Uebersicht der rechtskräftig abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen.	
a. Aburtheilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle). 1892	273
b. Aburtheilungen wegen Uebertretungen und im Forstrügeverfahren. 1893	274

C. Bewegung des Gefangenenstandes.

a. In den Gerichtsgefängnissen	275
b. In den Strafanstalten. 1893	277
c. Persönliche Verhältnisse der Gefangenen in den Strafanstalten am Schlusse des Jahres 1893	278
d. Sanitätsverhältnisse in den Strafanstalten. 1893	278

D. Bewegung der Detenten in den Arbeitshäusern 1894	279
---	-----

E. Gendarmerie 1894.

a. Thätigkeit im Sicherheitsdienste	280
b. Staatsaufwand für die Gendarmerie und Sonstiges	280

F. Thätigkeit der Gewerbegerichte 1894

281

G. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst

281

XIII. Militärwesen.

1. Etatsstärke des k. b. Heeres für das Etatsjahr 1894/95	282
2. Ausgaben für das bayerische Heer in den Rechnungsjahren 1880/81 bis 1894/95	283
3. Ergebnisse der Musterung	
a. Hinsichtlich der Tauglichkeit	286
b. Gründe der Untauglichkeit bei den dauernd Untauglichen	286
c. Ergebnisse der Messung der Vorgesetzten	287
4. Zahl der Rekruten ohne Schulbildung	287
5. Militärbildungsanstalten	287
6. Sanitätsverhältnisse der Armee.	
a. Bewegung in der Krankenbehandlung der Mannschaft	288
b. Gruppenausscheidung der Krankenbewegung nach den Ursachen der Behandlung	288
c. Häufigkeit der Zugänge an Erkrankungen in den einzelnen Monaten	289
7. Selbstmorde und tödtliche Unglücksfälle	289
8. Berufsstatistik der Mannschaften	290

XIV. Wahlen.

1. Reichstagswahlen 1893.	
a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen	292
b. Wahlergebnisse.	
α. Absolute Zahlen	292
β. In Prozenten	293
2. Landtagswahlen (Urwahlen) 1893	
a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen	293
b. Parteistellung der gewählten Wahlmänner.	
α. Absolute Zahlen	294
β. In Prozenten	294

XV. Meteorologie.

1. Luftdruck und Lufttemperatur.	
a. Im Jahre 1894	295
b. Mittlerer Luftdruck und mittlere Lufttemperatur in den Jahren 1885—1894	295
2. Feuchtigkeit und Niederschläge.	
a. Im Jahre 1894	296
b. Mittlere absolute Feuchtigkeit und Niederschlagssummen von 1885—1894	296
3. Schneeverhältnisse 1894	297
4. Gewittertage und Gewittermeldungen	297
5. Hageltage und Hagelmeldungen	298
6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1894	298

Hiezu: Graphische Darstellungen.

1. Diagramm, Eheschliessungen in den Jahren 1844/45 mit 1894.	
2. Diagramm, Lebendgeborene in den Jahren 1864/65 mit 1894.	
3. Diagramm, Sterbefälle (ausschl. der Todtgeborenen) in den Jahren 1864/65 mit 1894.	
4. Diagramm, Geburtenüberschuss in den Jahren 1864/65 mit 1894.	

I. Staatsgebiet.

i. Geographisch-physikalische Gestaltung.

Geographische Lage. Das Königreich Bayern wird durch zwei ungleich grosse Gebiete gebildet, welche durch Theile von Württemberg, Baden und Hessen getrennt sind. Die geringste Entfernung zwischen beiden beträgt cä. 45 km. Der östliche Theil liegt zwischen $26^{\circ} 39'$ und $31^{\circ} 30'$ östlicher Länge, dann $47^{\circ} 16'$ und $50^{\circ} 41'$ nördlicher Breite, umfasst 69 936,₆ qkm und wird von Oesterreich, Württemberg, Baden, Hessen, Preussen, S.-Meiningen, S.-Weimar, S.-Coburg-Gotha, Reuss j. L. und vom Königreich Sachsen umgrenzt. Höchster Punkt die Zugspitze, 2961 m; niedrigster Punkt das Flussbett des Mains beim Uebertritt nach Hessen bei Aschaffenburg, 95 m. Der westliche Theil — die Pfalz — liegt zwischen $24^{\circ} 45'$ und $26^{\circ} 11'$ östlicher Länge, dann $48^{\circ} 59'$ und $49^{\circ} 49'$ nördlicher Breite, umfasst 5 928,₀ qkm und wird von Baden, Elsass-Lothringen, Preussen und Hessen umgrenzt. Höchster Punkt der Donnersberg, 689 m; niedrigster Punkt das Rheinbett unterhalb Frankenthal, 76 m. Das Gesamtgebiet umfasst 75 864,₆ qkm ($1\,377,_{78}$ □ Meilen). Eingeschlossen in dasselbe sind die Enklaven Königsberg i. Fr., Erlsdorf und Nassach, sämmtlich zu S.-Coburg-Gotha gehörig, mit zusammen 17,₈ qkm und 1 177 Einwohner, ferner Ostheim, zu S.-Weimar gehörig, mit 60,₅ qkm und 3 848 Einwohner.

Höhenlage der Städte über 15 000 Einwohner.

München . . . 526 m,	Bamberg 288 m,	Ingolstadt . . . 369 m,
Nürnberg . . . 315 „	Ludwigshafen a. Rh. 90 „	Speyer 105 „
Augsburg . . . 500 „	Bayreuth 359 „	Erlangen 281 „
Würzburg . . . 179 „	Hof 473 „	Passau 309 „
Fürth 300 „	Pirmasens 512 „	Kempten 696 „
Regensburg . 358 „	Amberg 385 „	Neustadt a. H. 137 „
Kaiserslautern 242 „	Landshut 395 „	

Orographische und hydrographische Verhältnisse. In orographischer Hinsicht zerfällt der rechtsrheinische Theil Bayerns in zwei durch das Donauthal getrennte Hälften. Die südliche Hälfte gehört dem Alpengebiete an, die nördliche fällt in die Region des mitteldeutschen Berglandes. Die Alpen, soweit sie in bayerisches Gebiet fallen, gliedern sich in die drei Gruppen der Algäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech (Mädelegabel 2 643 m, Hochvogel 2 588 m, Hohe Ife 2 240 m), die bayerischen Alpen im engeren Sinne zwischen Lech und Inn (Zugspitze 2 961 m, Karwendelspitze 2 530 m, Wendelstein 1 839 m) und die Salzburger Alpen zwischen Inn und Salzach (Watzmann 2 714 m, Hoher Göll 2 528 m, Untersberg 1 973 m). Dem Gebirge ist die Schwäbisch-bayerische Hochebene, im Mittel 500 m über dem Meeresspiegel, in dreifacher Abstufung vorgelagert, von denen die oberste zahlreiche Seebecken (Chiemsee 192 qkm, Starnbergersee 57 qkm, Ammersee 45,₄ qkm, Walchensee 16,₃ qkm), die mittlere mehrfache ausgedehnte Moore aufweist. — In der

nördlichen Hälfte bildet der Böhmerwald die alte Landesgrenze gegen Böhmen (Arber 1458 m, Rachel 1450 m, Cherkow 1037 m); von ihm durch Regen und Ilz getrennt bis an das Flussbett der Donau streifend der bayerische Wald (Dreitannenriegel 1216 m, Hirschenstein 1102 m). An die Ausläufer des Böhmerwaldes schliesst sich nach Nordwesten, durch eine mässige Einsenkung getrennt, der Zentralstock des Fichtelgebirges (Schneeberg 1060 m, Ochsenkopf 1017 m, Waldstein 890 m). Der Frankenwald, vom Fichtelgebirge nordwestlich streichend, durchzieht Bayern nur in seinem südlichen Theile (Döbra 791 m). Das Mainthal begleiten von Bamberg abwärts nördlich die Hassberge (Bramberg 500 m), südlich der Steigerwald (Frankenberg 512 m). In die Mainschleife Lohr-Aschaffenburg ist nördlich der Spessart eingebettet (Geiersberg 615 m) und den nördlichsten Theil Unterfrankens füllt die hohe Rhön aus (Kreuzberg 930 m). Das weite Gebiet zwischen Donau und Main durchzieht von der Wörnitz bis gegen die Ausläufer des Fichtelgebirges hin bogenförmig der fränkische Jura (Hesselberg 709 m, Moritzberg 599 m).

In der Pfalz schliesst sich an das breite ebene Rheinthal das weinreiche Haardtgebirge (Donnersberg 689 m, Kalmit 680 m, Eschkopf 612 m), welches nach Osten ziemlich steil zur Ebene abfällt, gegen Westen aber, den weniger fruchtbaren Westrich bildend, nur ganz langsam sich abdacht.

In hydrographischer Hinsicht gehört Bayern hauptsächlich den Stromgebieten der Donau und des Rheines an. In geringem Masse kommt auch das Stromgebiet der Elbe in Betracht, der die Eger und die thüringische Saale zufließen. Den Hauptfluss des Landes bildet die Donau, welche das Ostland von Ulm bis Passau mit mässiger Ausbiegung nach Norden in einer Länge von 387 km durchströmt. Von ihren Seitenflüssen sind zu erwähnen, südlich: Iller (174 km), Günz, Mindel, Lech (in Bayern 176 km) mit Wertach, Paar, Laber, Isar (i. B. 274 km) mit Loisach u. Amper, Vils u. Inn (i. B. 222 km) mit Salzach (i. B. 59 km), nördlich: Wörnitz, Altmühl (196 km), Naab (145 km); Regen (167 km) und Ilz. Als Nebenfluss des Rheins durchströmt der Main in grossen Windungen das nördliche Bayern (Länge in Bayern 490 km; die gerade Linie zwischen Quelle und Austrittspunkt 250 km), von Süden die Regnitz (210 km) mit Pegnitz und von Norden die fränkische Saale (112 km) aufnehmend. Die Pfalz wird an der Ostgrenze auf eine Länge von 86 km vom Rhein berührt, dem auch sämtliche Quellflüsse theils unmittelbar (Lauter, Queich, Speyer), theils (Glan, Blies) durch Vermittelung der Nahe und Saar zuströmen.

Klimatische und meteorologische Verhältnisse. Das Königreich Bayern zeigt, zumal bei Mitberücksichtigung der Rheinpfalz, innerhalb seiner Grenzen grössere klimatische Unterschiede als sich nach seiner Flächenerstreckung erwarten lässt. Die Bodengestaltung hat hiebei den wesentlichsten Einfluss auf die geographische Vertheilung der klimatischen Elemente. Beim Fortschreiten von Norden nach Süden wäre an sich eine Zunahme der mittleren Temperatur zu erwarten. Dieselbe wird jedoch mehr als aufgewogen durch die gegen Süden im allgemeinen wachsende Erhebung über das Meeresniveau und zeigt alle Unterbrechungen und Umkehrungen, welche auch diese aufweist. Demgemäss ist das Bild der Temperaturvertheilung im Jahresmittel (und zwar auch im

Sommer) ein Spiegelbild der Höhengschichtenkarte. Die tägliche wie die jährliche Temperaturschwankung nimmt beim Fortschreiten gegen Osten wesentlich zu, so dass die Pfalz mit einer geringen Schwankung noch dem Bereiche eines maritimen Klimas nahe liegt, während die Ostgrenze Bayerns erheblich rauhere Witterung und einen ausgesprochenen Uebergang zum Kontinentalklima erkennen lässt.

Die Niederschlagsvertheilung im diesseitigen Bayern wie in der Pfalz bestätigt die Wahrnehmung, dass Höhenzüge auf ihrer Windseite die Niederschläge vermehren, während diese im Windschatten wesentlich geringer werden. So steht dem verhältnissmässig niederschlagsreichen Westrich die regenarme Rheinebene im Windschatten des Haardt gegenüber und Ähnliches wiederholt sich im rechtsrheinischen Bayern. Der bayerische Wald steigert besonders auffallend die Winterniederschläge. Naturgemäss nehmen beim Aufstiege gegen die Alpen hin und zumal unmittelbar am Gebirgsfusse die Regenmengen bedeutend zu. Die Häufigkeit der Gewitter ist an der Nordgrenze Bayerns am geringsten, zeigt zwischen Main und dem Beginne der schwäbisch-bayerischen Hochebene etwas grössere Werthe und nimmt schliesslich im Alpenvorlande selbst sehr rasch zu, so dass sie hier doppelt so stark als nördlich des Maines ist. Die geographische Vertheilung der zündenden Blitze und der Hagelschläge weist entschiedene Unterschiede in der Gefährdung auf.

2. Politische Eintheilung.

An der Spitze der gesammten Staatsverwaltung stehen die K. Staatsministerien des K. Hauses und des Aeussern, der Justiz, des Innern, des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, der Finanzen und das K. Kriegsministerium.

1. Dem K. Staatsministerium des K. Hauses und des Aeussern unterstehen das K. Geh. Hausarchiv und das K. Geh. Staatsarchiv, 9 Gesandtschaften, 2 Geschäftsträger, 1 Ministerresident, 4 Generalkonsulate und 3 Konsulate. Bei der K. B. Staatsregierung sind beglaubigt 13 Gesandtschaften, 1 päpstliche Nuntiatur, 1 Geschäftsträger und 1 Ministerresident. Die Zahl der in Bayern domizilirenden und bezw. für Bayern bestellten fremden Konsularbehörden, Konsuln, Agenten etc. beträgt 47.

Dem K. Staatsministerium des K. Hauses und des Aeussern sind als Zentralstellen untergeordnet die Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen und die Direktion der K. Posten und Telegraphen.

Der Generaldirektion der K. Staatseisenbahnen unterstehen 10 Oberbahnämter (München 438 km Schienenlänge, 3 Bahnämter, 5 Bahnverwaltungen, 49 Expeditionen; Ingolstadt 375 km Sch.L., 3 B.V., 47 Exp.; Rosenheim 578 km Sch.L., 3 B.A., 3 B.V., 56 Exp.; Regensburg 641 km Sch.L., 3 B.A., 4 B.V., 60 Exp.; Weiden 626 km Sch.L., 3 B.A., 5 B.V., 60 Exp.; Bamberg 629 km Sch.L., 4 B.A., 8 B.V., 61 Exp.; Nürnberg 490 km Sch.L., 3 B.A., 3 B.V., 59 Exp.; Würzburg 495 km Sch.L., 2 B.A., 4 B.V., 58 Exp.; Augsburg 401 km Sch.L., 2 B.A., 2 B.V., 44 Exp.; Kempten 432 km Sch.L., 2 B.A., 4 B.V., 45 Exp.; ausserdem 1 Lokalbahn-

betriebsleitung mit 5 km Sch.L. und 1 Exp.; zusammen 5109 km Schienenlänge, 25 Bahnämter, 41 Bahnverwaltungen, 540 Expeditionen; dann 3 Zentral- und 26 Betriebswerkstätten, 3 Zentralmagazinsverwaltungen, das Betriebsamt der Bodenseedampfschiffahrt, 1 Kanal-Amt und 8 Eisenbahnbau-Sektionen).

Der Direktion der K. Posten und Telegraphen unterstehen 7 Oberpostämter (München 7 Postämter, 4 Postverwaltungen, 342 Postexpeditionen, 408 Telegraphenexpeditionen; Speyer 5 P.A., 1 P.V., 236 P.Exp., 252 T.Exp.; Regensburg 3 P.A., 3 P.V., 350 P.Exp., 367 T.Exp.; Bamberg 3 P.A., 3 P.V., 214 P.Exp., 202 T.Exp.; Nürnberg 6 P.A., 2 P.V., 202 P.Exp., 219 T.Exp.; Würzburg 4 P.A., 1 P.V., 233 P.Exp., 243 T.Exp.; Augsburg 4 P.A., 7 P.V., 214 P. Exp., 250 T.Exp.).

2. Im Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums der Justiz sind gebildet das k. Oberste Landesgericht mit einem Oberstaatsanwalt, einem Disziplinarhof und einem Gerichtshof für Kompetenzkonflikte, weiter 5 Oberlandesgerichte mit je 1 Oberstaatsanwalt und 1 Disziplinarkammer, nämlich München (23 304,₂ qkm, mit den 7 Landgerichten München I, München II, Traunstein, Deggendorf, Landshut, Passau und Straubing, den Schwurgerichten München und Straubing und mit 60 Amtsgerichten), Zweibrücken (5 927,₉ qkm, mit den 4 L.G. Frankenthal, Kaiserslautern, Landau und Zweibrücken, dem Schw.G. Zweibrücken und 30 A.G.), Bamberg (14 982,₇ qkm, mit den 6 L.G. Bamberg, Bayreuth, Hof, Aschaffenburg, Schweinfurt und Würzburg, den Schw.G. Bayreuth und Würzburg und 68 A.G.), Nürnberg (16 627,₆ qkm, mit den 6 L.G. Amberg, Regensburg, Weiden, Ansbach, Fürth und Nürnberg, den Schw.G. Amberg und Nürnberg und 61 A.G.) und Augsburg (15 022,₂ qkm, mit den 5 L.G. Augsburg, Kempten, Memmingen, Neuburg und Eichstätt, dem Schw.G. Augsburg und 49 A.G.) mit zusammen 28 Landgerichten, 8 Schwurgerichten und 269 Amtsgerichten. Die Zahl der k. Notare ist 348 (Oberlandesgericht München 83, Zweibrücken 63, Bamberg 71, Nürnberg 69, Augsburg 62). Die Zahl der Rechtsanwälte beträgt 580, (Oberlandesgericht München 262, Zweibrücken 54, Bamberg 81, Nürnberg 106, Augsburg 77), jene der Gerichtsvollzieher 298.

Als Strafanstalten bestehen neben den am Sitze der Amts- und Landgerichte errichteten Gerichtsgefängnissen 7 Zuchthäuser (Ebrach, Kaisheim, München, Plassenburg und St. Georgen, sämtlich für männliche Zuchthaussträflinge, dann Wasserburg und Würzburg, beide für weibliche Zuchthaussträflinge), 7 Gefangenanstalten (Amberg, Laufen, Lichtenau, Niederschönenfeld, Nürnberg (Zellengefängnis) und Zweibrücken, sämtliche für männliche Gefängnissträflinge, dann Sulzbach für weibliche Gefängnissträflinge) und die Strafanstalt Kaiserslautern (für männliche und weibliche Zuchthausgefangene und für weibliche Gefängnissträflinge).

3. Im Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums des Innern bestehen als Zentralstellen die K. Oberste Baubehörde, der Obermedizinalausschuss mit 3 Medizinalkomités und 3 Untersuchungsanstalten für Nahrungs- und Genussmittel, die Statistische Zentralkommission mit dem K. Statistischen Bureau, die Normalaichungskommission mit

97 Aichämtern und 90 gemeindlichen Fassaichanstalten, die Landeskultur-Rentenkommission, die Flurbereinigungs-Kommission, der K. Verwaltungsgerichtshof, das K. Allgemeine Reichsarchiv mit 8 K. Kreisarchiven, das K. Oberbergamt mit 3 Bezirksbergämtern, die K. Landesgestütsverwaltung mit 5 Land- und 2 Stammgestüten, die K. Brandversicherungskammer mit 49 Inspektionsbezirken, das Technische Bureau für Wasserversorgung, die Zentralimpfanstalt, das K. Landesversicherungsamt mit 10 Berufsgenossenschaften, 18 Ausführungsbehörden, 8 Versicherungsanstalten und 28 Schiedsgerichten.

Für die innere Verwaltung ist das Land eingetheilt in 8 Regierungsbezirke mit je einer Kreisregierung, Kammer des Innern, an der Spitze, (Oberbayern 16 725 qkm, Niederbayern 10 756,6 qkm, Pfalz 5 927,9 qkm, Oberpfalz und Regensburg 9 656,6 qkm, Oberfranken 6 998,8 qkm, Mittelfranken 7 578,9 qkm, Unterfranken und Aschaffenburg 8 401,4 qkm, Schwaben und Neuburg 9 819,3 qkm).

Den Kreisregierungen unterstehen als untere Verwaltungsbehörden im rechtsrheinischen Bayern die unmittelbaren Städte, die K. Polizeidirektion München und die K. Bezirksämter, in der Pfalz die K. Bezirksämter. (Oberbayern: 6 unmittelbare Städte, 25 Bezirksämter, 1 239 Gemeinden, 13 357 Ortschaften; Niederbayern: 4 U.St., 21 B.A., 956 G., 11 846 O.; Pfalz: 13 B.A., 709 G., 1 845 O.; Oberpfalz: 2 U.St., 18 B.A., 1 088 G., 5 482 O.; Oberfranken: 5 U.St., 19 B.A., 987 G., 3 554 O.; Mittelfranken: 9 U.St., 16 B.A., 1 023 G., 3 271 O.; Unterfranken: 4 U.St., 1 000 G., 2 092 O.; Schwaben: 11 U.St., 19 B.A., 1 017 G., 4 362 O.; zusammen 41 unmittelbare Städte, 151 Bezirksämter, 8 019 Gemeinden, 45 809 Ortschaften). Für die Zwecke der Medizinalverwaltung sind 8 Kreismedizinalausschüsse gebildet und 8 Kreismedizinalräthe, 28 Landgerichtsärzte und 158*) Bezirksärzte aufgestellt. In ähnlicher Weise ist der amtsthierärztliche Dienst mit 8 Kreisthierärzten und 172 Bezirksthierärzten organisirt.

Für die Bauverwaltung sind den Kreisregierungen Fachreferenten beigegeben und als Vollzugsbehörden untergeordnet die K. Landbauämter für das Hochbaufach und die K. Strassen- und Flussbauämter für das Ingenieurfach (Oberbayern 4 Landbauämter und 5 Strassen- und Flussbauämter; Niederbayern 2 und 3; Pfalz 2 und 2; Oberpfalz 2 und 3; Oberfranken 3 und 2; Mittelfranken 4 und 2; Unterfranken 3 und 3; Schwaben 4 und 4, zusammen 24 Landbauämter und 24 Strassen- und Flussbauämter).

Ausserdem sind zu erwähnen 9 Kreisirrenanstalten, 13 Stiftungs-administrationen und die Verwaltungen der Arbeitshäuser Rebdorf, St. Georgen und Kaiserslautern und der Kreis-Kranken- und Pflegeanstalt Frankenthal, endlich das Oberpflegamt des Juliusspitals in Würzburg.

4. Dem K. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten unterstehen der Oberste Schulrath, die K. Akademie der Wissenschaften, die Meteorologische Zentralstation, das Generalkonservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staats, die Hof- und Staatsbibliothek mit 11 öffentlichen Bibliotheken in den Kreisen, die K. Akademie der bildenden Künste, die Zentral-Gemälde-

*) 6 Bezirksärzte sind zugleich Landgerichtsärzte.

gallerie mit 2 Filial-Gallerien, die K. Kupferstich- und Handzeichnungen-Sammlung, das bayerische National-Museum in München, das Generalkonservatorium der Kunstdenkmale und Alterthümer Bayerns, das germanische Museum in Nürnberg, die 3 Universitäten München, Würzburg und Erlangen, die Technische Hochschule in München, die Forstlehranstalt in Aschaffenburg, 6 Lyzeen (Freising, Passau, Regensburg, Bamberg, Augsburg und Dillingen), die Thierärztliche Hochschule in München, die K. Akademie der Tonkunst in München, 37 Gymnasien, 25 Progymnasien, 16 Lateinschulen, 4 Realgymnasien, 3 Industrieschulen, 51 Realschulen, die Musikschule in Würzburg, 2 Kunstgewerbeschulen, 11 Lehrer-Seminarien, die Kreislehrerinnenbildungsanstalt in München, 35 Präparandenschulen, 4 Hebammenschulen, die landwirthschaftliche Zentralschule Weihestephan, 8 landwirthschaftliche Schulen, 5 Hufbeschlagschulen, die Zentralturnlehrerbildungsanstalt in München, das Georgianum, das Maximilianeum, das Max-Josef-Stift in München, das Adelige Julianum in Würzburg, 13 männliche und 3 weibliche Erziehungsinstitute und Seminarien, das Zentral-Taubstummensinstitut in München, 5 Taubstummens-Institute in den Kreisen, das Zentral-Blindeninstitut in München, ein Kreis-Blinden-Institut in Würzburg, die Zentralanstalt für Erziehung und Bildung krüppelhafter Kinder in München, endlich 749 Fortbildungsschulen und 7 225 Volksschulen.

Hinsichtlich der kirchlichen Eintheilung sind für die katholische Kirche in Bayern zwei Kirchenprovinzen gebildet, das Erzbisthum München-Freising (36 Landkapitel und 397 Pfarreien) mit den Suffraganbisthümern Augsburg (40 L.K. und 860 Pf.), Passau (18 L.K. und 169 Pf.) und Regensburg (29 L.K. und 431 Pf.), dann das Erzbisthum Bamberg (20 L.K. und 187 Pf.) mit den Suffraganbisthümern Würzburg (30 L.K. und 435 Pf.), Eichstätt (17 L.K. und 203 Pf.) und Speyer (12 L.K. und 225 Pf.).

Für die protestantische Kirche ist errichtet das k. protestantische Oberkonsistorium in München mit 1 direkt unterstellten Dekanat (6 Pf.), dann mit den k. Konsistorien Ansbach (33 Dek. und 504 Pf.) und Bayreuth (30 Dek. und 347 Pfarreien), ferner das unmittelbare Konsistorium in Speyer (16 Dek. und 230 Pf.).

5. Dem Geschäftsbereiche des K. Staatsministeriums der Finanzen, welchem die Ministerialforstabtheilung eingegliedert und die K. Zentralstaatskasse unmittelbar unterstellt ist, gehören die nachstehenden Zentralstellen und Behörden an: der K. Oberste Rechnungshof, die K. Rechnungskammer, die K. Generalbergwerks- und Salinen-Administration mit 2 Bergämtern, 3 Hüttenämtern, 1 Berg- und Hüttenamt, 2 Hüttenverwaltungen, 2 Grubenverwaltungen und 4 Hauptsalzämtern, die K. Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern mit 23 Hauptzollämtern, 39 Nebenzollämtern und 4 Salzsteuerämtern, das K. Hauptmünzamt, die K. Staatsschuldentilgungskommission mit der Staatsschuldentilgungshauptkasse, der Eisenbahnbaudotationshauptkasse und der Grundrentenablösungskasse, das K. Katasterbureau mit 111 Messungsbehörden (Oberbayern 18, Niederbayern 15, Pfalz 20, Oberpfalz 12, Oberfranken 10, Mittelfranken 11, Unterfranken 12, Schwaben 13) und die K. Bank mit 1 Bankdirektion, 1 Hauptbank und 13 Filialbanken.

Des Weitern unterstehen dem K. Ministerium die 8 K. Regierungen, Kammern der Finanzen, mit 8 Regierungsforstabtheilungen und 8 Kreiskassen. Den Regierungsfinanzkammern wieder sind unterstellt die K. Rentämter (Oberbayern 33, Niederbayern 22, Pfalz 24, Oberpfalz 23, Oberfranken 27, Mittelfranken 28, Unterfranken 30, Schwaben 30, zusammen 217), die K. Forstämter (Oberbayern 61, Niederbayern 24, Pfalz 61, Oberpfalz 43, Oberfranken 46, Mittelfranken 42, Unterfranken 63, Schwaben 36, zusammen 376). Ausserdem sind zu erwähnen das K. Hofbräuamt München, das Fischmeisteramt Chiemsee und die Weinbauinspektion Würzburg.

6. Das K. Kriegsministerium bildet die oberste Verwaltungsbehörde der K. B. Armee. Letztere besteht aus 2 Armeecorps. Dem I. Armeecorps sind unterstellt 2 Divisionen, 4 Infanterie-Brigaden, 2 Kavallerie-Brigaden, 1 Feldartillerie-Brigade, 8 Reg. Infanterie, 1 Jäger-Bat., 4 Reg. Kavallerie, 2 Reg. Feldartillerie, 1 Reg. Fussartillerie, je 1 Pionier-, Eisenbahn- und Train-Bat., 1 Festungs-Gouvernement (Ingolstadt), 11 Kommandanturen, 2 Platz-Kommandos, das Invalidenhaus, 1 Halbinvalidenabtheilung. Der Corps-Intendantur des I. Armeekorps unterstehen 2 Divisions-Intendanturen, 9 Proviantämter, 13 Garnisonsverwaltungen, 14 Lazarethe, letztere zugleich dem Sanitätsamte des Armeekorps unterstellt, 1 Montirungsdepot, 5 Garnisonsbaudistrikte. Die Zahl der Landwehrbezirke beträgt 14 mit 97 Meldeämtern.

Dem II. Armeecorps gehören an 3 Divisionen, 6 Infanterie-Brigaden, 3 Kavallerie-Brigaden, 1 Feldartillerie-Brigade, 12 Reg. Infanterie, 1 Jäger-Bat., 6 Reg. Kavallerie, 3 Reg. Feld-Artillerie, 1 Reg. Fussartillerie, 1 Pionier-Bat., 1 Train-Bat., 1 Festungskommandantur (Germersheim), 14 Kommandanturen, 3 Platzkommandos, 1 Halbinvalidenabtheilung. Der Corps-Intendantur unterstehen 3 Divisions-Intendanturen, 9 Proviantämter, 17 Garnisonsverwaltungen, 17 Lazarethe und 5 Garnisonsbaudistrikte. Die Zahl der Landwehrbezirke beträgt 18 mit 109 Meldeämtern.

Beiden Armeecorps gemeinsam sind die Inspektion der Kavallerie, die Inspektion der Fussartillerie (Gewehrfabrik, Geschützgiesserei, Geschossfabrik, Pulverfabrik, Hauptlaboratorium, Artillerie-Werkstätte, 5 Artilleriedepots, 2 Traindepots), die Inspektion des Ingenieur-Corps und der Festungen (Militär-Telegraphenschule, 2 Fortifikationen, Luftschifferabtheilung), die Inspektion der Militärbildungsanstalten (Kriegs-Akademie, Artillerie- und Ingenieur-Schule, Kriegsschule und Kadettenkorps), die Inspektion der Unteroffizierschule und diese Schule selbst, Operationskurs für Militärärzte, Militär-Lehrschmiede), das General-Auditoriat mit 2 Militärbezirksgerichten und bei jedem Regimente oder selbständiger Abtheilung je ein Militär-Untergeicht, 1 Militär-Strafanstalt (Oberhaus), die Generalmilitärkasse mit Militär-Pensionskasse und Militär-Fondskasse, die Militär-Schiessschule, die Equitationsanstalt, die Remonte-Inspektion. Ausser zu diesen Stellen bestehen direkte Beziehungen des Kriegsministeriums zu der K. Adjutantur, der K. Leibgarde der Hartschiere, dem Generalstab (mit topographischem Bureau, Armee-Bibliothek, Kriegsarchiv und Armeemuseum).

In persönlicher und disciplinärer Beziehung gehört der Armee an das Gendarmerie-Korps mit 1 Korpskommando, 9 Compagniekommandos, 174 Brigadekommandos und 854 Stationskommandos.

II. Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

(Vergl. hiezu Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern Heft 1, 10, 21, 22, 31, 45, 46, 53, 58; Zeitschrift des k. b. Statistischen Bureau, Jahrgang 1881, 1882 und 1888; Statistischer Abriss für das Königreich Bayern.)

I. Entwicklung der Bevölkerung seit 1818.

a. Für das Königreich mit Angabe der Zunahme, der Dichtigkeit und des Verhältnisses der Geschlechter.

Zählungs- Jahr	Gesamt- Bevölkerung	Zunahme gegen die vorausgegangene Zählung		auf den qkm treffen	von 1000 Ein- wohnern sind	
		absolut	in %		männlich	weiblich
1818	3 707 966	.	.	.	.	.
1830	4 133 760	425 794	11,48	51	.	.
1840	4 370 977	237 217	5,74	58	488	512
1852	4 559 452	188 475	4,31	60	490	510
1861	4 689 837	130 385	2,86	62	494	506
1871*)	4 863 450	173 613	3,70	64	487	513
1880	5 284 778	421 328	8,66	70	488	512
1885	5 420 199	135 421	2,56	71	487	513
1890	5 594 982	174 783	3,22	74	488	512

*) 1871 mit Einschluss der Occupationstruppe.

b. Wachstum der Bevölkerung in den Regierungsbezirken.

Regierungs- Bezirke	Zählungsjahre								
	1818	1830	1840	1852	1861	1871*)	1880	1885	1890
Oberbayern	585 467	649 354	690 492	734 831	779 991	841 707	951 977	1 006 761	1 103 160
Niederbayern	450 895	500 263	522 118	549 596	575 338	603 789	646 947	660 802	664 798
Pfalz	446 168	537 858	579 120	611 476	608 069	615 035	677 281	696 375	728 339
Oberpfalz	403 481	433 882	457 608	468 479	485 895	497 861	528 564	537 990	537 954
Oberfranken	394 954	449 793	486 222	499 709	516 743	541 063	575 357	576 703	573 320
Mittelfranken	437 838	489 244	511 937	533 830	545 285	583 666	643 817	671 966	700 606
Unterfranken	501 212	556 444	579 279	595 748	601 758	586 132	626 305	619 436	618 489
Schwaben	487 951	516 922	544 201	565 783	576 758	582 773	634 530	650 166	668 316
Königreich	3 707 966	4 133 760	4 370 977	4 559 452	4 689 837	4 852 026	5 284 778	5 420 199	5 594 982

*) ohne 11 424 bayer. Truppen bei der Occupationsarmee.

c. Wachstum der Bevölkerung in den Städten mit mehr als 15 000 Einwohner.

Städte	Zählungsjahre								
	1818	1830	1840	1852	1861	1871	1880	1885	1890
München .	53 672	77 802	96 922	109 574	151 629	178 470	246 987	281 673	350 594
Nürnberg .	26 854	39 870	46 824	53 638	62 797	83 214	99 519	114 891	142 590
Augsburg .	29 809	29 019	36 869	39 340	45 389	51 220	61 408	65 905	75 629
Würzburg .	26 465	21 672	26 814	29 848	36 119	40 005	51 014	55 010	61 039
Fürth . . .	12 769	13 967	14 989	16 745	19 125	24 577	31 063	35 455	43 206
Regensburg .	18 933	18 748	21 942	25 898	27 875	29 185	34 516	36 093	37 934
Kaiserslautern	—	—	8 250	12 196	12 029	17 896	26 323	31 449	37 047
Bamberg . .	17 520	17 854	20 863	20 594	23 542	25 738	29 587	31 521	35 815
Ludwigshafen am Rhein	—	—	1 511	3 165	5 130	10 023	18 192	21 042	33 216
Bayreuth . .	12 331	13 564	16 660	18 640	18 044	17 841	22 072	23 559	24 556
Hof	4 667	6 781	7 985	9 065	12 018	16 010	20 997	22 257	24 455
Pirmasens .	—	—	6 410	7 021	7 097	8 563	12 039	14 938	21 041
Amberg . . .	7 090	7 171	10 627	9 045	12 942	11 688	14 583	15 812	19 126
Landshut . .	8 092	7 503	9 307	11 408	12 135	14 140	17 225	17 873	18 862
Ingolstadt .	5 368	6 529	9 189	14 386	19 398	13 157	15 251	16 388	17 646
Speyer . . .	—	—	11 147	12 077	12 810	13 223	15 589	16 238	17 587
Erlangen . .	9 009	9 831	10 630	10 910	10 896	12 510	14 876	15 828	17 559
Passau . . .	6 858	8 199	10 211	11 170	13 360	13 379	15 365	15 583	16 633
Kempten . .	5 578	6 380	7 891	7 856	10 370	11 223	13 872	14 368	15 760
Neustadt a/H.	—	—	7 488	7 848	8 365	10 122	12 504	13 371	15 016

*) Die Einwohnerzahl, welche in der am 1. Januar 1892 mit Neustadt a. H. vereinigten Gemeinde Winzingen, in der am 1. Januar 1892 mit Ludwigshafen a. Rh. vereinigten Gemeinde Friesenheim und in den mit München am 1. Januar 1890 bezw. 20. November 1890 bezw. 1. Januar 1892 vereinigten Gemeinden Neuhausen Schwabing und Bogenhausen in den Jahren 1840, 1852, 1861, 1871, 1880, 1885 und 1890 ermittelt wurde, ist der Bevölkerung der bezeichneten Städte jeweils in diesen Jahren beigezählt.

2. Ergebnisse der Volkszählung von 1890.

a. Zahl der Wohngebäude und Haushaltungen.

Regierungs- Bezirke	Zahl der		Auf ein Wohngebäude treffen		Auf eine Haushaltung treffen Personen
	Wohn- gebäude	Haus- haltungen	Haus- haltungen	Personen	
Oberbayern . .	140 983	226 375	1,60	7,82	4,87
Niederbayern .	106 117	133 139	1,25	6,26	4,99
Pfalz	117 747	152 511	1,30	6,19	4,78
Oberpfalz . . .	80 174	110 822	1,38	6,71	4,85
Oberfranken . .	81 349	119 130	1,46	7,05	4,81
Mittelfranken .	96 335	152 612	1,58	7,27	4,59
Unterfranken .	104 025	131 908	1,27	5,94	4,69
Schwaben	115 934	144 589	1,25	5,76	4,62
Königr. 1890	842 664	1 171 086	1,39	6,64	4,78
„ 1885	836 022	1 140 582	1,36	6,48	4,75
„ 1880	793 217	1 121 105	1,41	6,66	4,71
„ 1871	796 058	1 062 281	1,33	6,11	4,58
„ 1867	775 200	1 248 094**)	1,61	6,22	3,87
„ 1852	677 050*)	994 190	1,47	6,73	4,59
„ 1840	647 172	957 268	1,48	6,75	4,57
„ 1830	—	880 423	—	—	4,70
„ 1818	—	802 642	—	—	4,62

*) Für die Zählungen vor 1867 konnten nur die Zahlen für die bewohnbaren Privatgebäude eingestellt werden, da eine Ausscheidung zwischen bewohnbaren und anderen Gebäuden für die öffentlichen Gebäude erst mit der Zählung von 1867 beginnt. **) Zahl der Familien.

b. Die Bevölkerung nach Altersklassen.

Regierungs- Bezirke	0—10 Jahr	11—20 Jahr	21—30 Jahr	31—40 Jahr	41—50 Jahr	51—60 Jahr	61—70 Jahr	über 70 Jahre
Oberbayern	232 283	205 482	195 528	151 554	122 946	94 522	66 002	34 843
Niederbayern	156 811	134 601	92 781	78 367	69 293	59 216	46 498	27 231
Pfalz	185 715	165 052	111 123	84 568	76 592	54 988	31 781	18 520
Oberpfalz	127 779	115 523	74 113	63 352	57 766	47 377	33 684	18 360
Oberfranken	133 533	123 914	84 574	67 791	63 663	51 116	33 013	15 716
Mittelfranken	156 868	145 624	113 045	89 968	77 558	59 210	38 485	19 848
Unterfranken	141 098	132 076	90 420	74 622	68 345	56 454	36 854	18 620
Schwaben	150 746	132 573	100 211	82 782	74 920	59 693	43 003	24 388
Königr. 1890	1 284 833	1 154 845	861 795	693 004	611 083	482 576	329 320	177 526
„ 1885	1 289 317	1 072 489	803 243	677 698	601 771	465 685	335 832	174 164
„ 1880	1 273 004	981 597	791 449	695 699	582 340	467 918	330 661	162 110
„ 1871	1 065 875	863 749	781 858	664 707	556 967	469 418	319 758	141 118

c. Die Bevölkerung nach dem Zivilstand.

α) absolute Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Von der Gesamtbevölkerung sind							
	ledig		verheirathet		verwitwet		geschieden	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Oberbayern	351 322	335 615	176 919	176 100	16 590	45 426	484	704
Niederbayern	206 634	214 100	104 736	104 860	11 491	22 749	97	131
Pfalz	227 313	217 994	118 513	119 781	13 506	30 800	134	298
Oberpfalz	162 696	169 789	87 812	87 660	9 234	20 586	71	106
Oberfranken	174 090	175 293	94 690	94 464	10 390	24 151	91	151
Mittelfranken	208 176	210 874	119 755	119 545	11 071	30 399	266	520
Unterfranken	186 667	192 461	99 863	100 991	12 840	25 462	77	128
Schwaben	204 315	205 724	109 515	109 499	11 612	27 243	150	258
Königr. 1890	1 721 213	1 721 850	911 803	912 900	96 734	226 816	1 370	2 296
„ 1885	1 654 249	1 670 929	889 886	893 616	93 807	214 126	1 300	2 286
„ 1880	1 604 085	1 618 465	881 968	883 853	91 699	201 600	1 158	1 950
„ 1871*)	1 483 984	1 523 496	793 721	792 789	89 401	176 294	1 438	2 177

*) Bei 124 männlichen und 26 weiblichen Personen war der Zivilstand nicht zu ermitteln.

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von je 100 Einwohnern sind							
	ledig		verheirathet		verwitwet		geschieden	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Oberbayern	31,9	30,4	16,0	16,0	1,5	4,1	0,04	0,1
Niederbayern	31,1	32,2	15,8	15,8	1,7	3,4	0,01	0,02
Pfalz	31,2	30,0	16,3	16,4	1,9	4,2	0,02	0,04
Oberpfalz	30,3	31,6	16,3	16,3	1,7	3,8	0,01	0,02
Oberfranken	30,4	30,6	16,5	16,5	1,8	4,2	0,02	0,03
Mittelfranken	29,7	30,1	17,1	17,1	1,6	4,3	0,04	0,1
Unterfranken	30,2	31,1	16,2	16,3	2,1	4,1	0,01	0,02
Schwaben	30,6	30,8	16,4	16,4	1,7	4,1	0,02	0,04
Königr. 1890	30,8	30,8	16,5	16,3	1,7	4,0	0,02	0,1
„ 1885	30,5	30,8	16,4	16,5	1,7	4,0	0,02	0,1
„ 1880	30,3	30,6	16,7	16,9	1,7	3,8	0,02	0,03
„ 1871	30,5	31,3	16,3	16,3	1,9	3,6	0,02	0,1

d. Die Bevölkerung nach der Gebürtigkeit.

Regierungs- Bezirke	Von der Gesamtbevölkerung sind geboren									
	am Wohnort	sonst in Bayern	sonst im Reich	im Reichs- Ausland	Unbekannt	am Wohnort	sonst in Bayern	sonst im Reich	im Reichs- Ausland	Unbekannt
	absolut					in Prozenten				
Oberbayern . . .	519 956	522 991	29 282	30 851	80	47, ₁	47, ₄	2, ₇	2, ₈	0, ₀₁
Niederbayern . .	495 784	155 037	2 047	11 919	11	74, ₆	23, ₃	0, ₃	1, ₈	0, ₀₀₂
Pfalz	600 538	88 653	36 282	2 842	24	82, ₄	12, ₂	5, ₀	0, ₄	0, ₀₀₃
Oberpfalz	416 324	111 790	3 105	6 730	5	77, ₄	20, ₈	0, ₆	1, ₂	0, ₀₀₁
Oberfranken . . .	463 321	97 856	9 359	2 752	32	80, ₈	17, ₁	1, ₆	0, ₅	0, ₀₁
Mittelfranken . .	477 871	200 744	18 240	3 744	7	68, ₂	28, ₇	2, ₆	0, ₅	0, ₀₀₁
Unterfranken . .	487 999	105 576	23 152	1 756	6	78, ₉	17, ₁	3, ₇	0, ₃	0, ₀₀₁
Schwaben	467 341	160 768	29 843	10 338	26	69, ₉	24, ₁	4, ₅	1, ₅	0, ₀₀₄
Königr. 1890	3 929 134	1 443 415	151 310	70 932	191	70,₂	25,₈	2,₇	1,₃	0,₀₀₃

e. Die Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit.

Regierungs-Bezirke	Von der gesammten Bevölkerung sind					
	Bayern	Sonstige Reichs- angehörige	Reichs- Ausländer	Bayern	Sonstige Reichs- angehörige	Reichs- Ausländer
	In absoluten Zahlen			In Prozenten		
Oberbayern	1 045 406	27 019	30 735	91, ₇₆	2, ₄₅	2, ₇₉
Niederbayern	649 858	1 905	13 035	97, ₇₅	0, ₂₉	1, ₉₆
Pfalz	690 822	35 121	2 396	94, ₈₅	4, ₈₂	0, ₃₃
Oberpfalz	527 048	2 643	8 263	97, ₉₇	0, ₄₉	1, ₅₄
Oberfranken	561 842	8 521	2 957	98, ₀₀	1, ₄₈	0, ₅₂
Mittelfranken	680 881	15 937	3 788	97, ₁₈	2, ₂₇	0, ₅₅
Unterfranken	600 109	16 736	1 644	97, ₀₃	2, ₇₀	0, ₂₇
Schwaben	630 729	26 092	11 495	94, ₃₈	3, ₉₀	1, ₇₂
Königreich 1890	5 386 695	133 974	74 313	96,₂₈	2,₃₉	1,₃₃
„ 1885	5 251 136	107 021	62 042	96,₈₈	1,₉₇	1,₁₅
„ 1880	5 144 538	83 975	56 265	97,₃	1,₆	1,₁
„ 1875	4 906 059*)	63 141	53 190	97,₇	1,₂	1,₁
„ 1871	4 770 889	53 692	38 869	98,₁	1,₁	0,₈

*) einschl. 60 Personen mit unermittelter Staatsangehörigkeit.

f. Ausscheidung der nichtbayerischen Bevölkerung nach Heimathstaaten.

Von den in Bayern sich aufhaltenden Nichtbayern sind	1890	1885	1880	1871
Reichsangehörige:				
Preussen	38 509	28 997	21 520	12 778
Sachsen	9 018	7 185	5 206	3 196
Württemberg	42 963	35 419	29 594	18 525
Badenser	19 336	15 001	11 270	7 304
Hessen	10 700	9 055	6 903	4 800
Weimarer	1 145	1 101	935	686
Meiningen	3 116	2 801	2 556	1 763
Coburg-Gothaer	2 399	2 299	1 911	1 612
Elsass-Lothringer	2 271	1 453	1 153	1 066
Sonstige Reichsangehörige	4 517	3 710	2 927	1 962
Ansländer:				
Oesterreich-Ungarn	61 425	51 381	46 959	31 044
Schweiz	5 127	4 421	3 787	3 478
Italien	2 761	1 598	1 543	749
Grossbritannien	692	641	528	427
Frankreich	384	448	438	414
Russland	635	658	551	581
Nordamerik. Union	1 558	1 383	1 573	1 446
Sonstiges Ausland	1 731	1 512	886	730

g. Die Bevölkerung nach der Konfession.

Regierungs- Bezirke	Von der Gesamtbevölkerung sind							
	Katho- liken	Prote- stanten	Israeliten	Einer sonst- igen Kon- fession angehörig	Katho- liken	Prote- stanten	Israeliten	Einer sonst- igen Kon- fession angehörig
	In absoluten Zahlen				In Prozenten			
Oberbayern	1 030 713	63 524	6 291	2 632	93,43	5,76	0,57	0,24
Niederbayern	659 197	5 201	182	218	99,16	0,78	0,03	0,03
Pfalz	314 276	398 945	10 998	4 120	43,15	54,77	1,51	0,57
Oberpfalz	492 095	44 125	1 487	247	91,47	8,20	0,28	0,05
Oberfranken	243 014	326 426	3 664	216	42,39	56,93	0,64	0,04
Mittelfranken	158 535	528 608	12 294	1 169	22,63	75,45	1,75	0,17
Unterfranken	493 603	109 727	14 646	513	79,81	17,74	2,37	0,08
Schwaben	567 644	95 307	4 323	1 042	84,94	14,26	0,64	0,16
Königreich 1890	3 959 077	1 571 863	53 885	10 157*)	70,8	28,0	1,0	0,2
„ 1885	3 839 168	1 521 114	53 697	6 220	70,8	28,1	1,0	0,1
„ 1880	3 748 032	1 477 312	53 526	5 908	70,9	28,0	1,0	0,1
„ 1875	3 573 142	1 392 120	51 335	5 793	71,2	27,7	1,0	0,1
„ 1871	3 464 364	1 342 592	50 662	5 832	71,3	27,6	1,0	0,1
„ 1852	3 242 157	1 255 544	56 158	5 593	71,1	27,6	1,2	0,1
„ 1840	3 106 845	1 199 899	59 376	4 857	71,1	27,4	1,4	0,1

*) Die namhafte Mehrung hier rührt daher, dass 3 625 Personen, welche sich als Altkatholiken in die Volkszählungslisten eingezeichnet haben, bei den früheren Zählungen den Katholiken zugerechnet wurden, nun aber unter dieser Spalte eingereiht werden mussten.

h. Die Bevölkerung nach der Grösse des Wohnorts.

Regierungs- Bezirke	Von der Gesamtbevölkerung wohnen in Orten mit									
	unter 500	500—1000	1000—3000	3000 und weniger	über 3000	unter 500	500—1000	1000—3000	3000 und weniger	über 3000
	Einwohner absolut					Einwohner in Prozenten				
Oberbayern	224 449	259 643	167 720	651 812	451 348	20	24	15	59	41
Niederbayern	137 326	271 019	183 927	592 272	72 526	21	41	28	90	10
Pfalz	99 364	166 037	217 513	482 914	245 425	14	23	30	67	33
Oberpfalz	231 928	122 846	86 465	441 239	96 715	43	23	16	82	18
Oberfranken	193 245	147 155	105 766	446 166	127 154	34	26	18	78	22
Mittelfranken	196 499	130 176	89 167	415 842	284 764	29	18	13	59	41
Unterfranken	175 426	177 161	152 480	505 067	113 422	28	29	25	82	18
Schwaben	186 596	165 064	130 524	482 184	186 132	28	25	19	72	28
Königr. 1890	1 444 833	1 439 101	1 133 562	4 017 496	1 577 486	26	26	20	72	28
„ 1885	1 456 507	1 447 186	1 147 545	4 051 238	1 368 961	27	27	21	75	25
„ 1880	1 457 802	1 450 977	1 130 324	4 039 103	1 245 675	28	27	21	76	24
„ 1871*)	1 504 717	1 361 282	1 033 966	3 899 965	952 061	31	28	21	80	20

*) Mit Ausschluss der Occupationstruppen.

i. Die Bevölkerung nach Alter und Zivilstand.

Alters- jahre	ledig		verheirathet		verwitwet		geschieden	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männ- lich	weib- lich
1—5	333 291	338 728	—	—	—	—	—	—
6—10	303 564	309 250	—	—	—	—	—	—
11—15	304 830	309 503	—	—	—	—	—	—
16—20	266 607	271 412	21	2 439	—	32	—	1
21—25	219 072	191 348	12 481	46 097	80	453	5	32
26—30	116 727	90 495	74 729	107 703	676	1 711	42	144
31—35	56 651	46 874	120 136	136 554	1 553	4 277	85	248
36—40	30 213	28 417	126 738	130 811	2 355	7 628	153	311
41—45	21 125	23 472	127 049	126 102	3 842	13 008	239	376
46—50	15 982	20 703	120 519	112 780	5 850	19 492	212	332
51—55	13 603	19 347	103 504	90 998	7 979	25 343	193	285
56—60	11 048	17 734	84 472	67 604	10 335	29 770	165	196
61—65	9 837	17 582	62 332	45 142	13 507	34 085	104	178
66—70	8 261	15 975	42 909	28 092	16 291	34 840	79	106
71—75	5 824	11 345	24 012	13 259	15 991	28 629	58	63
76—80	3 137	6 408	9 755	4 258	11 188	17 651	25	15
81—85	1 159	2 555	2 710	926	5 420	7 557	9	8
86—90	226	616	394	121	1 449	2 032	1	1
91—95	21	76	32	8	200	278	—	—
96—100	—	6	—	1	16	24	—	—
über 100	—	1	—	—	—	1	—	—
unermittelt	35	3	10	5	2	5	—	—
Im Ganzen	1 721 213	1 721 850	911 803	912 900	96 734	226 816	1 370	2 296

k. Die Bevölkerung nach Geburtsjahren.

Geburtsjahr	Alter in Jahren	Personen			Von 100 derselben Gruppe sind	
		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.
1890	unter 1 Jahr	69 777	69 494	139 271	50	50
1889	1 Jahr	66 601	67 776	134 377	50	50
1888	2 "	64 300	65 815	130 115	49	51
1887	3 "	65 191	66 752	131 943	49	51
1886	4 "	62 169	63 522	125 691	49	51
1885	5 "	61 944	63 544	125 488	49	51
1884	6 "	62 325	63 285	125 610	50	50
1883	7 "	59 006	59 655	118 661	50	50
1882	8 "	60 560	62 173	122 733	49	51
1881	9 "	59 856	60 696	120 552	50	50
1880	10 "	60 210	61 386	121 596	50	50
1879	11 "	61 224	62 110	123 334	50	50
1878	12 "	61 500	62 366	123 866	50	50
1877	13 "	60 542	61 972	122 514	49	51
1876	14 "	61 417	61 646	123 063	50	50
1875	15 "	58 941	60 207	119 148	49	51
1874	16 "	55 846	57 432	113 278	49	51
1873	17 "	54 009	55 611	109 620	49	51
1872	18 "	52 518	55 033	107 551	49	51
1871	19 "	46 299	46 709	93 008	50	50
1870	20 "	49 695	50 863	100 558	49	51
1869	21 "	48 936	50 338	99 274	49	51
1868	22 "	45 536	47 119	92 655	49	51
1867	23 "	43 820	45 203	89 023	49	51
1866	24 "	44 367	45 215	89 582	50	50
1865	25 "	39 474	41 119	80 593	49	51
1864	26 "	40 676	42 480	83 156	49	51
1863	27 "	39 884	41 963	81 847	49	51
1862	28 "	38 020	39 197	77 217	49	51
1861	29 "	34 643	35 490	70 133	49	51
1860	30 "	37 856	39 590	77 446	49	51
1859	31 "	36 307	38 280	74 587	49	51
1858	32 "	34 739	37 065	71 804	48	52
1857	33 "	35 466	36 583	72 049	49	51
1856	34 "	34 248	36 792	71 040	48	52
1855	35 "	31 739	32 869	64 608	49	51
1854	36 "	32 839	35 368	68 207	48	52
1853	37 "	32 626	33 396	66 022	49	51
1852	38 "	30 825	33 223	64 048	48	52
1851	39 "	31 507	32 340	63 847	49	51
1850	40 "	32 292	34 179	66 471	49	51
1849	41 "	33 174	34 470	67 644	49	51
1848	42 "	29 884	33 643	63 527	47	53
1847	43 "	28 319	29 794	58 113	49	51
1846	44 "	28 622	30 767	59 389	48	52
1845	45 "	30 865	34 112	64 977	48	52
1844	46 "	27 993	29 998	57 991	48	52
1843	47 "	27 759	29 626	57 385	48	52
1842	48 "	29 974	33 612	63 586	47	53
1841	49 "	26 127	26 314	52 441	50	50
1840	50 "	27 915	30 300	58 215	48	52

Fortsetzung von Seite 15.

Geburtsjahr	Alter in Jahren	Personen			Von 100 derselben Gruppe sind	
		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.
1839	51 Jahr	25 904	27 639	53 543	48	52
1838	52 "	25 300	27 016	52 316	48	52
1837	53 "	23 048	24 876	47 924	43	52
1836	54 "	23 596	26 480	50 076	47	53
1835	55 "	23 908	25 987	49 895	48	52
1834	56 "	21 984	24 237	46 221	48	52
1833	57 "	21 033	22 473	43 506	48	52
1832	58 "	20 722	23 075	43 797	47	53
1831	59 "	18 532	19 751	38 333	48	52
1830	60 "	19 362	22 531	41 893	46	54
1829	61 "	17 196	18 898	36 094	48	52
1828	62 "	17 321	19 087	36 408	48	52
1827	63 "	16 544	18 884	35 428	47	53
1826	64 "	15 786	18 063	33 849	47	53
1825	65 "	14 759	17 500	32 259	46	54
1824	66 "	14 655	17 737	32 392	45	55
1823	67 "	13 558	15 445	29 003	47	53
1822	68 "	12 616	14 827	27 443	46	54
1821	69 "	12 272	13 806	26 078	47	53
1820	70 "	11 829	14 406	26 235	45	55
1819	71 "	11 024	12 081	23 105	48	52
1818	72 "	8 950	10 186	19 136	47	53
1817	73 "	7 310	8 876	16 186	45	55
1816	74 "	7 083	8 280	15 363	46	54
1815	75 "	6 703	7 723	14 426	46	54
1814	76 "	5 305	6 109	11 414	46	54
1813	77 "	4 565	5 442	10 007	46	54
1812	78 "	4 106	4 855	8 961	46	54
1811	79 "	3 838	4 519	8 357	46	54
1810	80 "	3 004	3 643	6 647	45	55
1809	81 "	2 171	2 598	4 769	46	54
1808	82 "	1 850	2 055	3 905	47	53
1807	83 "	1 394	1 691	3 085	45	55
1806	84 "	1 067	1 353	2 420	44	56
1805	85 "	722	928	1 650	44	56
1804	86 "	568	711	1 279	44	56
1803	87 "	358	563	921	39	61
1802	88 "	294	381	675	44	56
1801	89 "	189	245	434	44	56
1800	90 "	138	198	336	41	59
1799	91 "	56	83	139	40	60
1798	92 "	41	48	89	46	54
1797	93 "	21	37	58	36	64
1796	94 "	10	14	24	42	58
1795	95 "	10	12	22	45	55
1794	96 "	4	8	12	33	67
1793	97 "	1	5	6	17	83
1792	98 "	1	3	4	25	75
1791	99 "	—	1	1	—	100
1790	100 "	—	4	4	—	100

3. Die Bevölkerung nach dem Berufe (Berufszählung vom 5. Juni 1882).

Berufsgruppen		Selbst- ständige u. Geschäfts- leiter	Hoh. Verw., Aufsichts-, Rechn.- u. Büreauers.	Gehilf., Lehr- junge, landw. Gesinde etc. i. Betr. besch. Angehörige	ledig und ge- schieden	ver- heirathet	ver- witwet	Summe
A. I. Landwirthschaft, Thier- zucht und Gärtnerei . . .	m.	406739	608	411926	368353	422674	28246	819273
	w.	50244	11	623560	416341	203052	54422	673815
II. Forstwirthschaft, Jagd u. Fischerei	m.	1400	2118	9105	3697	8324	602	12623
	w.	33	1	267	126	112	63	301
Summe A		458416	2738	1044858	788517	634162	83333	1506012
B. III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	m.	305	227	11959	4366	7856	269	12491
	w.	17	—	1261	689	486	103	1278
IV. Industrie der Steine und Erden	m.	6488	357	30533	16944	19598	836	37378
	w.	295	1	2449	1504	767	474	2745
V. Metallverarbeitung . . .	m.	19241	353	30257	24266	24388	1197	49851
	w.	659	15	4081	2989	954	812	4755
VI. Verfert. v. Maschin., Werk- zeug-, Instrum. u. Apparaten	m.	9966	756	16926	10604	16207	837	27648
	w.	176	10	331	230	115	172	517
VII. Chemische Industrie . .	m.	1408	797	6489	3450	5010	234	8694
	w.	132	1	2063	1462	468	266	2196
VIII. Indust. frstw. Neb.-Prod., d. Leuchtst., Fette, Oele etc.	m.	864	193	1854	902	1893	116	2911
	w.	93	8	294	223	85	87	395
IX. Textilindustrie	m.	20271	613	20103	14298	24931	1758	40987
	w.	4523	8	15844	14145	4020	2212	20375
X. Papier- und Lederindustrie	m.	6658	277	11400	8703	9116	516	18335
	w.	295	15	2660	1988	568	414	2970
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	m.	28639	260	28781	24965	30872	1843	57680
	w.	1642	9	2072	2408	540	775	3723
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	m.	28428	1229	48358	41709	34750	1556	78015
	w.	1658	52	4467	3051	1482	1644	6177
XIII. Gewerbe f. Bekleidung und Reinigung	m.	51222	264	34175	38124	44801	2736	85661
	w.	41612	34	12344	39017	8513	6460	53990
XIV. Baugewerbe	m.	25634	1333	71731	32127	63241	3330	98698
	w.	229	6	1535	648	692	430	1770
XV. Polygraphische Gewerbe	m.	1043	189	4742	3667	2201	106	5974
	w.	66	12	801	713	91	75	879
XVI. Kunst	m.	1470	38	1374	1660	1129	93	2882
	w.	90	4	92	147	14	25	186
XVII. Gewerbe ohne nähere Bezeichnung	m.	11	5	181	93	100	4	197
	w.	2	—	59	45	11	5	61
Summe B		253137	7066	369216	295135	304898	29386	629419
C. XVIII. Handelsgewerbe . .	m.	38390	6400	13096	18557	36870	2459	57886
	w.	17483	287	10450	11092	10100	7028	28220
XIX. Versicherungsgewerbe .	m.	422	319	26	246	482	39	767
	w.	7	4	3	4	5	5	14
XX. Verkehrsgewerbe	m.	4735	4729	29743	8276	29894	1037	39207
	w.	430	129	1631	892	568	730	2190
XXI. Beherberg.- u. Schank- gewerbe	m.	13832	56	5337	5050	13611	564	19225
	w.	1992	19	2248	15874	6837	1788	24499
Summe C		77291	11943	82774	59991	98367	13650	172008
D. XXII. Häusl. Dienste . . .					10044	7398	5148	22590
E. XXIII. Militär-, Hof-, Dienst .					82496	35809	3585	121890
F. XXIV. O h n e Beruf u. Berufsang. In d. Haushaltung ihrer Herrschaft Haushaltungsangehörige					83110	49877	141762	274749
					91879	1367	2731	95977
					104898	634487	17605	756990
Zusammenzug	m.				757857	884581	92207	1734645
	w.				758213	881784	204993	1844990
Summe					1516070	1766365	297200	3579635
Kinder unter 14 Jahren					1689126			1689126
Gesamtbevölkerung					3205196	1766365	297200	5268761

B. Bewegung der Bevölkerung, 1894.

(Vergl. hiezu Zeitschrift des k. b. Statistischen Bureau, Jahrgang 1885 mit 1895.)

I. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen überhaupt.

a. Zahl der Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen.

Regierungs- Bezirke	Geborene, einschliesslich der Todtgeborenen			Sterbfälle einschliesslich der Todtgeborenen			Eheschliess- ungen	Ueberschuss der Geborenen
	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	zu- sammen		
Oberbayern . .	23 354	21 707	45 061	17 651	15 609	33 263	9 393	11 798
Niederbayern .	14 256	13 368	27 624	11 115	10 141	21 256	4 295	6 368
Pfalz	14 000	13 204	27 204	8 199	7 724	15 923	5 950	11 281
Oberpfalz . .	11 377	10 868	22 245	8 571	8 015	16 586	3 719	5 659
Oberfranken .	10 077	9 587	19 664	6 512	6 249	12 761	4 495	6 903
Mittelfranken .	13 359	12 692	26 051	10 055	9 333	19 388	5 798	6 663
Unterfranken .	10 234	9 865	20 099	7 289	7 061	14 350	4 489	5 749
Schwaben . .	12 860	12 198	25 058	10 224	9 196	19 420	4 484	5 638
Königreich 1894	109 517	103 489	213 006	79 619	73 328	152 947	42 623	60 059
„ 1893	111 846	104 764	216 610	83 755	78 296	162 051	41 605	54 559
„ 1892	108 523	101 627	210 150	82 532	77 763	160 295	41 683	49 855
„ 1891	109 430	102 726	212 156	82 466	77 962	160 428	41 400	51 728
„ 1890	103 956	97 481	201 437	81 986	77 056	159 042	40 004	42 395
„ 1889	105 950	99 958	205 908	79 821	74 524	154 345	39 515	51 563
„ 1888	104 196	99 156	203 352	83 463	78 730	162 193	37 809	41 159
„ 1887	106 203	100 423	206 631	81 741	76 299	158 040	37 436	48 591
„ 1886	106 232	100 420	206 652	83 216	77 725	160 941	37 324	45 711
„ 1885	106 260	100 340	206 600	83 139	77 007	160 146	36 496	46 454

b. Geburten, Sterbfälle und Eheschliessungen nach Monaten.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	
Geburten	1894	18 653	17 027	19 172	17 901	18 475	17 531	17 771	16 565	16 994	18 239	16 775	17 903
„	1893	18 570	17 308	19 102	18 501	18 616	17 491	18 316	18 292	17 955	17 615	17 555	17 289
„	1892	18 014	17 546	18 968	17 754	18 350	17 563	17 757	17 373	17 737	16 665	15 766	16 657
„	1891	19 234	17 716	19 128	18 084	17 896	17 154	17 547	17 748	17 609	17 140	16 078	16 822
„	1890	18 501	15 946	18 170	16 808	17 698	16 314	17 730	17 024	16 000	13 994	15 669	17 583
„	1889	17 454	16 348	17 819	17 707	18 278	17 197	17 104	16 987	17 770	16 864	16 032	16 348
„	1888	18 064	17 097	18 557	17 053	17 510	16 725	17 022	17 147	16 642	16 256	15 499	15 780
„	1887	17 437	16 178	18 206	17 583	17 370	17 084	17 891	16 971	17 470	17 240	16 578	16 623
„	1886	18 193	16 736	18 502	17 718	18 026	16 778	17 298	16 997	17 021	16 822	15 944	16 617
„	1885	18 124	16 700	18 399	17 380	17 549	17 186	17 372	16 973	17 002	16 883	16 519	16 513
„	Durchschnitt	18 224	16 860	18 602	17 649	17 977	17 102	17 581	17 208	17 220	16 772	16 241	16 813
Sterbfälle	1894	14 043	11 870	13 336	13 346	13 499	12 455	12 212	11 543	10 906	10 847	10 568	11 691
„	1893	13 486	11 361	12 711	12 704	13 081	12 498	12 703	13 084	11 920	11 840	14 221	15 841
„	1892	14 508	15 825	16 164	13 335	13 467	11 575	11 441	12 290	11 245	11 644	10 483	11 590
„	1891	13 976	13 057	15 340	14 323	13 821	12 234	11 723	11 520	12 108	11 976	11 972	11 659
„	1890	17 079	13 095	14 335	13 291	13 349	11 903	11 928	11 779	10 815	11 047	10 898	13 087
„	1889	13 100	12 171	13 802	13 456	12 755	11 746	13 329	12 737	11 366	10 757	10 664	11 755
„	1888	14 600	14 396	15 280	14 334	14 376	12 641	11 720	11 502	11 137	11 946	11 768	11 882
„	1887	12 843	11 929	14 164	13 621	13 476	12 428	12 592	12 975	11 538	11 693	11 512	12 343
„	1886	12 627	11 954	14 503	13 333	14 045	11 968	12 698	12 392	13 407	12 970	11 609	12 628
„	1885	13 938	13 313	15 020	14 565	13 790	12 563	11 928	12 290	11 161	11 330	11 433	11 863
„	Durchschnitt	14 020	12 897	14 466	13 631	13 566	12 201	12 227	12 211	11 560	11 605	11 513	12 434
Eheschliessgn.	1894	4 142	3 058	2 026	4 644	4 808	3 614	3 460	2 867	3 132	3 915	4 665	2 292
„	1893	3 695	4 419	1 544	4 376	4 896	3 159	3 107	2 889	2 931	3 870	4 635	2 084
„	1892	3 051	6 178	1 790	2 296	5 108	3 565	3 378	2 967	2 847	4 015	4 374	2 114
„	1891	3 679	4 120	1 834	4 154	4 516	3 504	3 126	3 215	2 861	3 678	4 560	2 153
„	1890	2 811	4 692	1 811	3 248	4 552	3 496	3 288	2 998	2 953	3 452	4 577	2 126
„	1889	2 938	4 837	3 034	2 004	3 918	3 800	3 204	2 754	3 012	3 511	4 374	2 129
„	1888	3 285	4 196	1 428	3 620	4 082	2 990	3 217	2 709	2 638	3 369	4 110	2 165
„	1887	2 884	5 207	1 676	2 630	4 436	2 937	3 033	2 747	2 600	3 513	3 799	1 974
„	1886	2 755	4 329	3 732	1 380	4 140	3 470	2 809	2 847	2 497	3 319	4 119	1 927
„	1885	2 935	4 769	1 609	3 197	4 108	3 078	2 737	2 731	2 525	3 102	3 943	1 762
„	Durchschnitt	3 217	4 580	2 048	3 155	4 456	3 361	3 136	2 872	2 800	3 574	4 316	2 073

c. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen in den grösseren Städten.

Städte	Geburten			Sterbfälle			Eheschliessungen	Geburtsüberschuss
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen		
München	7 305	6 814	14 119	5 177	4 614	9 791	4 003	4 328
Nürnberg	2 826	2 644	5 470	1 952	1 793	3 745	1 196	1 725
Augsburg	1 377	1 297	2 674	1 145	1 026	2 171	697	503
Würzburg	1 065	1 018	2 083	809	757	1 566	600	517
Fürth	903	873	1 776	696	601	1 297	455	479
Regensburg	702	653	1 355	629	607	1 236	340	119
Kaiserslautern	779	731	1 510	401	338	739	423	771
Bamberg	580	537	1 117	403	412	815	320	302
Ludwigshafen a. Rh.	959	928	1 887	472	395	867	440	1 020
Bayreuth	399	336	735	276	248	524	194	211
Hof	522	530	1 052	281	261	542	226	510
Pirmasens	592	618	1 210	318	277	595	222	615
Amberg	363	366	729	255	232	487	146	242
Landshut	309	288	597	265	258	523	136	74
Ingolstadt	333	348	681	297	271	568	149	113
Speyer	345	289	634	216	190	406	166	228
Erlangen	357	352	709	320	287	607	161	102
Passau	232	232	464	241	258	499	112	— 35
Kempten	296	255	551	265	224	489	148	62
Neustadt a. II.	313	267	580	192	196	388	154	192
Ansbach	237	214	451	180	187	367	127	84
Straubing	268	241	509	308	254	562	107	— 53
Aschaffenburg	172	205	377	146	135	281	141	96
Frankenthal	295	236	531	195	171	366	116	165
Schweinfurt	239	209	448	162	169	331	125	117
Zweibrücken	143	138	281	105	93	198	81	83
Landau i. Pf.	151	144	295	94	90	184	101	111
Ingbert St.	269	275	544	143	135	278	106	266
Rosenheim	207	216	423	179	128	307	125	116
Memmingen	166	160	326	155	146	301	69	25
Freising	187	167	354	195	146	341	64	13
Schwabach	120	147	267	130	115	245	77	22
Nördlingen	115	111	226	98	83	181	55	45

d. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen im Verhältniss zur Bevölkerungszahl.

Regierungs- Bezirke	Auf 1000 Einwohner treffen									Auf 1000		
	Eheschliess- ungen	Geburten					Sterbfälle (incl. Todtgeb.)			geborene Mäd- chen Knaben	Lebendgeborene kommen Gestorbene (incl. Todtgeb.)	weiblich Gestorbene kommen männlich Gestorbene (incl. Todtgeb.)
		lebend	tot	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt			
Oberbayern . . .	7,96	36,94	1,23	19,78	18,39	38,17	14,96	13,22	28,18	1 075,87	762,84	1 131,01
Niederbayern . .	6,43	40,23	1,12	21,34	20,01	41,35	16,64	15,18	31,82	1 066,43	790,95	1 096,05
Pfalz	7,89	34,78	1,30	18,57	17,51	36,08	10,88	10,24	21,12	1 060,28	607,21	1 061,50
Oberpfalz . . .	6,91	40,09	1,26	21,15	20,20	41,35	15,93	14,90	30,83	1 046,83	769,05	1 069,37
Oberfranken . .	7,88	33,37	1,09	17,66	16,80	34,46	11,41	10,95	22,36	1 051,11	670,26	1 042,09
Mittelfranken . .	8,01	34,62	1,38	18,46	17,54	36,00	13,90	12,90	26,80	1 052,55	773,94	1 077,36
Unterfranken . .	7,27	31,78	0,75	16,56	15,97	32,53	11,80	11,43	23,23	1 037,40	730,91	1 032,29
Schwaben . . .	6,57	35,71	0,99	18,83	17,87	36,70	14,97	13,47	28,44	1 054,27	796,42	1 111,79
Königreich 1894	7,43	35,98	1,16	19,10	18,04	37,14	13,88	12,79	26,67	1 058,25	741,11	1 085,79
„ 1893	7,30	36,84	1,16	19,62	18,38	38,00	14,69	13,74	28,43	1 067,60	771,64	1 069,72
„ 1892	7,36	35,91	1,19	19,16	17,94	37,10	14,57	13,73	28,30	1 067,86	787,99	1 061,33
„ 1891	7,35	36,49	1,19	19,44	18,25	37,68	14,65	13,85	28,50	1 065,26	780,90	1 057,77
„ 1890	7,15	34,85	1,15	18,58	17,42	36,00	14,65	13,77	28,44	1 066,42	815,59	1 063,98
„ 1889	7,15	36,03	1,21	19,16	18,08	37,24	14,44	13,48	27,92	1 059,94	774,82	1 071,08
„ 1888	6,87	35,76	1,20	18,94	18,02	36,96	15,17	14,31	29,48	1 050,83	824,40	1 060,01
„ 1887	6,84	36,48	1,26	19,40	18,35	37,75	14,93	13,94	28,87	1 057,50	791,37	1 071,32
„ 1886	6,85	36,69	1,25	19,50	18,43	37,94	15,28	14,27	29,55	1 057,88	805,32	1 070,65
„ 1885	6,73	36,83	1,28	19,04	18,51	38,12	15,34	14,21	29,55	1 059,00	802,14	1 079,63

2. Ge

a. Geburten (Lebend- und Todtgeborene)
α) in absoluten

Regierungs- Bezirke	Von den												
	lebend geboren						todtgeboren						
	ehelich			unehelich			ehelich			unehelich			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Oberbayern	18 056	16 799	34 855	4 437	4 312	8 749	667	445	1 112	194	151	345	
Niederbayern	11 502	10 850	22 352	2 320	2 202	4 522	355	253	608	79	63	142	
Pfalz	12 545	11 939	24 484	907	832	1 739	513	391	904	35	42	77	
Oberpfalz	9 611	9 292	18 903	1 381	1 283	2 664	337	255	592	48	38	86	
Oberfranken	8 372	8 064	16 436	1 370	1 233	2 603	277	244	521	58	46	104	
Mittelfranken	10 548	10 034	20 582	2 278	2 191	4 469	418	361	779	115	106	221	
Unterfranken	9 142	8 814	17 956	825	852	1 677	238	170	408	29	29	58	
Schwaben	10 869	10 441	21 310	1 580	1 494	3 074	361	226	587	50	37	87	
Königreich	1894	90 645	86 233	176 878	15 098	14 399	29 497	3 166	2 345	5 511	608	512	1 120
	1893	92 949	87 591	180 540	15 246	14 223	29 469	3 062	2 427	5 489	589	523	1 112
	1892	90 174	84 705	174 879	14 577	13 966	28 543	3 174	2 478	5 652	598	478	1 076
	1891	90 911	85 717	176 628	14 751	14 058	28 809	3 151	2 483	5 634	617	468	1 085
	1890	86 455	81 050	167 505	13 953	13 543	27 496	2 967	2 438	5 405	581	450	1 031
	1889	87 805	83 249	171 054	14 435	13 712	28 147	3 164	2 578	5 742	546	419	965
	1888	86 466	82 723	169 189	13 925	13 627	27 552	3 261	2 369	5 630	544	437	981
	1887	88 139	84 023	172 162	14 184	13 359	27 543	3 332	2 551	5 883	548	495	1 043
	1886	88 188	83 877	172 065	14 169	13 613	27 782	3 328	2 458	5 786	547	472	1 019
	1885	88 138	83 931	172 069	14 216	13 363	27 579	3 333	2 581	5 914	573	465	1 038

β) in Pro

Regierungs- Bezirke	Von 100 Geborenen sind				Von 100 Lebendgeborenen sind				
	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	
Oberbayern	51,8	48,2	79,8	20,2	51,6	48,4	79,9	20,1	
Niederbayern	51,6	48,4	83,1	16,9	51,4	48,6	83,2	16,8	
Pfalz	51,5	48,5	93,3	6,7	51,3	48,7	93,4	6,6	
Oberpfalz	51,1	48,9	87,6	12,4	51,0	49,0	87,6	12,4	
Oberfranken	51,2	48,8	86,2	13,8	51,2	48,8	86,3	13,7	
Mittelfranken	51,3	48,7	82,0	18,0	51,2	48,8	82,2	17,8	
Unterfranken	50,9	49,1	91,4	8,6	50,8	49,2	91,5	8,5	
Schwaben	51,3	48,7	87,4	12,6	51,1	48,9	87,4	12,6	
Königreich	1894	51,4	48,6	85,6	14,4	51,2	48,8	85,7	14,3
"	1893	51,6	48,4	85,9	14,1	51,5	48,5	86,0	14,0
"	1892	51,6	48,4	85,9	14,1	51,5	48,5	86,0	14,0
"	1891	51,6	48,4	85,9	14,1	51,5	48,5	86,0	14,0
"	1890	51,6	48,4	85,8	14,2	51,5	48,5	85,9	14,1
"	1889	51,5	48,5	85,8	14,2	51,3	48,7	85,9	14,1
"	1888	51,2	48,8	86,0	14,0	51,0	49,0	86,0	14,0
"	1887	52,0	48,0	86,2	13,8	51,2	48,8	86,2	13,8
"	1886	51,4	48,6	86,1	13,9	51,2	48,8	86,1	13,9
"	1885	51,4	48,6	86,1	13,9	51,3	48,7	86,2	13,8

burten.
nach Geschlecht und Ehelichkeit.
Zahlen.

Geborenen sind											
überhaupt			überhaupt			überhaupt			überhaupt		
lebendgeboren			todtgeboren			ehelich			unehelich		
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
22 493	21 111	43 604	861	596	1 457	18 723	17 244	35 967	4 631	4 463	9 094
13 822	13 052	26 874	434	316	750	11 857	11 103	22 960	2 399	2 265	4 664
13 452	12 771	26 223	548	433	981	13 058	12 330	25 388	942	874	1 816
10 992	10 575	21 567	385	293	678	9 948	9 547	19 495	1 429	1 321	2 750
9 742	9 297	19 039	335	290	625	8 649	8 308	16 957	1 428	1 279	2 707
12 826	12 225	25 051	533	467	1 000	10 966	10 395	21 361	2 393	2 297	4 690
9 967	9 666	19 633	267	199	466	9 380	8 984	18 364	854	881	1 735
12 449	11 935	24 384	411	263	674	11 230	10 667	21 897	1 630	1 531	3 161
105 743	100 632	206 375	3 774	2 857	6 631	93 811	88 578	182 389	15 706	14 911	30 617
108 195	101 814	210 009	3 651	2 950	6 601	96 011	90 018	186 029	15 835	14 746	30 581
104 751	98 671	203 422	3 772	2 956	6 728	93 348	87 183	180 531	15 175	14 444	29 619
105 662	99 775	205 437	3 768	2 951	6 719	94 062	88 200	182 262	15 368	14 526	29 894
100 408	94 593	195 001	3 548	2 888	6 436	89 422	83 488	172 910	14 534	13 993	28 527
102 240	96 961	199 201	3 710	2 997	6 707	90 969	85 827	176 796	14 981	14 131	29 112
100 891	96 350	196 741	3 805	2 806	6 611	89 727	85 092	174 819	14 469	14 064	28 533
102 323	97 382	199 705	3 880	3 046	6 926	91 471	86 574	178 045	14 732	13 854	28 586
102 357	97 490	199 847	3 875	2 930	6 805	91 516	86 335	177 851	14 716	14 085	28 801
102 354	97 294	199 648	3 906	3 046	6 952	91 471	86 512	177 983	14 789	13 828	28 617

zenten.

Von 100 Todtgeborenen sind				Von 100 ehelich Geborenen sind				Von 100 unehelich Geborenen sind			
männlich	weiblich	ehelich	unehelich	lebendgeborene	todtgeborene	männlich	weiblich	lebendgeborene	todtgeborene	männlich	weiblich
59,1	40,9	76,3	23,7	96,9	3,1	52,1	47,9	96,2	3,8	50,9	49,1
57,9	42,1	81,1	18,9	97,4	2,6	51,6	48,4	97,0	3,0	51,4	48,6
55,9	44,1	92,2	7,8	96,4	3,6	51,4	48,6	95,8	4,2	51,9	48,1
56,8	43,2	87,3	12,7	97,0	3,0	51,0	49,0	96,9	3,1	52,0	48,0
53,6	46,4	83,4	16,6	96,9	3,1	51,0	49,0	96,2	3,8	52,8	47,2
53,3	46,7	77,9	22,1	96,4	3,6	51,3	48,7	95,3	4,7	51,0	49,0
57,3	42,7	87,6	12,4	97,8	2,2	51,1	48,9	96,7	3,3	49,2	50,8
61,0	39,0	87,1	12,9	97,3	2,7	51,3	48,7	97,2	2,8	51,6	48,4
56,9	43,1	83,1	16,9	97,0	3,0	51,4	48,6	96,3	3,7	51,3	48,7
55,3	44,7	83,2	16,8	97,0	3,0	51,6	48,4	96,4	3,6	51,8	48,2
56,1	43,9	84,0	16,0	96,9	3,1	51,7	48,3	96,4	3,6	51,2	48,8
56,1	43,9	83,9	16,1	96,9	3,1	51,6	48,4	96,4	3,6	51,4	48,6
55,1	44,9	84,0	16,0	96,9	3,1	51,7	48,3	96,4	3,6	50,9	49,1
55,3	44,7	85,6	14,4	96,8	3,2	51,5	48,5	96,7	3,3	51,5	48,5
57,6	42,4	85,2	14,8	96,8	3,2	51,3	48,7	96,6	3,4	50,7	49,3
56,0	44,0	84,9	15,1	96,7	3,3	51,4	48,6	96,4	3,6	51,5	48,5
56,9	43,1	85,0	15,0	96,7	3,3	51,5	48,5	96,5	3,5	51,1	48,9
56,2	43,8	85,1	14,9	96,7	3,3	51,4	48,6	96,4	3,6	51,7	48,3

b. Mehrlingsgeburten nach Zahl, Lebend- und Todtgeburt und Geschlecht.

Regierungs- Bezirke	Zwillingsgeburten					Drillingsgeburten					Auf 100 Geborene treffen Zwillinge und Drillingse
	Zahl der Fälle	Zahl der geborenen Kinder				Zahl der Fälle	Zahl d. geborenen Kinder				
		männlich		weiblich			männlich		weiblich		
		lebend	totd	lebend	totd		lebend	totd	lebend	totd	
Oberbayern	533	531	45	467	23	6	7	—	11	—	2,41
Niederbayern	310	292	8	311	9	1	1	—	2	—	2,26
Pfalz	270	263	15	242	20	1	3	—	—	—	2,00
Oberpfalz	270	266	22	244	8	5	5	—	10	—	2,49
Oberfranken	239	224	12	230	12	5	3	1	10	1	2,51
Mittelfranken	286	274	15	261	22	4	8	—	2	2	2,24
Unterfranken	258	237	18	256	5	3	5	1	2	1	2,61
Schwaben	311	320	20	274	8	2	2	1	2	1	2,51
Königreich 1894	2 477	2 407	155	2 285	107	27	34	3	39	5	2,36
„ 1893	2 665	2 546	138	2 514	132	34	37	6	53	6	2,51
„ 1892	2 478	2 366	161	2 307	122	21	21	8	29	5	2,39
„ 1891	2 550	2 371	149	2 440	140	18	24	4	24	2	2,43
„ 1890	2 428	2 345	161	2 222	128	19	23	8	23	3	2,44
„ 1889	2 507	2 411	168	2 288	147	30	35	5	47	3	2,48
„ 1888	2 414	2 308	157	2 246	117	22	24	7	29	6	2,41
„ 1887	2 393	2 266	161	2 219	140	34	43	4	47	8	2,37
„ 1886	2 467	2 303	147	2 358	126	26	46	—	28	4	2,43
„ 1885	2 503	2 394	148	2 363	101	29	31	9	38	9	2,47

3. Sterbfälle.

a. Die Sterbfälle nach Zahl, Geschlecht und Familienstand.

α) in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Von den Gestorbenen sind								
				männlich			weiblich		
	ledig	ver- heirathet	verwitwet oder ge- schieden	ledig	ver- heira- thet	ver- witwet oder ge- schieden	ledig	ver- heira- thet	ver- witwet oder ge- schieden
Oberbayern	21 427	6 474	3 905	11 556	3 786	1 451	9 871	2 688	2 454
Niederbayern	14 367	3 749	2 390	7 626	2 049	1 006	6 741	1 700	1 384
Pfalz	8 607	3 767	2 568	4 519	2 083	1 049	4 088	1 684	1 519
Oberpfalz	10 851	3 135	1 922	5 684	1 727	775	5 167	1 408	1 147
Oberfranken	7 083	3 010	2 043	3 643	1 712	822	3 440	1 298	1 221
Mittelfranken	11 774	4 158	2 456	6 190	2 415	917	5 584	1 743	1 539
Unterfranken	8 081	3 430	2 323	4 175	1 889	958	3 906	1 591	1 365
Schwaben	12 071	3 988	2 687	6 436	2 321	1 056	5 635	1 667	1 631
Königreich 1894	94 261	31 761	20 294	49 829	17 982	8 034	44 432	13 779	12 260
„ 1893	95 922	35 377	24 151	50 738	20 006	9 360	45 184	15 371	14 791
„ 1892	95 146	34 921	23 500	50 124	19 481	9 155	45 022	15 440	14 345
„ 1891	98 493	33 281	21 935	51 662	18 464	8 572	46 831	14 817	13 363
„ 1890	95 901	34 017	22 688	50 466	19 071	8 901	45 435	14 946	13 787
„ 1889	94 931	32 080	20 627	50 213	17 815	8 083	44 718	14 265	12 544
„ 1888	96 469	35 643	23 470	50 484	19 963	9 211	45 985	15 680	14 259
„ 1887	96 439	33 089	21 566	50 797	18 541	8 523	45 642	14 548	13 063
„ 1886	99 788	33 383	20 965	52 341	18 545	8 455	47 447	14 838	12 510
„ 1885	98 050	33 893	21 251	51 830	18 789	8 614	46 220	15 104	12 637

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von 100 Gestorbenen sind			Von 100 männlichen Gestorbenen sind			Von 100 weiblichen Gestorbenen sind		
	ledig	ver- heira- thet	verwitt- wet oder ge- schieden	ledig	ver- heira- thet	verwitt- wet oder ge- schieden	ledig	ver- heira- thet	verwitt- wet oder ge- schieden
Oberbayern	68	20	12	69	22	9	66	18	16
Niederbayern	70	18	12	71	19	10	69	17	14
Pfalz	58	25	17	59	27	14	56	23	21
Oberpfalz	68	20	12	69	21	10	67	18	15
Oberfranken	58	25	17	59	23	13	58	22	20
Mittelfranken	64	23	13	65	25	10	63	20	17
Unterfranken	58	25	17	59	27	14	57	23	20
Schwaben	65	21	14	65	24	11	63	19	18
Königreich 1894	64	22	14	66	24	10	63	20	17
„ 1893	62	23	15	63	25	12	60	20	20
„ 1892	62	23	15	64	25	11	60	21	19
„ 1891	64	22	14	66	23	11	62	20	18
„ 1890	63	22	15	64	24	12	61	20	19
„ 1889	64	22	14	66	23	11	62	20	18
„ 1888	62	23	15	63	25	12	61	21	18
„ 1887	64	22	14	65	24	11	62	20	18
„ 1886	65	22	13	66	23	11	63	20	17
„ 1885	64	22	14	65	24	11	62	20	18

b. Die Sterbfälle nach dem Alter.

α) in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Von den Gestorbenen standen im Alter von										
	0—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	81—90	über 90	ohne Alters- angabe
Oberbayern	17 163	803	1 222	1 469	1 651	2 069	2 952	3 229	1 168	62	18
Niederbayern	11 758	448	667	695	751	1 023	1 793	2 388	922	59	2
Pfalz	6 729	660	821	752	942	1 286	1 528	1 587	596	36	5
Oberpfalz	8 988	368	549	603	685	885	1 494	1 672	625	36	3
Oberfranken	5 358	408	558	564	704	1 033	1 531	1 468	473	35	4
Mittelfranken	9 809	500	770	876	998	1 368	1 731	1 735	563	35	3
Unterfranken	5 937	523	711	694	834	1 207	1 734	1 693	528	17	6
Schwaben	9 511	547	707	776	962	1 273	2 008	2 077	828	53	4
Königreich 1894	75 253	4 257	6 005	6 429	7 527	10 144	14 771	15 849	5 703	333	45
„ 1893	75 354	4 243	6 053	6 760	8 046	11 455	17 098	18 819	7 195	392	35
„ 1892	74 725	4 062	5 784	6 512	7 896	11 191	17 079	18 888	7 015	383	32
„ 1891	77 989	4 443	6 054	6 420	7 963	10 789	15 879	17 223	6 568	370	11
„ 1890	75 233	4 233	6 021	6 675	8 066	10 890	16 731	17 774	6 615	356	12
„ 1889	75 226	3 986	5 710	6 491	7 625	10 196	15 884	16 252	5 945	292	31
„ 1888	74 984	4 154	6 015	7 015	8 402	11 019	18 068	18 816	6 774	317	18
„ 1887	76 119	3 794	5 710	6 523	7 845	10 586	16 771	17 190	6 236	319	21
„ 1886	79 490	3 908	5 943	7 088	8 091	10 615	16 020	16 822	5 815	324	20
„ 1885	77 229	3 845	5 964	7 092	8 254	10 540	16 838	17 173	5 929	317	13

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von 100 Gestorbenen standen im Alter von										
	0—10	11—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	81—90	über 90	ohne Alters- angabe
Oberbayern . .	53,9	2,5	3,8	4,6	5,2	6,5	9,3	10,2	3,7	0,2	0,1
Niederbayern . .	57,3	2,2	3,3	3,4	3,7	5,0	8,7	11,6	4,5	0,3	0,01
Pfalz	45,1	4,4	5,5	5,0	6,3	8,6	10,2	10,6	4,0	0,3	0,03
Oberpfalz	56,5	2,3	3,5	3,8	4,3	5,6	9,4	10,5	3,9	0,2	0,02
Oberfranken . . .	44,2	3,4	4,6	4,6	5,8	8,5	12,6	12,1	3,9	0,3	0,03
Mittelfranken . .	53,4	2,7	4,2	4,8	5,4	7,4	9,4	9,4	3,1	0,2	0,02
Unterfranken . .	42,8	3,8	5,1	5,0	6,0	8,7	12,5	12,2	3,8	0,1	0,04
Schwaben	50,7	2,9	3,8	4,2	5,1	6,8	10,7	11,1	4,4	0,3	0,02
Königreich 1894	51,4	2,9	4,1	4,4	5,2	7,0	10,1	10,8	3,9	0,2	0,03
„ 1893	48,5	2,7	3,9	4,3	5,2	7,4	11,0	12,1	4,6	0,3	0,02
„ 1892	48,7	2,6	3,8	4,2	5,1	7,3	11,1	12,3	4,6	0,3	0,02
„ 1891	50,7	2,9	3,9	4,2	5,2	7,0	10,3	11,2	4,3	0,3	0,01
„ 1890	49,3	2,8	3,9	4,4	5,3	7,1	11,0	11,7	4,3	0,2	0,01
„ 1889	51,0	2,7	3,9	4,4	5,2	6,9	10,7	11,0	4,0	0,2	0,02
„ 1888	48,2	2,7	3,9	4,5	5,4	7,0	11,6	12,1	4,4	0,2	0,01
„ 1887	50,4	2,5	3,8	4,3	5,2	7,0	11,1	11,4	4,1	0,2	0,01
„ 1886	51,6	2,5	3,9	4,6	5,2	6,9	10,4	10,9	3,8	0,2	0,01
„ 1885	50,4	2,5	3,9	4,6	5,4	6,9	11,0	11,2	3,9	0,2	0,01

c. Die Sterbfälle nach Geschlecht und Familienstand und nach Altersgruppen.

Alters- Gruppen	Von den Gestorbenen sind												
	männlich			weiblich			männlich			weiblich			
	ledig	ver- heirathet	verwitwet oder ge- scheiden	ledig	ver- heirathet	verwitwet oder ge- scheiden	ledig	ver- heirathet	verwitwet oder ge- scheiden	ledig	ver- heirathet	ver- witwet oder ge- scheiden	
0—5	38 829	32 831	71 660	—	—	—	38 829	—	—	—	32 831	—	—
6—10	1 731	1 862	3 593	—	—	—	1 731	—	—	—	1 862	—	—
11—15	718	986	1 704	—	—	—	718	—	—	—	986	—	—
16—20	1 242	1 311	2 534	—	1	1 242	—	—	—	1 292	18	1	
21—25	1 562	1 404	2 566	395	5	1 494	67	1	1 072	328	4		
26—30	1 433	1 606	1 661	1 347	31	1 004	420	9	657	927	22		
31—35	1 450	1 715	1 058	2 014	93	632	788	30	426	1 226	63		
36—40	1 552	1 712	771	2 367	126	471	1 028	53	300	1 339	73		
41—45	1 949	1 703	688	2 711	253	409	1 442	98	279	1 269	155		
46—50	2 135	1 740	607	2 844	424	354	1 622	159	253	1 222	265		
51—55	2 597	2 082	686	3 254	739	358	1 986	253	328	1 263	486		
56—60	2 901	2 564	778	3 556	1 131	361	2 142	398	417	1 414	733		
61—65	3 461	3 351	982	3 863	1 967	414	2 374	673	568	1 489	1 294		
66—70	3 852	4 107	1 218	3 663	3 078	487	2 240	1 125	731	1 423	1 953		
71—75	4 256	4 682	1 529	3 109	4 300	572	1 997	1 687	957	1 112	2 613		
76—80	3 302	3 609	1 170	1 739	4 002	422	1 195	1 655	748	544	2 317		
81—85	2 016	2 223	750	705	2 784	244	535	1 237	506	170	1 547		
86—90	712	752	242	149	1 073	72	126	514	170	23	559		
91—95	113	201	47	24	243	7	18	88	40	6	155		
96—100	6	11	3	1	13	—	1	5	3	—	8		
101	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1		
102	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1		
Ohne Altersangabe	28	17	14	2	29	8	1	19	6	1	10		
Summe	75 845	70 471	94 261	31 761	20 294	49 829	17 982	8 034	44 432	13 779	12 260		

4. Eheschliessungen.

a. Die Eheschliessungen nach dem Alter der Eheschliessenden.

α) in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Nach dem Alter des Bräutigams						Nach dem Alter der Braut							
	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60 über 60 Jahre	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60 über 60 Jahre		
Oberbayern	32	2 363	3 344	2 588	684	284	98	963	3 546	2 637	1 667	442	115	23
Niederbayern	27	1 161	1 405	1 129	336	151	86	455	1 599	1 161	767	231	67	15
Pfalz	50	2 767	2 040	812	191	74	16	1 044	3 358	1 052	369	108	18	1
Oberpfalz	20	1 162	1 267	878	218	105	69	449	1 584	880	600	153	41	12
Oberfranken	31	1 776	1 455	869	240	102	22	559	2 152	1 074	524	148	33	5
Mittelfranken	24	1 805	2 151	1 275	325	157	61	579	2 508	1 573	841	230	59	8
Unterfranken	18	1 476	1 648	999	245	79	24	407	2 000	1 336	609	114	22	1
Schwaben	12	1 031	1 655	1 259	355	124	48	338	1 844	1 322	735	187	51	7
Königreich														
1894	214	13 541	14 965	9 809	2 594	1 076	424	4 794	18 591	11 035	6 112	1 613	406	72
1893	204	12 936	14 948	9 535	2 577	969	436	4 695	17 948	11 037	5 875	1 545	406	79
1892	202	12 789	14 703	9 899	2 612	1 094	384	4 398	18 155	10 919	6 060	1 691	383	77
1891	178	12 390	14 661	9 954	2 709	1 069	139	4 436	17 747	10 882	6 147	1 693	411	84
1890	238	11 926	14 220	9 724	2 499	1 007	390	4 414	16 970	10 636	6 017	1 510	397	60
1889	220	11 491	13 963	9 776	2 568	1 066	431	4 254	16 561	10 306	6 250	1 618	430	96
1888	216	10 688	13 254	9 578	2 592	1 067	414	4 107	15 552	10 127	5 962	1 586	403	72
1887	140	10 225	13 627	9 462	2 606	1 010	366	3 832	15 426	10 268	5 841	1 597	400	72
1886	224	10 647	13 138	9 241	2 593	1 062	419	4 203	15 147	10 026	5 823	1 648	396	81
1885	140	9 420	13 428	9 358	2 635	1 113	402	3 383	14 957	10 036	5 978	1 636	429	77

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von 100 eheschliessenden Männern standen im Alter von						Von 100 eheschliessenden Frauen standen im Alter von							
	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60 über 60 Jahre	20 Jahre und darunter	21—25	26—30	31—40	41—50	51—60 über 60 Jahre		
Oberbayern	0,3	25,2	35,6	27,6	7,3	3,0	1,0	10,3	37,8	28,1	17,7	4,7	1,2	0,2
Niederbayern	0,6	27,1	32,7	26,3	7,8	3,5	2,0	10,6	37,2	27,0	17,9	5,4	1,6	0,3
Pfalz	0,8	46,5	34,3	13,7	3,2	1,2	0,3	17,6	56,4	17,7	6,2	1,8	0,3	0,02
Oberpfalz	0,5	31,2	34,1	23,6	5,9	2,8	1,9	12,1	42,6	23,7	16,1	4,1	1,1	0,3
Oberfranken	0,7	39,5	32,4	19,3	5,3	2,3	0,5	12,4	47,9	23,9	11,7	3,8	0,7	0,1
Mittelfranken	0,4	31,1	37,1	22,0	5,6	2,7	1,1	10,0	43,3	27,1	14,5	4,0	1,0	0,1
Unterfranken	0,4	32,9	36,7	22,2	5,5	1,8	0,5	9,1	44,5	29,8	13,6	2,5	0,5	0,02
Schwaben	0,3	23,0	36,9	28,0	7,9	2,8	1,1	7,5	41,1	29,5	16,4	4,2	1,1	0,2
Königreich														
1894	0,5	31,8	35,1	23,0	6,1	2,5	1,0	11,2	43,6	25,9	14,3	3,8	1,0	0,2
1893	0,5	31,1	35,9	22,9	6,2	2,3	1,1	11,3	43,1	26,6	14,1	3,7	1,0	0,2
1892	0,5	30,7	35,3	23,7	6,3	2,6	0,9	10,6	43,6	26,2	14,5	4,0	0,9	0,2
1891	0,4	29,9	35,4	24,0	6,6	2,6	1,1	10,7	42,9	26,3	14,8	4,1	1,0	0,2
1890	0,6	29,8	35,6	24,3	6,2	2,5	1,0	11,0	42,4	26,6	15,1	3,7	1,0	0,2
1889	0,6	29,1	35,3	24,7	6,5	2,7	1,1	10,8	41,9	26,1	15,8	4,1	1,1	0,2
1888	0,6	28,3	35,0	25,3	6,9	2,8	1,1	10,9	41,1	26,8	15,7	4,2	1,1	0,2
1887	0,4	27,3	36,4	25,3	6,9	2,7	1,0	10,2	41,2	27,4	15,6	4,3	1,1	0,2
1886	0,6	28,5	35,2	24,8	6,9	2,9	1,1	11,3	40,5	26,9	15,6	4,4	1,1	0,2
1885	0,4	25,9	36,8	25,6	7,2	3,0	1,1	9,2	41,0	27,5	16,4	4,5	1,2	0,2

b. Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden.
 α) in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Ungemischte Ehen				Eheschliessungen							
	Katholiken	Protestanten	Israeliten	Sonstiger Konfession	katholischer Männer m. Frauen		protestantischer Männer m. Frauen		von Männern einer sonst- igen Konfession mit Frauen			
					pro- testant- ischer	anderer abweich- ender	kathol- ischer	anderer abweich- ender	kathol- ischer	pro- testant- ischer	anderer abweich- ender	
					Konfession							
Oberbayern . . .	8 259	277	35	8	260	4	537	1	9	3	—	
Niederbayern . . .	4 222	17	—	—	9	—	47	—	—	—	—	
Pfalz	2 142	2 714	75	10	507	3	466	15	1	17	—	
Oberpfalz	3 349	244	2	1	50	—	72	—	1	—	—	
Oberfranken	1 666	2 478	29	1	171	—	147	1	—	2	—	
Mittelfranken	970	3 903	95	—	466	2	346	4	3	9	—	
Unterfranken	3 359	698	126	2	144	—	156	—	—	4	—	
Schwaben	3 638	473	18	3	157	2	181	4	8	—	—	
Königreich 1894	27 605	10 804	380	25	1 764	11	1 952	25	22	35	—	
" 1893	26 886	10 794	365	14	1 598	14	1 862	19	23	29	1	
" 1892	27 042	10 889	352 *)	.	1 570	16	1 734	23	12	20	*)	
" 1891	26 958	10 474	377	.	1 635	9	1 851	24	19	28	.	
" 1890	25 814	10 268	378	.	1 634	7	1 832	18	17	29	.	
" 1889	25 609	10 267	351	.	1 572	5	1 650	13	15	17	.	
" 1888	24 438	9 770	341	.	1 524	7	1 681	11	4	12	.	
" 1887	24 184	9 831	369	.	1 425	7	1 565	14	12	14	.	
" 1886	24 338	9 628	348	.	1 347	4	1 552	15	10	11	.	
" 1885	23 912	9 496	335	.	1 321	4	1 375	10	12	11	.	

*) Wurde in den Jahren vor 1893 nicht besonders ausgewiesen.

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von 100 Eheschliessungen sind solche gewesen zwischen											
	Katholiken	Protestanten	Israeliten	Sonstiger Konfession	katholischen Männern und Frauen		protestantischen Männern und Frauen		Männern einer sonstigen Konfession mit Frauen			
					pro- testant- ischen Frauen	Frauen einer abweich- enden Konfess.	kathol- ischen Frauen	Frauen einer abweich- enden Konfess.	kathol- ischen Frauen	pro- testant- ischen Frauen	Frauen einer abweich- enden Konfess.	
Oberbayern . . .	87,9	3,0	0,4	0,1	2,8	0,04	5,7	0,01	0,1	0,03	—	
Niederbayern . . .	98,3	0,4	—	—	0,2	—	1,1	—	—	—	—	
Pfalz	36,0	45,6	1,3	0,2	8,5	0,05	7,8	0,3	0,02	0,3	—	
Oberpfalz	90,1	6,6	0,1	0,03	1,3	—	1,9	—	0,03	—	—	
Oberfranken	37,1	55,1	0,7	0,02	3,8	—	3,3	0,02	—	0,04	—	
Mittelfranken	16,7	67,3	1,7	—	8,0	0,03	6,0	0,1	0,05	0,2	—	
Unterfranken	74,8	15,6	2,8	0,04	3,2	—	3,5	—	—	0,1	—	
Schwaben	81,1	10,6	0,4	0,1	3,5	0,04	4,0	0,1	0,2	—	—	
Königreich 1894	64,8	25,3	0,9	0,1	4,1	0,03	4,6	0,1	0,05	0,1	—	
" 1893	64,6	25,9	0,9	0,03	3,8	0,03	4,5	0,1	0,1	0,1	0,002	
" 1892	64,9	26,1	0,8 *)	.	3,8	0,04	4,2	0,1	0,02	0,04	*)	
" 1891	65,1	25,3	0,9	.	4,0	0,02	4,5	0,1	0,04	0,1	.	
" 1890	64,5	25,7	0,9	.	4,1	0,02	4,6	0,1	0,04	0,1	.	
" 1889	64,8	25,9	0,9	.	4,0	0,02	4,2	0,04	0,04	0,1	.	
" 1888	64,7	25,8	0,9	.	4,0	0,02	4,5	0,03	0,01	0,04	.	
" 1887	64,6	26,3	1,0	.	3,8	0,02	4,2	0,04	0,03	0,04	.	
" 1886	65,4	25,8	0,9	.	3,6	0,01	4,2	0,04	0,03	0,03	.	
" 1885	65,6	26,0	0,9	.	3,6	0,01	3,8	0,03	0,03	0,03	.	

*) Ist in den Jahren vor 1893 nicht ausgeschieden.

c. Die Eheschliessungen nach dem Familienstand der Eheschliessenden.

α) in absoluten Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Von den Eheschliessungen treffen auf solche zwischen								
	Junggesellen und			Wittvern und			Geschiedenen Männern und		
	Jung- frauen	Wittven	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittven	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittven	geschied. Frauen
Oberbayern . .	7 672	489	32	896	243	5	41	7	5
Niederbayern .	3 471	202	1	480	140	—	1	—	—
Pfalz	5 209	126	9	457	114	10	18	6	1
Oberpfalz . . .	2 969	181	—	429	116	2	2	—	—
Oberfranken . .	3 791	160	6	442	85	2	7	2	—
Mittelfranken .	4 654	273	18	636	164	11	32	8	2
Unterfranken .	3 740	175	3	499	68	1	2	1	—
Schwaben . . .	3 593	220	6	540	116	1	7	—	1
Königreich 1894	35 119	1 826	75	4 379	1 046	32	113	24	9
" 1893	34 238	1 781	79	4 277	1 075	26	104	18	7
" 1892	34 201	1 780	66	4 377	1 085	28	119	22	5
" 1891	34 059	1 791	50	4 248	1 113	27	84	15	13
" 1890	32 786	1 773	65	4 227	1 000	22	92	31	8
" 1889	31 933	1 963	62	4 324	1 102	26	83	18	4
" 1888	30 207	1 825	67	4 518	1 041	29	90	25	7
" 1887	30 125	1 820	49	4 306	1 009	19	79	18	11
" 1886	29 624	1 928	59	4 581	1 012	27	69	22	2
" 1885	29 049	1 794	45	4 496	987	25	78	18	4

β) in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von 100 Eheschliessungen treffen auf solche zwischen								
	Junggesellen und			Wittvern und			Geschiedenen Männern und		
	Jung- frauen	Wittven	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittven	geschied. Frauen	Jung- frauen	Wittven	geschied. Frauen
Oberbayern . .	81,7	5,2	0,3	9,5	2,6	0,05	0,5	0,1	0,05
Niederbayern .	80,8	4,7	0,02	11,2	3,3	—	0,02	—	—
Pfalz	87,5	2,1	0,2	7,7	1,9	0,2	0,3	0,1	0,02
Oberpfalz . . .	80,4	4,9	—	11,5	3,1	0,05	0,05	—	—
Oberfranken . .	84,3	3,6	0,1	9,8	1,9	0,05	0,2	0,05	—
Mittelfranken .	80,3	4,7	0,3	11,0	2,8	0,2	0,6	0,1	0,03
Unterfranken .	83,3	3,9	0,1	11,1	1,5	0,03	0,05	0,03	—
Schwaben . . .	80,1	4,9	0,1	12,1	2,6	0,02	0,2	—	0,02
Königreich 1894	82,4	4,3	0,2	10,2	2,4	0,1	0,3	0,1	0,02
" 1893	82,3	4,3	0,2	10,3	2,6	0,1	0,2	0,04	0,01
" 1892	82,0	4,3	0,1	10,5	2,6	0,1	0,3	0,1	0,01
" 1891	82,3	4,3	0,1	10,3	2,7	0,1	0,2	0,03	0,03
" 1890	81,9	4,4	0,2	10,6	2,5	0,1	0,2	0,1	0,02
" 1889	80,8	5,0	0,2	10,9	2,8	0,1	0,2	0,04	0,01
" 1888	80,0	4,8	0,2	11,9	2,7	0,1	0,2	0,1	0,02
" 1887	80,5	4,9	0,1	11,5	2,7	0,1	0,2	0,04	0,02
" 1886	79,3	5,2	0,2	12,2	2,7	0,1	0,2	0,1	0,01
" 1885	79,6	4,9	0,1	12,3	2,7	0,1	0,2	0,1	0,01

d. Legitimation durch Eheschliessung. Eheschliessung zwischen Blutsverwandten.

Regierungs-Bezirke	Zahl der		Regierungs-Bezirke	Zahl der Eheschliessungen zwischen Blutsverwandten		
	Eheschliessungen mit Legitimierung unehelicher Kinder	durch Eheschliessung legitimirten Kinder		überhaupt	zwischen Ge-schwister-Kindern	sonstigen Bluts-verwandten
Oberbayern	1 572	2 143	Oberbayern . . .	25	23	2
Niederbayern . . .	513	664	Niederbayern . .	9	9	—
Pfalz	665	735	Pfalz	49	43	6
Oberpfalz	348	449	Oberpfalz	11	10	1
Oberfranken . . .	725	891	Oberfranken . .	41	34	7
Mittelfranken . . .	963	1 195	Mittelfranken . .	31	29	2
Unterfranken . . .	448	557	Unterfranken . .	39	32	7
Schwaben	568	666	Schwaben	30	25	5
Königreich 1894	5 802	7 300	Königreich 1894	235	205	30
„ 1893	5 556	6 931	„ 1893	246	213	33
„ 1892	5 107	6 336	„ 1892	165	158	7
„ 1891	5 046	6 355	„ 1891	206	196	10
„ 1890	5 250	6 620	„ 1890	271	243	28
„ 1889	5 255	6 577	„ 1889	259	242	17
„ 1888	5 062	6 409	„ 1888	245	221	24
„ 1887	4 836	6 223	„ 1887	242	216	26
„ 1886	4 956	6 252	„ 1886	262	231	31
„ 1885	4 360	5 505	„ 1885	311	273	33

e. Gerichtliche Ehetrennungen.

Oberlandes-Gerichts-bezirke	Ehetrennungen								
	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
München . .	108	88	106	82	85	63	48	53	55
Zweibrücken	62	75	62	45	51	46	54	45	53
Bamberg . .	28	36	32	23	32	33	45	36	32
Nürnberg . .	87	91	85	68	65	88	73	77	77
Augsburg . .	19	22	23	15	23	25	20	27	28
Königreich	304	312	308	233	256	255	240	238	245

4. Ein- und Auswanderungen.

a. Zahl der Einwanderungen und Auswanderungen.

Regierungs- Bezirke	Einwanderung				Auswanderung					
	rechtlich		thatsächlich		rechtlich		thatsächlich		darunter über- seisch	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Oberbayern . .	464	367	1 254	563	49	17	908	466	103	62
Niederbayern .	71	57	347	290	37	29	312	253	35	34
Pfalz	584	577	10 400	7 150	494	363	9 180	6 245	325	254
Oberpfalz . . .	83	80	351	191	51	25	196	150	43	46
Oberfranken . .	83	65	1 201	570	180	49	1 138	641	140	136
Mittelfranken .	299	255	3 050	1 740	103	48	2 438	1 393	98	93
Unterfranken .	241	203	467	287	210	77	429	329	210	147
Schwaben	266	252	1 440	947	56	31	1 199	730	24	26
Königreich 1894	2 091	1 856	18 510	11 738	1 180	639	15 800	10 207	978	798
„ 1893	2 675	2 302	18 370	11 155	1 705	763	16 367	10 934	2 198	1 616
„ 1892	1 350	1 104	17 094	10 695	1 963	1 003	15 507	10 507	2 772	1 975
„ 1891	1 425	1 131	17 318	9 916	1 504	628	16 053	9 930	2 651	1 955
„ 1890	1 262	1 103	18 192	9 818	1 357	485	15 332	9 745	2 458	2 013
„ 1889	1 243	1 040	16 075	8 637	1 439	469	14 014	8 835	2 825	2 247
„ 1888	1 183	978	15 149	8 056	1 385	392	12 915	8 297	3 498	2 641
„ 1887	1 528	1 288	13 083	7 659	1 444	445	12 676	8 200	3 743	2 672
„ 1886	1 105	916	12 950	7 408	1 179	422	11 670	7 574	2 594	1 927
„ 1885	854	680	11 696	6 527	1 243	345	9 860	6 679	3 006	2 209

b. Entlassungen aus dem Staatsverband.

Künftiger Heimathstaat	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
a. nach anderen Bundesstaaten										
Preussen	667	928	1 416	529	368	338	127	131	150	97
Sachsen	68	70	48	81	63	30	22	14	21	29
Württemberg	37	58	21	67	75	53	49	70	97	33
Baden	58	108	87	129	26	33	23	48	40	23
Hessen	254	242	150	120	172	210	112	146	104	104
Mecklenburg-Schwerin	2	—	—	—	2	—	1	1	1	—
Sachsen-Weimar	13	7	8	4	8	—	3	2	4	2
Oldenburg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	21	26	4	12	18	7	2	3	13	6
Sachsen-Altenburg	1	5	1	2	1	—	1	—	1	2
Sachsen-Coburg-Gotha	8	19	21	41	17	13	3	15	6	10
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	2	—	1	1	2	1	1
„ -Sondershausen	—	1	2	—	—	2	—	1	1	—
Reuss ü L.	3	—	2	1	3	6	1	2	—	1
Reuss j. L.	14	3	3	4	12	11	3	3	6	2
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	1	7	3	1	2	—	—	1	2	1
Hamburg	38	21	10	10	21	69	7	7	3	8
Elsass-Lothringen	8	2	6	—	—	1	2	—	10	—
Summe a	1 194	1 497	1 782	1 003	788	774	357	446	461	326
b. nach dem Auslande										
Belgien	4	1	3	5	3	3	4	3	6	3
Bosnien	—	7	—	2	1	—	—	—	—	—
Brasilien	1	1	—	1	10	2	2	—	—	—
Bulgarien	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
China	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1
Frankreich	4	11	7	12	3	1	5	12	6	8
Griechenland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbritannien	3	6	4	7	12	19	25	17	18	11
Italien	1	2	4	6	11	11	7	11	3	3
Niederlande u. Luxemburg	15	31	21	16	28	13	21	25	24	33
Oesterreich-Ungarn	229	149	212	189	173	129	199	249	278	191
Persien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—
Russland	1	1	4	81	17	1	4	2	—	2
Schweden und Norwegen	9	—	1	3	2	—	1	4	4	6
Schweiz	48	90	76	85	69	56	71	66	46	37
Serbien	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Türkei	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1
Ver. Staat. v. Nordamerika	299	653	837	706	712	861	1 052	1 035	686	622
Anderere amerikan. Staaten	—	4	2	1	2	11	6	8	—	—
Amerika o. nähere Angabe	—	—	—	—	1	10	15	—	60	323
Afrika	2	7	8	5	6	6	5	2	5	6
Asien	—	—	—	—	—	1	1	1	2	1

Künftiger Heimathstaat	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Australien	1	—	2	2	2	4	2	4	1	7
Indien	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Ostindien	5	6	1	2	1	3	—	2	—	7
Unbekannt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Summe b	625	971	1 184	1 129	1 054	1 134	1 420	1 443	1 140	1 262
Summe a	1 194	1 497	1 782	1 003	788	774	357	446	461	326
Summe a und b	1 819	2 468	2 966	2 132	1 842	1 908	1 777	1 889	1 601	1 588

c. Aufnahmen und Naturalisationen.

Bisheriger Heimathstaat	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
a. Aufnahmen.										
Preussen	1 134	1 173	554	557	419	528	382	443	349	329
Sachsen	199	282	99	113	136	112	99	119	72	56
Württemberg	866	1 158	612	660	633	518	632	788	603	430
Baden	466	784	253	174	214	232	187	198	186	96
Hessen	296	507	130	124	155	162	88	124	93	126
Mecklenburg-Schwerin	11	14	3	8	8	13	—	20	11	8
Mecklenburg-Strelitz	4	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Sachsen-Weimar	34	36	27	17	7	16	12	17	28	5
Oldenburg	—	6	—	8	2	7	2	—	1	3
Braunschweig	—	12	7	13	8	4	6	12	—	1
Sachsen-Meiningen	46	83	60	55	98	60	51	103	14	39
Sachsen-Altenburg	10	12	—	20	15	7	—	16	12	—
Sachsen-Coburg-Gotha	62	54	43	47	41	30	48	105	46	19
Anhalt	9	12	21	21	8	1	—	1	1	5
Schwarzburg-Rudolstadt	3	1	—	3	8	21	11	25	4	—
„ -Sondershausen	22	13	4	5	22	9	4	—	1	—
Waldeck	5	—	9	—	—	—	—	—	—	10
Reuss ä. L.	14	3	19	8	—	—	4	—	2	1
Reuss j. L.	14	49	26	18	20	16	16	41	14	3
Lippe	—	11	6	1	5	5	—	—	—	—
Lübeck	6	—	1	—	2	—	—	—	—	—
Bremen	3	9	7	—	4	1	—	—	1	—
Hamburg	2	21	14	1	—	—	8	20	4	4
Elsass-Lothringen	24	28	8	29	11	14	5	11	7	8
Summe a	3 230	4 268	1 903	1 882	1 816	1 756	1 555	2 043	1 450	1 146
b. Naturalisationen.										
Belgien	1	13	—	—	—	—	—	—	—	—
Bosnien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brasilien	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
China	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark	—	—	1	—	1	1	1	—	8	—
Frankreich	2	8	11	3	6	7	—	—	4	19
Griechenland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbritannien	13	1	1	2	8	7	19	9	7	—

Bisheriger Heimathstaat	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Italien	20	17	13	22	12	—	13	3	5	9
Niederlande u. Luxemburg	6	21	11	1	6	4	7	2	11	4
Oesterreich-Ungarn	488	476	368	486	378	373	443	576	393	271
Persien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rumänien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Russland	2	9	6	4	1	20	13	35	22	8
Schweden und Norwegen	—	4	4	5	—	—	5	—	1	—
Schweiz	26	58	4	16	41	13	16	37	23	22
Serbien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spanien	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Türkei	—	—	—	5	4	—	—	8	—	—
Ver. Staaten v. N.-Amerika	59	25	47	43	49	44	44	57	43	17
Andere amerikan. Staaten	—	—	—	5	—	—	—	—	14	11
Amerika o. nähere Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Afrika	6	1	—	—	—	—	5	1	—	—
Asien	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Australien	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—
Indien	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Ostindien	—	—	2	—	—	—	2	5	—	—
Unbekannt	25	21	11	—	2	2	5	12	—	2
Summe b	652	657	480	593	509	472	573	740	531	364
c. Wiederaufnahmen.										
Brasilien	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—
Bulgarien	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—
Frankreich	3	1	—	1	—	14	3	5	—	1
Griechenland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Grossbritannien	4	—	2	—	1	—	—	1	1	2
Italien	1	2	—	1	—	—	1	—	3	4
Niederlande	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—
Oesterreich-Ungarn	35	26	43	47	31	24	16	14	25	5
Russland	—	1	1	1	—	—	—	—	5	—
Schweiz	4	3	1	7	—	—	4	—	—	—
Türkei	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—
Ver. Staaten v. N.-Amerika	17	9	24	16	7	14	9	6	6	5
Andere amerikan. Staaten	—	—	—	—	—	1	—	1	—	6
Afrika	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Australien	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Ostindien	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Summe c	65	52	71	81	40	55	33	33	40	24
„ b	652	657	480	593	509	472	573	740	531	364
„ a	3 230	4 268	1 903	1 882	1 816	1 756	1 555	2 043	1 450	1 146
Gesamt-Summe	3 947	4 977	2 454	2 556	2 365	2 283	2 161	2 816	2 021	1 534

d. Entlassungen nach Geschlecht, Familienstand und Beruf.

Jahrgang	Von den Entlassenen sind																	
	männlich	weiblich	selbständig	Angehörige	ledig	verheirathet	verwitwet und geschieden	Selbständige in Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	Selbständige in Bergbau u. Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	Selbständige in Handel u. Verkehr einschli. Gast- u. Schankwirtschaft, Gewerbs- und Handels-Gehilfen, Fabrikarbeiter	Tagelöhner und Diensthöten	Alle andere Personen mit Berufsangabe	Unbestimmt und ohne Berufsangabe	katholisch	protestantisch	jüdisch	anderer Konfession angehörig	
1894	1 180	639	891	928	1 263	513	43	21	72	47	453	109	62	127	902	834	78	5
1893	1 705	763	1 236	1 232	1 804	634	30	36	51	57	682	156	53	201	1 282	1 033	136	17
1892	1 963	1 003	1 413	1 553	2 124	802	40	31	202	55	701	193	40	191	1 452	1 379	129	6
1891	1 504	628	1 187	945	1 607	488	37	70	227	68	491	131	53	147	990	1 048	89	5
1890	1 357	485	1 124	718	1 462	357	23	24	67	39	595	186	49	164	863	858	116	5
1889	1 439	469	1 170	738	1 512	366	30	36	59	34	563	180	87	211	972	801	123	12
1888	1 385	392	1 200	577	1 441	314	22	40	103	54	503	204	56	240	996	655	124	2
1887	1 444	445	1 206	683	1 529	340	20	33	75	55	598	189	48	208	914	824	148	3
1886	1 179	422	977	624	1 244	332	25	28	72	29	486	135	76	151	803	676	119	3
1885	1 243	345	1 058	530	1 312	253	23	47	51	40	489	116	128	187	793	695	91	9

e. Aufnahmen und Naturalisationen nach Geschlecht, Familienstand, Konfession und Beruf.

Jahrgang	Von den Aufgenommenen und Naturalisirten sind																	
	männlich	weiblich	selbständig	Angehörige	ledig	verheirathet	verwitwet und geschieden	Selbständige in Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	Selbständige in Bergbau u. Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	Selbständige in Handel u. Verkehr einschli. Gast- u. Schankwirtschaft, Gewerbs- und Handels-Gehilfen, Fabrikarbeiter	Tagelöhner und Diensthöten	Alle andere Personen mit Berufsangabe	Unbestimmt und ohne Berufsangabe	katholisch	protestantisch	jüdisch	anderer Konfession angehörig	
1894	2 091	1 856	1 148	2 799	2 313	1 587	47	83	286	121	367	53	169	69	1 997	1 784	132	34
1893	2 675	2 302	1 385	3 592	2 884	2 041	52	106	298	178	519	56	144	84	2 228	2 578	129	42
1892	1 350	1 104	799	1 655	1 459	965	30	69	229	92	200	49	76	84	1 316	1 015	110	13
1891	1 425	1 131	794	1 762	1 520	990	46	81	262	115	138	44	93	61	1 316	1 105	132	3
1890	1 262	1 103	749	1 616	1 373	945	47	59	236	109	183	26	69	67	1 282	984	96	3
1889	1 243	1 040	740	1 543	1 326	918	39	62	182	105	171	33	136	51	1 137	940	192	14
1888	1 183	976	676	1 485	1 282	851	28	68	224	94	160	24	54	52	1 237	883	49	2
1887	1 528	1 288	837	1 979	1 638	1 138	40	88	257	129	202	33	75	53	1 296	1 302	203	15
1886	1 105	916	643	1 378	1 190	808	23	57	143	88	187	47	97	24	1 044	790	165	22
1885	854	680	534	1 000	935	566	33	49	155	70	120	40	76	24	774	654	93	13

c. Kleinste, kleine, mittlere und Grossbetriebe. Durchschnittsgrösse der Betriebe

Regierungs- Bezirke	Kleinste Betriebe (unter 1 ha)		Kleinbetriebe (1—10 ha)		Mittlere Betriebe (10—100 ha)		Grossbetriebe (über 100 ha)		Durchschnittl. Grösse der land- u. forst- wirtschaftlich benutz. Fläche eines Betriebes
	im Ganzen	in %	im Ganzen	in %	im Ganzen	in %	im Ganzen	in %	
Oberbayern .	18 752	19,1	48 998	49,8	30 386	30,9	160	0,2	12,75
Niederbayern	16 239	19,4	44 713	53,3	22 888	27,2	51	0,1	11,36
Pfalz	45 470	42,5	55 937	52,2	5 679	5,3	38	0,04	3,26
Oberpfalz . .	12 115	18,4	36 500	55,4	17 143	26,0	109	0,2	11,68
Oberfranken .	18 270	26,4	37 658	54,4	13 286	19,2	27	0,04	7,66
Mittelfranken	18 632	26,0	38 278	53,4	14 759	20,5	37	0,1	8,00
Unterfranken	26 982	27,6	59 330	60,8	11 252	11,5	104	0,1	5,47
Schwaben . .	17 596	20,1	53 493	61,0	16 571	18,8	68	0,1	8,49
Königreich	174 056	25,5	374 907	55,1	131 964	19,3	594	0,1	8,37

d. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldbesitz.

Regierungs- Bezirke	Zahl der Betriebe		Gesamti-Grösse des Waldbesizes in Betrieben mit einer landwirth- schaftlich benutzten Fläche von						Durch- schnitt- lich ha
	über- haupt	in % zur Gesamt- zahl der land- wirtschaftlichen Betriebe	1 ha und darunter	über 1—10 ha	über 10—100 ha	über 100—1000 ha	über 1000 ha		
Oberbayern .	52 053	52,9	6 412	125 151	112 723	25 557	1 715	5,20	
Niederbayern	45 508	54,2	5 512	105 860	108 144	14 350	8 824	5,33	
Pfalz	17 976	16,8	4 556	9 315	4 002	11 500	4 530	1,88	
Oberpfalz . .	37 986	57,7	4 514	89 157	97 148	13 007	2 648	5,43	
Oberfranken .	32 904	47,5	5 327	69 727	29 297	8 330	1 193	3,46	
Mittelfranken	32 201	44,9	4 598	69 427	36 494	6 465	1 652	3,68	
Unterfranken	30 027	30,7	7 110	19 219	12 214	15 988	8 159	2,08	
Schwaben . .	30 288	34,5	6 388	46 312	19 883	13 306	3 234	2,94	
Königreich	278 943	40,9	44 417	534 168	419 905	108 503	31 955	4,08	

e. Die landwirtschaftlichen Betriebe mit Pachtland, nach der Viehhaltung, mit Nebenbetrieben.

Regierungs- Bezirke	Von den landwirthschaftlichen Betrieben										
	haben Pachtland			halten						haben Neben- betrieb	
aus- schlies- lich	mehr als die Hälfte	weniger als die Hälfte	Gross- vieh überhpt.	Pferde- über- haupt	nur Kühe	Schafe über- haupt	Schweine überhaupt	Ziegen über- haupt	über- haupt	in %	
Oberbayern .	1 097	1 758	10 288	83 819	32 675	24 171	15 852	30 062	6 317	44 507	45,3
Niederbayern .	1 646	1 218	4 058	75 465	23 601	24 473	15 054	49 160	8 830	33 503	39,9
Pfalz	4 900	14 900	33 904	67 865	18 179	29 332	7 912	49 605	24 643	63 214	59,0
Oberpfalz . .	1 264	2 081	6 288	59 268	7 275	22 492	10 014	42 612	7 078	31 275	47,5
Oberfranken .	2 971	4 246	11 710	52 258	3 291	29 902	8 118	33 961	21 984	35 955	51,9
Mittelfranken	1 703	2 822	14 904	54 973	11 262	26 495	17 452	51 054	18 591	38 419	53,6
Unterfranken	1 836	3 791	21 813	69 671	8 449	37 522	14 482	54 207	30 160	48 611	49,8
Schwaben . .	1 107	2 050	16 173	71 115	23 107	34 158	5 280	31 987	4 710	40 098	45,7
Königreich	16 524	32 866	119 138	534 434	127 839	228 545	94 164	342 648	122 313	335 582	49,2

2. Ergebnisse der An- a. absolute

Regier- ungs- Bezirke	I. Anbau auf Acker und											
	a) Getreide und Hülsen-											
	Weizen		Spelz (Dinkel, Fesen u. Emmer		Roggen (Korn)		Gerste		Hafer	Erbsen u. Linsen	Wicken	Lupinen
	Winter	Somm.	Winter	Somm.	Winter	Somm.	Wint.	Sommer				
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	
Oberbay.	59282	5318	10486	184	90587	12843	149	44604	118292	691	4771	28
Niederb.	69846	2447	3		81158	10131	1236	60869	69178	4328	1297	14
Pfalz	17759	1921	4801	82	46353	995	1455	23776	25882	843	2664	158
Oberpfalz	32593	18037	979	41	79512	9446	719	39246	56133	1879	1859	7
Oberfr.	17900	3338	300	10	56359	10153	209	45425	37283	2852	1837	21
Mittelfr.	34617	5031	7222	117	58163	6986	218	36209	46102	2923	1749	1195
Unterfr.	31698	9787	2119	27	51123	3558	1377	55970	42086	4168	3161	1056
Schwaben	11972	2165	55070	1164	28826	8233	731	41789	55582	460	4084	3
Königreich												
1893	275667	48044	80980	1625	492081	62345	6094	347888	450538	18144	21422	2482
1883	273351	49320	91047	1576	475743	65570	2281	349430	449911	18664	15125	2453
1878	264841	33939	94005	2115	530408	47806	2653	317881	439552	24311	24221	1693
1863	290 255		132 032		588 480		338 863		451753			

Regierungs- Bezirke	I. Anbau auf Acker- und Garten-Land (Hauptfrucht)								I. Acker- und Garten- land	II. Wiesen
	d. Futterpflanzen				e. Brache	f. Acker- weide	g. Haus- und Obst- gärten			
	Klee aller Art	Luzerne	Esparsette	Serradella, Spörgel, Grassaat aller Art						
								ha		
Oberbayern	61 396	238	890	6 270	59 562	9 378	20 869	552 282	372 590	
Niederbayern	52 555	163	15	555	49 535	6 271	14 126	481 269	195 097	
Pfalz	18 988	8 656	2 985	911	12 650	953	4 168	259 170	54 616	
Oberpfalz	23 630	131	34	276	38 666	6 504	6 954	387 547	125 554	
Oberfranken	22 786	953	1 119	806	19 166	6 031	5 780	300 048	107 299	
Mittelfranken	19 089	4 170	691	525	46 609	1 237	6 332	348 401	97 221	
Unterfranken	30 373	20 914	3 740	1 385	31 447	2 090	5 057	392 841	72 982	
Schwaben	33 374	956	361	3 057	37 847	6 797	9 898	336 217	259 103	
Königr. 1893	262 191	35 711	9 835	13 785	295 482	39 261	73 184	3 057 775	1284462	
1883	264 981	30 261	9 488	15 393	339 709	37 090	71 364	3 051 348	1275537	
1878	250 953	39 299	11 639	9 497	410 623	83 499	36 084	3 070 378	1246191	
1863	291 238				474 459		70 294	3 102 429	1198531	

bauerhebung von 1893.

Angaben.

Gartenland (Hauptfrucht)															
früchte			b. Hackfrüchte und Gemüse						c. Handelsgewächse						
Menge- getreide	Misch- frucht	Sonstige Ge- treide- oder Hülsenfrüchte	Kartoffel	Zucker- u. Runkelrüb.	Weisse Rüben	Kohl- rüben	Kraut- und Feldkohl	Sonstige Hackfrüchte oder Gemüse	Raps, Rübsen	Flachs und Hanf	Tabak	Hopfen	Sonstige Handels- gewächse		
														ha	ha
2414	911	375	28339	3556	1929	287	2180	158	373	2292	—	3567	63		
361	3120	1834	31770	5861	614	265	5513	344	254	2672	—	4787	147		
1510	627	1757	60561	11795	928	331	677	1813	708	150	1858	175	280		
1086	874	355	46332	3052	800	1889	11284	426	51	3002	—	1714	36		
1147	1870	409	43479	4479	1363	4966	4024	908	81	1592	3	3119	280		
3643	1421	1306	36285	4088	1248	2965	3442	996	30	1007	442	12205	138		
5635	1845	5149	48255	23114	846	1081	1945	1946	494	417	7	360	611		
1124	493	1460	21340	4150	350	1299	1702	124	160	1744	—	300	72		
16920	11161	12645	316361	60095	8078	13083	30767	6715	2151	12876	2310	26227	1627		
13446	7104	8907	299939	50706	5417	11028	32193	8090	3482	15543	4892	26816	1028		
4129	4788	8235	281949	43884	5347	7400	30106	5638	3776	21718	4114	23192	1083		
		55194	261276					65443	*11741	44765	5449	17657	3530		

*) incl. Leindotter und Mohn.

III. Weiden und Hutungen	IV. Wein- berge	Gesamnte landwirth- schaftlich benutzte Fläche (Summe I. mit IV.)	V. Forsten und Holz- ungen	VI. Haus- und Hofräume	VII. Oed- und Unland	VIII. Wegeland, Gewässer etc.	Gesamnte Fläche Summe I. mit VIII.
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
63 924	—	988 796	543 255	9 848	58 918	71 685	1 672 502
15 410	2	691 778	337 993	7 020	9 600	29 270	1 075 661
3 155	13 903	330 844	232 790	4 434	5 693	19 035	592 796
39 854	120	553 075	353 417	4 899	24 450	30 333	966 174
17 946	28	425 321	241 629	4 132	8 416	20 379	699 877
23 222	487	469 331	253 011	5 265	8 069	21 709	757 385
13 730	9 120	488 673	312 751	4 470	11 364	22 879	840 137
92 044	132	687 496	233 242	6 103	24 754	30 338	981 933
269 235	23 792	4 635 314	2 508 088	46 171	151 264	245 628	7 586 465
236 999	23 847	4 587 731	2 504 732	44 280	200 762	248 335	7 585 840
235 595	23 522	4 575 686	2 501 948	44 929	216 674	247 111	7 586 348
256 389	22 164	4 579 513	2 374 076	37 619	178 244	223 081	7 392 533

b. prozentuale Ausscheidung der

Regierungs- Bezirke	Von 100 ha der landwirtschaftlich					
	I. Acker- und					
	a) Getreide und					
	Weizen		Spelz (Dinkel Fesen) und Emer		Roggen (Korn)	
Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	
ha	ha	ha	ha	ha	ha	
Oberbayern	6,00	0,54	1,06	0,02	9,16	1,30
Niederbayern	10,10	0,35	—	—	11,73	1,46
Pfalz	5,37	0,58	1,45	0,02	14,01	0,30
Oberpfalz	5,89	3,26	0,18	0,01	14,38	1,71
Oberfranken	4,21	0,78	0,07	—	13,25	2,39
Mittelfranken	7,37	1,07	1,53	0,02	12,39	1,48
Unterfranken	6,49	2,00	0,43	0,01	10,46	0,73
Schwaben	1,74	0,31	8,01	0,17	4,19	1,20
Königreich 1893	5,95	1,04	1,75	0,04	10,62	1,35
„ 1883	5,96	1,07	1,98	0,03	10,37	1,42
„ 1878	5,79	0,74	2,05	0,04	11,59	1,04
„ 1863	6,34		2,88		12,85	

Regierungs- Bezirke	Von 100 ha der landwirtschaftlich										
	I. Acker- und										
	b) Hackfrüchte und Gemüse						c) Handelsgewächse				
	Kartoffel	Zucker- u. Runkel- rüben	Weisse Rüben	Kohl- rüben	Kraut und Feldkohl	Sonstige Nachfrüchte oder Gemüse	Raps Rübsen	Flachs u. Hanf	Tabak	Hopfen	Sonstige Handels- gewächse
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	
Oberbayern	2,87	0,36	0,20	0,03	0,22	0,01	0,04	0,23	—	0,36	0,01
Niederbayern	4,59	0,85	0,09	0,04	0,80	0,05	0,04	0,38	—	0,69	0,02
Pfalz	18,31	3,57	0,28	0,10	0,20	0,55	0,21	0,05	0,56	0,05	0,08
Oberpfalz	8,38	0,55	0,15	0,34	2,00	0,08	0,01	0,54	—	0,31	0,01
Oberfranken	10,22	1,05	0,32	1,17	0,94	0,21	0,02	0,37	—	0,73	0,06
Mittelfranken	7,73	0,87	0,26	0,63	0,73	0,21	0,01	0,21	0,09	2,60	0,02
Unterfranken	9,88	4,73	0,17	0,22	0,40	0,40	0,10	0,09	—	0,07	0,13
Schwaben	3,10	0,60	0,05	0,18	0,24	0,01	0,02	0,25	—	0,04	0,01
Königreich 1893	6,83	1,30	0,17	0,28	0,66	0,14	0,05	0,28	0,05	0,57	0,04
„ 1883	6,54	1,10	0,12	0,24	0,72	0,18	0,08	0,34	0,11	0,58	0,02
„ 1878	6,16	0,96	0,12	0,16	0,66	0,12	0,08	0,48	0,09	0,51	0,02
„ 1863	5,71	.	.	.	.	1,43	0,26	0,98	0,12	0,39	0,08

landwirtschaftlich benutzten Anbaufläche.

benutzten Fläche treffen auf

Gartenland (Hauptfrucht)

Hülsenfrüchte

Gerste		Hafer	Erbsen und Linsen	Wicken	Lupinen	Menge- getreide	Misch- frucht	Sonstige Getreide- od. Hülsen- früchte
Winter	Sommer							
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
0,01	4,51	11,86	0,07	0,48	—	0,24	0,09	0,04
0,18	8,80	10,60	0,63	0,19	—	0,05	0,45	0,27
0,44	7,19	7,82	0,26	0,80	0,05	0,46	0,19	0,53
0,13	7,10	10,15	0,34	0,34	—	0,20	0,16	0,07
0,05	10,68	8,76	0,67	0,43	0,05	0,27	0,44	0,09
0,04	7,71	9,82	0,62	0,37	0,25	0,77	0,30	0,27
0,28	11,45	8,61	0,85	0,65	0,22	1,15	0,38	1,05
0,14	6,07	8,08	0,06	0,59	—	0,16	0,07	0,21
0,13	7,50	9,72	0,40	0,46	0,05	0,36	0,24	0,27
0,05	7,62	9,81	0,41	0,33	0,05	0,29	0,15	0,19
0,06	6,95	9,61	0,53	0,53	0,04	0,09	0,11	0,18
7,40		9,86	.	.	.	.	.	1,20

benutzten Fläche treffen auf

Gartenland (Hauptfrucht)

d) Futterpflanzen				e. Brache	f. Acker- weide	g. Haus- und Obst- gärten	I. Acker- und Garten- land	II. Wiesen	III. Weiden und Hut- ungen	IV. Wein- berge
Klee aller Art	Luzerne	Espartette	Serradella, Spargel, Grassaat aller Art							
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
6,21	0,02	0,09	0,64	6,02	0,95	2,11	55,85	37,68	6,47	—
7,60	0,02	—	0,08	7,16	0,91	2,04	69,57	28,20	2,23	—
5,74	2,62	0,90	0,28	3,82	0,29	1,26	78,34	16,51	0,95	4,20
4,27	0,02	0,01	0,05	6,99	1,18	1,26	70,07	22,70	7,21	0,02
5,36	0,22	0,26	0,19	4,50	1,42	1,36	70,54	25,23	4,22	0,01
4,06	0,88	0,14	0,11	0,93	0,26	1,34	74,23	20,72	4,95	0,10
6,22	4,28	0,77	0,28	6,43	0,43	1,03	80,39	14,93	2,81	1,87
4,85	0,14	0,05	0,44	5,50	0,98	1,44	48,90	37,69	13,39	0,02
5,66	0,77	0,21	0,30	6,37	0,85	1,58	65,99	27,69	5,81	0,51
5,78	0,66	0,21	0,33	7,40	0,81	1,56	66,51	27,80	5,17	0,52
5,48	0,86	0,25	0,21	8,97	1,83	0,79	67,10	27,24	5,15	0,51
6,36				10,36	.	1,52	67,75	26,17	5,60	0,48

3. Ergebnisse der Ernte- a. Gesamttertrag in

Regierungs- Bezirke	I. Auf Acker- (und a. Getreide und Hülsen-							
	1. Weizen		2. Spelz und Emmer		3. Roggen		4. Gerste	
	Winter 100 kg	Sommer 100 kg	Winter 100 kg	Sommer 100 kg	Winter 100 kg	Sommer 100 kg	Winter 100 kg	Sommer 100 kg
Oberbayern	838 638	57 744	137 247	2 223	1 231 841	156 151	1 651	639 820
Niederbay.	933 110	29 739	50	—	1 107 613	120 976	12 498	901 221
Pfalz	275 216	26 616	81 973	1 267	837 001	17 904	23 792	473 332
Oberpfalz	501 665	216 265	9 749	342	1 057 841	115 741	3 309	627 842
Oberfranken	312 999	36 223	2 989	16	881 985	125 027	2 676	666 503
Mittelfrank.	532 730	66 838	96 910	1 163	845 210	84 879	2 664	603 538
Unterfrank.	522 080	138 350	29 098	175	893 989	51 608	7 498	987 066
Schwaben	163 911	25 016	729 796	9 101	386 661	99 207	9 613	605 797
Königreich								
1894	4 130 349	596 791	1 037 812	14 287	7 242 141	771 493	63 701	5 505 119
1893	3 722 558	492 615	1 155 511	27 278	6 901 852	686 998	131 233	4 164 498
1892	4 488 860	717 079	1 391 630	18 569	7 333 981	831 413	36 566	5 373 604
1891	2 981 936	1 053 116	859 878	7 708	5 693 391	783 378	30 194	5 536 266
1890	4 279 135	616 214	1 353 216	17 070	7 064 828	758 471	28 942	5 464 171
1889	3 478 356	538 733	981 157	14 039	5 662 065	614 478	27 813	4 477 472
1888	3 428 008	556 576	957 017	19 793	5 300 471	620 072	30 182	4 883 393
1887	3 952 985	473 339	1 354 163	18 657	6 331 325	671 750	28 650	4 477 410
1886	3 651 489	548 371	1 220 945	24 604	5 970 922	683 393	27 500	4 835 354
1885	3 809 139	501 459	1 391 277	18 189	5 919 435	677 449	27 069	4 799 681

Regierungs- Bezirke	I. Auf Acker- (und Garten-) b. Hackfrüchte				
	1. Kartoffel		2. Runkelrüben als Futterrüben	3. Zucker- rüben	4. Möhren
	gesunde 100 kg	erkrankte 100 kg	100 kg	100 kg	100 kg
Oberbayern	1 484 429	661 597	595 211	—	5 573
Niederbayern	1 818 712	496 435	1 158 628	7 324	24 966
Pfalz	5 195 533	1 071 526	3 077 263	680 935	167 242
Oberpfalz	4 921 059	611 708	613 426	1 550	32 998
Oberfranken	4 266 976	628 955	761 953	—	148 893
Mittelfranken	3 272 385	502 664	1 178 626	—	26 551
Unterfranken	5 128 246	578 202	5 987 662	36 364	305 158
Schwaben	1 614 626	203 457	881 914	4 307	11 924
Königreich					
1894	27 701 966	4 754 544	14 254 683	730 480	723 305
1893	39 315 781	357 195	10 974 931	499 290	346 725
1892	35 984 673	611 162	10 702 538	—	895 102
1891	20 718 692	2 839 047	10 757 853	—	886 777
1890	24 819 084	5 341 744	11 001 834	—	727 706
1889	29 997 367	2 666 702	10 841 858	—	841 247
1888	20 422 719	5 255 297	8 987 745	—	685 093
1887	25 248 385	443 689	6 617 451	—	340 241
1886	26 048 844	1 222 826	11 633 465	—	497 180
1885	35 217 299	583 723	10 647 700	—	625 379

* Die Ernteergebnisse umfassen Hauptfrucht und Nebenfrucht. Der Berechnung der inzwischen bei Weizen, Spelz, Roggen, Gerste, Hafer, Kartoffel, Zuckerrüben, ***) In den Jahren vor 1893 wurden Mengegetreide, Mischfrucht und Zuckerrüben

erhebung von 1894.*) Doppel-Zentnern (100 Kilogramm).

Garten-) Land wurden geerntet

früchte (Körner, Samen)

5. Mengegetreide, 2 oder mehr Getreidearten		6. Hafer	7. Buch- weizen	8. Erbsen	9. Acker- bohnen (Sau- bohnen)	10. Wicken	11. Misch- frucht (Ge- treide und Hülsen- früchte ge- mischt) 100 kg	12. Lupinen (Körner)
Winter 100 kg	Sommer 100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg	100 kg
23 290	8 503	1 524 377	437	1 724	533	9 396	2 101	10
1 604	3 597	912 292	2 768	1 420	4 883	7 048	13 725	—
27 416	558	383 066	1 341	7 905	409	6 352	1 846	14
3 628	9 191	753 266	92	9 934	3 484	9 576	2 621	3
8 856	8 830	541 907	567	22 095	2 434	12 548	13 745	7
46 449	5 685	676 719	1 172	34 434	12 301	12 986	3 172	433
71 406	9 522	843 499	9 933	35 963	2 255	14 710	5 289	590
10 262	5 166	766 592	350	5 107	17 039	7 649	1 750	—
192 911	50 952	6 401 718	16 660	118 582	43 338	80 265	44 249	1 057
170 594	28 319	3 717 978	17 132	67 368	24 879	55 107	39 333	2 554
..**)	..**)	6 201 577	12 748	103 614	40 178	142 414	..**)	5 328
..	..	6 799 352	15 289	139 173	39 618	143 138	..	5 350
..	..	6 384 868	15 366	110 198	35 689	150 575	..	5 702
..	..	5 365 422	10 781	93 578	34 290	136 027	..	4 985
..	..	6 020 112	10 616	87 703	35 094	115 375	..	4 497
..	..	4 650 909	7 254	75 616	23 114	110 773	..	3 278
..	..	5 879 088	9 786	100 992	40 996	138 453	..	6 902
..	..	5 379 237	10 997	77 529	31 102	118 653	..	4 018

Land wurden geerntet

(Knollen, Wurzeln)

5. Weisse (Steck-, Stoppel-) Rüben als		6. Kohl- rüben	1. Raps, Rüben, Awehl, Biewitz (Samen)		2. Hopfen (Frucht- zapfen)	3. Klee (Samen)
Hauptfrucht 100 kg	Nachfrucht 100 kg	100 kg	Winter 100 kg	Sommer 100 kg	100 kg	100 kg
130 252	202 635	36 595	3 360	183	26 219	2 031
60 478	311 990	39 057	3 059	5	34 848	5 062
104 509	996 949	63 505	9 232	62	2 426	1 648
46 701	386 405	340 320	651	114	10 541	1 013
52 777	398 636	751 877	1 039	91	22 281	1 194
70 848	435 696	687 983	444	31	74 531	460
65 369	561 659	263 784	5 665	341	2 368	689
16 945	40 653	173 972	912	107	1 521	388
547 879	3 334 623	2 357 093	24 362	934	174 735	12 485
580 835	4 440 982	1 889 528	19 702	971	48 611	12 176
5 018 089	1 592 218	41 366	1 755	129 245	14 716	
3 831 438	1 728 424	27 364	1 854	104 942	16 099	
3 418 456	1 851 555	39 759	1 722	144 470	14 788	
4 262 687	1 695 175	32 021	1 202	194 592	19 977	
3 393 675	1 585 995	39 422	1 698	99 944	15 679	
2 322 406	767 612	46 811	1 851	117 919	19 724	
5 196 635	1 721 974	41 377	1 634	140 290	17 996	
3 539 112	1 729 154	42 473	1 517	151 627	18 819	

derselben liegen die Ergebnisse der Anbauerhebung von 1893 unter Berücksichtigung Hopfen und Klee eingetretenen Anbauverschiebungen zu Grunde. nicht gesondert ermittelt.

Regierungs-Bezirke	I. Auf Acker- (und Garten-)			
	d. Futterpflanzen (Heu, Stroh, Grün-			
	1. Klee (Heu) 100 kg	2. Lupinen (Heu, Stroh) 100 kg	3. Luzerne 100 kg	4. Esparsette 100 kg
Oberbayern	2 367 192	1 670	13 768	37 630
Niederbayern	2 518 058	284	8 582	598
Pfalz	651 582	1 220	425 413	104 251
Oberpfalz	685 169	121	8 822	1 559
Oberfranken	792 435	512	41 050	34 781
Mittelfranken	784 154	6 281	370 697	37 439
Unterfranken	1 558 881	16 711	1 392 452	190 034
Schwaben	1 297 740	111	23 163	17 778
Königreich 1894	10 655 211	26 910	2 283 947	424 070
" 1893	6 529 538	7 278	869 727	166 187
" 1892	13 078 831	7 228	1 496 456	338 960
" 1891	13 585 728	9 289	1 887 640	410 937
" 1890	14 199 063	10 973	1 949 834	418 287
" 1889	14 532 333	9 581	1 949 402	396 092
" 1888	11 430 776	8 056	1 791 291	323 585
" 1887	12 001 844	3 131	1 497 454	359 977
" 1886	14 160 320	6 573	2 339 677	388 352
" 1885	11 327 842	3 206	1 467 157	311 257

*) In den Jahren vor 1893 wurden Serradella und Mais nicht gesondert ermittelt.

b. Durchschnittsertrag in Doppel-

Regierungs- Bezirke	I. Auf Acker- (und Garten-) Land							
	a. Getreide- und Hülsen-							
	1. Weizen		2. Spelz und Emer		3. Roggen		4. Gerste	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
Oberbayern	14,1	11,4	13,0	12,1	13,6	12,0	11,2	14,3
Niederbayern	14,1	12,3	18,0	—	13,6	11,7	14,3	14,5
Pfalz	15,5	13,4	17,9	17,4	18,7	15,9	17,6	19,5
Oberpfalz	16,1	12,1	10,0	8,4	13,4	11,2	11,9	15,5
Oberfranken	16,9	11,3	10,0	—	15,4	12,2	15,0	14,6
Mittelfranken	15,4	13,5	13,5	10,0	14,5	11,6	12,6	16,6
Unterfranken	16,4	15,0	14,2	13,0	17,2	13,4	15,1	17,5
Schwaben	14,1	11,6	13,4	10,6	13,7	12,1	13,3	14,4
Königreich 1894	15,1	12,7	13,6	11,1	14,7	12,0	15,0	15,6
" 1893	13,5	10,3	14,3	9,6	14,1	10,5	15,0	11,9
" 1892	16,4	14,6	15,3	11,8	15,4	12,3	16,1	15,4
" 1891	11,9	14,3	11,2	9,0	12,1	11,7	13,3	15,9
" 1890	15,7	12,6	14,9	10,9	14,9	11,2	12,7	15,7
" 1889	12,7	11,0	10,8	8,9	11,9	9,1	12,2	12,9
" 1888	12,6	11,4	10,5	12,6	11,2	9,2	13,3	14,0
" 1887	14,5	9,7	14,9	11,9	13,3	9,9	12,6	12,8
" 1886	13,4	11,2	13,4	15,6	12,6	10,1	12,1	13,9
" 1885	14,0	10,2	15,3	11,5	12,5	10,0	11,9	13,8

Land wurden geerntet futter in trockenem Zustande)			II. Wiesen gaben an Heu, Grummet (Obmad) 100 kg	III. Weinberge und Weingärten im Ertrage gaben	
5. Serradella als Hauptfrucht 100 kg	6. Mais 100 kg	7. Grassaat aller Art 100 kg		Weinmost hl	Werth M
9 725	3 832	267 077	19 428 284	—	—
1 210	4 349	16 173	8 630 270	—	—
11 990	96 509	28 573	2 976 265	489 073	10 466 855
245	5 730	9 577	5 308 276	180	3 597
125	6 431	29 795	4 250 704	149	1 490
343	37 099	23 203	4 912 591	10 490	168 834
7 800	790 354	68 032	3 959 428	174 473	2 997 350
167	2 415	169 059	12 199 861	4 949	89 091
31 605	946 719	611 489	61 665 679	679 314	13 727 217
16 083	1 015 046	346 599	36 169 175	737 680	22 851 723
*)	*)	613 985**)	56 116 741	339 732	***)
.	.	573 336	60 859 947	162 764	.
.	.	617 162	59 715 924	846 550	.
.	.	613 839	61 945 789	468 650	.
.	.	604 323	50 150 961	477 624	.
.	.	551 136	56 529 341	599 476	.
.	.	535 271	61 301 213	207 033	.
.	.	552 723	45 730 893	617 961	.

**) Bis zum Jahre 1892 wurde der Ertrag an Serradella unter Ziffer 7 miteingerechnet.

**) Eine Ermittlung des Werthes des Weinmostes hat in den Jahren vor 1893 nicht stattgehabt.

Zentnern (100 Kilogramm) vom ha.

wurden vom Hektar Doppelzentner geerntet

früchte (Körner, Samen)

5. Mengegetreide 2 oder mehr Getreidearten	6. Hafer	7. Buch- weizen	8. Erbsen	9. Acker- bohnen (Sau- bohnen)	10. Wicken	11. Misch- frucht (Getreide und Hülsenfrüchte gemischt)	12. Lupinen (Körner)
13,4	12,5	12,8	4,0	10,5	14,8	12,2	12,5
14,4	14,4	13,1	10,8	13,8	17,8	14,4	12,1
18,6	12,5	14,6	17,5	11,2	12,5	13,3	12,1
—	—	13,4	7,0	14,1	17,9	13,1	17,3
13,7	15,2	14,6	12,8	11,0	14,6	11,1	12,9
14,9	9,4	14,6	—	15,8	15,5	13,3	9,3
14,3	13,7	19,2	11,3	13,0	12,9	14,0	12,0
14,1	13,1	13,6	—	13,7	16,7	12,2	13,6
14,7	12,5	14,1	10,9	13,1	16,1	12,8	4,1
13,1	6,9	8,2	7,2	7,5	9,1	9,0	7,4
.	.	13,8	9,7	11,6	15,5	11,9	11,5
.	.	15,1	11,9	15,3	12,0	12,0	11,5
.	.	14,2	11,7	12,3	13,8	12,6	12,3
.	.	11,9	8,2	10,4	13,2	11,4	10,8
.	.	13,4	8,1	9,8	13,6	9,7	9,7
.	.	10,3	5,5	8,4	8,9	9,3	7,1
.	.	13,1	7,4	11,3	15,8	11,6	14,9
.	.	12,0	8,3	8,7	12,0	9,9	8,7

siehe Bemerkung
auf Seite 42.

siehe Bemerkung
auf Seite 42.

Regierungs- Bezirke	I. Auf Acker- (und Garten-) Land wurden											
	b. Hackfrüchte (Knollen, Wurzeln)						c. Handelsgewächse					
	1. Kartoffel		2. Runkel- rüben als Futterrüben	3. Zucker- rüben	4. Möhren	5. Weisse (Steck-, Stoppel-) Rüben als		6. Kohl- rüben	1. Raps, Rüb- sen, Awehl, Biewitz (Samen)		2. Hopfen (Fruchtzapf.)	3. Klee (Samen)
	gesunde	er- krankte				Haupt- frucht	Nach- frucht		Win- ter	Som- mer		
Oberbayern	53	23	164	—	137	68	61	123	9,6	7,1	7,4	1,4
Niederbayern	57	16	190	136	101	99	58	109	12,1	7,5	7,3	3,1
Pfalz	86	18	308	332	210	113	75	167	13,2	6,5	13,7	2,7
Oberpfalz	105	13	196	310	101	59	48	167	15,0	—	6,1	2,4
Oberfranken	97	14	169	—	145	39	41	149	15,5	—	7,2	2,4
Mittelfranken	90	14	248	—	84	57	42	209	17,4	—	6,1	2,1
Unterfranken	106	12	260	318	223	77	69	173	12,5	8,4	5,1	3,1
Schwaben	76	10	214	232	199	48	43	133	6,1	—	5,2	1,2
Königreich												
1894	87	15	241	325	172	68	56	166	12,0	8,1	6,6	2,3
1893	125	1	185	209	78	73	75	133	9,7	8,5	1,9	2,3
1892	120	2	209	—	183	69	—	130	12,5	10,5	4,8	2,3
1891	69	10	210	—	181	52	—	141	8,3	11,1	3,9	2,5
1890	83	18	215	—	149	47	—	151	12,0	10,3	5,4	2,3
1889	100	9	211	—	172	5	—	138	9,7	7,2	7,3	3,0
1888	68	18	175	—	140	47	—	129	11,9	10,2	3,7	2,4
1887	84	2	129	—	70	32	—	63	14,1	11,1	4,4	3,0
1886	87	4	227	—	102	71	—	141	12,5	9,8	5,3	2,7
1885	118	2	208	—	128	48	—	141	12,8	9,1	5,7	2,9

c. Kopfantheil der Gesamtbevölkerung an den hauptsächlichsten Nährfrüchten in Kilogramm.

Regierungs- Bezirke	Von den Ernteergebnissen treffen auf den Kopf der Bevölkerung							
	Weizen	Spelz	Roggen	Gerste	Erbsen	Kar- toffel (gesunde)	Kraut	Rüben (Runkelrüben, Zuckerrüben, Möhren, Weisse Rüben, Kohlrüben)
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
Oberbayern	76	12	118	54	0,15	126	25	82
Niederbayern	152	0,01	184	137	0,21	272	82	240
Pfalz	40	11	113	66	1,05	689	21	675
Oberpfalz	133	2	218	117	1,85	915	246	264
Oberfranken	61	1	176	117	3,87	748	90	370
Mittelfranken	83	14	129	84	4,76	452	114	332
Unterfranken	107	5	153	161	5,82	830	65	1 169
Schwaben	28	108	71	90	0,75	236	39	165
Königreich								
1894	82	19	140	97	2,07	483	76	383
1893	74	21	133	75	1,18	690	69	329
1892	92	25	144	96	1,83	635	62	321
1891	72	15	115	99	2,47	368	64	306
1890	88	24	140	98	1,97	444	74	304
1889	73	18	114	81	1,69	543	64	319
1888	72	18	108	89	1,59	371	69	266
1887	81	25	128	82	1,38	461	34	184
1886	77	23	122	89	1,85	478	73	350
1885	80	26	122	89	1,43	650	65	305

vom ha Doppelzentner geerntet							II. Wiesen gaben an Heu, Grummer, (Ohmad) Doppel- Zentner vom ha	III. Weinberge und Weingärten im Ertrage gaben vom ha	
d. Futterpflanzen (Heu, Stroh, Grünfütter in trockenem Zustande)								Wein- most	im Werth pro hl
1. Klee (Heu)	2. Lupinen (Heu, Stroh)	3. Luzerne	4. Esparsette	5. Serradella als Haupt- frucht	6. Mais	7. Gras- saat aller Art			
39	—	58	43	30	77	45	52	bl	—
48	—	53	—	10	36	37	44	—	—
35	42	49	35	37	102	49	55	38,5	21,4
29	—	68	46	—	53	37	43	2,0	20,0
35	—	43	31	—	51	38	40	5,8	10,0
41	17	89	54	—	142	41	51	23,9	16,1
48	57	67	51	58	194	56	54	22,3	17,2
40	—	47	50	—	39	56	47	50,0	18,0
40	35	64	43	34	164	48	48	32,1	20,2
25	14	25	17	17	180	27	28	35,0	31,0
50	15	49	35	—	—	40	44	15,2	—
48	20	62	43	—	—	37	49	7,3	—
50	23	64	44	—	—	40	47	37,9	—
51	20	64	41	—	—	40	49	21,0	—
40	17	59	34	—	—	39	40	21,4	—
42	7	49	38	—	—	36	45	26,8	—
50	14	77	41	—	—	35	48	9,5	—
40	7	48	33	—	—	36	36	27,7	—

d. Strohertrag der Getreide- und Hülsenfrüchte in Doppel-Zentnern (100 Kilogramm).

Regierungs- Bezirke	Gesamtertrag						Durchschnitts- ertrag vom ha				
	Weizen	Spelz	Roggen	Gerste	Haber	sonstige Hülsen- früchte	Weizen	Spelz	Roggen	Gerste	Haber
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
Oberbayern	2 040 089	326 324	3 259 301	1 055 519	2 917 970	227 568	32	30	31	23	25
Niederbayern	2 318 425	91	3 010 687	1 689 273	2 049 957	110 460	32	33	33	27	29
Pfalz	448 758	113 827	1 543 189	499 457	872 988	115 724	23	24	34	20	33
Oberpfalz	1 392 898	24 396	2 558 295	845 158	1 032 810	99 983	28	24	29	21	18
Oberfranken	622 047	4 052	2 081 922	836 534	613 144	155 077	29	13	31	18	17
Mittelfrank.	1 215 791	191 769	2 048 165	774 998	1 134 270	249 488	31	26	31	21	25
Unterfrank.	1 277 440	60 458	2 004 981	1 335 491	1 299 951	347 795	31	29	36	24	31
Schwaben	425 476	1 573 069	1 111 551	953 263	1 347 056	159 531	30	28	30	22	24
Königreich											
1894	9 740 924	2 293 986	17 618 091	7 989 693	11 262 146	1 465 626	30	28	32	22	25
1893	6 238 447	1 661 194	12 489 493	4 748 672	5 434 844	960 646	17	20	23	14	12
1892	8 132 299	2 277 355	14 703 986	6 463 330	9 062 232	468 925	25	25	27	18	20
1891	7 079 531	1 411 837	12 635 129	7 055 103	9 920 386	539 121	22	18	24	20	22
1890	8 345 988	2 363 399	15 145 908	6 809 963	9 152 383	501 939	26	26	28	19	20
1889	6 962 514	1 889 122	12 940 691	5 612 062	7 975 299	443 444	22	21	24	16	18
1888	6 662 211	1 429 342	11 096 272	5 828 658	8 498 805	430 299	21	16	21	17	19
1887	7 389 106	2 167 010	13 993 324	5 264 205	6 586 243	276 886	23	24	26	15	15
1886	7 132 524	2 001 724	13 132 393	6 050 675	8 945 692	406 527	23	22	25	17	20
1885	6 737 301	2 129 971	12 502 810	5 388 157	7 533 684	336 141	21	23	23	15	17

4. Tabakproduktion.

Erntejahre	Zahl der Tabakpflanzler	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke		Ertrag an getrockneten Tabak-Blättern		Brutto-Geldbetrag der Tabakernte nach Abzug der Steuer.		Mittlerer Preis einsech. Steuer einer Tonne (1000 kg) trockener Tabak-Blätter
		überhaupt Hektar	durchschnittlich auf 1 Pflanzler Ar	überhaupt Tonnen	durchschnittlich auf 1 Hektar Tonnen	überhaupt 1000 M	durchschnittlich auf 1 Hektar M	
1894	8 907	2 179	24,46	4 131	1,90	1 777	816	790
1893	9 073	2 094	23,08	3 897	1,86	1 319	630	698
1892	13 354	3 317	24,84	5 653	1,70	1 816	547	681
1891	15 603	3 970	25,44	7 817	1,97	2 510	632	681
1890	14 243	3 423	24,03	6 953	2,03	2 832	827	767
1889	14 195	3 454	24,33	4 640	1,34	1 885	546	766
1888	16 488	3 991	24,20	6 680	1,67	2 117	530	677
1887	15 170	3 448	22,73	5 824	1,69	2 330	676	760
1886	16 718	3 799	22,72	6 314	1,66	2 022	532	680
1885	19 666	4 889	24,86	10 032	2,05	2 956	605	655

6. Ergebniss der

a. Anzahl

Regierungs-Bezirke	Pferde					Rind-		
	Fohlen unter 1 Jahr alt	1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	2 bis noch nicht 4 Jahre alte Pferde	4 Jahre alte und ältere Pferde		Summe	Kälber bis 1/2 Jahr alt	Jungvieh von 1/2 Jahr bis 2 Jahre alt
				Hengste	andere Pferde			
Oberbayern	7 313	8 277	15 691	3 129	81 728	116 138	72 523	128 931
Niederbayern	5 132	5 200	9 125	2 339	55 755	77 551	53 237	135 021
Pfalz	1 235	1 099	2 240	261	30 560	35 395	31 754	67 407
Oberpfalz	754	968	2 000	1 457	12 679	17 858	28 603	90 507
Oberfranken	188	252	650	309	8 520	9 919	34 215	68 390
Mittelfranken	1 280	1 220	1 940	1 204	25 466	31 110	37 562	88 706
Unterfranken	498	552	1 828	298	18 430	21 606	39 223	86 100
Schwaben	2 991	2 815	4 428	1 203	48 021	59 458	68 405	96 454
Königreich	19 391	20 383	37 902	10 200	281 159	369 035	365 522	761 516
1892	19 969	21 442	*17 760	**2 124	†295 021	356 316	309 105	638 381
1873	14 921	18 132	*13 652	** 802	†303 460	350 867	265 191	751 662
1863		65 952		314 156		380 108	1 164 697	
1854		45 321		302 609		347 930	834 436	
1840		64 327		285 358		349 685	948 109	
1833		59 760		273 468		333 228	799 207	

*) bis noch nicht 3 Jahre alte Pferde. **) 3 Jahre alte und ältere Zuchthengste.

†) 3 Jahre alte und ältere sonstige Hengste und andere Pferde.

5. Hagelbeschädigungen 1894.

Regierungs-Bezirke	Zahl der hagelgeschädigten			Verursachter Schaden		Geschädigt wurden von 100		
	Ge-meinden	Hektare landwirthschaftlich bebauter Fläche	landwirthschaftl. Anwesen	überhaupt M	durchschnittl. pro ha M	Ge-meinden	Hektar landwirthschaftlich bebauter Fläche	landwirthschaftl. Anwesen
Oberbayern	397	64 707,88	10 862	4 354 533	67,30	32,04	6,54	11,05
Niederbayern	223	32 983,06	6 481	2 159 619	66,39	23,80	4,77	7,78
Pfalz	25	1 188,34	1 606	83 200	70,08	3,53	0,86	1,50
Oberpfalz	148	15 235,11	2 700	428 205	28,11	13,58	2,75	4,10
Oberfranken	63	3 590,50	845	89 727	24,99	6,88	0,84	1,22
Mittelfranken	35	1 874,85	572	50 315	26,83	3,42	0,40	0,80
Unterfranken	42	4 619,55	2 590	148 489	32,14	4,20	0,94	2,65
Schwaben	152	20 301,79	5 339	1 696 678	83,57	14,95	2,95	6,09
Königreich 1894	1 085	144 501,08	30 995	9 040 766	62,57	13,53	3,12	4,55
1893	485	43 665	*)	2 396 926	54,90	6,05	0,94	*)
1892	1 153	105 982		7 142 555	67,39	14,37	2,29	
1891	1 065	105 831		9 720 381	91,64	13,28	2,28	
1890	1 116	109 908		6 065 528	55,18	13,91	2,37	
1889	1 282	129 517		8 796 402	67,92	15,98	2,79	
1888	1 107	115 401		6 011 191	52,09	13,80	2,49	
1887	421	32 706		1 619 222	49,50	5,25	0,71	
1886	951	—		8 958 661	—	11,86	—	
1885	896	—		9 675 396	—	11,17	—	

Viehzählung 1892.

der Stücke.

vieh				Schafe		Schweine		Ziegen
2 Jahre altes und älteres Rindvieh			Summe	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Unter 1 Jahr alte einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	
Bullen Zuchtstiere	sonstige Stiere, auch Ochsen	Kühe (auch Fersen [Kalbinnen])						
9 679	67 599	378 299	657 031	44 024	159 088	133 155	37 619	13 691
9 740	92 601	282 377	572 976	19 220	83 818	198 163	58 847	20 075
2 413	9 712	135 853	247 139	6 817	19 639	93 013	11 788	50 504
2 441	93 017	170 204	384 772	19 954	69 058	132 284	52 527	23 244
1 119	55 055	129 474	288 253	17 906	47 957	96 917	15 143	50 073
1 637	51 937	155 602	335 444	63 173	136 043	147 078	43 416	43 698
1 955	38 941	159 982	326 201	51 193	93 035	159 225	45 952	57 054
6 276	31 791	323 236	526 162	39 027	98 462	114 187	19 430	10 132
35 260	440 653	1 735 027	3 337 978	261 314	707 100	1 074 022	284 722	268 471
32 395	422 761	1 584 456	3 037 098	301 287	876 983	759 943	278 401	220 818
24 964	467 160	1 557 286	3 066 263	1 342 190		872 098		193 881
39 384	451 275	1 530 526	3 185 882	608 210	1 450 428	926 522		150 855
43 352	408 231	1 349 549	2 635 568	262 704	971 452	495 816		104 822
54 398	397 268	1 235 519	2 635 294	525 045	1 381 544	842 521		107 236
81 876	376 636	1 162 911	2 420 630	395 915	1 002 675	777 111		90 031

*) In den Jahren vor 1894 hat eine Erhebung der Zahl der hagelgeschädigten landwirtschaftlichen Anwesen nicht stattgefunden.

b. Verkaufs-

Regierungs- Bezirke	der Pferde					des Rind-	
	Fohlen unter 1 Jahr	1—2 Jahre alte Pferde	2—4 Jahre alte Pferde	4 Jahre und ältere Pferde und zwar		Kälber noch nicht 6 Wochen bis 6 Monate alt	Jungvieh von 1/2 bis 2 Jahre alt
				Hengste	andere Pferde		
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	
Oberbayern	1 581 670	2 652 671	7 432 856	377 928	46 559 140	4 823 306	18 461 773
Niederbay.	660 460	1 459 553	3 831 735	283 880	29 539 981	3 177 990	16 261 804
Pfalz	149 515	266 720	969 345	88 500	17 886 885	2 085 207	11 469 945
Oberpfalz	112 650	253 765	867 865	13 538	7 645 960	1 650 646	10 769 001
Oberfranken	30 715	66 323	290 013	5 500	5 702 109	2 264 597	9 847 105
Mittelfrank.	233 551	375 870	1 016 001	129 600	16 556 660	2 679 426	12 914 236
Unterfrank.	78 814	154 265	880 750	4 800	11 366 750	2 674 533	13 668 098
Schwaben	478 040	766 705	1 850 426	141 500	26 499 570	4 007 771	14 156 745
Königreich 1892	3 325 415	5 995 872	17 138 991	1 045 246	161 757 055	23 363 476	107 551 707
1883	3 127 255	5 624 422	6 530 077	2 257 727	141 660 515	17 832 842	92 513 154

c. Viehdichtigkeit nach

Regierungs-Bezirke	Auf 100 ha der produktiven Fläche entfallen				
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen
Oberbayern	11,7	66,4	20,5	17,3	1,4
Niederbayern	11,2	82,8	14,9	37,1	2,9
Pfalz	10,7	74,7	8,0	31,7	15,3
Oberpfalz	3,2	69,5	16,1	33,4	4,2
Oberfranken	2,3	67,8	15,5	26,4	11,8
Mittelfranken	6,6	71,5	42,4	40,5	9,3
Unterfranken	4,4	66,7	29,5	42,0	11,7
Schwaben	8,6	76,5	20,0	19,4	1,5
Königreich 1892	8,0	72,0	20,9	29,3	5,8
" 1883	7,8	66,2	25,7	22,6	4,8
" 1873	7,7	67,0	29,3	19,0	4,2

werth.

viehes			der Schafe		der Schweine		Ziegen
2 Jahre alte und ältere			unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	unter 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	
Bullen, Zucht- stiere	sonstige Stiere und Ochsen	Kühe (auch Fersen und Kälbinen)					
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
2 815 336	18 812 970	93 014 251	382 687	2 402 218	4 449 533	2 455 935	193 701
2 010 259	22 984 468	49 805 684	189 813	1 269 007	7 586 341	4 452 192	256 927
787 560	3 054 525	40 138 500	99 717	497 039	5 481 830	1 190 180	826 788
577 067	22 295 474	29 961 623	202 129	1 113 608	4 588 251	4 395 772	317 179
351 775	18 301 615	31 584 650	209 411	871 872	5 382 450	1 713 682	631 366
470 074	15 116 815	37 182 472	703 104	2 469 950	7 135 696	3 831 877	589 219
728 707	13 806 414	42 871 487	671 307	1 959 137	7 493 890	4 148 386	900 075
1 765 423	8 443 435	77 723 935	414 588	1 925 982	5 372 693	1 599 890	140 431
9 506 201	122 815 716	402 282 602	2 872 756	12 508 813	47 493 739	23 787 914	3 855 686
7 752 237	116 266 115	327 392 025	4 195 315	16 923 953	28 718 896	21 620 281	3 146 154

Areal und Bevölkerung.

Auf 100 Einwohner entfallen				
Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen
10,2	57,5	17,3	15,0	1,2
11,6	86,0	15,5	38,6	3,0
4,8	33,3	3,6	14,1	6,8
3,3	71,5	16,5	34,4	4,3
1,7	50,4	11,5	19,6	8,8
4,4	47,1	28,0	26,8	6,1
3,5	52,8	23,3	33,2	9,2
8,8	77,9	20,4	19,8	1,5
6,5	58,9	17,1	24,0	4,7
6,6	56,6	22,0	19,4	4,1
7,1	62,4	27,3	17,7	3,9

d. Lebendgewicht der Rinder

Regierungs- Bezirke	Gesamtes Lebendgewicht				
	Kälber unter 6 Monat	Jungvieh über 6 Monat bis 2 Jahre	Stiere und Ochsen über 2 Jahre	Kühe über 2 Jahre	Schweine 1 Jahr und älter
Oberbayern . . .	6 110 547	25 707 271	35 294 258	138 544 802	3 121 950
Niederbayern . .	4 808 077	24 418 091	43 125 070	89 858 819	6 015 680
Pfalz	3 037 945	16 465 190	6 875 175	67 596 275	1 544 063
Oberpfalz	1 982 347	16 141 435	39 525 980	52 452 365	5 151 904
Oberfranken . . .	2 921 495	15 936 378	28 755 038	51 852 200	1 895 013
Mittelfranken . .	3 476 353	17 543 030	25 495 588	53 737 244	4 795 850
Unterfranken . .	3 540 527	18 035 503	19 075 178	59 610 296	4 750 040
Schwaben	5 499 549	21 366 865	18 679 525	124 692 973	2 157 273
Königreich					
1892	31 376 840	155 613 763	216 825 812	638 344 974	29 431 773
1883	23 864 207	132 267 085	194 339 238	548 546 403	27 315 161

e. Revision der Viehzählung von 1892

Regierungs- Bezirke	Bestand					
	Kälbern unter 6 Monat		Jungvieh über 6 Monat bis 2 Jahre		Rindern über 2 Jahre	
	1892	1893	1892	1893	1892	1893
Oberbayern	72 523	56 175	128 931	122 112	455 577	441 080
Niederbayern . . .	53 237	44 820	135 021	130 522	384 718	374 641
Pfalz	31 754	23 288	67 407	58 589	147 978	140 162
Oberpfalz	28 603	21 821	90 507	82 839	265 662	253 697
Oberfranken	34 215	22 392	68 390	55 626	185 648	165 753
Mittelfranken . . .	37 562	19 914	88 706	72 628	209 176	180 134
Unterfranken . . .	39 223	23 859	86 100	68 659	200 878	177 817
Schwaben	68 405	43 793	96 454	78 099	361 303	331 533
Königreich						
Minderung %	365 522	256 062	761 516	669 074	2 210 940	2 064 817

und Schweine in Kilogramm.

Durchschnittliches Lebendgewicht					Auf den Kopf der Bevölkerung treffen	
Kälber unter 6 Monat	Jungvieh über 6 Monat bis 2 Jahre	Stiere und Ochsen über 2 Jahre	Kühe über 2 Jahre	Schweine 1 Jahr und älter	Rind- fleisch	Schweine- fleisch
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
84	199	457	366	83	180,13	2,73
90	181	421	318	102	243,41	9,03
96	244	567	498	131	126,80	2,08
69	178	414	308	98	204,67	9,58
85	233	512	400	125	173,90	3,31
93	198	476	345	110	140,79	6,74
90	209	466	373	103	162,21	7,68
80	222	491	386	111	251,99	3,19
86	204	456	368	103	183,97	5,20
77	192	460	346	98	167,54	5,09

für Rinder und Schweine im Jahre 1893.

an	Gegen den Bestand von 1892 — (weniger)				
Schweinen	Kälber unter 6 Monate	Jungvieh über 6 Monate bis 2 Jahre	Rinder über 2 Jahre	Schweine	
					1892	1893
170 774	166 898	— 16 348	— 6 819	— 14 497	— 3 876
257 010	251 904	— 8 417	— 4 499	— 10 077	— 5 106
104 801	98 723	— 8 466	— 8 818	— 7 816	— 6 078
184 811	170 663	— 6 782	— 7 668	— 11 965	— 14 148
112 060	98 640	— 11 823	— 12 764	— 19 895	— 13 420
190 494	175 624	— 17 648	— 16 078	— 29 042	— 14 870
205 177	171 209	— 15 364	— 17 441	— 23 061	— 33 968
133 617	125 001	— 24 612	— 18 355	— 29 770	— 8 616
1 358 744	1 258 662	— 109 460 — 29,9	— 92 442 — 12,1	— 146 123 — 6,6	— 100 082 — 7,4

f. Bienenhaltung.

Zählungsjahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
1892 überhaupt . .	64 429	34 673	23 643	28 722	21 877	28 525	25 206	45 274	272 349
darunter mit beweglichen Waben . .	14 509	4 447	19 034	4 957	9 826	12 674	15 878	18 657	99 982
1883 überhaupt . .	48 752	29 223	19 968	25 947	20 625	26 677	27 905	32 277	231 374
darunter mit beweglichen Waben . .	8 358	3 732	9 308	4 535	4 722	6 792	7 188	7 657	52 292
1873 überhaupt . .	91 003	52 518	23 299	37 443	22 188	35 824	27 262	49 260	338 797
darunter mit beweglichen Waben . .	7 381	3 042	5 936	3 972	2 300	4 124	3 943	7 144	37 842
1863 überhaupt . .	52 665	31 435	21 074	22 861	16 100	25 763	28 367	34 866	233 131
1854 überhaupt . .	38 908	19 891	20 929	20 858	16 764	26 724	26 563	32 286	202 923
1844 überhaupt . .	45 371	27 491	18 975	21 916	17 869	28 460	28 521	36 205	224 838
1840 überhaupt . .	43 857	24 751	18 900	19 001	14 920	27 409	29 235	34 972	213 045
1833 überhaupt . .	25 318	15 269	11 366	14 474	9 810	15 687	19 070	24 247	135 241

g. Geflügelzucht 1888*).

Regierungs-Bezirke	Zahl der im Durchschnitt			
	zur Zucht gehaltenen Gänse	alljährlich zur Aufzucht und zum Verkauf kommenden jungen Gänse	zur Zucht gehaltenen Enten	ständig gehaltenen Hühner
Oberbayern	80 179	39 242	73 522	1 170 647
Niederbayern	152 979	98 392	66 598	1 137 505
Pfalz	111 198	49 693	20 623	444 178
Oberpfalz	169 502	137 155	24 524	684 418
Oberfranken	129 272	110 354	25 202	438 967
Mittelfranken	121 562	74 948	12 123	576 193
Unterfranken	130 012	72 998	21 218	612 193
Schwaben	104 514	119 212	52 934	663 066
Königreich	999 218	701 994	296 744	5 727 167

*) vgl. die amtl. Denkschrift „Die Landwirtschaft in Bayern“, 1890.

7. Durchschnittliche Getreidepreise.

a. Jahresdurchschnittspreise an den wichtigeren Schrankenorten 1894.

Schrankenorte	Weizen		Roggen		Gerste		Haber	
	100 kg	hl	100 kg	hl	100 kg	hl	100 kg	hl
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
München	15,38	—	12,10	—	15,04	—	15,60	—
Rosenheim	15,38	—	12,06	—	13,26	—	14,20	—
Erding	—	11,04	—	8,24	—	9,44	—	5,70
Ingolstadt	—	9,74	—	8,43	—	7,93	—	6,39
Landshut	—	10,94	—	8,36	—	8,73	—	5,92
Straubing	—	11,06	—	7,98	—	8,18	—	6,54
Kusel	13,76	—	12,46	—	14,34	—	12,54	—
Kaiserslautern	13,22	—	11,54	—	11,84	—	15,20	—
Amberg	12,62	—	10,72	—	—	—	13,24	5,75
Regensburg	—	10,59	—	8,01	—	8,95	—	6,72
Beilngries	—	9,93	—	7,82	—	7,64	—	6,36
Bamberg	15,16	—	11,16	—	14,06	—	11,48	—
Fürth	15,24	—	11,52	—	15,24	—	14,66	—
Eichstätt	—	9,92	—	8,03	—	8,24	—	6,34
Weissenburg	13,60	—	11,64	—	13,22	—	13,62	—
Schweinfurt	14,12	—	12,50	—	14,02	—	12,22	—
Königshofen	12,42	—	10,94	—	12,24	—	9,86	—
Augsburg	14,98	—	12,56	—	13,48	—	13,46	—
Günzburg	—	—	12,60	—	12,62	—	11,40	—
Neuburg a/D.	—	10,54	—	8,21	—	8,04	—	6,00

b. Durchschnittliche Getreidepreise für das Königreich nach Monaten 1894.

Monate	Weizen		Roggen		Gerste		Haber	
	100 kg	hl	100 kg	hl	100 kg	hl	100 kg	hl
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Januar	15,52	10,79	13,92	8,84	16,24	10,16	16,78	6,94
Februar	15,32	11,62	13,00	8,86	16,38	10,34	17,22	7,33
März	15,14	11,76	12,80	8,63	16,16	11,34	17,22	7,56
April	14,98	11,24	12,40	8,60	15,44	10,11	16,74	7,48
Mai	14,22	10,79	12,18	8,34	14,44	8,93	16,00	6,88
Juni	14,70	12,00	12,52	8,64	13,58	—	15,86	7,09
Juli	14,56	11,14	12,24	8,45	15,12	11,75	15,28	7,09
August	15,40	10,64	12,02	7,85	13,26	8,62	14,62	6,24
September	13,74	10,42	11,74	8,21	12,72	8,57	12,12	5,54
Oktober	13,06	10,02	11,00	7,67	12,78	8,27	11,36	5,10
November	12,72	9,70	10,76	7,66	12,30	8,08	11,02	5,61
Dezember	12,66	9,40	10,66	7,52	12,22	8,04	11,44	4,86
Für das Jahr 1894	14,20	10,63	12,06	8,27	13,32	8,76	13,54	5,35
" " " 1893	16,68	12,56	14,02	9,61	16,24	9,89	16,16	7,11
" " " 1892	20,44	14,38	17,30	11,59	16,22	9,77	13,60	6,08
" " " 1891	23,50	17,16	20,38	13,93	17,02	10,10	15,16	6,90
" " " 1890	21,68	15,21	17,38	11,77	17,48	10,70	16,76	7,39
" " " 1889	20,32	14,35	15,92	10,60	16,36	10,05	14,02	6,25
" " " 1888	19,76	14,46	15,36	10,38	15,32	9,44	14,28	6,53
" " " 1887	18,70	13,73	14,18	9,81	15,98	9,42	11,96	5,47
" " " 1886	19,06	14,00	14,38	9,85	15,16	9,01	12,48	5,74
" " " 1885	18,62	13,31	15,60	10,59	15,46	9,80	13,76	6,43

8. Landwirthschaftliches Vereinswesen.

a. Zahl, Mitglieder und Vermögen der Vereine 1893.

Regierungs-Bezirke	Landwirthschaftlicher Hauptverein		Landwirthschaftliche Specialvereine			
	Zahl der Bezirks-Comités	Mitglieder	Zahl	Mitglieder	Vermögen	
					überhaupt	hierunter Immobilienvermögen
Oberbayern	40	12 595	309	33 736	859 748	373 445
Niederbayern	27	7 074	201	12 472	537 804	67 036
Pfalz	14	7 223	558	49 035	916 372	19 777
Oberpfalz	27	5 766	124	9 273	17 593	5 016
Oberfranken	28	6 886	598	35 504	418 625	15 444
Mittelfranken	25	8 056	524	32 848	1 135 382	70 067
Unterfranken	34	9 152	606	39 149	674 065	87 251
Schwaben	32	7 625	214	20 827	230 574	52 133
Königreich 1893	227	64 377	3 134	232 844	4 790 163	690 169
„ 1890	227	58 606	2 371	173 016	3 713 723	343 972
„ 1887	226	55 450	1 953	153 431	3 838 259	287 314

b. Die landwirthschaftlichen Specialvereine, ausgeschieden nach ihrer Art.

Vereine	Zahl			Mitglieder			Vermögen		
	1893	1890	1887	1893	1890	1887	1893	1890	1887
Pferdezucht-Ver.	27	17	20	4 524	3 223	3 006	<i>M.</i> 129 372	96 937	<i>M.</i> 59 691
Rindviehzucht.-V.	418	378	373	23 070	18 869	15 453	109 025	94 168	72 336
Geflügelzucht-V.	84	70	56	10 323	8 165	7 724	126 767	114 733	78 508
Bienenzucht-Ver.	305	288	256	20 001	14 178	14 032	21 494	21 838	19 144
Molkerei-Vereine	31	24	18	3 012	1 862	718	208 023	54 192	55 255
Fischerei-Vereine	85	82	87	6 479	6 580	6 653	48 676	42 239	36 200
Hopfenbau-Vereine	14	13	12	2 324	1 253	1 393	4 600	8 470	4 660
Weinbau-Vereine	4	12	6	771	1 411	1 138	5 020	2 800	2 173
Obst- und Gartenbau-Vereine	362	313	243	28 722	23 679	21 456	116 106	77 515	54 791
Dreschmaschinen-Genossenschaften	402	344	282	8 242	5 636	4 913	1 184 223	987 310	916 810
Viehversicherungs-Vereine	430	301	263	30 695	26 903	21 147	50 659	58 709	50 261
Kredit-, Darlehens-, Spar- und Vor-schuss-Vereine	705	333	211	56 015	29 687	21 753	2 111 929	1 958 584	1 871 498
Konsumvereine	183	119	65	19 823	13 885	8 025	170 300	61 786	37 486
Landwirthschaftl. Lese- und Kredit-Vereine	26	40	34	1 105	3 468	2 383	3 580	7 248	5 018
Sonstige Vereine	58	37	27	17 738	14 217	23 637	500 359	127 194	574 428
Summe	3134	2 371	1 953	232 844	173 016	153 431	4 790 183	3 713 723	3 838 259

9. Landeskultur und Flurbereinigung.

a. Ausgeführte Kulturunternehmungen auf Grund des Gesetzes vom 28. Mai 1852 über Bewässerung und Entwässerungsunternehmungen zum Zwecke der Bodenkultur, dann über die Benützung des Wassers 1870—1888.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Unternehmungen	Zahl der Genossenschaftsmitglieder	Flächeninhalt des in die Kultur einbezogenen Areals			Gesamtkosten M
			Entwässerung ha	Bewässerung ha	Ent- und Bewässerung	
Oberbayern	146	5 736	10 806,71	—	166,96	265 138,47
Niederbayern	55	1 196	1 786,30	51,73	53,96	51 413,71
Pfalz	33	1 110	465,82	305,38	259,98	45 402,83
Oberpfalz	97	228	115,57	195,95	102,32	89 625,29
Oberfranken	148	2 282	986,91	534,14	333,47	446 495,98
Mittelfranken	38	635	438,80	2,74	53,68	28 333,23
Unterfranken	470	12 005	2 139,40	1 501,88	991,35	818 560,09
Schwaben	124	2 927	3 699,86	61,34	8,34	378 007,84
Königreich 1870—1888	1 111	26 119	20 439,37	2 653,16	1 970,06	2 122 977,44
1852—1870	604	13 094	37 017			1 040 524,00

b. Ausgeführte Entwässerungen mittelst Thonröhrendrainagen 1870—1888.

Regierungs-Bezirke	Flächeninhalt des drainirten Areals			Gesamtkosten der Anlagen M	Durchschnittliche Kosten pro ha M
	Ackerland ha	Wiesland ha	Im Ganzen ha		
Oberbayern	721,82	870,66	1 592,48	375 138,74	236
Niederbayern	670,98	113,84	784,82	145 890,62	186
Pfalz	992,07	1 213,95	2 206,02	197 237,00	89
Oberpfalz	572,95	119,01	691,96	139 602,42	202
Oberfranken	1 276,10	609,31	1 885,41	366 957,70	195
Mittelfranken	510,82	101,65	612,47	111 607,15	182
Unterfranken	417,12	93,85	510,97	102 769,29	201
Schwaben	590,83	1 245,91	1 836,74	295 229,59	161
Königreich 1870—1888	5 752,69	4 368,18	10 120,87	1 734 432,51	171
1852—1870	.	.	7 802	1 084 654,00	139

c. Wirksamkeit der Landeskultur-Renten-Anstalt 1894.

Regierungs- Bezirke	Zahl der		Durch- schnitts- grösse der Dar- lehen für je einen Grund- besitzer <i>M.</i>	Ge- sammt- betrag der be- willig- ten Dar- lehen <i>M.</i>	Zweck der bewilligten Darlehen					
	bewilligten Darlehen	belebten Grundbesitzer			I. Ent- und Be- wässer- ung <i>M.</i>	II. Kor- rek- tionen, Ufer- schutz <i>M.</i>	III. Zu- sam- menleg- ung von Grund- stücken <i>M.</i>	IV. Meliora- tionen, Urbar- mach- ung <i>M.</i>	V. Wege- an- lagen <i>M.</i>	VI. Auf- forstung von Oed- flächen <i>M.</i>
Oberbayern	9	130	464	60 330	50 930	—	—	9 400	—	—
Niederbayern	2	2	80 000	160 000	35 000	125 000	—	—	—	—
Pfalz	1	1	33 000	33 000	33 000	—	—	—	—	—
Oberplatz	1	1	3 450	3 450	3 450	—	—	—	—	—
Oberfranken	11	63	521	32 813	30 413	—	—	2 400	—	—
Mittelfranken	1	18	155	2 800	2 800	—	—	—	—	—
Unterfranken	8	60	461	27 660	2 300	—	—	1 600	23 760	—
Schwaben	10	10	4 577	43 770	570	40 600	2 600	—	—	—
Jahrgang 1894	43	285	1 277	363 823	158 463	165 600	2 600	13 400	23 760	—
„ 1893	38	845	405	342 263	228 508	44 555	—	3 200	66 000	—
„ 1892	51	460	807	371 358	283 953	32 103	—	5 672	49 000	630
„ 1891	38	280	1 276	357 234	245 634	36 000	4 400	3 200	68 000	—
„ 1890	32	392	269	105 592	67 158	25 734	—	2 700	10 000	—
„ 1889	37	158	1 192	188 335	141 903	5 932	1 000	18 100	9 400	12 000
„ 1888	24	66	1 321	87 206	43 406	41 200	—	2 600	—	—
„ 1887	31	200	365	72 955	63 355	6 150	—	3 450	—	—
„ 1886	23	338	252	85 137	80 537	—	—	4 600	—	—
„ 1885	18	128	404	51 648	41 908	2 000	—	4 220	3 520	—

d. Wirksamkeit der Flurbereinigungskommission.*)

Jahrgang	Durch rechtskräftigen Entscheid abgeschlossene Unternehmungen			Zahl der be- theiligten Grund- eigen- thümer	Durch- führung		Grösse der be- theiligten Grund- flächen <i>ha</i>	Aus dem Flurbereinigungs- fönde gewährte Zuschüsse		Spezielle Mehrwerte nach Schätzung der Flurbereinigungs- Aus- schüsse <i>M.</i>
	Im Ganzen	Zu- sammen- legungen	Feldweg- regulir- ungen		freiwillig	mit Zwang		Im Ganzen <i>M.</i>	Nicht refun- dirlich <i>M.</i>	
1894	22	7	15	1 439	21	1	2 025	25 703	12 737	420 351
1893	23	9	14	1 306	23	—	1 661	27 755	13 684	662 099
1892	25	10	15	1 213	24	1	1 139	21 487	10 524	422 300
1891	26	13	13	1 170	26	—	1 154	13 302	6 477	362 822
1890	15	5	10	1 026	15	—	897	13 891	6 871	313 770
1889	34	14	20	989	34	—	925	6 829	3 231	224 555
Summe	145	58	87	7 143	143	2	7 801	108 967	53 524	2 405 897

*) Ausserdem waren am Schlusse des Jahres 1894 21 Unternehmungen durch Absteckung der neuen Flureintheilung und Besitzüberweisung fertig gestellt, 20 Unternehmungen waren dem Abschluss nahe und 40 Unternehmungen befanden sich in Vorbereitung.

10. Gestüts- und Körwesen. Viehmärkte 1894.

a. Zuchthengste und Deckergebnisse.

Regierungs- Bezirke	Zahl der vor- handenen Hengste			Zahl der gedeckten Stuten			Ermittelte Deckergebnisse				Fohlen überhaupt
	k. Stamm- und Landgestüt	Privat- beschäler	zusammen	k. Stamm- und Landgestüt	Privat- beschäler	zusammen	Stuten		Hengst- Fohlen	Stut- Fohlen	
							trächtig	gält			
Oberbayern	111	147	258	5214	9458	14672	8533	5322	3782	3960	7742
Niederbayern	126	72	198	6816	3539	10355	6119	4716	2691	3171	5862
Pfalz	53	2	55	2592	130	2722	1163	1471	548	612	1160
Oberpfalz	32	9	41	1273	341	1614	904	665	398	495	893
Oberfranken	9	1	10	394	59	453	187	274	74	110	184
Mittelfranken	42	6	50	1937	595	2532	1207	1009	579	608	1187
Unterfranken	8	6	14	397	193	595	212	229	103	100	203
Schwaben	91	63	154	4916	3520	8436	4577	3719	2164	2134	4298
Königreich 1894	472	308	780	23539	17840	41379	22902	17405	10339	11190	21529
" 1893	507	323	830	23935	17806	41741	22910	17424	10371	12112	21580
" 1892	497	329	826	25786	19373	45159	24908	18489	11399	11751	23511
" 1891	482	311	793	25219	19089	44308	24284	18554	11577	12305	23328
" 1890	486	305	791	25478	19564	45042	25240	18089	11860	11194	24165
" 1889	429	342	771	21454	19383	40837	22680	17729	10494	11314	21688
" 1888	448	335	783	23407	19260	42667	23253	17566	11038	11540	22352
" 1887	447	296	743	25352	18100	43452	23716	17805	11424	10452	22964
" 1886	436	281	717	22728	16975	39703	21638	15718	10450	10688	20902
" 1885	430	278	708	23964	17055	41019	21899	17233	10349	10570	21037

b. Körung der Zuchthengste und Prämierung.

Regierungs- Bezirke	bei der Körung			Prämierte Hengste		Prämierte Stuten und Fohlen		Gesamtbetrag der Prämien	
	vorge- führte	ange- körte	abge- körte	Zahl	Prämien M.	Zahl	Prämien M.	über- haupt	hievon aus Kreis- mitteln M.
Oberbayern	228	154	74	62	19500	263	11440	30940	12000
Niederbayern	117	76	41	34	7500	194	8540	16040	4000
Pfalz	3	3	—	2	500	119	5820	6320	—
Oberpfalz	12	10	2	9	2400	79	3410	5810	300
Oberfranken	1	1	—	1	200	83	3590	3790	—
Mittelfranken	10	8	2	9	2300	246	10530	12830	—
Unterfranken	7	7	—	6	2350	19	840	3190	—
Schwaben	71	59	12	19	3550	152	6540	10090	—
Königr. 1894	449	318	131	142	38300	1155	50710	89010	16300
" 1893	470	334	136	144	38300	1237	54780	93080	16300
" 1892	449	339	110	144	36750	1094	49160	85910	14400
" 1891	423	317	106	133	34900	1011	46690	81590	14000
" 1890	473	315	158	126	33650	829	38670	72320	14000
" 1889	550	359	191	113	29050	746	35180	64230	10000
" 1888	517	358	159	102	27050	688	34600	61650	10000
" 1887	490	300	190	99	25950	749	33440	59390	10000
" 1886	476	298	178	96	25190	684	34820	60010	10000
" 1885	456	289	167	94	25650	595	30530	56180	10000

c. Körung der Zuchtstiere.

Regierungs-Bezirke	Zahl der zur Körung (Haupt- und Nachkörung) vorgeführten Zuchtstiere	Zahl der ange-körten Zucht-stiere	Von den angekörnten Stieren werden gehalten		Von den angekörnten Stieren sind	
			von Ge-meinden u. Genossen-schaften	von Privaten	besserer Qualität	minderer Qualität
Oberbayern	7 006	6 292	877	5 415	4 227	2 065
Niederbayern	5 411	4 871	1 129	3 742	2 692	2 179
Pfalz	2 572	2 381	2 085	296	1 821	560
Oberpfalz	2 508	2 194	1 439	755	1 338	856
Oberfranken	1 633	1 468	580	888	1 006	462
Mittelfranken	2 570	2 424	1 460	964	1 786	638
Unterfranken	2 384	2 224	1 636	588	1 847	377
Schwaben	6 178	5 490	1 934	3 556	3 344	2 146
Königreich 1894	30 262	27 344	11 140	16 204	18 061	9 233
„ 1893	31 618	28 657	11 325	17 332	19 384	9 273
„ 1892	32 321	29 101	11 330	17 771	19 325	9 776
„ 1891	32 408	29 283	11 649	17 634	19 396	9 887
„ 1890	34 006	29 632	11 429	18 203	19 833	9 799
„ 1889	35 338	30 878	11 429	19 449	19 665	11 213

d. Verkehr auf den Viehmärkten.*)

Regierungs-Bezirke	Zahl der Markt-orte	Zahl der ab-gehal-tenen Märkte	Zahl der aufgetriebenen			Zahl der verkauften		
			Pferde	Rinder	sonstigen Thiere	Pferde	Rinder	sonstigen Thiere
Oberbayern	107	1 339	25 675	458 037	350 169	4 314	62 759	73 607
Niederbayern	61	814	11 110	140 458	107 489	3 280	58 432	84 880
Pfalz	21	262	789	30 472	34 972	132	3 791	5 516
Oberpfalz	42	871	463	142 311	107 738	158	54 994	99 915
Oberfranken	33	547	650	81 195	92 501	230	31 091	56 180
Mittelfranken	24	893	1 539	71 054	289 630	674	62 147	271 079
Unterfranken	36	1 246	3 131	107 565	294 392	731	63 708	167 433
Schwaben	72	1 020	8 914	123 246	265 993	2 475	63 212	210 888
Königreich 1894	396	6 992	52 271	1 154 338	1 542 884	11 994	400 134	969 498
„ 1893	393	6 823	55 283	1 086 322	1 269 886	14 636	658 142	1 009 593
„ 1892	399	6 126	52 732	930 734	1 296 812	13 868	597 777	941 267
„ 1891	390	5 991	43 397	1 020 961	1 227 635	13 815	616 258	958 165
„ 1890	381	5 507	50 740	1 015 257	1 124 995	15 770	599 522	919 772
„ 1889	375	5 395	50 435	1 030 364	960 775	15 091	651 540	829 237
„ 1888	303	4 552	49 413	971 486	1 035 839	14 828	590 430	813 084
„ 1887	288	4 308	46 216	910 669	959 556	14 035	549 357	766 394
„ 1886	285	4 399	44 662	915 490	894 128	15 487	563 826	729 801
„ 1885	278	4 459	47 078	878 641	901 658	14 674	555 499	730 576

*) Für einen kleinen Theil der Marktorte war Auftrieb und Verkauf nicht zu ermitteln.

II. Zwangsweise Veräußerung landwirtschaftlicher Anwesen 1894.

a. Absolute Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Zahl der		Von den subhast. Anwesen besessenen eine Grundfläche von					Gesamte Landwirthschaftliche Fläche			Gesamte Fläche			Von den Besitzern waren				
	Ge- meinden	An- wesen	bis 5 ha	über 5 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha	Gesamte Landwirth- schaftliche Fläche ha	durch- schnittliche Fläche ha	Gesamte Fläche ha	der verganteten Anwesen			Brauer oder Wirthe	Kaufleute od. Händler	Sonstige Gewerb- treibende	Bau- handwerker	Tagelöhner	
										ha	ha	ha						
Oberbayern . .	138	165	102	46	15	2	1 380,33	8,4	152,47	18	12	41	14	12				
Niederbayern . .	134	156	78	59	17	2	1 520,77	9,7	161,98	15	6	32	6	3				
Pfalz	39	50	41	6	3	—	202,52	4,1	25,00	4	12	20	—	1				
Oberpfalz	103	123	65	41	13	4	1 436,80	11,7	161,09	9	8	20	3	7				
Oberfranken . . .	95	106	55	41	10	—	829,98	7,8	85,34	8	5	21	10	3				
Mittelfranken . .	100	130	87	34	9	—	757,22	5,8	50,13	6	4	30	5	7				
Unterfranken . .	86	108	83	22	3	—	409,02	3,8	23,35	6	3	48	3	12				
Schwaben	123	153	106	40	7	—	848,98	5,6	57,71	8	7	46	8	8				
Königr. 1894	818	991	617	289	77	8	7 384,98	7,4	717,07	74	57	258	49	53				
" 1893	704	823	495	252	63	13	6 718,21	8,2	637,02	64	84	159	39	49				
" 1892	759	883	546	266	54	17	6 785,00	7,7	875,69	71	61	220	40	39				
" 1891	765	921	578	262	67	14	7 281,93	7,9	888,64	67	58	233	50	83				
" 1890	961	1 198	749	371	67	11	7 971,33	6,7	1 120,95	90	53	286	57	96				
" 1889	1 245	1 632	1 032	482	103	15	11 052,30	6,8	1 374,3	107	102	468	60	87				
" 1888	1 192	1 514	927	489	83	15	10 483,30	6,9	1 622,3	104	109	393	50	85				
" 1887	922	1 111	689	331	82	9	7 935	7,1	1 047,5	88	33	386	10	67				
" 1886	1 076	1 348	883	386	67	12	8 582	6,4	681,2	95	71	378	65	140				
" 1885	1 082	1 318	811	394	88	25	11 457	8,7	1 118,16	113	81	362	46	18				

b. Relativzahlen.

Regierungs- Bezirke	Von 100 subhastirten Anwesen gehören an der Gesamtflächen-gruppe von				Von 100 ha der subhastirten Gesamtfläche gehörten an der Besitz-gruppe von				Prozent-Verhältniss der subhastirten Anwesen zur Gesamtzahl der Anwesen innerhalb der Besitzgruppe von			
	bis 5 ha	über 5 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha	bis 5 ha	über 5 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha	bis 5 ha	über 5 — 20 ha	über 20 — 50 ha	über 50 ha
Oberbayern	61,8	27,8	9,2	1,2	16,0	35,8	36,8	11,4	0,21	0,13	0,13	0,15
Niederbayern . . .	50,0	37,8	11,0	1,2	12,7	43,3	34,1	9,9	0,17	0,21	0,20	0,24
Pfalz	82,0	12,0	6,0	—	22,7	27,6	49,7	—	0,05	0,04	0,29	—
Oberpfalz	52,9	33,4	10,5	3,2	10,1	24,6	29,0	36,3	0,18	0,18	0,21	0,74
Oberfranken	52,7	37,9	9,4	—	13,6	54,9	31,5	—	0,13	0,18	0,33	—
Mittelfranken . . .	67,0	26,1	6,9	—	22,1	41,9	36,0	—	0,19	0,15	0,20	—
Unterfranken . . .	76,9	20,3	2,8	—	30,9	52,3	16,8	—	0,12	0,08	0,14	—
Schwaben	69,3	26,1	4,6	—	27,8	48,3	23,9	—	0,21	0,12	0,14	—
Königreich 1894	64,0	27,6	7,6	0,8	16,9	40,1	31,8	11,2	0,14	0,14	0,18	0,20
" 1893	60,5	30,3	7,6	1,6	16,4	39,3	28,8	15,5	0,12	0,12	0,15	0,33
" 1892	61,9	30,1	6,1	1,9	17,3	40,7	23,1	18,9	0,12	0,13	0,13	0,43
" 1891	62,8	28,4	7,3	1,5	15,9	36,5	28,2	19,4	0,14	0,13	0,16	0,36
" 1890	62,5	31,0	5,6	0,9	19,5	47,4	23,6	9,5	0,18	0,18	0,16	0,28
" 1889	63,3	29,5	6,3	0,9	19,1	43,7	27,1	10,1	0,24	0,23	0,25	0,38
" 1888	61,2	32,3	5,5	1,0	18,8	46,9	21,8	12,5	0,22	0,24	0,20	0,38
" 1887	62,0	29,8	7,4	0,8	17,9	42,5	31,6	8,0	0,16	0,16	0,20	0,23
" 1886	65,6	28,6	5,0	0,9	20,7	44,1	22,9	12,3	0,21	0,19	0,16	0,31
" 1885	61,5	29,9	6,7	1,9	15,8	33,8	23,0	27,4	0,19	0,19	0,21	0,64

12. Waldwirtschaft.

a. Gesamtwaldbestand 1893.

Regierungs- Bezirke	Gesamt- Bestand ha	% der gesamten land- und forstwirtschaftlich nutzbaren Fläche	Vom Gesamtbestand waren				In Prozenten			
			Staats- forste, Staats- antheil- Forste ha	Gemeinde- Forste ha	Stiftungs- Forste ha	Privat- und Genossen- schafts- Forste ha	Staats- und Staatsantheil-	Gemeinde-	Stiftungs-	Privat-
									Forste	
Oberbayern	543 255,18	35,5	230 987,49	16 125,59	6 494,28	289647,82	42,5	3,0	1,2	53,3
Niederbayern	337 993,52	32,8	66 589,66	5 880,02	3 378,21	262145,63	19,7	1,7	1,0	77,6
Pfalz	232 790,44	41,3	114 585,93	82 468,64	2 759,17	32976,70	49,2	35,4	1,2	14,2
Oberpfalz	353 417,35	39,0	108 218,49	11 634,83	6 751,13	226812,90	30,6	3,3	1,9	64,2
Oberfranken	241 628,70	36,2	93 977,61	11 942,97	2 895,62	132812,50	38,9	4,9	1,2	55,0
Mittelfrank.	253 010,91	35,0	83 227,09	35 466,84	4 565,13	129751,85	32,9	14,0	1,8	51,3
Unterfranken	312 750,56	39,0	102 434,87	114 368,81	7 797,49	88149,39	32,8	36,6	2,4	28,2
Schwaben	233 241,62	25,3	72 240,85	38 864,00	8 927,53	113209,24	31,0	16,7	3,8	48,5
Königr. 1893	2508088,28	35,1	872 261,99	316 751,70	43 568,56	1275506,03	34,8	12,6	1,7	50,9
" 1883	2504732,16	35,3	859 257,30	307 543,85	39 568,01	1298363,00	34,3	12,3	1,6	51,8

b. Die Waldungen nach ihrer Bestockung 1893.

α. absolute Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Vom Gesamtwaldbestand entfallen								
	Fichten und Tannen ha	Kiefern (Föhren) ha	Lär- chen ha	Buchen ha	Birken, Erlen, Aspen ha	Eichen ha	Eichen- schäl- wald ha	Stock- aus- schlag ha	Weiden- heger ha
Oberbayern	441203,83	56210,96	5341,47	16994,01	5002,91	1789,95	159,01	14285,53	2267,51
Niederbayern	214927,27	64982,72	2405,89	18436,11	26727,28	2416,87	329,82	6592,64	1174,92
Pfalz	5030,41	100421,89	362,05	69809,54	1923,29	12850,08	23712,26	17706,88	974,04
Oberpfalz	121965,00	216430,39	1394,38	6251,97	2394,23	409,31	31,12	4368,14	172,81
Oberfranken	112750,76	95942,07	431,89	12196,42	1234,40	1193,79	3813,41	13578,67	487,29
Mittelfrank.	72201,18	134956,02	731,40	15007,21	2973,40	1997,02	4143,32	20912,47	88,89
Unterfranken	26779,67	78389,14	2474,63	88589,12	7575,82	18328,28	22167,07	66728,34	1718,49
Schwaben	164690,79	8120,61	956,19	17071,64	9997,52	2574,68	132,42	27212,64	2485,13
Königr. 1893	1159543,91	755453,80	14097,90	244356,02	57828,85	41559,98	54488,43	171385,31	9369,08
" 1883	1166963,40	734650,32	16539,62	241531,113	62310,28	40723,82	55041,69	179403,83	7562,77

β. in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von 100 ha des Gesamtbestandes waren bestellt mit								
	Fichten und Tannen	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Buchen	Birken, Erlen, Aspen	Eichen	Eichen- schäl- wald	Stock- aus- schlag	Weiden- heger
Oberbayern	81,2	10,4	1,0	3,1	0,9	0,3	—	2,7	0,4
Niederbayern	63,6	19,2	0,7	5,5	7,9	0,7	0,1	2,0	0,3
Pfalz	2,2	43,1	0,2	30,0	0,8	5,5	10,2	7,6	0,4
Oberpfalz	34,5	61,2	0,4	1,8	0,8	0,1	—	1,2	—
Oberfranken	46,7	39,7	0,2	5,0	0,5	0,5	1,6	5,6	0,2
Mittelfranken	28,5	53,4	0,3	5,9	1,2	0,8	1,6	8,3	—
Unterfranken	8,6	25,1	0,8	28,3	2,4	5,9	7,1	21,3	0,5
Schwaben	70,6	3,5	0,4	7,3	4,3	1,1	0,1	11,7	1,0
Königr. 1893	46,2	30,1	0,6	9,7	2,3	1,7	2,2	6,8	0,4
" 1883	46,6	29,8	0,7	9,6	2,5	1,6	2,2	7,2	0,3

c. Forstkulturen und Verbesserungen in Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/1891.

Regierungs- Bezirke	Ansaaten und Plantungen				Gesamt- betrag der behandelten Fläche	Ausscheiden von Weich- holz	Entwässer- ungs-Gräben	Schutz- und Schönungs- Gräben	Neue Weg- Anlagen
	mit Laubholz		mit Nadelholz						
	neu	nachge- bessert	neu	nachge- bessert					
	ha		ha						
Oberbayern	20,61	2,63	579,44	142,90	745,58	213,78	15 913	2 990	5 448
Niederbay.	28,97	2,35	197,30	50,82	279,44	381,07	10 553	2 186	2 452
Pfalz . . .	1 999,76	350,55	2 693,59	1 289,45	6 333,36	3 102,08	74 803	384 286	216 110
Oberpfalz .	16,44	10,91	675,95	286,74	972,03	216,91	24 073	7 594	3 862
Oberfrank.	104,68	42,71	701,26	491,99	1 340,65	165,06	33 687	6 613	16 475
Mittelfr. .	348,40	59,44	1 311,28	580,49	2 299,61	307,15	88 916	48 971	22 159
Unterfr. .	3 611,39	544,02	3 664,08	1 726,62	9 546,31	6 053,67	115 623	165 101	140 100
Schwaben .	701,87	74,48	1 374,44	559,68	3 710,47	1 239,82	90 996	32 351	42 977
Königreich									
1886/91	6 832,12	1 087,09	11 197,34	5 128,89	25 227,45	11 679,54	454 564	650 092	449 583
1880/85	7 739,29	1 977,50	13 047,72	5 329,98	28 094,49	11 821,35	565 034	516 786	359 068
1874/79	11 688,27	2 451,11	14 718,96	6 510,50	35 368,84	16 152,50	527 242	945 054	507 908
1858/73	7 322,00	1 898,00	14 870,00	5 683,00	29 774,00	9 402,00	464 472	428 904	340 824
1862/67	11 874,45	3 193,11	14 748,87	6 055,86	35 872,29	10 381,65	534 863	663 219	519 372
1855/61	10 791,97	4 193,96	16 398,01	7 112,92	38 496,85	9 828,31	692 385	1 051 632	971 274

d. Fällungsergebnisse in den Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen 1886/91.

Regierungs- Bezirke	Fällungsergebnisse					Abgabe- satz für 6 Jahre	Abgleichung		
	Bau- und Nutzholz	Scheit- u. Prügel- holz	Summe Stamm- holz	Stock- holz	Wellen		Stamm- holz	mehr	weniger
	Ster				Hundert			Ster	
Oberbayern	336 022	317 927	653 949	72	14 098	567 148	86 801	—	
Niederbayern	64 994	138 561	203 555	3 057	15 553	172 807	30 748	—	
Pfalz	558 827	1 200 468	1 759 295	88 164	270 586	2 222 158	133 929	—	
Oberpfalz . .	95 315	207 894	303 209	31 265	12 985	285 447	17 762	—	
Oberfranken .	109 948	170 272	280 220	44 448	22 659	260 551	19 669	—	
Mittelfranken	170 420	558 272	728 692	77 665	91 976	701 044	27 648	—	
Unterfranken	680 713	2 063 883	2 744 596	92 347	439 408	2 113 003	383 859	—	
Schwaben . . .	560 477	753 387	1 313 864	35 695	164 434	1 145 344	168 520	—	
Königreich									
1886/91	2 576 716	5 410 664	7 987 380	372 713	1 031 699	7 467 502	868 936	—	
1880/85	2 175 888	5 086 158	7 262 046	442 153	965 371	8 710 828	592 724	—	
1874/79	1 882 043	4 973 150	6 855 193	517 006	950 238	8 260 010	557 588	—	
1868/73	1 908 222	5 174 889	7 083 111	606 722	995 783	8 333 046	720 906	—	
1862/67	1 740 749	4 794 289	6 535 038	603 701	893 900	6 223 786	311 251	—	
1856/61	1 314 510	4 630 731	5 945 241	504 828	895 926	5 334 156	2 161 317	—	

e. Ausstockungen und Neuanlagen in Gemeinde- etc. und Privatwäldungen 1886/91.

Regierungs- Bezirke	Ausstockungen in				Neue Anlagen in			
	Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts- wäldungen		Privatwäldungen		Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschafts- wäldungen		Privatwäldungen	
	im Ganzen ha	in ‰	im Ganzen ha	in ‰	im Ganzen ha	in ‰	im Ganzen ha	in ‰
Oberbayern . . .	12,10	0,04	960,78	0,35	6,50	0,02	399,56	0,13
Niederbayern . . .	4,83	0,04	1 812,75	0,68	33,55	0,33	52,80	0,02
Pfalz	139,30	0,16	63,44	0,20	157,66	0,18	293,43	0,95
Oberpfalz	60,68	0,33	194,91	0,08	16,74	0,09	674,88	0,31
Oberfranken	50,29	0,25	356,25	0,27	116,73	0,60	508,32	0,39
Mittelfranken	36,32	0,08	167,71	0,13	137,82	0,31	864,51	0,68
Unterfranken	62,50	0,04	22,02	0,02	103,90	0,07	97,37	0,12
Schwaben	11,61	0,02	220,68	0,20	90,58	0,16	250,21	0,23
Königr. 1886/91	377,63	0,09	3 798,54	0,33	663,48	0,16	3 141,08	0,24
" 1880/85	347,32	0,08	4 762,67	0,38	715,41	0,18	3 314,27	0,26
" 1874/79	480,78	0,12	5 786,14	0,47	1 133,14	0,28	3 217,39	0,25
" 1868/73	2 719,33	0,68	7 829,88	0,62	2 164,42	0,54	3 090,28	0,24
" 1861/67	2 546,26	0,64	8 675,78	0,61	2 037,96	0,51	4 379,54	0,35
" 1852/61	1 928,69	0,48	14 272,89	1,14	3 121,85	0,79	6 631,09	0,53

13. Dem Fideikommissverband unterstellter Grundbesitz 1894.*)

Regierungs-Bezirke	Zahl der Fidei- kommissse	Gesamt- grund- besitz der Fidei- kommissse ha	davon		Verhältniss des Fidei- kommissbesitzes zum Grossgrundbesitz (über 100 ha**) hinsichtlich	
			Wald- besitz ha	sonstige nutzbare Flächen ha	der Zahl der Betriebe	des Arealis
Oberbayern	31	29 667	.	.	0,19	1,12
Niederbayern	19	17 533	.	.	0,37	1,97
Pfalz	—	—	.	.	—	—
Oberpfalz	14	29 289	.	.	0,13	1,74
Oberfranken	21	19 520	.	.	0,78	4,95
Mittelfranken	17	12 354	.	.	0,46	2,30
Unterfranken	28	23 438	.	.	0,27	1,30
Schwaben	21	29 495	.	.	0,31	2,71
Königreich	151	161 296	91 050	70 246	0,25	1,66

*) einschl. der standesherrl. und Lehenfideikommissse, sowie der Familienstammgüter mit fideikommissarischem Charakter.

**) nach Massgabe der landw. Berufsstatistik von 1882.

IV. Bergwerke, Salinen und Hütten.

(Nach den amtlichen Mittheilungen des k. Oberbergamts.)

a. Zahl der im Betrieb gestandenen Werke.

Gegenstand der Produktion	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	22	23	23	23	23	20	22	23	23	21
Braunkohlen	8	8	9	9	6	6	6	5	5	7
Graphit	34	27	32	37	36	28	29	33	30	41
Eisenerze	36	32	38	38	36	34	39	31	32	41
Zink- und Bleierze	—	1	1	—	2	1	1	1	1	1
Kupfererze	1	5	6	8	7	5	3	1	1	1
Vitriolerze	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1
Sonstige Erze	2	1	1	3	4	3	3	4	4	4
Steinsalz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Salinen.										
Kochsalz	6	6	6	6	5	6	5	6	6	6
Hütten.										
Roheis. in Gänz. u. Masseln	3	3	3	2	3	3	3	3	4	5
Gusswaaren aus Erzen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Gusswaaren aus Roheisen	72	71	72	71	67	66	66	64	63	63
Stabeisen, gewalztes Eisen	17	18	18	19	19	19	18	18	19	20
Schwarzblech	1	2	3	2	3	2	3	2	3	3
Eisendraht	1	1	1	1	2	2	2	1	1	2
Stahl	4	4	4	4	4	3	2	2	2	1
Vitriol und Potée	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feld- spath	24	22	31	33	37	23	33	22	20	19
Porzellanerde	13	13	15	21	24	29	25	21	22	19
Thonerde	111	97	105	114	108	107	109	94	96	101
Speckstein	4	4	3	3	3	4	5	4	4	4
Schiefer (Dach- u. Tafelsch.)	6	8	9	9	8	10	13	13	9	10
Ocker und Farberde	33	33	35	46	55	44	49	47	44	34
Schmirgel	4	4	3	5	4	5	5	3	4	5
Gyps	11	12	10	10	10	12	14	14	16	20
Wetzsteine	2	2	3	3	4	3	5	5	5	5
Basalt	11	11	13	14	13	18	13	15	12	17
Granit*)	26	27	36	92	36	56	59	59	61	65
Lithographiesteine	**)	**)	**)	**)	**)	**)	**)	**)	**)	14
Quarzsand*)	13	10	13	7	11	12	13	13	10	12

*) Zahl der Werke öfter nur theilweise zu ermitteln.

**) ohne Angabe.

b. Zahl der Arbeiter.

Gegenstand der Production	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	4 918	4 949	4 806	4 658	4 338	4 042	3 798	3 656	3 430	3 183
Braunkohlen	104	120	115	127	68	48	62	60	57	60
Graphit	184	191	201	257	255	159	182	160	160	197
Eisenerze	635	635	739	673	690	642	594	471	525	653
Zink- und Bleierze	—	5	12	—	96	391	386	121	75	30
Kupfererze	2	28	31	49	52	25	35	14	14	14
Vitriolerze	43	45	36	28	29	26	24	19	26	26
Sonstige Erze	4	3	2	6	6	5	4	8	8	41
Steinsalz	109	108	109	102	103	105	106	108	108	109
Salinen.										
Kochsalz	236	234	247	232	226	224	215	216	216	223
Hütten.										
Roheisen in Gängen und Masseln	455	448	458	472	434	380	326	288	336	480
Gusswaaren aus Erzen	4 344	4 084	3 600	3 910	3 791	3 501	3 231	3 049	2 981	2 997
Gusswaaren aus Roheisen										
Stabeisen, gewalztes Eisen										
Schwarzblech										
Eisendraht	2 683	2 681	2 784	2 687	2 851	2 610	2 350	2 205	2 131	2 069
Stahl										
Vitriol und Potée	40	42	50	48	45	37	33	40	23	24
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feldspath	124	113	115	127	103	101	95	76	52	55
Porzellanerde	134	128	138	121	154	151	152	137	136	122
Thonerde	475	458	467	543	474	439	452	365	370	471
Speckstein	61	47	44	39	41	40	42	41	34	31
Schiefer (Dach- und Tafelschiefer)	88	105	98	103	86	92	106	111	100	121
Ocker und Farberde	63	93	68	95	126	82	82	82	106	57
Schmirgel	7	8	4	10	13	11	6	4	7	11
Gyps*)	71	76	64	80	81	87	104	—	1	2
Wetzsteine*)	19	16	22	19	26	60	150	—	—	—
Basalt*)	596	639	773	692	789	891	958	678	667	560
Granit*)	2 610	2 495	2 864	3 837	3 277	3 605	2 515	2 403	2 242	2 072
Lithographiesteine*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Quarzsand*)	23	21	32	14	15	25	19	18	23	—

*) Zahl der Arbeiter nur theilweise oder gar nicht zu ermitteln.

c. Menge der Produktion (in Tonnen).

Gegenstand der Produktion	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	806 390	802 538	713 052	756 148	740 753	771 777	696 594	654 975	571 972	561 186
Braunkohlen	20 687	17 167	13 367	10 044	8 117	5 616	5 309	6 026	7 590	8 966
Graphit	3 133	3 140	4 036	3 824	4 355	3 327	3 353	2 960	2 906	3 359
Eisenerze	138 977	149 271	146 393	149 653	153 768	130 935	117 919	95 778	102 655	129 688
Zink- und Bleierze	—	—	—	—	1 127	4 392	3 388	—	1 629	220
Kupfererze	—	650	1 831	—	50	50	90	6	7	13
Vitriolerze	1 928	2 108	1 945	1 933	1 742	1 761	1 384	1 468	1 098	1 385
Sonstige Erze	260	180	137	261	188	171	264	311	425	605
Steinsalz	630	1 214	955	1 042	665	896	931	789	967	938
Salinen.										
Kochsalz	42 183	42 154	41 352	40 629	40 718	41 713	42 312	42 411	42 636	41 989
Hütten.										
Roheisen in Gänzen und Masseln	75 669	75 209	77 598	76 552	66 517	59 345	49 171	36 794	39 634	62 723
Gusswaaren aus Erzen	196	206	334	213	187	115	2	161	73	361
Gusswaaren aus Roheisen	53 342	49 614	48 212	52 257	53 567	51 574	45 985	43 392	39 510	40 285
Stabeisen, gewalztes Eisen	46 860	49 909	64 646	64 742	68 684	82 760	80 983	69 264	55 809	60 990
Schwarzblech	268	1 482	592	282	3 511	3 740	2 663	2 052	1 977	2 913
Eisendraht	279	308	1 008	1 644	4 983	7 509	2 604	2 321	2 010	2 844
Stahl	86 594	60 824	70 790	67 088	47 917	18 809	6 492	13 202	6 854	466
Vitriol und Potée	668	628	612	662	833	753	634	683	470	422
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feldspath	9 886	7 795	10 559	14 416	10 336	10 686	9 537	8 093	5 260	4 831
Porzellanerde	15 944	17 835	18 085	18 320	18 635	19 335	15 116	13 832	12 325	12 105
Thonerde	121 950	110 970	108 312	103 287	91 009	91 465	75 993	69 015	68 545	65 505
Speckstein	1 900	1 911	1 271	1 145	1 351	1 191	1 112	976	799	681
Schiefer (Dach- und Tafelschiefer)	1 146	1 486	1 463	1 433	1 127	1 162	1 223	1 495	1 637	1 873
Ocker und Farberde	9 195	10 317	8 877	5 710	6 855	4 396	4 867	4 906	4 913	2 995
Schmirgel	148	172	170	184	275	356	344	102	194	131
Gyps	25 268	25 541	24 517	30 197	32 631	29 972	33 873	29 348	35 110	36 168
* Wetzsteine	66	58	147	109	88	45	158	143	127	148
Basalt	191 755	175 726	180 993	176 147	150 140	126 668	120 746	118 288	112 103	114 838
Granit	194 383	177 163	206 511	227 270	207 599	188 935	153 835	147 120	133 477	141 747
Lithographiesteine	9 287	8 886	8 651	8 775	11 485	15 999	8 676	6 543	4 802	2 976
Quarzsand	29 775	30 400	32 381	32 974	27 936	11 964	41 540	35 599	27 375	52 583

d. Geldwerth der Produktion am Gewinnungsorte.

Gegenstand der Produktion	1894 <i>M.</i>	1893 <i>M.</i>	1892 <i>M.</i>	1891 <i>M.</i>	1890 <i>M.</i>	1889 <i>M.</i>	1888 <i>M.</i>	1887 <i>M.</i>	1886 <i>M.</i>	1885 <i>M.</i>
Bergbau.										
Stein- und Pechkohlen	7 891 763	8 001 428	7 261 662	8 051 073	7 970 028	7 447 452	6 294 939	5 837 126	5 135 606	4 906 391
Braunkohlen	68 314	58 071	62 651	47 048	40 749	25 282	20 647	30 914	31 580	37 437
Graphit	182 928	208 040	252 960	294 160	295 684	172 488	187 700	186 342	121 700	160 512
Eisenerze	563 776	588 440	596 019	602 882	623 468	549 410	487 245	405 359	492 729	590 686
Zink- und Bleierze	—	—	—	—	90 195	336 560	237 170	—	129 000	15 600
Kupfererze	—	11 050	30 825	—	500	1 400	8 700	6 000	4 645	8 500
Vitriolerze	18 993	21 076	19 448	19 334	16 554	17 609	12 452	13 941	9 226	11 353
Sonstige Erze	1 080	1 800	1 100	2 762	2 550	2 117	2 354	1 890	2 907	6 422
Steinsalz	16 486	30 255	24 463	26 553	16 944	22 143	23 470	20 264	24 438	23 815
Salinen.										
Kochsalz	1 836 584	1 838 386	1 776 770	1 758 458	1 779 909	1 590 070	1 638 180	1 888 812	1 900 935	1 867 259
Hütten.										
Roheisen in Gängen und Masseln	3 462 173	3 424 728	3 593 208	3 535 292	3 454 260	2 713 296	2 055 808	1 559 775	1 665 967	2 666 728
Gusswaaren aus Erzen	26 423	27 839	50 084	31 999	29 839	14 244	264	19 362	11 758	53 320
Gusswaaren aus Roheisen	9 962 680	9 228 203	8 998 732	10 093 710	10 685 642	9 799 456	8 467 914	7 873 451	7 229 887	7 461 093
Stabeisen, gewalztes Eisen	5 404 676	5 933 646	8 083 460	8 748 228	10 268 591	10 853 914	9 853 446	7 884 878	6 029 462	7 609 379
Schwarzblech	40 347	231 064	89 397	50 076	644 644	706 212	422 426	304 612	259 773	456 418
Eisendraht	29 704	32 845	112 143	184 322	666 294	836 770	318 796	290 175	256 307	382 688
Stahl	8 089 295	6 580 296	7 550 692	7 336 309	5 755 544	1 831 989	767 270	1 644 527	928 358	87 795
Vitriol und Potée	138 104	118 494	118 391	116 792	172 177	129 883	93 726	109 895	90 726	78 230
Steine und Erden.										
Schwer-, Fluss- und Feldspath	59 920	43 383	71 401	85 090	82 786	61 280	52 861	34 536	23 990	31 385
Porzellanerde	88 485	88 469	68 930	77 137	91 094	97 968	82 069	78 616	81 265	109 774
Thonerde	876 616	871 436	948 226	826 696	729 809	690 950	530 336	586 571	522 288	501 787
Speckstein	91 650	117 505	81 375	91 721	104 300	123 112	126 980	111 250	91 077	81 430
Schiefer (Dach- und Tafelschiefer)	42 248	51 543	52 022	48 508	38 970	40 764	38 901	44 078	46 986	52 558
Ocker und Farberde	90 884	124 673	83 094	59 001	108 466	45 175	43 209	49 240	80 308	39 083
Schmirgel	6 333	5 990	6 840	6 045	9 937	13 484	12 093	4 653	7 388	4 520
Gyps	52 875	53 101	51 059	41 630	38 248	36 218	41 554	37 396	45 281	47 009
Wetzsteine	5 823	5 200	11 210	8 300	8 754	22 356	74 408	67 038	59 432	71 875
Basalt	346 452	366 816	377 541	447 817	353 021	291 603	449 711	360 462	229 327	245 122
Granit	2 309 692	2 335 377	2 568 864	2 917 193	2 560 210	2 571 162	1 799 441	1 758 920	1 484 609	1 340 324
Lithographiesteine	742 920	938 550	865 050	877 500	1 607 900	2 239 860	1 214 640	801 020	400 280	347 930
Quarzsand	38 526	40 213	43 852	45 085	30 942	17 662	147 212	118 931	94 748	191 182

e. Verhältnisse der Knappschaftsvereine.

V o r t r a g	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Zahl der Vereine	43	43	43	42	42	42	42	41	40	40
„ „ Spitäler	7	7	6	5	5	5	5	6	6	6
„ „ Krankenzimmer	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2
„ „ unständigen Mitglieder } am	3 316	3 418	3 499	3 844	3 696	3 841	3 776	2 993	2 537	2 442
„ „ ständigen } Schlusse	4 412	4 245	4 172	3 635	3 549	3 389	3 326	3 250	3 258	3 211
Zahl d. währ. d. Jahr. invalid. geword. Mitgl.	102	129	96	57	63	69	62	65	79	59
„ „ „ „ gestorbenen	70	78	68	77	82	59	62	69	58	49
„ „ „ „ unterstützt. Inval. a. Schluss. d. Jahr.	688	656	601	569	580	597	587	588	594	579
durchschnittl. Lebensalter derselben . .	58	58	58	58	59	59	59	59	58	58
Zahl der Abgänge durch Tod währ. d. Js.	70	74	63	68	79	59	61	74	74	66
durchschnittl. Lebensalter der Gestorben.	58	60	54	59	61	60	62	57	61	58
Zahl d. unterst. Wittwen a. Schluss. d. Js.	1 027	1 039	1 009	1 006	985	949	974	984	959	952
„ „ „ „ Waisen	379	397	387	401	400	383	371	381	395	404
„ „ „ „ währ. d. Js. verpflegt. krank. Mitgl.	109	123	120	116	108	118	93	94	108	90
„ „ „ „ der Krankheitsfälle	4 365	5 117	4 806	4 505	5 197	4 472	3 911	3 346	3 269	2 927
„ „ „ „ Krankentage	54 231	65 154	59 908	55 800	62 028,5	56 130	49 888,7	42 776,3	45 033,5	37 976
hiev. durchschn. auf einen Krankheitsfall	12,4	12,7	12,4	12,4	11,9	12,5	12,8	12,8	13,7	12,9
Gesamnte Jahreseinnahme M.	806 964	796 430	762 598	676 893	667 890	674 879	580 226	548 193	636 490	476 800
hievon Beiträge der Mitglieder	304 038	304 052	289 886	284 797	276 578	258 403	231 968	213 311	193 631	185 707
„ „ „ „ Werkbesitzer	221 512	223 283	221 355	159 440	156 541	154 526	140 688	127 417	114 594	113 876
Gesamnte „ Jahresausgabe	716 961	733 951	665 703	588 797	594 250	607 551	516 231	503 729	602 746	434 851
hievon auf Krankenversorgung	190 469	212 013	202 945	176 661	180 925	163 197	146 997	136 225	122 500	120 935
„ „ „ „ auf Invalidenversorgung	141 956	128 278	105 285	101 013	99 077	98 825	98 993	96 228	93 845	89 222
Gesamntes Aktivvermögen	3 440 643	3 249 570	3 075 871	2 888 986	2 733 862	2 591 327	2 443 457	2 331 716	2 248 906	2 127 513
hievon verzinslich	3 174 617	2 021 161	2 810 317	2 630 120	2 492 698	2 366 503	2 219 523	2 138 564	2 088 442	2 002 909
Gesamntes Passivvermögen	—	295	309	42	73	36	474	139	459	10 874
hienach Reinvermögen	3 440 643	3 249 275	3 075 562	2 888 944	2 733 789	2 591 291	2 442 983	2 331 577	2 248 447	2 116 639
durchschnittl. Jahresbeitrag eines Mitgl. „	39	40	38	38	38	36	33	34	33	33
Auf 1 Mitglied trifft										
vom Jahresbeitrag des Werkbesitzers „	29	29	29	21	22	21	20	20	20	20
von den Ausgaben auf Krankenversorg. „	25	28	26	24	25	23	21	22	21	21
„ „ „ „ für Invalidenversorg. „	18	17	14	13	14	14	14	15	16	16

V. Gewerbe, Handel, Industrie, Verkehr.

(Vergl. Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern, Heft 39 u. 41, Zeitschrift des k. Statist. Bureau, Jahrgang 1884 mit 1895, Jahresberichte der k. Fabriken- und Gewerbeinspektoren, Jahrgang 1894; Amtsblatt der Generaldirektion der Zölle und indirekten Steuern, Jahrgang 1885 mit 1894; Ergebnisse der k. b. Verkehrsanstalten, Jahrgang 1884 mit 1893; Statistik des Deutschen Reiches, Band 16, 36, 70.)

I. Stand der Gewerbe nach der Erhebung von 1882.

a. Gesamtzahl der Gewerbebetriebe.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	König- reich
I. Kunst-u.Hand.-Gärtner	179	36	108	57	68	103	91	115	757
II. a. Gewerbl. Thierzucht	13	4	36	4	7	9	15	10	98
b. Fischerei	314	228	69	94	80	81	228	138	1232
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwes., Torfgräber	291	42	25	20	14	2	5	122	521
IV. Industr. d. Steine u. Erden	1643	1402	1184	1391	1485	1500	1475	1218	11298
V. Metall-Verarbeitung:									
a. edle Metalle	251	75	36	51	59	605	43	122	1242
b. unedle Metalle	407	173	70	110	96	847	85	228	2016
c. Eisen und Stahl	3449	2183	2655	1943	2057	2617	2420	2670	19994
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	2354	1503	1455	1107	993	1566	1572	1788	12338
VII. Chemische Industrie	372	247	156	175	134	449	174	257	1964
VIII. Forstwirtschaftl. Neben- produkte, Leuchtstoffe	308	193	199	95	113	214	194	251	1567
IX. Textilindustrie	3146	3066	2444	3239	11926	3810	1984	3152	32767
X. Papier- u. Leder-Industr.	1702	831	871	570	686	1214	768	1283	7925
XI. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	6878	4557	5030	3298	6130	5411	5076	6479	42859
XII. Industrie d. Nahrungs- und Genusmittel:									
a. vegetabilische	3285	2821	2239	2383	2355	2940	3037	2866	21926
b. animalische	2523	1269	1273	1572	1681	2394	1478	2648	14838
c. Getränke	928	666	878	784	1114	998	900	1156	7424
d. Tabak-Fabrikation	171	188	115	35	12	44	27	19	611
XIII. Industrie d. Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche u. Kleidung	11641	6746	7316	4453	5251	6841	5555	7882	55685
b. Schuhmacherei	5084	3274	6226	2732	4171	4451	4680	4518	35136
c. Haar- und Bartpflege	590	333	972	331	264	477	365	378	3710
d. Baden, Waschen	2018	663	1152	429	525	1063	965	1184	7999
XIV. Baugewerbe	7048	4970	4573	3026	2826	3326	4696	4369	34834
XV. Polygraph. Gewerbe	392	78	106	60	65	282	106	166	1255
XVI. Künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke	1009	34	41	33	35	153	75	66	1446
XVII. Handelsgewerbe	14841	7506	11336	5480	8391	12133	9478	9199	73364
XVIII. Versicherungsgewerbe	529	254	547	204	399	642	544	589	3708
XIX. Verkehrsgewerbe	2002	935	2137	658	883	1049	1467	1042	10173
XX. Beherberg. u. Erquickung	6211	3881	3992	3534	3593	4908	3321	4023	33463
Im Ganzen	79579	48158	57241	37868	55413	60129	50824	57938	447150

b. Zahl der Hauptbetriebe.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handlungsgärtnerei	174	34	96	53	56	95	84	108	700
II. a. Gewerbliche Thierzucht	3	2	2	1	3	—	1	2	14
b. Fischerei	160	131	36	30	34	34	193	64	682
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	249	29	24	20	13	2	5	80	422
IV. Industrie der Steine und Erden	1 288	1 149	980	1 185	1 203	1 250	1 122	956	9 133
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	231	69	33	45	53	584	35	108	1 158
b. unedle Metalle	361	147	61	94	85	811	81	199	1 839
c. Eisen und Stahl	3 114	2 018	2 512	1 669	1 823	2 347	2 120	2 255	17 858
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	2 057	1 292	1 322	953	814	1 333	1 221	1 383	10 375
VII. Chemische Industrie	282	197	136	138	113	411	154	157	1 588
VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	191	123	155	68	73	177	125	167	1 079
IX. Textilindustrie	2 265	2 072	1 787	2 363	11 016	2 747	1 189	1 910	25 349
X. Papier- und Leder-Industrie	1 585	789	763	508	628	1 098	683	1 061	7 115
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	5 332	3 285	4 316	2 445	5 168	4 519	3 701	4 750	33 516
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	3 058	2 616	2 052	1 960	2 034	2 576	2 548	2 315	19 159
b. animalische	1 862	928	866	864	973	1 309	941	1 691	9 434
c. Getränke	810	615	498	673	686	822	532	968	5 600
d. Tabak-Fabrikation	96	87	104	20	9	39	24	15	394
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	10 950	6 310	6 967	4 063	4 860	6 422	5 144	7 052	51 768
b. Schuhmacherei	4 625	2 955	5 966	2 410	3 806	4 040	4 118	3 662	31 582
c. Haar- und Bartpflege	550	309	700	291	226	444	280	307	3 107
d. Baden und Waschen	1 724	588	1 005	391	478	1 008	896	1 026	7 116
XIV. Baugewerbe	5 191	3 741	4 324	2 228	2 356	2 801	3 841	2 905	27 387
XV. Polygraphische Gewerbe	357	65	99	55	59	260	98	147	1 140
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	978	30	40	26	33	132	70	55	1 364
XVII. Handelsgewerbe	10 959	5 213	6 860	3 692	5 183	8 312	6 042	5 794	52 055
XVIII. Versicherungsgewerbe	144	24	44	19	30	89	44	48	442
XIX. Verkehrsgewerbe	1 458	663	858	473	630	780	939	651	6 452
XX. Beherbergung und Erquickung	5 485	3 100	2 033	2 181	1 792	2 962	1 945	3 292	22 790
Im Ganzen	65 539	38 581	44 639	28 918	44 237	47 404	38 176	43 128	350 622

c. Zahl der Hauptbetriebe ohne oder mit 1 bis einschliesslich 5 Gehilfen.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	131	21	48	28	40	57	52	82	459
II. a. Gewerbliche Thierzucht	2	—	—	—	1	—	—	1	4
b. Fischerei	75	63	15	4	5	14	32	19	227
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	151	23	3	7	3	1	3	64	255
IV. Industrie der Steine und Erden	855	726	552	631	523	691	680	670	5 328
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	81	21	12	11	10	156	9	37	337
b. unedle Metalle	211	78	30	41	38	405	41	99	943
c. Eisen und Stahl	1 848	1 247	1 117	869	968	1 326	1 024	1 242	9 641
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	804	472	437	278	258	581	372	547	3 749
VII. Chemische Industrie	137	80	77	58	55	151	71	98	727
VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	99	49	95	26	23	60	63	91	506
IX. Textilindustrie	601	385	207	363	3 444	474	179	303	5 956
X. Papier- und Leder-Industrie	826	423	353	203	288	534	351	480	3 458
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	2 185	1 288	1 311	749	1 706	1 899	1 103	1 623	11 864
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	2 576	2 266	1 425	1 620	1 580	2 062	1 903	1 702	15 134
b. animalische	1 295	567	401	404	477	681	442	827	5 094
c. Getränke	571	505	396	585	523	599	402	796	4 377
d. Tabak-Fabrikation	24	12	29	1	2	9	8	4	89
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	2 183	1 068	1 087	560	835	1 085	961	917	8 696
b. Schuhmacherei	1 493	1 012	1 623	772	1 321	1 454	1 333	1 206	10 214
c. Haar- und Bartpflege	240	100	167	108	72	160	105	101	1 053
d. Baden und Waschen	233	30	56	32	27	83	85	62	608
XIV. Baugewerbe	1 060	426	1 398	343	789	1 263	1 338	974	7 591
XV. Polygraphische Gewerbe	135	28	51	32	30	108	47	65	496
XVI. Künstler, Betriebe f. gewerbl. Zwecke	69	8	22	6	13	31	30	10	189
XVII. Handelsgewerbe	3 728	1 549	1 852	1 013	1 316	1 991	1 553	2 085	15 087
XVIII. Versicherungsgewerbe	17	—	10	1	6	11	2	5	52
XIX. Verkehrsgewerbe	444	187	207	105	175	202	306	181	1 807
XX. Beherbergung und Erquickung	4 210	2 223	999	1 572	1 133	1 421	940	2 553	15 051
Im Ganzen	26 284	14 857	13 980	10 422	15 661	17 509	13 435	16 844	128 992

d. Zahl der Hauptbetriebe mit mehr als 5 Gehilfen.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	7	1	4	—	2	3	4	4	25
II. a. Gewerbliche Thierzucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	57	5	20	12	8	1	2	13	118
IV. Industrie der Steine und Erden	140	69	136	185	101	150	65	47	893
V. Metall-Verarbeitung:									
a. edle Metalle	18	—	—	—	—	114	—	6	138
b. unedle Metalle	25	1	3	8	4	156	3	5	205
c. Eisen und Stahl	60	10	42	15	17	61	19	18	242
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	64	11	45	8	23	62	21	37	271
VII. Chemische Industrie	25	15	21	6	3	59	11	11	151
VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	17	5	20	4	7	13	11	10	87
IX. Textil-Industrie	31	14	51	16	95	18	9	90	324
X. Papier- und Leder-Industrie	59	21	43	10	12	48	18	20	231
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	111	30	66	24	23	157	18	44	473
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	86	15	27	17	20	50	19	32	266
b. animalische	27	5	1	5	3	11	2	22	76
c. Getränke	162	74	51	32	41	73	41	58	532
d. Tabak-Fabrikation	5	3	39	2	4	19	11	3	86
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	111	12	29	21	22	45	22	26	288
b. Schuhmacherei	36	11	32	8	16	22	5	9	139
c. Haar- und Bartpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Baden und Waschen	18	2	1	3	1	4	7	—	36
XIV. Baugewerbe	169	33	86	25	66	185	87	83	734
XV. Polygraphische Gewerbe	58	9	22	11	12	56	19	31	218
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	9	1	—	1	2	4	—	—	17
XVII. Handelsgewerbe	222	27	74	35	44	169	65	81	717
XVIII. Versicherungsgewerbe	11	—	—	—	—	—	—	—	11
XIX. Verkehrsgewerbe	25	5	7	5	7	11	12	8	80
XX. Beherbergung und Erquickung	306	59	20	30	23	48	46	57	589
Im Ganzen	1 859	438	840	483	556	1 539	517	715	6 947

e. Zahl der Hauptbetriebe mit Motoren.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	—	—	2	—	—	—	—	—	2
II. a. Gewerbliche Thierzucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten u. Salinenwesen, Torfgräberei	23	8	15	15	7	1	3	3	75
IV. Industrie der Steine und Erden	154	55	37	329	62	77	26	57	797
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	3	—	—	1	—	32	—	2	38
b. unedle Metalle	17	2	7	6	5	94	9	12	152
c. Eisen und Stahl	195	74	65	40	27	70	21	119	611
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	63	19	72	19	23	83	23	75	382
VII. Chemische Industrie	48	15	37	7	8	77	15	32	239
VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	41	14	61	10	9	18	30	26	209
IX. Textilindustrie	43	22	60	15	94	31	19	117	401
X. Papier- und Lederindustrie	110	29	59	15	28	35	46	51	373
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	758	493	131	170	251	158	80	568	2 609
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	1 356	1 518	603	1 118	890	927	1 100	921	8 433
b. animalische	6	2	4	1	3	5	2	8	31
c. Getränke	300	137	207	104	68	126	128	104	1 174
d. Tabak-Fabrikation	16	9	2	2	2	8	2	2	43
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	8	3	3	3	1	2	1	5	26
b. Schuhmacherei	—	—	12	—	—	1	1	—	14
c. Haar- und Bartpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Baden, Waschen	38	4	5	5	5	10	9	11	87
XIV. Baugewerbe	20	2	6	—	1	—	1	10	40
XV. Polygraphische Gewerbe	39	5	25	6	10	34	15	20	154
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	1	1
XVII. Handelsgewerbe	47	107	40	8	19	55	66	6	348
XVIII. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Verkehrsgewerbe	3	—	2	—	—	1	1	1	8
XX. Beherbergung und Erquickung	3	—	—	—	—	1	—	—	4
Im Ganzen	3 296	2 518	1 455	1 874	1 513	1 846	1 598	2 151	16 251

f. Zahl der in sämtlichen (Haupt- und Neben-) Betrieben durchschnittlich beschäftigten Personen.

Gruppen	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	König- reich
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	489	84	303	89	139	231	214	289	1 838
II. a. Gewerbliche Thierzucht	6	2	2	1	4	—	1	2	18
b. Fischzucht	233	203	61	34	39	44	228	82	924
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	3 344	141	2 309	2 214	526	82	27	364	9 007
IV. Industrie der Steine und Erden	4 799	3 817	5 079	5 918	5 317	5 299	3 218	2 411	35 858
V. Metallverarbeitung:									
a. edle Metalle	585	97	49	56	64	3 966	48	326	5 191
b. unedle Metalle	1 052	275	161	271	202	3 965	188	590	6 704
c. Eisen und Stahl	6 962	3 775	5 755	3 092	3 354	5 610	3 665	4 338	36 551
VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate	6 312	2 026	4 758	1 630	1 621	5 895	2 721	4 269	29 232
VII. Chemische Industrie	1 372	596	3 574	468	431	3 084	563	785	10 873
VIII. Forstwirthschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe	881	230	459	216	197	477	396	471	3 327
IX. Textilindustrie	3 868	2 689	5 825	3 307	22 012	4 092	1 840	16 827	60 460
X. Papier- und Leder-Industrie	5 005	1 861	2 776	1 094	1 190	2 885	2 302	2 437	19 550
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	9 819	5 110	7 178	3 770	7 636	10 522	5 436	6 902	56 373
XII. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel:									
a. vegetabilische	7 549	5 213	4 932	3 862	3 954	5 892	4 659	4 655	40 716
b. animalische	3 654	1 604	1 436	1 382	1 572	2 334	1 557	2 825	16 364
c. Getränke	4 459	2 309	1 629	1 860	1 975	2 801	1 629	2 724	19 386
d. Tabak-Fabrikation	187	216	1 699	80	148	576	580	130	3 616
XIII. Industrie der Bekleidung und Reinigung:									
a. Wäsche und Kleidung	16 463	7 817	8 836	5 512	6 317	8 523	6 871	8 799	69 138
b. Schuhmacherei	7 097	4 462	9 718	3 592	5 871	6 258	5 970	5 257	48 225
c. Haar- und Bartpflege	867	438	903	442	326	658	421	445	4 500
d. Baden und Waschen	2 324	642	1 105	461	526	1 207	1 163	1 107	8 535
XIV. Baugewerbe	13 127	5 143	8 139	3 053	4 381	7 353	6 891	5 708	53 795
XV. Polygraphische Gewerbe	2 018	230	528	420	253	1 723	463	839	6 474
XVI. Künstler. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	1 254	67	86	47	77	214	122	72	1 939
XVII. Handelsgewerbe	18 655	7 061	10 115	5 175	7 330	13 485	9 040	8 904	79 765
XVIII. Versicherungsgewerbe	332	24	62	20	36	114	44	53	685
XIX. Verkehrsgewerbe	2 860	908	1 248	686	932	1 324	1 459	1 154	10 571
XX. Beherbergung und Erquickung	14 702	6 328	3 104	3 580	3 071	5 115	3 600	6 183	45 683
Im Ganzen	140 275	63 368	91 829	52 332	79 501	103 729	65 316	88 948	685 298

2. Bewegung a. Neuangemeldete

Table with columns for Regierungs-Bezirk, I. Kunst- und Handl.-Gärtnerei, II. Gewerbl. Thierzucht, III. Fischerei, IV. Industrie der Steine und Erden, V. Metall-Verarbeitung, VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate, VII. Chemische Industrie, VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtst., IX. Textilindustrie, X. Papier- und Leder-Industrie, XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe, XII. Industrie d. Nahrungs- u. Genussmittel, and Im Ganzen. Rows include Oberbayern, Niederbay., Pfalz, Oberpfalz, Oberfrank., Mittelfr., Unterfr., Schwaben, and Kgr. 1894-1885.

b. Abgemeldete

Table with columns for Regierungs-Bezirk, I. Kunst- und Handl.-Gärtnerei, II. Gewerbl. Thierzucht, III. Fischerei, IV. Industrie der Steine und Erden, V. Metall-Verarbeitung, VI. Maschinen, Werkzeuge und Apparate, VII. Chemische Industrie, VIII. Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtst., IX. Textilindustrie, X. Papier- und Leder-Industrie, XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe, XII. Industrie d. Nahrungs- u. Genussmittel, and Im Ganzen. Rows include Oberbayern, Niederbay., Pfalz, Oberpfalz, Oberfrank., Mittelfr., Unterfr., Schwaben, and Kgr. 1894-1885.

der Gewerbe 1894. Gewerbebetriebe.

Table with columns for XIII. Industrie der Bekleidung u. Reinigung (a. Wäsche und Kleidung, b. Schuhmacherei, c. Haar- und Bartpflege, d. Baden und Waschen), XIV. Baugewerbe, XV. Polygraphische Gewerbe, XVI. Künstler, Musik, Theater, XVII. Handelsgewerbe (a. Waaren-Handel, b. Handel mit Colonialwaaren, c. Handel mit Leder- und Manufakturwaaren, d. Geldhandel, Spedition etc., e. Buch- und Kunsthandel etc., f. Handelsvermittlung etc.), XVIII. Versicherungs-Gewerbe, XIX. Verkehrsgewerbe, XX. Beherbergung und Erquickung, and Im Ganzen. Rows include 1894-1885.

Gewerbebetriebe.

Table with columns for XIII. Industrie der Bekleidung u. Reinigung (a. Wäsche und Kleidung, b. Schuhmacherei, c. Haar- und Bartpflege, d. Baden und Waschen), XIV. Baugewerbe, XV. Polygraphische Gewerbe, XVI. Künstler, Musik, Theater, XVII. Handelsgewerbe (a. Waaren-Handel, b. Handel mit Colonialwaaren, c. Handel mit Leder- und Manufakturwaaren, d. Geldhandel, Spedition etc., e. Buch- und Kunsthandel etc., f. Handelsvermittlung etc.), XVIII. Versicherungs-Gewerbe, XIX. Verkehrsgewerbe, XX. Beherbergung und Erquickung, and Im Ganzen. Rows include 1894-1885.

3. Gewerbebetrieb

a. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäss § 44 a der Gewerbe-

Jahr	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz
1894	1 939	182	3 444	576
1893	1 797	145	3 337	556
1892	1 743	150	3 240	360
1891	1 590	122	2 979	304
1890	1 367	111	2 913	232
1889	970	103	2 209	313
1888	1 052	116	2 143	322
1887	1 036	127	2 135	269
1886	944	117	1 898	268
1885	838	111	1 819	242

b. Zahl der von den Verwaltungsbehörden gemäss § 55 Ziff. 1—3 der

Regierungs- Bezirke	Wandergewerbescheine zum							
	auf 1 Ort		auf 1 Ver- waltungsbezirk		auf 1 Regier- ungsbezirk		auf mehrere Regierungs- bezirke	
	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt
Oberbayern . . .	98	12	1 343	294	1 152	66	103	56
Niederbayern . .	108	2	933	123	734	94	197	11
Pfalz	34	21	652	149	797	129	97	7
Oberpfalz	29	—	401	55	284	65	115	17
Oberfranken . . .	24	6	451	84	447	71	91	11
Mittelfranken . .	52	1	405	37	637	128	165	103
Unterfranken . .	12	6	594	85	578	131	63	16
Schwaben	14	1	580	146	774	144	143	40
Königreich 1894	371	49	5 359	973	5 403	828	974	261
„ 1893	357	19	5 669	900	5 631	878	977	258
„ 1892	431	54	5 834	995	5 801	819	992	230
„ 1891	288	20	5 729	922	5 768	843	1 029	154
„ 1890	355	65	5 697	870	5 487	728	1 025	210
„ 1889	367	33	5 665	889	5 679	745	1 028	157
„ 1888	453	36	5 758	772	5 544	705	984	154
„ 1887	377	82	6 033	710	5 762	598	1 095	120
„ 1886	436	34	6 163	775	5 880	581	995	132
„ 1885	323	30	6 279	795	5 562	562	1 001	82

im Umherziehen.

ordnung ausgestellten Legitimationskarten und Legitimations-scheine.

Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
957	2 899	2 453	1 601	14 051
807	2 707	2 365	1 471	13 185
767	2 524	2 149	1 406	12 339
756	2 434	2 004	1 294	11 483
653	2 077	1 513	1 181	10 047
652	1 961	1 405	1 166	8 779
669	1 900	1 356	1 044	8 602
637	1 682	1 318	1 016	8 220
680	1 639	1 256	972	7 774
600	1 569	1 227	898	7 304

Gewerbeordnung ausgestellten und ausgedehnten Wandergewerbescheine.

Gewerbebetriebe				Zugelassene Begleiter		Hievon für Ausländer			
auf das Königreich		überhaupt				Wander- gewerbescheine		zugelassene Begleiter	
ertheilt	ausge- dehnt	ertheilt	ausge- dehnt	bei Er- theilung	bei Aus- dehnung	ertheilt	ausge- dehnt	bei Er- theilung	bei Aus- dehnung
914	39	3 610	467	452	89	212	327	49	61
900	17	2 872	247	291	46	75	172	13	31
376	2	1 956	308	185	19	26	136	1	9
573	4	1 402	141	144	18	70	87	6	11
376	—	1 389	172	107	29	24	77	2	24
1 060	5	2 319	274	145	111	53	36	5	—
558	25	1 805	263	331	12	39	40	8	5
914	8	2 425	339	284	64	108	132	5	24
5 671	100	17 778	2 211	1 939	388	607	1 007	89	165
5 443	110	18 077	2 165	1 780	385	673	859	63	170
5 556	109	18 614	2 207	1 883	464	646	897	60	216
6 200	90	19 014	2 029	1 793	322	584	821	59	109
6 439	74	19 003	1 947	1 676	344	639	791	56	138
6 392	71	19 131	1 894	1 739	358	641	787	75	168
6 381	62	19 120	1 729	1 711	350	633	716	62	128
6 518	69	19 835	1 579	1 837	377	655	612	97	121
7 243	77	20 717	1 599	1 668	256	678	683	79	110
7 863	289	21 028	1 758	1 567	263	671	901	76	137

4. Stand der Dampfessel und a. Ergebnisse der Erhebung über die Dampf- a. Feststehende

Vortrag	Gesamt- Zahl der Kessel	Ausscheidung nach							
		Land- und Forst- wirtschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metal- verarbeitung	Industrie der Maschinen, Werk- zeuge und Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie
Oberbayern . .	971	17	52	31	17	53	33	33	21
Niederbayern .	242	4	—	8	—	14	10	14	4
Pfalz	1035	3	98	53	30	84	108	17	95
Oberpfalz . .	388	6	98	27	8	17	5	8	7
Oberfranken .	485	6	20	45	11	29	3	12	167
Mittelfranken .	757	—	9	63	106	84	68	16	37
Unterfranken .	451	2	—	16	9	33	15	24	19
Schwaben . .	610	1	—	12	26	40	14	25	255
Königreich 1889	4939	39	277	255	207	354	256	149	605
„ 1879	3279	19	222	111	129	272	183	83	453
Von d. 1889 ver- wendet. Dampf- kesseln haben eine Heizfläche von									
5 qm u. darunter	709	23	1	14	56	58	33	63	57
über 5 qm bis einschl. 25 qm	2242	9	72	122	85	174	60	71	103
über 25 qm bis einschl. 60 qm	1256	1	136	96	51	94	76	14	182
über 60 qm .	732	6	68	23	15	28	87	1	263
Gesamtheiz- fläche 1889	150413,29	669,36	12222,67	8212,01	4470,67	8375,16	14652,14	1659,84	33733,88
in qm 1879	81565,5	250,6	7478,8	2691,0	2800,3	5353,0	6752,8	753,9	22016,7
Zuläss. Dampf- spannung.									
2 Atm. Ueberdr. u. darunter .	Kessel 165	9	—	—	2	—	19	21	22
über 2 bis 5 Atm. Ueberdr. . .	2501	23	171	116	102	188	148	83	195
über 5 Atmosph. Ueberdr. . .	2273	7	106	139	103	166	89	45	388

*) Zeitschrift des k. Stat. Bureaus 1890, Heft 3. — Nicht mitgezählt sind in den nachstehenden Dampfmaschinen, ferner die bei der Erhebung längere Zeit ausser Betrieb gesetzten Kessel, Maschinen,

Dampfmaschinen in Bayern. Kessel und Dampfmaschinen im Jahre 1889*).

Gewerbegruppen											
Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerb- liche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte und unbestimmte Zwecke
69	79	380	52	1	21	1	4	26	6	27	48
18	28	105	4	—	1	—	—	13	—	2	17
68	93	293	18	7	1	—	5	15	—	10	37
10	39	125	2	—	4	—	—	13	—	2	17
26	24	99	11	1	2	—	—	12	—	6	11
30	48	180	16	1	12	6	—	22	—	22	37
30	23	183	25	1	3	—	4	15	—	10	39
18	25	111	13	—	10	—	2	17	2	7	32
269	359	1476	141	11	54	7	15	133	8	86	238
159	229	902	48	8	37	2	13	134	7	92	176
21	25	197	44	2	13	—	11	59	—	4	28
107	180	915	68	2	29	3	2	72	6	46	116
80	128	257	19	4	12	3	2	2	2	25	72
61	26	107	10	3	—	1	—	—	—	11	22
10698,19	9822,44	31530,92	2547,69	435,85	887,72	202,40	120,65	883,78	184,44	2625,79	6477,74
4703,1	5629,3	14914,3	684,8	198,5	322,5	27,2	41,4	1068,1	128,0	2098,9	3652,3
6	2	52	8	—	1	—	5	—	—	10	8
104	172	839	81	1	13	—	7	71	5	41	141
159	185	585	52	10	40	7	3	62	3	35	89

Tabellen die Lokomotiven, die in der Benützung der Militärverwaltung befindlichen Dampfessel und endlich die Schiffskessel und Schiffsdampfmaschinen.

β. Feststehende

Vortrag	Gesamtzahl der Maschinen	Ausscheidung nach							
		Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metallverarbeitung	Industrie der Maschinen, Werkzeuge und Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie
Oberbayern . . .	788	5	71	28	15	41	22	21	8
Niederbayern . .	195	1	—	8	—	14	5	3	1
Pfalz	946	1	68	50	27	77	172	8	62
Oberpfalz	324	1	99	24	6	14	2	5	4
Oberfranken . . .	352	2	12	34	11	26	1	7	112
Mittelfranken . .	541	—	5	56	62	58	50	11	12
Unterfranken . .	312	—	—	16	9	28	11	7	8
Schwaben	361	—	—	12	22	32	9	9	92
Königreich 1889	3819	10	255	228	152	290	272	71	299
„ 1879	2411	11	127	99	103	209	171	35	207
Von d. 1889 verwendet. Dampfmaschinen, haben eine Leistungsfähigkeit von 5 Pferdestärken u. darunter	1055	5	44	25	47	101	54	43	59
über 5 bis einschl. 20 Pfdst.	1543	3	74	94	61	117	98	23	69
über 20 bis einschl. 50 Pfdst.	691	2	56	73	24	45	74	4	49
über 50 bis einschl. 100 Pfdst.	320	—	34	26	14	20	37	1	38
über 100 bis einschl. 200 Pfdst.	114	—	16	8	5	6	8	—	33
über 200 Pfdst.	96	—	31	2	3	1	1	—	51
Gesamtleist.-fähigkeit in Pferdest. mittlere Leistung	HP. 124680,0 70678,1	92,3 868,6	24548,2 11560,1	7087,9 2111,4	3778,9 2630,9	5369,1 3376,6	7932,7 4663,8	592,6 348,0	32686,8 20454,3
Ges. ausgeübte Leistung	1889 32,6 1879 29,3	9,2 79,0	96,3 91,0	31,1 21,3	24,9 25,5	18,5 16,1	29,2 27,3	8,4 9,9	109,3 98,8
mittl. ausgeübte Leistung	1889 84286,7 1879 40148,9	69,0 177,8	18394,2 5921,1	4947,4 1371,7	2381,1 1385,1	3820,9 2038,0	4199,3 2155,6	360,9 148,4	22649,8 13253,3
Zuläss. Dampfspannung d. zugehörig. Kessel. 2 Atm. Ueberdr. u. weniger über 2 b. einschl. 5 Atm. Ueberdr. über 5 Atmosph. Ueberdr.	1889 22,1 1879 16,6	6,9 16,2	72,1 46,6	21,7 13,8	15,7 13,4	13,2 9,7	15,4 12,6	5,1 4,2	75,8 64,0
Maschin.	7	—	—	—	—	1	2	—	—
über 2 b. einschl. 5 Atm. Ueberdr.	2046	8	160	97	65	144	199	38	107
über 5 Atmosph. Ueberdr.	1766	2	95	131	87	145	71	33	192

Dampfmaschinen.

Gewerbegruppen

Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte und unbestimmte Zwecke
56	67	305	32	1	16	1	4	23	5	20	47
11	27	93	3	—	2	—	—	13	—	1	13
73	88	247	13	7	1	—	1	14	—	4	33
10	36	94	2	—	2	—	—	10	—	2	13
16	23	77	7	1	2	—	—	7	—	3	11
26	43	141	7	1	11	3	—	17	—	7	31
24	21	131	12	1	2	—	—	11	—	5	26
12	23	92	5	—	7	—	—	17	—	5	24
228	328	1180	81	11	43	4	5	112	5	47	198
137	214	718	34	7	31	2	1	119	4	39	145
42	43	378	40	1	14	1	2	87	3	21	45
104	139	569	32	4	21	1	2	25	—	18	89
44	101	149	8	2	7	1	1	—	2	4	45
26	39	63	1	2	1	1	—	—	—	3	14
11	6	18	—	—	—	—	—	—	—	1	4
1	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	1
6718,4	8348,4	19289,6	699,3	1109,0	513,0	124,0	53,6	408,1	76,0	699,8	4552,3
3707,5	5479,1	11146,9	198,9	133,0	161,5	12,0	5,0	500,5	17,5	267,4	3035,1
29,5	25,5	16,3	8,6	100,8	11,9	31,0	10,7	3,6	15,2	14,9	23,0
27,1	25,6	15,5	5,9	19,0	5,2	6,0	5,0	4,2	4,4	6,8	20,9
4336,6	5449,3	12311,0	473,7	342,0	395,3	106,8	37,0	369,8	51,2	531,9	3059,5
1773,5	3424,3	5739,3	167,6	126,0	118,0	6,5	5,0	386,7	11,5	153,8	1785,7
19,0	16,6	10,4	5,8	31,1	9,2	26,7	7,4	3,3	10,2	11,3	15,5
12,9	16,0	8,0	4,9	18,0	3,8	3,5	5,0	3,2	3,0	3,9	12,3
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1
92	160	700	48	1	12	—	3	67	3	25	117
136	168	478	33	10	31	4	2	45	2	21	80

γ) Lokomobilen und

Vortrag	Gesamt-Zahl der Lokomobilen und Kessel	Ausscheidung nach							
		Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Gärtnerei	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Industrie der Steine und Erden	Metallverarbeitung	Industrie der Maschinen, Werkzeuge und Apparate	Chemische Industrie	Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	Textilindustrie
Oberbayern	515	232	24	20	11	23	14	6	1
Niederbayern	331	229	1	6	3	7	—	2	1
Pfalz	258	123	2	14	6	14	5	2	2
Oberpfalz	139	47	12	13	4	16	5	1	4
Oberfranken	173	89	—	11	4	9	—	—	4
Mittelfranken	326	198	—	8	12	24	4	2	2
Unterfranken	222	162	—	7	2	7	1	3	2
Schwaben	147	49	1	2	1	13	3	1	2
Königreich 1889	2111	1129	40	81	43	113	32	17	18
„ 1879	934	480	20	21	23	47	14	5	5
Gesamte Heizfläche 1889	18076,56	·	·	·	·	·	·	·	·
„ 1879	8374,8	·	·	·	·	·	·	·	·
Zuläss. Dampfspannung und Kessel	1429	862	15	33	31	80	8	9	8
5 oder weniger Atm.-Druck über 5 Atmosph. Druck	682	267	25	48	9	33	24	8	10
Leistungs-fähigkeit.									
5 oder weniger Pferdestärken über 5 bis einsch. 10 Pfdst. über 10 Pfdst.	901	414	3	26	28	86	19	14	12
Ges. Leistungs-fähigkeit 1889 in Pferdestärken 1879	13729,83	6671,54	738,06	1041,20	172,46	545,30	139,90	38,45	135,50
mittl. Leistungs-fähigkeit 1889 in Pferdestärken 1879	5517,4	3169,0	276,7	136,4	96,8	182,9	55,5	12,5	11,5
	6,79	5,92	18,45	12,85	4,21	4,96	5,38	2,75	8,47
	6,18	6,60	13,88	6,49	4,21	3,89	3,96	3,12	2,80

b. Ergebnisse der Dampfkessel-

Regierungs-Bezirke	Zahl der im Betriebsjahre neu aufgestellten Dampfkessel	Zahl der am Schlusse des Berichtsjahres vorhandenen			
		feststehenden Dampfkessel	beweglichen Dampfkessel	Schiffskessel	feststehenden, beweglichen u. Schiffsdampfmaschinen
Oberbayern	243	1361	698	17	1820
Niederbayern	107	423	496	4	838
Pfalz	147	1262	264	13	1478
Oberpfalz	62	566	136	3	609
Oberfranken	84	721	163	1	719
Mittelfranken	120	1061	337	—	1122
Unterfranken	91	603	291	26	785
Schwaben	92	864	156	—	738
Königreich	946	6861	2541	64	8109

bewegliche Dampfkessel.

Gewerbegruppen

Papier- und Lederindustrie	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	Industrie der Bekleidung und Reinigung	Baugewerbe	Polygraphische Gewerbe	Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	Handelsgewerbe	Verkehrsgewerbe	Beherbergung und Erquickung	Häusliche Zwecke	Gemischte und unbestimmte Zwecke
11	38	43	1	16	5	—	—	29	—	8	33
3	19	32	—	—	4	—	2	2	—	2	18
2	6	21	3	17	—	—	—	32	—	—	9
1	6	12	—	3	3	—	—	7	—	2	3
4	7	15	1	5	1	—	—	12	—	2	5
4	16	31	1	9	3	—	—	7	—	6	3
—	3	20	1	4	—	—	—	9	—	1	—
3	11	22	1	9	3	—	—	16	—	1	9
28	106	196	8	63	19	—	2	114	—	22	80
6	42	88	4	30	24	1	4	90	—	3	27
·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·
19	51	126	4	28	10	—	—	77	—	7	58
9	55	70	4	35	9	—	2	37	—	15	22
20	47	135	5	12	18	—	2	21	—	4	35
3	33	52	1	19	1	—	—	17	—	4	36
2	25	8	2	31	—	—	—	13	—	12	8
149,88	788,41	929,74	52,74	773,17	48,45	—	6,50	558,55	—	426,60	513,43
25,0	246,5	459,2	9,5	292,5	63,5	8,0	11,0	204,8	—	86,0	179,1
5,99	7,51	4,76	6,59	12,47	2,55	—	3,25	10,95	—	21,33	6,50
4,17	5,87	5,22	2,37	9,75	2,65	8,00	2,75	4,18	—	28,67	6,63

überwachung im Jahre 1894.

Gesamte Heizfläche aller Dampfkessel am Schlusse des Jahres □ m	Gesamte Leistungs-fähigkeit aller feststehenden, beweglichen u. Schiffsdampfmaschinen am Schlusse des Jahres H. P.	Zahl der an bereits aufgestellten Kesseln vorgenommenen		Zahl der angezeigten Explosionen
		Druckproben	Revisionen	
47 859,5	31 524,7	424	2951	—
13 951,0	8 599,0	126	1 252	—
59 634,5	59 083,2	323	2 509	1
17 205,5	16 299,0	65	930	1
31 598,0	23 903,0	134	1 130	—
32 761,6	20 180,6	150	1 274	—
18 968,2	11 895,3	146	1 174	—
38 032,1	30 861,2	110	1 566	—
260 010,4	202 346,0	1 478	12 786	2

5. Thätigkeit der Fabriken- und Gewerbe-Inspektoren.

a. Revisionen, der Revision unterstellte gewerbliche Anlagen und daselbst beschäftigte weibliche und jugendliche Arbeiter, 1894.

Regierungs-Bezirke	Zahl der													
	Vorge- nommenen Revisionen	der gewerbepolizeilichen Aufsicht unterstellten Betriebe						in Fabriken und diesen gleichstehenden Anlagen beschäftigten Arbeiterinnen u. jugendlich. Arbeiter				Fabriken etc. mit		
		Fabriken			Handwerksbetriebe			Kinder unter 14 Jahren	Junge Leute von 14—16 Jahren		Arbeiterinnen		jugend- lichen Arbeiter	Arbeiter- innen über 16 Jahre
		insge- sammt	mit über 3 Gehilfen	durchschn. Gesammt- arbeiterzahl	insge- sammt	mit über 5 Gehilfen	durchschn. Gesammt- arbeiterzahl		männlich	weiblich	16—21 Jahre	über 21 Jahre		
Oberbayern	1 209	1 474	1 061	39 303	6 308	1 098	29 687	167	1 208	319	1 558	4 647	397	427
Niederbayern	607	963	445	13 739	2 419	172	5 683	123	674	100	318	935	186	153
Pfalz	603	1 140	936	52 488	6 103	263	11 526	415	3 370	1 837	4 941	4 112	655	384
Oberpfalz	696	542	459	16 432	1 865	310	5 557	41	570	238	912	1 570	148	210
Oberfranken	600	750	521	30 467	4 304	174	8 204	204	1 395	907	3 590	4 571	330	211
Mittelfranken	1 407	1 070	780	36 554	4 110	708	15 950	222	1 085	659	3 108	7 789	419	499
Unterfranken	622	743	492	14 509	1 954	159	4 779	105	791	264	832	874	258	105
Schwaben	812	586	505	36 534	4 839	670	12 716	133	1 124	1 026	3 753	10 304	221	173
Königreich 1894	6 556	7 268	5 199	240 026	31 902	3 554	94 102	1 410	10 217	5 350	19 012	34 802	2 614	2 162

b. Die von den Aufsichtsbeamten ermittelten Zuwiderhandlungen, 1894.

Regierungs- Bezirke	Zahl der wahrgenommenen Zuwiderhandlungen						Zahl der beteiligten Anlagen														
	insge- sammt	Davon betreffen					insge- sammt	Davon gehören an													
		die Führung der Arbeits- bücher	Anzeigen, Verzeichn., Auschange	Dauer der Beschäftigung von		Pausen		Bergbau, Hütten- und Salzwerke, Torfgräberei III.	Industrie der Steine und Erden IV.	Metall- verarbeitung V.	Maschinen, Werkzeuge VI.	Chemische Industrie VII.	Forstwirth- schaftliche Nebenprod. VIII.	Textil- Industrie IX.	Papier- und Leder- Industrie X.	Industrie der Holz- und Schmitzstoffe XI.	Nahrungs- u. Genussmittel XII.	Bekleidung u. Reinigung XIII.	Polygraph., Gewerbe XIV.	sonstige In- dustriezweige XV.	
Oberbayern	1 534	393	222	38	228	228	299	25	79	14	7	2	—	3	26	53	46	9	28	7	
Niederbayern	553	148	242	41	43	49	235	—	103	5	10	8	—	2	10	48	40	2	5	—	
Pfalz	127	27	48	9	25	8	127	—	33	12	8	5	—	15	11	6	16	14	5	—	
Oberpfalz	83	56	18	2	6	—	45	—	20	—	9	—	—	—	—	11	—	4	1	—	
Oberfranken	315	152	85	20	26	19	206	—	56	20	16	1	—	2	26	7	28	35	7	1	
Mittelfranken	318	2	33	16	130	54	49	—	2	18	6	1	—	4	1	12	—	4	1	—	
Unterfranken	1 028	156	122	42	169	218	243	—	110	12	6	4	1	14	19	24	47	1	5	—	
Schwaben	611	524	81	4	—	—	255	—	30	60	8	2	2	19	9	43	67	3	12	—	
Königr. 1894	4 569	1 458	851	172	627	576	1 459	25	433	141	70	23	9	83	83	225	251	44	58	14	

6. Thätigkeit der Aichanstalten 1894.

Regierungs- Bezirke	Stückzahl der geaichten Gegenstände								Eingehobene Gebühren	
	Längen- maasse	Flüssig- keits- maasse	Hohl- maasse für trockene Körper	Handels- gewichte	Handels- waagen	Medizinal- und Gold- gewichte	Sonstige Maasse, Maass- stäbe, Waagen etc.	Fässer	Aich- ämter	Gemeind- liche Fass- Aich-An- stalten
									<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern . .	9 961	74 774	11 030	302 626	38 045	7 715	1 722	406 794	51 537	79 496
Niederbayern .	5 579	31 336	6 504	127 324	18 975	812	151	22 479	24 592	713
Pfalz	7 894	89 412	349	209 518	38 383	1 486	982	90 452	49 497	15 772
Oberpfalz . . .	5 033	25 689	4 903	89 561	13 726	189	350	22 965	20 643	—
Oberfranken . .	2 703	28 432	2 578	107 539	18 615	574	437	149 553	41 325	1 076
Mittelfranken .	5 434	57 008	7 793	215 091	29 677	3 265	1 747	109 395	42 748	13 506
Unterfranken .	4 019	36 674	4 078	124 868	25 122	1 643	644	94 294	42 687	6 691
Schwaben . . .	7 304	47 056	7 153	201 058	28 270	1 876	415	69 574	47 691	958
Königreich 1894	47 927	390 381	44 388	1 380 585	210 813	17 560	6 448	965 506	340 720	118 212
„ 1893	39 426	375 808	29 803	1 264 781	206 063	16 647	6 774	928 180	315 253	119 039
„ 1892	36 628	387 990	47 223	1 332 800	203 892	37 491	10 355	865 399	314 729	112 858
„ 1891	46 038	375 304	31 873	1 216 820	203 140	15 912	6 503	860 278	295 609	111 913
„ 1890	36 350	386 709	47 969	1 298 250	198 564	14 983	7 183	817 539	302 497	102 656
„ 1889	31 347	370 001	29 054	1 186 670	196 599	36 601	10 076	781 553	287 342	97 261
„ 1888	48 444	386 364	51 899	1 298 056	194 517	12 763	6 747	747 801	283 977	96 808
„ 1887	32 390	363 925	25 651	1 134 423	189 023	15 613	5 255	679 068	253 951	84 999
„ 1886	31 807	374 555	52 733	1 263 479	184 156	35 346	9 478	659 897	263 061	82 189
„ 1885	47 931	353 847	25 790	1 032 935	182 139	7 188	5 008	580 479	235 323	70 232

7. Durchschnittspreise der a. in den grösseren

Gegenstand	München	Ingolstadt	Rosenheim	Landshut	Passau	Straubing	Kaiserslautern	Ludwigs- hafen	Pirmasens	Regensburg
Sommerbier . . Ltr. \mathcal{M}	26	24	24	23	24	24	24	24	24	24
Winterbier . . . „ „	24	24	24	22	20	23	24	24	24	24
Gemischtes Brod $\frac{1}{2}$ kg „	14	15	16	17	12	14	12	13	11	—
Roggenbrod . . „ „	16	12	15	—	15	12	11	12	10	17
Weizenbrod . . „ „	—	25	30	26	20	19	16	—	13	23
Roggenmehl gewöhnliches „ „ „	14	11	13	14	13	12	14	16	12	10
Roggenmehl feines . . . „ „ „	16	13	15	16	15	14	17	18	14	14
Weizenmehl gewöhnliches „ „ „	19	15	15	17	14	17	18	18	16	11
Weizenmehl feines . . . „ „ „	22	18	19	20	18	21	22	20	18	23
Hammelfleisch „ „ „	60	52	55	53	53	50	65	65	65	60
Kalbfleisch . . „ „ „	73	63	72	64	54	57	68	65	65	63
Ochsenfleisch „ „ „	70	69	69	68	61	65	70	60	60	67
Schweinefleisch „ „ „	78	63	73	68	64	65	66	69	69	69
Butter . . . „ „ \mathcal{M}	1,30	1,30	1,02	1,22	0,87	0,98	1,06	1,10	1,10	1,30
Schmalz . . . „ „ „	1,03	1,01	1,10	0,98	1,30	0,88	0,84	1,24	1,24	1,02
Enten Stück „	2,35	2,15	2,62	2,14	2,30	2,03	1,97	2,41	2,41	2,19
Gänse „ „ „	4,30	3,45	4,75	4,10	4,30	3,20	4,50	4,00	4,00	4,30
Hühner „ „ „	1,15	1,15	0,90	1,00	1,30	0,62	1,50	1,14	1,14	1,22
Tauben „ „ \mathcal{M}	49	36	35	41	28	29	52	48	48	51
Hechte $\frac{1}{2}$ kg \mathcal{M}	1,13	1,30	1,04	1,20	1,30	1,30	0,84	0,97	1,16	1,12
Karpfen „ „ „	0,91	1,30	1,04	1,10	0,90	0,82	0,84	0,85	0,83	0,85
Kartoffel . . 50 kg „	2,74	2,69	3,66	2,84	3,31	—	2,51	3,68	2,58	2,20
Milch Ltr. \mathcal{M}	19	18	14	15	14	13	18	18	20	15
Petroleum . . . „ „	18	16	26	23	25	28	18	18	20	22
Stück Eier . . um 1 \mathcal{M}	20	19	20	21	23	22	16	14	13	22
Buchenholz . . Ster \mathcal{M}	9,85	8,96	8,35	9,70	8,36	8,52	7,30	9,50	6,63	9,95
Fichtenholz . . „ „	7,64	7,00	5,93	7,09	7,30	7,02	—	8,50	5,00	7,48
Föhrenholz . . „ „	7,34	7,00	5,75	7,73	6,33	7,32	4,30	—	5,00	7,48
Steinkohlen . 50 kg „	1,18	1,33	1,60	1,20	1,30	1,25	0,90	0,84	1,15	1,20

wichtigeren Verbrauchsgegenstände. Städten 1894.

Amberg	Bamberg	Bayreuth	Hof	Nürnberg	Erlangen	Ansbach	Würzburg	Aschaff- enburg	Schweinfurt	Augsburg	Kempten	Memmingen
24	23	22	20	24	24	24	24	—	24	24	24	24
22	22	22	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
18	15	25	12	14	41	22	12	13	13	18	17	—
16	14	16	10	13	12	15	10	11	13	14	17	12
22	30	26	18	25	25	28	14	28	23	23	23	—
12	12	11	10	13	10	14	11	12	10	11	14	11
13	15	12	12	16	13	17	12	14	12	12	16	—
16	18	13	16	14	14	16	16	18	11	15	16	—
20	23	18	20	21	17	22	24	20	17	20	20	—
60	55	61	56	66	62	61	62	61	55	50	55	—
60	57	65	61	68	69	66	67	61	65	65	65	62
69	68	69	67	68	71	68	69	68	68	68	73	66
66	64	68	68	69	70	64	69	67	64	69	71	64
0,95	1,03	0,95	1,08	1,02	1,00	0,87	0,98	1,05	0,88	1,06	1,04	0,94
0,96	1,11	—	1,06	1,02	1,16	1,08	1,19	1,08	1,00	1,05	1,16	1,09
1,40	2,09	1,83	2,12	1,81	1,48	1,48	2,25	2,17	1,65	2,32	2,06	1,86
3,60	3,88	3,58	3,28	3,43	3,00	4,05	4,25	3,80	3,50	4,68	3,73	4,88
0,69	1,08	0,92	0,77	0,81	0,79	0,81	1,22	1,10	0,75	1,30	1,05	0,68
31	47	35	36	0,39	35	36	40	43	37	39	37	26
1,30	1,09	1,12	—	0,92	0,90	0,84	1,14	1,30	0,80	1,19	1,32	1,26
0,75	0,95	0,88	0,84	0,79	0,90	0,80	0,99	1,30	1,00	1,30	1,30	0,80
1,79	1,99	2,40	2,30	2,51	2,29	2,75	2,62	2,63	2,05	3,27	2,87	—
20	20	18	19	20	20	22	19	18	20	17	15	14
24	21	20	25	18	20	27	18	22	21	24	23	21
21	18	19	20	22	18	21	18	15	20	19	19	20
11,30	10,21	11,01	10,90	8,73	12,00	11,04	10,30	8,10	10,13	10,62	10,30	9,13
7,30	—	6,93	7,76	7,15	8,00	7,30	8,30	7,07	7,00	7,55	7,50	6,20
7,30	7,79	7,18	7,53	7,55	7,00	7,30	8,30	—	7,00	7,95	7,50	—
1,20	1,28	1,08	0,96	1,34	1,30	1,26	1,27	1,18	1,50	1,35	1,38	1,60

b. Durchschnittspreise der wichtigeren Verbrauchs-

Gegenstand	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887
Sommerbier Ltr. $\frac{1}{2}$	23	23	23	23	23	23	23	23
Winterbier „ „	23	23	23	23	23	23	23	23
Gemischtes Brod . . $\frac{1}{2}$ kg „	19	20	21	20	19	19	18	19
Roggenbrod „ „	15	15	16	16	16	15	15	15
Weizenbrod „ „	24	24	26	25	25	25	23	26
Roggenmehl, gewönl. „ „	16	16	16	16	16	14	14	15
Roggenmehl, feines . „ „	18	18	18	18	17	17	17	18
Weizenmehl, gewönl. „ „	18	19	20	19	19	19	19	19
Weizenmehl, feines . „ „	22	23	23	24	28	24	24	23
Hammelfleisch . . . „ „	58	57	55	55	54	60	60	54
Kalbfleisch „ „	62	55	61	59	63	58	55	54
Kuhfleisch „ „	60	52	53	54	53	51	53	50
Ochsenfleisch . . . „ „	69	62	66	67	69	63	59	60
Schweinefleisch . . „ „	69	64	67	68	66	64	60	60
Butter „ \mathcal{M}	1,03	1,07	1,00	0,99	0,96	0,99	0,95	0,93
Schmalz „ „	0,96	0,99	1,08	0,97	1,00	1,02	1,29	1,28
Schweinefett „ „	0,85	0,85	0,85	0,75	0,74	0,72	0,69	0,91
Enten Stück „	1,97	1,96	2,13	2,02	2,10	1,96	2,01	1,80
Gänse „ „	4,80	4,00	4,65	4,60	3,85	5,20	4,74	4,75
Hühner „ „	1,04	0,94	0,98	1,24	1,36	0,77	0,97	0,88
Tauben „ $\frac{1}{2}$	38	34	41	39	38	36	35	35
Hechte $\frac{1}{2}$ kg \mathcal{M}	1,49	1,49	1,49	1,49	1,49	1,12	1,52	1,30
Karpfen „ „	0,90	0,97	1,13	1,10	1,08	1,12	1,10	1,10
Kartoffel 50 kg „	2,70	3,38	3,37	3,38	2,97	2,84	3,43	3,16
Milch Ltr. $\frac{1}{2}$	17	16	16	16	15	15	17	15
Petroleum „ „	23	27	27	28	28	26	26	26
Stück Eier um 1 \mathcal{M}	19	18	18	19	18	20	21	21
Buchenholz Ster \mathcal{M}	8,50	10,00	8,94	9,16	8,64	8,37	8,61	8,08
Fichtenholz „ „	7,00	7,00	7,46	6,52	6,34	6,16	5,87	5,70
Föhrenholz „ „	7,00	7,00	7,00	6,72	6,75	6,53	6,40	6,26
Steinkohlen 50 kg „	1,23	1,28	1,51	1,38	1,41	1,50	1,41	1,41

gegenstände für das Königreich 1875—1894.

1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878	1877	1876	1875
23	23	24	24	24	24	24	23	24	24	23	23
23	23	23	23	22	22	22	22	22	22	22	21
19	19	18	19	19	19	19	16	18	18	18	17
18	18	14	14	15	15	14	13	14	15	14	14
26	24	25	26	26	28	27	24	27	28	27	26
15	15	14	14	15	15	15	15	15	16	16	16
17	18	16	17	18	19	18	17	17	18	18	16
19	20	19	20	20	20	20	20	20	20	20	20
23	24	23	24	24	25	25	24	26	27	26	23
57	56	52	53	51	49	49	50	51	52	47	45
55	54	52	53	51	48	50	54	60	55	47	45
50	50	53	53	50	48	50	54	60	56	49	47
66	64	62	60	57	56	56	61	63	63	59	55
60	60	60	62	62	62	61	59	64	66	64	60
0,94	0,92	0,93	0,95	0,94	0,95	0,91	0,87	0,92	1,07	1,04	0,98
0,99	1,00	0,94	0,95	0,89	0,93	0,84	0,88	0,94	1,16	1,09	1,07
0,90	0,91	0,80	0,84	0,74	0,73	0,79	0,70	0,74	0,84	0,91	0,83
2,20	2,00	1,70	1,69	1,63	1,64	1,66	1,76	1,73	1,75	1,67	1,60
4,24	4,24	3,76	3,92	3,76	3,64	3,72	3,24	3,65	3,79	3,62	3,49
1,34	0,84	0,92	0,92	0,89	0,90	0,89	0,90	0,95	0,93	0,87	0,90
35	35	34	32	32	34	33	33	35	35	32	31
1,30	1,30	1,01	1,00	0,99	0,99	0,98	0,99	0,98	0,95	0,94	0,94
1,09	1,05	0,87	0,90	0,85	0,87	0,87	0,87	0,90	0,85	0,86	0,82
3,19	2,79	2,48	3,02	2,89	2,98	3,01	3,45	2,94	3,33	3,10	2,50
17	17	16	16	16	16	16	18	18	18	18	17
26	27	27	26	27	29	29	28	33	41	35	32
20	19	20	19	19	19	20	19	19	18	18	19
8,09	8,00	8,76	8,80	8,67	9,47	9,76	10,16	10,65	11,06	11,55	11,30
5,90	6,00	6,44	6,47	6,87	6,71	7,12	7,22	7,52	7,84	7,96	8,07
6,60	6,52	6,55	6,62	6,59	6,83	7,20	7,28	7,51	7,78	8,20	8,10
1,32	1,29	1,11	1,15	1,13	1,14	1,14	1,24	1,27	1,34	1,39	1,47

8. Bierproduktion.

a. Pro-

Jahrgang	Braunbier-						
	Zahl d. gewerblichen		Zahl der nicht gewerblichen Hausbrauer	Zahl der		Malzverda-	
	Kommun-	übrigen		Kommun-	übrigen		
	Brauer		Braustätten		Im Ganzen	in gewerbli.)* Brauerien hl	
1894	2 923	4 440	3 266	557	4 460	6 719 117	6 696 715
1893	2 977	4 472	3 537	563	4 492	6 684 569	6 660 774
1892	3 033	4 492	3 458	570	4 511	6 747 224	6 722 623
1891	3 035	4 547	3 368	564	4 566	6 441 215	6 418 272
1890	3 074	4 619	3 209	541	4 645	6 427 870	6 406 146
1889	—	—	—	535	4 725		
1888	—	—	—	536	4 770		
1887	—	—	—	536	4 785		
1886	—	—	—	540	4 801		
1885	—	—	—	534	4 835		

*) einschl. Kommunbraustätten.

b. Ausscheidung der Brauereibetriebe

Jahrgang	Gesamtzahl der Brauer*)	Von den Brauereien			
		bis 100 hl		101—200 hl	
		Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
1894	12 162	7 716	180 500	1 314	188 041
1893	12 553	8 038	187 156	1 337	190 551
1892	12 548	7 955	186 995	1 394	198 063
1891	12 506	7 976	194 866	1 346	191 709
1890	12 465	7 889	193 653	1 376	196 659
1889	12 632	7 941	196 338	1 474	209 959
1888	12 829	8 128	204 916	1 450	206 047
1887	12 912	8 041	204 371	1 539	220 417
1886	12 889	8 034	231 927	1 533	220 510
1885	12 847	7 982	206 066	1 509	215 045

*) Einschliesslich Hausbrauer und Weissbierbrauer.

Jahrgang	Von den Brauereien					
	1001—2000 hl		2001—5000 hl		5001—10000 hl	
	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
1894	545	770 877	434	1 328 956	94	658 244
1893	547	783 121	428	1 285 964	100	680 851
1892	562	801 213	440	1 337 287	95	657 157
1891	554	797 593	408	1 234 595	88	610 942
1890	559	794 385	424	1 258 484	100	701 855
1889	568	815 727	385	1 168 108	91	649 153
1888	590	853 953	371	1 129 095	79	575 617
1887	574	815 944	426	1 265 337	78	552 239
1886	593	838 153	399	1 172 330	83	594 262
1885	607	858 835	386	1 136 622	80	571 483

Aus- und Einfuhr.)*

duktion.

brauereien			Weissbierbrauereien			
brauch von		Bier- erzeugung hl	Zahl der		Malzver- brauch hl	Bier- erzeugung hl
in Kommun- bräustätten hl	in nicht ge- werbl. Brauer. hl		gewerb- lichen Brauer	nicht ge- werblichen		
335 333	22 402		14 992 926	786	747	46 311	186 934
335 617	23 795	14 834 590	818	749	45 547	184 707
350 726	24 601	14 892 490	828	737	49 955	204 212
341 961	22 943	14 285 962	846	710	48 917	196 741
334 102	21 724	14 214 247	865	698	50 900	205 648
6 388 313		14 064 842	1 621		50 831	212 228
6 012 458		13 306 403	1 625		51 446	213 757
6 060 735		13 461 786	1 649		55 704	243 031
5 746 550		12 841 946	1 638		56 783	248 169
5 510 885		12 414 197	1 618		56 299	245 908

nach Gruppen des Malzverbrauches.

haben Malz verbraucht

201—300 hl		301—500 hl		501—1000 hl	
Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
620	152 262	640	249 950	715	511 807
616	150 945	673	259 471	730	520 270
627	155 853	657	256 518	733	522 888
652	160 738	659	258 560	741	528 080
630	154 112	670	261 788	744	531 639
644	157 345	678	260 960	778	550 273
676	166 290	718	279 869	755	536 367
663	163 622	711	277 224	812	577 650
693	169 423	717	278 786	780	557 186
695	170 408	776	302 625	763	542 023

haben Malz verbraucht

10001—20000 hl		20001—40000 hl		40001—100000 hl		über 100000 hl	
Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl	Brauer	Malz hl
50	704 032	20	566 018	9	563 728	5	882 019
52	723 256	18	505 153	9	557 996	5	885 415
52	731 573	19	508 883	9	555 419	5	885 345
50	682 183	18	458 979	9	520 289	5	851 594
42	601 649	18	494 070	9	568 749	4	721 731
		20001—50000 hl		50001—100000 hl			
43	576 351	20	581 334	5	366 085	5	907 529
33	431 914	19	511 540	5	344 283	5	824 040
41	517 154	18	485 257	4	292 654	5	744 570
33	413 974	16	441 647	4	285 685	4	599 449
27	355 586	14	400 173	4	256 357	4	551 855

*) Bezüglich der Erhebung des Malzaufschlages siehe S. 184.

Jahrgang	Ausfuhr			
	in das Gebiet der Brausteuer-Gemeinschaft	nach Württemberg, Baden, Elsass-Lothring.	in das Zoll-Ausland	zusammen
	hl	hl	hl	hl
1894	1 796 792	324 333	263 631	2 384 756
1893	1 830 181	316 934	238 472	2 385 587
1892	1 757 994	316 182	225 740	2 299 916
1891	1 700 882	289 660	206 513	2 197 055
1890	1 661 487	294 933	190 485	2 146 905
1889	1 527 456	289 604	199 265	2 016 325
1888	1 411 391	270 974	175 502	1 857 867
1887	1 237 748	252 730	186 275	1 676 753
1886	1 151 083	233 520	187 385	1 571 988
1885	991 838	207 510	179 526	1 378 874

9. Branntwein-

a. Zahl der Brennereien und Menge

Betriebs-Jahr	Zahl der Brennereien, welche verarbeiteten			Gesamtzahl d. Brennereien	
	Kartoffeln	Getreide	andere nicht mehligte Stoffe	im Ganzen	hievon sind landwirthschaftlich
1894	1 057	818	5 267	7 142	1 857
1893	1 190	835	2 642	4 667	2 004
1892	818	686	4 106	5 610	1 489
1891	959	706	3 596	5 261	1 650
1890	1 059	596	2 544	4 199	1 643
1889	702	586	5 274	6 562	1 272
1888	1 402		2 900	4 302	1 388
1887	1 129	783	2 838	4 750	—
1886	1 292	740	3 998	6 030	—
1885	1 261	735	4 513	6 509	—

b. Gruppenausscheidung der Betriebe

Jahrgang	Zahl der Brennereien, welche an				
	bis 50	50—100	100—200	200—500	500—1000
	Liter				
1894	4 703	836	415	379	173
1893	3 145	366	206	236	126
1892	4 091	492	233	184	105
1891	3 873	323	223	220	95
1890	2 920	260	196	234	112
1889	4 738	588	399	291	123
1887*)	3 689				476
1886	4 658				611
1885	5 105				613

*) Für 1888 fehlen die einschlägigen Angaben.

aus dem Gebiete der Brausteuer-Gemeinschaft	Einfuhr			Ueberschuss der Produktion und Einfuhr über die Ausfuhr	hievon trifft auf den Kopf der Bevölkerung
	aus Württemberg, Baden, Elsass-Lothring.	aus dem Zoll-Ausland	zusammen		
	hl	hl	hl		
7 225	39 577	6 058	52 860	12 847 964	2,2
6 538	40 903	4 303	51 744	12 685 518	2,2
6 278	40 687	2 863	49 828	12 846 668	2,3
6 449	40 090	2 236	48 775	12 334 489	2,2
6 946	42 462	2 612	52 020	12 325 154	2,2
7 684	40 930	2 438	51 052	12 312 037	2,2
6 384	33 629	2 389	42 402	11 704 866	2,1
7 293	32 720	1 647	41 660	12 070 014	2,2
8 437	15 718	1 238	42 515	11 561 014	2,1
9 319	29 528	1 167	40 014	11 321 731	2,1

produktion.*)
des verarbeiteten Materials.

Kartoffeln	Zur Branntweingewinnung wurden verarbeitet				Gesamtmenge des produzierten reinen Alkoholes
	Getreide und mehligte Stoffe	Wein, Weinhefe, Weintrester	Obst, Obsttrester	Brauereiabfälle und sonstige Stoffe	
	Tonnen	Hektoliter	Hektoliter	Hektoliter	
92 449	27 719	37 135	101 678	93 793	183 157
89 338	29 606	22 100	19 428	96 259	178 895
59 539	38 918	15 180	46 376	92 439	170 585
65 461	31 473	44 869	20 254	83 643	157 611
67 831	22 771	24 801	10 190	83 286	138 921
55 279	25 902	36 409	66 223	99 707	131 101
					127 558
hl	hl				
589 195	313 731	6 480	27 175	109 698	127 304
1 072 888	309 910	34 073	47 104	154 356	127 051
1 141 411	313 750	65 337	39 737	152 729	130 501

nach der produzierten Alkoholmenge.

reinem Alkohol produzierten					
1000—2000	2000—5000	5000—20000	20000 bis 100000	100000 bis 500000	über 500000
Liter					
142	170	142	148	32	2
126	151	134	140	35	2
102	111	120	135	35	2
118	114	149	116	28	2
106	126	151	96	26	2
84	99	129	83	26	2
	185			383	
	244			503	
	245			529	

*) Bezüglich der Branntweinbesteuerung vgl. S. 184.

10. Verkehr und

A. Eisenbahnen. I. Staats-

Vortrag	1893	1892	1891
Gesamte Betriebsbahnlänge km	5 008	4 908	4 796
Gesamte Eigenthumsbahnlänge "	5 040	4 969	4 856
Hievon in Oberbayern "	1 131	1 114	1 107
" " Niederbayern "	640	640	607
" " der Oberpfalz "	665	665	657
" " Oberfranken "	496	496	473
" " Mittelfranken "	693	694	695
" " Unterfranken "	627	573	562
" " Schwaben "	731	731	703
" zweigeleisig "	1 109	925	645
" auf Bahnen untergeordn. Bedeut. "	1 061	1 008	904
Von der Gesamtlänge treffen auf 100 qkm "	7,13	7,02	6,87
Desgl. auf je 10 000 Einwohner "	10,2	10,1	9,9
Gesamtlänge der Anschlussbahnen "	200	189	176
Zahl der Bahnhöfe "	605	605	599
" Haltestellen "	252	221	203
" Halteplätze "	87	75	61
Baukapital d. Eigenth.-Bahnlinien i. Ganz. <i>M.</i>	1 095 691 155	1 068 363 209	1 035 279 085
" " " pro km "	217 421	215 020	213 187

b. Betriebsmittel und

Vortrag	1893	1892	1891
Zahl der Lokomotiven	1 286	1 238	1 150
" " Lokomotivachsen	3 707	3 554	3 278
" " Tender	967	947	886
" " Personenwagen	3 422	3 264	3 035
" " Personenwagenplätze	127 141	121 853	113 040
" " Bahnpostwagen	306	284	277
" " eigenen Güterwagen	19 989	19 469	18 439
" " privaten Güterwagen	723	687	667
Tragkraft (in Tonnen) d. sämmtl. Güterwagen	208 826	201 504	184 105
Desgl. auf 10 km Betriebslänge	417,0	410,5	383,9
Beschaffungskosten d. eig. Wagenmaterials <i>M.</i>	153 678 965	147 447 736	137 308 707
Desgl. pro 10 km Betriebslänge <i>M.</i>	306 867	300 423	286 298
Zahl der Lokomotivfahrten	759 938	693 672	652 810
Hievon Schnellzüge	41 545	38 029	36 715
" Personenzüge	374 633	338 954	201 689
" Güterzüge	239 396	208 586	303 356
Zugs-km durchschnittlich pro Lokomotive	29 717	28 658	29 052
Auf einen Weg-km treffen beförderte Wagen	15,9	16,0	16,3
Desgl. Wagenbelastungen	30,8	30,8	31,2
Durchschnittliche Weglänge der Wagen	21 536	21 727	21 694
Dchschn. Lastenbeförderung pro km Betriebslänge in Tonnen	1 687 524	1 605 168	1 564 065

Verkehrsmittel.

eisenbahnen. a. Aeussere Verhältnisse.

1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
4 743	4 658	4 651	4 522	4 490	4 402	4 331
4 803	4 711	4 704	4 575	4 542	4 455	4 393
1 086	1 073	1 073	1 055	1 055	1 040	1 032
607	545	545	511	511	511	511
657	643	643	606	606	581	581
462	462	462	462	429	417	387
691	691	691	652	652	631	625
550	549	549	549	549	549	531
703	700	693	693	693	679	679
439	415	411	306	306	306	286
856	767	806	677	644	557	524
6,80	6,67	6,66	6,48	6,43	6,30	6,22
9,9	9,8	9,8	9,5	9,5	9,3	9,4
138	123	116	104	102	73	69
592	591	590	589	587	583	574
189	172	166	136	127	105	99
53	47	48	30	26	14	5
1 008 370 353	984 739 653	977 771 959	963 922 272	959 167 371	953 938 953	944 595 670
209 950	209 049	207 863	210 693	211 161	214 133	214 999

deren Leistungen.

1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
1 138	1 082	1 082	1 073	1 062	1 056	1 037
3 244	3 085	3 086	3 056	3 026	3 011	2 959
879	859	860	859	857	866	860
2 908	2 904	2 752	2 749	2 685	2 667	2 610
108 562	108 559	102 310	102 229	100 482	99 987	97 750
255	255	256	256	248	248	248
18 375	16 738	16 762	16 687	16 747	16 773	16 809
627	590	531	463	387	290	179
183 361	166 191	165 817	163 788	162 496	165 350	161 988
386,6	356,8	356,5	362,2	361,9	375,6	374,0
133 837 249	126 970 085	126 281 274	125 821 324	125 013 689	125 015 688	124 440 785
282 178	272 585	271 514	278 242	278 427	293 997	287 295
589 631	549 145	506 830	447 552	440 000	418 099	407 025
42 127	32 864	30 048	30 651	30 211	28 625	27 402
166 838	154 646	149 829	139 693	138 556	134 626	127 423
280 383	260 061	235 809	196 431	204 759	193 863	195 238
26 980	25 954	24 653	23 189	21 956	21 583	21 915
17,0	17,8	17,5	18,0	17,9	17,9	18,1
31,5	32,2	28,8	27,9	27,5	27,3	27,5
21 561	21 689	21 454	20 651	19 783	19 708	20 396
1 519 635	1 447 558	1 368 694	1 287 622	1 204 468	1 196 971	1 221 895

c. Verkehrsergebnisse.

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Beförderte Personen im Ganzen	27657570	26232382	24887471	23435467	21718413	20409574	19679576	19147365	18406641	18379969
hievon in I. Klasse	114832	123127	146620	166895	129375	126045	101328	106621	105030	103722
" „ II	2141595	2170588	2230110	2319296	2111867	2123523	1973968	1928658	2081332	2106377
" „ III	24647426	23266304	21773932	20184494	18852145	17569260	17038665	16580564	15729399	15684651
" „ Schnellzügen	1328190	1272936	1270000	1191350	1029528	1000105	896538	860242	734061	747217
" „ gewöhnlichen Zügen	26329380	24959446	23617471	22244117	20688885	19409469	18783038	18287123	17672550	17632752
Erzielte Einnahmen überhaupt	M. 31480425	M. 30281217	M. 30175854	M. 30216205	M. 27764463	M. 27012005	M. 24548376	M. 24157395	M. 23345218	M. 23313217
hievon I. Klasse	M. 1615351	M. 1703273	M. 1822106	M. 1992358	M. 1776061	M. 1732878	M. 1425963	M. 1436523	M. 1513718	M. 1556533
" II	M. 9103003	M. 8925523	M. 9255990	M. 9761498	M. 8982509	M. 9266323	M. 8087154	M. 8110907	M. 8268792	M. 8326102
" III	M. 19973215	M. 18942024	M. 18291164	M. 17667950	M. 16388791	M. 15422003	M. 14486394	M. 14084474	M. 13055098	M. 12941762
Auf 1 Person treffen Kilometer	34,28	34,05	35,06	36,82	36,32	37,14	35,51	35,73	35,33	35,06
" 1 " " Einnahmen	M. 1,14	M. 1,15	M. 1,21	M. 1,29	M. 1,28	M. 1,32	M. 1,25	M. 1,26	M. 1,27	M. 1,27
Auf 1 Tag treffen beförderte Personen	75774	71673	63155	64207	59503	55764	53917	52459	50429	50218
" 1 " " Personengeleinn.	M. 86248	M. 82736	M. 82674	M. 82784	M. 76067	M. 73803	M. 67256	M. 66185	M. 63960	M. 63697
Auf 1 km Betriebslänge treff. Personen	193480	185791	184263	185751	170503	166558	155927	155869	150226	150007
desgl. Personengeleinnahme	M. 6425	M. 6299	M. 6373	M. 6505	M. 6002	M. 5936	M. 5477	M. 5503	M. 5392	M. 5426
Auf d. bewegte Personenwagenachse treff. durchschnittlich Personen	3,51	3,65	4,07	4,27	4,24	4,36	4,18	4,21	4,19	4,23
Die vorhand. Plätze waren ausgenutzt %	21,79	21,67	23,02	23,44	23,25	23,82	23,07	22,97	22,55	23,01
Einnahmen aus der Beförderung von Reisegepäck und Hunden	M. 1474827	M. 1425664	M. 1343136	M. 1642818	M. 1443240	M. 1339519	M. 1259736	M. 1289101	M. 1269598	M. 1338064
Beförderte Güter überhaupt (Tonnen)	13346387	13108476	12969991	12331509	11912527	10950184	9935420	8749097	8525797	8467110
" " pro Tag	36565	35816	35534	33785	32637	29919	27220	23970	23358	23134
" " pro km Betriebslänge	361771	344832	354444	356159	333019	311963	291739	249986	256821	271153
hieraus Einnahmen überhaupt	M. 76699660	M. 73027347	M. 73355764	M. 72926365	M. 70413580	M. 65106961	M. 60417751	M. 54999614	M. 53236861	M. 56265409
" " pro Tonne	M. 5,67	M. 5,57	M. 5,66	M. 5,92	M. 5,90	M. 5,95	M. 6,08	M. 6,29	M. 6,25	M. 6,65
" " pro Tag	M. 205089	M. 194346	M. 196924	M. 195954	M. 189107	M. 174369	M. 162372	M. 147665	M. 142806	M. 150745
" " pro km Betriebslänge	M. 15533	M. 15124	M. 15422	M. 15627	M. 15151	M. 14240	M. 13416	M. 12468	M. 12237	M. 13032
Gesamteinnahme pro Tag	M. 300857	M. 286567	M. 287504	M. 287267	M. 273086	M. 255519	M. 236352	M. 220498	M. 213345	M. 221133
" pro km Betriebslg.	M. 22244	M. 21698	M. 22038	M. 22444	M. 21423	M. 20431	M. 19134	M. 18224	M. 17892	M. 18745

d. Statistik der Güterbewegung.

a) nach Waarengattungen.

Von den beförderten Waarengattungen sind hervorzuheben:	Beförderte Gesamtgewichtsmenge in Tonnen								
	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Holz, europäisches	1 780 695	2 062 596	1 934 685	1 678 304	1 643 008	1 493 976	1 256 259	1 180 689	1 195 718
Hievon Rundholz, rohbeschlagene Stämme	517 839	734 686	668 643	546 655	518 303	466 824	390 137	372 189	362 934
„ Nutzholz, Werkholz, Holzdraht	819 260	780 789	752 363	732 823	750 988	680 472	574 992	531 199	556 702
„ Brennholz, Eisenbahnschwellen	443 595	547 121	513 679	398 825	373 716	346 680	291 149	277 301	276 082
Steinkohlen und Kokes	1 919 435	1 824 909	1 841 839	1 793 267	1 911 655	1 735 719	1 547 625	1 249 266	1 257 844
Braunkohlen	1 240 601	1 218 627	1 145 060	987 458	834 576	625 078	439 417	438 578	382 135
Gebrannte Steine, Bruch- und Bausteine	1 057 938	1 017 097	1 028 635	1 051 615	955 661	906 166	804 519	640 744	642 546
Getreide, und zwar Weizen, Spelz	205 428	200 454	255 048	301 477	287 043	285 637	217 319	199 595	204 500
„ Roggen	41 885	51 631	64 807	57 620	52 388	54 409	33 791	31 453	38 211
„ Hafer	85 420	108 850	110 356	70 268	80 526	65 947	56 601	49 163	55 832
„ Gerste	466 010	340 725	329 013	343 457	328 238	320 466	327 354	249 637	260 747
„ Mais, Hülsenfrüchte, Malz	142 878	117 309	119 666	106 000	104 108	85 758	81 453	58 743	61 958
Bier	392 760	376 086	353 328	351 490	325 516	307 417	279 240	263 298	218 012
Erde, Kies, Mergel, Lehm, Thon	252 632	215 698	197 206	168 957	173 318	149 268	123 721	119 856	103 695
Mehl und Mühlenfabrikate	2 403 009	1 86 683	1 94 518	1 98 269	1 94 166	2 08 061	1 80 948	1 51 768	1 50 402
Cement	187 316	173 269	173 422	176 154	146 601	108 864	95 089	94 891	84 728
Eisen roh, alte Schienen	118 797	132 266	138 216	139 116	125 390	126 086	112 833	91 043	99 390
Eisen und Stahl, Stab- und Façon-Eisen	144 090	141 568	130 785	129 792	132 910	116 877	101 785	84 591	82 109
Düngemittel	146 328	141 505	122 967	111 548	100 401	86 216	79 204	66 058	63 896
Gebrannter Kalk	117 939	111 892	111 393	109 892	112 876	96 253	80 063	67 729	63 337
Salz	78 284	74 099	75 694	74 654	75 302	78 881	82 981	82 154	82 472
Bearbeitete Steine, Marmorwaaren	112 932	64 681	70 078	67 044	54 426	48 990	40 401	57 240	53 406
Torf, Torfstreu, Holzkohlen	71 763	63 642	66 426	63 943	64 405	60 503	50 709	53 012	52 968
Eisenbahnschienen	42 727	48 950	54 201	41 630	14 709	11 224	10 245	9 438	9 763
Zucker	59 673	53 004	51 802	52 556	48 624	49 594	48 354	48 095	47 114
Baumwolle und Baumwolle-Abfälle	53 350	46 822	50 515	51 797	49 336	42 278	45 939	37 397	35 771
Obst, Gemüse, Pflanzen	60 736	49 680	50 109	53 064	45 733	49 647	42 929	48 285	37 555
Dampfkessel, Reservoirs	53 301	47 012	49 242	52 734	42 910	38 483	32 205	30 157	33 724
Papier und Pappe	57 262	50 475	46 993	42 106	38 614	34 292	30 305	25 505	24 438
Petroleum	48 280	45 884	44 105	43 266	39 892	37 319	36 062	34 614	35 633

Von den beförderten Waarengattungen sind hervorzuheben	Beförderte Gesamtgewichtsmenge in Tonnen								
	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Glas	43 108	43 440	43 600	46 309	41 541	36 540	32 658	28 848	27 727
Eisen- und Stahlwaaren	40 418	41 072	38 573	35 031	37 970	33 424	26 560	26 324	24 302
Eisenerz (ohne Schwefelkies)	44 877	46 071	37 245	42 475	45 911	46 945	47 519	36 637	56 189
Garne und Twiste	42 302	38 841	34 118	33 104	42 775	40 169	40 309	40 483	37 671
Theer, Pech, Asphalt, Harz	32 684	31 731	29 400	29 678	29 469	23 842	21 665	19 573	19 442
Wein	25 954	25 376	28 353	22 516	20 114	19 308	17 044	17 411	16 163
Hopfen	17 855	24 772	26 176	21 317	29 322	22 817	26 671	32 679	26 409
Oele, Fette, Thran, Talg	27 113	26 416	24 362	23 575	24 232	23 261	22 655	26 977	26 315
Thonwaaren, Porzellan, Steingut	23 939	23 544	23 665	20 868	22 699	22 778	21 165	17 339	14 890
Lumpen	21 358	24 541	18 829	20 970	20 521	18 686	17 092	16 357	18 612
Eiserne Säulen und Röhren	21 874	16 668	18 106	18 717	15 222	13 974	10 828	12 240	10 781
Erze roh (ohne Eisenerz)	15 715	14 246	17 688	12 519	10 940	11 635	11 846	12 811	10 478
Schiefer	13 203	13 797	17 153	15 711	16 022	13 846	14 348	17 499	14 261
Soda	15 165	13 795	16 399	15 856	14 533	15 063	15 869	14 536	16 360
Spiritus, Essig, Brauntwein	19 258	18 256	16 020	14 530	22 946	15 167	13 456	13 012	14 592
Häute, Felle, Leder, Pelze	19 849	18 525	15 307	16 786	15 948	15 303	12 479	13 276	12 900
Chemikalien, Drogen	15 584	15 583	14 034	10 791	9 464	8 495	7 988	8 851	7 210
Kaffee, Kakao, Thee	12 580	11 293	11 170	9 224	9 618	9 429	9 837	8 807	8 920
Flachs, Hanf, Werg	10 134	11 035	9 568	11 290	10 734	10 633	9 038	8 489	7 749
Eiserne Achsen, Bandagen, Räder	5 791	9 706	7 605	6 930	9 629	5 658	4 343	3 797	5 637
Wollen	8 693	8 135	7 570	7 867	9 052	8 795	7 579	8 235	6 844
Schwefelsäure	6 229	7 275	7 174	4 773	4 176	4 776	4 161	4 615	6 295
Zink	5 400	5 248	5 008	5 673	6 033	4 715	4 113	3 795	3 649
Tabak	4 105	4 500	4 355	4 586	4 584	5 359	3 911	5 139	4 586
Blei, Bleizink	5 143	3 952	3 466	4 258	4 480	2 583	2 310	2 053	2 835
Farbhölzer	1 741	1 500	1 350	1 756	1 719	1 599	1 991	1 802	2 269
Vieh (Stückzahl)									
Rinder	772 781	593 490	612 665	471 822	637 280	605 188	513 057	556 283	541 111
Pferde, Esel	30 323	33 387	33 329	32 637	33 032	28 459	29 262	28 638	26 107
Schweine	741 825	733 561	834 859	665 769	716 553	699 354	601 301	718 028	666 947
Schafe	226 086	152 002	152 094	163 778	166 573	197 644	205 233	214 348	184 422
Geflügel und sonstiges Vieh	733 156	720 359	625 792	444 836	382 334	281 497	313 319	310 248	312 899

β) Nach Verkehrsbezirken.

Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Beförderte Gesamtmengen in Tonnen (ohne Vieh)									
	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	
1. Binnenverkehr Bayern r. d. Rheins	Versand	4 220 387	4 134 903	4 093 566	3 849 065	3 761 124	3 434 442	2 988 033	2 617 209	2 611 792
	Empfang	4 220 387	4 134 903	4 093 566	3 849 065	3 761 124	3 434 442	2 988 033	2 617 209	2 611 792
2. Verkehr von u. nach den übrigen deutschen Verkehrsbezirken	Versand	1 794 041	1 879 517	1 791 357	1 645 821	1 578 988	1 523 071	1 266 579	1 171 744	1 140 297
	Empfang	2 273 253	2 074 307	2 115 772	2 027 070	1 946 454	1 743 740	1 645 662	1 532 127	1 499 807
Hievon insb. Elbhäfen	Versand	36 979	38 249	42 021	37 702	33 554	27 249	23 226	20 092	15 234
	Empfang	21 094	16 780	16 473	17 177	13 083	13 198	9 751	10 436	11 230
„ „ Weserhäfen	Versand	12 459	9 625	8 221	9 158	7 738	7 612	6 097	7 137	5 967
	Empfang	49 951	43 487	55 221	62 152	57 625	47 768	54 654	42 831	52 202
„ „ Berlin	Versand	55 553	56 305	53 769	49 842	43 399	41 965	43 234	29 159	23 747
	Empfang	31 108	25 254	22 857	28 260	26 647	26 566	24 240	17 819	20 354
„ „ Thüringen, Regierungs-Bezirk Merseburg und Erfurt	Versand	153 317	158 896	170 998	156 766	143 960	116 058	99 504	87 633	74 749
	Empfang	133 344	127 888	129 771	125 799	115 707	132 334	131 647	116 228	96 950
„ „ Sachsen (Königreich)	Versand	320 345	333 691	337 642	307 570	337 930	296 385	266 941	236 822	225 255
	Empfang	340 129	335 608	351 129	338 443	389 285	344 243	360 751	377 336	393 768
„ „ Oberhessen, Hessen-Nassau	Versand	200 372	207 556	209 003	176 927	165 048	144 581	128 254	124 065	118 901
	Empfang	144 847	137 030	127 497	136 998	117 841	100 983	83 866	70 027	67 708
„ „ Ruhrrevier	Versand	45 101	43 050	49 305	41 937	44 174	42 357	35 547	29 251	25 853
	Empfang	281 763	285 174	364 161	325 197	315 337	259 826	223 943	209 667	224 175
„ „ Rheinprovinz	Versand	94 921	93 734	100 404	93 576	97 574	101 499	78 356	73 117	69 297
	Empfang	63 346	49 652	56 926	50 279	47 297	43 774	37 896	31 863	26 014
„ „ Saarrevier	Versand	31 753	29 710	15 354	10 753	9 772	8 025	9 851	9 368	8 895
	Empfang	160 120	167 109	177 725	187 112	187 364	182 670	165 489	139 213	125 430
„ „ Pfalz	Versand	34 172	28 751	27 551	25 670	23 032	24 868	18 438	16 770	17 240
	Empfang	68 520	59 842	57 489	52 260	49 567	38 515	31 769	29 292	24 992
„ „ Grossherzogthum Hessen	Versand	107 787	103 113	97 876	88 590	89 689	103 722	81 120	71 554	67 251
	Empfang	369 795	281 868	242 430	217 559	177 274	159 891	153 641	146 688	154 019
„ „ „ Baden	Versand	126 530	142 633	103 265	94 230	72 240	62 331	46 305	38 346	50 925
	Empfang	52 911	50 827	52 240	53 497	48 781	45 584	41 680	35 758	31 889
„ „ Mannheim u. Ludwigshafen	Versand	87 224	90 301	85 246	85 438	93 363	94 970	73 232	79 662	77 671
	Empfang	141 085	128 819	101 996	100 381	87 175	69 939	61 547	59 224	50 285
„ „ Württemberg u. Hohenzollern	Versand	302 776	359 521	332 274	331 022	286 649	329 263	246 155	254 861	261 231
	Empfang	188 317	180 956	179 991	157 365	148 126	127 904	126 058	121 894	115 616

Bezeichnung der Verkehrsbezirke	Beförderte Gesamtmengen in Tonnen (ohne Vieh)								
	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
3. Verkehr von und nach den ausländischen Verkehrsbezirken									
Versand	234 875	235 362	233 062	237 465	266 843	228 697	241 529	242 693	231 871
Empfang	2 130 125	2 007 263	1 903 506	1 807 424	1 682 440	1 436 159	1 108 503	845 859	814 567
Hievon insb. Ungarn									
Versand	4 983	1 778	4 616	2 174	1 831	1 098	1 344	978	1 155
Empfang	143 396	98 549	89 952	126 999	71 038	90 623	100 461	58 201	68 748
„ „ Böhmen									
Versand	57 896	51 161	43 040	43 488	45 772	48 327	57 651	57 589	53 073
Empfang	1 672 686	1 643 284	1 559 881	1 395 180	1 325 894	1 088 784	797 844	644 211	578 675
„ „ Uebrigcs Oesterreich									
Versand	73 587	78 307	63 021	54 654	50 528	46 078	68 042	58 701	64 978
Empfang	242 709	194 961	187 916	215 641	223 577	195 853	157 484	96 071	114 201
„ „ Schweiz									
Versand	32 781	29 786	44 444	65 050	85 323	67 307	51 185	51 297	48 721
Empfang	14 796	13 432	12 314	11 639	14 154	12 369	11 050	10 300	11 201
„ „ Italien									
Versand	10 938	14 772	12 614	11 318	18 393	7 556	11 208	9 572	8 326
Empfang	24 158	28 224	27 259	26 864	21 710	21 321	16 120	18 790	16 140
„ „ Frankreich									
Versand	23 682	25 889	27 985	23 904	26 066	15 302	15 354	12 235	14 785
Empfang	7 478	7 367	7 740	10 509	6 292	4 928	5 654	4 321	3 542
„ „ Belgien									
Versand	12 998	13 689	17 336	19 032	20 480	23 821	21 560	23 933	23 650
Empfang	10 887	10 388	8 875	12 301	10 971	11 670	9 948	8 272	10 120
„ „ Holland									
Versand	14 795	17 538	17 739	15 892	17 316	17 460	13 417	26 169	14 453
Empfang	3 462	3 586	3 952	3 398	4 364	4 279	4 532	3 499	4 240
„ „ Luxemburg									
Versand	2 094	1 975	1 673	1 522	771	1 185	1 272	1 401	979
Empfang	7 053	5 121	2 673	2 929	3 493	3 747	4 051	1 727	3 341

e. Finanzielle Ergebnisse.

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889
Gesamte Betriebseinnahmen <i>M</i>	114 493 375	109 234 779	109 414 554	109 101 363	103 937 810
Gesamte Betriebsausgaben „	76 012 388	73 158 091	68 300 455	61 404 470	55 160 152
Hievon auf Unterhaltung der Bahnanlagen „	6 418 251	6 193 816	5 934 483	5 250 299	4 982 147
„ „ Kosten des Bahntransportes „	15 635 388	15 605 254	15 537 214	13 659 460	11 409 640
„ „ Kosten d. Erneuerung bestimmter Gegenstände „	5 169 511	5 169 639	4 759 846	4 510 138	3 644 839
Einnahmeüberschuss „	38 480 987	36 076 688	41 114 099	47 696 893	48 777 658
„ in % der ges. Betriebseinnahmen	33,61	33,03	37,58	43,72	46,93
„ in % der gesammten Anlagekosten	3,56	3,43	4,02	4,80	4,97
„ pro km Eigenthumslänge <i>M</i>	7 714	7 372	8 526	10 080	10 366
Die Verzinsung der Staatseisenbahnschuld erfordert . . . „	38 687 235	38 760 926	38 828 183	38 701 283	38 259 511
Ablieferung an (+) bzw. Deck. aus (-) allgem. Staatsfonds „	-1 161 756	-3 674 380	+1 267 913	+7 945 069	+9 437 705
Geldwerth der Materialbestände „	15 029 453	13 716 831	12 788 843	11 887 948	9 463 922
„ des Mobilieninventars „	14 425 736	13 899 025	13 299 044	12 950 744	12 509 394

Vortrag	1888	1887	1886	1885	1884
Gesamte Betriebseinnahmen <i>M</i>	97 953 541	90 642 545	84 645 136	82 099 850	85 222 041
Gesamte Betriebsausgaben „	51 994 793	48 320 831	46 400 710	45 813 354	46 080 363
Hievon auf Unterhaltung der Bahnanlagen „	4 460 185	4 271 299	4 123 513	3 989 734	4 112 006
„ „ Kosten des Bahntransportes „	10 488 583	9 595 313	9 224 210	9 230 659	9 371 343
„ „ Kosten d. Erneuerung bestimmter Gegenstände „	3 943 818	3 605 583	3 193 301	3 635 050	4 085 076
Einnahmeüberschuss „	45 958 748	42 321 714	38 244 426	36 286 496	39 141 678
„ in % der ges. Betriebseinnahmen	46,92	46,69	45,18	44,20	45,93
„ in % der gesammten Anlagekosten	4,74	4,40	4,00	3,83	4,15
„ pro km Eigenthumslänge <i>M</i>	9 926	9 278	8 557	8 222	8 937
Die Verzinsung der Staatseisenbahnschuld erfordert . . . „	38 137 819	37 836 140	37 970 506	37 945 238	37 805 252
Ablieferung an (+) bzw. Deck. aus (-) allgem. Staatsfonds „	+6 670 029	+3 291 531	- 982 459	-2 958 825	- 5 717
Geldwerth der Materialbestände „	8 679 387	8 526 744	8 984 003	9 121 727	8 772 429
„ des Mobilieninventars „	12 349 658	12 081 597	11 826 428	11 617 025	11 271 718

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Entgleisungen	48	38	53	46	43	39	137	94	85	95
Hievon auf freier Bahn	14	7	17	20	18	15	20	11	12	10
„ in Stationen	34	31	36	26	25	24	117	83	73	85
„ wegen nicht entsprechender Weichenstellung	12	17	13	11	9	10	42	35	28	32
„ „ Mängel in der Zugführung	4	2	5	4	2	2	10	10	15	15
„ „ „ am Oberbau	5	1	6	4	—	3	4	2	1	5
„ „ „ am Fahrmaterial	12	2	16	19	12	15	26	9	12	13
Zusammenstöße	38	28	33	32	28	18	37	42	38	30
Hievon auf freier Bahn	1	2	3	2	2	—	1	4	1	—
„ in Stationen	37	26	30	30	26	18	36	38	37	30
„ wegen nicht entsprechender Weichenstellung	13	7	7	6	11	6	3	6	8	6
„ „ unvorsichtigen Rangirens	7	9	12	11	4	8	17	12	13	7
Sonstige Betriebsunfälle	362	318	315	268	221	242	159	1 343	1 238	887
Hievon auf freier Bahn	76	63	44	44	51	59	41	253	191	144
„ in Stationen	286	255	271	224	170	183	118	1 090	1 047	743
Beisämtlichen Betriebsunfällen wurden getödtet: Reisende	4	2	3	2	11	1	—	16	2	3
Hievon unverschuldet	—	—	1	—	9	—	—	13	—	—
Beamte und Bedienstete	44	46	40	37	26	16	18	16	14	15
Hievon beim Rangiren	15	15	18	14	8	8	8	4	6	7
„ bei unzeitigem Betreten der Geleise	16	17	12	17	14	4	6	9	7	5
Dritte Personen	36	32	27	24	19	21	22	25	21	28
Hievon unverschuldet	—	1	2	—	3	1	—	1	—	—
Verletzt wurden: Reisende	10	13	36	10	18	9	11	44	12	9
Beamte und Bedienstete	249	230	245	199	202	185	75	551	377	496
Dritte Personen	24	33	27	20	13	18	15	36	27	35
Auf 1 000 000 Reisende treffen Tödtungen	0,15	0,08	0,12	0,09	0,51	0,05	—	0,84	0,11	0,16
„ „ „ „ Verletzungen	0,36	0,50	1,45	0,43	0,83	0,44	0,56	2,30	0,65	0,49

g. Bahnärztlicher und kassenärztlicher Dienst.

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Bahnärztlicher Dienst.										
Zahl der Bahnärzte	278	270	261	252	241	233	231	223	218	202
Der bahnrätlich. Behandl. zugewiesenes statusmässig. u. diätarisches Personal	17100	16353	15356	14399	12007	11889	11599	11776	11764	18983*)
Zahl der Erkrankungsfälle	13227	11132	9797	10119	8885	8462	7961	7635	7615	10626
Hievon treffen auf je 100 Bedienstete .	77,0	68,0	63,6	70,1	73,9	71,2	68,8	64,8	64,7	56,0
Zahl der Krankheitstage	253932	236432	198819	188403	171459	178708	162839	161137	150503	189764
Hievon treffen auf je 1 Bediensteten .	14,9	14,5	13,0	13,1	14,4	15,1	14,1	13,8	12,9	10,0
Durchschnittl. Dauer einer Erkrank. Tage	19,4	21,4	20,4	18,8	19,4	21,2	20,5	21,2	20,0	17,9
Von den Erkrankungsfällen treffen in % auf allgemeine Krankheiten	37,2	38,2	30,5	44,5	34,5	28,6	28,5	29,9	27,7	25,0
„ Krankh. des Nervensystems	4,8	4,8	5,7	4,9	5,7	6,2	5,6	5,7	5,8	4,9
„ „ der Athmungsorgane	14,7	12,9	11,6	11,6	13,6	18,3	16,3	14,9	10,3	15,2
„ „ der Verdauungsorgane	21,6	22,4	24,6	19,7	23,5	23,0	25,9	25,4	26,2	28,2
„ „ d. Haut- u. Zellgewebes	5,9	5,3	6,1	5,0	6,3	5,6	6,1	6,6	6,5	6,8
„ Verletzungen	8,9	9,1	9,6	8,0	9,2	9,1	9,5	9,8	9,8	13,9
Kassenärztlicher Dienst.										
Zahl der Kassenärzte	281	273	264	255	243	235	233	225	220	.
Gesamtzahl des krankenversicherungs- pflichtigen Taglohnpersonals	22277	19617	19658	17459	14607	14175	13103	11621	11233	.
Zahl der Erkrankungsfälle	14494	12539	11253	11296	9172	8220	7064	6227	6061	.
Hievon treffen auf je 100 Personen . . .	65,2	63,8	57,2	64,5	63,0	58,1	53,9	53,5	54,0	.
Zahl der Krankheitstage	214803	185576	167696	168956	144456	133797	104366	94291	92562	.
Hievon treffen auf je 1 Person	9,7	9,5	8,5	9,7	9,9	9,5	8,0	8,2	8,3	.
Durchschnittl. Dauer einer Erkrank. Tage	14,8	14,9	15,0	15,0	15,7	16,3	14,9	15,3	15,5	.
Von den Erkrankungsfällen treffen in % auf allgemeine Krankheiten	28,8	30,2	21,8	38,7	27,4	20,4	20,6	18,9	21,6	.
„ Krankh. des Nervensystems	2,6	2,8	2,8	2,6	2,8	3,3	3,2	3,4	3,2	.
„ „ der Athmungsorgane	12,0	10,1	13,7	10,0	12,4	15,6	15,4	14,5	15,4	.
„ „ der Verdauungsorgane	23,7	22,6	25,4	18,8	23,7	24,5	24,3	27,3	24,6	.
„ „ d. Haut- u. Zellgewebes	8,2	6,9	8,7	6,1	7,3	8,3	8,7	8,9	8,9	.
„ Verletzungen	19,8	20,9	21,5	18,6	19,9	20,3	21,2	20,2	19,9	.

*) einschl. des (ab 1. Dezember 1884 krankenversicherungspflichtigen) Taglohnpersonales.

II. Pfälzische
 a. Betriebs- und

Vortrag	1893	1892	1891
Betriebslänge km	715	706	693
Gesamtlänge km	715	715	705
Hievon treffen auf 100 qkm	12,1	12,1	11,9
„ „ „ 10 000 Einwohner	9,6	9,6	9,6
Zahl der Stationen	182	182	166
Anlagekapital M	182 037 530	182 037 530	173 533 530
Zahl der Lokomotiven	210	206	189
„ „ Tender	172	171	165
„ „ Personenwagen	558	532	482
„ „ „ -Plätze	22 731	21 707	19 521
„ „ Güterwagen	6 452	6 416	6 195
Durchschnittliche Leistung einer Lokomotive km	33 027	32 679	34 521
Zahl der beförderten Personen	7 679 240	7 294 688	7 097 714
Hievon in Schnellzügen	57 210	55 574	58 220
Einnahmen aus dem Personenverkehr M	4 950 142	4 758 483	4 698 204
Hievon in I. und II. Klasse M	1 227 789	1 198 965	1 188 085
Auf 1 Tag treffen beförderte Personen	21 039	19 931	19 445
„ 1 „ „ Einnahmen M	13 562	13 001	12 872
Auf 1 km Betriebslänge treffen Personen	10 740	10 332	10 242
„ 1 „ „ Einnahmen M	6 923	6 740	6 780
Einnahme a. d. Beförderung v. Gepäck u. Hunden M	196 500	196 107	194 182
Beförderte Güter (Tonnen)	4 256 558	4 020 789	3 969 911
Einnahme aus dem Gütertransport M	12 637 708	11 873 495	11 611 186
Auf 1 Tag treffen beförderte Güter (Tonnen)	11 662	10 986	10 876
„ 1 „ „ Einnahmen M	34 624	32 441	31 811
Auf 1 km Betriebslänge treffen beförderte Güter	5 953	5 695	5 729
„ 1 „ „ Einnahmen M	17 675	16 818	16 755
Beförderte Kohlen und Kokes (Tonnen)	1 284 245	1 397 733	1 458 165
Hieraus Einnahmen M	3 363 991	3 634 997	3 720 652
Beförderte Viehstücke	488 172	426 952	391 405
Hieraus Einnahmen M	297 648	252 898	230 223
Gesamteinnahmen M	23 083 397	22 518 266	22 299 552
Gesamtausgaben M	13 373 408	13 410 949	12 793 371
Einnahmenüberschuss	9 709 989	9 107 317	9 506 181
Hievon entfallen auf Aktienzinsen u. Präcipuen	3 180 172	3 181 512	3 180 343
„ „ „ Prioritätszins. u. Amortisat.	5 828 015	5 632 353	5 412 461
Demnach reiner Aktiv-Rest	701 803	293 452	913 377

 Eisenbahnen.
 finanzielle Ergebnisse.

1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
670	667	667	667	667	667	667
681	667	667	667	667	667	667
11,5	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3	11,3
9,4	9,4	9,4	9,5	9,5	9,6	9,6
166	162	162	162	162	161	161
167 533 530	167 533 530	161 411 530	153 670 530	153 670 530	153 670 530	152 780 115
186	179	174	174	174	174	174
165	165	160	160	160	160	160
461	408	399	399	397	373	368
18 847	17 587	17 197	17 197	17 197	16 129	15 830
6 087	5 663	4 945	4 570	4 567	4 435	4 013
32 779	32 318	32 754	31 191	29 825	29 862	29 863
6 291 443	5 872 909	5 583 211	5 283 406	5 177 115	4 982 505	4 898 428
80 538	159 081	150 401	147 276	140 666	133 668	130 662
4 381 124	4 010 664	3 786 602	3 588 698	3 501 414	3 394 056	3 348 510
1 121 332	1 053 769	974 718	922 563	904 417	940 786	937 318
17 236	16 090	15 255	14 475	14 184	13 650	13 384
12 003	10 988	10 346	9 832	9 593	9 299	9 149
9 390	8 805	8 371	7 921	7 762	7 470	7 344
6 539	6 013	5 677	5 380	5 249	5 089	5 020
179 399	167 602	157 542	154 884	155 656	153 741	159 133
3 757 536	3 634 646	3 306 464	3 006 085	2 701 430	2 684 630	2 664 541
11 005 187	10 503 256	9 784 679	8 938 796	8 059 507	8 034 347	7 807 574
10 295	9 958	9 034	8 236	7 401	7 355	7 280
30 151	28 776	26 734	24 490	22 081	22 012	21 332
5 608	5 449	4 957	4 507	4 050	4 025	3 995
16 426	15 747	14 670	13 401	12 083	12 046	11 706
1 373 760	1 345 451	1 315 680	1 273 675	1 214 180	1 215 030	1 140 850
3 523 982	3 475 369	3 504 289	3 408 391	3 408 234	3 667 551	3 438 098
405 485	356 651	414 867	457 080	514 482	693 781	1 294 130
247 362	235 005	236 707	249 582	250 720	251 901	330 647
21 103 455	20 084 142	18 937 936	17 147 113	16 001 984	16 078 997	15 571 087
11 468 755	10 824 430	9 835 510	8 934 096	8 552 418	8 661 557	8 388 718
9 634 700	9 259 712	9 102 426	8 213 017	7 449 566	7 417 440	7 182 369
3 187 375	3 185 932	3 183 484	3 190 049	3 180 069	3 185 371	3 182 343
5 224 744	5 047 688	4 777 664	4 742 775	4 747 952	5 029 175	5 003 650
1 222 581	1 026 092	1 141 278	280 193	478 455	797 106	1 003 624

b. Statistik der

Von den beförderten Gütern sind insb. (in Tonnen):	1893	1892	1891
Abfälle	43 647	22 732	32 342
Bier	56 245	46 591	42 733
Cement, Gyps, Kalk	62 348	54 432	48 415
Chemische Produkte, Säuren	72 001	62 085	52 999
Dünger und Düngemittel	156 500	161 867	13 934
Eisen, fabrizirt, Schienen, Eisen- und Stahlwaaren	164 249	179 052	163 736
Eisen, rohes, Brucheisen	108 880	110 976	110 694
Erde, Sand, Thon, Farberde etc.	285 930	280 221	279 942
Erze und Mineralien	54 063	50 862	41 886
Feld- und Gartenfrüchte, Obst	106 792	80 218	77 922
Woll- und Baumwollgarne	10 484	9 770	8 912
Getreide, Hülsenfrüchte	279 808	249 777	220 136
Häute aller Art	7 798	7 119	6 446
Holz (Bau-, Nutz-, Brenn-)	194 169	189 722	182 784
Holz, zugerichtetes, Holz- und Sägewaaren	113 113	100 210	103 392
Leder	14 149	13 887	14 084
Lumpen	9 650	7 503	7 885
Malz, Mehl, Mühlenfabrikate	135 111	119 517	117 613
Oele	10 938	11 659	11 164
Papier und Pappe	19 904	20 182	19 300
Petroleum	10 133	8 840	8 107
Salz	25 042	26 528	25 497
Steine (Back-, Ziegel-, Kalk-)	197 356	192 187	172 154
Steine (Diorit-, Melaphyr-, Granit-, Pflaster-)	388 681	359 047	369 412
Steine (Hau-, Mauer-)	280 806	270 085	243 128
Steinkohlen	104 082	92 871	148 126
Tabak	6 083	5 719	5 456
Wein	103 927	105 881	104 023
Wolle aller Art	6 712	6 128	6 749
Zucker, fabrizirt	63 110	64 970	66 037
Zucker, roh	66 228	66 506	53 735

B. Posten. a. Aeussere

Vortrag	1893	1892	1891
Zahl der Postanstalten	1 974	1 889	1 782
Eine Postanstalt entfällt auf qkm	38,43	40,16	42,57
Auf eine Postanstalt treffen Einwohner	2 831	2 958	3 136
Zahl der Postverbindungen, täglich:			
Bahnpostkurse	768	743	704
Omnibus- und Kariolpostkurse	672	673	629
Bahnhofverbindungsfahrten	983	1 056	656
Zahl der Postboten	3 370	2 838	2 697
„ der von ihnen begangenen Ortschaften	22 359	21 567	21 410
„ der täglich zurückgelegten km	45 541	44 170	43 038
Zahl der Poststallhaltungen	521	507	486
„ Postillone	1 058	1 019	976
„ Postpferde	2 283	2 189	2 258
„ Postfahrzeuge	2 572	2 473	2 471
„ hievon ararialische	1 317	1 249	1 100
„ nicht ararialische	1 255	1 224	1 371
„ Briefkästen	10 391	9 929	9 135

Güterbewegung.

1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
49 945	21 729	16 707	20 166	14 613	17 239	13 738
40 897	38 045	32 030	29 151	26 986	26 050	24 754
47 745	35 372	26 338	26 638	23 859	20 056	12 670
52 354	45 625	48 317	47 668	42 048	34 892	38 220
111 594	112 144	100 719	91 960	86 206	83 812	83 008
174 514	160 058	141 843	154 847	113 923	111 320	111 780
102 154	99 719	84 310	79 810	95 504	85 691	81 123
270 472	294 393	243 637	194 127	168 307	159 778	136 518
91 441	106 814	102 946	34 023	32 278	49 866	34 161
63 861	53 811	66 717	35 726	55 010	72 444	72 805
7 991	6 914	7 382	8 890	7 147	5 787	6 821
197 147	164 367	150 015	147 137	144 256	153 962	138 237
6 947	7 272	6 541	5 371	12 181*)	12 371*)	10 031*)
190 471	160 342	142 352	143 778	155 929	141 858	151 404
94 542	93 104	79 604	71 390	62 590	67 072	60 082
10 924	10 897	9 877	8 702	— *)	— *)	— *)
7 503	8 088	7 073	8 731	7 529	7 427	7 387
113 347	102 787	100 855	82 685	73 599	71 737	73 596
10 817	9 955	8 483	7 356	7 666	8 285	8 266
17 875	14 482	15 367	11 421	11 032	10 334	9 262
11 959	11 729	10 502	13 636	10 665	7 677	4 827
23 019	27 756	15 833	20 597	26 900	26 865	30 776
171 180	193 096	160 464	104 593	87 531	75 709	80 776
410 456	367 567	321 185	321 406	347 085	305 453	275 587
265 826	309 638	275 550	199 681	199 535	201 868	197 836
125 349	114 863	100 580	135 879	127 797	130 314	25 173
4 472	4 657	5 111	4 400	4 325	5 006	3 924
89 191	69 113	65 885	59 847	50 586	49 447	55 030
7 536	8 533	7 921	6 633	5 419	6 427	10 630
61 269	55 441	55 499	58 657	54 272	56 481	49 314
69 436	57 984	55 276	81 692	66 766	64 133	48 945

Verhältnisse.

1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
1 698	1 604	1 585	1 558	1 531	1 503	1 464
44,68	47,29	47,86	48,75	49,5	50,5	51,8
3 291	3 379	3 419	3 478	3 540	3 516	3 610
650	631	596	618	597	554	537
625	576	537	536	890**)	871**)	861**)
693	527	501	500	—	—	—
2 574	2 376	2 319	2 130	2 069	2 039	2 002
20 442	20 708	20 072	19 730	19 810	19 230	18 662
41 040	39 933	39 646	38 643	38 690	38 578	38 454
473	442	425	421	413	405	400
940	843	791	803	808	790	777
2 190	2 003	1 988	1 997	2 025	1 956	1 919
2 443	2 393	2 301	2 077	2 029	1 969	1 920
1 018	986	919	782	762	738	697
1 425	1 407	1 382	1 295	1 267	1 231	1 223
8 687	8 336	8 044	7 569	7 219	7 076	7 065

*) Häute aller Art u. Leder zusammen. **) Einschliessl. der Bahnhofverbindungsfahrten.

b. Verkehrs-

Vortrag	1893	1892	1891
Briefpostverkehr.			
Zahl der Briefpostsendungen überhaupt	231 682 740	216 115 900	206 646 500
hievon Briefe	140 217 700	132 305 900	128 629 690
Postkarten	34 498 100	31 961 960	29 452 410
Drucksachen	43 017 730	37 410 200	34 356 300
Waarenproben	3 828 160	3 601 160	3 382 080
Portofreie Briefsendungen	10 121 050	10 836 680	10 826 020
Eingeschriebene Briefsendungen	3 683 980	3 392 060	3 315 760
Auf 1 Einw. treffen Briefsendungen überhaupt	41,4	38,6	36,9
„ 1 „ „ Briefe	25,0	23,6	22,9
„ 1 „ „ Postkarten	6,1	5,7	5,2
„ 1 „ „ Drucksachen	7,6	6,6	6,1
„ 1 „ „ portofreie Briefsendungen	1,8	1,9	1,9
Zahl der Postaufträge, eingegangen	510 590	500 010	478 530
„ „ „ „ aufgegeben	525 710	519 990	491 980
Zahl d. beförd. Zeitungs- u. Zeitschriftennummern	132 504 930	119 652 620	113 357 690
Eingezahlte Postanweisungen Stück	8 305 817	7 974 575	7 552 331
„ „ „ Betrag <i>M.</i>	488 125 192	472 806 347	460 138 460
„ „ „ auf 1 Einw. Stück	1,4	1,4	1,3
„ „ „ „ Betrag <i>M.</i>	87,3	84,5	82,3
Ausgezahlte Postanweisungen Stück	7 910 749	7 577 124	7 122 935
„ „ „ Betrag <i>M.</i>	464 084 532	447 337 358	434 191 786
„ „ „ auf 1 Einw. Stück	1,4	1,3	1,2
„ „ „ „ Betrag <i>M.</i>	83,0	80,3	77,6
Packetpostverkehr.			
Packete ohne Werthangabe Stück	15 639 214	14 961 478	13 712 325
„ „ „ auf 1 Einwohn. Stück	2,3	2,5	2,3
„ mit Werthangabe Stück	644 962	605 180	591 992
„ „ „ auf 1 Einwohner Stück	0,1	0,1	0,1
„ „ „ „ deklarirter Werth <i>M.</i>	576 209 390	544 303 170	480 779 250
Briefe mit Werthangabe Stück	1 263 620	1 216 690	1 233 140
„ „ „ auf 1 Einwohner Stück	0,2	0,2	0,2
„ „ „ „ deklarirter Werth <i>M.</i>	1083 737 770	1 052 207 180	1 065 984 280
Postnachnahmesendungen Stück	1 963 850	1 829 440	1 674 670
Nachnahmebetrag <i>M.</i>	19 245 900	18 071 430	16 352 270
Reiseverkehr.			
Zahl der beförderten Personen	795 171	798 339	788 319

c. Finanzielle

Vortrag	1893	1892	1891
Gesamt-Einnahme incl. Telegraphen- und Telephongebühren	<i>M.</i> 22 802 841	<i>M.</i> 21 791 867	<i>M.</i> 20 084 962
Hievon Beförderungsgebühren aus Brief- und Postpacketsendungen	17 126 864	16 420 959	15 175 251
„ Zeitungsspeditionsgebühren	645 672	622 686	610 529
„ Bestellgebühren	1 631 865	1 582 169	1 525 355
„ Hereinzahlung. fremder Postverwaltung.	783 017	748 951	664 829
Gesamte Ausgaben	20 961 592	19 601 220	17 650 599
Hievon für Besorgung des Postdienstes	1 548 662	1 544 868	1 408 556
„ Beförderung und Bestellung	2 403 599	2 293 436	2 135 874
„ Vergütung. an Eisenb. u. Dampfsch.	593 839	547 014	524 829
„ Vergütungen an fremde Verwaltg.	599 666	549 747	522 456
Einnahmen-Ueberschuss	1 841 249	2 190 647	2 434 363

ergebnisse.

1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
192 719 600	175 332 570	159 591 500	144 100 700	133 369 500	125 502 400	119 604 800
120 358 110	112 162 870	107 277 890	97 052 000	93 723 700	89 437 000	85 710 100
26 918 200	24 429 830	21 308 820	19 198 000	16 722 200	15 482 400	14 483 400
32 152 010	26 135 720	18 667 290	15 892 800	12 426 500	10 989 100	10 352 400
3 140 080	2 712 120	2 333 770	2 139 500	2 146 900	2 104 600	2 089 400
10 151 200	9 892 030	10 003 730	9 818 400	8 350 200	7 489 300	6 969 500
3 150 170	3 063 730	3 304 120	2 923 090	2 997 000	2 989 900	3 104 600
	34,4	32,3	29,4	26,6	24,7	22,6
	21,4	20,6	19,7	17,9	17,3	17,0
	4,8	4,5	3,9	3,5	3,1	2,9
	5,7	4,8	3,4	2,9	2,3	2,1
	1,8	1,8	1,8	1,9	1,5	1,4
438 910	427 830	395 305	369 695	377 258	344 379	320 915
448 120	413 770	359 535	339 114	—	—	—
109 813 030	106 754 310	101 477 480	96 829 950	90 574 400	89 861 000	89 713 200
7 144 048	6 788 263	6 344 512	5 976 130	5 713 557	5 399 623	5 158 711
434 055 947	406 494 668	374 568 030	351 494 321	333 105 261	316 246 973	303 680 704
	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,0
	77,6	74,1	69,1	64,8	63,3	59,9
6 767 998	6 455 904	6 004 006	5 624 139	5 350 512	5 033 010	4 830 642
409 295 015	382 619 368	350 732 129	328 130 597	310 055 590	292 619 386	282 136 121
	1,2	1,2	1,1	1,0	0,9	0,9
	73,2	70,5	64,7	60,5	57,2	51,5
13 093 270	11 869 380	10 748 130	11 301 900	12 454 400	12 308 900	12 024 100
	2,3	2,2	1,9	2,0	2,2	2,2
608 460	655 650	863 230	1 265 400	2 170 000	2 765 400	3 786 900
	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	0,7
350 910 000	543 464 950	572 076 150	680 329 000	892 448 400	1 033 020 500	1 136 629 000
1 223 310	1 173 820	1 134 480	1 188 100	1 464 900	1 618 500	1 900 700
	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3
1 070 877 940	1 035 424 510	954 240 720	1 099 714 900	1 307 519 100	1 423 248 100	1 313 207 300
1 599 010	1 616 040	1 352 610	1 231 730	1 255 000	1 248 400	1 258 700
15 102 700	15 094 080	12 744 730	11 158 500	10 486 400	9 321 500	9 656 700
746 960	700 680	668 420	651 850	657 006	655 236	652 080

Ergebnisse.

1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
<i>M.</i> 19 206 979	<i>M.</i> 17 978 177	<i>M.</i> 16 817 600	<i>M.</i> 14 886 538	<i>M.</i> 14 253 339	<i>M.</i> 13 375 266	<i>M.</i> 12 911 894
14 422 441	13 678 959	12 729 732	11 940 129	11 394 311	10 780 651	10 362 227
600 504	558 772	537 679	536 970	527 749	511 127	502 950
1 501 024	1 370 316	1 264 328	347 582	306 397	284 817	271 451
607 062	578 690	590 543	624 123	642 294	664 548	676 282
16 445 066	15 073 500	14 556 811	12 458 156	12 180 766	11 722 477	11 649 218
1 378 796	1 166 587	1 156 894	1 068 799	1 055 157	1 025 845	1 025 224
1 956 068	1 787 656	1 702 083	1 632 652	1 616 838	1 566 576	1 509 221
506 740	466 051	444 407	440 826	424 129	404 788	405 423
564 470	578 165	678 051	468 171	560 913	592 112	556 529
2 761 913	2 904 677	2 260 789	2 428 382	2 072 573	1 652 789	1 262 676

F. Unterhaltung der Staatsstrassen und der öffentlichen Flussläufe.

a. Länge der Staatsstrassen und der vom Staate unterhaltenen Flussstrecken. 1894.

Regierungs- Bezirke	Länge der Staatsstrassen km	Zahl der vom Staate unterhaltenen Strassenbrücken	Von den Staatsstrassen wurden unterhalten mit		Zahl der Strassenwärter	Gesamtlänge der der Aufsicht der k. Bauämter unter- stellten Flussläufe			Gesamtlänge der korrigirten Strecken			Zahl der Fluss- u. Schleusenwärter
			hartem	weichem		überhaupt	blie von schiffbar	nur floss- und triffbar	überhaupt	an schiffbaren Flüssen	an nur floss- und triffbaren Flüssen	
			km	km		km	km	km	km	km	km	
Oberbayern	1 749	198	73	166	298	755	290	446	222	140	66	19
Niederbayern	811	86	234	577	118	302	208	94	152	132	20	10
Pfalz	580	23	525	14	90	86	86	—	86	86	—	—
Oberpfalz	803	82	370	433	125	210	78	93	35	32	3	5
Oberfranken	641	66	403	235	106	216	17	200	61	17	44	2
Mittelfranken	617	53	404	207	97	1	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	661	76	548	112	103	326	326	—	217	217	—	12
Schwaben	960	100	82	877	152	389	121	268	280	121	159	16
Königreich	6 822	684	2 639	4 118	1 089	2 285	1 126	1 101	1053	745	292	64

b. Aufwand aus Staatsfonds zum Unterhalte der Staatsstrassen und öffentlichen Flussläufe. 1891.

Regierungs- Bezirke	Unterhaltungskosten				Neubauten			Schneeräumen auf den Staatsstrassen	Zuschüsse f. Wasser- bauten an Kreis- und Ortsgemeinden	Donaukorrektio n in Schwaben	Gesamtsumme	
	Staats- strassen	Brücken- bauten	Wasser- bauten	Behebung von Schädigungen durch Elementar- ereignisse	Strassen- bauten	Brücken- bauten	Wasser- bauten					
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.					
Oberbayern	581294	83483	220293	31008	590947	111114	431230	75505	—	—	2124873	
Niederbay.	234090	43218	99154	14000	200078	42961	196639	6154	—	—	836294	
Pfalz	308220	1423	67256	—	51190	49456	75218	1086	56000	—	609350	
Oberpfalz . .	195333	26040	52965	—	24386	87175	19380	4923	—	—	410202	
Oberfrank.	181203	3967	48000	12330	75139	263125	87983	8351	—	—	680098	
Mittelfr.	262270	6349	13	4998	110679	8240	—	6453	—	—	399002	
Unterfr.	212576	5322	101095	12800	804	104710	180814	1478	—	—	619599	
Schwaben . .	300232	31751	94781	8580	103043	106734	103724	23195	10000	—	782040	
Königreich	1891	2275218	201553	683557	83716	1156266	773515	1094938	127145	66000	—	6461958
1890	2270256	175740	593222	70942	1002944	531007	1026226	27383	60000	—	—	5758221
1889	2293448	208571	655616	87091	378683	237914	1102786	183578	60000	103994	—	5311681
1888	2277105	186951	576508	67540	201710	152800	808857	136876	60000	80094	—	4548447
1887	2363902	198835	633872	89207	330835	193272	910494	71293	50000	108059	—	4954769
1886	2215911	191815	584947	65453	162326	146807	681803	99930	50000	73913	—	4272905
1885	2264115	216159	656143	122837	152131	152855	843189	34899	71075	179630	—	4693033
1884	2233030	189643	632608	31684	68637	115102	674662	50158	95395	150480	—	4241399
1883	2279163	206772	671797	133892	127678	76296	974276	72021	—	—	—	4541895
1882	2231434	199303	600002	20386	29661	16450	728591	18801	—	127853	—	3972981

c. Unterhaltung der Distriktsstrassen 1894.

Regierungs- Bezirke	Gesamtlänge der Distrikts- strassen km	Hievon sind kunstmässig hergestellt km	Gesamtaufwand der Distrikte			Durchschnitt- liche Ausgabe pro km M.	Zuschüsse aus	
			für die Distriktsstrass. überhaupt M.	hievon			Staatsfonds M.	Kreisfonds M.
				Werthanschlag von Naturaldiensten M.	für Strassenneubaut. und Veränderungen M.			
Oberbayern . .	3 677	159	1 464 005	5 223	481 063	398,2	194 800	100 000
Niederbayern .	2 715	454	996 878	183 588	231 135	367,2	125 100	42 860
Pfalz	2 256	2 149	1 332 624	—	264 947	590,7	167 000	86 000
Oberpfalz . . .	2 007	700	568 337	52 112	193 332	283,2	99 100	50 700
Oberfranken . .	1 447	1 207	491 797	34 388	96 656	340,8	86 200	40 300
Mittelfranken .	1 520	1 461	567 936	20 671	79 980	372,0	102 900	86 000
Unterfranken .	2 176	2 123	724 304	38 254	126 922	332,9	111 900	80 000
Schwaben . . .	1 347	114	683 222	76 717	194 372	507,0	113 000	70 000
Königreich 1894	17 145	8 367	6 829 103	410 953	1 668 407	398,3	1 000 000	555 860
„ 1893	17 001	8 286	6 980 130	407 225	1 757 920	410,6	950 000	555 860
„ 1892	16 890	8 221	6 495 450	427 241	1 305 250	384,6	950 000	549 460
„ 1891	16 728	8 092	6 810 960	466 361	1 728 940	407,2	900 000	538 510
„ 1890	16 582	8 039	6 550 890	437 217	1 688 590	395,1	900 000	539 310
„ 1889	16 453	7 929	6 092 910	458 535	1 430 180	370,8	900 000	536 710
„ 1888	16 344	7 807	5 954 910	488 873	1 330 580	364,4	900 000	536 110
„ 1887	16 323	7 802	6 188 750	501 809	1 595 840	379,1	850 000	535 510
„ 1886	16 198	7 796	5 837 600	517 076	1 251 770	360,6	850 000	535 510
„ 1885	16 131	7 731	5 973 010	513 090	1 360 380	370,3	850 000	535 510

d. Pegelstände an den öffentlichen Flussläufen.

Gewässer, Beobachtungs- orte	Wasser- stand	Pegelstände im Jahre									
		1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
		m	m	m	m	m	m	m	m	m	m
Donau Neu-Ulm .	höchster	+1,45	+1,85	+2,67	+2,60	+3,25	+2,40	+2,87	+2,70	+2,14	+2,57
	niedrigster	-0,40	-0,15	+0,07	+0,10	+0,19	+0,30	+0,25	+0,29	+0,47	+0,25
	mittlerer	+0,47	+0,42	+0,70	+0,63	+0,75	+0,85	+0,97	+0,73	+0,86	+0,80
Ingolstadt .	höchster	+2,40	+2,63	+2,79	+2,50	+3,94	+2,10	+3,45	+2,08	+2,10	+2,31
	niedrigster	-0,60	-0,46	-0,28	-0,39	-0,39	-0,32	-0,46	-0,35	-0,41	-0,62
	mittlerer	+0,33	+0,33	+0,57	+0,49	+0,47	+0,54	+0,66	+0,19	+0,28	+0,21
Regensburg	höchster	+2,06	+5,00	+3,20	+2,85	+4,20	+2,95	+3,50	+2,50	+3,10	+2,60
	niedrigster	+0,00	-0,20	-0,05	-0,30	-0,15	-0,05	-0,20	-0,22	+0,20	-0,25
	mittlerer	+0,72	+0,80	+0,99	+0,84	+0,97	+1,02	+1,28	+0,62	+0,81	+0,74
Passau .	höchster	+1,10	+4,20	+5,96	+4,61	+7,48	+4,20	+4,65	+3,80	+4,13	+4,02
	niedrigster	+0,25	+0,45	+0,82	+0,48	+0,60	+0,40	+0,45	+1,18	+0,80	+0,20
	mittlerer	+2,33	+2,16	+2,77	+2,15	+2,38	+2,42	+2,63	+2,48	+1,97	+1,95
Iller Kellmünz .	höchster	+0,75	+1,02	+1,00	+1,52	+1,70	+1,46	+1,63	+2,10	+1,01	+1,60
	niedrigster	-0,99	-0,77	-0,60	-0,76	-0,95	-0,75	-0,63	-0,74	-0,75	-0,71
	mittlerer	-0,49	-0,39	-0,26	-0,41	-0,36	-0,26	-0,17	-0,38	-0,36	-0,38
Lech Lechhausen	höchster	-2,95	-3,00	-3,30	-2,60	-2,10	-3,20	-1,90	-1,54	-2,00	-1,50
	niedrigster	-6,46	-6,43	-6,33	-6,30	-6,21	-5,68	-5,64	-5,50	-5,33	-5,32
	mittlerer	-5,75	-5,75	-5,52	-5,62	-5,30	-5,03	-4,81	-4,84	-4,78	-4,69
Isar Tölz .	höchster	+1,15	+1,50	+1,85	+1,70	+1,70	+1,35	+1,60	+1,30	+1,60	+1,95
	niedrigster	+0,45	+0,24	+0,16	+0,08	+0,18	-0,06	+0,01	+0,26	+0,29	+0,37
	mittlerer	+0,05	+0,65	+0,47	+0,38	+0,47	+0,44	+0,45	+0,47	+0,54	+0,66
Landshut	höchster	+1,18	+1,18	+1,15	+1,18	+1,55	+1,08	+1,20	+1,10	+1,08	+1,09
	niedrigster	-0,16	+0,02	+0,05	-0,06	-0,10	+0,25	-0,03	-0,05	-0,10	-0,05
	mittlerer	+0,86	+0,87	+0,90	+0,87	+0,86	+0,83	+0,81	+0,76	+0,78	+0,72
Inn Rosenheim .	höchster	+2,87	+2,90	+3,55	+3,42	+3,48	+2,65	+3,19	+2,32	+2,06	+2,59
	niedrigster	+0,18	-0,10	+0,21	+0,19	-0,37	-0,13	-0,20	-0,19	-0,12	-0,13
	mittlerer	+1,14	+1,05	+1,26	+1,10	+1,20	+1,02	+0,91	+0,59	+0,58	+0,67
Simbach .	höchster	+2,68	+2,88	+4,46	+3,45	+4,56	+3,55	+3,83	+4,09	+3,47	+3,58
	niedrigster	-0,25	-0,49	-0,43	-0,34	-0,16	-0,12	-0,07	-0,30	-0,05	-0,25
	mittlerer	+0,77	+0,88	+0,96	+0,73	+0,91	+1,11	+1,16	+0,79	+0,87	+0,93
Main Schweinfurt	höchster	+2,91	+4,22	+3,64	+2,58	+5,28	+3,99	+4,49	+3,01	+2,63	+2,20
	niedrigster	+0,50	+0,38	+0,52	+0,71	+0,73	+0,72	+0,80	+0,64	-0,37	-0,46
	mittlerer	+1,11	+0,93	+1,03	+1,18	+1,26	+1,31	+1,38	+1,14	+0,07	+0,02
Würzburg .	höchster	+3,30	+4,41	+3,88	+2,71	+5,07	+4,09	+4,52	+3,28	+2,67	+2,31
	niedrigster	+0,73	+0,52	+0,68	+0,80	+0,84	+0,60	+0,66	+0,55	-0,32	-0,53
	mittlerer	+1,40	+1,16	+1,25	+1,36	+1,45	+1,48	+1,56	+1,28	+0,24	+0,12
Aschaffeng.	höchster	+3,53	+4,72	+4,29	+3,13	+5,35	+4,26	+4,93	+3,65	+2,93	+2,49
	niedrigster	-0,78	+0,56	+0,69	+0,15	+0,50	+0,61	+0,80	+0,82	-0,33	-0,41
	mittlerer	+1,53	+1,30	+1,36	+1,18	+1,23	+1,38	+1,57	+1,31	+0,11	+0,04
Rhein Speyer .	höchster	+5,25	+5,05	+6,72	+6,83	+7,38	+6,24	+7,45	+6,62	+5,34	+6,61
	niedrigster	-1,90	-2,15	-2,47	+1,82	+2,24	+1,97	+2,25	+2,30	-2,67	+2,00
	mittlerer	+3,42	+3,30	+4,09	+3,74	+3,86	+4,00	+4,44	+3,51	+3,76	+3,62
Frankenthal	höchster	+5,30	+6,25	+6,98	+6,78	+7,15	+6,91	+7,17	+7,12	+5,81	+6,80
	niedrigster	+1,89	+2,18	+2,46	+1,88	+2,35	+2,00	+2,35	+2,37	+2,85	+2,01
	mittlerer	+3,49	+3,87	+4,19	+3,85	+4,00	+4,14	+4,59	+3,69	+4,00	+3,80

G. Verkehr auf den bayer. Wasserstrassen.

a. Bestand an Fluss- und Kanalschiffen 1892.

Regierungs- Bezirke	Heimathsberechtigte Schiffe		Anzahl der Schiffe deren Tragfähigkeit betrug								
	Gattung	Anzahl überhaupt	Tragfähigkeit in Tonnen	unter 10 Tonnen	10 bis unter 20 Tonnen	20 bis unter 50 Tonnen	50 bis unter 100 Tonnen	100 bis unter 200 Tonnen	200 bis unter 300 Tonnen	300 bis unter 400 Tonnen	400 Tonnen und darüber
Oberbayern	Personendampfer . . .	9	308	—	2	2	5	—	—	—	—
	Segelschiffe	26	1064	—	3	11	12	—	—	—	—
Niederbayern	Dampf- } Personenschiffe	1	70	—	—	—	1	—	—	—	—
	} Schlepp-	3	802	—	—	—	—	—	2	1	—
	Segelschiffe	79	9888	—	27	19	10	3	—	2	18
	Im Ganzen Schiffe	83	10760	—	27	19	11	3	2	3	18
Pfalz	Dampf- } Personenschiffe	6	51	4	2	—	—	—	—	—	—
	} Güterschiffe	5	1588	—	—	—	—	—	—	5	—
	} Schlepp-	2	90	—	—	1	1	—	—	—	—
	Segelschiffe	92	10366	—	3	66	4	6	2	3	8
	Im Ganzen Schiffe	105	12095	4	5	67	5	6	2	8	8
Oberpfalz	Segelschiffe	26	2337	—	6	1	1	18	—	—	—
Oberfranken	Segelschiffe	16	794	—	9	—	2	5	—	—	—
Mittelfranken	Segelschiffe	9	1067	—	—	—	—	9	—	—	—
Unterfranken	Personendampfer . . .	1	20	—	—	1	—	—	—	—	—
	Segelschiffe	239	16527	—	22	73	74	67	3	—	—
Schwaben	Personen-Dampfschiffe	6	210	—	1	4	1	—	—	—	—
	Dampffähren	1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	10	1510	—	—	—	3	4	3	—	—
	Im Ganzen Schiffe	17	2035	—	1	4	4	4	3	1	—
Summe der Schiffe im Königreich Bayern 1892	Dampf- } Personenschiffe	23	749	4	5	7	7	—	—	—	—
	} Güterschiffe	5	1588	—	—	—	—	—	—	5	—
	} Schlepp-	5	892	—	—	1	1	—	2	1	—
	} Dampffähren	1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	497	43553	—	70	170	106	112	8	5	26
	Im Ganzen Schiffe	531	47097	4	75	178	114	112	10	12	26
Summe der Schiffe im Königreich Bayern 1887	Dampf- } Personenschiffe	19	599	1	2	11	5	—	—	—	—
	} Güterschiffe	5	1588	—	—	—	—	—	—	5	—
	} Schlepp-	4	208	—	1	2	—	1	—	—	—
	} Dampffähren	1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	449	39359	—	42	174	88	111	9	6	19
	Im Ganzen Schiffe	478	42069	1	45	187	93	112	9	12	19
Summe der Schiffe im Königreich Bayern 1882	Dampf- } Personenschiffe	17	530	—	5	8	4	—	—	—	—
	} Güterschiffe	4	1200	—	—	—	—	—	—	4	—
	} Schlepp-	3	247	—	—	—	2	1	—	—	—
	} Dampffähren	1	315	—	—	—	—	—	—	1	—
	Segelschiffe	394	30574	—	36	148	102	82	15	6	5
	Im Ganzen Schiffe	419	32866	—	41	156	108	83	15	11	5

b. Verkehr mit Dampf- und Segelschiffen 1894.

Hafenorte	Zahl der Dampfschiffe				Tragfähigkeit der Schiffe Tonnen	Beförderte Güter Tonnen	
	Person.-Schiffe	Schlepp.-Schiffe	Güter.-Schiffe	Segel.-Schiffe			
Stromgebiet des Rheines.							
Speyer	Angesomm. zu Berg	—	178	—	1 213	57 712	37 348
	" Thal	—	46	—	992	16 889	14 178
	Abgegang. " Berg	—	19	—	877	15 918	210
Ludwigshafen	" Thal	—	204	—	1 243	57 582	9 906
	Angesomm. " Berg	756	954	313	2 303	1 843 487	585 898
	" Thal	—	3	—	846	29 047	26 213
Frankenthal (Kanal)	Abgegang. " Berg	—	16	—	890	61 806	3 259
	" Thal	756	942	313	2 259	1 811 728	138 956
	Angesomm. " Berg	—	—	—	19	2 896	2 896
Aschaffenburg (Main)	" Thal	—	—	—	735	31 545	27 920
	Abgegang. " Berg	—	—	—	—	—	—
	" Thal	—	—	—	4	325	325
Miltenberg	Durchgeg. " Berg	—	—	—	3 098	215 429	16 823
	" Thal	—	—	—	2 954	246 504	237 595
	Angesomm. " Berg	—	—	—	17	2 360	1 570
Reistenhausen	" Thal	—	—	—	22	2 820	2 030
	Abgegang. " Berg	—	—	—	8	790	365
	" Thal	—	—	—	31	4 270	3 010
Lohr	Angesomm. " Berg	—	—	—	75	9 432	5 378
	" Thal	—	—	—	256	28 945	24 598
	Abgegang. " Berg	—	—	—	10	539	104
Würzburg	" Thal	—	—	—	21	990	867
	Abgegang. " Berg	—	—	—	187	7 076	4 905
	" Thal	—	—	—	40	2 880	1 206
Kitzingen	Angesomm. " Berg	—	—	—	59	3 345	1 217
	" Thal	—	—	—	62	4 000	1 575
	Abgegang. " Berg	—	—	—	44	4 042	2 072
Schweinfurt	" Thal	—	—	—	3 254	43 528	4 370
	Durchgeg. " Berg	—	—	—	3 400	46 716	34 196
	" Thal	—	—	—	70	4 903	1 023
Bamberg (Ludwig-Donau- Main-Kanal)	Angesomm. " Berg	—	—	—	213	6 750	2 411
	" Thal	—	—	—	171	6 302	195
	Abgegang. " Berg	—	—	—	50	4 523	1 355
Nürnberg	" Thal	—	—	—	16	1 860	487
	Angesomm. " Berg	—	—	—	16	1 970	1 360
	" Thal	—	—	—	3	4 591	1 395
Nürnberg	Durchgeg. " Berg	—	—	3	165	4 591	1 395
	" Thal	—	—	—	210	5 449	2 280
	Abgegang. " Berg	—	—	—	139	3 003	1 027
Nürnberg	" Thal	—	—	—	138	3 525	1 536
	Angesomm. " Berg	—	—	—	123	3 212	1 051
	" Thal	—	—	—	146	2 961	737
Nürnberg	Durchgeg. " Berg	—	—	—	13	1 560	486
	" Thal	—	—	—	33	2 678	528
	Abgegang. " Berg	—	—	—	20	1 070	310
Nürnberg	" Thal	—	—	—	211	5 555	2 321
	Angesomm. " Berg	—	—	—	226	7 935	616
	" Thal	—	—	—	16	870	6
Nürnberg	Durchgeg. " Berg	—	—	—	221	26 400	631
	" Thal	—	—	—	271	29 818	21 554
	Abgegang. " Berg	—	—	—	29	3 480	566
Nürnberg	" Thal	—	—	—	402	48 240	37 216
	Angesomm. " Berg	—	—	—	409	49 080	3 060
	" Thal	—	—	—	21	2 470	575

Fortsetzung von Seite 120.

Hafenorte		Zahl der				Tragfähigkeit der Schiffe Tonnen	Beför- derte Güter Tonnen
		Dampfschiffe			Segel- Schiffe		
		Person- Schiffe	Schlepp- Schiffe	Güter- Schiffe			
Kelheim	Durchgeg. zu Berg	—	—	—	99	11 830	8 443
	" " Thal	—	—	—	35	2 818	1 160
	Angekomm. " Berg	—	—	—	38	4 490	135
	" " Thal	—	—	—	2	240	—
	Abgegang. " Berg	—	—	—	5	600	418
	" " Thal	—	—	—	121	14 400	2 133
Stromgebiet der Donau.							
Passau (Hafenplatz)	Angekomm. zu Berg	168	392	498	—	159 009	53 865
	" " Thal	—	87	103	15	40 881	953
Passau (Zollgrenze)	Abgegang. " Berg	—	90	105	—	37 260	260
	" " Thal	112	263	238	24	91 335	5 603
	Durchgeg. " Berg	168	425	808	—	293 581	166 911
Passau (Inn)	" " Thal	112	292	355	71	143 792	44 359
	Angekomm. " Thal	—	—	—	36	5 770	282
Regensburg	" " Berg	—	—	—	—	—	—
	Angekomm. " Berg	—	166	601	46	4 340	115 686
	" " Thal	—	—	—	154	12 195	11 140
Bodensee.	Abgegang. " Berg	—	—	—	153	12 095	720
	" " Thal	—	165	552	46	4 370	37 343
Lindau	Angekommen	9 426	459	2 148	205	448 790	34 291
	Abgegangen	9 431	445	2 142	205	448 050	164 437
Wasserburg	Angekommen	4 180	—	116	14	14 470	1 278
	Abgegangen	4 178	—	116	11	14 350	1 177

c. Verkehr mit Flössen 1894.

Hafenorte		Bestand an Floss- und ge- ladenem Holz		Hafenorte		Bestand an Floss- und ge- ladenem Holz	
		Andere bei- gelad. Güter	Andere bei- gelad. Güter			Tonnen	Tonnen
Stromgebiet des Rheines.				Stromgebiet der Donau.			
Speyer	Angek. zu Thal	272	—	Passau Hafenpl. Durchg. zu Thal	9 751	18	1110
Aschaffenburg (Main)	Durchg. " "	86 793	—	Passau (Inn)	1 928	—	—
	Angek. " "	3 280	—	Regensburg	1 390	—	—
	Abgeg. " "	37 279	710	Ingolstadt	495	—	—
Lohr	Angek. " "	52	—	Neuburg	804	—	—
	Abgeg. " "	1 021	—	Dillingen	21	—	—
Würzburg	Durchg. " "	204 691	—	Lauingen	784	—	—
	Angek. " "	833	—	Günzburg	170	—	—
	Abgeg. " "	37 280	—	Neu-Ulm	408	—	—
Schweinfurt	Durchg. " "	97 737	—	Kempton (Iller) Abgeg.	3 380	—	—
Hassfurt	Abgeg. " "	2 118	—	Kellmünz Durchg.	4 150	—	—
Eltmann	" " "	61 929	—	" " "	832	—	—
Gemünden	Durchg. " "	1 730	—	Rain (Lech) Angek.	1 191	—	—
Bamberg (Ludg.)	Durchg. " "	16 838	—	Augsburg (Lech)	24 069	—	—
Don.-Main-Kan.)				" " "	5 235	—	—
Nürnberg	" " "	2 718	—	Lechbruck (Lech) Angek.	1 425	20	—
Kelheim	" " Berg	580	—	" " "	4 429	146	—
	Angek. " Thal	281	—	München (Isar) Durchg.	362	18	—
	Abgeg. " Berg	16	—	Loisach) Angek.	84 069	1023	—
				" " "	325	—	—

II. Handels- und Gewerbekammern 1894.

Regierungs- Bezirke	Zahl der Bezirks-Gremien der Handels- u. Gewerbe- kammern	Zahl der gewählten Mitglieder		Zahl der Sitzungen der Handels- und Gewerbekammern	Zahl der esultanten (Gut- achten u. Anträge ^{*)})	Gesammte Ausgaben					Zuschüsse aus	
		der Bezirks- gremien	der Handels- u. Gewerbe- kammern			im Ganzen	auf Gehalte	auf den Jahres- bericht	auf Druck- sachen und Zeit- schriften	Einnahmen aus Beiträgen des Handels- und Gewerbestandes	Staats-	Kreis-
											Fonds	
Oberbayern .	3	24	37	11	—	33 256	10 965	1 033	12 238	17 662	1 000	686
Niederbayern	4	24	51	4	41	2 795	1 790	420	170	680	1 100	515
Pfalz . . .	15	14	58	16	29	9 923	4 530	1 804	725	7 111	1 200	1 200
Oberpfalz .	2	24	28	12	25	3 335	2 100	607	300	1 335	1 000	1 000
Oberfranken .	9	18	103	4	21	2 855	1 200	428	250	547	1 200	600
Mittelfranken	6	32	105	4	—	19 725	2 800	1 257	—	—	1 500	600
Unterfranken	8	22	18	7	263	6 000	3 130	1 000	856	2 900	1 500	1 200
Schwaben	4	24	24	7	30	7 627	4 400	700	300	4 500	1 500	1 500
Königr. 1894	51	182	424	65	409	85 516	30 915	7 249	14 833	34 735	10 000	7 301
" 1893	51	212	524	68	567	88 974	29 940	5 643	15 104	32 864	10 000	7 300
" 1892	50	212	514	64	468	96 029	29 873	6 274	17 705	31 624	10 000	7 300
" 1891	51	211	521	54	387	70 193	28 041	5 084	4 320	28 876	11 700	6 800
" 1890	50	204	409	61	393	60 971	27 478	6 266	7 035	28 124	11 700	6 500
" 1889	49	200	398	58	390	62 793	22 632	4 548	8 636	19 480	7 885	5 300
" 1888	49	202	391	37	386	60 047	20 889	3 059	9 610	20 076	5 985	4 786
" 1887	49	202	391	50	379	55 820	20 910	3 115	8 773	17 638	5 986	4 786
" 1886	49	204	392	42	376	69 048	21 782	3 175	13 430	17 038	7 196	5 300
" 1885	49	204	391	44	368	50 128	19 371	2 264	10 984	16 695	5 986	4 786

*) nur theilweise zu ermitteln.

12. Die in Bayern bestehenden Aktien-Gesellschaften.

a. Nach dem Stande am Ende des Jahres 1883. *)

Gruppen der Gesellschaften	Zahl der Gesell- schaften	Nominal- betrag des Aktien- kapitales	Einge- zahltes Aktien- kapital	Priori- täten, Obli- gationen u. Pfand- briefe	Reserve- fonds	Zur Vertheilung gelangter Rein- gewinn		in % d. einge- z. Aktienkapitals	Zahl der Gesellschaften, welche keinen Rein- gewinn vertheilen
						absolut			
in Tausenden von Mark									
Bergbau u. Hüttenwes.	3	8 186	8 114	1 703	3 901	1 557	19,2	—	—
Industr. d. Steine u. Erd.	9	4 467	3 632	94	153	168	4,6	2	2
Metallverarbeitung .	2	480	480	—	3	—	—	2	2
Maschinenfabrikation	5	7 710	6 381	1 295	842	456	7,1	—	—
Chemische Industrie .	7	4 491	4 450	994	229	126	2,8	4	4
Fabrikat. v. Leuchtstoff.	24	13 771	12 173	1 377	1 863	1 448	11,9	1	1
Textilindustrie . . .	33	44 959	44 784	6 661	11 432	4 688	10,5	6	6
Papier- u. Lederindust.	8	7 573	6 413	1 066	956	362	5,7	2	2
Industrie d. Nahrungs- und Genussmittel .	38	28 796	27 510	1 040	2 815	1 521	5,5	11	11
Bekleid. u. Reinigung	5	1 297	1 249	25	76	71	5,7	2	2
Baugewerbe	6	1 311	1 100	86	226	9	0,8	4	4
Polygraph. Gewerbe .	3	141	141	—	18	5	3,9	1	1
Handelsgewerbe . . .	20	148 617	102 278	775 669	13 350	8 288	8,1	5	5
Versicherungsgewerbe	2	12 000	3 000	—	11 535	1 320	44,0	—	—
Verkehrsgewerbe . .	16	53 296	57 550	101 180	966	3 435	6,0	6	6
Vergnüg.-Etablissem.	6	933	922	39	79	52	5,6	4	4
Im Ganzen	187	343 028	280 177	891 229	48 441	23 506	8,4	50	50

*) Vgl. Zeitschr. des k. Stat. Bureaus 1884 S. 285.

b. Nach dem Stande zu Ende des Jahres 1894.*)

Gruppen der Gesellschaften	Zahl der Gesellschaften	Nominelles Aktienkapital	Passiven					Reinertrag des Geschäftsjahres	Verlust des Geschäftsjahres	Vom Reinertrage gelangten an die Aktionäre zur Verteilung	
			Eingezahltes Aktienkapital	Prioritäten, Obligationen, Pfandbriefe	Reserve-Fonds	Andere Passiven	Summe der Passiven			Betrag	Dividende
Bergbau und Hüttenwesen	6	13 453	13 381	2 239	4 236	3 817	23 673	2 908	.	1 274	9,5
Industrie d. Steine u. Erden	1)21	13 868	13 839	1 570	807	8 374	24 589	610	10	313	2,2
Metallverarbeitung	3	2 914	2 914	.	103	910	3 928	236	12	181	6,2
Maschinenfabrikation	14	19 842	19 842	7 297	4 638	17 294	49 071	3 159	337	1 633	8,2
Holzverarbeitung	2)7	8 575	8 575	2 179	261	4 822	15 837	481	867	339	4,0
Chemische Industrie	8	11 910	11 889	3 673	878	2 120	18 560	1 008	.	526	4,4
Wasser- und Eiswerke	1)3	235	235	.	54	13	302	15	.	9	4,0
Gasindustrie u. Elektrizitätswerke	18	24 577	24 454	3 531	5 713	3 323	37 020	5 175	.	2 762	11,3
Textil-Industrie	44	62 466	62 466	13 920	21 643	38 403	136 433	6 786	1 115	4 370	7,0
Papier- und Leder-Industrie	8	7 599	7 361	4 240	1 531	6 162	19 294	1 067	6	478	6,5
Industrie der Nahrungs- und Genussmittel											
und zwar: Mühlen	2)10	4 207	3 881	244	614	1 959	6 693	199	287	154	4,0
Bierbrauereien	54	58 336	59 312	18 437	10 344	36 832	124 925	7 392	764	3 895	6,7
Malzfabriken	7	4 925	4 925	1 981	401	3 611	10 918	229	8	185	3,7
Sonstige Gesellschaften	7	7 895	7 895	.	1 681	6 595	16 171	755	84	879	11,0
Bäder, Hotels, Vergnügungs-Etablissements	15	3 981	3 978	480	261	1 779	6 499	228	1	100	2,5
Immobilien-u. Baugesellschaft.	5	6 529	2 454	132	257	2 485	5 328	30	4	8	0,4
Druckereien u. liter. Unternehmungen	8	4 209	4 203	1 572	401	2 946	9 121	234	.	80	1,9
Banken u. sonst. Creditinstitute	23	161 872	149 412	1 579 356	43 576	210 392	1 982 736	16 322	.	13 098	8,8
Versicherungsgewerbe	6	25 200	9 900	3 600	14 767	3 494	31 762	1 009	.	293	3,0
Verkehrsgewerbe	18	72 245	69 676	170 698	5 010	23 832	269 215	5 858	113	4 832	7,0
Sonstige Aktiengesellschaft.	4	2 206	2 086	1 150	84	699	4 019	438	.	132	6,0
Im Ganzen	289	517 044	482 678	1 816 299	117 260	379 862	2 796 099	54 139	3 608	35 541	7,0

*) Bei 12 Gesellschaften mussten die Geschäftsergebnisse des Jahres 1893 eingesetzt werden.
 2) Hierunter 1 Kommanditgesellschaft auf Aktien.

1) Die Geschäftsergebnisse von 1 Gesellschaft waren nicht zu ermitteln.

13. Die in Bayern bestehenden eingetragenen Genossenschaften nach dem Stande zu Ende des Jahres 1894.

a. Ausscheidung der Genossenschaften nach ihrer Organisation. Zahl der Genossenschaften und der Mitglieder.

Gruppen der Genossenschaften	Eingetragene Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht		Eingetragene Genossenschaften mit beschränkter Haftpflicht		Eingetragene Genossenschaften mit unbeschränkter Nachschusspflicht		Zusammen	
	Zahl der							
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
Spar- und Darlehenskassen-Vereine	980	64 265	7	2 520	1	90	988	66 875
und zwar: Oberbayern	101	7 000	1	328	.	.	102	7 328
Niederbayern	45	2 534	.	.	.	.	45	2 534
Pfalz	111	8 074	.	.	.	.	111	8 074
Oberpfalz	33	2 016	.	.	.	.	33	2 016
Oberfranken	79	6 189	.	.	.	.	79	6 189
Mittelfranken	163	9 708	2	2 069	1	90	166	11 867
Unterfranken	330	20 114	.	.	.	.	330	20 114
Schwaben	118	8 630	4	123	.	.	122	8 753
Gewerbliche Kredit-, dann Gewerbe- und Vorschussvereine	70	21 337	19	10 825	2	880	91	33 042
und zwar: Oberbayern	2	1 369	3	768	1	784	6	2 921
Niederbayern . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.
Pfalz	24	12 203	.	.	.	.	24	12 203
Oberpfalz	2	420	2	521	.	.	4	941
Oberfranken	19	3 156	2	398	.	.	21	3 554
Mittelfranken	7	1 063	4	6 581	.	.	11	7 644
Unterfranken	15	2 606	6	2 033	1	96	22	4 735
Schwaben	1	520	2	524	.	.	3	1 044
Sonstige Kreditinstitute	9	12 690	3	4 898	.	.	12	17 588
Konsumvereine	144	16 971	31	9 478	1	85	176	26 534
und zwar: Oberbayern	3	214	4	1 968	.	.	7	2 182
Niederbayern . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.
Pfalz	99	11 824	14	2 829	.	.	113	14 653
Oberpfalz . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.
Oberfranken	21	2 760	1	181	1	85	23	3 026
Mittelfranken	11	1 127	4	2 321	.	.	15	3 448
Unterfranken	2	363	3	247	.	.	5	610
Schwaben	8	683	5	1 932	.	.	13	2 615
Landwirthsch. Werkgenossenschaften	23	576	1	10	.	.	24	586
Land- u. forstwirthschaftl. Produktiv-Genossenschaften	1	17	1	517	.	.	2	534
Gewerbliche Magazin-, sowie Rohstoff- und Magazingenossenschaften	8	325	1	103	.	.	9	428
Baugenossenschaften	2	157	2	122	.	.	4	279
Sonstige Genossenschaften	2	162	1	300	.	.	3	462
Königreich 1894	1 239	116 500	66	28 773	4	1 055	1 309	146 328

b. Geschäftsausweis der Kredit-Genossenschaften.

Gruppen der Genossenschaften	Geschäfts-Ausweis							Bilanz									
	Im Laufe des Geschäftsjahres a. feststehende gewählte Kredite	Kontokorrent während d. s. Geschäftsjahres		Gesamte Einnahmen-summe	Gesamte Ausgaben-summe	Verluste	Reinertrag	An die Mitglieder vertheilter Reinertrag	Gesamte Aktiva	hievon insbesondere				Summe der Passiven	hievon insbesondere		
		Einnahmen	Ausgaben							Kassenbestände	Werthpapiere	Aussenstände	Inventar u. Grundbesitz		Mitgliederguthaben	Reserven	Schulden
in Tausenden von Mark																	
Spar- u. Darlehenskassen-Vereine: 1)																	
Oberbayern	1 574	5 629	5 238	8 137	7 969	0,86	46	0,19	5 330	225	455	2 741	42	5 303	1 020	67	2 491
Niederbayern	684	554	574	1 444	1 376	0,80	5	0,02	972	42	41	565	11	972	201	3	399
Pfalz	2 417	2 869	2 912	5 657	5 389	0,82	23	1,17	3 536	171	55	2 762	24	3 531	941	89	1 605
Oberpfalz	404	335	376	916	880	0,15	3		688	37	30	348	9	692	89	2	179
Oberfranken	811	1 088	1 043	2 701	2 602	0,65	14	5,19	2 344	101	134	1 390	12	2 336	986	47	685
Mittelfranken	2 529	2 277	2 023	7 462	6 132	7,87	39	2,00	7 095	209	578	4 008	77	7 060	1 063	86	4 251
Unterfranken	3 946	1 876	1 839	8 897	8 540	2,05	161	2,04	11 229	353	848	3 841	100	10 939	1 369	243	7 307
Schwaben	1 983	1 936	1 930	5 771	5 535	0,90	31	0,45	5 315	270	83	2 997	74	115	1 913	90	1 717
Summe	14 348	16 564	15 935	40 985	38 423	14,10	322	11,06	36 509	1 408	2 219	18 652	349	30 948	7 582	627	18 634
Gewerbl. Kredit- u. Vorschussver.: 2)																	
Oberbayern	7 779	8 027	8 189	53 836	53 705		115	61,19	4 577	573	429	3 433	79	4 570	996	274	3 287
Niederbayern																	
Pfalz	10 769	51 945	52 120	159 879	158 797	41,23	444	290,91	25 591	460	3 269	18 004	315	26 631	4 451	1 517	17 382
Oberpfalz	17	2 438	2 278	9 690	9 655	11,90	31	19,25	1 259	83	552	595	1	1 257	400	70	345
Oberfranken	3 302	14 306	14 333	45 147	45 134		134	59,81	5 972	118	386	4 905	101	5 970	1 387	466	4 021
Mittelfranken	1 767	1 091	1 057	5 697	5 667	0,36	99	54,25	3 562	58	778	2 514	22	3 534	1 346	332	1 848
Unterfranken	2 359	12 625	12 738	30 340	30 243	21,51	97	53,99	6 260	204	870	4 307	184	5 957	1 120	330	4 445
Schwaben	2 275	5 547	5 370	6 875	6 878		42	11,54	1 838	40	121	935	3	1 817	370	85	1 240
Summe	28 268	95 979	96 085	311 464	310 079	75,00	962	550,95	49 059	1 536	6 405	34 693	705	49 736	10 070	3 074	32 568
Sonstige Kreditinstitute 3)	20 525	5 389	6 885	37 900	33 212	0,54	233	147,86	11 639	245	955	9 939	268	11 510	3 359	1 067	6 790
Königreich	63 141	117 932	118 905	390 349	381 714	89,64	1 517	709,87	97 207	3 189	9 579	63 284	1 322	92 194	21 011	4 768	57 992

1) Die Geschäftsergebnisse von 94 hieher gehörigen Genossenschaften waren nicht zu ermitteln. 2) desgleichen von 4 Genossenschaften. 3) desgleichen von 3 Genossenschaften.

c. Geschäftsausweis der übrigen Genossenschaften.

Gruppen der Genossenschaften	Geschäftsausweis						Bilanz								
	Summe des Verkaufserlöses	Geschäftsertrag	Geschäftskosten	Reinertrag	Verlust	An die Mitglieder verth. Reinertrag	Gesammte Aktiva	davon insbesondere				Gesammte Passiva	davon insbesondere		
								Kassenbestände	Waaren und Materialien	Aussenstände	Inventar u. Grundbesitz		Mitglied-Guthaben	Reserven	Schulden
in Tausenden von Mark															
Konsumvereine ¹⁾	6 106	728	318	340	3	282	2 264	189	647	745	596	2 137	360	339	1 053
Landwirthschaftl. Werkgenossenschaften ²⁾	892	175	260	31	6	10	1 095	61	88	52	651	1 017	160	19	715
Land- u. forstwirthschaftl. Produktivgenossenschaften ³⁾	131	46	35	11	.	1	158	1	44	33	80	158	50	2	71
Gewerbl. Magazin- sowie Rohstoff- u. Magazin-Genossenschaften ⁴⁾	2 468	397	191	218	.	33	1 694	50	598	210	710	1 667	356	181	946
Baugenossenschaft.	31	57	52	5	.	2	1 449	2	1	28	1 051	1 444	184	26	848
Sonstige Genossenschaften	42	2	2	3	.	.	219	3	2	161	53	199	8	26	160
Summe	9 670	1 405	858	608	9	328	6 879	306	1 380	1 229	3 141	6 622	1 118	593	3 793
Hievon treffen auf:															
Oberbayern	1 515	391	184	214	.	51	2 872	30	349	151	1 763	2 858	331	130	1 607
Niederbayern	195	.	140	.	.	.	195	42	2	3	149	140	55	.	.
Pfalz	3 416	314	133	132	3	102	1 028	82	214	630	73	992	142	175	586
Oberpfalz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oberfranken	506	94	28	61	.	54	407	35	87	167	115	371	64	25	260
Mittelfranken	2 621	167	115	68	.	31	861	39	492	132	128	843	144	78	562
Unterfranken	264	51	47	13	.	2	229	3	59	46	110	229	57	4	130
Schwaben	1 153	388	211	120	6	88	1 287	75	177	100	803	1 189	325	181	648

¹⁾ Die Geschäftsergebnisse von 37 hieher gehörigen Genossenschaften konnten nicht ermittelt werden. ²⁾ desgleichen von 8 Genossenschaften. ³⁾ desgleichen von 2 Genossenschaften. ⁴⁾ desgleichen von 1 Genossenschaft.

14. Geschäftsergebnisse der Banken und Creditinstitute.

a. Aktiva.

Name der Bank	Kassen- und Sortenbestand einschließlich Giroguthaben	Wechsel- Bestand	Effekten- Bestand	Hypothehen	Andere Debitoren	Realitäten, darunter		Lombards	Andere Aktiva	Summe der Aktiva
						Immobilien zum Ver- schäfts- betriebe	Im Hypo- thekensch. angefallene Objekte			
in Tausenden von Mark										
Bayerische 1894	5711	27143	12866	618456	42108	3231	1556	2945	9118	723134
Hypotheken- u. 1893	4934	27817	10574	600049	41824	2733	48	2968	—	690947
Wechselbank 1892	3684	22824	8020	580614	37790	2733	119	2743	—	658527
1891	4665	16961	8277	563604	37879	2733	106	3307	—	637532
1890	3097	12421	12198	549667	33133	2082	61	3984	—	616643
Süddeutsche 1894	688	12586	2328	348578	12624	300	2399	33	1131	380667
Bodencredit- 1893	662	10825	4673	337721	7872	300	2357	234	1126	365770
bank 1892	835	12850	1992	330805	9384	300	2032	288	1075	359621
1891	849	12542	1650	320041	8778	300	731	761	1043	346695
1890	502	7558	2502	308406	8628	300	570	759	1194	330419
Bayerische 1894	2951	16862	3814	227745	48851	1865	209	1210	2334	305841
Vereinsbank 1893	1903	9275	3909	201723	42714	1853	253	1024	2312	264966
München 1892	1241	6577	3331	192628	38037	1696	33	1382	3666	248591
1891	1273	5711	4249	178173	31096	1796	32	1426	4954	228710
1890	1193	3995	3351	161093	27640	1000	118	1382	1656	201428
Bayerische 1894	37074	45582	84	—	197	250	—	2987	163	86337
Notenbank 1893	37021	43007	73	—	422	250	—	2755	19	83547
München 1892	38682	40422	73	—	403	247	—	2287	15	82129
1891	37906	42273	361	—	123	246	—	2006	95	83010
1890	38927	38000	822	—	112	256	—	1843	78	80038
Bayerische 1894	1126	7481	4651	123394	14327	1542	—	478	335	153334
Handelsbank 1893	836	7329	3667	109576	12706	1306	—	484	532	136436
1892	991	7206	4083	100293	11266	1316	—	467	486	126108
1891	1277	6617	3138	92219	11860	1251	—	464	451	117277
1890	1157	6963	2849	88088	11859	1270	—	394	768	113348
Nürnberger 1894	2274	7568	5292	182241	5655	585	—	1023	711	205349
Vereinsbank 1893	1242	5091	5385	167575	7797	568	—	1105	932	189695
1892	832	7003	4985	157670	7555	568	—	1197	1787	181594
1891	937	6208	4525	150004	8044	568	—	1338	1769	173393
1890	1393	4164	4081	140007	8300	568	—	1170	701	160387
Pfälzische 1894	1017	293	—	121899	3196	70	65	—	1776	128316
Hypotheken- 1893	429	314	—	100747	1792	—	145	—	1356	104783
Bank 1892	606	477	—	86039	1697	37	—	—	1153	90009
1891	462	522	—	62933	2676	65	—	—	1038	67696
1890	344	325	—	45268	981	—	—	—	1301	48219
Pfälzische Bank 1894	691	7106	3580	—	21268	808	—	7641	1804	42898
1893	708	3657	1468	—	13681	661	34	7370	1622	29201
1892	548	3894	1482	—	11985	594	25	7404	655	26587
1891	485	4231	1139	—	10310	554	15	6598	658	23990
1890	455	2337	628	—	10820	428	—	4858	573	20099

b. Passiva.

Name der Bank	Wirklicher Banknoten- Umlauf	Einbezahltes Aktien- Kapital	Pfandbriefe	Accepte	Kreditoren aller Art	Reserve- Fonds	Andere Passiva	Summe der Passiva	
									in Tausenden von Mark
Bayer. Hypotheken- und Wechselbank	1894	—	39 286	595 192	4 264	48 328	20 756	15 309	723 135
	1893	—	39 286	574 365	3 274	34 386	20 161	19 475	690 947
	1892	—	34 286	557 312	3 721	33 212	12 088	17 909	658 527
	1891	—	34 286	538 251	2 641	31 835	11 455	19 063	637 531
	1890	—	34 286	523 470	1 850	27 612	10 680	18 745	616 643
Süddeutsche Boden- creditbank	1894	—	24 000	344 765	—	3 169	2 705	6 028	380 667
	1893	—	24 000	330 488	—	2 564	2 600	6 118	365 770
	1892	—	24 000	321 429	—	6 110	2 283	5 799	359 621
	1891	—	24 000	312 333	—	2 433	2 174	5 755	346 695
	1890	—	24 000	296 829	—	2 166	2 069	5 355	330 419
Bayerische Vereins- bank München	1894	—	27 000	226 568	9 571	23 849	8 283	7 715	302 986
	1893	—	27 000	201 156	9 998	13 868	7 704	2 257	261 983
	1892	—	23 400	189 645	10 435	12 298	7 597	2 562	245 937
	1891	—	23 400	175 545	7 193	9 768	7 650	2 480	226 036
	1890	—	23 400	153 095	4 504	8 646	7 304	1 756	198 705
Bayerische Noten- bank München	1894	65 446*	7 500	—	—	9 937	2 762	692	86 337
	1893	63 984	7 500	—	—	8 599	2 677	787	83 547
	1892	62 746	7 500	—	—	8 650	2 508	725	82 129
	1891	64 360	7 500	—	—	7 807	2 432	911	83 010
	1890	62 688	7 500	—	—	6 703	2 252	895	80 038
Bayerische Handels- bank	1894	—	15 285	118 819	4 029	9 181	3 665	2 355	153 334
	1893	—	15 285	105 927	3 371	6 175	3 242	521	134 521
	1892	—	15 285	96 608	2 864	6 176	3 037	410	124 380
	1891	—	15 285	87 822	3 137	6 040	2 859	462	115 605
	1890	—	15 285	83 167	2 782	7 102	2 653	690	111 679
Nürnberger Vereins- bank	1894	—	12 000	175 372	829	10 470	3 948	2 730	205 349
	1893	—	12 000	161 743	478	9 243	3 728	2 503	189 695
	1892	—	12 000	156 016	634	7 063	3 538	2 343	181 594
	1891	—	12 000	147 249	453	8 178	3 337	2 176	173 393
	1890	—	12 000	138 913	136	4 161	3 144	2 033	160 387
Pfälzische Hypothekenbank	1894	—	8 000	115 685	—	280	800	3 551	128 316
	1893	—	7 000	94 720	—	252	417	2 394	104 783
	1892	—	6 000	81 681	—	234	130	1 964	90 009
	1891	—	4 800	60 739	—	164	77	1 916	67 696
	1890	—	3 600	43 424	—	104	37	1 054	48 219
Pfälzische Bank	1894	—	11 250	—	10 705	18 385	1 527	1 031	42 898
	1893	—	7 500	—	6 679	13 065	1 134	823	29 201
	1892	—	7 500	—	5 589	11 699	1 086	714	26 588
	1891	—	7 500	—	5 154	9 661	1 035	638	23 988
	1890	—	6 161	—	4 435	7 883	999	621	20 099

*) Zulässige Ausgabe 70 000 000 .M.

c. Einnahmen.

Name der Bank	Gewinn- vortrag des Vorjahres	Wechsel- Geschäft	Konto- korrekt- und Vorschuss- Geschäft	Hypo- theken- Geschäft	Bank- kommis.- u. Konsortial- Geschäft	Effekten- Geschäft	Andere Ein- nahmen	Summe der Ein- nahmen	
									in Tausenden von Mark
Bayerische Hypotheken- und Wechselbank	1894	38	582	1 321	25 611	Im Effekt.- Geschäft ent- halten	919	1 449	29 920
	1893	45	822	1 279	24 839		713	1 169	28 867
	1892	54	415	1 123	24 126		845	1 075	27 638
	1891	52	513	1 111	23 361		698	1 218	26 953
	1890	49	440	1 099	22 569		454	1 242	25 853
Süddeutsche Boden- creditbank	1894	224	243	103	14 695	—	193	7	15 465
	1893	271	284	135	14 544	—	174	—	15 408
	1892	110	214	143	14 243	—	144	9	14 863
	1891	9	315	194	13 790	—	126	29	14 463
	1890	4	295	149	13 462	—	36	49	13 995
Bayerische Vereinsbank München	1894	178	312	1 339	9 121	69	320	31	11 370
	1893	174	298	1 597	1 037	137	206	25	3 475
	1892	106	190	1 422	950	102	323	25	3 118
	1891	170	270	1 389	939	16	255	14	3 053
	1890	122	303	1 303	877	49	371	20	3 045
Bayerische Notenbank München	1894	38	1 238	90	—	—	5	24	1 395
	1893	19	1 514	97	—	—	4	20	1 654
	1892	42	1 279	80	—	—	7	19	1 427
	1891	39	1 536	87	—	—	25	20	1 707
	1890	41	1 586	80	—	—	—	26	1 733
Bayerische Handelsbank	1894	332	196	326	6 256	162	296	99	7 667
	1893	320	227	362	5 578	145	260	89	6 981
	1892	317	159	314	5 026	137	291	73	6 317
	1891	313	268	327	4 701	136	172	72	5 989
	1890	285	235	329	4 420	223	154	81	5 727
Nürnberger Vereinsbank	1894	60	200	210	7 963	—	144	87	8 664
	1893	—	213	258	7 455	—	141	28	8 095
	1892	—	162	281	7 208	—	187	30	7 868
	1891	—	235	288	6 763	—	118	30	7 434
	1890	—	206	322	6 364	—	108	29	7 029
Pfälzische Hypotheken- bank	1894	42	8	78	4 996	—	—	—	5 124
	1893	39	12	63	4 187	—	—	—	4 301
	1892	7	6	40	3 616	—	—	—	3 669
	1891	6	19	38	2 559	—	—	—	2 622
	1890	5	6	6	1 848	—	—	—	1 865
Pfälzische Bank	1894	14	165	485	—	321	193	120	1 298
	1893	30	128	407	—	272	133	77	1 047
	1892	47	118	405	—	234	77	44	925
	1891	49	115	352	—	209	69	39	832
	1890	14	49	328	—	175	224	3	794

d. Ausgaben.

Name der Bank		Verwaltungs-	Steuern	Zinsen	Andere	Summe
		kosten		der	Ausgaben	der
in Tausenden von Mark						
Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank	1894	881	148	21 595	2 148	24 772
	1893	874	138	20 936	1 630	23 578
	1892	858	138	20 255	1 464	22 715
	1891	845	127	19 508	1 395	21 875
	1890	803	127	18 828	1 258	21 016
Süddeutsche Boden-creditbank	1894	462	180	12 836	5	13 483
	1893	423	134	12 477	2	13 036
	1892	406	192	12 138	6	12 642
	1891	418	91	11 720	185	12 414
	1890	364	86	11 233	503	12 186
Bayerische Vereinsbank München	1894	467	86	7 961	—	8 514
	1893	412	80	Sind schon in Tab. c an den Einnahmen im Hypothek.-Geschäft in Abzug gebracht.	—	492
	1892	384	79	—	—	463
	1891	321	58	—	—	379
	1890	259	58	—	4	321
Bayerische Notenbank München	1894	460	—	—	284	744
	1893	454	—	—	278	732
	1892	442	—	—	264	706
	1891	433	—	—	270	703
	1890	428	—	—	321	749
Bayerische Handelsbank	1894	151	49	5 441	50	5 691
	1893	137	47	4 860	22	5 066
	1892	130	48	4 390	21	4 589
	1891	141	33	4 128	15	4 317
	1890	141	36	3 831	50	4 058
Nürnberger Vereinsbank	1894	152	70	6 939	5	7 166
	1893	150	95	6 450	8	6 703
	1892	150	85	6 227	3	6 465
	1891	152	49	5 842	5	6 048
	1890	149	49	5 482	3	5 683
Pfälzische Hypothekenbank	1894	85	44	3 982	37	4 148
	1893	66	26	3 329	—	3 421
	1892	72	18	2 733	27	2 850
	1891	79	5	1 873	29	1 986
	1890	56	5	1 286	29	1 376
Pfälzische Bank	1894	275	—	—	—	275
	1893	224	—	—	—	224
	1892	212	—	—	—	212
	1891	194	—	—	—	194
	1890	172	—	—	—	172

e. Reingewinn.

Name der Bank		Gesamt- Betrag	Tantiemen	Dotirung des Reservefonds	Dividende und Super- dividende	Sonstige Verwendung	Uebertrag auf das nächste Jahr
Bayerische Hypotheken- und Wechselbank	1894	5 147	51	200	4 858	—	38
	1893	5 288	49	497	4 704	—	38
	1892	4 923	46	593	4 240	—	44
	1891	5 078	47	736	4 240	—	54
	1890	4 838	45	621	4 120	—	52
Süddeutsche Bodencredit- bank	1894	1 982	84	100	1 680	10	108
	1893	2 372	125	313	1 680	30	224
	1892	2 221	139	106	1 680	25	271
	1891	2 049	132	102	1 680	25	110
	1890	1 809	130	90	1 560	20	9
Bayerische Vereinsbank München	1894	2 855	298	—	2 295	90	172
	1893	2 983	285	200	2 295	25	178
	1892	2 654	266	200	1 989	25	174
	1891	2 674	255	200	1 989	125	106
	1890	2 723	271	—	1 872	410	170
Bayerische Notenbank München	1894	651	29	55	450	102	15
	1893	922	50	113	525	197	37
	1892	721	32	68	525	77	19
	1891	1 004	55	125	675	107	42
	1890	984	49	121	675	100	39
Bayerische Handelsbank	1894	1 976	121	207	1 177	137	334
	1893	1 914	107	220	1 177	79	331
	1892	1 728	87	182	1 070	69	320
	1891	1 672	81	156	1 070	48	317
	1890	1 669	89	154	982	131	313
Nürnberger Vereinsbank	1894	1 498	192	92	1 080	134	—
	1893	1 394	183	91	1 020	40	60
	1892	1 402	184	90	1 020	108	—
	1891	1 387	181	87	1 020	99	—
	1890	1 346	173	83	1 020	70	—
Pfälzische Hypothekenbank	1894	976	119	—	542	251	64
	1893	880	101	83	433	221	42
	1892	819	102	67	383	228	39
	1891	636	79	53	270	227	7
	1890	489	60	40	184	199	6
Pfälzische Bank	1894	1 023	181	70	656	76	40
	1893	823	129	150	500	30	14
	1892	713	104	55	500	24	30
	1891	638	83	65	421	21	47
	1890	621	105	75	375	18	49

f. Hypothekenverkehr. a. Neuausleihungen.

Jahr	Gesamtbetrag der Neuauslei- hungen	davon sind ausgeliehen in Bayern												
		im Ganzen	amortisabel	un- amortisabel	auf Anwesen mit landwirthschaft- lichem Betriebe				auf industrielle Etablissements			auf sonstige Objekte		
					in d. un- mittel- baren Städ. *)	in den übrigen Ge- meinden	in d. un- mittel- baren Städ. *)	in den übrigen Ge- meinden	in d. un- mittel- baren Städ. *)	in den übrigen Ge- meinden	in d. un- mittel- baren Städ. *)	in den übrigen Ge- meinden		
in Tausenden von Mark														
Layer, Hypothek- n. Wechselbank	1894	50 706	50 706	50 664	42	954	13 886	6 399	3 050	21 797	4 620			
	1893	42 953	42 953	42 703	250	1 244	12 891	4 331	1 129	18 841	4 517			
	1892	40 156	40 156	40 124	32	1 551	11 606	6 573	2 894	14 915	2 617			
	1891	36 770	36 770	36 752	18	1 464	12 822	4 336	1 681	14 323	2 144			
	1890	50 455	50 455	50 303	152	716	12 022	8 734	2 643	24 236	2 104			
	1889	68 122	68 122	67 948	174	1 286	23 549	8 469	2 557	28 705	3 556			
	1888	69 306	69 306	68 978	328	1 560	25 091	11 438	1 562	26 933	2 722			
	1887	105 621	105 621	105 306	315	1 854	42 065	12 223	5 854	38 335	5 290			
Südd. Bodencredit- bank München	1894	29 589	18 652	13 403	5 249	174	4 230	Industrielle Etablissements werden statutengemäss nicht belehnt.			12 940	1 308		
	1893	24 103	15 645	10 149	5 496	326	3 533				10 932	854		
	1892	30 999	13 101	7 105	5 996	661	2 921				8 856	663		
	1891	30 388	12 549	6 729	5 820	946	2 268				8 701	634		
	1890	28 339	12 418	8 774	3 644	661	2 950				8 513	294		
	1889	33 388	25 810	15 030	10 780	476	5 021				18 997	1 316		
	1888	32 300	21 495	16 292	5 203	536	5 499				13 923	1 537		
	1887	26 867	19 139	12 100	7 039	513	5 224				12 296	1 106		
Bayer. Vereins- bank München	1894	40 337	33 818	33 818	—	4 000		1 906		27 912				
	1893	14 219	9 059	9 059	—									
	1892	21 009	17 289	17 289	—									
	1891	18 643	15 103	15 103	—									
	1890	10 512	7 312	7 312	—									
	1889	32 210	29 910	29 910	—									
	1888	24 859	19 059	19 059	—									
	1887	8 222	7 594	7 594	—									
Bayrische Handelsbank	1894	16 021	16 021	14 269	1 752					280	15 529	212		
	1893	11 654	11 654	11 164	486									
	1892	9 892	9 892	9 736	156									
	1891	7 554	7 554	7 421	133									
	1890	7 568	7 568	7 287	281									
	1889	12 195	12 195	11 055	1 140									
	1888	12 068	12 068	11 588	480									
	1887	7 215	7 215	6 898	317									
Nürnberg- Vereinsbank	1894	20 752	3 320	776	2 544	303	—	—	—	—	—	3 017	—	—
	1893	18 124	2 417	615	1 802	273	—	—	—	—	—	2 144	—	—
	1892	16 890	1 522	397	1 125	139	—	—	—	—	—	1 383	—	—
	1891	17 275	1 989	500	1 489	122	—	—	—	—	—	1 867	—	—
	1890	22 155	2 663	331	2 332	121	—	—	—	—	—	2 542	—	—
	1889	23 443	3 479	1 767	1 712	351	—	—	—	—	—	3 128	—	—
	1888	15 878	2 524	905	1 619	282	—	—	—	—	—	2 242	—	—
	1887	17 188	3 569	1 123	2 446	342	—	—	—	—	—	3 227	—	—
Pfälzische Hypothe- kenbank in Ludwigs- hagen a./R.	1894	27 578	4 563	3 719	844	192	365	—	—	—	—	3 996	10	—
	1893	18 027	2 478	1 824	654	86	114	—	—	—	—	2 278	—	—
	1892	26 182	3 923	2 901	1 022	229	205	—	—	—	—	3 483	6	—
	1891	22 078	3 463	2 467	996	197	121	—	—	—	—	3 139	6	—
	1890	17 746	7 669	6 579	1 090	189	4	—	—	—	—	7 476	—	—
	1889	18 813	6 628	4 310	2 318	89	177	—	—	—	—	6 356	6	—
	1888	10 852	3 956	1 979	1 977	132	97	—	—	—	—	3 727	—	—
	1887	4 914	2 705	1 333	1 372	344	296	—	—	—	—	2 040	—	25

*) einschliesslich der 11 grösseren pfälzischen Städte.

β. Kapitalstilgungen.

Jahr	Gesamtbetrag der Kapitals- tilgung	davon entfällt auf Bayern										
		im Ganzen	durch Rück- zahlung	durch Amorti- sation	bei Darlehen auf						auf sonstige Objekte	
					Anwes. m. landwirth- schaftlich. Betrieben			Industrielle Etablissements				
					in d. un- mittel- baren Städ. *)	in den übrigen Ge- meind.	in d. un- mittel- baren Städ. *)	in den übrigen Ge- meind.	in d. un- mittel- baren Städ. *)	in den übrigen Ge- meind.		
in Tausenden von Mark												
Bayer. Hypothek- u. Wechselbank	1894	27 589	27 589	21 684	5 905	779	8 356	3 971	2 008	11 017	1 458	
	1893	20 623	20 623	15 091	5 532	407	8 005	2 493	1 082	7 558	1 078	
	1892	19 182	19 182	13 865	5 317	315	9 233	960	940	6 844	890	
	1891	19 349	19 349	14 354	4 995	340	8 250	1 875	395	7 247	1 242	
	1890	21 970	21 970	17 284	4 686	384	9 919	3 534	608	6 062	1 463	
	1889	34 602	34 602	30 140	4 462	696	15 380	3 307	1 610	11 669	1 940	
	1888	30 904	30 904	26 741	4 163	492	13 928	2 436	1 376	10 745	1 927	
	1887	65 061	65 061	61 105	3 956	1 132	30 101	7 859	3 972	18 558	3 439	
Süddeutsche Bodencreditbank	1894	18 731	10 602	9 890	712	69	2 380			7 709	444	
	1893	17 247	6 519	5 874	645	219	2 002			4 081	217	
	1892	20 175	5 467	4 700	767	339	1 816			3 084	228	
	1891	18 752	6 194	5 494	700	199	2 099			3 639	257	
	1890	19 927	7 783	7 196	587	355	2 829			4 420	179	
	1889	19 202	18 867	18 225	642	334	4 395			13 212	926	
	1888	17 632	10 436	9 868	568	130	3 931			5 734	641	
	1887	23 044	20 550	20 018	532	113	5 473			14 087	877	
Bayer. Vereins- bank München	1894	19 562	19 307	18 027	1 279							
	1893	4 711	2 431	1 221	1 209							
	1892	6 094	4 519	3 428	1 091							
	1891	2 328	2 165	1 198	967							
	1890	6 438	6 275	5 357	917							
	1889	17 160	15 611	14 837	773							
	1888	8 504	7 922	7 285	636							
	1887	3 774	2 972	2 437	535							
Bayer. Handels- bank	1894	2 665	2 665	2 213	452							
	1893	2 204	2 204	1 796	408							
	1892	2 371	2 371	2 042	329							
	1891	1 836	1 836	1 573	263							
	1890	3 300	3 300	3 090	210							
	1889	2 508	2 508	2 372	136							
	1888	3 097	3 097	2 964	133							
	1887	2 079	2 079	1 974	105							
Vereinsbank Nürnberg	1894	6 085	982	826	156	1	237	3	1	740		
	1893	8 220	1 002	847	155		307			540		
	1892	9 224	992	836	156		255			581		
	1891	7 278	943	787	156		190			598		
	1890	14 480	1 516	1 358	158		360			998		
	1889	18 274	2 660	2 499	161		516			1 984		
	1888	8 542	2 068	1 900	168		702			1 198		
	1887	10 050	2 808	2 630	178		1 151			1 479		
Pfälzische Hypo- thekenbank	1894	6 531	762	576	186	64	121			574	3	
	1893	3 445	600	453	147	18	89			490	3	
	1892	3 280	514	396	118	15	114			382	3	
	1891	4 471	459	386	73	13	32			413	1	
	1890	4 060	987	932	55	61	73			852	1	
	1889	3 255	321	266	55	69	29			222	1	
	1888	2 548	121	78	43	20	8			92	1	
	1887	38	38	32	6	6	9			23		

Eine weitere Ausscheidung war den Banken
vorerst nicht möglich.

*) einschliesslich der 11 grösseren pfälzischen Städte.

γ. Gesamtbetrag der Hypothekendarlehen am Schlusse des Jahres 1894.

Größen- gruppen der Darlehen	Gesamtbetrag der Darlehen	davon sind ausgeliehen in Bayern									
		im Ganzen	amortisabel	un- amortisabel	auf Anwesen mit landwirtschaft- lichem Betriebe		auf industrielle Etablissements		auf sonstige Objekte		
					in d. un- mittel- baren Städt. *)	in den übrigen Ge- meinden	in d. un- mittel- baren Städt. *)	in den übrigen Gemd.	in d. un- mittel- baren Städt. *)	in den übrigen Gemd.	
Mark		in Tausenden von Mark									
Bayer Hypothek- u. Wechselbank	1—1000	8697	8697	8593	104	80	7640	.	.	199	778
	1001—5000	96687	96687	95978	710	1448	82132	74	154	5585	7293
	5001—10000	81381	81381	80959	422	2162	56955	608	879	12837	7940
	10001—20000	91609	91609	91266	343	2801	45119	2169	3007	30300	8214
	20001—50000	145238	145238	144747	491	2960	33935	10615	8053	82107	7568
	50001—100000	109096	109096	108807	289	976	12049	16237	8046	68211	3577
	100001 u. dar.	127234	127234	126548	685	799	11675	53245	11180	46173	4162
	Summe	659942	659942	656898	3044	11226	249505	82948	31319	215412	39532
Südd. Boden- creditbank	1—1000	751	749	475	274	2	623	.	.	47	77
	1001—5000	14638	14461	11374	3087	72	1173	.	.	1689	1527
	5001—10000	19464	18909	14150	4759	204	11131	.	.	5402	2172
	10001—20000	31032	27078	19130	7948	250	10947	.	.	13519	2362
	20001—50000	78695	48574	32183	16391	530	7337	.	.	38486	2221
	50001—100000	79190	28770	18767	10003	58	1657	.	.	26352	703
	100001 u. dar.	124808	20374	15176	5198	.	2319	.	.	17725	330
	Summe	348578	158915	111255	47660	1116	45187	.	.	103220	9392
Bayer. Vereins- bank München	1—1000	244	244	244	—	—	195	—	—	49	—
	1001—5000	7220	7220	7220	—	—	5126	30	—	2064	—
	5001—10000	11479	11469	11469	—	—	6548	132	—	4789	—
	10001—20000	17231	17214	17214	—	—	7909	658	—	8647	—
	20001—50000	38846	38738	38738	—	—	7089	1569	—	30080	—
	50001—100000	55148	54653	54653	—	—	2637	2093	—	49923	—
	100001 u. dar.	91643	52773	52773	—	—	4037	11305	—	37431	—
	Summe	221811	182311	182311	—	33541	—	15787	—	132983	—
Bayerische Handelsbank	1—1000	19	19	19	—	—	—	2	—	15	2
	1001—5000	990	990	908	82	—	—	5	4	915	66
	5001—10000	2497	2497	2059	438	—	—	7	—	2361	104
	10001—20000	5076	5076	4640	436	—	—	76	—	33	4745
	20001—50000	23115	23115	22260	855	—	—	144	108	81	22486
	50001—100000	35074	35074	33876	1198	—	—	69	189	184	34294
	100001 u. dar.	53957	53957	51491	2466	—	—	359	1745	392	51353
	Summe	120728	120728	115253	5475	—	662	2042	719	116169	1136
Vereinsbank Nürnberg	1—1000	104	104	97	7	1	64	.	.	39	—
	1001—5000	2935	2896	2436	460	31	1479	.	.	1386	—
	5001—10000	4581	4312	3069	1243	23	1373	.	8	2908	—
	10001—20000	7671	6944	3648	3296	59	1086	.	.	5799	—
	20001—50000	17196	13280	4012	9268	—	406	.	.	12874	—
	50001—100000	21283	3966	1653	2313	61	—	.	.	3905	—
	100001 u. dar.	128471	2595	1101	1494	—	—	163	.	2432	—
	Summe	182241	34097	16016	18081	175	4408	163	8	29343	—
Pfälzische Hypothekenbank	1—1000	18	18	7	11	—	7	—	—	10	1
	1001—5000	868	864	645	219	112	190	—	—	551	11
	5001—10000	2018	1977	1494	483	115	228	—	—	1608	26
	10001—20000	4919	4667	2894	1773	259	218	—	—	4190	—
	20001—50000	15277	9971	6897	3074	294	260	—	—	9417	—
	50001—100000	19186	9466	6784	2682	212	70	—	—	9184	—
	100001 u. dar.	78984	5453	4229	1224	247	—	—	—	5206	—
	Summe	121270	32416	22950	9466	1239	973	—	—	30166	38

*) einschliesslich der 11 grösseren pfälzischen Städte.

15. Sparkassen 1893.

a) Zahl der Sparkassen und Einleger.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Kassen			Annahme- Stellen	Eine Kasse trifft auf		Einleger		Auf einen Einleger kommen Ein- wohner
	distriktive	gemeind- liche	überhaupt		Einwohner	Quadrat- kilometer	Zahl am Schlusse des Jahres	mehr gegen das Vorjahr	
Oberbayern	16	23	39	2	29 769	428,8	116 879	4 977	9,9
Niederbayern	22	11	33	1	20 218	326,0	48 215	2 130	13,8
Pfalz	17	34	51	108	14 657	116,2	40 210	3 232	18,6
Oberpfalz	14	15	29	—	18 549	333,2	47 373	1 928	11,4
Oberfranken	18	24	42	29	13 602	166,6	76 056	3 046	7,5
Mittelfranken	7	35	42	3	17 090	180,3	144 422	558	5,0
Unterfranken	35	10	45	200	13 732	186,7	75 894	2 459	8,1
Schwaben	19	23	42	37	16 172	233,8	89 838	2 936	7,6
Königreich 1893	148	175	323	380	17 647	234,9	638 887	21 266	8,9
„ 1892	146	174	320	371	17 703	237,1	617 621	20 527	9,2
„ 1891	147	170	317	367	17 760	239,3	597 094	22 509	9,4
„ 1890	148	166	314	392	17 818	241,7	574 585	16 078	9,3
„ 1889	147	164	311	341	17 777	243,9	558 507	28 134	9,9
„ 1888	146	161	307	340	17 920	247,1	530 373	23 221	10,4
„ 1887	146	161	307	360	17 832	247,1	507 152	17 998	10,8
„ 1886	146	160	306	378	17 802	247,9	489 154	24 520	11,1
„ 1885	146	156	302	351	17 948	251,2	464 634	27 712	11,7

b. Neueinlagen und Rückzahlungen.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Einleger		Einlagen				Rückzahlungen		Ueberschuss der Einlagen und Zinsen- Kapitalisirung	Pro Kopf der Be- völkerung trifft von diesem Ueberschuss
	überhaupt	mehr oder minder als im Vorjahr	Neu- Einlagen	Kapitali- sirt Zinsen	Summe	mehr oder weniger gegen das Vorjahr	Gesamt- betrag	mehr oder weniger gegen das Vorjahr		
			M.	M.	M.	M.	M.	M.		
Oberbayern	116 879	4 977	9 022 743	959 847	9 982 590	851 546	7 262 812	— 198 904	2 719 778	2,34
Niederbayern	48 215	2 130	5 123 910	267 222	5 391 132	441 269	3 811 285	— 264 588	1 579 847	2,37
Pfalz	40 210	3 232	4 996 599	604 516	5 601 115	129 264	3 264 301	122 597	2 336 814	3,13
Oberpfalz	47 373	1 928	3 211 133	256 917	3 468 050	— 113 161	2 849 250	— 135 098	618 800	1,15
Oberfranken	76 056	3 046	4 251 508	444 632	4 696 140	97 446	3 386 562	54 157	1 309 578	2,29
Mittelfranken	144 422	558	8 808 825	872 080	9 680 905	209 759	8 639 233	1 180 117	1 041 672	1,45
Unterfranken	75 894	2 459	2 973 883	149 758	3 123 641	— 7 992	2 598 865	40 896	524 776	0,85
Schwaben	89 838	2 936	6 330 836	817 611	7 148 447	663 926	4 928 800	— 134 825	2 219 647	3,27
Königreich 1893	638 887	21 266	44 719 437	4 372 583	49 092 020	2 272 057	36 741 108	664 352	12 350 912	2,17
„ 1892	617 621	20 527	42 756 271	4 063 692	46 819 963	3 234 973	36 076 756	1 624 704	10 743 207	1,90
„ 1891	597 094	22 509	39 788 268	3 796 722	43 584 990	— 453 406	34 452 052	2 155 110	9 132 938	1,62
„ 1890	574 585	16 078	40 484 015	3 554 381	44 038 396	1 529 235	32 296 942	2 478 803	11 741 454	2,10
„ 1889	558 507	28 134	39 003 927	3 505 234	42 509 161	4 158 849	29 818 139	1 595 403	12 691 022	2,30
„ 1888	530 373	23 221	35 487 390	2 862 922	38 350 312	2 917 694	28 222 736	1 305 087	10 127 576	1,84
„ 1887	507 152	17 998	32 807 239	2 625 379	35 432 618	680 254	26 917 649	2 394 288	8 514 969	1,56
„ 1886	489 154	24 520	32 201 380	2 550 984	34 752 364	3 978 989	24 523 361	2 636 290	10 229 003	1,88
„ 1885	464 634	27 712	23 400 674	2 372 701	30 773 375	2 301 308	21 887 071	1 145 724	8 886 304	1,64

c. Spareinlagen.

Regierungs-Bezirke	Spareinlagen					Zahl der Kassen mit			Durchschnittliche Verzinsung
	Zahl der Einleger	Gesamtbetrag	Durchschnittlicher Betrag	pro Kopf der Bevölkerung	3% und weniger	mehr als 3% bis 3 1/2%	über 3 1/2%	Verzinsung	
Oberbayern	116 879	43 780 492	375	37,7	21	18	—	—	
Niederbayern	48 215	25 828 879	536	38,7	11	22	—	—	
Pfalz	40 210	20 444 427	508	27,3	6	29	16	—	
Oberpfalz	47 373	20 196 959	426	37,5	13	16	—	—	
Oberfranken	76 056	19 102 929	251	33,4	25	17	—	—	
Mittelfranken	144 422	40 319 746	279	56,2	18	22	—	—	
Unterfranken	75 894	12 213 753	161	19,8	18	25	—	—	
Schwaben	89 838	34 401 214	383	50,6	18	23	1	—	
Königreich 1893	638 887	216 288 399	338	37,9	130	172	21	3,36	
„ 1892	617 674	203 893 150	330	36,0	133	162	25	3,5	
„ 1891	597 094	193 149 943	323	34,3	129	164	24	3,3	
„ 1890	574 585	184 089 963	319	32,9	125	166	23	3 1/4	
„ 1889	558 507	172 365 534	309	31,2	110	169	32	3 1/3	
„ 1888	530 373	159 723 332	317	29,0	102	171	34	3 1/3	
„ 1887	507 152	149 590 989	295	27,3	80	182	45	3 1/3	
„ 1886	489 154	141 070 099	288	25,9	39	192	75	3,5	
„ 1885	464 634	130 850 718	282	24,1	33	179	90	3,5	

d. Verwaltungsergebnisse.

Regierungs-Bezirke	Gesamteinnahmen	Gesamtausgaben			Gesamter Reinertrag	Reinvermögen	Reservefonds
		überhaupt	für Zinsenzahlung	für Verwaltung			
	M	M	M	M	M	M	M
Oberbayern	18 862 421	18 380 055	397 897	85 475	460 947	3 644 869	3 440 093
Niederbayern	9 080 657	8 456 985	542 452	50 081	257 797	2 571 355	1 891 850
Pfalz	10 792 683	10 088 590	51 361	63 437	132 368	767 502	740 406
Oberpfalz	5 903 336	5 527 699	391 289	47 466	171 605	1 797 036	1 675 893
Oberfranken	7 105 307	6 867 142	110 311	29 071	206 813	1 582 658	1 401 790
Mittelfranken	17 509 647	17 747 599	410 501	87 386	556 847	4 651 376	4 015 518
Unterfranken	4 803 262	4 590 053	221 946	42 955	115 455	1 344 397	1 196 312
Schwaben	11 179 541	10 373 115	243 456	61 614	332 238	3 451 590	3 132 999
Königreich 1893	85 241 854	82 031 238	2 369 213	467 485	2 234 070	19 810 783	17 494 861
„ 1892	78 346 364	74 892 631	2 296 016	444 398	2 103 757	18 355 035	16 107 614
„ 1891	75 169 311	72 212 418	2 193 770	433 696	1 901 744	16 966 422	14 734 773
„ 1890	74 955 213	71 911 301	2 125 236	422 362	1 700 582	15 788 495	13 570 902
„ 1889	77 535 147	74 403 054	2 229 801	424 510	1 656 222	14 703 692	12 000 099
„ 1888	67 896 691	65 109 174	2 123 892	400 432	1 662 054	13 823 173	11 151 734
„ 1887	63 373 704	65 792 306	2 134 042	384 180	1 343 880	12 662 877	10 264 129
„ 1886	70 193 728	67 167 183	2 101 751	367 915	1 217 081	11 806 385	9 389 615
„ 1885	56 852 596	54 183 860	2 012 571	348 145	1 130 917	11 142 975	9 112 471

e. Anlage der Aktivkapitalien und der Reservefonds.

Regierungs-Bezirke	Gesamtbetrag der Aktivkapitalien	Von den Aktivkapitalien und den Reservefonds waren angelegt									
		in Hypotheken und Ewiggeldern		in Schuldverschreibungen des Staates		bei unter Aufsicht der Staatsregierung stehenden jurist. Personen		in Schuldverschreibungen bayer. Gesellsch. u. Kreditinstitute		in anderer Weise	
		überhaupt	in 0/0	überhaupt	in 0/0	überhaupt	in 0/0	überhaupt	in 0/0	überhaupt	in 0/0
	<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>	
Oberbayern	46 743 055	23 593 221	50,5	3 240 368	6,9	6 577 338	14,1	9 988 096	21,4	3 339 032	7,1
Niederbayern	27 908 649	20 033 106	71,8	485 837	1,7	3 709 555	13,3	3 519 343	12,6	160 808	0,6
Pfalz	20 417 237	8 560 031	41,9	128 000	0,6	4 057 875	19,9	3 538 978	17,3	4 132 353	20,3
Oberpfalz	21 591 903	17 117 925	79,3	572 672	2,7	1 086 422	5,0	2 486 693	11,5	328 191	1,5
Oberfranken	20 336 974	9 337 935	45,9	1 753 521	8,6	4 844 824	23,8	4 065 673	20,0	335 021	1,7
Mittelfranken	45 075 753	20 110 543	44,6	5 971 910	13,2	7 685 801	17,1	8 063 913	17,9	3 243 586	7,2
Unterfranken	13 348 157	6 627 536	49,7	972 091	7,3	2 993 363	22,4	2 595 949	19,4	159 218	1,2
Schwaben	36 756 280	19 935 693	54,2	2 736 128	7,5	4 899 294	13,3	8 183 329	22,3	1 001 836	2,7
Königreich 1893	232 178 008	125 320 990	54,0	15 860 527	6,8	35 854 472	15,4	42 441 974	18,3	12 700 045	5,5
„ 1892	218 210 258	118 072 911	54,1	14 903 436	6,9	34 567 388	15,8	41 485 015	19,0	9 181 508	4,2
„ 1891	206 734 481	113 791 106	55,0	14 483 396	7,0	31 431 587	15,2	39 437 175	19,1	7 591 217	3,7
„ 1890	196 224 313	109 527 882	55,8	14 630 731	7,5	28 836 816	14,7	37 029 320	18,8	6 199 564	3,2
„ 1889	183 385 518	102 437 417	55,9	14 936 561	8,1	26 039 751	14,2	34 169 094	18,6	5 802 695	3,2
„ 1888	170 583 020	96 253 447	56,4	14 788 629	8,7	25 368 436	14,9	28 987 845	17,0	5 184 663	3,0
„ 1887	159 616 596	90 780 847	56,9	15 013 146	9,4	24 591 389	15,4	24 826 499	15,5	4 404 715	2,8
„ 1886	149 637 634	84 317 815	56,4	14 904 682	10,0	22 804 108	15,2	23 389 541	15,6	4 221 488	2,8
„ 1885	139 065 092	80 769 431	58,1	14 310 320	10,3	21 081 633	15,2	19 496 340	14,0	3 407 368	2,4

VI. Versicherungswesen.

(Vgl. Zeitschr. des k. Stat. Bureau 1886 ff.; Aml. Nachr. des Reichsversich.-Amts, 1892 ff., desgl. Inv.- u. Altersvers., 1892 ff. Mitth. des k. Landesvers.-Amts 1892 ff.)

A. Soziale Versicherung.

1. Krankenversicherung 1894.

a. Zahl der Krankenkassen.

Regierungs- Bezirke	Gemeinde- kranken- versicher- ungskassen	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) kranken- kassen	Bau- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Einge- schriebene Hilfskassen	Landes- rechtliche Hilfskassen	Gesamt- zahl der Kassen	Auf eine Kasse treffend Ein- wohner
Oberbayern	627	10	63	3	6	3	—	712	1 549
Niederbayern	460	—	36	—	—	—	—	496	1 340
Pfalz	545	14	141	—	2	—	7	709	1 027
Oberpfalz	308	1	40	1	1	1	—	352	1 528
Oberfranken	483	9	82	—	1	2	—	577	994
Mittelfranken	604	5	37	1	1	3	3	654	1 071
Unterfranken	437	1	27	2	—	—	—	467	1 324
Schwaben	628	12	71	2	—	1	—	714	936
Königreich 1894	4 092	52	497	9	11	10	10	4 681	1 195
" 1893	4 080	51	487	12	7	13	11	4 661	1 200
" 1892	4 128	50	478	10	7	30	34	4 737	1 196
" 1891	4 067	46	463	13	6	35	35	4 665	1 207
" 1890	4 045	42	433	12	3	34	35	4 604	1 215
" 1889	4 010	34	414	9	3	35	36	4 541	1 217
" 1888	3 969	28	402	9	3	33	35	4 479	1 229
" 1887	3 849	26	378	6	1	37	33	4 330	1 264
" 1886	3 822	17	359	6	—	34	38	4 276	1 274
" 1885	3 944	8	329	6	—	35	40	4 362	1 243

b. Durchschnittliche Zahl der Versicherten.

Regierungs- Bezirke	Gemeinde- kranken- versicher- ungskassen	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) kranken- kassen	Bau- kranken- kassen	Innungs- kranken- kassen	Einge- schriebene Hilfskassen	Landes- rechtliche Hilfskassen	Gesamt- zahl der Versicherten	Auf 100 Ein- wohner treffend.	Auf 100 männl. Vers. treffend.	Auf 100 weibl.
Oberbayern	96 693	63 074	44 045	881	1 772	813	—	207 278	18,8	45	
Niederbayern	25 909	—	4 606	—	—	—	—	30 515	4,6	16	
Pfalz	51 098	14 254	36 071	—	151	—	1 041	102 615	14,1	35	
Oberpfalz	26 630	1 132	8 916	320	121	29	—	37 148	6,9	32	
Oberfranken	22 399	9 735	18 236	—	136	804	—	51 310	9,0	32	
Mittelfranken	77 910	3 284	7 693	2 237	578	744	403	92 849	13,3	35	
Unterfranken	32 095	1 855	3 861	98	—	—	—	37 909	6,1	17	
Schwaben	50 128	7 705	28 011	296	—	57	—	86 197	12,9	53	
Königr. 1894	382 862	101 039	151 439	3 832	2 758	2 447	1 444	645 821	11,5	38	
" 1893	372 772	96 206	146 190	3 718	1 434	2 594	1 701	624 615	11,2	37	
" 1892	347 812	88 907	140 230	3 292	1 308	5 800	28 969	616 318	11,0	36	
" 1891	344 990	86 272	136 915	3 840	1 041	6 910	30 000	609 968	10,8	37	
" 1890	331 441	85 708	128 525	3 343	291	6 755	28 262	584 325	10,4	36	
" 1889	304 014	73 647	116 446	2 519	282	6 486	27 293	530 687	9,6	35	
" *) 1888	239 514	59 986	109 283	2 130	254	6 160	26 488	443 815	8,0	*)	
" 1887	223 330	51 950	102 085	3 516	115	7 481	24 333	412 810	7,5		
" 1886	257 340	16 724	91 685	696	—	6 945	24 118	397 508	7,3		
" 1885	254 560	5 994	83 414	1 504	—	6 729	23 864	376 065	7,0		

*) Für 1885 mit 1888 war die Durchschnittszahl nicht zu ermitteln; es wurde daher die Mitgliederzahl am Schlusse des Jahres eingetragen.

**) Für 1885 mit 1888 sind die Versicherten nach dem Geschlechte nicht ausgeschieden.

c. Vertheilung der Versicherten auf die Gruppen der Kassen.

Regierungs- Bezirke	Von 100 Versicherten gehören an den						
	Gemeinde- kranken- Versich.- Kassen	Orts- kranken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) Kranken- kassen	Bau- Kranken- kassen	Innungs- Kranken- kassen	Einge- schriebenen Hilfs- kassen	Landes- rechtlichen Hilfs- kassen
Oberbayern	46,6	30,4	21,3	0,4	0,9	0,4	—
Niederbayern	84,9	—	15,1	—	—	—	1,0
Pfalz	49,8	13,9	35,2	—	0,1	—	—
Oberpfalz	71,7	3,0	24,0	0,9	0,3	0,1	—
Oberfranken	43,6	19,0	35,5	—	0,3	1,6	—
Mittelfranken	83,9	3,6	8,3	2,4	0,6	0,8	0,4
Unterfranken	84,6	4,9	10,2	0,3	—	—	—
Schwaben	58,2	8,9	32,5	0,3	—	0,1	—
Königreich 1894	59,3	15,6	23,5	0,6	0,4	0,4	0,2
1893	59,7	15,4	23,4	0,6	0,2	0,4	0,3
1892	56,4	14,4	22,8	0,5	0,2	1,0	4,7
1891	56,6	14,2	22,4	0,6	0,2	1,1	4,9
1890	56,7	14,7	21,9	0,6	0,1	1,2	4,8
1889	57,3	13,9	21,9	0,5	0,1	1,2	5,1
1888	54,0	13,5	24,6	0,4	0,1	1,4	6,0
1887	54,1	12,6	24,7	0,9	0,02	1,8	5,9
1886	64,7	4,2	23,1	0,2	—	1,7	6,1
1885	67,7	1,6	22,2	0,4	—	1,8	6,3

d. Erkrankungsfälle und Krankheitstage.

α. bei sämtlichen Kassen.

Regierungs- Bezirke	Erkrankungsfälle			Krankheitstage			Auf 1 Erkrankungsfall kommen Krankheitstage		
	überhaupt	auf 100 Versicherte treffen	auf 100 Fälle männlicher Versicherter treffen solche weiblicher	überhaupt	auf 100 Versicherte treffen	Auf 100 Krankheits-tage männl. Versicherter treffen solche weibl. Vers.	überhaupt	bei männlichen	bei weiblichen
								Mitgliedern	Mitgliedern
Oberbayern	73 973	35,7	32,8	1 285 177	620,0	41,1	17,4	16,3	20,5
Niederbayern	7 686	25,2	13,3	122 925	402,8	13,3	16,0	16,0	16,0
Pfalz	30 036	29,3	21,5	486 836	474,4	25,0	16,2	15,8	18,3
Oberpfalz	9 713	26,1	18,1	165 345	445,1	21,2	17,0	16,6	19,4
Oberfranken	13 821	26,9	30,7	224 835	438,2	31,6	16,3	16,1	16,7
Mittelfranken	29 804	32,1	35,3	534 986	576,2	43,0	17,9	17,0	20,7
Unterfranken	10 759	28,4	13,1	183 761	484,7	13,0	17,1	17,1	17,0
Schwaben	26 825	31,1	51,7	457 379	530,6	57,9	17,1	16,4	18,3
Königreich 1894	202 617	31,3	30,5	3 461 244	535,1	36,1	17,1	16,4	19,4
1893	224 371	35,9	29,9	3 622 718	580,0	34,9	16,1	15,6	18,1
1892	204 559	33,2	29,5	3 381 335	548,7	35,6	16,5	15,9	18,4
1891	195 602	32,1	28,8	3 235 717	530,5	34,5	16,5	16,2	17,6
1890	199 625	34,2	28,8	3 053 758	522,6	32,2	15,3	14,9	16,8
1889	159 095	30,0	25,9	2 531 195	477,0	32,9	15,9	15,4	17,6
1888	140 743	31,7	22,7	2 276 828	513,0	30,0	16,2	15,4	17,6
1887	139 245	33,7	20,3	2 035 686	493,1	28,0	14,6	14,6	17,6
1886	131 446	33,1	18,9	1 896 244	477,0	28,0	14,4	14,4	17,6
1885	150 597	40,1	18,9	1 879 719	499,8	26,6	12,5	12,5	17,6

β. bei den einzelnen Gruppen der Kassen.

Gruppen der Kassen	Erkrankungsfälle			Krankheitstage			Auf 1 Erkrankungsfall kommen Krankheitstage		
	Ueberhaupt	Auf 100 Versicherte treffen	Auf 100 Fälle männl. Versich. treff. solche weibl.	Ueberhaupt	Auf 100 Versicherte treffen	Auf 100 Krankheitsstage männl. Versicherter treff. solche weibl. Vers.	Ueberhaupt	bei männlichen	bei weiblichen
								Mitgliedern	
Gemeinde-Krank.-Vers.-K. 1894	94 822	24, ₉	34, ₂	1 607 268	419, ₈	38, ₃	17, ₀	16, ₅	18, ₄
1893	104 654	28, ₁	32, ₆	1 705 951	457, ₆	37, ₃	16, ₃	15, ₇	18, ₀
Orts-Krankenkassen 1894	38 896	38, ₅	34, ₅	755 632	747, ₃	42, ₃	19, ₄	18, ₄	22, ₅
1893	41 869	43, ₅	32, ₅	770 952	801, ₄	38, ₃	18, ₄	17, ₇	20, ₈
Betriebs-(Fabrik)-Krankenk. 1894	64 405	42, ₅	24, ₆	1 029 872	680, ₁	30, ₂	16, ₀	15, ₃	18, ₈
1893	73 581	50, ₃	25, ₈	1 085 519	742, ₅	30, ₀	14, ₈	14, ₃	16, ₆
Baukrankenkassen 1894	2 257	58, ₉	6, ₀	30 095	785, ₄	7, ₅	13, ₃	13, ₂	16, ₄
1893	1 841	49, ₅	5, ₄	24 688	663, ₉	6, ₃	13, ₄	13, ₃	15, ₄
Innungs-Krankenkassen 1894	780	28, ₃	7, ₀	13 143	476, ₅	11, ₆	16, ₈	16, ₁	26, ₉
1893	451	31, ₄	8, ₄	7 272	507, ₁	9, ₅	16, ₁	16, ₀	18, ₁
Eingeschrieb. Hilfskassen 1894	1 031	42, ₁	34, ₂	17 062	697, ₃	36, ₁	16, ₅	16, ₃	17, ₂
1893	1 342	51, ₇	29, ₇	16 426	631, ₈	36, ₆	12, ₂	11, ₆	14, ₃
Landesrechtl. Hilfskassen 1894	426	29, ₅	31, ₁	8 172	566, ₀	50, ₅	19, ₂	16, ₇	27, ₁
1893	633	37, ₂	20, ₁	11 915	700, ₉	21, ₆	18, ₈	18, ₆	19, ₉
Gesamtzahl der Kassen 1894	202 617	31, ₃	30, ₅	3 461 244	535, ₁	36, ₁	17, ₁	16, ₄	19, ₄
1893	224 371	35, ₉	29, ₉	3 622 718	580, ₀	34, ₉	16, ₁	15, ₆	18, ₁

e. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen.
α. bei sämtlichen Kassen.

Regierungsbezirke	Einnahmen			Ausgaben					die Krankheitskosten betragen	
	überhaupt	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		überhaupt	davon Krankheitskosten				für einen Krankheitsfall	für einen Krank- heistag
		überhaupt	für Ver- sicherten		überhaupt	für je Ver- sicherten	auf ärztl. Behand- lung	auf Kranken- geld		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
Oberbay.	3 871 499	2 972 244	14, ₃₄	3 667 856	2 892 997	13, ₉₅	541 792	1 042 805	39, ₁₁	2, ₂₅
Niederb.	353 691	226 812	7, ₄₃	284 526	244 776	8, ₀₂	61 092	66 350	31, ₈₅	1, ₉₉
Pfalz	1 586 823	1 196 490	11, ₆₆	1 432 080	1 137 547	11, ₀₉	311 202	430 485	37, ₈₇	2, ₃₄
Oberpfalz	450 300	324 123	8, ₇₃	414 687	301 330	8, ₁₁	71 355	121 577	31, ₂₃	1, ₈₂
Oberfrk.	741 022	536 364	10, ₄₅	672 664	479 009	9, ₃₃	116 605	164 746	34, ₆₆	2, ₁₃
Mittelfrk.	1 436 962	1 015 370	10, ₉₄	1 326 912	955 416	10, ₆₂	228 309	385 987	33, ₀₆	1, ₈₄
Unterfrk.	438 193	341 087	9, ₀₀	398 501	329 604	8, ₆₉	57 290	119 749	30, ₆₄	1, ₇₉
Schwaben	1 268 432	973 457	11, ₂₉	1 157 578	1 001 586	11, ₆₁	209 884	325 988	37, ₃₄	2, ₁₉
Königr.										
1894	10 176 922	7 585 947	11, ₇₅	9 354 804	7 372 265	11, ₄₂	1 597 529	2 657 687	36, ₃₉	2, ₁₃
1893	9 959 862	7 360 000	11, ₇₈	9 293 521	7 538 951	12, ₀₇	1 616 902	2 830 700	33, ₆₂	2, ₀₈
1892	9 454 494	6 939 842	11, ₂₆	8 690 945	7 116 455	11, ₅₅	1 405 061	2 910 701	34, ₇₉	2, ₁₀
1891	9 286 255	6 772 289	11, ₀₁	8 528 119	6 711 886	11, ₀₁	1 305 918	2 715 327	34, ₃₁	2, ₀₇
1890	8 931 412	6 477 621	11, ₁₃	8 224 293	6 325 777	10, ₈₃	1 200 211	2 565 075	31, ₆₉	2, ₀₇
1889	7 735 029	5 823 970	10, ₉₇	7 014 409	5 318 215	10, ₀₂	1 040 993	2 061 770	33, ₄₃	2, ₁₀
1888	7 129 324	5 092 799	11, ₄₈	6 506 654	4 639 785	10, ₄₅	919 516	1 848 735	32, ₉₇	2, ₀₄
1887	5 340 535	4 213 305	10, ₂₁	4 045 907	3 801 576	9, ₂₁	719 065	1 587 313	27, ₃₁	1, ₈₇
1886	4 987 521	3 967 433	9, ₉₈	3 998 877	3 781 176	9, ₅₁	755 721	1 444 388	28, ₇₇	1, ₉₉
1885	4 289 877	3 622 865	9, ₆₃	3 701 119	3 536 785	9, ₄₀	651 927	1 336 356	23, ₄₉	1, ₈₈

Gruppen der Kassen	Einnahmen			Ausgaben					Die Krankheitskosten betragen		
	überhaupt	aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer		überhaupt	davon Krankheitskosten				für einen Krankheitsfall	für einen Krankheits-tag	
		überhaupt	für je einen Versicherten		überhaupt	für je einen Versicherten	auf ärztliche Behandlung	auf Krankengeld			
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
Gemeindekranken-Versicherungskassen	1894	3 980 044	2 896 863	7,57	3 514 176	3 001 490	7,84	662 433	790 448	31,65	1,87
	1893	3 869 897	2 859 800	7,67	3 479 828	3 090 424	8,29	679 977	869 691	29,53	1,81
Ortskranken-kassen	1894	2 184 786	1 801 744	17,83	2 092 571	1 538 497	15,23	233 899	659 333	39,55	2,04
	1893	2 062 838	1 728 856	17,97	1 994 029	1 508 437	15,68	215 586	665 856	36,03	1,96
Betriebs- (Fabrik-) Kranken-kassen	1894	3 783 007	2 698 087	17,82	3 539 961	2 672 783	17,65	665 269	1 140 124	41,50	2,59
	1893	3 826 286	2 618 542	17,91	3 640 312	2 791 162	19,11	685 628	1 227 237	37,93	2,57
Baukranken-kassen	1894	105 507	88 524	23,10	98 274	75 820	19,79	22 285	25 477	33,60	2,52
	1893	84 428	64 637	17,38	76 823	67 525	18,16	19 384	24 139	36,68	2,74
Innungskranken-kassen	1894	42 552	38 259	13,87	40 355	27 775	10,07	3 735	10 026	35,61	2,11
	1893	24 011	20 678	14,42	22 941	15 132	10,55	2 765	5 927	33,55	2,08
Eingeschriebene Hilfskassen	1894	52 545	40 446	16,53	45 122	36 843	15,06	5 560	24 424	35,74	2,16
	1893	53 235	39 571	15,25	47 211	36 361	14,01	6 640	22 995	27,10	2,21
Landesrechtliche Hilfskassen	1894	28 481	22 024	15,25	24 345	19 057	13,20	4 348	7 855	44,73	2,33
	1893	39 167	27 916	16,41	32 377	29 910	17,58	6 922	14 855	47,25	2,51
Gesamtzahl der Kassen	1894	10 176 922	7 585 947	11,75	9 354 804	7 372 265	11,42	1 597 529	2 657 687	36,39	2,13
	1893	9 959 862	7 360 000	11,78	9 293 521	7 538 951	12,07	1 616 902	2 830 700	33,62	2,08

2. Unfallversicherung.

a. Gewerbliche Unfallversicherung. Die ausschliesslich für Bayern gebildeten Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden.

α. Betriebe, Versicherte und Verletzte.

Berufsgenossenschaften bzw. Ausführungsbehörden	Zahl der		Zahl der entsch. Verletzten		Auf einen neu zugewand. Entschädigt. treff. Versicherte	Gesamtbetrag der Ausgaben	Auf einen Versicherten treffenden Ausgaben	Gesamtbetrag der Verwiltgskosten	Gesamtbetrag der Einnahmen	Reservefonds	
	versicherten Betriebe	durchschnittlich versichert. Personen	Bestand der Vorjahre	Neuer Zugang							
											M.
Baugewerbs-Berufsgenossenschaft	1893	14 182	72 916	2690	876	83	1 024 177	14,05	75 526	1 024 177	2 322 706
	1892	14 138	72 257	2279	726	100	1 110 383	15,37	69 854	1 110 383	2 054 773
	1891	13 626	85 979	1752	843	102	1 095 098	12,74	58 534	1 095 098	1 600 556
	1890	13 332	89 603	1241	732	122	772 990	8,63	51 423	772 990	1 075 776
Versicherungsanstalt der Baugewerbs-Berufsgenossenschaft	1893	—	—	604	245	—	198 025	—	42 227	329 170	90 496
	1892	—	—	387	238	—	237 549	—	36 721	283 986	224 974
	1891	—	—	131	186	—	184 351	—	31 614	283 141	140 888
	1890	—	—	85	131	—	133 992	—	31 030	263 046	72 597
Holzindustrie-Berufsgenossenschaft	1893	3 868	22 110	1018	294	75	319 740	14,46	21 635	324 768	668 193
	1892	3 860	21 769	855	247	88	286 947	13,18	23 538	296 146	567 137
	1891	3 779	21 296	643	245	87	260 566	12,24	20 976	275 431	466 441
	1890	3 755	21 187	424	241	88	225 005	10,62	20 340	242 210	367 860
Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen	1893	—	25 758	514	177	146	222 539	8,64	—	—	—
	1892	—	26 157	422	152	172	173 620	6,64	3	—	—
	1891	—	24 513	332	157	156	136 165	5,55	4	—	—
	1890	—	20 220	260	123	164	107 684	5,32	60	—	—
Direktion der k. Posten und Telegraphen	1893	—	4 537	19	8	567	12 047	2,66	—	—	—
	1892	—	4 235	19	8	529	10 026	2,37	—	—	—
	1891	—	3 841	13	6	640	8 197	2,13	—	—	—
	1890	—	3 665	10	4	916	7 104	1,94	—	—	—
Intendantur des I. Armee-korps	1893	—	2 606	68	20	130	29 006	11,13	99	—	—
	1892	—	2 987	45	24	125	20 816	6,97	40	—	—
	1891	—	2 959	35	10	296	14 431	4,88	50	—	—
	1890	—	2 945	25	6	491	8 626	2,93	—	—	—
Intendantur des II. Armee-korps	1893	—	662	23	2	331	4 858	7,34	—	—	—
	1892	—	813	23	5	163	5 230	6,43	15	—	—
	1891	—	1 132	12	11	103	3 599	3,18	12	—	—
	1890	—	1 581	7	5	316	2 713	1,08	—	—	—

β. Verletzungen und deren Folgen.

Berufsgenossenschaften bzw. Ausführungsbehörden	Von den neu zugegangenen ent- schädigten Verletzten sind:				Folgen der neu zugegangenen Ver- letzungen				Zahl der neu hinzugekom- menen Hinterbliebenen			
	Erwachsene		Jugendliche		Tod	Dauernde Erwerbs- unfähigkeit		Vorüber- gehende Erwerbs- unfähigkeit	Wittwen	Kinder	Ascen- denten	
	männlich	weiblich	männl.	weibl.		völlige	theilweise					
Baugewerbs-Berufsgenossenschaft	1893	817	34	25	—	96	18	375	387	49	130	3
	1892	664	27	35	—	82	15	311	318	47	85	1
	1891	773	24	46	—	98	9	376	360	53	110	5
	1890	650	19	63	—	100	17	312	303	57	101	4
Versicherungs-Anstalt der Baugewerbs- Berufsgenossenschaft	1893	238	3	4	—	20	2	109	114	17	22	2
	1892	229	4	5	—	25	1	115	97	21	22	—
	1891	180	5	1	—	20	—	33	133	13	32	—
	1890	128	3	—	—	18	1	24	88	13	25	3
Holzindustrie - Berufs- genossenschaft	1893	280	6	8	—	18	7	254	15	9	22	1
	1892	234	4	9	—	12	16	212	7	5	2	—
	1891	232	4	9	—	20	12	199	14	13	28	—
	1890	229	5	7	—	15	9	203	14	7	14	2
Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen	1893	175	2	—	—	43	45	52	37	28	48	7
	1892	150	2	—	—	29	43	54	26	16	25	4
	1891	156	1	—	—	35	24	52	46	24	55	3
	1890	122	1	—	—	22	20	58	23	10	14	—
Direktion der k. Posten und Telegraphen	1893	8	—	—	—	3	2	—	3	2	9	—
	1892	8	—	—	—	—	2	—	6	—	—	—
	1891	6	—	—	—	2	4	—	—	1	1	—
	1890	4	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—
Intendantur d.I. Armee- korps	1893	20	—	—	—	—	—	2	18	—	—	—
	1892	24	—	—	—	1	—	5	18	1	3	—
	1891	8	2	—	—	—	—	5	5	—	—	—
	1890	6	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—
Intendant. d. II. Armee- korps	1893	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
	1892	5	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
	1891	9	—	2	—	—	1	10	—	—	—	—
	1890	4	—	1	—	—	—	5	—	—	—	—

γ. Entschädigungen.

Berufsgenossenschaften bzw. Ausführungsbehörden	Kosten des Heilver- fahrens	Renten an Verletzte	Beerdi- gungs- kosten	Wittwen- Renten	Wittwen- Abfind- ungen	Descen- denten- Renten	Ascen- denten- Renten	Kur- und Verpfleg- kosten an Kranken- häuser	Renten der Angehörigen während der Unterbring- ung in einem Kranken- hause	Abfind- ungen an Ausländer	
											<i>M.</i>
Baugewerks-Berufs- genossenschaft	1893	50 667	459 512	5 297	52 380	2 099	67 244	3 918	19 965	5 138	4 555
	1892	49 005	423 442	4 884	46 332	4 006	60 005	3 460	28 369	4 676	7 867
	1891	39 082	370 141	5 307	38 787	2 875	49 868	2 050	8 494	3 540	3 175
	1890	32 962	299 488	5 190	29 799	3 338	39 824	2 353	17 396	2 599	6 992
Versicherungsanstalt der Baugewerks-Berufs- genossenschaft	1893	15 167	110 765	1 070	10 777	809	7 645	725	1 910	693	—
	1892	11 617	89 005	1 130	9 015	—	6 174	478	623	1 731	—
	1891	6 772	61 145	887	6 373	—	5 177	478	2 070	992	1 341
	1890	6 851	38 409	774	4 545	—	2 820	331	2 185	339	3 366
Holzindustrie-Berufs- genossenschaft	1893	6 618	175 136	643	7 838	1 908	10 447	1 127	3 346	535	200
	1892	7 241	144 688	602	7 016	791	7 756	869	2 032	490	500
	1891	4 061	121 167	945	6 082	—	8 942	794	2 987	1 491	—
	1890	4 508	90 678	622	3 658	438	6 494	759	2 638	999	—
Generaldirektion der k. Staatseisenbahnen	1893	9 777	158 987	1 772	18 205	2 860	23 807	2 311	2 769	617	600
	1892	8 754	121 164	1 452	14 742	2 347	18 483	1 501	3 298	1 010	—
	1891	7 307	95 681	1 522	11 281	366	14 730	1 024	1 327	441	1 643
	1890	11 365	72 177	1 033	9 101	445	11 372	664	145	458	—
Direktion der k. Posten und Telegraphen	1893	275	9 741	140	480	—	1 288	—	—	—	—
	1892	429	8 122	—	370	—	1 046	—	60	—	—
	1891	66	6 560	112	266	—	1 173	—	—	—	—
	1890	314	5 429	46	265	—	1 042	—	—	—	—
Intendantur d. I. Armee- korps	1893	2 328	23 254	—	358	—	511	—	60	78	1 300
	1892	1 490	18 162	113	211	—	216	—	74	12	—
	1891	24	13 855	—	—	—	—	—	44	—	—
	1890	97	8 088	—	—	—	—	—	116	—	—
Intendantur d. II. Armee- korps	1893	—	4 218	82	230	—	—	—	—	—	—
	1892	—	4 787	—	—	—	—	—	92	16	—
	1891	—	3 468	—	—	—	—	—	—	—	—
	1890	—	2 549	—	—	—	—	—	—	—	—

b. Land- und forstwirthschaftliche Unfallversicherung 1893.
 α. Betriebe. Versicherte. Verletzte.

Berufsgenossenschaften bez. Ausführungsbehörden	Zahl der		Zahl der entschädigten Verletzten		Auf 1 neu zugegangenen Entschädigten treffen Versicherte	Gesamtbetrag der Ausgaben	Auf einen Versicherten treffen Ausgaben	Gesamtbetrag der Verwaltungskosten	Gesamtsomme der Beiträge	Verhältniss der Beiträge zur Grundsteuer
	versicherten Betriebe	durchschnittlich versicherten Personen	Bestand aus den Vorjahren	Neuer Zugang						
Berufsgenossenschaften										
Oberbayern	98 296	288 148	917	711	405	194 339	0,67	8 731	168 632	7,5
Niederbayern	83 891	263 780	859	618	427	122 647	0,47	2 520	129 366	7
Pfalz	107 124	305 000	547	348	876	100 583	0,33	4 547	125 404	12
Oberpfalz	74 915	296 265	1 260	635	467	122 943	0,41	1 601	132 909	12
Oberfranken	84 496	279 922	687	458	611	82 709	0,30	5 098	108 233	12
Mittelfranken	71 706	153 986	927	491	314	100 223	0,65	5 103	111 447	9
Unterfranken	97 668	219 407	632	567	387	120 336	0,55	6 599	138 077	10
Schwaben	87 728	188 159	855	504	373	120 878	0,64	2 037	146 997	9
Königreich 1893	705 824	1 994 667	6 684	4 332	460	964 708	0,48	36 241	1 061 115	9,22†
„ 1892	705 824	1 994 667	3 912	3 890	513	732 491	0,37	33 115	834 353	7,25†
„ 1891	705 824	1 994 667	1 727	3 084	647	458 652	0,23	28 103	483 500*	4,38†
„ 1890	692 918	2 021 819	707	2 354	855	377 627	0,19	16 008	145 054*	1,26†
Ausführungsbehörden der k. Staatsforstverwaltung										
München	—	5 480	75	32	171	17 365	3,17	—	—	—
Landshut	—	2 740	33	18	152	6 862	2,50	—	—	—
Speyer	—	4 370	31	13	336	6 714	1,54	—	—	—
Regensburg	—	6 800	35	19	358	6 132	0,90	—	—	—
Bayreuth	—	4 740	32	19	249	4 568	0,96	—	—	—
Ansbach	—	4 800	16	14	343	3 323	0,69	8	—	—
Würzburg	—	5 327	26	15	355	5 437	1,03	43	—	—
Augsburg	—	4 300	23	18	239	5 720	1,33	—	—	—
Summe 1893	—	38 557	271	148	261	56 171	1,46	51	—	—
„ 1892	—	46 230	182	145	319	48 821	1,06	23	—	—
„ 1891	—	46 130	93	134	344	31 484	0,68	91	—	—
„ 1890	—	41 140	31	101	407	17 699	0,43	86	—	—

*) Einige Berufsgenossenschaften waren zur Zeit der jeweiligen Aufstellung mit der Durchführung der Umlage noch im Rückstande.
 †) Verhältniss der thatsächlich vereinnahmten Beiträge zu dem im Finanzgesetze vorgesehenen Betrag der Grundsteuer.

β. Verletzungen und deren Folgen.

Berufsgenossenschaften bzw. Ausführungsbehörden	Von den neu zugegangenen ent- schädigten Verletzten sind:				Folgen der neu zugegangenen Ver- letzungen				Zahl der neu hinzugekom- menen Hinterbliebenen		
	erwachsene Personen		jugendliche Personen		Tod	Dauernde Erwerbs- unfähigkeit		Vorüber- gehende Erwerbs- unfähigkeit	Wittwen	Kinder	Ascen- denten
	männlich	weiblich	männl.	weibl.		völlige	theilweise				
Berufsgenossenschaften											
Oberbayern	522	138	46	5	38	5	498	170	19	32	—
Niederbayern	436	153	22	7	39	23	371	185	22	41	—
Pfalz	264	64	13	7	40	—	210	98	30	48	2
Oberpfalz	435	161	27	12	32	3	309	291	21	38	—
Oberfranken	321	111	17	9	18	1	57	382	11	8	—
Mittelfranken	345	125	12	9	31	—	172	288	14	26	—
Unterfranken	415	143	8	1	34	1	423	109	22	43	—
Schwaben	369	109	16	10	35	1	219	249	17	32	1
Königreich 1893	3 107	1 004	161	60	267	34	2 259	1 772	156	268	3
„ 1892	2 766	932	136	56	286	34	1 974	1 596	181	309	2
„ 1891	2 221	684	140	39	299	12	1 393	1 380	164	325	—
„ 1890	1 336	331	69	25	225	24	790	722	118	201	4
Ausführungsbehörden der k. Staatsforstverwaltung											
München	31	1	—	—	6	—	7	19	3	12	1
Landshut	18	—	—	—	5	—	10	3	3	9	—
Speyer	12	1	—	—	2	—	10	1	1	3	—
Regensburg	19	—	—	—	—	3	16	—	—	—	—
Bayreuth	17	2	—	—	2	—	4	13	1	1	—
Ansbach	13	1	—	—	2	—	10	2	2	4	—
Würzburg	14	1	—	—	2	1	5	7	2	4	—
Augsburg	18	—	—	—	3	—	8	7	3	6	—
Summe 1893	142	6	—	—	22	4	70	52	15	39	1
„ 1892	141	4	—	—	23	9	56	57	13	23	1
„ 1891	132	1	1	—	18	4	46	66	13	41	3
„ 1890	100	1	—	—	19	6	34	42	11	33	—

Berufsgenossenschaften bezw. Ausführungsbehörden	Kosten des Heilver- fahrens	Renten an Verletzte	Beerdig- ungs- Kosten	Wittwen- Renten	Wittwen- Abfind- ungen	Descen- denten- Renten	Ascen- denten- Renten	Kur- und Verpfleg- kosten an Kranken- häuser	Renten der Angehörigen während der Unterbring- ung in einem Krankenb.	Abfind- ungen an Ausländer
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Berufsgenossenschaften										
Oberbayern	4 501	140 316	1 269	9 505	1 963	11 963	168	4 328	—	—
Niederbayern	1 951	101 143	933	4 339	192	5 085	—	1 628	—	—
Pfalz	5 220	64 320	1 294	8 684	—	7 584	130	2 111	217	—
Oberpfalz	5 455	91 451	1 052	2 563	348	3 402	66	4 964	—	—
Oberfranken	3 780	59 034	630	2 758	545	3 741	—	1 902	116	—
Mittelfranken	3 807	69 050	1 065	4 422	637	5 911	78	1 123	60	—
Unterfranken	6 080	81 749	1 050	6 080	638	6 871	—	5 278	55	—
Schwaben	4 784	87 591	1 470	5 679	1 324	6 257	100	2 797	40	—
Königreich 1893	35 578	694 654	8 763	44 030	5 647	50 814	542	24 131	488	—
„ 1892	24 667	501 698	9 392	33 816	5 135	40 190	345	28 129	682	—
„ 1891	21 866	288 420	7 987	21 446	1 100	26 660	282	21 037	540	—
„ 1890	10 913	124 241	6 756	11 416	626	12 918	176	12 649	255	—
Ausführungsbehörden der k. Staatsforstverwaltung										
München	712	10 970	207	1 294	—	1 776	48	362	—	1 350
Landshut	539	4 959	120	226	—	639	—	60	8	—
Speyer	174	4 323	64	393	—	1 100	—	140	155	—
Regensburg	220	4 119	—	273	386	441	90	—	—	—
Bayreuth	325	4 425	60	279	—	118	73	—	—	—
Ansbach	338	1 933	60	367	—	382	—	45	11	—
Würzburg	253	3 685	60	243	162	369	—	439	40	—
Augsburg	416	2 901	93	988	—	1 085	—	—	—	—
Summe 1893	2 977	37 315	664	4 063	548	5 910	211	1 046	214	1 350
„ 1892	3 484	29 343	873	2 742	—	4 735	284	2 916	357	2 075
„ 1891	1 495	18 649	636	1 616	—	3 330	170	1 186	179	2 400
„ 1890	1 874	10 572	609	727	252	1 502	—	579	3	—

c. Rechtsprechung der in Bayern bestehenden Schiedsgerichte in Unfallsachen. Rekurse gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte.

Bezeichnung der Instanzen	Zur Entscheidg. vorliegende Berufungen bezw. Rekurse			Erledigt wurden			Auf das nächste Jahr gingen un-erledigt über
	aus den Vorjahren	neu angefallen	zusammen	überhaupt	davon durch Urtheil	davon durch An-erderung der ange-fochtenen Ent-scheidung	
Schiedsger. d. indust. Berufsgen. und Ausführungsbehörden . . .	331	1 798	2 129	1 778	1 560	406	351
desgl. d. land- u. forstwirtschaftl. Berufsgenossenschaften u. Aus-führungsbehörden	172	1 776	1 948	1 743	1 637	331	205
Summe 1894	503	3 574	4 077	3 521	3 197	740	556
" 1893	532	3 116	3 648	3 144	1 821	667	501
" 1892	389	2 460	2 849	2 317	2 039	524	532
" 1891	325	1 684	2 009	1 622	1 302	406	389
Hievon die dem k. Landes-versicherungsamte unter-stehenden Schiedsgerichte 1894	315	2 690	3 005	2 644	2 425	511	219
1893	372	2 244	2 617	2 303	2 088	422	314
1892	280	1 635	1 915	1 541	1 353	297	374
1891	163	1 068	1 231	953	613	195	278
Kgl. Landesversicherungs-1894	82	762	844	733	690	127	111
amt 1893	59	552	611	529	500	121	82
1892	52	350	402	343	338	61	59
1891	22	191	213	161	157	42	52
Reichsversicherungsamt 1894	47	251	298	204	170	63	94
1893	72	207	279	232	207	64	47
1892	54	177	231	159	132	53	72
1891	—	151	151	97	78	23	54

3. Invaliditäts- und Alters-Versicherung 1893.

a. Rentenbestand am 31. Dezember 1893.

Versicherungs-Anstalten	Zahl der neuen Renten-bewilligungen		Bestand an Rentenanteilen der Versicherungsanstalten am 31. Dezember 1893				Kapitalwerth d. Rentenanteile d. Versicherungs-anstalten	Heimge-fallene Renten	
	Alters-Renten	Inva-liden-Renten	Altersrenten		Invalidenrenten			durch Tod	auf and. Art
			Zahl	Jahres-betrag	Zahl	Jahres-betrag			
Oberbayern	666	1 020	4 194	320 596	1 760	107 532	2 714 830	923	57
Niederbayern	577	630	3 457	234 351	1 187	71 037	1 909 878	756	48
Pfalz	380	366	2 070	157 747	568	34 569	1 183 070	493	34
Oberpfalz	320	296	2 408	157 806	616	35 409	1 170 310	573	73
Oberfranken	263	401	2 106	132 613	724	43 099	1 112 399	572	27
Mittelfranken	268	369	2 067	146 438	683	39 896	1 170 047	528	49
Unterfranken	283	393	1 812	116 845	689	41 342	1 010 424	524	58
Schwaben	259	524	1 837	137 545	1 000	61 065	1 309 641	538	56
Summe 1893	3 016	3 999	19 951	1 403 941	7 227	433 949	11 580 599	4 907	402
" 1892	4 409	3 187	16 752	1 179 940	2 805	171 169	7 957 928	2 190	211
" 1891	12 448	26	11 540	823 377	—	—	4 667 570	554	26

b. Einnahmen und Ausgaben.

Versicherungsanstalten	Einnahmen			Ausgaben					Bestand am Schluss des Rechnungsjahres M.
	überhaupt*) M.	aus Beiträgen M.	aus Zinsen M.	auf Altersrenten M.	auf Invalid-Renten M.	auf Renten überhaupt M.	auf Verw.-kosten M.	überhaupt**) M.	
Oberbayern	6767970	1937406	152143	274260	78489	352749	30472	1774656	4993314
Niederbayern	2599661	789986	45505	221619	55855	277474	16570	1000355	1599306
Pfalz	3594898	1004782	72393	149218	30601	179819	12476	1145362	2449536
Oberpfalz	1928038	570803	38858	141544	32007	173551	17385	625860	1302178
Oberfranken	2089136	585847	40935	117976	34478	152454	15783	811781	1277355
Mittelfranken	4390006	1137870	95725	118595	26672	145267	17554	1116245	3273761
Unterfranken	1995339	581519	36920	97549	30422	127971	13546	621513	1373826
Schwaben	3577774	1020609	69961	112450	51978	164428	17265	1143793	2433981
Summe 1893	26942822	7628822	552440	1233211	340502	1573713	141051	8239565	18703257
" 1892	20354401	7417503	342124	1102277	119786	1222063	147257	7744998	12609403
" 1891	14701867	7703310	94423	800402	9	800411	168004	7923460	6778427

*) Einschl. des Werthes der erworbenen Werthpapiere etc. und des Bestandes des Vorjahres.

**) Einschl. des Ankaufspreises der erworbenen Werthpapiere.

c. Beitragsmarken und Vermögen.

Versicherungsanstalten	Verkaufte Beitragsmarken der Lohnklasse					Vermögen		
	I	II	darunter Doppelmarken	III	IV	überhaupt M.	darunter	
							Werthpapiere (Ankaufspreis) M.	Hyp. v. Priv. u. Darleh. an Komm. Verb. M.
Oberbayern	1220899	4249457	5598	2913235	724572	5313845	4579140	7150
Niederbayern	1293044	2788782	1605	120661	73594	1600976	808481	686585
Pfalz	1082315	1909766	1206	941262	818005	2615891	2424657	188700
Oberpfalz	1679368	1114589	1555	312787	125684	1304842	852887	434400
Oberfranken	1065573	1383487	759	488956	142067	1448726	1228691	218200
Mittelfranken	1124325	2543963	1884	1814710	120441	3276512	2062385	73432
Unterfranken	908801	1887020	421	207772	90059	1376620	987277	376420
Schwaben	696262	2861737	2892	1034275	341863	2649450	1702167	856140
Summe 1893	9070587	18738801	15920	7833658	2436645	19586862	15645685	2841027
" 1892	4195564	17968183	12207	7597216	2381822	13139170	11104770	1486410
" 1891	9395428	18331588	19546	8148774	2553088	6792473	5991677	536500

d. Rechtsprechung der Schiedsgerichte der bayer. Versicherungsanstalten. Revisionen gegen Entscheidungen dieser Schiedsgerichte 1894.

Instanzen	Zur Entscheidung vorliegende Berufungen bzw. Revisionen			Erledigt wurden			Auf das nächste Jahr gingen unerledigt über
	aus den Vorjahren	neu angefallen	zusammen	überhaupt	davon durch Urtheil	davon durch Abänderung der angef. Entscheidg.	
Schiedsgericht Oberbayern	5	29	34	27	10	4	7
" Niederbayern	45	223	268	198	139	54	70
" Pfalz	12	95	107	92	78	30	15
" Oberpfalz	47	238	285	205	93	14	80
" Oberfranken	16	152	168	120	51	9	48
" Mittelfranken	10	110	120	114	66	5	6
" Unterfranken	7	121	128	121	82	37	7
" Schwaben	17	94	111	100	75	16	11
Arbeiter-Pensionskasse	4	32	36	32	20	2	4
Summe 1894	163	1094	1257	1009	614	171	248
" 1893	173	1042	1215	1052	638	188	163
" 1892	274	1528	1802	1629	909	312	173
" 1891	—	1879	1879	1604	701	193	275
Reichsversicherungsamt 1894	50	183	233	183	156	53	50
" 1893	75	174	249	199	162	44	50
" 1892	77	291	368	293	234	83	75
" 1891	—	140	140	63	49	21	77

B. Elementar-, Lebens- und sonstige Versicherung.

I. Immobilien-Brandversicherung. Geschäftsergebnisse der k. Brandversicherungsanstalt.*)

Vortrag	1893/94	1892/93	1891/92	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85
Allgemeine Verhältnisse.										
Versich.-Summe	4 538 291,2	4 428 220,5	4 316 737,5	4 211 079,0	3 548 188,3	3 456 170,5	3 367 402,3	3 286 986,4	3 216 758,9	3 151 793,7
Hievon gehören an										
der I. Klasse	2 345 952,9	2 264 438,7	2 178 508,8	2 093 576,9	1 705 933,7	1 633 511,7	1 567 703,1	1 506 417,5	1 457 394,4	1 413 100,9
" II. "	535 751,1	527 391,5	520 366,3	513 145,9	414 195,8	409 118,5	404 441,3	400 949,7	397 101,3	394 216,1
" III. "	1 144 586,5	1 122 034,5	1 102 092,9	1 086 575,3	910 763,6	894 925,4	877 152,6	861 875,7	845 202,9	827 993,4
" IV. "	512 000,7	514 355,8	515 769,5	517 780,9	517 295,2	518 614,9	518 105,3	517 743,5	517 060,3	516 483,3
Pro Kopf d. Bevölk. \mathcal{M}	791	777	762	748	729	714	700	687	677	667
Versicher.-Summe										
in Oberbayern	1 071 923,4	1 038 938,6	1 001 755,4	966 055,5	920 617,0	885 952,4	854 918,9	826 676,4	806 339,5	789 971,8
" Niederbayern .	371 613,6	363 959,2	357 205,2	350 624,3	342 868,3	336 081,9	330 025,3	323 890,6	318 023,7	311 782,9
" Pfalz	583 282,3	570 036,9	557 264,3	549 089,9						
" Oberpfalz . . .	327 512,3	320 337,4	312 752,6	306 410,6	300 754,9	295 999,0	291 568,0	287 795,4	282 694,6	277 676,3
" Oberfranken .	381 125,1	372 039,9	363 458,9	355 242,5	345 973,9	339 565,7	331 873,5	324 967,8	316 811,3	310 335,6
" Mittelfranken	688 724,0	674 448,0	658 453,0	639 594,4	618 588,3	597 432,1	575 308,1	557 273,8	539 941,1	523 723,5
" Unterfranken	449 552,8	438 372,3	428 977,8	421 158,4	411 277,7	404 044,6	396 634,6	390 430,3	385 393,7	379 874,5
" Schwaben . . .	664 557,7	650 088,2	636 868,3	622 903,4	608 108,2	597 094,8	587 073,9	575 952,1	567 555,0	558 429,1
Kopfantheil d. Bevölk. \mathcal{M}										
in Oberbayern	908	895	877	861	835	818	803	791	786	785
" Niederbayern .	556	546	536	527	516	506	498	489	481	472
" Pfalz	774	763	752	747						
" Oberpfalz . . .	609	595	581	570	559	550	542	535	526	516
" Oberfranken .	668	651	635	620	603	592	578	565	550	538
" Mittelfranken .	952	940	925	905	883	860	835	815	797	779
" Unterfranken .	728	709	694	681	665	653	641	631	622	613
" Schwaben . . .	973	957	943	926	910	898	888	876	868	859

*) Das Versicherungsjahr beginnt am 1. Oktober. Die Jahre 1884/85 bis 1889/90 umfassen lediglich das rechtsrheinische Bayern und tritt der Regierungsbezirk der Pfalz erst mit dem Jahre 1890/91 hinzu. Die Versicherungssumme der pfälz. Immobilienversicherungsanstalt betrug (in Tausenden von Mark) (1889/90) 538 207, (1888/89) 525 456, (1887/88) 515 567, (1886/87) 506 205, (1885/86) 497 855, (1884/85) 491 453.

Vortrag	1893/94	1892/93	1891/92	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85
Versicherte Gebäude	1 834 888	1 814 115	1 794 586	1 777 188	1 502 558	1 487 523	1 471 356	1 455 511	1 440 494	1 424 497
Hievon pro qkm	24,2	23,9	23,7	23,4	19,8	19,6	19,4	19,2	19,0	18,8
Angefall. Brandentschädigung. in 1000 M	4 503,9	6 205,1	4 975,8	3 893,5	3 140,1	3 380,4	3 103,0	4 420,4	3 152,7	3 412,7
Brandfälle	2 006	2 295	2 155	1 990	1 494	1 623	1 399	1 424	1 348	1 333
Beschädigte Mitglieder	3 074	3 982	3 541	2 971	2 374	2 501	2 182	2 738	2 187	2 307
Von den Brandfällen entstanden insb.										
durch Blitz	271	258	345	300	271	443	215	131	275	198
„ Selbstentzündung	75	90	79	74	39	46	65	62	43	61
„ fehlerhafte Bauart	256	328	260	232	155	173	182	150	132	155
„ fahrlässige Brandstiftung	537	650	544	490	367	345	321	335	239	264
„ vorsätzliche Brandstiftung	413	389	366	323	310	302	332	309	265	283
Verurtheilungen erfolgten wegen:										
fahrlässiger Brandstiftung	14	17	20	20	18	6	12	16	6	7
vorsätzlicher Brandstiftung	9	22	21	22	13	16	12	23	17	25
Rechnungsergebnisse.										
Gesamnte Einnahmen	14 525,0	13 066,7	13 837,1	15 621,4	11 697,4	12 409,2	10 614,5	11 491,8	12 271,1	10 298,4
Davon Aktivbestand aus d. Vorjahre	6 335,8	8 428,1	9 266,9	7 464,5	8 185,0	5 813,6	7 273,1	8 168,8	6 042,2	7 118,2
„ Jahresbeiträge	7 977,9	3 988,4	3 902,3	7 526,6	3 318,4	6 397,2	3 175,7	3 132,6	6 039,2	3 017,8
Rückstände	8,1	4,7	3,9	6,0	1,4	3,2	1,8	2,4	3,4	1,8
Gesamnte Ausgaben	6 620,3	6 730,9	5 409,0	6 354,5	4 233,0	4 224,2	4 800,9	4 218,7	4 102,3	4 256,1
Darunt. bezahlte Brandentschädigung.										
aus dem Vorjahre	2 986,1	2 470,2	1 786,3	1 709,7	1 672,1	1 567,1	2 252,4	1 426,9	1 561,9	1 614,8
aus dem laufenden Jahre	2 359,6	3 089,8	2 440,2	2 075,8	1 639,3	1 753,9	1 715,8	1 984,3	1 688,2	1 855,7
„ für Feuerlöschwesen	860,3	392,7	384,3	376,7	261,1	256,0	250,5	246,7	241,7	237,9
Aktivbestand a. Schl. d. Jahres	7 904,7	6 335,8	8 428,1	9 266,9	7 464,5	8 185,0	5 813,6	7 273,1	8 168,8	6 042,3
Vermögen des Vorschussfonds	11 545,6	10 919,9	10 336,5	9 943,0	8 382,8	8 029,7	7 665,2	7 193,0	6 783,5	6 444,7
Vermögen des Fonds zur Förderung des Feuerlöschwesens	640,0	1 004,0	1 300,6	1 557,6	1 428,4	1 591,9	—	—	—	—

in 1000 M

2. Mobiliarbrandversicherung.

Regierungs- Bezirke	Zahl der zugehörigen Gesellschaften	Zahl der Policen	Ver- sicherungs- summe <i>M.</i>	Mehr gegen das Vorjahr <i>M.</i>	Durchschnitts- höhe einer Police <i>M.</i>	Ein- bezahlte Prämien <i>M.</i>	Brandfälle	Ent- schädig- ungen <i>M.</i>	Es treffen Haushalt- ungen auf	
									eine Police	einen Brand- schaden
Oberbayern	.	114 531	962 413 424	38 291 812	8 403	1 582 587	585	697 338	1,97	387
Niederbay.	.	39 967	273 729 778	14 215 078	6 849	615 882	182	273 296	3,33	732
Pfalz	.	105 404	664 321 337	12 972 080	6 303	939 705	1 415	603 897	1,44	108
Oberpfalz	.	41 218	211 361 085	13 024 197	5 856	439 633	249	208 298	2,69	445
Oberfrank.	.	61 966	397 813 529	16 988 762	6 123	614 085	319	266 271	1,82	341
Mittelfrk.	.	125 472	767 501 613	23 440 540	6 117	1 020 203	425	382 397	1,22	359
Unterfrank.	.	87 572	499 611 347	20 340 408	5 705	636 615	517	286 097	1,51	255
Schwaben	.	110 343	747 204 838	22 785 967	6 772	1 196 359	588	910 648	1,31	246
Königreich										
1893		25 689 473	4 553 956 951	162 058 844	6 605	7 095 069	4 310	3 628 242	1,70	272
1892		25 660 949	4 391 898 107	183 423 599	6 615	6 967 019	4 015	3 570 697	1,79	295
1891		24 628 785	4 208 474 508	190 395 709	6 693	6 577 667	3 357	2 590 742	1,87	351
1890		24 601 173	4 018 078 799	165 486 980	6 684	6 353 955	3 403	2 824 608	1,95	314
1889		24 573 849	3 852 591 819	159 441 742	6 714	6 119 926	2 946	2 396 916	2,03	395
1888		24 553 016	3 693 120 077	122 896 774	6 678	5 865 744	2 642	2 174 959	2,10	439
1887		24 531 600	3 570 223 303	.	6 710	5 674 249	3 164	2 600 479	2,17	364

3. Hagelversicherung.

a. Verhältnisse aller Gesellschaften bezw. Anstalten.

Regierungs- Bezirke	Zahl der Gesellschaften und Anstalten	Zahl der Versi- cherungs- nehmer	Ver- sicherungs- summe <i>M.</i>	Prämien- einnahme <i>M.</i>	Schaden-Fälle	Aus- bezahlte Ent- schädig- ungen <i>M.</i>	Von 100 Landwirth. ⁿ sind versichert	Auf einen qkm treffen Schadenfälle	Durch- schnittliche Höhe einer	
									Police	Schaden- vergütung
Oberbayern	.	16 315	32 450 822	440 221	537	140 464	17	0,03	1 989	262
Niederbayern	.	12 052	25 972 092	275 830	519	157 614	14	0,05	2 155	304
Pfalz	.	4 043	6 754 570	51 644	50	10 047	4	0,01	1 671	200
Oberpfalz	.	11 666	18 940 462	190 626	218	53 794	18	0,02	1 623	246
Oberfranken	.	15 286	18 351 722	140 839	316	62 526	22	0,05	1 201	198
Mittelfranken	.	13 885	21 519 307	174 839	215	44 464	19	0,03	1 550	207
Unterfranken	.	12 881	22 989 858	159 696	382	71 361	13	0,05	1 786	187
Schwaben	.	21 906	31 213 347	437 003	368	407 197	25	0,04	1 425	1107
Königreich										
1893	5	108 034	178 192 180	1 870 698	2 605	947 467	16	0,03	1 619	364
" 1892	5	105 629	178 002 469	2 198 294	5 004	2 090 973	15	0,07	1 685	418
" 1891	6	97 515	160 965 207	2 014 067	6 738	2 302 137	14	0,09	1 651	312
" 1890	6	89 518	151 458 732	1 785 931	5 423	1 833 319	13	0,07	1 692	338
" 1889	7	65 541	117 015 748	1 456 318	5 551	1 704 390	10	0,07	1 785	307
" 1888	7	59 185	103 371 993	1 265 682	6 064	1 236 401	9	0,08	1 747	204
" 1887	7	64 011	114 696 755	1 452 522	2 508	453 894	9	0,03	1 792	181

b. Geschäftsergebnisse der

Vortrag	1894/95	1893/94	1892/93
Allgemeine Verhältnisse.			
Versicherungssumme M.	130 035 130	114 154 470	108 788 950
davon in Oberbayern „	23 870 180	20 280 360	19 856 900
„ Niederbayern „	16 041 110	13 785 370	13 706 660
„ der Pfalz „	3 733 290	3 262 110	2 195 800
„ „ Oberpfalz „	12 315 140	11 718 540	11 445 920
„ Oberfranken „	15 484 980	14 399 810	14 405 320
„ Mittelfranken „	15 400 650	13 990 300	13 608 060
„ Unterfranken „	15 191 010	12 364 440	10 813 440
„ Schwaben „	27 998 770	24 353 540	22 756 850
Zahl der versicherten Personen	85 580	75 734	72 414
hievon in Oberbayern	12 411	10 610	10 403
„ „ Niederbayern	7 538	6 484	6 452
„ „ der Pfalz	2 589	2 167	1 443
„ „ „ Oberpfalz	9 062	8 497	8 498
„ „ Oberfranken	12 876	12 216	12 336
„ „ Mittelfranken	10 198	9 418	9 205
„ „ Unterfranken	10 303	8 566	7 452
„ „ Schwaben	20 603	17 776	16 625
Zahl der versicherten Grundstücke	1 113 255	1 113 255	996 713
Durchschnittl. Höhe d. Versicherungssum. M.	1 520	1 507	1 502
Hagelschäden	1 069	621	1 177
Geschädigte Mitglieder	9 466	4 607	10 080
Angefallene Hagelschäden M.	2 034 443	683 408	1 794 072
Vergütungsprozent	80	100	80
Rechnungsergebnisse.			
Gesamte Einnahmen M.	1 693 593	1 164 090	1 490 140
hievon Jahresbeiträge „	1 641 338	1 120 576	1 388 016
„ Rückstände „	4 490	1 119	637
„ Staatszuschüsse „	47 269	40 000	95 468
Gesamte Ausgaben „	1 693 593	730 879	1 490 140
hievon bezahlte Entschädigungen „	1 631 003	683 389	1 435 189
Vermögen des Reservefonds „	1 785 430	1 684 237	1 147 303
Verh. dess. zur Versicherungs-Se. Proz.	1,40	1,48	1,05

k. Hagelversicherungsanstalt.

1891/92	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86
95 448 430	84 631 460	50 008 430	42 860 996	42 163 426	32 792 791	20 150 967
17 328 040	15 305 560	10 094 860	8 956 434	9 045 389	7 236 141	5 346 460
12 754 610	11 386 500	7 399 060	6 240 371	6 149 402	4 576 187	3 542 030
353 960	225 650	181 290	140 560	105 543	58 427	62 329
10 982 070	10 291 630	7 429 380	6 196 606	6 515 929	5 460 452	2 910 078
13 558 400	12 448 830	7 550 050	6 883 151	6 313 150	4 169 143	2 579 036
12 188 930	10 807 530	6 676 420	5 616 135	5 704 709	5 062 408	1 993 385
8 604 670	6 711 680	3 665 560	3 136 414	2 946 628	2 015 647	900 670
19 677 750	17 457 080	7 011 810	5 691 325	5 382 376	4 214 386	2 816 957
64 855	57 186	33 656	29 470	28 500	22 597	13 386
9 118	7 645	4 852	4 295	4 298	3 623	2 719
5 939	5 198	3 214	2 742	2 680	2 035	1 604
299	180	158	133	129	97	62
8 247	7 647	5 787	5 049	5 284	4 643	2 368
11 787	10 889	6 534	5 995	5 383	3 635	2 248
8 469	7 415	4 680	4 096	4 015	3 690	1 478
6 214	5 157	2 957	2 562	2 473	1 527	709
14 782	13 055	5 474	4 598	4 238	3 347	2 198
953 905	843 725	743 752	433 372	365 450	359 518	288 266
1 471	1 480	1 486	1 454	1 480	1 451	1 505
1 359	954	819	678	213	510	351
13 133	7 258	5 154	4 654	1 647	2 836	1 636
1 892 253	1 112 232	850 991	657 011	189 086	516 352	337 740
76	90	80	85	100	80	80
1 490 067	1 046 110	708 062	583 155	583 222	428 868	279 508
1 106 718	998 330	618 530	540 314	541 575	388 538	238 004
847	924	601	505	693	136	62
40 000	40 000	40 000	40 000	40 000	40 000	40 000
1 490 067	1 046 110	708 062	582 531	208 436	428 868	279 508
1 438 146	1 003 739	682 647	560 657	189 086	414 280	270 535
1 035 912	1 255 940	835 345	792 633	722 194	293 928	222 395
1,08	1,48	1,67	1,85	1,71	0,90	1,10

4. Viehversicherung.

Jahrgang	Zahl der zugelassenen Gesellschaften	Versichert waren neben anderen Thieren				Versicherungs- summe für alle Thier- gattungen <i>M.</i>	Schadens- fälle	Prämien insge- sammt <i>M.</i>	Ent- schädig- ungen <i>M.</i>	Entschädigung- Vereine (Vieh-*) versicherung-
		Pferde		Rindvieh						
		über- haupt	%	über- haupt	%					
Königreich 1893	9	11 509	3,1	4 748	0,16	8 883 863	1 003	356 201	294 423	430
„ 1892	5	10 773	2,9	5 118	0,15	8 394 896	817	330 443	247 515	—
„ 1891	5	9 919	2,7	5 312	0,16	7 810 342	761	302 702	226 222	—
„ 1890	5	8 743	2,4	4 549	0,15	6 722 542	674	269 515	200 413	301
„ 1889	5	7 714	2,1	4 531	0,15	6 010 914	627	244 692	177 006	—
„ 1888	5	6 403	1,7	4 382	0,14	5 257 876	574	197 821	155 468	—
„ 1887	5	5 587	1,5	4 423	0,14	4 628 789	514	177 660	136 430	263

5 Lebensversicherung.

Jahrgang	Zahl der zugelassenen Gesellschaften	Versicherte Personen	Ver- sicherungs- summe <i>M.</i>	Prämien- zahlungen <i>M.</i>	Schadensfälle	Aus- bezahlte Ver- sicherungs- Summe <i>M.</i>	Durchschnittl. Ver- sicherungs- Summe <i>M.</i>	Durchschnittl. Ent- schädigung <i>M.</i>	Auf eine Versicherungs- name treffen Personen
Königr. 1893	48	193 448	563 377 991	22 007 174	2 914	7 860 664	2 839	396	29
„ 1892	47	178 861	539 988 671	19 198 085	2 559	7 265 553	3 019	2 839	32
„ 1891	44	165 414	499 295 755	17 366 471	2 244	6 439 607	3 015	2 870	34
„ 1890	43	149 540	460 803 873	15 867 920	2 254	5 243 472	3 081	2 770	37
„ 1889	42	127 972	431 508 108	14 763 515	1 952	5 641 722	3 372	2 890	44
„ 1888	41	116 656	396 273 132	13 591 362	1 900	5 609 404	3 397	2 952	47
„ 1887	41	111 059	374 045 732	12 747 615	1 734	4 829 560	3 368	2 785	49

6. Rentenversicherung.

Jahrgang	Zahl der zugelassenen Gesellschaften	Ver- sicherte Personen	Ein- zahlung der Ver- sicherten <i>M.</i>	Ver- sicherte Renten <i>M.</i>	Durchschnittl. Höhe		Auf eine Renten- versicherung treffen Personen
					einer Ver- sicherungs- einzahlung	einer versicherten Rente	
Königr. 1893	48	3 886	10 915 002	902 600	2 809	232	1 440
„ 1892	30	3 844	8 773 428	800 952	2 282	208	1 473
„ 1891	30	3 728	7 678 856	698 441	2 060	187	1 510
„ 1890	29	3 681	6 984 542	631 521	1 897	172	1 520
„ 1889	29	3 649	6 267 174	567 528	1 718	156	1 524
„ 1888	29	3 514	5 207 016	478 608	1 482	136	1 572
„ 1887	28	3 266	4 358 895	392 127	1 335	120	1 681

7. Sonstige Versicherungsarten.

Art der Versicherung	Zahl der zu- gelassenen Gesell- schaften	Ver- sicherungs- summe <i>M.</i>	Zahl der Policen	Prämien- Einnahmen <i>M.</i>	Schadens- fälle	Aus- bezahlte Schäden <i>M.</i>	Durchschnittliche Höhe	
							einer Ver- sicherung <i>M.</i>	einer Schadens- zahlung <i>M.</i>
Unfallversicherung	1893	595 688 676	46 873	1 715 258	6 182	602 189	12 709	96
	1892	477 865 467	40 822	1 468 570	4 908	557 287	11 706	114
	1891	407 297 513	33 733	1 170 246	3 246	372 472	12 074	115
	1890	285 482 680	27 350	927 219	2 582	290 009	10 436	112
	1889	231 912 052	23 930	727 284	2 353	310 850	9 691	132
	1888	186 658 452	24 089	609 869	1 849	192 008	7 749	104
	1887	115 952 918	19 833	483 384	1 705	206 473	5 846	121
Transport-Versicherung	1893	855 476 060	—	397 229	539	233 655	—	433
	1892	706 342 376	—	414 682	500	241 155	—	482
	1891	744 935 322	—	401 317	515	220 088	—	427
	1890	697 781 208	—	353 280	503	107 103	—	213
	1889	751 789 560	—	757 530	508	190 014	—	374
	1888	651 265 422	—	333 216	386	187 533	—	486
	1887	562 417 546	—	294 633	385	197 052	—	512
Glas- und Spiegel- Versicherung	1893	4 927 212	7 543	96 347	1 141	46 635	653	41
	1892	4 539 368	10 509	92 571	1 068	48 227	432	45
	1891	4 251 369	9 701	90 236	1 010	53 608	438	53
	1890	3 800 677	8 900	85 600	817	45 327	427	55
	1889	3 477 957	7 787	73 716	736	38 138	447	52
	1888	2 706 836	6 557	53 314	614	30 042	413	49
	1887	2 276 534	5 677	47 774	488	22 399	401	46
Wasserleitungs- schäden-Versicherung*)	1893	31 308 329	918	20 168	148	4 574	34 105	31
	1892	16 702 753	450	8 345	50	984	37 117	20
	1891	13 092 032	342	6 208	48	1 491	38 281	31
	1890	10 598 302	234	3 610	19	391	45 292	21
	1889	8 473 876	169	5 673	8	409	50 141	51

*) Die betreffende Gesellschaft ist erst seit dem Jahre 1889 zum Geschäftsbetriebe in Bayern zugelassen.

VII. Finanz-

(Vgl. Zeitschrift des k. Stat. Bureau Jahrgang 1893 ff.; Beiträge zur Statistik des Verhandlungen der Kammer der Abgeordneten (Rechnungsnachweisungen) 1884/85 ff.; der Zölle und indirekten

A. Staats-

I. Die Staats-

Vortrag	Finanz-		
	1894/95	1892/93	1890/91
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
A. Staatseinnahmen.			
Uebertragungen aus den vorigen Finanzperioden	252 162	20 249	12 309
Directe Steuern	30 656 000	29 701 000	27 960 000
und zwar Grundsteuer	11 500 000	11 506 000	11 506 000
Haussteuer	5 766 000	5 247 000	4 943 000
Gewerbsteuer	6 790 000	6 713 000	5 955 000
Kapitalrentensteuer	4 300 000	4 170 000	3 736 000
Einkommensteuer	2 300 000	2 065 000	1 820 000
Erbchaftsteuer	2 200 000	2 100 000	2 000 000
Gebühren- und Stempelabgaben	21 899 100	18 575 600	17 997 100
Strafen	623 100	582 600	582 600
Zölle und indirecte Steuern	79 223 550	75 093 950	68 649 600
u. zwar: Malzaufschlagsgefälle	37 764 700	36 251 900	33 533 300
Antheil am Ertrag der Branntweinsteuer, R.-G. v. 24. VI. 1887, bzw. (bis 1888) Branntweinaufschlag	11 330 000	11 940 000	10 500 000
Antheil am Ertrag der Zölle und der Tabaksteuer, R.-G. v. 15. VI. 1879	25 100 000	22 100 000	20 000 000
Vergütung des Reichs für Erhebung der Zölle und Steuern	3 482 750	3 376 650	3 306 900
Eigene Einnahmen d. Zollverwaltung	99 650	94 950	82 300
Hundesteuer	1 350 000	1 240 000	1 140 000
Gemischte Einnahmen	96 450	90 450	87 100
Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Gefälle	7 270 674	7 520 781	6 743 781
Münzanstalt	342 502	334 901	298 762
Aerarialrente von der k. Bank	650 000	600 000	400 000
Staatseisenbahnen	118 124 006	110 182 626	99 708 938
Post- und Telegraphenverwaltung	24 450 870	22 010 409	19 289 076
Bodensee-Dampfschiffahrt	479 113	468 275	467 963
Ludwig-Donau-Mainkanal	95 210	102 175	107 875
Frankenthaler-Kanal	6 446	5 680	5 670
Gesetz- und Verordnungsblatt	62 400	62 400	62 175
Staats-Forst-, Jagd- und Trift-Gefälle	28 425 800	27 688 800	25 436 000
Oekonomie und Gewerbe	1 846 628	1 771 411	1 558 729
Verpachtung u. Vermietung v. Staatsrealitäten und Gewerben, aus Nutzungen und Rechten	537 550	513 303	514 753
Grundgefälle	7 247 008	7 268 011	7 303 791
Zinsen aus Kaufschillingen und Kapitalien	162 700	146 600	125 670

wesen.

Königr. Bayern Heft 55 u. 57; Gesetz- und Verordnungsblatt, Jahrgang 1876 ff.; Amtsbl. des k. St.M. des Innern, Jahrgang 1885 ff.; Amtsbl. der k. Generaldirektion Steuern, Jahrgang 1885 ff.)

Haushalt.

Haushalts-Etats.

periode							
	1888/89	1886/87	1884/85	1882/83	1880/81	1878/79	1876/77
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	105 752	188 835	—	—	—	7 054 240	5 533 849
	26 934 000	26 703 300	25 607 510	24 983 000	22 350 000	21 640 503	20 296 453
	11 506 000	11 508 000	11 500 000	11 465 000	11 461 450	11 438 323	11 438 323
	4 631 000	4 407 500	4 141 740	3 696 500	3 522 440	3 290 890	2 457 050
	5 597 000	5 515 300	5 053 970	4 947 500	3 939 170	3 664 370	3 371 110
	3 550 000	3 533 000	3 240 320	3 157 000	2 136 940	2 004 460	1 823 480
	1 650 000	1 739 500	1 671 480	1 717 000	1 290 000	1 242 460	1 206 490
	2 000 000	1 825 000	1 650 000	1 600 000	1 500 000	—	—
	16 642 100	17 637 100	17 325 920	18 663 840	16 953 940	22 159 468	16 085 270
	597 600	592 900	607 500	609 000	868 000	—	—
	66 011 360	52 211 140	47 241 400	45 333 930	42 148 610	25 164 532	22 976 940
	34 831 900	32 279 500	31 709 900	31 915 350	32 467 400	22 549 722	20 774 000
	12 200 000	2 350 000	2 550 000	2 700 000	1 500 000	—	—
	14 600 000	14 337 000	9 837 000	8 200 000	5 700 000	—	—
	3 188 060	2 094 360	2 086 100	1 487 620	1 403 430	1 227 360	1 223 890
	80 000	75 280	68 600	73 700	70 700	53 250	80 130
	1 040 000	1 010 000	930 000	900 000	960 000	1 060 000	600 000
	71 400	65 000	59 800	57 260	47 080	274 200	298 920
	6 434 678	6 486 549	7 229 919	6 131 770	5 795 399	7 177 028	8 679 750
	319 428	301 381	293 847	356 068	303 102	185 580	451 390
	350 000	400 000	400 000	360 000	360 000	350 000	350 000
	88 846 032	86 293 183	86 933 141	84 338 216	83 157 623	85 553 304	84 145 724
	16 482 270	14 316 190	13 005 256	12 173 556	11 390 836	11 102 220	9 982 695
	441 433	359 933	518 413	538 013	429 263	408 005	361 834
	96 075	102 195	100 745	109 800	154 910	165 530	180 833
	6 628	6 000	6 053	5 942	6 006	6 150	5 740
	61 425	73 640	73 770	73 870	73 480	73 480	72 270
	24 136 999	23 475 243	22 818 978	22 756 270	24 726 800	29 878 180	30 236 100
	1 575 310	1 499 790	1 561 025	1 411 333	1 186 446	1 373 312	1 218 143
	513 700	500 414	496 947	452 025	437 516	432 468	408 800
	7 344 331	7 378 326	7 409 479	7 514 272	7 551 748	7 605 615	7 783 600
	121 380	121 204	108 850	130 212	139 170	92 257	115 170

Vortrag	Finanz-		
	1894/95	1892/93	1890/91
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Renten aus Verträgen	203 150	204 350	173 500
Besondere Abgaben	99 400	98 270	94 940
Zufällige Einnahmen	315 200	636 100	147 470
Eigene Einnahmen der Militärverwaltung aus Verkäufen	280 300	280 300	343 000
Einnahmen für den allg. Unterstützungsverein für die Hinterlassenen der k. b. Staatsdiener	388 400	324 480	307 940
Sonstige Einnahmen	*)2 500 000	—	—
Summe der Staatseinnahmen	328 341 269	306 292 271	280 291 642
B. Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb.			
Auf directe Steuern	981 600	982 600	884 970
Auf die Erbschaftssteuer, Gebühren, Stempelabgaben und Strafen	750 698	733 277	717 900
Auf Zölle und indirecte Steuern	12 451 470	11 906 630	10 807 280
Auf Bergwerks-, Hütten- und Salinengefälle	6 771 083	6 753 968	6 132 394
Auf die Münzanstalt	308 088	303 853	271 087
Auf die Staatseisenbahnen	80 536 866	72 427 245	62 237 121
Auf die Post- und Telegraphenverwaltung	22 640 007	20 041 474	17 201 359
Auf die Bodensee-Dampfschiffahrt	471 902	446 578	415 350
Auf den Ludwig-Donau-Mainkanal	206 293	210 746	220 447
Auf den Frankenthaler-Kanal	10 727	7 403	7 095
Auf das Gesetz- und Verordnungsblatt	31 434	31 259	34 399
Auf die Forst-, Jagd- und Triftverwaltung	14 669 645	15 674 752	14 060 040
Auf Oekonomie und Gewerbe	1 363 003	1 312 403	1 091 048
Auf Verpachtung und Vermietung von Staatsrealitäten und Gewerben, auf Nutzungen und Rechte	350 780	327 522	559 742
Auf Grundgefälle	171 910	169 640	174 600
Auf Zinsen, Renten, besondere Abgaben und zufällige Einnahmen	10 632	11 332	13 962
Auf die Einnahmen für den allg. Unterstützungsverein f. d. Hinterbliebenen d. k. Staatsdiener	2 900	2 550	2 530
Summe der Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb	141 729 038	131 343 232	114 831 324
C. Staatsausgaben.			
Etat des k. Hauses und Hofes	5 403 906	5 403 986	5 404 850
Etat der Staatsschuld	49 995 430	49 787 500	49 741 342
u. zwar: Ziffern der allg. Staatsschuld	10 366 870	10 264 890	10 300 820
der Eisenbahnschuld	39 035 300	38 931 840	38 844 936
der Grundrentenschuld	585 520	585 130	590 716
der Landeskulturrentenschuld	7 740	5 640	4 870

*) Zuschuss aus den Mehreinnahmen des Jahres 1892.

periode						
1888/89	1886/87	1884/85	1882/83	1880/81	1878/79	1876/77
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
181 760	243 000	240 000	235 000	220 000	217 000	225 000
87 680	84 802	80 781	77 887	77 727	71 842	63 410
110 350	59 882	116 057	181 735	86 661	80 904	99 310
343 000	343 000	352 800	378 020	382 580	371 200	—
293 830	288 639	284 182	291 574	281 305	470 530	644 400
—	—	—	—	*)1 160 323	—	**)5 997 860
260 037 121	241 491 646	234 462 573	228 705 333	221 741 445	221 633 348	215 914 541
832 050	849 840	827 930	826 500	651 496	566 987	621 118
690 953	701 443	728 622	773 862	790 684	888 845	705 433
9 955 500	9 146 920	8 242 530	6 800 910	5 177 790	4 932 970	4 826 780
5 808 894	5 610 611	6 154 234	5 203 728	5 111 950	6 341 914	7 228 470
296 928	279 249	274 651	352 032	302 702	185 180	309 150
53 125 205	50 802 383	49 756 217	50 540 868	51 606 547	53 210 407	54 356 370
14 643 877	12 545 667	11 711 229	11 349 155	10 655 269	10 203 725	9 322 428
359 306	313 383	332 873	341 082	324 166	342 123	342 790
214 190	280 995	299 558	312 919	324 032	340 684	328 420
8 009	7 889	7 793	8 507	8 715	9 947	40 590
30 399	44 729	44 755	46 405	48 339	48 339	39 574
12 709 235	12 556 795	12 549 555	12 778 395	12 937 690	13 106 703	13 641 096
1 100 229	1 085 060	1 100 435	1 100 127	936 467	1 124 029	1 031 450
302 951	323 994	309 016	323 489	300 672	295 956	315 740
178 970	176 910	180 340	182 570	184 052	199 587	201 140
14 540	43 274	41 450	43 908	41 185	30 176	24 220
2 430	2 422	2 362	2 339	2 261	4 317	5 870
100 273 666	94 771 564	92 563 550	90 986 796	89 404 017	91 831 889	93 340 639
5 647 912	5 340 576	5 342 029	5 344 879	5 344 380	5 342 528	5 346 871
51 765 364	48 918 408	51 047 156	47 968 738	45 826 628	40 507 603	38 185 170
12 877 828	10 268 125	12 253 397	10 008 279	9 290 236	6 749 870	8 679 445
38 284 762	38 035 952	37 983 059	37 212 587	35 833 897	32 996 171	28 778 630
597 924	609 531	777 947	747 872	702 495	761 562	727 095
4 850	4 800	32 753	—	—	—	—

*) Zuschuss aus dem Verlagskapital. **) Zuschuss aus der französischen Kriegschädigung.

Vortrag	Finanz-		
	1894/95	1892/93	1890/91
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Etat des k. Staatsraths	27 840	24 800	24 800
Etat des Landtags	461 375	430 627	431 427
Etat des k. Staatsministeriums des k. Hauses und des Aeussern	647 945	615 555	1 131 461
Etat des Justizministeriums und zwar: Allg. Justizetat	14 886 240 10 589 955	13 672 001 9 361 660	13 259 433 9 040 785
Besond. Kosten f. Ausübung der Gerichtsbarkeit	2 318 886	2 270 248	2 213 820
Strafanstalten	1 977 399	2 040 093	2 004 828
Etat des k. Staatsministeriums des Innern und zwar: Allg. innere Verwaltung	22 500 333 5 001 864	21 855 657 4 831 608	21 521 348 4 609 492
Landesarchive	194 807	171 572	166 095
Staatsbauverwaltung	7 844 565	7 903 665	8 408 631
Bergbehörden	89 594	82 893	83 296
Gesundheit	1 193 761	1 009 118	883 470
Wohlthätigkeit	339 586	329 086	329 086
Sicherheit	4 793 295	4 691 971	4 553 984
Industrie und Kultur Bes. Leistungen des Aerars an Gemeinden und Distrikte	1 783 166 1 259 700	1 661 039 1 204 700	1 389 594 1 097 700
Etat des Kultusministeriums und zwar: Allg. Ministerialetat	25 500 610 215 129	23 592 320 209 594	22 832 106 190 829
Erziehung und Bildung	17 768 111	16 254 979	15 701 204
Kathol. Kultus	4 219 068	3 955 186	3 846 986
Protest. Kultus	2 276 780	2 147 051	2 067 948
Israelit. Kultus	14 000	15 500	15 500
Andere kirchliche Zwecke	1 007 522	1 010 010	1 009 639
Etat des Finanzministeriums und zwar: Allg. Finanzverwaltung	4 189 359 3 710 159	3 919 300 3 444 900	3 767 591 3 395 671
Katasterbureau	479 200	474 400	371 920
Ausgaben für Reichszwecke	50 895 280	42 238 920	37 239 620
Pensionen und Sustentationen der Staatsdiener und -Bediensteten	5 981 084	5 852 894	5 827 064
Pensionen und Sustentationen der Wittwen und Waisen der Staatsdiener und -Bediensteten Unterstützungen der Staatsdiener, Staatsbe- diensteten und ihrer Relikten etc.	3 296 546	3 119 770	3 010 631
Allgemeine Reserve	694 783	631 213	542 693
Zinszuschuss für die pfälz. Bahnen	431 495	396 496	425 952
Gehaltsaufbesserungen u. Wohnungsgeldzusch.	1 700 000	3 378 000	300 000
Summe der Staatsausgaben	186 612 231	174 949 039	165 460 318
Gesammte Ausgaben	328 341 269	306 292 271	280 291 642

periode	periode						
	1888/89	1886/87	1884/85	1882/83	1880/81	1878/79	1876/77
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	35 400	43 200	43 200	46 800	46 800	96 540	96 610
	428 500	453 270	646 488	346 095	432 520	410 460	332 170
	571 784	559 434	557 454	557 734	562 324	563 104	579 563
	12 980 045	12 619 840	12 644 559	12 628 558	12 666 626	11 863 214	11 865 328
	8 845 101	8 473 802	8 429 000	8 216 522	8 341 032	8 235 807	8 304 114
	2 220 072	2 214 736	2 289 269	2 563 623	2 546 117	1 831 627	1 821 096
	1 914 872	1 931 302	1 926 290	1 848 413	1 779 477	1 795 780	1 740 118
	19 095 222	18 347 575	18 740 978	17 904 464	17 785 456	17 701 380	17 918 099
	4 401 225	4 327 516	4 225 651	4 199 835	4 289 524	4 183 647	4 258 141
	157 493	163 104	165 742	155 139	159 600	248 459	242 136
	6 904 499	6 563 361	6 536 117	6 364 064	6 474 339	6 518 233	6 615 584
	82 196	84 109	84 340	89 862	87 764	97 958	97 541
	905 432	905 759	942 979	1 001 104	837 519	862 420	873 095
	323 006	308 801	308 936	320 916	299 176	268 967	263 234
	4 028 485	3 914 061	3 914 969	3 826 151	3 734 541	3 602 463	3 557 981
	1 198 236	1 075 660	1 557 094	942 003	891 325	902 626	996 405
	1 094 650	1 005 204	1 005 150	1 005 390	1 011 370	1 016 607	1 013 982
	20 549 910	19 856 831	19 536 374	18 939 567	19 224 243	19 588 760	19 884 677
	183 576	172 491	171 816	171 531	182 996	185 981	185 636
	14 140 898	13 543 323	13 250 337	12 753 917	13 002 950	13 060 706	13 350 397
	3 278 840	3 278 411	3 287 229	3 296 400	3 321 448	3 398 536	3 371 750
	1 786 785	1 750 296	1 776 133	1 749 677	1 788 885	1 803 137	1 809 585
	14 000	14 000	14 000	14 000	20 663	14 000	14 023
	1 145 811	1 098 310	1 036 859	954 042	907 301	1 126 400	1 153 286
	3 588 401	3 509 894	3 418 069	3 380 259	3 400 478	3 374 640	3 585 690
	3 226 401	3 159 384	3 121 289	3 034 909	3 104 410	3 104 050	3 192 680
	362 000	350 510	296 780	295 350	296 068	270 590	393 010
	30 741 850	26 230 450	19 540 250	20 180 300	16 029 370	19 750 183	16 111 434
	5 666 927	5 597 128	5 444 727	5 465 210	5 245 963	4 600 422	4 185 430
	2 851 156	2 737 251	2 599 687	2 438 575	2 304 024	2 207 493	2 112 900
	528 683	523 500	519 103	478 805	468 614	654 783	827 100
	2 054 101	162 725	518 949	238 553	300 000	3 140 349	1 542 860
	200 000	950 000	1 300 000	1 800 000	2 700 000	—	—
	3 058 200	870 000	—	—	—	—	—
	159 763 455	146 720 082	141 899 023	137 718 537	132 337 428	129 801 459	122 573 902
	260 037 121	241 491 646	234 462 573	228 705 333	221 741 445	221 633 348	215 914 541

2. Rechnungsergebnisse

Vortrag	J a h r -			
	1891	1890	1889	1888
	M.	M.	M.	M.
A. Staatseinnahmen.				
Uebertragungen aus früheren Finanzperioden	12 310	12 310	105 752	105 752
Direkte Steuern	29 238 057	29 011 289	27 832 662	27 591 143
und zwar: Grundsteuer	11 502 460	11 512 006	11 511 486	11 506 550
Haussteuer	5 203 106	4 984 608	4 803 772	4 663 556
Gewerbesteuer	6 420 107	6 456 990	5 881 562	5 888 978
Kapitalrentenst.	4 018 493	3 972 349	3 795 769	3 721 785
Einkommensteuer	2 093 891	2 085 336	1 840 073	1 810 274
Erbschaftssteuer	2 178 860	2 395 250	2 038 163	2 102 062
Gebühren u. Stempelabgaben	21 470 367	22 355 959	24 301 722	21 999 447
Strafen	636 279	650 486	603 161	577 888
Zölle u. indirekte Steuern	82 526 078	82 814 029	78 902 660	66 832 819
u. zwar: Malzaufschlagsgef.	36 888 683	36 773 311	38 770 383	36 725 343
Antheil am Ertrag der Branntweinsteuer, R.-G. v. 24. VI. 1887, bezw. (bis 1888) Branntweinaufschl.	11 945 849	11 845 430	10 488 571	8 048 660
Antheil am Ertrag der Zölle u. der Tabaksteuer, R.-G. v. 15. VI. 1879	28 594 693	29 289 236	24 819 480	17 588 696
Vergütung d. Reichs für Erhebung der Zölle u. Steuern	3 560 111	3 424 867	3 418 833	3 124 355
Eigene Einnahmen der Zollverwaltung	97 005	103 581	89 494	83 700
Hundesteuer	1 314 190	1 251 411	1 191 654	1 147 026
Gemischte Einnahmen	93 845	95 437	92 171	79 453
Bergwerks-, Hütten- u. Salinen- gefälle	7 958 888	8 393 715	7 604 769	6 870 349
Münzanstalt	338 962	327 885	336 782	337 582
Aerialrente von der k. Bank	921 828	1 040 659	664 902	491 109
Staatseisenbahnen	111 693 289	111 316 284	106 005 224	99 959 683
Post- u. Telegraphenverwalt.	20 084 962	19 206 979	17 978 177	16 817 601
Bodenseedampfschiffahrt	489 970	469 517	485 752	505 614
Ludwig-Donau-Main-Kanal	89 190	111 795	106 998	112 889
Frankenthaler Kanal	8 675	6 500	6 525	6 700
Gesetz- u. Verordnungsblatt	62 635	62 618	62 925	62 504
Staats- Forst-, Jagd- und Triftverwaltung	32 749 395	30 978 856	27 919 771	26 910 406
Oekonomie u. Gewerbe	2 038 333	1 929 081	1 898 003	1 565 746
Verpachtung u. Vermietung von Staatsrealitäten u. Gewerben, aus Nutzungen u. Rechten	518 974	511 224	499 786	501 108
Grundgefälle	7 304 690	7 321 470	7 335 129	7 342 289
Rückersatz der Zinszuschüsse für die pfälzischen Bahnen	585 041	413 046	476 139	55 097

des Staatshaushalts.

g a n g	J a h r -					
	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	M.	M.	M.	M.	M.	M.
	188 835	188 835	—	—	6 430 492	—
	27 070 844	26 926 719	26 202 646	26 024 325	25 266 137	25 163 361
	11 506 980	11 511 580	11 513 068	11 507 918	11 497 978	11 490 905
	4 552 454	4 407 904	4 257 938	4 111 282	3 927 302	3 799 642
	5 607 429	5 606 623	5 322 447	5 329 217	4 959 474	5 006 003
	3 599 830	3 603 519	3 463 792	3 425 704	3 222 201	3 186 467
	1 804 151	1 797 093	1 645 401	1 650 204	1 659 182	1 680 344
	2 719 189	2 789 581	2 103 402	2 022 269	1 753 893	1 815 198
	19 634 887	19 197 716	17 227 498	17 631 247	16 876 469	17 148 014
	575 058	600 957	613 908	595 639	570 327	617 639
	59 348 289	53 037 301	51 548 997	48 196 976	45 868 571	45 317 042
	36 734 010	34 728 111	33 766 329	32 995 506	32 116 331	31 598 440
	3 267 084	2 146 866	2 282 944	2 579 725	2 346 186	2 375 811
	15 505 706	12 817 718	12 134 620	9 472 991	8 143 601	8 425 846
	2 497 016	2 067 474	2 145 012	1 996 424	2 131 465	1 763 025
	83 132	80 392	85 257	81 412	82 867	69 535
	1 149 043	1 099 944	1 054 813	990 034	947 987	938 643
	74 531	71 644	72 216	66 199	66 423	76 766
	6 254 219	6 495 282	7 194 024	7 226 008	6 575 565	6 259 992
	292 122	333 351	338 018	277 368	307 668	242 899
	403 023	261 622	351 307	361 774	395 967	481 594
	92 526 472	86 352 653	83 839 086	87 125 865	88 142 447	88 014 339
	14 886 538	14 253 339	13 375 266	12 911 894	12 331 955	11 905 943
	394 815	393 203	369 227	503 546	615 716	623 882
	113 367	97 668	101 976	108 015	111 917	98 134
	5 449	7 362	7 268	6 606	7 574	5 516
	76 547	74 275	73 336	73 548	73 645	74 608
	25 805 834	25 590 927	25 500 501	25 390 324	23 005 543	22 306 580
	1 537 750	1 585 699	1 638 532	1 527 707	1 706 113	1 839 263
	492 792	507 328	526 608	505 621	508 865	513 485
	7 364 650	7 389 744	7 415 169	7 438 066	7 455 811	7 510 855
	—	—	—	—	—	—

Vortrag	J a h r -			
	1891	1890	1889	1888
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Zins. a. Kaufschilling. u. Kapit.	166 843	145 898	113 615	126 951
Renten aus Verträgen	203 025	211 150	182 654	178 678
Besondere Abgaben	100 224	97 366	97 459	94 839
Zufällige Einnahmen	1 055 434	506 667	235 019	282 528
Eigene Einnahm. d. Militär- verwaltung aus Verkäufen	272 867	281 306	258 785	243 578
Einnahmen f. d. Unterstützungs- verein für die Hinter- lassen. d. k. b. Staatsdiener	331 227	324 482	315 173	307 941
Summe der Staatseinnahmen	323 036 403	320 895 821	306 367 707	281 982 303
Rückstände	771 839	621 620	334 818	434 580
Nachlässe	232 117	206 244	174 048	174 198
B. Ausgaben auf Erhebung, Verwaltung und Betrieb.				
Auf direkte Steuern	769 795	909 073	719 266	853 840
Auf die Erbschaftssteuer, Gebühren, Stempelabgaben und Strafen	751 868	755 903	791 628	756 614
Auf Zölle und indirekte Steuern	11 810 398	11 512 461	10 980 109	10 123 867
Auf Bergwerks-, Hütten- und Salinengefälle	6 916 518	7 016 157	6 664 671	5 940 855
Auf die Münzanstalt	272 014	278 261	259 107	280 042
Auf die Staatseisenbahnen	71 597 193	64 669 932	58 308 007	55 151 834
Auf die Post- u. Telegraphen- verwaltung	17 650 599	16 445 066	15 073 500	14 556 811
Auf die Bodensee - Dampf- schiffahrt	480 844	404 487	397 091	365 327
Auf den Ludwig-Donau-Main- Kanal	202 309	224 041	208 666	207 522
Auf den Frankenthaler Kanal	9 635	7 019	7 876	8 039
Auf das Gesetz- u. Verord- nungsblatt	25 624	33 163	40 574	33 099
Auf die Forst-, Jagd- und Triftverwaltung	19 860 817	14 618 578	13 625 256	13 340 752
Auf Oekonomien und Ge- werbe	1 583 156	1 411 620	1 382 558	1 046 467
Auf Verpachtung und Ver- mietung von Staatsreali- täten und Gewerben, auf Nutzungen u. Rechte	508 827	425 489	306 225	298 377
Auf Grundgefälle	170 723	170 079	176 364	177 930
Auf Zinsen, Renten, bes. Ab- gaben und auf zufällige Einnahmen etc.	56 800	10 885	11 988	10 498
Auf die Einnahmen für den allgemein. Unterstützungs- verein f. d. Hinterbliebenen der k. Staatsdiener	2 560	2 553	2 671	2 534
Summe der Ausgaben auf Er- hebung, Verwalt. u. Betrieb	132 669 680	118 894 767	108 955 557	103 154 408

g a n g	g a n g					
	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	111 960	125 112	132 674	126 006	125 415	118 818
	206 250	206 250	237 500	243 750	243 750	243 750
	91 205	88 041	87 305	84 731	83 009	80 728
	97 113	157 362	113 923	59 558	71 295	52 753
	294 940	311 246	270 228	319 894	302 344	210 584
	300 174	293 833	290 674	288 639	287 146	281 183
	260 792 322	247 265 406	239 559 073	239 049 376	239 117 634	230 929 160
	453 870	374 145	383 786	460 161	578 248	415 057
	190 652	210 819	204 354	223 197	286 828	252 769
	700 888	859 800	689 166	786 626	622 883	797 329
	721 198	728 955	698 994	712 899	708 417	735 526
	9 984 396	9 480 946	9 095 115	8 775 553	7 735 970	7 319 198
	5 568 035	5 646 153	6 046 142	6 154 969	5 508 553	5 162 200
	259 996	282 607	300 886	266 361	302 543	307 355
	51 398 801	49 364 606	48 852 674	49 326 330	49 525 957	48 168 218
	12 458 156	12 180 766	11 722 477	11 649 218	11 486 987	11 011 167
	306 976	295 571	312 281	325 852	358 040	365 129
	259 024	267 962	279 281	300 610	289 382	291 307
	7 762	7 833	7 620	7 705	9 958	6 632
	46 895	43 791	47 331	36 145	36 458	39 736
	13 342 042	12 699 129	12 755 953	12 740 293	12 694 599	12 691 762
	1 028 395	1 131 646	1 114 311	1 051 496	1 297 173	1 514 184
	307 098	308 139	297 521	285 875	293 686	334 423
	178 481	175 084	179 503	176 565	179 545	180 906
	76 787	50 537	50 257	41 550	61 545	52 609
	2 526	2 428	2 423	2 460	2 430	6 349
	96 647 456	93 525 953	92 451 935	92 640 507	91 114 126	88 984 030

Vortrag	J a h r -			
	1891	1890	1889	1888
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
C. Staatsausgaben.				
Etat des k. Hauses u. Hofes	5 404 214	5 404 831	5 525 189	5 647 808
Etat der Staatsschuld	49 138 281	49 570 046	48 912 333	53 761 861
u. zwar: Allgem. Staatsschuld	9 727 175	10 291 137	10 074 652	15 038 173
Eisenbahnschuld	38 828 183	38 701 283	38 259 511	38 137 819
Grundrentenschuld	578 804	575 368	576 581	584 660
Landeskulturrentenschuld	4 119	2 258	1 589	1 209
Etat des k. Staatsraths	24 800	24 800	26 622	35 300
Etat des Landtags	168 810	692 291	81 271	725 884
Etat d. k. Staatsministeriums des k. Hauses und des Aeussern	1 161 289	1 065 363	562 691	566 989
Etat des Justizministeriums u. zwar: Allgem. Justizetat	13 413 874	13 084 393	12 802 055	12 740 376
Bes. Kosten f. Ausübung d. Gerichtsbarkeit	9 042 846	8 952 472	8 773 101	8 737 033
Strafanstalten	2 371 154	2 234 081	2 217 838	2 181 737
Etat d. k. Staatsministeriums des Innern	1 999 874	1 897 840	1 811 116	1 821 606
u. zwar: Allg. inn. Verwaltg.	21 543 404	20 718 894	19 362 220	18 561 142
Landesarchive	4 571 253	4 565 822	4 403 136	4 391 143
Staatsbauverwaltung	161 736	158 664	155 207	160 650
Bergbehörden	8 429 530	7 686 770	7 166 276	6 389 771
Gesundheit	80 267	79 803	82 351	78 322
Wohlthätigkeit	835 479	840 182	841 194	856 437
Sicherheit	335 454	343 556	346 942	350 684
Industrie u. Kultur	4 629 095	4 533 590	4 091 048	4 037 986
Bes. Leistungen des Aerars an Gemeind. und Distrikte	1 403 329	1 413 283	1 181 956	1 202 209
Etat des Kultusministeriums u. zwar: Allg. Ministerialetat	1 097 261	1 097 224	1 094 110	1 093 940
Erziehung u. Bildg.	22 693 780	21 944 007	21 873 097	21 254 495
Kathol. Kultus	193 689	188 435	180 268	183 256
Protest. Kultus	15 754 209	15 170 147	14 910 457	14 516 080
Israelit. Kultus	3 702 463	3 671 682	3 629 117	3 569 693
And. kirchl. Zwecke	1 999 093	1 993 757	1 993 351	1 932 352
Etat des Finanzministeriums u. zwar: Allgem. Finanzverwaltung	9 705	9 579	9 525	9 819
Katasterbureau	1 034 621	910 407	1 150 379	1 043 295
Ausgaben für Reichszwecke	3 787 156	3 678 912	3 551 771	3 550 180
Pensionen u. Sustentationen der Staatsdiener und -Bediensteten	3 418 425	3 308 070	3 181 114	3 186 496
Pensionen u. Sustentationen der Wittwen u. Waisen der Staatsdiener und -Bediensteten	368 731	370 842	370 657	363 684
	42 245 281	37 732 729	29 399 274	30 092 327
	5 920 390	5 828 766	5 838 136	5 765 470
	3 152 359	3 091 632	3 035 508	2 955 639

g a n g	g a n g					
	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	5 201 682	5 267 774	5 343 104	5 341 063	5 343 225	5 342 791
	48 547 109	48 710 692	50 672 889	50 755 543	48 007 145	47 429 737
	10 122 561	10 135 893	12 054 156	12 054 824	10 025 952	9 814 198
	37 836 140	37 970 506	37 945 238	37 805 252	37 369 894	36 858 800
	587 367	603 367	620 593	895 467	611 299	756 739
	1 041	926	52 902	—	—	—
	32 400	41 400	43 200	43 200	45 435	46 800
	85 574	803 068	487 603	750 362	93 947	614 315
	549 621	551 778	551 584	542 283	549 041	547 726
	12 288 286	12 419 622	12 325 956	12 385 981	12 289 365	12 288 039
	8 302 693	8 435 599	8 316 558	8 308 703	8 066 479	8 037 001
	2 212 015	2 224 296	2 250 735	2 240 847	2 307 953	2 380 314
	1 773 578	1 759 727	1 758 663	1 836 431	1 914 933	1 870 724
	18 561 642	17 635 676	18 000 795	18 594 339	17 937 128	17 093 668
	4 326 221	4 214 442	4 160 547	4 154 058	4 149 133	4 105 956
	175 115	160 564	159 593	168 192	154 145	154 333
	6 733 204	6 057 189	6 485 468	6 010 519	6 541 182	5 750 011
	81 401	81 098	83 313	80 282	85 005	83 905
	848 163	837 163	812 732	858 832	866 774	866 231
	344 159	334 390	320 051	310 183	310 175	308 775
	3 951 289	3 935 014	3 944 832	3 946 345	3 891 086	3 863 567
	1 097 834	1 025 904	1 031 260	2 062 606	936 318	955 693
	1 004 256	1 001 912	1 002 999	1 003 322	1 003 310	1 005 197
	19 689 280	19 234 361	19 504 948	18 907 223	18 838 203	18 355 380
	175 132	172 969	170 846	168 381	171 070	168 868
	13 674 739	13 263 254	13 411 324	12 996 197	12 864 303	12 409 873
	3 127 106	3 127 665	3 157 062	3 161 273	3 166 554	3 231 881
	1 697 159	1 672 923	1 732 773	1 706 528	1 690 131	1 722 885
	7 511	7 119	7 565	7 614	8 160	8 424
	1 007 633	990 431	1 025 378	867 230	937 985	813 449
	3 438 724	3 442 625	3 364 483	3 335 368	3 305 893	3 273 517
	3 098 932	3 107 483	3 072 532	3 041 647	3 017 751	2 986 186
	339 792	335 142	291 951	293 721	288 142	287 331
	30 384 911	26 122 957	22 142 217	18 821 057	19 916 391	20 281 408
	5 741 809	5 665 692	5 646 691	5 525 072	5 504 296	5 497 640
	2 894 665	2 840 829	2 756 659	2 683 896	2 626 752	2 556 398

Vortrag	J a h r -			
	1891	1890	1889	1888
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Unterstützungen der Staatsdiener und -Bediensteten, ihrer Relikten etc.	565 950	559 211	549 785	542 689
Allgemeine Reserve	174 438	79 782	276 136	85 044
Zinszuschuss f. d. pfälzisch. Bahnen	—	—	—	—
Gehaltsaufbesserungen und Wohnungsgeldzuschüsse	—	—	—	—
Summe der Staatsausgaben	169 394 026	163 475 657	151 796 088	156 285 204
Gesamte Ausgaben	302 063 706	282 370 423	260 751 645	259 439 612

3. Stand der

Vortrag	J a h r -			
	1891	1890	1889	1888
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Allgem. Staatsschuld				
Zu- bzw. Abnahme während des Jahres	— 1 558 341	— 2 335 665	— 2 671 711	— 6 932 936
Stand am Schlusse d. Jahres	212 637 360	214 195 701	216 531 366	219 203 077
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	37,77	38,28	39,17	39,84
Eisenbahnschuld				
Zu- bzw. Abnahme während des Jahres	+ 66 446	— 30 226	— 16 103	— 76 071
Stand am Schlusse d. Jahres	968 258 828	968 192 382	968 222 608	968 238 711
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	171,93	173,05	173,13	176,00
Grundrentenschuld				
Abnahme während d. Jahres	— 1 673 383	— 1 680 850	— 1 601 264	— 1 573 025
Stand am Schlusse d. Jahres	149 482 647	151 156 030	152 836 880	154 438 144
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	26,55	27,02	27,65	28,07
Landeskulturrentenschuld				
Stand am Schlusse d. Jahres	871 500	544 400	415 900	314 300
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	0,15	0,10	0,08	0,06
Gesamte Staatsschuld				
Zu- bzw. Abnahme während des Jahres	— 2 838 178	— 3 918 241	— 4 187 478	— 8 521 233
Stand am Schlusse d. Jahres	1 331 250 335	1 334 088 513	1 338 006 754	1 342 194 232
Auf den Kopf d. Bevölk. trifft	236,46	238,44	242,02	243,97

g a n g	J a h r -					
	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	534 931	528 688	525 531	523 462	474 286	467 401
	61 640	64 840	343 764	16 800	228 892	5 249
	478 455	797 106	1 003 624	1 131 269	1 059 458	2 151 041
	808 117	780 608	—	—	—	—
	149 298 846	144 907 716	142 713 051	139 356 918	136 219 456	135 951 114
	245 946 303	238 433 670	235 164 986	231 997 421	227 333 583	224 935 144

Staatsschulden.

g a n g	J a h r -					
	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
	— 2 494 368	— 2 604 601	— 2 820 363	— 147 907	— 2 570 128	+ 6 569 492
	226 136 013	228 630 381	231 234 982	234 055 345	234 203 252	236 773 380
	41,31	41,97	42,66	43,40	43,65	44,35
	+ 14 091 527	— 11 586	+ 5 976 252	+ 1 926 593	— 626 003	+ 1 635 085
	968 314 783	954 223 256	954 234 842	948 258 590	946 331 997	946 958 000
	176,88	175,17	176,05	175,83	176,36	177,37
	— 1 526 441	— 1 501 850	— 1 472 223	— 1 715 659	— 1 443 281	— 1 615 457
	156 011 169	157 537 610	159 039 460	160 511 683	162 227 342	163 670 623
	28,50	28,92	29,34	29,76	30,23	30,66
	253 500	185 000	118 700	—	—	—
	0,05	0,03	0,02	—	—	—
	+ 10 139 218	— 4 051 737	+ 1 802 366	+ 63 027	— 4 639 412	+ 6 673 386
	1 350 715 465	1 340 576 247	1 341 627 984	1 342 825 618	1 342 762 591	1 347 402 003
	246,78	246,10	248,08	249,07	250,23	252,37

4. Steuerveranlagung.
a. Ergebnisse der Grundsteueranlage 1890/91.

Vortrag	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Königreich
I. Grundsteuer									
bis 5 Mark.									
Zahl der Pflichtigen	33685	31952	124478	31226	40331	38175	88615	34600	423062
% der Gesamtzahl der Pflichtigen	32,5	36,2	73,1	43,1	50,2	47,5	61,1	34,8	50,4
Betrag der zu entrichtenden Steuer	M. 75458	70750	189934	64362	76075	70084	151530	67028	765221
durchschnittlich	M. 2,22	2,21	1,52	2,06	1,89	1,83	1,71	1,93	1,81
% der gesammten Steuersumme	3,4	3,8	18,0	5,7	8,0	6,3	10,1	4,1	6,7
über 5—15 Mark.									
Zahl der Pflichtigen	29107	24371	31747	19797	19544	20665	33233	31663	210127
% der Gesamtzahl	28,1	27,6	18,6	27,3	24,4	25,7	22,9	31,8	25,0
Betrag der zu entrichtenden Steuer	M. 277763	221072	281839	179647	180858	190872	302143	300251	1934445
durchschnittlich	M. 9,54	9,07	8,88	9,07	9,25	9,24	9,09	9,48	9,21
% der gesammten Steuersumme	12,4	12,0	26,8	16,0	18,9	17,3	20,1	18,1	16,8
über 15—60 Mark.									
Zahl der Pflichtigen	32109	24643	12751	18661	19049	18892	20715	28998	175818
% der Gesamtzahl	31,2	28,0	7,5	25,8	23,7	23,5	14,3	29,2	21,0
Betrag der zu entrichtenden Steuer	M. 995887	779268	327186	564537	543164	570063	558596	784782	5123483
durchschnittlich	M. 31,02	31,62	25,66	30,25	28,51	30,18	26,96	27,06	29,14
% der gesammten Steuersumme	44,5	42,3	31,0	50,1	56,8	51,5	37,1	47,4	44,6
über 60—100 Mark									
Zahl der Pflichtigen	5669	4613	636	2073	1023	2119	1486	2539	20158
% der Gesamtzahl	5,5	5,2	0,4	2,9	1,3	2,6	1,0	2,5	2,4
Betrag der zu entrichtenden Steuer	M. 431203	350333	48745	154301	74727	158316	111416	193959	1526500
durchschnittlich	M. 76,59	76,05	76,64	74,43	73,05	74,71	74,98	76,39	78,70
% der gesammten Steuersumme	19,4	19,1	4,6	13,7	7,8	14,2	7,4	11,7	13,3
über 100—400 Mark.									
Zahl der Pflichtigen	2705	2520	470	597	248	534	902	1542	9518
% der Gesamtzahl	2,6	2,9	0,3	0,8	0,3	0,6	0,6	1,6	1,1
Betrag der zu entrichtenden Steuer	M. 384696	381705	88140	91003	40944	78243	159109	223447	1447287
durchschnittlich	M. 142,22	151,47	187,53	152,43	165,10	146,52	176,40	144,91	152,06
% der gesammten Steuersumme	17,2	20,7	8,4	8,1	4,3	7,1	10,6	13,5	12,6

Vortrag	Ober- bayern	Nieder- bayern	Pfalz	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben	Königreich
über 400 Mark.									
Zahl der Pflchtigen	84	46	128	57	44	41	218	79	697
% der Gesamtzahl	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Betrag der zu entrichtenden Steuer	69854	38617	118305	71998	40408	39307	221891	85653	686033
durchschnittlich	831,60	839,50	924,26	1263,12	913,82	958,71	1017,84	1084,22	984,27
% der ganzen Steuersumme	3,1	2,1	11,2	6,4	4,2	3,6	14,7	5,2	6,0
Summe I									
Zahl der Pflchtigen	103359	88145	170210	72411	80239	80426	145169	99421	839380
% aller Pflchtigen im Königreich	12,3	10,5	20,3	8,6	9,6	9,6	17,3	11,8	100,0
Gesamtbetrag der zu entrichtenden Steuer	2237861	1842245	1054149	1125848	956176	1106885	1504685	1655120	11482969
durchschnittlich	21,65	20,90	61,93	15,53	11,92	13,76	10,37	16,65	13,68
% der gesammten Steuersumme im Königreich	19,5	16,1	9,2	9,8	8,3	9,6	13,1	14,4	100,0
II. Steuer von der Grundfläche der Gebäude und Hofräume.									
Zahl der Pflchtigen	29408	14407	18026	9087	12355	14969	9640	20131	128023
% der Gesamtzahl der Pflchtigen	23,0	11,3	14,1	7,1	9,6	11,7	7,5	15,7	100,0
Betrag der zu entrichtenden Steuer	6689	2835	2596	2052	2200	2145	2280	5520	26317
durchschnittlich	0,23	0,20	0,14	0,23	0,18	0,14	0,24	0,27	0,21
% der gesammten Steuersumme	25,4	10,8	9,9	7,8	8,3	8,1	8,7	21,0	100,0
Summe I und II									
Zahl der Pflchtigen	132767	102552	188236	81498	92594	95395	154809	119552	967403
% aller Pflchtigen im Königreich	13,7	10,6	19,4	8,4	9,6	9,9	16,0	12,4	100,0
Gesamtbetrag der zu entrichtenden Steuer	2244550	1845080	1056745	1127900	958376	1109030	1506965	1660640	11509286
durchschnittlich	16,91	17,99	5,61	13,84	10,35	11,63	9,73	13,90	11,90
% der gesammten Steuersumme im Königreich	19,5	16,0	9,2	9,8	8,3	9,7	13,1	14,4	100,0

b. Ergebnisse der Haussteueranlage für 1893.

α. Ausscheidung nach Arealsteuer und Miethsteuer.

Regierungs-Bezirke	Arealsteuer				Miethsteuer			
	Zahl der nach dem Areal besteuerten		Jahres-Steuer	Durchschnitts-betrag der Steuer	Zahl der nach der Mieth besteuerten		Jahres-Steuer	Durchschnitts-betrag der Steuer
	Ge-meinden	Ge-bäude			Ge-meinden	Ge-bäude		
Oberbayern	1 185	103 030	144 457	1,40	76	37 777	1 942 334	51,42
Niederbayern	844	97 136	126 070	1,39	71	20 426	1 777 315	8,68
Pfalz	662	95 669	70 230	0,73	49	31 225	446 996	14,32
Oberpfalz	1 090	71 959	81 504	1,13	75	22 904	1 977 112	8,61
Oberfranken	948	69 871	67 544	0,97	74	22 204	268 468	12,09
Mittelfranken	905	68 457	72 299	1,06	135	41 361	963 522	23,29
Unterfranken	949	90 648	75 175	0,83	76	27 599	378 290	13,71
Schwaben	953	98 666	99 357	1,01	63	31 947	516 414	16,16
Königreich	7 536	695 436	736 636	1,06	619	235 443	4 890 451	20,77

β. Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungs-Bezirke	Arealsteuer			Miethsteuer			
	Zahl der Pflichtigen	Jahres-Steuer	Durchschnittl. Steuer-betrag	Zahl der Pflichtigen	Jahres-Steuer	Durchschnittl. Steuer-betrag	
							M.	M.
Oberbayern	Unmittelb. Städte	793	961	1,21	16 466	1 812 923	110,10
	übr. Gemeinden	96 773	143 496	1,48	18 647	129 411	6,94
	zusammen . . .	97 566	144 457	1,48	35 113	1 942 334	55,32
Niederbayern	Unmittelb. Städte	468	495	1,06	4 034	105 580	26,17
	übr. Gemeinden	82 986	125 575	1,51	14 183	71 735	5,06
	zusammen . . .	83 454	126 070	1,51	18 217	177 315	9,73
Pfalz	(11) grössere Städte	1 171	966	0,82	11 581	359 653	31,06
	übr. Gemeinden	85 312	69 264	0,81	13 541	87 343	6,45
	zusammen . . .	86 483	70 230	0,81	25 122	446 996	17,79
Oberpfalz	Unmittelb. Städte	260	221	0,85	2 885	123 116	42,67
	übr. Gemeinden	63 310	81 282	1,28	16 332	73 996	4,53
	zusammen . . .	63 570	81 503	1,28	19 217	197 112	10,26
Oberfranken	Unmittelb. Städte	1 442	931	0,65	5 868	206 199	35,14
	übr. Gemeinden	64 293	66 613	1,04	12 880	62 269	4,83
	zusammen . . .	65 735	67 544	1,03	18 748	268 468	14,32
Mittelfranken	Unmittelb. Städte	688	565	0,82	13 630	826 905	60,67
	übr. Gemeinden	61 088	71 734	1,17	20 502	136 617	6,67
	zusammen . . .	61 776	72 299	1,17	34 132	963 522	28,23
Unterfranken	Unmittelb. Städte	350	339	0,97	5 662	296 290	52,33
	übr. Gemeinden	81 517	74 836	0,92	18 557	82 000	4,42
	zusammen . . .	81 867	75 175	0,92	24 219	378 290	15,62
Schwaben	Unmittelb. Städte	1 344	1 235	0,92	12 591	406 678	32,80
	übr. Gemeinden	88 033	98 123	1,11	14 967	109 736	7,33
	zusammen . . .	89 377	99 358	1,11	27 558	516 414	18,74
Königreich	Unmittelb. (bezw. grössere) Städte	6 516	5 713	0,88	72 717	4 137 344	56,90
	übr. Gemeinden	623 312	730 923	1,17	129 609	753 107	5,81
	zusammen . . .	629 828	736 636	1,17	202 326	4 890 451	24,17

c. Ergebnisse der Einkommensteueranlage für die Steuerperioden 1882/85 bis einschliesslich 1894/97.

α. Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungs-Bezirke		Steuerperiode 1882/85		Steuerperiode 1886/89		Steuerperiode 1890/93		Steuerperiode 1894/97		Zunahme bezw. Abnahme (-) seit 1882/85 der	
		Zahl der Pfläch- tigen	Einfache Jahres- Steuer <i>M.</i>	Zahl der Pfläch- tigen	Einfache Jahres- Steuer <i>M.</i>	Zahl der Pfläch- tigen	Einfache Jahres- Steuer <i>M.</i>	Zahl der Pfläch- tigen	Einfache Jahres- Steuer <i>M.</i>	Pfläch- tigen	Steuer
Oberbayern	Unmittelbare Städte	54 445	349 127	58 723	392 103	77 364	508 915	90 619	615 715	66,4	76,4
	übrige Gemeinden	76 454	156 779	72 566	163 492	70 448	174 809	69 748	185 099	8,8	18,1
	zusammen	130 899	505 906	131 289	555 595	147 812	683 724	160 367	800 814	22,5	58,3
Niederbayern	Unmittelbare Städte	6 355	34 185	5 882	34 004	6 599	38 169	7 472	44 511	17,6	30,2
	übrige Gemeinden	46 426	80 424	39 399	71 706	37 151	74 567	36 368	80 293	21,7	0,2
	zusammen	52 781	114 609	45 281	105 710	43 750	112 736	43 840	124 804	16,9	8,9
Pfalz	(11) grössere Städte	18 335	97 649	22 905	117 233	28 533	148 820	33 806	191 751	84,4	96,4
	übrige Gemeinden	51 838	102 024	54 365	113 102	57 203	127 062	60 236	145 618	16,2	42,7
	zusammen	70 173	199 673	77 270	230 335	85 736	275 882	94 042	337 369	34,0	69,0
Oberpfalz	Unmittelbare Städte	8 526	45 891	7 047	44 086	8 019	49 424	9 563	60 565	12,2	32,0
	übrige Gemeinden	43 802	73 419	38 940	68 475	36 519	74 174	36 406	81 595	16,9	11,1
	zusammen	52 328	119 310	45 987	112 561	44 538	123 598	45 969	142 160	12,2	19,2
Oberfranken	Unmittelbare Städte	10 538	51 595	10 038	55 600	11 711	63 758	16 682	86 517	58,3	67,7
	übrige Gemeinden	38 930	62 465	36 822	62 195	36 055	71 933	36 459	75 751	6,3	21,3
	zusammen	49 468	114 060	46 860	117 795	47 766	135 691	53 141	162 268	7,4	42,3
Mittelfranken	Unmittelbare Städte	31 186	139 201	36 519	164 804	44 462	209 936	49 341	256 728	58,2	84,5
	übrige Gemeinden	49 159	79 867	49 126	82 094	47 998	89 375	48 452	98 203	1,4	23,0
	zusammen	80 345	219 068	85 645	246 898	92 460	299 311	97 793	354 931	21,7	62,0
Unterfranken	Unmittelbare Städte	12 015	67 314	11 003	70 104	11 879	78 991	12 755	92 097	6,2	36,8
	übrige Gemeinden	43 188	73 230	40 396	71 635	38 966	76 707	38 938	85 945	9,8	17,4
	zusammen	55 203	140 544	51 399	141 739	50 845	155 698	51 693	178 042	6,4	26,7
Schwaben	Unmittelbare Städte	23 233	104 671	24 000	112 441	26 602	131 237	29 421	151 862	26,6	45,1
	übrige Gemeinden	45 749	81 861	44 487	84 936	44 090	91 668	44 696	98 511	2,3	20,3
	zusammen	68 982	186 532	68 481	197 377	70 692	222 905	74 117	250 373	7,4	34,2
Königreich	Unmittelbare (bezw. grössere) Städte	164 633	889 633	176 117	990 375	215 169	1 229 250	249 659	1 499 746	51,6	68,6
	übrige Gemeinden	395 546	710 069	376 095	717 635	368 430	780 295	371 303	851 015	6,1	19,9
	zusammen	560 179	1 599 702	552 212	1 708 010	583 599	2 009 545	620 962	2 350 761	10,8	47,0

β. Ausscheidung nach der Höhe

Steuerstufen	Steuerperiode 1882/85					Steuerperiode		
	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	durchschnittlich. Steuerbetrag	% der gesamt. Steuer	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer
Abteilung I (Lohnarbeit mit 60 M Tagesverdienst)	39 349	7,0	23 609	0,60	1,5	30 863	5,6	18 518
" 90 " "	47 535	8,5	42 782	0,90	2,7	33 734	6,1	30 360
" 1 M 40 M " "	64 521	11,5	90 329	1,40	5,6	61 777	11,2	86 488
" 1 " 80 " "	37 995	6,8	68 391	1,80	4,3	33 931	6,1	61 076
Summe Abteilung I	189 400	33,8	225 111	1,19	14,1	160 305	29,0	196 442
Abteilung II (wissenschaftl. u. künstler. Beschäftigungen etc., dann Bergbau u. Pachtungen)								
bis zu 350 M	11 982	2,1	10 784	0,90	0,7	12 866	2,3	11 579
über 350 M bis 500 M	1 603	0,3	2 885	1,80	0,2	1 524	0,3	2 743
" 500 " " 850 "	977	0,2	2 638	2,70	0,2	785	0,1	2 119
" 650 " " 850 "	1 005	0,2	3 618	3,60	0,2	781	0,1	2 812
" 850 " " 1 000 "	778	0,1	3 501	4,50	0,2	733	0,1	3 299
" 1 000 " " 1 400 "	986	0,2	5 630	5,71	0,3	893	0,2	5 078
" 1 400 " " 2 050 "	1 347	0,2	14 686	10,90	0,9	1 362	0,3	14 940
" 2 050 " " 3 100 "	972	0,2	19 699	20,26	1,2	1 041	0,2	21 141
" 3 100 " " 4 250 "	548	0,1	18 756	34,23	1,2	591	0,1	20 151
" 4 250 " " 5 100 "	292	0,05	13 140	45,00	0,8	304	0,06	13 680
" 5 100 " " 6 000 "	203	0,04	10 962	54,00	0,7	231	0,04	12 474
" 6 000 " " 7 000 "	111	0,02	6 993	63,00	0,4	137	0,02	8 631
" 7 000 " " 10 200 "	158	0,03	13 919	88,09	0,9	189	0,03	16 791
" 10 200 " " 12 000 "	23	0,004	2 714	118,00	0,2	33	0,005	3 894
" 12 000 " " 15 600 "	16	0,003	2 392	149,50	0,1	19	0,003	2 728
" 15 600 " " 21 000 "	11	0,002	2 090	190,00	0,1	16	0,003	2 986
" 21 000 " " 30 000 "	3	0,0005	858	286,00	0,05	5	0,001	1 310
" 30 000 "	3	0,0005	4 548	1516,00	6,3	5	0,001	8 798
Summe Abteilung II	21 018	3,7	139 813	6,65	8,7	21 515	3,9	155 154
Abteilung III (Besold., Pension., Präbend. etc.)								
bis 1 020 M	278 585	49,7	401 995	1,44	25,1	292 182	52,9	442 534
über 1 020 M bis 1 530 M	36 862	6,6	177 496	4,82	11,1	41 231	7,5	197 805
" 1 530 " " 2 050 "	15 198	2,7	137 986	9,08	8,6	16 262	2,9	148 195
" 2 050 " " 2 400 "	4 952	0,9	68 468	13,83	4,3	5 371	1,0	74 575
" 2 400 " " 2 750 "	2 614	0,5	45 308	17,33	2,8	2 873	0,5	49 684
" 2 750 " " 3 100 "	2 572	0,5	53 317	20,73	3,3	2 780	0,5	57 564
" 3 100 " " 3 450 "	2 200	0,4	53 451	24,30	3,3	2 307	0,4	55 852
" 3 450 " " 4 250 "	2 956	0,5	87 561	29,62	5,5	3 291	0,6	97 129
" 4 250 " " 5 100 "	1 784	0,3	67 010	37,56	4,2	1 839	0,3	69 629
" 5 100 " " 6 000 "	847	0,2	39 909	47,12	2,5	870	0,2	40 824
" 6 000 " " 8 500 "	766	0,1	46 603	60,84	2,9	877	0,2	53 129
" 8 500 " " 12 000 "	259	0,05	23 694	91,48	1,5	285	0,06	25 894
" 12 000 " " 15 600 "	81	0,01	10 237	126,38	0,6	89	0,01	11 134
" 15 600 " " 22 800 "	51	0,009	8 703	170,65	0,6	91	0,01	15 816
" 22 800 " " 30 000 "	17	0,003	4 227	248,65	0,3	24	0,003	5 063
" 30 000 "	17	0,003	8 813	518,41	0,6	20	0,004	11 587
Summe Abtheil. III	349 761	62,5	1 234 778	3,53	77,2	370 392	67,1	1 356 414
hiesu " " II	21 018	3,7	139 813	6,65	8,7	21 515	3,9	155 154
" " I	189 400	33,8	225 111	1,19	14,1	160 305	29,0	196 442
Gesamtsumme	560 179	100,0	1 599 702	2,86	100,0	552 212	100,0	1 708 010

dos versteuerten Einkommens.

1886/89		Steuerperiode 1890/93					Steuerperiode 1894/97				
durchschnittlich. Steuerbetrag	% der gesamt. Steuer	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	durchschnittlich. Steuerbetrag	% der gesamt. Steuer	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	durchschnittlich. Steuerbetrag	% der gesamt. Steuer
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
0,60	1,1	30 732	5,3	18 439	0,60	0,9	29 942	4,8	17 965	0,60	0,8
0,90	1,8	29 098	5,0	26 188	0,90	1,3	26 113	4,2	23 502	0,90	1,0
1,40	5,0	55 149	9,4	77 209	1,40	3,9	53 719	8,7	75 206	1,40	3,2
1,80	3,6	29 420	5,0	52 956	1,80	2,6	28 156	4,5	50 681	1,80	2,1
1,23	11,5	144 399	24,7	174 792	1,21	8,7	137 930	22,2	167 354	1,21	7,1
0,90	0,7	13 861	2,4	12 475	0,90	0,6	13 850	2,2	12 465	0,90	0,5
1,80	0,1	1 580	0,3	2 844	1,78	0,1	1 564	0,3	2 815	1,80	0,1
2,70	0,1	860	0,1	2 322	2,70	0,1	870	0,1	2 349	2,70	0,1
3,60	0,2	795	0,1	2 862	3,60	0,1	792	0,1	2 851	3,60	0,1
4,50	0,2	816	0,1	3 672	4,50	0,2	755	0,1	3 398	4,50	0,1
5,69	0,3	909	0,2	5 164	5,68	0,3	1 040	0,2	5 932	5,70	0,3
10,97	0,9	1 459	0,3	15 943	10,93	0,8	1 559	0,3	17 073	10,95	0,7
20,31	1,2	1 162	0,2	23 670	20,37	1,2	1 200	0,2	24 505	20,42	1,0
34,10	1,2	669	0,1	22 698	33,90	1,1	735	0,1	25 083	34,13	1,1
45,00	0,8	331	0,08	14 895	45,00	0,7	380	0,06	17 100	45,00	0,7
54,00	0,7	209	0,03	11 286	54,00	0,6	201	0,03	10 854	54,00	0,5
63,00	0,5	139	0,02	8 757	63,00	0,4	144	0,02	9 072	63,00	0,4
88,84	1,0	238	0,04	20 988	88,18	1,0	294	0,05	25 923	88,17	1,1
118,00	0,2	43	0,007	5 074	118,00	0,5	32	0,005	3 776	118,00	0,2
143,58	0,2	25	0,004	3 670	146,80	0,2	39	0,005	5 700	146,15	0,2
186,62	0,2	22	0,004	4 234	192,45	0,2	26	0,004	4 940	190,00	0,2
262,00	0,1	9	0,001	2 358	262,00	0,1	7	0,001	1 906	272,29	0,09
1759,60	0,5	8	0,001	13 058	1632,50	0,6	6	0,001	13 218	2203,00	0,6
7,21	9,1	23 135	4,0	175 970	7,67	8,8	23 494	3,8	188 960	8,04	8,0
1,51	25,9	318 935	54,6	539 951	1,69	26,9	340 509	54,8	613 334	1,80	26,1
4,80	11,6	53 348	9,1	258 296	4,84	12,8	65 634	10,6	317 473	4,84	13,5
9,11	8,7	18 858	3,2	174 142	9,22	8,7	22 622	3,1	207 037	9,15	8,8
13,89	4,3	6 752	1,2	93 585	13,86	4,7	8 305	1,3	114 258	13,76	4,9
17,29	2,9	3 904	0,7	67 435	17,27	3,4	4 611	0,7	78 065	16,93	3,3
20,71	3,4	3 102	0,5	64 609	20,85	3,2	4 047	0,7	83 361	20,60	3,6
24,21	3,3	2 174	0,4	52 622	24,21	2,6	2 837	0,5	68 363	24,10	2,9
29,51	5,7	3 941	0,7	116 815	29,64	5,8	4 250	0,7	127 158	29,92	5,4
37,86	4,1	2 304	0,4	87 298	37,89	4,3	2 886	0,5	109 985	38,11	4,7
46,92	2,4	1 033	0,2	48 664	47,11	2,4	1 544	0,3	72 531	46,98	3,1
60,58	3,1	1 081	0,2	65 853	60,92	3,3	1 477	0,2	89 912	60,87	3,8
90,86	1,5	366	0,07	33 924	92,70	1,7	460	0,07	41 915	91,12	1,8
125,10	0,6	108	0,01	13 793	127,70	0,7	138	0,02	18 601	134,72	0,8
173,80	0,9	88	0,01	15 617	177,47	0,8	138	0,02	24 443	177,12	1,0
253,15	0,3	36	0,006	9 045	251,25	0,4	35	0,006	8 758	250,23	0,4
482,79	0,7	35	0,005	17 134	489,54	0,8	45	0,005	19 253	427,84	0,8
3,66	7,4	416 065	71,3	1 658 783	3,99	82,5	459 538	74,0	1 994 447	4,34	84,9
7,21	9,1	23 135	4,0	175 970	7,67	8,8	23 494	3,8	188 960	8,04	8,0
1,23	11,5	144 399	24,7	174 792	1,21	8,7	137 930	22,2	167 354	1,21	7,1
3,09	100,0	563 599	100,0	2 009 545	3,44	100,0	620 962	100,0	2 350 761	3,79	100,0

d. Ergebnisse der Kapitalrentensteueranlage
α. Ausscheidung

Steuerstufen	Steuerperiode 1882/83				
	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme
			M	M	M
Von 40 M bis 100 M	71 229	36,2	71 202	1,00	2,3
über 100 " " 400 "	78 455	39,9	324 986	4,14	10,3
" 400 " " 700 "	19 411	9,9	260 328	13,41	8,2
" 700 " " 1 000 "	8 938	4,5	229 402	25,67	7,3
" 1 000 " " 2 400 "	12 160	6,2	651 138	53,55	20,6
" 2 400 " " 4 000 "	3 389	1,7	370 301	109,27	11,7
" 4 000 " " 6 000 "	1 407	0,7	245 096	174,20	7,8
" 6 000 " " 9 000 "	790	0,4	203 044	257,00	6,4
" 9 000 " " 12 000 "	311	0,1	114 946	369,60	3,6
" 12 000 " " 15 000 "	189	0,1	90 618	479,46	2,9
" 15 000 " " 20 000 "	170	0,1	102 396	602,33	3,2
" 20 000 " " 30 000 "	127	0,1	110 688	871,56	3,5
" 30 000 " " 40 000 "	61	0,03	76 302	1 250,85	2,4
" 40 000 " " 50 000 "	26	0,01	41 354	1 590,54	1,3
" 50 000 " " 60 000 "	6	0,003	11 384	1 897,33	0,4
" 60 000 " " 80 000 "	13	0,01	32 758	2 519,85	1,0
" 80 000 " " 100 000 "	9	0,005	29 185	3 242,78	0,9
" 100 000 " " 500 000 "	19	0,01	153 135	8 059,74	4,9
" 500 000 " " " " "	1	0,0005	41 590	41 590,00	1,3
Summe	196 711	100,0	3 159 853	16,06	100,0

Steuerstufen	Steuerperiode 1888/89					Steuerperiode		
	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer
								M
Von 40 M bis 100 M	79894	36,6	77832	0,97	2,1	80465	36,1	78057
über 100 " " 400 "	86821	39,8	359606	4,14	9,8	89121	40,0	367003
" 400 " " 700 "	20610	9,4	285789	13,87	7,8	21095	9,5	283060
" 700 " " 1 000 "	9783	4,5	251256	25,68	6,8	10105	4,5	259409
" 1 000 " " 2 400 "	13431	6,1	716030	53,81	19,4	13814	6,2	745759
" 2 400 " " 4 000 "	3827	1,8	412182	107,70	11,2	4133	1,8	460026
" 4 000 " " 6 000 "	1768	0,8	305847	172,99	8,3	1832	0,8	314833
" 6 000 " " 9 000 "	984	0,4	255214	259,36	6,9	1107	0,5	286230
" 9 000 " " 12 000 "	388	0,2	141786	365,43	3,9	477	0,2	174789
" 12 000 " " 15 000 "	207	0,1	98327	475,01	2,7	228	0,1	107904
" 15 000 " " 20 000 "	218	0,1	134056	614,94	3,6	224	0,1	137506
" 20 000 " " 30 000 "	177	0,1	151305	854,83	4,1	197	0,1	168227
" 30 000 " " 40 000 "	76	0,03	94169	1239,07	2,6	91	0,04	111044
" 40 000 " " 50 000 "	46	0,02	72223	1570,07	2,0	38	0,01	59628
" 50 000 " " 60 000 "	17	0,01	32556	1915,06	0,9	30	0,01	57652
" 60 000 " " 80 000 "	17	0,01	42440	2484,71	1,1	21	0,01	52015
" 80 000 " " 100 000 "	8	0,004	25353	3169,12	0,7	8	0,004	26558
" 100 000 " " 500 000 "	24	0,01	178943	7455,96	4,9	27	0,01	180686
" 500 000 " " " " "	2	0,001	44283	22141,50	1,2	2	0,001	61440
Summe	218298	100,0	3679197	17,31	100,0	223015	100,0	3931826

für die Steuerperioden 1882/83 bis 1894/95.
nach Steuerstufen.

Steuerstufen	Steuerperiode 1884/85					Steuerperiode 1886/87				
	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme
Von 40 M bis 100 M	75 593	36,7	74 960	0,99	2,2	79 636	36,8	77 855	0,98	2,2
über 100 " " 400 "	81 737	39,6	339 541	4,15	10,0	86 082	39,8	351 775	4,09	9,8
" 400 " " 700 "	19 914	9,6	267 533	13,43	7,9	20 359	9,4	272 793	13,40	7,6
" 700 " " 1 000 "	9 357	4,5	239 979	25,65	7,1	9 671	4,5	249 057	25,75	7,0
" 1 000 " " 2 400 "	12 595	6,1	680 931	54,06	20,1	13 070	6,0	702 688	53,76	19,6
" 2 400 " " 4 000 "	3 483	1,7	380 711	109,31	11,3	3 703	1,7	404 204	109,15	11,3
" 4 000 " " 6 000 "	1 590	0,8	275 161	173,06	8,1	1 683	0,8	292 743	173,94	8,2
" 6 000 " " 9 000 "	859	0,4	221 630	258,01	6,6	921	0,4	238 335	258,78	6,7
" 9 000 " " 12 000 "	331	0,2	121 193	366,14	3,6	358	0,2	131 766	368,06	3,7
" 12 000 " " 15 000 "	199	0,1	95 359	479,19	2,8	222	0,1	105 817	476,65	3,0
" 15 000 " " 20 000 "	190	0,1	115 007	605,30	3,4	208	0,1	126 879	609,99	3,5
" 20 000 " " 30 000 "	156	0,1	134 366	861,32	4,0	163	0,1	140 206	860,16	3,9
" 30 000 " " 40 000 "	64	0,03	80 735	1 261,48	2,4	79	0,04	98 452	1 246,23	2,8
" 40 000 " " 50 000 "	25	0,01	39 318	1 572,72	1,2	33	0,02	51 810	1 570,00	1,4
" 50 000 " " 60 000 "	18	0,01	33 674	1 870,78	1,0	18	0,01	34 331	1 907,28	1,0
" 60 000 " " 80 000 "	13	0,01	32 211	2 477,77	0,9	14	0,01	34 602	2 471,57	1,0
" 80 000 " " 100 000 "	5	0,002	15 599	3 119,80	0,5	7	0,003	21 478	3 068,29	0,6
" 100 000 " " 500 000 "	22	0,01	132 488	6 022,18	3,9	22	0,01	153 729	6 987,68	4,3
" 500 000 " " " " "	4	0,002	101 917	25 479,25	3,0	4	0,002	87 268	21 817,00	2,4
Summe	206 155	100,0	3 382 313	16,41	100,0	216 253	100,0	3 575 788	16,53	100,0

Steuerstufen	Steuerperiode 1890/91					Steuerperiode 1892/93					Steuerperiode 1894/95						
	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme	Zahl der Pflichtigen	% aller Pflichtigen	Einfache Jahressteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% der gesamten Steuersumme
Von 40 M bis 100 M	0,97	2,0	79560	35,5	76826	0,97	1,8	78527	34,6	76 112	0,97	1,8	78527	34,6	76 112	0,97	1,8
über 100 " " 400 "	4,12	9,3	90918	40,5	374355	4,12	9,0	92257	40,7	382 321	4,14	9,1	92257	40,7	382 321	4,14	9,1
" 400 " " 700 "	13,42	7,2	20150	9,0	283807	14,08	6,8	21537	9,5	288 634	13,40	6,7	21537	9,5	288 634	13,40	6,7
" 700 " " 1 000 "	25,67	6,3	10550	4,7	268718	25,47	6,5	10541	4,7	270 068	25,62	6,2	10541	4,7	270 068	25,62	6,2
" 1 000 " " 2 400 "	53,99	19,0	14102	6,3	764390	54,20	18,4	14429	6,4	782 903	54,26	18,1	14429	6,4	782 903	54,26	18,1
" 2 400 " " 4 000 "	111,31	11,7	4450	2,0	483246	108,39	11,6	4615	2,0	500 861	108,53	11,6	4615	2,0	500 861	108,53	11,6
" 4 000 " " 6 000 "	171,85	8,0	1914	0,9	333032	174,00	8,0	2048	0,9	356 479	174,06	8,2	2048	0,9	356 479	174,06	8,2
" 6 000 " " 9 000 "	258,56	7,3	1187	0,5	306972	258,61	7,4	1224	0,5	315 822	258,02	7,3	1224	0,5	315 822	258,02	7,3
" 9 000 " " 12 000 "	366,43	4,5	512	0,2	186138	363,55	4,5	566	0,3	206 823	365,41	4,3	566	0,3	206 823	365,41	4,3
" 12 000 " " 15 000 "	473,26	2,7	250	0,1	118719	474,88	2,9	280	0,1	133 171	475,61	3,1	280	0,1	133 171	475,61	3,1
" 15 000 " " 20 000 "	613,87	3,5	252	0,1	154295	612,28	3,7	268	0,1	164 267	612,94	3,8	268	0,1	164 267	612,94	3,8
" 20 000 " " 30 000 "	853,94	4,4	202	0,1	172969	856,28	4,2	207	0,1	176 050	850,48	4,1	207	0,1	176 050	850,48	4,1
" 30 000 " " 40 000 "	1220,26	2,8	82	0,04	100256	1222,63	2,4	94	0,04	116 393	1233,22	2,7	94	0,04	116 393	1233,22	2,7
" 40 000 " " 50 000 "	1569,16	1,5	59	0,03	92139	1561,68	2,2	63	0,03	98 981	1571,13	2,3	63	0,03	98 981	1571,13	2,3
" 50 000 " " 60 000 "	1921,73	1,5	26	0,01	50121	1927,73	1,3	29	0,01	56 148	1936,14	1,3	29	0,01	56 148	1936,14	1,3
" 60 000 " " 80 000 "	2476,90	1,4	30	0,01	73022	2434,07	1,8	31	0,01	75 487	2435,06	1,7	31	0,01	75 487	2435,06	1,7
" 80 000 " " 100 000 "	3319,75	0,7	9	0,004	29473	3274,78	0,7	13	0,006	40 212	3093,23	0,9	13	0,006	40 212	3093,23	0,9
" 100 000 " " 500 000 "	6692,07	4,6	27	0,01	192085	7114,26	4,6	28	0,01	194 794	6956,93	4,5	28	0,01	194 794	6956,93	4,5
" 500 000 " " " " "	30720,00	1,6	3	0,001	91046	30348,67	2,2	3	0,001	91 236	30412,00	2,1	3	0,001	91 236	30412,00	2,1
Summe	17,63	100,0	224283	100,0	4151609	18,51	100,0	226760	100,0	4326762	19,08	100,0	226760	100,0	4326762	19,08	100,0

β. Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungs- Bezirke	Steuerper. 1882/83		Steuerper. 1884/85		Steuerper. 1886/87		Steuerper. 1888/89	
	Zahl der Pflicht- igen	Einfache Jahres- steuer	Zahl der Pflicht- igen	Einfache Jahres- steuer	Zahl der Pflicht- igen	Einfache Jahres- steuer	Zahl der Pflicht- igen	Einfache Jahres- steuer
		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>
Ober- Umm.Städte	15 018	680 269	16 065	740 528	17 127	790 305	18 324	834 358
bayern übr. Gem.	24 589	236 312	26 512	256 682	29 124	273 169	28 441	273 162
zusammen	39 607	916 581	42 577	997 210	46 251	1 063 474	46 765	1 107 522
Nieder- Umm.Städte	3 467	61 584	3 640	64 230	3 724	68 957	3 786	69 472
bayern übr. Gem.	16 033	116 486	17 251	124 471	17 856	128 955	18 097	132 060
zusammen	19 500	178 070	20 891	188 701	21 580	197 912	21 883	201 532
Pfalz (11) gr.Städte	4 111	127 567	4 289	138 450	4 624	156 862	4 817	156 407
übr. Gem.	7 917	116 239	8 235	122 405	8 800	129 404	9 174	135 883
zusammen	12 028	243 806	12 524	260 855	13 424	286 266	13 991	292 290
Ober- Umm.Städte	2 956	126 808	3 043	139 468	3 143	133 491	3 149	133 283
pfalz übr. Gem.	11 698	76 316	12 987	85 419	13 576	80 971	13 242	79 890
zusammen	14 654	203 124	16 030	224 887	16 719	214 462	16 391	213 173
Ober- Umm.Städte	3 953	112 753	4 157	127 222	4 232	139 151	4 234	143 332
frankenübr. Gem.	14 709	104 670	15 012	107 063	15 623	114 680	15 485	115 816
zusammen	18 662	217 423	19 169	234 285	19 855	253 831	19 719	259 148
Mittel- Umm.Städte	10 417	361 042	10 901	382 702	11 701	414 834	12 123	446 252
frankenübr. Gem.	22 523	164 772	23 245	179 078	23 860	190 909	23 641	190 321
zusammen	32 940	525 814	34 146	561 780	35 561	605 743	35 764	636 573
Unter- Umm.Städte	5 483	195 708	5 575	205 172	5 653	215 243	5 670	214 964
frankenübr. Gem.	18 340	180 274	18 695	191 131	18 758	199 916	18 735	200 126
zusammen	23 828	375 982	24 270	396 303	24 411	415 159	24 405	415 090
Schwa- Umm.Städte	7 759	283 732	8 214	299 840	8 558	312 260	8 754	319 441
ben übr. Gem.	27 733	215 321	28 334	218 452	29 894	226 681	30 626	234 430
zusammen	35 492	499 053	36 548	518 292	38 452	538 941	39 380	553 871

Regierungs- Bezirke	Steuerper. 1890/91		Steuerper. 1892/93		Steuerper. 1894/95		Zunahme seit 1882/83 der	
	Zahl der Pflicht- igen	Einfache Jahres- steuer	Zahl der Pflicht- igen	Einfache Jahres- steuer	Zahl der Pflicht- igen	Einfache Jahres- steuer	Pflicht- igen 0/0	Steuer 0/0
		<i>M.</i>		<i>M.</i>		<i>M.</i>		
Ober- Umm.Städte	19 588	937 156	20 441	1 019 448	21 094	1 087 649	40,5	59,9
bayernübr. Gem.	29 144	285 780	29 079	292 019	28 641	298 856	16,5	26,5
zusammen	48 732	1 222 936	49 520	1 311 467	49 735	1 386 505	25,6	51,3
Nieder- Umm.Städte	3 860	71 348	3 897	73 774	3 850	74 766	11,0	21,4
bayernübr. Gem.	18 351	138 250	18 020	143 061	17 719	156 794	10,5	34,6
zusammen	22 211	209 598	21 917	216 835	21 569	231 560	10,6	30,0
Pfalz (11) gr.Städte	5 063	185 626	5 368	198 714	5 670	214 690	37,9	68,3
übr. Gem.	9 236	139 430	9 728	140 706	9 889	148 438	24,9	26,8
zusammen	14 299	325 056	15 096	339 420	15 559	363 128	29,4	48,9
Ober- Umm.Städte	3 198	131 410	3 256	142 351	3 292	148 510	11,4	17,1
pfalz übr. Gem.	13 612	81 384	13 601	85 010	13 368	86 189	14,3	12,9
zusammen	16 810	212 794	16 857	227 361	16 660	234 699	13,7	15,5
Ober- Umm.Städte	4 432	148 989	5 038	168 852	5 249	174 058	32,8	54,4
frankenübr. Gem.	15 566	120 230	15 192	111 204	15 389	114 728	4,6	9,6
zusammen	19 998	269 219	20 230	280 056	20 638	288 786	10,6	32,8
Mittel- Umm.Städte	12 690	476 915	13 224	514 312	13 467	536 646	29,3	48,6
frankenübr. Gem.	23 716	196 039	23 268	201 849	23 387	206 111	3,8	25,1
zusammen	36 406	672 954	36 492	716 161	36 854	742 757	11,9	41,2
Unter- Umm.Städte	5 848	229 730	5 923	239 304	5 943	248 664	8,3	27,0
frankenübr. Gem.	18 605	204 922	17 797	214 315	19 016	215 270	3,7	19,4
zusammen	24 453	434 652	23 720	453 619	24 959	463 934	4,7	23,4
Schwa- Umm.Städte	8 988	331 345	9 827	359 716	9 976	363 643	28,5	28,2
ben übr. Gem.	31 118	253 272	30 624	246 974	30 810	251 750	11,1	16,9
zusammen	40 106	584 617	40 451	606 690	40 786	615 393	14,9	23,3

e. Ergebnisse der Gewerbesteueranlage für die Steuerperioden 1890/91, 1892/93 und 1894/95.

a) Ausscheidung nach den Abtheilungen des Gewerbesteuer tariffs.

Gewerbegruppen	Steuerperiode 1890/91					Steuerperiode 1892/93					Steuerperiode 1894/95					
	Zahl der pflichtigen Gewerbe	% aller pflichtigen Gewerbe	Einfach. Jahresbetrag der Gewerbesteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% d. gesammten Steuersumme	Zahl der pflichtigen Gewerbe	% aller pflichtigen Gewerbe	Einfach. Jahresbetrag der Gewerbesteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% d. gesammten Steuersumme	Zahl der pflichtigen Gewerbe	% aller pflichtigen Gewerbe	Einfach. Jahresbetrag der Gewerbesteuer	Durchschn. Steuerbetrag	% d. gesammten Steuersumme	
																M.
Handwerk	gr. Städte*)	47 143	10,9	652 322	13,8	10,5	49 153	11,4	682 506	13,9	10,5	50 706	11,7	688 963	13,6	10,4
	übr. Gem.	202 675	47,0	626 280	3,1	10,1	198 790	46,0	622 409	3,1	9,5	197 017	45,3	629 857	3,2	9,6
	zusammen	249 818	57,9	1 278 602	5,1	20,6	247 943	57,4	1 304 915	5,3	20,0	247 723	57,0	1 318 820	5,3	20,0
Handel	gr. Städte	31 150	7,2	1 516 386	48,7	24,3	33 563	7,8	1 602 034	47,7	24,8	35 206	8,1	1 645 835	46,7	24,9
	übr. Gem.	68 679	15,9	758 516	11,0	12,2	69 781	16,2	764 202	11,0	11,7	71 145	16,4	775 855	10,9	11,8
	zusammen	99 829	23,1	2 274 902	22,8	36,5	103 344	24,0	2 366 236	22,9	36,8	106 351	24,5	2 421 690	22,8	36,7
Transport-Unternehmungen	gr. Städte	2 042	0,5	101 341	49,6	1,6	2 160	0,5	114 133	52,8	1,7	2 223	0,5	127 699	57,4	1,9
	übr. Gem.	6 694	1,6	33 655	5,0	0,5	6 608	1,5	30 906	4,7	0,5	6 539	1,5	24 635	3,8	0,4
	zusammen	8 736	2,1	134 996	15,5	2,1	8 768	2,0	145 039	16,5	2,2	8 762	2,0	152 334	17,4	2,3
Gast- u. Schankwirthsch., Vergnügungsuntern.	gr. Städte	8 045	1,9	276 813	34,4	4,4	8 581	2,0	294 683	34,3	4,5	9 096	2,1	306 621	33,7	4,6
	übr. Gem.	37 302	8,7	326 330	8,7	5,2	36 594	8,5	333 692	9,1	5,1	36 395	8,4	349 022	9,6	5,3
	zusammen	45 347	10,6	603 143	13,3	9,6	45 175	10,5	628 375	13,9	9,6	45 491	10,5	655 643	14,4	9,9
Fabriken und Grossgewerbe	gr. Städte	2 603	0,6	859 613	330,3	13,8	2 778	0,6	957 240	344,6	14,7	2 765	0,6	933 039	337,4	14,1
	übr. Gem.	16 657	3,9	635 567	38,2	10,2	16 184	3,7	644 322	39,8	9,9	16 177	3,7	627 286	38,8	9,5
	zusammen	19 260	4,5	1 495 180	77,6	24,0	18 962	4,3	1 601 562	84,5	24,6	18 942	4,3	1 560 325	82,4	23,6
Bierbrauereien und Branntweimbrennereien	gr. Städte	799	0,2	246 929	309,0	4,0	764	0,2	274 309	359,0	4,2	736	0,2	288 027	391,3	4,4
	übr. Gem.	7 022	1,6	198 100	28,2	3,2	6 967	1,6	198 751	28,5	3,1	6 745	1,5	205 685	30,5	3,1
	zusammen	7 821	1,8	445 029	56,9	7,2	7 731	1,8	473 060	61,2	7,3	7 481	1,7	493 712	66,0	7,5
Sämmtliche Gewerbe	gr. Städte	91 782	21,3	3 653 404	39,8	58,6	96 999	22,5	3 924 905	40,5	60,2	100 732	23,2	3 990 184	39,6	60,3
	übr. Gem.	339 029	78,7	2 578 448	7,6	41,4	334 924	77,5	2 594 282	7,7	39,8	334 018	76,8	2 612 340	7,8	39,7
	zusammen	430 811	100,0	6 231 852	14,5	100,0	431 923	100,0	6 519 187	15,1	100,0	434 750	100,0	6 602 524	15,2	100,0

*) Unter den „grösseren Städten“ werden die diesrhein. unmittelbaren Städte und die 11 grössten Städte der Pfalz verstanden.

β. Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungs-Bezirke		Steuerperiode 1882/83		Steuerperiode 1884/85		Steuerperiode 1886/87		Steuerperiode 1888/89	
		Zahl der Gewerbe	Einfache Jahressteuer <i>M.</i>	Zahl der Gewerbe	Einfache Jahressteuer <i>M.</i>	Zahl der Gewerbe	Einfache Jahressteuer <i>M.</i>	Zahl der Gewerbe	Einfache Jahressteuer <i>M.</i>
Oberbayern	Unm. Städte	20748	854555	20453	867940	23647	928641	23748	990107
	übr. Gemeind.	50158	396042	49283	419418	49542	424917	48752	469253
	zusammen	70906	1250597	69736	1287358	73189	1353558	72500	1459360
Niederbayern	Unm. Städte	4427	85225	4542	90044	4626	100346	4801	102581
	übr. Gemeind.	40358	236453	39564	244745	40488	258714	39677	264064
	zusammen	44785	321678	44106	334789	45114	359060	44178	366645
Pfalz	(11) gröss. Städte	11351	374535	11102	403852	11196	421362	11459	440894
	übr. Gemeind.	44119	267244	43484	273535	44197	279634	42693	283941
	zusammen	55470	641779	54586	677387	55393	700996	54152	724835
Oberpfalz	Unm. Städte	3472	97771	3328	99547	3319	100036	3461	101017
	übr. Gemeind.	36103	199972	36243	221732	36269	221334	35816	221220
	zusammen	39575	297743	39571	321279	39588	321370	39277	322237
Oberfranken	Unm. Städte	5793	177058	5819	232242	5623	242828	5808	244058
	übr. Gemeind.	47927	225871	47581	248189	47657	275481	48068	281939
	zusammen	53720	402929	53400	480431	53280	518309	53876	525997
Mittelfranken	Unm. Städte	20052	543939	21100	610862	20267	637683	21406	712692
	übr. Gemeind.	38398	228005	38297	252533	37588	281532	38379	288379
	zusammen	58450	771944	59397	863395	57855	919215	60145	1001071
Unterfranken	Unm. Städte	6857	180438	6946	200262	7109	207583	6635	211183
	übr. Gemeind.	46191	246331	45808	267293	46097	278388	44545	283138
	zusammen	53048	426769	52754	467555	53206	485971	51180	494321
Schwaben	Unm. Städte	11494	319590	11419	333388	11818	356384	11158	409220
	übr. Gemeind.	14733	284217	145806	314837	15124	339941	14776	362138
	zusammen	56227	603807	57225	648225	56942	696325	55934	771358

Regierungs-Bezirke		Steuerperiode 1890/91		Steuerperiode 1892/93		Steuerperiode 1894/95		Zunahme bzw. Abnahme (—) seit 1882/83	
		Zahl der Gewerbe	Einfache Jahressteuer <i>M.</i>	Zahl der Gewerbe	Einfache Jahressteuer <i>M.</i>	Zahl der Gewerbe	Einfache Jahressteuer <i>M.</i>	Gewerbe 0/0	Steuer 0/0
Oberbayern	Unm. Städte	25855	1169456	27384	1254211	29159	1285471	40,5	50,4
	übr. Gemeind.	48865	493862	48312	484704	48841	488532	2,6	23,4
	zusammen	74720	1663318	75696	1738915	78000	1774003	10,0	41,9
Niederbayern	Unm. Städte	4778	107835	4585	109917	4564	112473	3,1	32,0
	übr. Gemeind.	39586	279572	38645	290235	38411	298142	4,8	26,1
	zusammen	44364	387407	43230	400162	42975	410615	4,1	27,6
Pfalz	(11) gröss. Städte	12109	526033	12657	570720	13334	598179	17,5	59,7
	übr. Gemeind.	43050	307507	43098	316994	44170	332536	0,1	24,4
	zusammen	55159	833540	55755	887714	57504	930715	3,7	45,0
Oberpfalz	Unm. Städte	3434	104669	3422	114264	3587	117720	3,3	20,4
	übr. Gemeind.	35159	233085	34769	249297	34575	256649	4,2	28,3
	zusammen	38593	337754	38191	363561	38162	374369	3,6	25,7
Oberfranken	Unm. Städte	5498	256217	7080	295472	7502	298395	29,5	68,5
	übr. Gemeind.	47642	301120	45850	263524	45333	264576	5,4	17,1
	zusammen	53140	557337	52930	558996	52835	562971	1,6	39,7
Mittelfranken	Unm. Städte	22226	781024	22444	848307	22834	855757	13,9	57,5
	übr. Gemeind.	35871	295247	38375	304606	37758	305651	1,7	34,1
	zusammen	58097	1076271	60819	1152913	60592	1161408	3,7	50,5
Unterfranken	Unm. Städte	6675	235209	7319	248210	7468	254920	8,9	41,3
	übr. Gemeind.	43913	295012	42520	301050	42296	299754	8,4	21,7
	zusammen	50588	530221	49839	549260	49764	554674	6,2	29,9
Schwaben	Unm. Städte	11207	472961	12108	483804	12284	467269	6,9	46,2
	übr. Gemeind.	44943	373043	43355	383872	42634	366500	4,7	28,9
	zusammen	56150	846004	55463	867676	54918	833769	2,3	38,1

6. Malzaufschlag.

a. Ausscheidung der Betriebe nach dem Aufschlagsatz.

Aufschlagsatz		1894	1893	1892	1891	1890
5 M.	Brauereien . . .	11 181	11 589	11 661	11 695	11 701
	Malzverbrauch hl	2 038 733	2 065 331	2 108 277	2 120 187	2 128 057
5 und 6 M.	Brauereien . . .	477	497	490	459	474
	Malzverbrauch hl	1 539 123	1 587 238	1 647 786	1 500 253	1 553 840
5 M., 6 M. und	Brauereien . . .	—	1	—	—	3
6 M. 25 $\frac{1}{2}$	Malzverbrauch hl	—	10 300	—	—	31 747
	Brauereien . . .	420	383	311	269	214
6 M.	Malzverbrauch hl	421 777	405 724	359 680	356 526	410 674
	Brauereien . . .	70	69	71	68	57
6 M. 25 $\frac{1}{2}$	Malzverbrauch hl	1 270 050	1 218 109	1 240 457	1 141 162	1 060 972
	Brauereien . . .	14	14	15	15	13
6 M., 6 M. 25 $\frac{1}{2}$	Malzverbrauch hl	1 445 747	1 443 411	1 440 980	1 371 991	1 290 480
	Brauereien . . .	12 162	12 553	12 548	12 506	12 465
Gesamtzahl der Brauereien		6 765 430	6 730 116	6 797 180	6 490 119	6 478 770
Gesamt-Malzverbrauch hl						

b Malzaufschlagenfälle.

Aufschlagsatz		1894	1893	1892	1891	1890
5 M.	Malzverbrauch hl	2 990 827	3 030 257	3 088 846	3 022 972	3 078 082
	Aufschlag . . M.	14 954 196	15 151 317	15 444 266	15 114 867	15 390 445
6 M.	Malzverbrauch hl	1 898 806	1 868 039	1 876 897	1 773 994	1 741 489
	Aufschlag . . M.	11 392 793	11 208 195	11 261 429	10 643 971	10 466 945
6 M. 25 $\frac{1}{2}$	Malzverbrauch hl	990 050	948 409	950 457	881 198	885 719
	Aufschlag . . M.	6 187 812	5 927 560	5 940 295	5 507 496	5 535 737
6 M. 50 $\frac{1}{2}$	Malzverbrauch hl	885 747	883 411	880 980	811 955	770 480
	Aufschlag . . M.	5 757 356	5 742 172	5 726 371	5 277 706	5 008 117
Gesamtanfall des Aufschlages		38 292 157	38 029 241	38 372 318	36 514 040	36 401 244
Solleinnahme		38 211 160	38 333 570	38 047 191	36 636 243	36 513 605
hiezü Uebergangssteuer mit		152 113	154 200	152 645	151 263	160 588
ab Ausfuhrvergütung mit		6 534 691	6 449 012	6 212 680	5 952 547	5 793 812
Reineinnahme		31 828 582	32 038 758	31 987 159	30 834 959	30 880 381

7. Ergebnisse der Brantweinsteuer-Erhebung.*)

Betriebsjahr	An Maischbottichsteuer und Materialsteuer			An Verbrauchsabgabe incl. Zuschlag zu derselb.			Gesamte Einnahmen **)	Zu gewerbli. Zwecken wurden verwendet		Menge des gelagerten unversteuerten Brantweines	
	wurde erhoben	wurde rückvergütet	verblieben	wurde erhoben	wurde rückvergütet	verblieben		im Ganzen	hievon denaturirt	Bestand und Zugang	Abgang
1893/94	1781196	585011	1196185	3380366	3694337	6672	4572857	63392	61909	158746	150917
1892/93	1720609	539911	1180698	3192739	3537318	9202	4369940	56507	53917	137418	132153
1891/92	1631940	481280	1150660	3010718	4750303	968	4186743	52315	47910	141254	136164
1890/91	1515994	412662	1103332	3126565	2594312	3971	4227613	48604	45397	136913	130913
1889/90	1372308	429480	942828	3072878	2538307	340	4013180	49224	45511	118904	111501
1888/89	1321016	304142	1016874	3087223	655308	658	4103162	40508	38993	112654	117273
1887/88	1312922	390965	921957	3331481	—	3331481	4253163	—	—	—	—

*) Ueber das Ergebniss der Brantweinsteuer vor dem Inslebentreten des Reichsgesetzes vom 24. Juni 1887 liegen Nachweisungen nicht vor.

**) Einschl. der Ausgleichungs- u. Uebergangsabgabe für Brantwein aus Luxemburg.

8. Eingang an Gebühren für das Halten von Hunden.

Jahrgang	Zahl der angemeldeten Hunde	Stückzahl der Hunde nach dem Satze von				Erhobene Gebühren zum Satze von				Sonstige Anfälle	Gesamteinnahme	Auf 100 Einwohner treffen	
		15 M.	9 M.	6 M.	3 M.	15 M.	9 M.	6 M.	3 M.			Hunde	Gebühr. M.
1894	291 412	25 633	26 964	52 007	186 808	384 495	242 676	312 042	560 424	22 446	1 522 083	5	27
1893	277 239	24 086	25 543	48 590	179 020	361 290	229 887	291 540	537 060	20 688	1 440 465	5	25
1892	264 371	22 810	23 953	45 774	171 834	342 150	215 577	274 644	515 502	19 727	1 367 600	5	24
1891	254 504	21 817	22 870	43 551	166 266	327 255	205 830	261 306	498 798	20 995	1 314 184	5	23
1890	245 560	18 643	23 663	41 591	161 663	279 645	212 967	249 546	484 989	24 255	1 251 402	4	22
1889	236 758	17 098	22 687	39 787	157 186	256 470	204 183	238 722	471 558	20 708	1 191 641	4	22
1888	230 126	15 763	21 479	39 202	153 682	236 445	193 311	235 212	461 046	21 013	1 147 027	4	21
1887	232 357	15 135	21 096	39 812	156 314	227 025	189 864	238 872	468 942	24 300	1 149 003	4	21
1886	224 688	13 758	20 018	38 329	152 583	206 370	180 162	229 974	457 749	25 709	1 099 964	4	20
1885	215 533	12 365	18 877	36 766	147 525	185 475	169 893	220 596	442 575	36 274	1 054 813	4	19

9. Erträge der gewerblichen und wirtschaftlichen Betriebe des Staates.

Vortrag	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Bergwerke, Hütten- und Salinenwerke	1 042 370	1 377 558	940 097	929 493	686 184	849 129	1 147 882	1 071 039	1 067 012	1 097 792
Münzanstalt	66 948	49 624	77 675	57 541	32 126	50 743	37 132	11 007	5 125	— 64 456
Aerialrente d. k. Bank	921 828	1 040 659	664 902	491 109	403 023	261 622	351 306	361 774	395 967	481 594
Staatsbahnen	40 096 096	46 646 352	47 697 217	44 807 849	42 127 671	36 988 047	34 986 412	37 799 535	38 616 490	39 846 121
Post u. Telegr.	2 434 364	2 761 913	2 904 678	2 260 789	2 428 382	2 072 573	1 652 790	1 262 676	844 968	894 776
Bodensee-Dampfschiff.	9 126	65 030	88 661	140 287	87 839	97 632	56 946	177 694	257 675	258 752
Forste, Jagden und Triften	12 888 578	16 360 279	14 294 515	13 569 654	12 463 792	12 891 798	12 744 548	12 650 031	10 310 943	9 614 818
Hofbräuhaus München	434 201	483 469	470 191	463 696	504 985	457 291	539 586	469 251	393 244	296 410
Weingut in Unterfranken	17 007	30 119	42 326	52 592	1 476	5 365	17 070	4 950	17 052	29 402
Hoffischerei auf dem Chiemsee	3 968	3 873	2 923	2 991	2 894	2 127	1 705	2 069	1 297	673

10. Ergebnisse der Bewirthschaftung der Staatswaldungen.

a. Finanzielle Verhältnisse.

166

V o r t r a g	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882
	in Tausenden von Mark									
Einnahmen	32 749,4	30 978,9	27 919,8	26 910,4	25 805,8	25 590,9	25 500,5	25 390,3	23 005,5	22 306,6
Hievon aus Forstbauptnutzungen	30 477,3	28 694,1	25 391,1	24 650,3	23 506,2	23 052,5	23 230,8	23 186,6	20 994,7	20 197,2
„ „ Forstnebennutzungen	953,0	999,4	1 141,4	1 021,1	968,3	1 098,3	953,1	912,2	719,3	811,0
„ „ Besoldungsbeitr. v. Stiftung-, Gemeinden u. Privaten	108,4	104,9	101,3	94,9	90,6	82,8	63,0	58,1	58,0	58,3
„ „ Jagden	188,0	187,5	176,0	150,1	166,5	157,7	162,9	164,4	161,5	164,3
„ „ Holztriften u. Holzhöfen	732,7	751,7	874,5	779,2	867,2	1 020,0	1 000,3	961,4	970,1	966,4
„ „ Forstdienstrealitäten	148,4	142,4	137,1	121,8	107,2	77,1	—	—	—	—
Ausgaben	19 860,8	14 618,6	13 625,3	13 340,8	13 342,0	12 699,1	12 755,9	12 740,3	12 694,6	12 691,8
Hievon Besoldungen	4 585,6	4 559,6	4 534,8	4 509,7	4 389,0	4 356,0	4 471,9	4 730,1	4 745,8	4 759,6
„ Kosten f. Erhebung, Verwaltung u. Verrechnung d. Forst-, Jagd- u. Triftgefälle bei den k. Rent- ämtern	352,7	395,0	352,3	335,8	316,4	320,2	317,1	315,5	285,6	273,8
„ Eigentliche Betriebskosten und zwar Holzhauer-, Setz- und Rückerlöhne	11 849,8	6 966,3	6 667,1	6 485,4	6 682,9	6 231,4	6 186,3	6 100,4	6 016,9	5 876,9
„ Holzausfuhr- und Herstellung und Er- haltung der Waldwege	5 949,7	3 555,1	3 379,1	3 383,6	3 492,7	3 167,6	3 193,4	3 174,9	2 952,9	2 937,6
„ Kreis-, Distrikts- u. Gem.-Umlagen Einlösung von Forstrechten	173,0	179,6	200,0	290,8	384,1	267,0	224,8	190,0	200,5	256,0
„ Ankauf von Waldungen	1 275,0	1 102,3	1 106,2	1 027,6	1 057,4	1 004,5	994,0	970,1	994,0	934,4
„ Kreis-, Distrikts- u. Gem.-Umlagen	802,9	782,0	774,5	735,9	720,1	711,8	723,7	723,4	701,5	705,7
„ Einlösung von Forstrechten	213,3	310,6	—	—	—	—	—	—	0,9	99,3
„ Ankauf von Waldungen	405,0	96,7	—	—	—	—	—	—	—	—
Pro ha* Gesamt-Einnahme M.	38,11	36,05	32,49	31,32	30,03	29,78	29,68	29,55	26,77	25,96
„ „ Gesamt-Ausgabe M.	23,11	17,01	15,85	15,53	15,53	14,78	14,84	14,83	14,77	14,77
„ „ Eigentliche Betriebsausgabe M.	13,79	8,17	7,76	7,55	7,77	7,25	7,20	7,10	7,03	6,84
„ „ Reine Einnahme M.	15,00	19,04	16,64	15,79	14,50	15,00	14,84	14,72	12,00	11,19

*) Unter Zugrundelegung der bei den Ausbau-Erhebungen ermittelten Gesamtstaatswaldfläche (einschl. d. Fläche d. Staatsanteilsforste).

b. Ergebnisse der Holzverwerthung.

Jahr	Material-Ausgabe				Soll-Einnahme*)			Produktive Staatswald-Fläche	Auf ein Hektar d. produktiv. Staatswaldfläche trifft eine Soll-einnahme von	
	Bau-, Nutz- und Werkholz	Brenn- und Kohlholz in den üblichen Mässereien			für Bau-, Nutz- und Werkholz	für Brenn- und Kohlholz	in Summa für Nutz- und Brennholz			
		Scheit- und Prügelholz	Stock- und Lagerholz	Wellen						
	cbm	Stere	Stere	Hunderte	M.	M.	M.	Hektar			M.	℔
1893	1 314 415	2 443 810	194 294	161 621	16 542 276	11 125 000	27 667 276	836 233	33	08
1892	2 331 051	2 456 618	178 094	150 578	24 816 230	10 890 862	35 707 092	835 743	42	72
1891	2 026 314	2 272 595	165 052	136 003	21 532 231	10 084 228	31 616 459	835 225	37	85
1890	1 488 483	2 351 758	175 134	166 786	19 423 349	10 342 385	29 765 734	835 718	35	62
1889	1 380 223	2 284 037	151 816	166 477	16 497 932	9 856 731	26 354 663	835 719	31	54
1888	1 373 863	2 356 420	152 078	165 550	15 911 819	9 712 305	25 624 124	836 199	30	64
1887	1 347 947	2 471 851	140 419	170 353	14 701 857	9 923 400	24 625 257	836 004	29	45
1886	1 260 374	2 319 636	164 629	153 529	14 476 993	9 749 129	24 226 122	835 460	28	97
1885	1 301 246	2 281 233	181 948	152 391	14 925 262	9 497 961	24 423 223	835 999	29	21
1884	1 288 007	2 296 303	192 052	165 661	14 595 720	9 766 003	24 361 728	837 210	29	10
Summa 1893/84	15 111 923	23 534 261	1 695 516	1 588 949	173 423 669	100 948 009	274 371 678	8 359 510	328	18
Durchschnitt	1 511 192	2 353 426	169 552	158 895	17 342 367	10 094 801	27 437 168	835 951	32	82

*1 Die Soll-Einnahmen beziehen sich auf die jährlichen Gesamtmaterial-Abgaben (zuzüglich der taxfrei oder um geminderte Forsttaxe „auf Berechtigung“ erfolgten Abgaben) und enthalten zugleich die in den Verkaufserlösen zum Rückersatz gelangten Gewinnungskosten. — Für das Jahr 1893 betrug der volle Geldwerth des auf Berechtigung abgegebenen Holzquantums 2 024 161 Mark, der Gesamterlös an unständigen Rückvergütungen für Forstrecht Holz 343 173 Mark; hienach berechnet sich für das Aerar ein Erlösentgang durch Forstrecht Holzabgaben von 1 680 988 Mark.

c. Forstverbesserungen in den Staatswaldungen.

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Entwässerungen km	380	507	466	409	408	320	383	319	406	428
Aufwand <i>M.</i>	28 100	38 208	34 342	26 570	29 893	22 697	32 804	26 045	33 156	38 340
Neue Kulturen Laubholz ha	1 697	1 357	881	589	2 018	3 020	1 087	1 171	2 312	1 611
Nadelholz ha	4 889	4 638	4 471	4 989	5 474	5 367	5 322	5 213	5 540	5 478
Nachbesserungen Laubholz ha	261	141	95	110	102	179	175	207	262	133
Nadelholz ha	1 677	1 564	1 700	1 907	1 932	2 205	2 080	2 361	2 214	2 284
Gesamtaufwand für neue Kulturen und Nachbesserungen <i>M.</i>	560 074	517 256	419 727	415 798	430 496	476 323	414 836	399 321	481 637	496 927
Herstell. v. Schutz- u. and. Gräben km	242	263	226	315	165	197	241	375	545	326
Aufwand <i>M.</i>	12 563	15 535	9 264	11 685	11 623	6 589	9 103	18 360	13 467	19 939
Neue Wegbauten km	269	241	277	218	228	221	232	203	223	213
Aufwand <i>M.</i>	418 147	364 377	407 222	324 944	387 633	329 717	362 469	342 996	348 647	339 799
Wegreparaturen km	7 813	7 798	6 967	6 884	6 649	6 485	5 675	5 256	4 903	4 940
Aufwand <i>M.</i>	873 881	980 828	867 738	777 324	718 612	697 895	694 927	661 509	645 320	630 315

d. Mehrung des Besitzstandes durch Flächenzugang und Ablösung von Forstberechtigungen **1886/91.**

Regierungs-Bezirke	Zugang von Waldgrundstücken			Ablösungen von Forstrechten					
	Flächen- inhalt	Kostenbetrag		Zahl der abgelösten Rechte	Abge- löstes jährliches Holz- quantum Ster	und zwar		Abgelöstes jährliches Streu- Quantum Ster	Gesamter Ablösungs- aufwand M
		im Ganzen	durch- schnittlich pro ha			Bau- und Nutzholz	Brennholz		
ba	M	M		Ster	Ster	Ster	Ster		
Oberbayern	819,5	176 943	215,9	260	1 843	1 132	711	389	279 731
Niederbayern	221,1	83 574	378,0	79	1 325	614	711	689	219 742
Pfalz	152,6	90 515	593,1	14	211	21	190	.	30 319
Oberpfalz	611,1	373 570	611,3	374	1 349	403	946	3 322	265 977
Oberfranken	13,2	8 420	637,9	320	1 331	731	600	276	368 700
Mittelfranken	72,6	45 931	632,8	179	4 942	63	4 879	1 394	208 954
Unterfranken	75,3	82 491	1 095,5	168	1 563	198	1 365	.	194 496
Schwaben	372,5	171 254	459,7	235	712	91	621	1 062	127 314
Königreich 1886/91	2 337,9	1 032 698	441,6	1 629	13 276	3 253	10 023	7 132	1 695 233
„ 1880/85	990,9	386 455	390,0	2 826	19 549	5 169	14 380	15 520	2 929 300
„ 1874/79	1 596,7	601 901	377,0	.	.	.	.	.	.
„ 1868/73	2 864,4	779 540	272,2	5 406	48 798	17 116	31 682	32 734	5 587 147
„ 1862/67	15 107,9	6 790 281	449,4	.	.	.	.	.	.
„ 1844/61	32 479,1	10 892 561	335,8	1853/83	1853/83	1853/83	1853/83	1853/83	1853/83
				23 581	195 417	50 870	144 547	165 490	21 289 262

11. Geschäftsergebnisse

Vortrag		1892	1891	1890
		in Tausenden		
I. Gesamtumsatz		3 333 644,1	3 326 979,5	3 049 253,3
bei der Hauptbank		1 528 555,2	1 476 879,9	1 393 081,3
bei den Filialbanken		1 805 088,9	1 850 099,6	1 656 172,0
Hievon				
1. Depositen: gerichtliche u. administrative	Stand am Anfang des Jahres	64 390,2	78 244,9	59 155,0
	Neuanlage während "	74 876,8	47 258,1	73 493,8
	Rücknahme "	88 348,1	61 112,8	54 403,9
private	Stand am Anfang des Jahres	23 820,4	21 905,5	24 859,9
	Neuanlage während "	28 789,5	31 797,5	28 109,8
	Rücknahme "	28 496,7	29 882,6	31 063,6
(Gesamtes Schuldsaldo am Ende des Jahres)		35 754,9	31 724,9	27 479,0
2. Kontokorrentverkehr				
hierunter Anlagen der Brand- und Hagelversicherungsanstalt		10 526,8	11 990,4	10 946,5
Ausleihungen und Guthaben		43 077,6	50 550,2	43 283,4
Zunahme während "		705 129,5	733 687,6	698 674,6
Abnahme "		712 507,7	741 160,2	691 407,8
3. Wechselverkehr				
Stand am Anfang des Jahres		58 435,1	49 129,5	44 966,3
Eingang während "		331 983,4	372 835,8	318 573,5
Ausgang "		332 285,6	363 530,1	314 410,4
durchschnittl. Anlage in Wechseln		47 580,7	53 584,6	46 090,8
4. Lombarddarlehen				
Stand am Anfang des Jahres		17 489,4	19 168,4	18 265,0
Zugang während "		13 943,1	17 842,0	20 788,0
Abgang "		16 045,6	19 521,0	19 884,7
5. Ausleihungen auf Schuldordn. gegen hypothekar. Kautions				
Stand am Anfang des Jahres		5 398,0	5 161,2	4 713,8
Zugang während "		3 323,9	3 036,4	3 349,7
Abgang "		3 113,2	2 799,6	2 902,3
aus Kontokorrentverkehr		963,3	1 255,6	1 211,0
Wechselverkehr		1 174,3	1 918,1	1 787,5
Lombarden		679,2	808,5	811,6
Darlehen gegen hypothekar. Kautionen		242,9	231,5	214,4
Hypotheken		113,5	117,4	
Effekten		575,9	498,5	340,4
II. Gewinn und Zinsen				
Bruttogewinn		5 064,7	6 395,5	5 823,6
Bezahlte Zinsen und Provisionen		3 002,1	3 781,1	2 960,5
Ueberweisung an d. Reservefond		803,7	1 091,2	1 206,8
Verwaltungskosten		447,3	410,5	397,3
Abschreibungen, Tantiemen etc. (Bankrente*)		199,4	207,5	234,9
Kassenbestand		612,8	905,2	1 024,0
Wechselbestand		6 735,8	5 321,9	11 116,7
Lombarddarlehen		59 133,0	58 435,1	49 129,5
Darlehen im Kontokorrentverkehr		15 386,9	17 489,4	19 168,4
Darleh. geg. hypothekar. Kautions.		35 699,4	43 077,8	50 550,2
Darlehen auf Hypotheken		5 608,7	5 398,0	5 161,2
Effektenbestand		2 564,7	2 660,7	2 816,1
Guthaben bei den Filialen		9 115,5	9 400,8	10 432,8
Mobiliar		42 148,6	48 690,6	51 222,9
Realitäten		72,4	73,5	73,0
Summe der Aktiven		1 565,3	1 565,3	1 563,9
Summe der Aktiven		177 030,3	192 112,9	201 234,7

der kgl. Bank.

Vortrag		1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
		von Mark						
I. Gesamtumsatz		2 855 158,2	2 327 027,0	2 390 478,8	2 434 126,4	2 162 559,5	2 045 447,0	1 794 718,9
bei der Hauptbank		1 358 218,3	1 201 714,0	1 321 560,6	1 424 136,0	1 267 719,5	1 262 954,7	1 117 818,0
bei den Filialbanken		1 496 939,9	1 125 313,0	1 068 918,2	1 009 990,4	894 840,0	782 492,3	676 900,9
Hievon								
1. Depositen: gerichtliche u. administrative	Stand am Anfang des Jahres	45 236,2	40 728,8	33 126,0	33 352,8	28 226,4	22 275,4	18 770,5
	Neuanlage während "	62 495,6	54 724,0	53 703,7	51 918,9	43 545,8	36 791,0	33 340,3
	Rücknahme "	48 576,8	50 216,7	46 101,0	52 145,7	38 419,3	30 840,0	29 835,5
private	Stand am Anfang des Jahres	26 302,5	29 153,3	31 144,6	39 806,8	38 152,0	37 061,4	38 252,0
	Neuanlage während "	38 242,1	40 630,3	47 488,1	42 396,3	35 820,1	33 205,8	30 935,5
	Rücknahme "	39 685,2	43 481,2	52 479,4	48 058,5	34 165,4	32 115,2	32 126,1
(Gesamtes Schuldsaldo am Ende des Jahres)		28 039,9	26 276,4	26 275,6	24 709,1	19 995,0	19 202,7	19 791,7
2. Kontokorrentverkehr								
hierunter Anlagen der Brand- und Hagelversicherungsanstalt		10 266,5	—	—	10 184,6	10 371,4	9 010,5	10 292,8
Ausleihungen und Guthaben		31 732,8	26 051,4	23 693,9	25 564,6	21 750,4	24 461,3	30 070,9
Zunahme während "		645 598,4	516 114,3	514 811,6	526 755,4	484 607,6	475 462,5	413 703,7
Abnahme "		634 047,8	510 433,0	512 454,0	528 626,1	480 793,4	478 173,4	419 313,4
3. Wechselverkehr		46 793,3	50 305,4	50 163,3	51 026,4	46 622,8	37 697,2	27 837,7
Stand am Anfang des Jahres		300 908,4	244 165,5	264 124,3	290 586,6	271 555,9	236 631,2	207 913,5
Eingang während "		302 735,3	247 677,5	263 982,2	291 449,7	267 152,2	227 705,6	198 054,1
Ausgang "		44 333,3	36 659,5	40 569,1	45 587,9	40 981,7	36 376,0	32 106,5
durchschnittl. Anlage in Wechseln		14 818,6	14 500,9	12 525,3	13 559,0	11 893,3	10 370,4	11 571,0
4. Lombarddarlehen		20 940,3	17 127,2	16 306,4	13 613,5	16 224,2	16 249,6	14 234,3
Stand am Anfang des Jahres		17 494,0	16 809,5	14 330,7	14 647,2	14 563,5	14 721,6	15 435,0
Zugang während "		4 635,1	4 194,2	3 389,6	2 941,2	2 925,0	2 875,7	2 875,7
Abgang "		3 093,3	3 260,4	3 093,3	2 639,9	1 915,3	2 094,8	1 647,3
5. Ausleihungen auf Schuldordn. gegen hypothekar. Kautions		2 403,4	2 819,5	2 288,8	2 191,5	1 737,1	2 256,8	1 597,9
Stand am Anfang des Jahres		798,1	612,6	558,2	522,3	665,1	783,9	783,9
Zugang während "		1 314,2	971,3	1 082,3	1 111,2	1 266,5	1 195,9	1 137,6
Abgang "		588,9	567,4	522,6	523,1	591,3	448,7	499,2
II. Gewinn und Zinsen								
Bruttogewinn		203,1	196,6	164,7	143,0	136,8	104,5	143,6
Bezahlte Zinsen und Provisionen		130,0	137,3	145,1	144,5	155,4	166,8	168,6
Ueberweisung an d. Reservefond		446,8	513,1	474,9	464,8	476,4	509,1	470,4
Verwaltungskosten		4 529,9	3 946,5	4 197,9	3 812,4	4 156,6	3 909,6	3 947,1
Abschreibungen, Tantiemen etc. (Bankrente*)		2 452,2	2 250,3	2 712,1	2 744,8	2 732,8	2 547,2	2 486,8
Kassenbestand		830,5	656,9	559,2	352,5	487,8	500,9	552,7
Wechselbestand		381,8	378,7	363,7	358,8	361,3	357,0	351,1
Lombarddarlehen		214,0	186,1	176,5	111,0	239,6	159,0	176,7
Darlehen im Kontokorrentverkehr		648,3	474,5	386,5	245,2	335,0	343,5	379,7
Darleh. geg. hypothekar. Kautions.		6 541,2	5 388,8	6 111,9	5 744,0	4 449,2	5 593,6	5 922,1
Darlehen auf Hypotheken		44 966,3	46 793,3	50 305,4	50 163,3	51 026,4	46 622,8	37 697,2
Effektenbestand		18 265,0	14 818,6	14 500,9	12 525,3	13 559,0	11 893,3	10 370,3
Guthaben bei den Filialen		43 283,5	31 732,8	26 051,5	23 693,9	25 564,6	21 750,4	24 461,3
Mobiliar		4 713,8	4 635,1	4 194,2	3 389,6	2 941,2	2 763,0	2 925,0
Realitäten		2 896,4	3 064,7	3 271,7	3 382,9	3 264,3	3 574,8	3 752,6
Summe der Aktiven		10 369,1	9 199,9	8 752,7	9 481,4	8 492,0	8 806,4	8 897,0
Summe der Aktiven		40 038,5	27 700,8	22 884,9	19 983,4	19 041,2	20 588,7	21 293,2
Summe der Aktiven		74,4	71,3	72,2	69,9	68,4	68,8	69,0
Summe der Aktiven		1 556,6	1 507,8	1 502,0	1 501,8	1 501,9	1 498,7	1 498,1
Summe der Aktiven		172 704,8	144 912,5	137 647,4	129 935,5	129 908,2	123 165,5	116 885,8

*) Excl. Zinsen des Stammkapitals.

Vortrag	1892	1891	1890	
	in Tausenden			
2. Passiva	Stammkapital des Staates	300,0	300,0	300,0
	Dotationskapital	5 806,9	5 693,0	5 581,4
	Reservekapital	15 746,4	14 942,7	13 874,7
	Spezialreserve	493,6	525,6	512,3
	Gerichtliche und administrative			
	Depositen	50 918,9	64 390,2	78 244,9
	Privatdepósitos	24 113,2	23 820,4	21 905,5
	Schuld im Kontokorrent	35 754,9	31 724,9	27 479,0
	Schulden an die Filialen	42 148,6	48 690,6	51 222,9
	Diversi	1 747,8	2 025,5	2 114,0
Summe der Passiven	177 030,3	192 112,9	201 234,7	

B. Kreis-
1. Haushalte-Etats der

Kreise	A u s							
	Auf Erhebung und Verwaltung der Kreiseinnahmen	Bedarf des Landraths	Auf Erziehung und Bildung			Auf Industrie und Kultur	Auf Gesundheit	Auf Wohl-
			überhaupt	hievon				
				für deutsche Schulen	für gewerblichen und landwirthschaftlichen Unterricht			
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
Oberbayern . .	43 050	12 762	2 162 242	1 205 948	798 034	71 686	19 070	4 9 819
Niederbayern .	15 596	4 500	850 035	688 250	147 981	17 887	8 000	79 015
Pfalz	4 454	4 250	1 171 208	642 391	284 148	42 062	8 120	456 768
Oberpfalz . . .	12 409	3 560	734 302	560 336	143 669	18 800	11 800	112 991
Oberfranken . .	14 586	4 150	962 054	726 874	212 750	19 800	9 000	129 631
Mittelfranken .	27 089	7 200	1 300 525	704 119	438 386	41 340	9 590	203 916
Unterfranken .	19 230	4 900	1 093 873	830 144	205 068	48 012	14 200	156 740
Schwaben . . .	21 475	6 000	1 086 614	765 935	229 075	67 200	8 980	128 059
Königr. 1895	157 889	47 322	9 360 853	6 123 997	2 459 111	326 787	88 760	1 756 939
" 1894	151 189	46 345	9 150 987	6 077 861	2 358 633	292 281	84 588	1 793 615
" 1893	147 692	46 381	8 798 554	5 923 553	2 161 036	272 276	81 830	1 792 729
" 1892	138 020	45 264	8 342 443	5 556 110	2 070 164	261 481	82 693	1 861 495
" 1891	133 844	45 029	8 112 358	5 473 107	2 005 263	253 756	79 463	1 742 949
" 1890	128 725	43 464	7 942 180	5 334 177	1 955 214	311 356	79 213	1 586 194
" 1889	122 149	41 862	7 611 082	5 206 999	1 762 024	319 088	77 541	1 427 924
" 1888	115 832	41 540	7 329 430	4 963 084	1 710 084	294 985	75 741	1 371 853
" 1887	115 831	41 730	7 133 763	4 670 884	1 632 381	295 013	76 291	1 423 377
" 1886	111 600	41 627	6 991 737	4 777 391	1 596 256	304 178	73 141	1 311 943

von Mark	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883
		300,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
	5 471,9	5 364,8	5 259,4	5 156,3	5 055,2	4 908,0	4 765,0
	12 668,2	11 837,5	11 195,9	10 636,6	10 288,3	9 806,2	9 389,6
	468,3	440,4	493,2	683,0	794,2	711,0	721,3
	59 155,0	45 236,2	40 728,8	33 126,1	33 352,8	28 226,4	22 275,4
	24 859,3	26 302,5	29 153,3	34 144,6	39 806,8	38 152,0	37 061,4
	28 089,9	26 276,4	26 275,6	24 70,1	19 995,0	19 202,7	19 791,7
	40 038,5	27 700,8	22 884,9	19 983,4	19 041,2	20 588,7	21 293,2
	1 653,7	1 454,1	1 356,3	1 196,4	1 274,7	1 270,5	1 288,2
	172 704,8	144 912,5	137 647,4	129 935,5	129 908,2	123 165,5	116 885,8

haushalt.
Kreisgemeinden 1895.

g a b e n.				E i n n a h m e n.					
thätigkeit	hievon für Kreisirenanstalten	Auf Strassen, Brücken- und Wasserbau	Sonstige Ausgaben und Reservefond	Summe	Zuschüsse aus der Staatskassa		Kreisumlagen	Sonstige Einnahmen	Summe
					überhaupt	hievon für deutsche Schulen			
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
	419 053	307 500	42 686	3 148 815	432 883	427 731	2 459 972	255 960	3 148 815
	46 569	189 860	20 550	1 185 443	355 117	351 685	779 780	50 546	1 185 443
	121 390	94 050	31 349	1 812 261	391 837	380 694	1 336 149	84 275	1 812 261
	62 395	79 000	21 911	994 773	325 468	321 919	620 465	48 840	994 773
	90 303	58 300	10 189	1 207 710	415 458	411 656	729 271	62 981	1 207 710
	151 081	194 000	33 130	1 816 790	385 938	370 672	1 354 476	76 376	1 816 790
	87 382	97 000	13 595	1 447 550	428 983	426 175	961 497	57 070	1 447 550
	66 686	210 567	30 830	1 559 725	396 694	392 146	1 073 731	89 300	1 559 725
	1 044 859	1 230 277	204 240	13 173 067	3 132 378	3 082 681	9 315 341	725 348	13 173 067
	1 105 492	1 204 418	157 342	12 880 765	3 142 007	3 092 310	8 929 002	809 756	12 880 765
	1 138 835	1 146 817	201 040	12 487 319	3 112 754	3 063 455	8 732 584	641 981	12 487 319
	1 218 222	1 212 482	181 861	12 125 739	3 138 420	3 044 121	8 183 590	803 729	12 125 739
	1 210 320	1 181 218	161 344	11 709 961	3 102 975	2 997 517	7 997 533	609 453	11 709 961
	975 452	1 183 705	128 125	11 402 962	3 124 718	2 981 833	7 635 338	642 906	11 402 962
	866 829	1 141 605	108 464	10 849 715	3 038 742	2 895 545	7 270 072	540 901	10 849 715
	863 458	1 153 005	89 918	10 472 304	2 930 230	2 787 023	6 886 048	656 026	10 472 304
	889 648	1 137 910	105 721	10 329 636	2 872 727	2 729 012	6 920 744	536 165	10 329 636
	784 738	1 149 866	120 835	10 104 927	2 871 246	2 727 530	6 672 188	561 493	10 104 927

2. Kreis-

Vortrag	1895	1894	1893	1892
Oberbayern				
S teuerprinzipsalsumme . . .	8 437 274	8 334 562	8 040 515	7 944 895
Gesamttumlagen*)	2 459 972	2 339 720	2 257 173	2 112 945
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	29,6	28,5	28,5	27,0
pro Kopf der Bevölkerung ,,	2,05	1,98	1,94	1,85
Niederbayern				
S teuerprinzipsalsumme . . .	3 002 617	2 966 383	2 947 489	2 935 550
Gesamttumlagen*)	779 780	770 370	765 463	747 978
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	26,5	26,5	26,5	26,0
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,17	1,15	1,15	1,12
Pfalz				
S teuerprinzipsalsumme . . .	3 428 690	3 274 725	3 248 850	3 144 423
Gesamttumlagen*)	1 336 149	1 292 468	1 279 018	1 222 237
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	39,1	39,0	39,5	39,0
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,76	1,71	1,71	1,65
Oberpfalz				
S teuerprinzipsalsumme . . .	2 249 691	2 245 034	2 186 408	2 187 366
Gesamttumlagen*)	620 465	583 799	585 782	549 412
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	28,0	26,4	27,2	25,5
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,15	1,09	1,09	1,02
Oberfranken				
S teuerprinzipsalsumme . . .	2 447 857	2 429 192	2 406 864	2 402 796
Gesamttumlagen*)	729 271	709 421	648 650	642 844
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	30,4	29,8	27,5	27,3
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,28	1,24	1,14	1,12
Mittelfranken				
S teuerprinzipsalsumme . . .	4 607 062	4 482 463	4 443 264	4 281 795
Gesamttumlagen*)	1 354 476	1 229 988	1 219 232	1 091 001
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	30,0	28,0	28,0	26,0
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,86	1,	1,70	1,53
Unterfranken				
S teuerprinzipsalsumme . . .	3 383 172	3 337 203	3 319 108	3 281 151
Gesamttumlagen*)	961 497	932 081	943 290	836 037
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	29,0	28,5	29,0	26,0
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,55	1,51	1,53	1,35
Schwaben				
S teuerprinzipsalsumme . . .	4 134 505	4 124 537	4 057 982	4 036 930
Gesamttumlagen*)	1 073 731	1 071 155	1 033 974	981 136
% d.S teuerprinzipsalsumme,,	26,5	26,5	26,0	24,8
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,56	1,57	1,53	1,45
Königreich				
Gesamttumlagen*)	9 315 341	8 929 002	8 732 582	8 183 590
pro Kopf der Bevölkerung ,,	1,62	1,56	1,53	1,44

*) Abzüglich eines durchweg für Rückstände und Nachlässe etatisirten Betrages.

umlagen.

1891	1890	1889	1888	1887	1886
7 467 394	7 330 527	7 185 077	7 055 602	6 814 238	6 779 412
1 934 466	1 877 348	1 726 862	1 605 396	1 584 038	1 515 843
26,3	26,0	24,4	23,1	23,6	22,7
1,72	1,70	1,60	1,51	1,52	1,48
2 933 022	2 890 485	2 891 968	2 879 702	2 875 688	2 839 305
718 590	651 515	651 849	620 864	591 816	584 329
25,0	23,0	23,0	22,0	21,0	21,0
1,08	0,98	0,99	0,94	0,90	0,88
3 154 395	2 939 531	2 922 717	2 871 347	2 864 595	2 730 973
1 251 264	1 157 244	1 136 060	1 073 166	1 127 744	1 033 304
39,8	39,5	39,0	37,5	39,5	39,8
1,70	1,59	1,58	1,51	1,59	1,54
2 149 288	2 153 535	2 149 609	2 150 355	2 140 595	2 145 020
533 496	504 853	501 815	493 119	472 001	479 283
25,2	23,8	23,7	23,4	22,5	22,8
0,99	0,94	0,92	0,92	0,88	0,89
2 325 872	2 325 475	2 297 082	2 304 131	2 224 583	2 222 813
656 454	649 505	641 575	602 899	610 426	609 940
28,8	28,5	26,7	26,7	28,0	28,0
1,15	1,13	1,11	1,05	1,06	1,06
4 242 804	4 021 495	3 981 866	3 874 198	3 831 742	3 678 702
1 143 436	1 103 498	1 014 530	968 162	1 013 879	937 333
27,5	28,0	26,0	25,5	27,0	26,0
1,62	1,58	1,46	1,40	1,49	1,39
3 261 951	3 182 203	3 173 969	3 158 622	3 157 584	3 095 802
831 146	764 047	746 517	680 999	649 831	621 946
26,0	24,5	24,0	22,0	21,0	20,5
1,34	1,24	1,21	1,11	1,05	1,01
3 899 734	3 894 042	3 824 566	3 816 070	3 703 267	3 695 499
928 683	927 327	850 813	841 444	871 008	840 209
24,3	24,3	22,7	22,5	24,0	23,2
1,38	1,39	1,29	1,28	1,33	1,29
7 997 535	7 635 337	7 270 071	6 886 049	6 920 743	6 672 187
1,42	1,36	1,31	1,25	1,26	1,22

C. Distrikts-
I. Haushalts-Etats der

Regierungs- Bezirke	Gesamte Ausgaben incl. jener der Distrikts- Armenpflege	Von den gesammten Ausgaben treffen insbes. auf			
		Anlage und Unterhaltung der Distrikts- Strassen*)	Auf Unter- haltung der Distrikts- Anstalten	Auf Unter- stützung mit Armenlasten überbürdeter Gemeinden	Auf fakulta- tive Leist- ungen
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern . . .	2 104 948	1 360 410	86 215	56 395	233 437
Niederbayern . .	1 425 615	785 959	163 339	26 605	132 148
Pfalz	1 939 345	1 411 999	51 342	7 400	98 996
Oberpfalz	820 416	514 979	63 124	58 336	66 891
Oberfranken . . .	714 519	475 521	34 875	18 040	112 246
Mittelfranken . .	886 082	538 896	75 179	28 970	131 283
Unterfranken . .	1 092 266	657 906	88 226	43 542	82 553
Schwaben	954 282	590 001	32 412	22 500	136 352
Königreich 1895	9 937 473	6 335 674	591 712	261 788	993 906
" 1894	10 091 797	6 514 714	614 744	251 285	895 046
" 1893	10 207 025	6 619 605	627 638	241 957	946 076
" 1892	9 444 731	6 021 315	569 277	226 884	858 968
" 1891	9 222 068	6 105 466	493 004	213 030	794 132
" 1890	9 083 279	6 314 008	478 990	219 769	730 621
" 1889	8 371 154	5 667 797	465 526	216 295	736 875
" 1888	8 372 491	5 687 143	464 385	160 616	657 691
" 1887	8 211 689	5 703 125	416 101	152 605	604 860
" 1886	7 971 812	5 478 298	440 543	148 376	572 565

*) Ohne Werthanschlag der Naturaldienste. Wirklicher Aufwand siehe S. 117.

2. Die von den Pflchtigen wirklich

Jahrgang	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	
Die Umlagen bilden % des Steuersolls.	1893	31,6	30,2	35,5	27,1
	1892	30,9	30,8	35,9	26,6
	1891	28,9	30,3	36,3	23,9
	1890	27,4	27,6	35,5	22,5
	1889	27,2	24,8	34,2	21,7
	1888	27,2	24,8	35,5	21,7
	1887	27,5	23,6	35,0	21,5
Von den Umlagen trifft auf den Kopf der Bevölkerung <i>M.</i>	1893	1,54	1,27	1,54	0,97
	1892	1,50	1,29	1,54	0,94
	1891	1,41	1,26	1,53	0,84
	1890	1,34	1,15	1,50	0,78
	1889	1,31	1,01	1,44	0,73
	1888	1,31	0,99	1,44	0,73
	1887	1,32	0,96	1,40	0,72

*) ausschl. der Distrikts-Umlagen, welche ohne Erhebung von den Pflchtigen

haushalt.
Distriktsgemeinden 1895.

Gesamte Einnahmen incl. jener der Distrikts- Armenpflege	Von den Gesamt-Einnahmen treffen insbes. auf		Rentirendes Vermögen d. Distrikte		Schuldenstand
	Kreis- und Zentralfonds- Zuschüsse	auf Umlagen*)	rentirendes Armenfonds- Vermögen	sonstiges rentirendes Vermögen	
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
2 019 309	313 275	1 173 171	998 656	1 987 650	1 300 219
1 413 562	169 200	844 405	782 559	1 195 061	1 710 203
1 902 037	255 001	1 178 131	283 752	1 047 408	1 164 109
795 402	138 250	500 529	324 808	767 017	575 530
704 709	129 088	447 549	227 906	887 582	744 199
860 644	206 058	499 294	243 602	775 890	471 999
1 089 661	170 340	630 950	506 017	1 492 035	1 142 610
921 863	203 072	457 534	557 943	1 436 752	792 557
9 707 187	1 584 284	5 731 563	3 925 273	9 589 395	7 901 426
10 131 600	1 430 814	5 409 891	3 700 935	10 163 795	7 055 421
10 286 149	1 438 138	5 482 138	3 700 162	9 834 520	6 335 210
9 512 951	1 367 656	5 471 062	3 621 805	6 883 071	5 913 321
9 267 500	1 560 419	5 278 126	3 495 169	3 819 823	5 505 698
9 108 269	1 506 496	5 023 366	3 466 906	3 581 275	5 158 658
8 412 502	1 438 406	4 781 692	3 402 284	3 655 948	4 950 443
8 431 185	1 346 967	4 700 699	3 333 474	3 548 254	4 854 514
8 264 610	1 346 516	4 485 857	3 259 616	3 493 697	4 728 407
8 038 614	1 367 985	4 487 546	3 190 552	3 420 097	4 683 398

*) einschl. der Distrikts-Umlagen, welche unmittelbar aus den Gemeindegassen, ohne gesonderte Erhebung von den Pflchtigen, entrichtet werden.

erhobenen Distriktsumlagen.*)

Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
26,2	24,4	24,7	17,2	27,8
29,2	24,2	24,6	16,8	27,9
27,6	23,7	23,4	15,7	26,8
25,4	25,3	23,3	14,6	25,7
22,1	24,8	22,4	14,3	24,5
22,6	24,8	21,1	13,8	24,5
21,9	22,9	21,3	13,4	24,0
0,86	1,06	1,06	0,84	1,19
0,95	1,04	1,06	0,82	1,19
0,88	1,01	1,00	0,77	1,13
0,80	1,07	0,99	0,73	1,08
0,73	1,00	0,94	0,70	1,02
0,71	1,00	0,88	0,67	1,00
0,69	0,92	0,88	0,64	0,98

unmittelbar aus den Gemeindegassen entrichtet wurden.

D. Gemeinde-

1. Gemeinde-

a. Gesamtbetrag, Prozent des

Regierungs-Bezirke	Steuersoll		
	in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen
	Gemeinden		
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	4 678 142	3 494 044	8 172 186
Niederbayern	336 021	2 575 330	2 911 351
Pfalz	—	3 236 479	3 236 479
Oberpfalz	445 254	1 702 871	2 148 125
Oberfranken	784 678	1 533 018	2 317 696
Mittelfranken	2 481 389	1 924 870	4 406 259
Unterfranken	906 841	2 219 963	3 126 804
Schwaben	1 463 249	2 561 050	4 024 299
Königreich 1893	11 095 574	19 247 625	30 343 199
" 1892	10 922 469	19 155 176	30 077 645
" 1891	10 432 319	18 985 226	29 417 545
" 1890	10 112 863	18 916 226	29 029 089
" 1889	9 250 131	18 860 321	28 110 452
" 1888	9 096 255	18 582 204	27 678 459
" 1887	8 691 936	18 469 846	27 161 782
" 1886	8 572 888	18 337 520	26 910 408
" 1885	8 212 260	18 093 862	26 306 122
" 1884	8 052 179	17 865 157	25 917 336

*) Insoweit in einzelnen Gemeinden die Gemeindeumlagen so bemessen sind, dass von solchen, unmittelbar aus der Gemeindekasse an die Distriktskasse abgeführt wird, Anmerkung Seite 197.

**) Einschl. der Umlagen nach Art. 40 der Gd.-Ord. f. d. Pfalz.

b. Gruppenausscheidung der Gemeinden nach

Regierungs-Bezirke	Zahl der umlagefreien Gemeinden	Zahl der Gemeinden, welche erhoben			
		1—50%	51—100%	101—250%	über 250%
		des Steuersolls			
Oberbayern	17	394	635	192	1
Niederbayern	11	339	442	162	2
Pfalz	7	53	57	370	222
Oberpfalz	16	325	502	239	8
Oberfranken	68	234	405	273	7
Mittelfranken	87	263	386	269	17
Unterfranken	304	149	244	279	24
Schwaben	134	284	412	184	3
Königreich 1893	644	2 041	3 083	1 968	284
" 1892	575	2 009	3 070	2 062	305
" 1891	571	2 053	3 123	1 982	296
" 1890	638	2 160	3 080	1 881	266
" 1889	662	2 291	2 984	1 849	241
" 1888	682	2 450	2 906	1 718	271
" 1887	768	2 620	2 819	1 578	242
" 1886	718	2 548	2 873	1 642	246

haushalt 1893.

Umlagen.*)

Steuersolls und Kopfantheil.

Erhobene Umlagen			Die Umlagen bilden % des Steuersolls			Auf den Kopf der Bevölkerung trifft		
in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen	in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen	in den unmittelbaren	in den übrigen	in sämtlichen
Gemeinden			Gemeinden			Gemeinden		
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>				<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
5 084 591	2 438 765	7 523 356	109	70	92	12,75	3,46	6,82
278 561	1 628 491	1 907 052	83	63	66	5,01	2,67	2,87
—	**15 383 065	**15 383 065	—	**166	**166	—	7,39	7,39
446 373	1 182 069	1 628 442	100	69	76	7,82	2,46	3,03
714 913	1 116 686	1 831 599	91	73	79	7,31	2,35	3,19
2 514 988	1 322 588	3 837 576	101	69	87	10,02	2,94	5,48
714 076	1 308 953	2 023 029	79	59	65	7,54	2,50	3,27
1 402 081	1 596 236	2 998 317	96	62	74	9,30	3,08	4,49
11 155 583	15 976 853	27 132 436	101	83	89	10,09	3,56	4,85
10 862 647	16 068 039	26 930 686	99	84	90	9,83	3,58	4,81
10 095 200	15 536 305	25 631 505	97	82	87	9,15	3,46	4,58
9 775 445	14 993 843	24 769 288	97	79	85	8,92	3,38	4,42
8 604 050	14 223 588	22 827 638	93	75	81	9,36	3,16	4,12
8 103 071	13 865 201	21 968 272	89	75	79	8,82	3,08	3,99
7 484 831	13 008 144	20 492 975	86	70	75	8,15	2,89	3,74
7 515 059	13 130 183	20 645 242	88	72	77	8,18	2,92	3,79
6 952 833	12 989 487	19 942 320	85	72	76	7,57	2,88	3,67
6 649 803	12 922 495	19 572 298	83	72	76	7,87	2,91	3,63

aus deren Eingang der Gesamtbetrag der Distriktsumlagen, ohne gesonderte Erhebung erscheinen die bezüglichen Beträge hier und unter Tab. C 1, mit berücksichtigt. Vergl.

dem Verhältniss der Umlagen zum Steuersoll.

Zahl der Gemeinden, in welchen die erhobenen Umlagen betragen pro Kopf der Bevölkerung							
bis 50 <i>M.</i>	über 50 <i>M.</i> bis 1 <i>M.</i>	über 1 <i>M.</i> bis 2 <i>M.</i>	über 2 <i>M.</i> bis 3 <i>M.</i>	über 3 <i>M.</i> bis 4 <i>M.</i>	über 4 <i>M.</i> bis 5 <i>M.</i>	über 5 <i>M.</i> bis 10 <i>M.</i>	über 10 <i>M.</i>
6	20	154	356	303	197	178	8
6	36	234	324	194	101	50	—
9	14	42	46	55	97	349	90
13	65	338	343	165	75	71	4
21	76	248	291	157	67	58	1
22	49	180	217	170	107	165	25
9	29	103	122	122	117	170	24
10	32	159	203	199	120	151	9
96	321	1 458	1 902	1 365	881	1 192	161
81	265	1 463	1 886	1 512	839	1 235	165
92	282	1 478	1 994	1 425	882	1 158	143
103	333	1 577	2 006	1 349	789	1 112	118
119	374	1 685	2 000	1 321	758	1 003	105
135	446	1 818	1 932	1 255	679	968	112
177	541	1 940	1 837	1 136	637	895	96
165	528	1 929	1 800	1 194	685	919	89

c. Gruppenausscheidung der Gemeinden nach der Höhe der Umlagen und Einwohnerzahl der Gemeinden.

Regierungs- Bezirke	Von den Gemeinden, welche erhoben															
	1—50 %				51—100 %				101—250 %				über 250 %			
	des Steuersolls hatten eine Einwohnerzahl von															
	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000	bis 500	501 bis 1000	1001 bis 10000	über 10000
Oberbayern	248	133	13	—	361	192	80	2	118	44	28	2	1	—	—	—
Niederbayern . . .	151	158	29	1	207	158	76	1	70	61	30	1	1	1	—	—
Pfalz	9	17	26	1	21	19	17	—	141	133	88	8	126	69	27	—
Oberpfalz	275	40	10	—	374	92	35	1	172	46	20	1	7	1	—	—
Oberfranken	173	47	14	—	265	91	46	3	183	70	20	—	5	2	—	—
Mittelfranken . . .	197	51	14	1	277	71	36	2	202	50	16	1	15	2	—	—
Unterfranken . . .	84	46	19	—	139	72	30	3	201	56	22	—	19	4	1	—
Schwaben	194	72	18	—	263	97	51	1	109	46	28	1	2	—	1	—
Königreich 1893	1 331	564	143	3	1 907	792	371	13	1 196	506	252	14	176	79	29	—
„ 1892	1 304	545	157	3	1 903	782	370	15	1 275	539	236	12	185	85	35	—
„ 1891	1 336	553	161	3	1 941	784	383	15	1 210	535	225	12	184	80	32	—
„ 1890	1 392	587	177	4	1 908	789	368	15	1 139	501	230	11	163	77	26	—
„ 1889	1 447	642	198	4	1 845	766	359	14	1 129	476	235	9	146	73	22	—
„ 1888	1 564	679	203	4	1 772	752	368	14	1 056	438	215	9	167	80	24	—
„ 1887	1 678	730	208	4	1 703	733	367	16	969	395	207	7	146	76	20	—
„ 1886	1 653	695	197	3	1 717	774	367	15	1 006	406	221	9	159	67	20	—

2. Einnahmen der Gemeinden aus Verbrauchssteuern und Zöllen 1893.

Regierungs- Bezirke und Gruppen der Gemeinden	Einnahmen aus Verbrauchssteuern						Einnahmen aus Zöllen					
	Zahl der erhebenden Gemeinden	Erhobener Gesamt- betrag	Kopfantheil der Bevölkerung	Von dem Gesamtbetrag trifft insbesondere auf			Zahl der erhebenden Gemeinden	Erhobener Gesamt- betrag	Kopfantheil der Bevölkerung	Von dem Gesamtbetrag trifft insbesondere auf		
				Malz- und Bier- aufschläge*)	Getreide- Mehl- u. Brod- aufschläge*)	Fleisch- aufschläge*)				Pflaster- und Brücken- zölle	Pflasterzölle allein	
<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>		
Unmittelbare Städte	Oberbayern	6	2 385 074	5,98	1 787 864	278 116	315 965	6	920 723	2,31	820 753	820 412
	Niederbayern	4	288 096	5,18	160 396	81 595	46 105	3	38 997	0,70	38 997	38 997
	Oberpfalz	2	353 852	6,20	232 724	65 420	55 708	2	30 901	0,54	30 901	30 901
	Oberfranken	5	468 173	4,79	285 166	97 405	85 602	5	77 406	0,79	77 406	77 406
	Mittelfranken	9	1 020 505	4,07	373 826	419 922	226 757	9	214 707	0,86	214 707	164 610
	Unterfranken	4	600 623	6,35	264 526	147 243	151 359	4	59 005	0,62	52 220	48 964
	Schwaben	11	1 137 185	7,55	743 704	245 199	124 042	10	248 558	1,65	242 293	59 768
	Oberbayern	578	941 390	1,34	722 895	70 848	130 547	38	61 611	0,09	61 611	49 368
	Niederbayern	159	294 260	0,48	224 804	16 638	38 483	24	23 420	0,04	23 420	10 281
	Pfalz	11	290 367	0,40	175 334	—	66 453	—	—	—	—	—
Uebrigere Gemeinden	Oberpfalz	242	328 849	0,68	239 720	29 169	59 354	68	34 539	0,07	32 940	30 910
	Oberfranken	244	319 485	0,67	237 194	26 847	55 444	54	28 125	0,06	28 125	18 392
	Mittelfranken	172	357 960	0,80	266 588	26 190	33 798	70	35 231	0,08	35 231	29 356
	Unterfranken	73	154 573	0,30	110 225	11 012	26 700	66	79 557	0,15	79 272	37 269
	Schwaben	108	257 578	0,50	213 794	4 182	30 750	38	25 198	0,05	25 068	19 381
	Oberbayern	584	3 326 464	3,02	2 510 759	348 964	446 512	44	982 334	0,89	882 364	869 780
	Niederbayern	163	532 356	0,88	385 200	98 233	84 588	27	62 417	0,09	62 417	49 278
	Pfalz	11	290 367	0,40	175 334	—	66 453	—	—	—	—	—
	Oberpfalz	244	682 701	1,27	472 444	94 589	115 062	70	65 440	0,12	63 841	61 811
	Oberfranken	249	787 658	1,37	522 360	124 252	141 046	59	105 531	0,18	105 531	95 798
Zusammen	Mittelfranken	181	1 378 465	1,97	640 414	446 112	260 555	79	249 938	0,36	249 938	193 966
	Unterfranken	77	755 196	1,22	374 751	158 255	178 059	70	138 562	0,32	131 492	86 233
	Schwaben	119	1 394 763	2,09	957 498	249 381	154 792	48	273 756	0,41	267 361	79 149
	Königreich 1893	1 628	9 197 970	1,64	6 038 760	1 519 786	1 447 067	397	1 877 978	0,34	1 762 944	1 436 015
	" 1892	1 596	8 877 485	1,59	.. **)	.. **)	.. **)	395	1 733 925	0,31	.. **)	.. **)
" 1891	1 566	8 735 903	1,56	..	..	..	381	1 753 169	0,31	..	..
" 1890	1 556	9 760 060	1,74	..	..	..	397	1 934 728	0,35	..	..
" 1889	1 522	8 625 683	1,59	..	..	..	400	1 826 593	0,34	..	..
" 1888	1 467	8 220 432	1,52	..	..	..	391	1 733 376	0,32	..	..
" 1887	1 446	8 019 448	1,48	..	..	..	379	1 605 805	0,30	..	..

*) Einzelne kleinere Aufschlagsbeträge, welche neben anderen Arten von Aufschlägen erhoben, in den Rechnungen aber nicht ausgeschieden vorgetragen wurden, mussten hier unberücksichtigt bleiben. **) Für die Jahre 1892 mit 1887 liegen nähere Angaben nicht vor.

3. Gemeinde-Aktivvermögen.

a. Betrag und Ausscheidung des Vermögens nach seiner Art.

Regierungs-Bezirke	Rentirendes Vermögen				Nichtrentirendes Vermögen			
	Kapitalien	Grundbesitz (mit Wald)	Nutzungen	Gebäude	Kapitalien	Grundbesitz	Rechte	Gebäude
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	8 006 550	26 944 868	153 384	76 085 745	2 000 547	2 993 272	95 441	20 150 571
Niederbayern	4 567 816	3 220 046	95 535	4 913 149	126 563	2 296 903	64 034	8 563 177
Pfalz	6 227 625	87 269 806	784 442	7 758 268	661 101	12 669 522	1 448 301	25 784 659
Oberpfalz	3 430 598	5 652 454	112 535	5 951 435	141 350	2 870 122	113 270	7 280 496
Oberfranken	4 343 685	10 924 812	153 054	4 057 978	316 864	2 095 866	85 014	8 685 212
Mittelfranken	9 286 728	30 024 994	414 348	25 687 819	378 809	3 802 202	117 316	9 644 925
Unterfranken	8 759 162	67 059 383	1 330 665	13 350 927	387 060	3 984 756	561 554	18 117 840
Schwaben	5 823 627	27 353 717	593 594	10 616 107	2 864 818	4 386 495	80 877	17 241 510
Königreich 1893	50 445 791	258 450 080	3 637 557	148 421 428	6 877 112	35 099 138	2 565 807	115 468 390
" 1892	51 971 052	252 712 805	3 775 217	93 005 395	7 143 627	33 258 011	2 578 571	133 412 541
" 1891	53 126 826	247 402 468	3 792 761	84 286 093	6 716 328	32 945 360	2 981 164	125 188 643
" 1890	46 321 614	248 810 702	4 500 585	76 295 287	6 641 007	32 296 991	2 740 134	121 050 699
" 1889	44 216 780	242 127 478	4 816 386	71 584 918	6 659 071	32 306 955	2 346 844	117 605 690

Regierungs-Bezirke	Gesamtvermögen <i>M.</i>	Auf den Kopf der Bevölkerung trifft vom			Die Rente beträgt				
		Gesamtvermögen <i>M.</i>	rentirenden Vermögen <i>M.</i>	rentirenden Kapitalvermög. <i>M.</i>	vom gesamtten rentirenden Vermögen		vom Kapitalvermögen		pro Kopf der Bevölkerung <i>M.</i>
					<i>M.</i>	%	<i>M.</i>	%	
Oberbayern	136 430 378	123,67	100,79	7,26	2 228 507	2,00	304 302	3,80	2,02
Niederbayern	23 847 223	35,87	19,25	6,87	428 058	3,35	179 471	3,93	0,64
Pfalz	142 603 724	195,79	140,10	8,55	3 862 771	3,79	275 099	4,42	5,80
Oberpfalz	25 552 260	47,50	28,16	6,38	620 899	2,43	135 188	3,94	1,16
Oberfranken	30 662 485	53,48	33,98	7,58	1 097 786	5,64	198 142	4,56	1,91
Mittelfranken	79 357 141	113,27	93,37	13,26	3 596 340	5,50	356 042	3,83	5,13
Unterfranken	113 551 347	183,59	146,32	14,16	4 791 526	5,29	350 782	4,00	7,75
Schwaben	68 960 745	103,19	66,42	8,71	2 335 156	5,26	233 867	4,02	3,49
Königreich 1893	620 965 303	110,99	82,89	9,02	18 961 043	4,11	2 032 893	4,03	3,39
" 1892	577 857 219	103,28	71,75	9,29	18 559 697	4,62	2 026 937	3,90	3,82
" 1891	556 439 643	99,45	69,45	9,50	17 624 842	4,54	2 037 200	3,84	3,15
" 1890	538 657 019	96,27	67,19	8,28	16 906 800	4,50	1 817 518	3,92	3,02
" 1889	521 664 122	96,25	66,92	8,16	15 710 523	4,33	1 763 770	3,99	2,91

b. Ausscheidung des Vermögens nach Gruppen der Gemeinden.

Regierungs- Bezirke	In den unmittelbaren Gemeinden (einschl. der pfälz. Gemeinden mit über 2500 Einwohner) beträgt								
	das rentirende Vermögen an				das nichtrentirende Vermögen an			die Rente	
	Kapitalien <i>M.</i>	Waldungen <i>M.</i>	sonstigen Grundstück. <i>M.</i>	Gebäuden u. Nutzungen <i>M.</i>	Kapitalien <i>M.</i>	Grundbesitz <i>M.</i>	Gebäuden u. Rechten <i>M.</i>	vom gesamt. rent. Vermög. <i>M.</i>	von Gebäuden und Rechten <i>M.</i>
Oberbayern . . .	4 299 475	873 692	18 380 542	72 379 717	1 871 973	56 765	7 640 683	1 678 546	1 004 441
Niederbayern . . .	2 425 592	105 862	527 538	3 513 527	—	180 540	1 181 279	202 881	72 786
Pfalz	1 323 507	18 224 676	11 828 845	5 896 163	322 326	6 281 864	12 347 015	1 395 462	403 991
Oberpfalz	988 221	301 799	184 825	3 935 124	1 714	93 870	1 771 989	204 301	147 164
Oberfranken . . .	2 007 631	570 115	1 927 799	1 570 555	131 480	418 333	3 990 321	416 975	260 613
Mittelfranken . . .	5 715 602	3 687 758	9 110 142	23 135 990	284 550	886 292	5 453 325	2 492 400	1 558 594
Unterfranken . . .	2 248 141	1 842 544	794 551	10 144 223	43 808	420 256	2 791 562	681 182	484 456
Schwaben	3 057 751	1 198 224	3 609 617	8 725 252	2 694 451	2 247 625	8 139 316	858 637	222 764
Königreich 1893	22 065 920	26 804 670	46 363 859	129 300 551	5 350 302	10 585 545	43 315 490	7 930 384	4 154 809
" 1892	24 174 042	26 597 765	41 592 276	74 894 377	5 584 214	9 473 325	63 928 757	7 376 827	3 979 805
" 1891	25 019 369	26 933 571	36 477 365	66 615 589	5 162 911	9 231 559	58 386 889	6 694 780	3 437 978
" 1890	19 209 466	25 839 709	33 036 085	59 263 820	5 150 479	8 469 891	55 483 942	6 020 453	3 191 242
" 1889	17 666 144	26 045 074	32 265 528	54 654 638	5 210 447	8 494 662	52 899 822	5 266 900	2 731 299

Regierungs- Bezirke	In den übrigen Gemeinden beträgt								
	das rentirende Vermögen an				das nichtrentirende Vermögen an			die Rente	
	Kapitalien <i>M.</i>	Waldungen <i>M.</i>	sonstigen Grundstück. <i>M.</i>	Gebäuden u. Nutzungen <i>M.</i>	Kapitalien <i>M.</i>	Grundbesitz <i>M.</i>	Gebäuden u. Rechten <i>M.</i>	vom gesamt. rent. Vermög. <i>M.</i>	von Gebäuden und Rechten <i>M.</i>
Oberbayern . . .	3 707 075	4 855 435	2 835 199	3 859 412	128 574	2 936 507	12 605 329	549 961	137 144
Niederbayern . . .	2 142 224	1 413 115	1 173 531	1 495 157	126 563	2 116 363	7 445 932	225 177	46 046
Pfalz	4 904 118	44 132 463	13 083 822	2 646 547	338 775	6 387 658	14 885 945	2 467 309	93 427
Oberpfalz	2 442 377	2 655 321	2 510 509	2 128 846	139 636	2 776 252	5 621 777	416 598	94 732
Oberfranken . . .	2 336 054	4 004 884	4 422 014	2 640 477	185 384	1 677 533	4 779 905	680 811	93 653
Mittelfranken . . .	3 571 126	11 625 103	5 601 986	2 966 177	94 259	2 915 910	4 308 916	1 103 940	130 297
Unterfranken . . .	6 511 021	51 895 717	12 526 571	4 537 369	343 252	3 564 500	15 887 832	4 110 344	409 804
Schwaben	2 765 876	18 197 731	4 348 145	2 484 449	170 367	2 138 870	9 183 071	1 476 519	537 136
Königreich 1893	28 379 871	138 779 774	46 501 777	22 758 434	1 526 810	24 513 593	74 718 707	11 030 659	1 542 239
" 1892	27 797 010	138 063 099	46 459 665	21 886 235	1 559 413	23 784 685	72 062 355	11 182 870	1 523 804
" 1891	28 107 457	137 439 646	46 551 886	21 463 265	1 553 417	23 713 801	69 782 918	10 930 062	1 533 177
" 1890	27 112 148	140 725 576	49 209 332	21 532 052	1 490 523	23 827 100	63 306 891	10 886 347	1 544 257
" 1889	26 550 636	136 969 490	46 847 386	21 746 666	1 448 624	23 812 293	67 052 712	10 443 623	1 766 337

4. Gemeindeschulden und Vermögensabgleichung.
a. für sämtliche Gemeinden.

Regierungs-Bezirke	Neuer Schulden- Zugang	Schulden- stand am Schlusse des Jahres	Amorti- sations- aufwand	Auf den Kopf trifft von der ge- sammteten Schuld	Ueber- schuss des Gesamt- Ver- mögens	Ueber- schuss des rentiren- den Ver- mögens
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	4 533 559	85 339 087	2 240 244	77,36	51 091 291	25 851 460
Niederbayern	924 148	10 360 610	407 245	15,58	13 486 613	2 435 936
Pfalz	3 029 377	20 680 536	937 585	28,39	121 923 188	81 359 605
Oberpfalz	306 151	11 887 229	289 371	22,10	13 665 031	3 259 793
Oberfranken	1 031 181	17 790 602	556 567	31,03	12 871 883	1 688 927
Mittelfranken	2 399 625	31 360 702	1 193 093	44,76	47 996 439	34 053 187
Unterfranken	1 903 405	24 258 613	672 142	39,22	89 292 734	66 241 524
Schwaben	838 453	22 294 147	689 182	33,36	46 666 598	22 092 898
Königreich 1893	14 965 899	223 971 526	6 985 429	40,03	396 993 777	236 983 330
„ 1892	21 490 566	215 991 056	6 337 461	38,49	362 517 582	186 124 832
„ 1891	27 020 349	200 186 532	10 035 530	35,78	356 253 111	188 421 616
„ 1890	19 861 116	183 542 828	7 853 932	33,86	355 114 191	192 385 360
„ 1889	16 342 951	171 415 357	6 473 159	31,62	350 248 765	191 330 205
„ 1888	17 123 250	162 651 181	6 143 119	30,01	.	.
„ 1887	17 954 100	151 263 135	14 350 060	27,91	.	.
„ 1886	15 409 630	146 589 628	8 481 876	27,41	.	.
„ 1885	6 398 173	139 250 485	4 487 160	26,35	.	.
„ 1884	6 904 880	136 683 256	4 113 622	25,86	.	.

b. ausgeschieden nach unmittelbaren und mittelbaren Gemeinden.

Regierungs- Bezirke	In den unmittelbaren Gemeinden (einschl. pfälz. Gemeinden über 2500 Einwohnern*) beträgt der					In den übrigen Gemeinden beträgt der				
	neue Schulden- zugang	Schulden- stand am Ende des Jahres	Amortisations- aufwand	Ueberschuss des Gesamt- vermögens	Ueberschuss des rentirenden Vermögens	neue Schulden- Zugang	Schulden- stand am Ende des Jahres	Amortisations- Aufwand	Ueberschuss des Gesamt- vermögens	Ueberschuss des rentirenden Vermögens
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Oberbayern	3 196 249	71 848 080	1 614 925	+33 654 767	+24 085 346	1 337 310	13 491 007	625 319	17 436 524	1 766 114
Niederbayern	376 299	5 918 097	119 065	+2 016 241	+654 422	547 849	4 442 513	288 180	11 470 372	1 781 514
Pfalz	2 113 311	16 492 984	637 587	+39 731 412	+20 780 207	916 066	4 187 552	299 998	82 191 776	60 579 398
Oberpfalz	—	6 783 050	123 522	+494 492	+1 373 081	306 151	5 104 179	165 849	13 170 539	4 632 874
Oberfranken	260 112	11 765 591	247 415	+1 149 357	+5 689 491	771 069	6 025 011	309 152	14 021 240	7 378 418
Mittelfranken	1 692 350	25 353 458	888 130	+22 920 201	+16 296 034	707 275	6 007 244	304 963	25 076 238	17 757 153
Unterfranken	1 386 728	12 726 409	213 185	+5 558 676	+2 303 050	516 677	11 532 204	458 957	83 734 058	63 938 474
Schwaben	305 797	15 908 153	358 425	+13 764 083	+682 691	532 656	6 385 994	330 757	32 902 515	21 410 207
Königreich 1893	9 330 846	166 795 822	4 202 254	+116990515	+57 739 178	5 635 053	57 175 704	2 783 175	280 003 262	179 244 152
„ 1892	16 107 510	161 656 431	3 655 952	+84 588 326	+5 602 028	5 383 056	53 683 206	2 681 509	277 929 256	180 522 804
„ 1891	21 796 318	149 204 875	7 194 048	+78 622 375	+5 841 017	5 224 031	50 981 657	2 841 482	277 630 736	182 580 599
„ 1890	14 296 803	134 589 905	5 057 848	+71 863 487	+2 759 180	5 564 313	48 952 923	2 796 084	283 250 704	189 626 180
„ 1889	10 107 456	124 854 257	3 409 374	+72 382 056	+5 777 126	6 235 495	46 561 100	3 063 785	277 866 709	185 553 079
„ 1888	12 788 735	117 028 624	3 816 474	.	.	4 334 515	45 622 557	2 326 644	.	.
„ 1887	14 858 746	107 801 771	11 622 365	.	.	3 095 354	43 461 364	2 727 695	.	.
„ 1886	12 334 007	104 565 393	5 727 023	.	.	3 075 623	42 024 235	2 754 853	.	.
„ 1885	3 696 117	97 831 830	2 090 714	.	.	2 702 056	41 418 655	2 396 446	.	.
„ 1884	4 262 370	96 078 383	1 814 741	.	.	2 642 510	40 604 873	2 298 881	.	.

*) Für die Jahre vor 1869 liegt eine Ausscheidung der pfälz. Gemeinden nach der Einwohnerzahl nicht vor.

VIII. Oeffentliche Fürsorge.

(Vgl. Zeitschrift d. k. Stat. Bureau, Jahrgang 1886 ff.)

A. Oeffentliche Armenpflege 1893.

1. Gemeindliche Armenpflege.

a. Zahl der Unterstützten. α. absolute Angaben.

Regierungs- Bezirke	Unterstützte überhaupt	Dauernd Unterstützte	Mit Geld dauernd Unterstützte	Durch Unter- bringung in Anstalten Unterstützte	Vorüber- gehend Unterstützte	Vorübergehend unterstützte Arbeitsfähige	Unterstützte jugendliche Personen	Unterstützte Verarmte*)
Oberbayern . . .	39 195	22 976	15 206	3 843	16 219	7 494	10 449	12 527
Niederbayern . . .	23 872	16 254	13 787	1 233	7 618	2 719	8 415	7 839
Pfalz	20 985	11 784	6 413	3 015	9 201	2 993	2 689	9 095
Oberpfalz	18 476	12 187	10 171	1 040	6 289	1 983	6 738	5 449
Oberfranken	17 093	10 574	8 248	1 220	6 519	2 175	6 053	4 521
Mittelfranken	26 877	17 508	13 084	2 624	9 369	2 205	8 507	9 001
Unterfranken	16 359	10 279	6 285	2 034	6 080	1 865	4 935	5 344
Schwaben	17 341	10 442	7 646	1 730	6 899	2 234	4 555	5 887
Königreich 1893	180 198	112 004	80 840	16 739	68 194	23 668	52 341	59 663
„ 1892	183 220	114 427	80 633	20 212	68 793	25 255	55 511	58 916
„ 1891	180 921	113 291	74 149	27 904	67 630	25 693	54 373	58 918
„ 1890	176 776	114 576	75 086	27 734	62 200	22 082	54 480	60 096
„ 1889	174 479	113 472	74 389	26 848	61 007	20 383	56 024	57 448
„ 1888	179 610	115 577	76 607	27 008	64 033	23 191	56 998	58 579
„ 1887	173 193	112 567	74 532	26 279	60 626	22 080	56 491	56 076
„ 1886	167 973	109 388	73 035	24 982	58 585	21 665	55 119	54 269
„ 1885	144 831	103 416	70 039	23 231	41 415	14 600	54 907	48 509
„ 1884	170 566	109 380	74 008	24 581	61 186	19 534	55 130	54 250

*) Unter den Verarmten in dieser und in den folgenden Tabellen sind die dauernd unterstützten erwachsenen Personen verstanden.

β. in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Verhältniss der							
	Unterstützten zur Gesamt- bevölkerung	dauernd Unter- stützten zu den Unterstützten überhaupt	mit Geld dauernd Unterstützten zu den dauernd Unterstützten	durch Unterbring- ung in Anstalten Unterstützten zu den dauernd Unterstützten	vorübergehend Unterstützten zu den Unterstützten überhaupt	vorübergehend unterstützten Arbeitsfähigen zu den Unterstützten überhaupt	unterstützten Jugendlichen Per- sonen zu den Unter- stützten	unterstützten Verarmten zur Ge- sammt- bevölkerung
Oberbayern .	3,4	58,6	66,2	16,7	41,4	19,1	45,5	32,0
Niederbayern	3,6	68,1	84,8	7,6	31,9	11,4	51,8	32,8
Pfalz	2,8	56,2	54,4	25,6	43,8	14,3	22,8	43,3
Oberpfalz	3,4	66,0	83,5	8,5	34,0	10,7	53,3	29,5
Oberfranken	3,0	61,9	78,0	11,5	38,1	12,7	57,2	26,4
Mittelfranken	3,7	65,1	74,7	15,0	34,9	8,2	48,6	33,5
Unterfranken	2,6	62,8	61,1	19,8	37,2	11,4	48,0	32,7
Schwaben	2,6	60,2	73,2	16,6	39,8	12,9	43,6	33,9
Königr. 1893	3,2	62,2	72,2	14,9	37,8	13,1	46,7	33,1
„ 1892	3,2	62,4	70,5	17,7	37,6	13,8	48,5	32,2
„ 1891	3,2	62,6	65,5	24,6	37,4	14,2	48,0	32,6
„ 1890	3,2	64,8	65,5	24,2	35,2	12,5	47,5	34,0
„ 1889	3,2	65,0	65,6	23,7	35,0	11,7	49,4	32,9
„ 1888	3,3	64,3	66,3	23,4	35,7	12,9	49,3	32,6
„ 1887	3,2	65,0	66,2	23,3	35,0	12,7	50,2	32,4
„ 1886	3,1	65,1	66,8	22,8	34,9	12,9	50,4	32,3
„ 1885	2,7	71,4	67,7	22,5	28,6	10,1	53,1	33,5
„ 1884	3,1	64,1	67,7	22,5	35,9	11,5	50,4	31,8

b. Geldaufwand der gewährten Unterstützungen.

Regierungs- Bezirk	Der Gesamtaufwand beträgt für die								
	Unter- stützen überhaupt	dauernd Unter- stützen	mit Geld dauernd Unter- stützen	durch Unter- bringung in Anstalten Unterstützt.	vorüber- gehend Unter- stützen	unterstütz- tenArbeits- fähigen	unter- stützen jugendl. Personen	unter- stützen Ver- armten	
	M a r k								
Oberbayern	1 971 542	1 601 143	867 377	540 857	370 399	106 023	364 102	1 237 041	
Niederbayern	1 014 746	835 839	560 652	177 718	178 907	47 436	161 781	674 058	
Pfalz . . .	747 900	571 686	258 258	241 714	176 214	42 416	100 986	470 700	
Oberpfalz .	662 527	533 403	257 403	166 805	129 124	37 021	90 251	443 152	
Oberfranken	543 360	444 372	215 642	173 846	98 988	21 469	107 248	337 124	
Mittelfranken	1 246 121	980 679	484 717	332 358	265 442	52 844	220 632	760 047	
Unterfranken	716 389	596 337	248 400	219 799	120 052	25 892	128 836	467 501	
Schwaben .	933 274	761 811	343 604	287 565	171 463	37 325	145 301	616 510	
Königr. 1893	7 835 859	6 325 270	3 236 053	2 140 662	1 510 589	370 426	1 319 137	5 006 133	
" 1892	7 732 297	6 287 752	3 051 128	2 259 812	1 444 545	376 952	1 334 035	4 953 717	
" 1891	7 540 028	6 146 322	2 646 370	2 567 467	1 393 706	346 092	1 292 146	4 854 176	
" 1890	7 248 377	5 941 484	2 590 580	2 412 445	1 306 893	327 667	1 253 254	4 688 230	
" 1889	7 117 195	5 850 846	2 512 617	2 367 859	1 266 349	301 360	1 262 719	4 588 127	
" 1888	7 143 604	5 820 268	2 516 389	2 335 379	1 323 336	325 773	1 267 825	4 552 443	
" 1887	6 875 071	5 670 920	2 472 770	2 238 939	1 204 151	304 375	1 232 786	4 438 134	
" 1886	6 828 695	5 605 263	2 444 821	2 157 837	1 223 432	312 124	1 228 779	4 376 484	
" 1885	6 600 213	5 492 246	2 386 060	2 092 572	1 107 967	263 356	1 182 565	4 309 681	
" 1884	6 527 271	5 310 485	2 176 445	2 112 313	1 216 786	302 959	1 155 518	4 154 967	

c. Durchschnittliche Grösse einer Unterstützung und Kopfantheil der Bevölkerung an dem Gesamtaufwand.

Regierungs- Bezirk	Die durchschnittliche Grösse einer Unterstützung beträgt für			Auf 1 Einwohner treffen von dem Gesamtaufwand für		
	eine dauernd unterstützte	eine vor- übergehend unterstützte	eine unterstützte verarmte	Unterstützte überhaupt	dauernd Unterstützte	unterstützte Verarmte
	Person			M a r k		
Oberbayern . .	70	23	99	1,70	1,38	1,07
Niederbayern .	51	23	86	1,52	1,25	1,01
Pfalz	49	19	52	1,00	0,76	0,63
Oberpfalz . . .	44	21	81	1,23	0,99	0,82
Oberfranken . .	42	15	75	0,95	0,78	0,59
Mittelfranken .	56	28	84	1,74	1,37	1,06
Unterfranken .	58	20	87	1,16	0,97	0,76
Schwaben . . .	73	25	105	1,87	1,12	0,91
Königreich 1893	56	22	84	1,37	1,11	0,88
" 1892	55	21	84	1,36	1,10	0,87
" 1891	54	21	82	1,34	1,09	0,86
" 1890	52	21	78	1,30	1,06	0,84
" 1889	52	21	80	1,29	1,06	0,83
" 1888	50	21	78	1,30	1,06	0,83
" 1887	50	20	79	1,26	1,04	0,81
" 1886	51	21	81	1,25	1,03	0,80
" 1885	53	27	89	1,22	1,01	0,80
" 1884	49	20	77	1,21	0,98	0,77

d. Prozentuale Ausscheidung nach Gruppen der Gemeinden.
 α. Unterstützte und Unterstützungsaufwand.

Vortrag	Von der einschlägigen Gesamtsumme treffen Prozente auf die								
	städtischen Gemeinden*)	ländlichen Gemeinden*)	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl						
			bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 5000	5001 bis 10000	10001 bis 20000	über 20000
Zahl der unterstützten Personen überhaupt	33,8	66,7	19,6	20,6	15,0	11,4	4,6	6,1	22,7
„ „ dauernd unterstützten Personen	33,1	66,9	19,8	21,3	14,9	10,9	4,3	5,9	22,9
„ „ vorübergehend unterstütz. Person.	33,7	66,3	19,2	19,4	15,1	12,2	5,3	6,3	22,5
„ „ unterstützten jugendlichen Personen	27,9	72,1	23,5	23,7	15,4	9,2	4,0	4,5	19,7
„ „ unterstützten verarmten Personen	37,6	62,4	16,5	19,1	14,4	12,4	4,6	7,2	25,8
Aufwand für unterstützte Personen überhpt.	38,1	61,9	16,7	19,8	14,7	10,5	4,2	6,3	27,8
„ „ dauernd unterstützte Personen	38,8	61,2	16,3	19,5	14,6	10,7	4,2	6,5	28,2
„ „ vorübergehend unterm. Pers.	34,9	65,1	18,4	21,0	15,3	10,1	3,9	5,4	25,9
„ „ unterstützte jugendliche Pers.	33,5	66,5	18,5	20,9	15,7	10,9	4,4	5,8	23,8
„ „ unterstützte verarmte Person.	40,2	59,8	15,7	19,1	14,8	10,6	4,2	6,7	29,4

β. Verhältniss der Unterstützungen und des Unterstützungsaufwandes zur Bevölkerung.

Vortrag	Städtische Gemeinden*)	Ländliche Gemeinden*)	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl						
			bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2000	2001 bis 5000	5001 bis 10000	10001 bis 20000	über 20000
	Auf 100 Einwohner treffen								
Unterstützte Personen überhaupt	4,3	2,8	2,4	2,6	3,1	4,0	4,6	4,2	4,6
Dauernd unterstützte Personen	2,7	1,7	1,5	1,7	1,9	2,4	2,6	2,5	2,9
Vorübergehend unterstützte Personen . .	1,6	1,1	0,9	0,9	1,2	1,6	2,0	1,7	1,7
Unterstützte jugendliche Personen	1,1	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	1,1	0,9	1,2
Unterstützte verarmte Personen	1,6	0,8	0,7	0,8	1,0	1,5	1,5	1,6	1,7
Kopfantheil der Bevölkerung									
Aufwand für unterstützte Person. überhaupt	2,13	1,13	0,90	1,08	1,33	1,61	1,77	1,91	2,45
„ „ dauernd unterstützte Personen	1,75	0,90	0,71	0,86	1,06	1,31	1,45	1,59	2,01
„ „ vorübergehend unterm. Pers.	0,88	0,23	0,19	0,22	0,27	0,30	0,32	0,32	0,44
„ „ unterstützte jugendliche Pers.	0,32	0,20	0,17	0,19	0,24	0,28	0,31	0,29	0,35
„ „ unterstützte verarmte Person.	1,44	0,70	0,54	0,67	0,82	1,03	1,14	1,30	1,66

*) Unter den städtischen Gemeinden sind verstanden die unmittelbaren Gemeinden des rechtsrheinischen Bayerns und die 11 grösseren Städte der Pfalz. Die übrigen Gemeinden sind in der Spalte „Ländliche Gemeinden“ zusammengefasst.

e. Einnahmen und Ausgaben der gemeindlichen Armenpflege.

Regierungs-Bezirke	Einnahmen						Ausgaben					Rentirendes Armenfonds- Vermögen	Werthanschlag der nicht in der Rechnung durchgeführte n Naturalien
	Gesamt-Einnahmen	hierunter befinden sich solche					Gesamt-Ausgaben	hierunter befinden sich solche					
		auf Grund besonderer gesetzlicher Bestimmungen	aus örtlich. Abgaben für öffentliche Belustigungen etc.	aus Zuschüssen and. Kassen (vom Staate, vom Distrikte etc.)	aus Ersatz- leistungen	aus Zuschüssen der Gemeindegassen z. Deckung d. Defizits der Armenkassen		auf Unterstützungen	für Armenhäuser, Magazine und Armen-Anstalten	auf Ersatzleistungen an andere Armenpflege	auf die Verwaltung		
Oberbayern	2 591 401	203 784	43 673	98 468	104 630	1 512 290	2 506 436	1 947 959	183 119	12 343	94 446	6 411 117	23 583
Niederbayern	1 322 807	116 504	10 357	68 535	41 835	732 793	1 253 693	982 669	78 220	9 364	14 499	2 888 356	32 077
Pfalz	927 820	12 806	31 202	25 042	56 419	634 646	829 071	742 859	2 533	10 994	30 096	1 084 073	5 041
Oberpfalz	854 646	71 038	8 073	61 887	39 682	452 807	806 356	643 933	38 846	9 508	22 628	1 005 890	18 594
Oberfranken	666 930	21 347	10 348	51 370	25 787	384 654	617 984	528 371	27 843	11 168	17 724	1 537 249	14 989
Mittelfranken	1 501 177	77 757	11 521	108 431	63 151	889 367	1 446 224	1 230 377	67 470	12 786	41 182	650 732	15 744
Unterfranken	906 014	53 191	11 413	99 846	45 263	385 449	871 213	708 954	38 816	8 946	28 248	3 636 681	7 435
Schwaben	1 168 963	40 455	10 992	45 885	45 418	553 804	1 104 710	912 723	83 931	11 475	31 926	4 009 904	20 551
Königreich 1893	9 939 758	596 882	137 579	559 464	422 185	5 545 810	9 435 687	7 697 845	520 778	86 584	280 749	21 224 002	138 014
1892	9 923 467	589 475	135 674	533 102	408 905	5 570 203	9 407 022	7 588 686	638 327	81 980	272 677	20 876 134	143 611
1891	9 616 723	566 425	128 995	516 969	377 862	5 345 926	9 070 975	7 383 886	575 789	82 270	263 061	20 341 239	156 142
1890	9 226 041	562 454	127 915	506 395	358 404	5 080 352	8 688 266	7 064 927	579 669	84 030	255 666	20 151 266	183 450
1889	9 018 145	541 632	117 907	496 511	359 641	4 882 112	8 495 463	6 927 623	599 375	71 958	255 104	19 801 112	189 572
1888	8 967 146	536 671	113 481	461 830	338 924	4 916 579	8 481 394	6 935 883	817 170	75 202	248 191	19 603 998	207 721
1887	8 527 587	511 832	109 939	471 228	302 558	4 638 252	8 079 982	6 649 080	796 419	66 003	237 699	19 422 075	225 991
1886	8 559 701	494 048	108 008	581 333	328 092	4 563 185	8 086 089	6 589 043	841 526	70 861	241 311	19 056 592	239 652
1885	8 210 459	480 952	109 289	495 616	284 939	4 347 411	7 750 421	6 332 029	818 311	73 560	230 820	18 481 669	268 184
1884	8 158 650	532 479	98 595	537 104	295 374	4 300 795	7 726 591	6 253 682	905 127	65 881	223 559	18 098 333	273 589

f. Gemeindliche Zuschüsse zur Deckung des Ausfalls der Armenkassen.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Gemeinden ohne Zuschuss	Zahl der Gemeinden, welche Zuschüsse leisteten								Zahl der Gemeinden, bei welchen die gewährten Zuschüsse gegenüber dem Steuersoll darstellen*)							
		bis 50 M.	50 bis 100 M.	100 bis 200 M.	200 bis 500 M.	500 bis 1000 M.	1000 bis 5000 M.	5000 bis 10000 M.	über 10000 M.	bis 5%	5—10%	10—20%	20—50%	50—70%	70—80%	80—100%	100% u. darüber
Oberbayern	210	54	62	159	339	232	172	4	7	110	158	304	412	34	9	9	6
Niederbayern	85	24	37	96	262	210	234	4	4	58	83	240	372	81	13	13	10
Pfalz	82	10	26	89	207	141	136	11	7	30	74	156	302	42	12	5	6
Oberpfalz	186	139	131	211	256	96	66	3	2	173	147	242	243	61	17	12	9
Oberfranken	225	131	105	151	227	99	43	3	3	153	117	195	250	28	7	7	5
Mittelfranken	202	88	91	169	263	136	65	4	4	109	141	203	301	41	7	10	8
Unterfranken	314	110	105	127	202	88	49	1	4	184	141	195	145	12	1	5	3
Schwaben	247	88	73	152	230	133	80	10	4	122	160	204	232	32	14	6	2
Königreich 1893	1 551	644	630	1 154	1 986	1 135	845	40	35	939	1 021	1 739	2 257	331	80	67	49
„ 1892	1 414	673	647	1 185	1 998	1 172	851	47	33	831	1 053	1 822	2 321	345	83	92	59
„ 1891	1 405	663	721	1 214	2 003	1 137	805	51	26	.	.	.	.	.	.	.	.
„ 1890	1 393	723	730	1 192	2 041	1 105	768	48	26	.	.	.	.	.	.	.	.
„ 1889	1 448	699	781	1 196	1 999	1 080	757	41	26	.	.	.	.	.	.	.	.
„ 1888	1 432	733	751	1 187	2 017	1 080	760	40	27	.	.	.	.	.	.	.	.
„ 1887	1 600	718	789	1 226	1 919	987	728	34	26	.	.	.	.	.	.	.	.
„ 1886	1 792	719	698	1 216	1 834	1 014	696	33	25	.	.	.	.	.	.	.	.
„ 1885	1 648	790	804	1 240	1 802	1 018	665	36	24	.	.	.	.	.	.	.	.
„ 1884	1 847	766	785	1 175	1 798	965	629	39	23	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Die einschlägigen Ermittlungen liegen nur für die Jahre 1892 und 1893 vor.

g. Gemeindliche Armen- und Wohlthätigkeitsanstalten.

Regierungs-Bezirke	Pfründehäuser		Waisenhäuser und Anstalten für ver- wahrloste Kinder		Kleinkinder- bewahr-Anstalten		Armenbeschäftig- ungs- u. Suppen- Anstalten		Krankenanstalten						
	Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen	Zahl	Aus- gaben	rent. Vermögen	Zahl	Aus- gaben	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen			
		<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>			
Oberbayern	20	280 358	1 033 797	4	8 555	166 602	36	35 406	115 449	32	38 025	35 810	59	456 523	1 442 644
Niederbayern	11	141 378	2 972 292	6	40 457	414 798	20	12 339	169 480	9	4 614	17 790	34	159 566	889 406
Pfalz	7	253 094	3 753 804	4	52 412	1 114 984	24	27 469	177 860	—	—	—	9	152 543	579 274
Oberpfalz	5	58 862	603 519	3	22 670	251 671	6	2 475	7 800	2	845	20 200	15	80 027	228 079
Oberfranken	2	8 360	2 251	3	10 279	45 304	4	4 016	13 443	2	7 123	—	18	69 821	147 913
Mittelfranken	9	349 676	2 186 774	5	64 636	1 023 256	28	51 462	163 067	7	41 597	171 614	32	413 380	511 312
Unterfranken	7	49 625	300 708	2	18 493	19 149	53	30 113	204 386	—	—	266	13	54 343	127 601
Schwaben	10	61 970	165 075	2	18 933	64 860	12	11 677	7 626	9	50 969	4 120	23	315 158	285 019
Königreich 1893	71	1 203 323	11 021 220	29	236 435	3 100 624	183	174 957	859 111	61	143 173	249 800	203	1 701 361	4 211 248
„ 1892	72	1 217 591	9 885 582	28	233 657	2 222 782	187	183 990	875 472	64	146 232	242 300	203	1 641 170	4 114 930
„ 1891	72	1 260 273	9 315 470	29	235 964	2 168 061	179	190 103	831 259	64	149 672	239 630	200	1 580 840	4 070 500
„ 1890	74	1 216 541	9 116 065	31	231 270	2 084 774	179	185 203	817 076	62	142 252	233 174	205	1 543 988	4 032 390
„ 1889	76	1 180 654	9 569 220	30	215 936	2 036 300	177	158 264	630 302	60	131 016	237 735	207	1 555 234	4 243 462
„ 1888	77	1 139 493	9 745 152	29	204 944	1 682 261	170	156 784	603 945	60	129 058	233 232	202	1 395 408	4 331 060
„ 1887	71	1 115 942	9 822 003	30	210 871	1 650 653	169	150 959	624 898	62	138 959	271 036	199	1 293 479	4 212 745
„ 1886	71	1 162 269	10 110 062	34	223 333	1 719 706	170	156 360	588 055	60	140 510	256 030	203	1 273 040	4 196 604
„ 1885	68	1 156 728	9 986 093	33	211 956	1 667 172	166	142 173	612 848	61	145 673	257 556	198	1 194 343	4 207 125
„ 1884	70	1 082 764	9 978 639	30	202 668	1 726 071	163	146 557	608 676	59	163 089	222 941	201	1 187 227	4 229 836

*f

h. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsanstalten.

Regierungs- Bezirke	Pfründe- und Armen- versorgungsanstalten			Waisen- und Findel- häuser			Anstalten für verwahrloste Kinder			Kleinkinderbewahr-, Säuglings-, Krippen- und Suppenanstalten						
	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	rent. Ver- mögen	Zahl	Aus- gaben auf den Zweck	rent. Ver- mögen	Zahl	Aus- gaben auf den Zweck	rent. Ver- mögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	rent. Ver- mögen				
		<i>M.</i>	Zahl der unter- stützten Personen		<i>M.</i>	Zahl der unter- stützten Personen		<i>M.</i>	<i>M.</i>		Zahl der unter- stützten Personen	<i>M.</i>	<i>M.</i>	Zahl der unter- stützten Personen	<i>M.</i>	
Oberbayern	33	585 767	1 551	10 597 196	6	148 158	334	1 949 379	1	12 410	63	600	4	6 514	347	99 860
Niederbayern	24	112 491	568	3 399 442	2	19 459	83	543 539	—	—	—	11 369	5	1 933	353	56 129
Pfalz	6	77 215	581	1 540 265	4	46 481	300	371 993	—	—	—	—	7	4 497	463	51 392
Oberpfalz	25	167 286	814	4 209 252	7	36 021	145	771 066	1	8 191	107	25 300	—	—	—	1 300
Oberfranken	32	281 541	1 185	7 707 853	2	17 961	57	466 591	3	30 083	125	172 282	2	924	120	39 161
Mittelfranken	20	207 242	660	7 433 980	1	3 282	21	73 029	4	7 820	39	90 599	4	2 584	350	36 137
Unterfranken	39	370 189	1 185	9 100 301	2	4 301	25	81 388	—	—	—	—	10	4 424	610	97 370
Schwaben	37	714 250	2 178	17 586 344	8	133 952	511	1 932 142	—	—	—	1 159	3	4 793	239	37 723
Königreich 1893	216	2 515 981	8 722	61 574 633	32	409 615	1 476	6 189 127	9	58 504	334	301 309	35	25 669	2 482	419 072
„ 1892	216	2 645 186	8 829	61 172 725	35	375 353	1 442	7 214 221	10	54 948	330	292 091	30	21 220	2 224	375 825
„ 1891	214	2 579 508	9 031	60 934 777	35	401 959	1 343	7 736 312	11	53 846	355	293 469	34	24 693	2 537	391 442
„ 1890	214	2 530 067	8 659	60 152 870	32	381 533	1 220	7 183 258	11	50 105	352	292 884	32	24 322	2 297	353 886
„ 1889	209	2 485 236	8 242	59 146 743	33	348 146	1 227	7 047 571	12	55 149	350	315 945	29	21 714	1 934	311 456
„ 1888	201	2 384 169	8 047	57 890 755	33	346 873	1 178	7 118 381	13	49 762	360	376 496	28	20 352	2 035	316 329
„ 1887	193	2 334 356	7 892	56 635 660	34	362 776	1 211	6 891 946	14	51 121	336	362 072	31	23 153	2 028	305 121
„ 1886	190	2 289 073	7 639	55 600 240	31	335 474	1 197	6 241 106	14	41 235	321	697 611	31	26 632	1 580	337 405
„ 1885	189	2 270 602	7 509	54 752 909	31	338 491	1 130	6 066 047	15	49 551	340	731 931	31	37 576	1 702	321 155
„ 1884	188	2 283 329	7 739	54 454 248	30	375 501	1 293	5 961 250	17	62 441	398	719 121	30	18 062	1 627	292 326

i. Unter gemeindlicher Verwaltung stehende Wohlthätigkeitsstiftungen.

Regierungs- Bezirke	Krankenkassen			Waisenkassen			Stipendien-, Lehrmittel- und ähnliche Stiftungen			Aussteuerstiftungen			Sonstige Wohlthätigkeits- stiftungen							
	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben auf den Zweck	Zahl der unterstützten Personen	rent. Vermögen				
																	M.	M.	M.	M.
Oberbay.	29	1001377	4638	3104517	15	34326	170	1323764	87	17366	1337	527973	17	5432	88	174128	214	102048	1609	3736534
Niederbay.	11	9253	*26	179707	3	1812	8	55278	69	7122	826	224210	5	2310	21	75269	140	51794	1085	1585416
Pfalz	6	2298	52	54546	3	3899	143	161460	19	4503	300	102895	3	1114	4	25535	114	39828	1792	720474
Oberpfalz	13	34751	847	779681	7	4191	61	122646	106	14660	1162	389022	15	28992	75	1191521	261	196603	4163	5179557
Oberfrank.	18	181203	1522	1298535	8	6159	264	407463	94	13765	876	407986	5	4019	28	98935	229	66062	3749	2207607
Mittelfrk.	17	42616	934	858467	14	13342	132	372761	120	27772	1259	869795	19	3689	36	140218	560	524794	12969	15463238
Unterfrk.	21	24272	968	719588	13	5853	115	639899	168	52921	1328	1684337	18	3719	65	187173	341	145416	6164	4890283
Schwaben	40	141906	2932	2245307	26	21698	186	833816	162	84876	3969	2413892	24	7887	46	212064	321	168067	7308	5923246
Königreich	155	1437676	11919	9240348	89	91280	1079	3917087	825	222985	11057	6620110	106	57162	363	2104843	2180	1294612	38839	39706355
1893	156	1415209	12480	9014777	90	87912	1084	3868797	840	219514	11741	6670556	105	76036	372	2124763	2142	1323565	39116	40130766
1891	151	1383862	11558	8909210	86	85853	1082	3757531	815	218682	11418	6626213	104	69904	359	2115666	2111	1317873	37697	39039150
1890	142	1325426	11083	8896986	84	97742	1051	3658389	789	209785	11256	6477493	102	70358	345	2091671	2071	1208580	40482	37167364
1889	137	1256257	10502	9044845	81	90651	984	3472519	763	204989	11279	6284948	102	94372	1558	3428089	2026	1179747	35777	35664629
1888	132	1249949	10753	8474675	81	104180	1014	3414680	745	216976	11235	6712848	98	95698	1507	3375781	2019	1193465	37627	36154869
1887	127	1101748	10177	8315481	78	100833	1233	3268859	747	234256	12315	6689252	92	92875	1501	3258955	1945	1197772	36297	35283818
1886	113	1486821	11673	8142555	74	112619	1318	3165649	715	228092	12364	6464032	92	97926	1517	3239937	1847	1209438	35797	33875159
1885	113	1112909	10225	7982683	69	100032	1191	3009538	685	219363	11244	6260693	93	92035	1472	3219776	1783	1177091	33644	33225089
1884	108	1130078	9605	7418412	67	97910	1196	2842866	665	195195	10765	5920268	88	100133	1290	3161445	1732	1151926	32819	32033395

*) Ausserdem werden noch Krankenanstalten durch Zuwendungen sustentirt.

2. Leistungen der Distriktsgemeinden für Armenzwecke.

Regierungs- Bezirke	Gesamt- betrag der Ausgaben	Hievon treffen auf					Distriktive Anstalten und Einrichtungen					
		Unter- stützung überbür- deter Ge- meinden	Unter- haltung der Distrikts- Anstalten	Vermehr- ung des Distrikts- Armen- fonds	freiwillige Leist- ungen	den Kopf der Be- völker- ung	Wohlthätigkeits- und Armenanstalten			Krankenanstalten		
							Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen	Zahl	Ausgaben	rent. Vermögen
								<i>M.</i>	<i>M.</i>		<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern . .	192 341	52 195	83 552	6 987	49 607	0,27	2	40 659	53 900	24	363 241	303 778
Niederbayern .	205 051	26 025	105 789	5 283	67 954	0,34	3	13 324	84 310	33	249 602	319 482
Pfalz	75 739	7 544	16 502	1 140	50 553	0,10	1	11 380	36 500	6	45 844	326 665
Oberpfalz . . .	145 448	51 067	60 614	5 538	28 229	0,30	2	10 524	8 295	27	126 872	146 536
Oberfranken . .	65 918	16 140	17 367	6 539	25 872	0,14	—	—	—	10	53 371	65 037
Mittelfranken .	119 409	25 225	38 062	9 978	46 144	0,27	1	916	17 990	10	74 852	41 115
Unterfranken .	132 991	42 651	51 534	5 373	33 433	0,26	10	66 240	656 078	27	118 647	643 708
Schwaben . . .	176 619	22 320	24 165	8 035	122 099	0,34	4	34 955	172 103	11	99 479	281 659
Königreich 1893	1 113 516	243 167	397 585	48 873	423 891	0,25	23	177 998	1 029 176	148	1 131 908	2 127 980
„ 1892	927 880	228 400	363 999	40 102	295 379	0,21	21	162 816	799 738	150	1 067 889	2 061 132
„ 1891	834 684	224 474	313 272	35 713	261 225	0,19	21	162 796	795 041	147	1 070 982	2 094 061
„ 1890	765 815	218 913	316 209	40 837	189 856	0,17	33	188 021	1 557 692	145	1 089 424	1 990 997
„ 1889	739 276	216 847	304 979	41 541	175 909	0,17	36	205 785	1 561 165	143	939 035	1 974 451
„ 1888	675 304	158 657	317 221	47 809	151 617	0,15	36	204 018	1 527 345	141	865 528	1 902 256
„ 1887	659 404	148 683	300 581	32 797	177 343	0,15	36	254 312	1 568 236	139	832 526	1 776 190
„ 1886	809 657	152 283	316 654	40 751	299 969	0,18	38	190 373	1 522 627	143	801 143	1 668 689
„ 1885	634 462	148 551	309 731	36 093	140 082	0,14	35	159 266	1 532 335	139	754 067	1 620 539
„ 1884	597 145	146 691	298 026	44 311	108 117	0,13	34	181 963	1 502 363	135	674 493	1 582 163

3. Leistungen der Kreisgemeinden für Armenzwecke.

Regierungs-Bezirke	Leistungen für							Gesamtaufwand	
	Taubstummen- u. Blinden-Anst. u. Anstalten für krüppelh. Kinder	Irren-anstalten	sonstige Kranken-anstalten	Erretten-Anst. u. Anstalten für verwaifelte Kinder	Stipendien	Gesundheit	sonstige Ausgaben	im Ganzen	pro Kopf der Bevölkerung
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Oberbayern	16200	250122	15952	18479	44000	17830	47079	409662	0,35
Niederbayern	11310	75589	2643	2700	4922	5543	29043	131750	0,20
Pfalz	12502	115451	235418	54800	18110	7720	13607	457608	0,61
Oberpfalz	9428	54862	4345	19879	7360	10800	33397	140071	0,26
Oberfranken	8245	43421	1400	10700	9610	9000	25207	107583	0,19
Mittelfranken	5880	94498	5300	16375	22520	8737	32538	185848	0,26
Unterfranken	7824	49406	13900	15700	9140	14200	42796	152966	0,25
Schwaben	17910	93300	8915	21098	24870	8000	26455	200548	0,30
Königreich 1893	89299	776649	287873	159731	140532	81830	250122	1786036	0,31
" 1892	87204	703727	285418	158832	150032	82693	233429	1701335	0,30
" 1891	85790	970322	279038	151302	133210	79463	232645	1931770	0,34
" 1890	89599	887682	261992	149532	136477	79013	219900	1824195	0,33
" 1889	112419	824012	218859	148184	136657	77541	179069	1696741	0,31
" 1888	109505	863356	227569	148082	132882	75741	125798	1682963	0,31
" 1887	108758	893573	245894	151447	122000	80791	128759	1731222	0,32
" 1886	104583	857508	216424	149213	119191	72381	159052	1678352	0,31
" 1885	98722	751947	218062	148702	124800	69981	121604	1533318	0,28
" 1884	118362	765195	183376	138314	111490	68991	92390	1478118	0,27

4. Zahl und Vermögen aller Wohlthätigkeitsstiftungen.

Regierungs-Bezirke	Zugang bzw. Minderung während des Jahres			Gesamtbestand am Schlusse des Jahres				
	an Stiftungen	an rentirendem Vermögen	auf 1 Einw. trifft von dem Vermög.-Zug.	Zahl der Stiftungen	rentirendes Vermögen	auf 1000 Einw. treffen Stiftungen	auf 10 qkm treffen Stiftungen	auf 1 Einw. trifft rentir. Vermögen
Oberbayern	4	545 287	0,47	1 028	45 157 699	0,89	0,6	38,9
Niederbayern	7	144 132	0,22	539	13 507 817	0,81	0,5	20,3
Pfalz	3	179 399	0,24	323	11 522 618	0,43	0,5	15,4
Oberpfalz	2	847 285	1,58	709	16 331 510	1,32	0,7	30,4
Oberfranken	3	192 238	0,34	607	16 514 873	1,06	0,9	28,9
Mittelfranken	9	547 133	0,76	890	38 309 385	1,24	1,2	53,4
Unterfranken	19	378 403	0,61	1 195	36 100 051	1,93	1,4	58,4
Schwaben	17	1 410 411	2,08	1 011	44 119 547	1,49	1,0	65,0
Königr. 1893	64	4 244 288	0,74	6 302	221 563 500	1,11	0,8	38,9
" 1892	78	4 239 218	0,75	6 238	217 319 212	1,10	0,8	38,4
" 1891	87	4 387 668	0,78	6 160	213 079 994	1,09	0,8	37,8
" 1890	67	2 134 615	0,38	6 073	208 692 326	1,09	0,8	37,3
" 1889	75	3 678 874	0,67	6 006	206 557 681	1,09	0,8	37,4
" 1888	488*)	*16 397 884	2,98	5 931	202 878 807	1,08	0,8	36,9
" 1887	583	1 697 174	0,31					
" 1886	579	2 876 424	0,53					
" 1885	552	1 818 750	0,34					
" 1884	478	2 159 277	0,40					

Angaben hierüber
erstmal im Jahre
1888 erhoben

*) In dieser Zahl ist eine grössere Anzahl früher zugegangener Stiftungen mitinbegriffen, bezüglich welcher bis zur eingehenden Erhebung von 1888 Nachweise mangelten.

B. Privatwohltätigkeit 1893.
a. Wohlthätigkeitsanstalten.

Regierungs- Bezirke	Krankenanstalten			Erziehungs- und Rettungs- anstalten			Kleinkinderbewahr-, Krippen- und Säuglingsanstalten			Dienstboten- und sonstige Versorgungs- und Unterbringungsanstalten						
	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	Zahl	Ausgaben für den Zweck	unterstützte Personen	rent. Vermögen			
		M.			rent. Vermögen			M.			rent. Vermögen			M.	rent. Vermögen	
Oberbayern . . .	2	168 082	567	131 983	17	411 845	1 643	1 041 778	36	151 959	3 710	513 550	6	319 762	27 170	22 6682
Niederbayern . . .	2	6 447	664	17 420	5	57 353	254	224 599	12	12 697	900	53 851	—	—	—	—
Pfalz	4	92 273	313	93 701	7	128 515	646	442 183	39	27 783	3 071	61 328	—	—	—	—
Oberpfalz	1	2 500	68	—	8	73 115	269	452 474	7	10 655	319	38 090	1	7 228	35	12 1045
Oberfranken . . .	1	12 604	80	—	7	50 285	258	219 244	19	23 861	1 200	84 333	3	10 940	209	8 2321
Mittelfranken . .	6	144 308	3 823	166 732	10	145 513	381	1 052 168	22	52 582	1 759	161 700	3	37 103	259	7 9922
Unterfranken . .	1	17 914	305	52 200	9	93 166	561	252 123	22	14 163	1 710	160 309	3	48 354	2 348	2 3000
Schwaben	5	100 473	967	464 844	8	286 834	1 021	349 223	20	56 083	1 988	187 040	9	25 072	1 273	36 1610
Königreich 1893	22	544 601	6 787	926 880	71	1 246 626	5 033	4 033 792	177	349 783	14 657	1 260 201	25	448 459	31 294	894 580
„ 1892	19	457 635	6 716	916 403	71	1 257 439	4 829	3 439 903	162	311 170	14 390	1 342 301	25	335 484	29 901	805 151
„ 1891	20	414 157	5 718	890 553	69	1 246 247	4 630	3 221 374	146	254 798	12 305	1 062 241	23	277 434	32 420	690 307
„ 1890	22	281 939	5 616	850 726	65	1 198 244	4 592	3 152 545	133	207 594	11 221	944 010	23	371 855	25 677	813 582
„ 1889	23	420 399	4 710	812 363	62	891 463	3 572	2 927 189	124	206 486	9 332	1 161 632	23	385 985	27 016	915 123
„ 1888	23	334 846	4 420	939 940	56	663 351	3 508	2 531 677	112	262 715	9 753	1 015 607	20	219 903	27 585	753 361
„ 1887	26	368 015	4 317	1 331 715	56	850 253	3 972	2 352 136	86	175 692	6 971	855 858	16	190 572	26 586	395 829
„ 1886	26	302 661	2 898	1 301 143	53	724 415	3 897	1 992 077	81	169 386	5 548	666 143	17	273 444	25 194	355 969
„ 1885	27	239 572	4 869	1 475 631	50	611 353	2 992	1 690 055	70	145 622	5 308	615 277	16	336 363	21 017	348 739
„ 1884	27	405 183	3 821	1 441 552	45	587 467	2 685	1 605 988	68	163 794	4 943	531 955	18	393 030	21 583	381 149

b. Wohlthätigkeitsvereine.

Regierungs- Bezirke	Vereine zur Unterstützung mit Brennmaterialien				Vereine zur Unterstützung armer Wöchnerinnen				Sct. Johannis-Zweig- und Sct. Vincentius-Vereine				Sonstige Vereine der frei- willigen Armenpflege			
	Zahl	Aus- gaben für den Zweck	unter- stützte Per- sonen	rent. Ver- mögen	Zahl	Aus- gaben für den Zweck	unter- stützte Per- sonen	rent. Ver- mögen	Zahl	Aus- gaben für den Zweck	unter- stützte Per- sonen	rent. Ver- mögen	Zahl	Aus- gaben für den Zweck	unter- stützte Per- sonen	rent. Ver- mögen
		M.		M.		M.		M.		M.		M.		M.		
Oberbayern	2	51 630	3 343	70 297	6	12 157	1 514	148 114	40	185 307	4 124	1 540 687	29	220 912	9 771	775 980
Niederbayern	1	350	60	9 540	3	2 649	206	7 886	37	40 980	968	196 804	13	4 263	868	25 078
Pfalz	—	—	—	—	1	630	28	4 260	45	20 600	1 490	178 628	55	50 530	6 809	168 821
Oberpfalz	1	89	4	5 600	2	3 151	223	8 430	13	11 386	594	108 493	10	22 797	1 993	102 518
Oberfranken	1	215	9	1 899	2	3 442	370	5 325	11	6 483	468	19 397	20	39 707	2 385	330 937
Mittelfranken	2	8 064	462	43 806	3	6 055	2 132	9 721	17	9 127	1 055	19 188	34	128 213	5 277	467 276
Unterfranken	—	—	—	—	1	3 013	19	5 900	13	14 769	937	63 394	30	94 871	2 913	344 621
Schwaben	2	8 709	4 118	28 174	2	3 630	302	69 300	41	38 224	2 013	266 482	27	23 914	2 288	155 170
Königreich 1893	9	69 057	7 996	159 316	20	34 727	4 794	258 936	217	326 876	11 649	2 393 073	218	585 207	32 304	2 370 401
„ 1892	9	78 538	11 226	169 731	20	34 153	5 033	256 657	216	324 587	13 180	2 448 546	210	525 569	34 853	2 474 710
„ 1891	9	77 076	10 230	177 434	20	32 555	4 833	253 094	219	252 517	11 832	2 328 702	206	501 734	31 684	2 472 458
„ 1890	9	66 485	8 370	171 098	20	33 237	4 497	252 579	218	472 334	12 109	2 088 392	204	532 951	31 107	2 233 690
„ 1889	9	61 359	7 774	162 642	19	32 420	4 397	237 552	217	384 456	12 984	1 976 464	213	512 085	30 490	2 560 117
„ 1888	9	58 058	7 156	163 375	18	29 115	4 183	247 908	144	264 021	11 818	1 472 158	204	472 715	26 092	2 619 441
„ 1887	10	61 055	7 205	149 491	18	37 455	4 108	240 235	142	244 741	13 624	1 342 139	192	631 403	25 015	2 632 314
„ 1886	10	55 434	7 037	150 601	18	30 518	4 531	217 552	140	320 580	12 009	1 284 576	173	566 396	23 351	2 504 382
„ 1885	9	55 200	6 091	145 539	18	32 610	5 763	263 059	136	281 739	9 657	1 266 293	168	468 859	25 870	2 372 681
„ 1884	9	50 092	3 615	137 115	18	40 070	5 281	234 517	134	335 011	9 676	1 189 409	167	474 449	25 488	2 099 810

IX. Kirchliche Verhältnisse.

(Vgl. die Diözesan-Schematismen; dann die Zeitschrift des k. Stat. Bureau, Jahrgang 1891 ff.; Heft 55 der Beiträge.)

I. Katholische Kirche.

a. Kleriker und Seelsorgestellten 1894.

Diözesen	Zahl der				Zahl der						
	Kollektiat- stifte	Dekanate u. Stadtkon- missariate	Pfarreien	Kuraten, Exposituren	Stifts- Kapitulare u. Vikare	Pfarrer und selbständigen Kuraten	Seelsorge- Hilfs- geistlichen	sonstigen ordinirten Kleriker	Klerikal- seminaristen	Durchschnittlich. Einwohnerzahl u. selbständigen Kuratie*)	Auf einen Seel- sorgegeistlichen treffend durchschnittlich Einwohner
Erzbisthum München- Freising	3	38	392	93	36	381	637	130	202	1 721	727
Bisthum Passau	—	19	156	63	19	165	248	57	83	1 520	708
„ Speyer	—	13	224	75	15	222	104	14	11	1 117	982
„ Regensburg	2	32	467	102	15	431	382	118	196	1 371	838
Erzbisthum Bamberg	—	21	192	33	16	225	122	17	59	1 467	869
Bisthum Eichstätt	—	18	206	14	15	205	67	62	76	782	515
„ Würzburg	—	31	433	53	19	480	138	67	78	1 038	736
„ Augsburg	—	40	857	21	18	707	344	177	165	831	694
Königreich	5	212	2 927	454	153	2 816	2 042	642	870	1 182	727

*) nach Massgabe der in den Schematismen der Ordinariate angegebenen Seelonzahl.

b. Ordenshäuser und Ordensmitglieder 1894.

Diözesen	Männerorden			Frauenorden			Von den Ordensniederlassungen (Klöster u. Filial.) befasst sich			
	Klöster	Filialen	Ordens- mitglieder	Klöster	Filialen	Ordens- mitglieder	mit Kranken- pflege		mit Erziehung und Unterricht	
							männ- liche	weib- liche	männ- liche	weib- liche
Erzbisthum Münch.-Freising	7	11	397	11	176	2 300	.	74	4	81
Bisthum Passau	5	.	133	7	61	820	.	30	.	37
„ Speyer	1	.	11	5	58	446	.	18	.	40
„ Regensburg	6	11	268	13	159	1 590	3	65	2	94
Erzbisthum Bamberg	5	.	49	1	50	376	.	13	.	36
Bisthum Eichstätt	3	5	105	6	30	382	.	9	.	25
„ Würzburg	5	13	238	5	160	1 129	.	43	1	94
„ Augsburg	6	10	262	13	122	1 692	3	69	3	65
Königreich	38	50	1 463	61	816	8 735	6	321	10	472

2. Protestantische Kirche.

Konsistorial-Bezirke	Zahl der		Zahl der		Durchschnittlich. Einwohnerzahl einer Pfarrei	Auf einen Seel- sorgegeistlichen treffend Personen	Militär- geistliche	Geistliche an Strafanstalten
	Dekanate	Pfarreien	Pfarrer	Hilfs- geistlichen und ständig. Vikariate				
Ober-Konsistorium München*)	1	6	11	13	.	.	1	—
Konsistorium Ansbach*)	33	503	515	31	.	.	2	3
Konsistorium Bayreuth*)	30	347	373	22	.	.	2	4
Konsistorium Speyer**)	16	227	252	19	.	.	—	2
Königreich	80	1 083	1 151	85	.	.	5	9

*) nach dem Stande von 1892. **) nach dem Stande von 1890.

3. Kultusstiftungen 1893.

a. Neue Zugänge und Gesamtbestand.

Regierungs- Bezirke	Neue Zugänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung kommen Ein- wohner	Vom retir- enden Stift- ungsver- mögen trifft auf den Kopf der Be- völkerung <i>M</i>
	bei der Zahl der Stift- ungen	bei dem rentirenden Stiftungs- Vermögen <i>M</i>	Stiftungen	rentirendes Vermögen <i>M</i>		
Oberbayern . . .	7	189 668	2 533	44 266 367	458	38,1
Niederbayern . . .	1	221 943	1 550	30 215 365	430	45,3
Pfalz	4	139 899	462	7 492 349	1 618	10,0
Oberpfalz	—1	117 238	1 190	16 898 796	452	31,4
Oberfranken . . .	.	131 883	549	9 368 165	1 041	16,4
Mittelfranken . .	1	91 202	816	13 994 537	880	19,5
Unterfranken . .	5	670 481	1 083	20 297 699	569	32,9
Schwaben	—1	194 517	1 625	26 428 383	418	33,9
Königr. 1893	13	1 756 331	9 811	168 961 661	581	29,6
„ 1892	14	1 565 974	9 798	167 205 330	578	29,9
„ 1891	16	1 484 583	9 784	165 639 356	575	29,6
„ 1890	13	2 781 378	9 768	164 154 773	573	29,3
„ 1889	41	2 616 169	9 755	161 373 395	567	28,9
„ 1888	40	4 217 295	9 714	158 757 226	566	29,3

b. Ausscheidung des Gesamtbestandes nach Konfessionen.

Regierungs-Bezirke	Katholische Kultusstiftungen		Protestantische Kultusstiftungen		Sonstige Kultusstiftungen		Auf den Kopf der	
	Zahl	Vermögen	Zahl	Vermögen	Zahl	Ver- mögen	katholischen	prote- stantischen
		<i>M</i>		<i>M</i>			<i>M</i>	<i>M</i>
Oberbayern	2 510	43 573 180	20	667 807	3	25 380	40,4	9,4
Niederbayern . . .	1 545	29 975 267	4	222 908	1	17 190	45,3	41,4
Pfalz	311	3 802 800	126	3 670 883	25	18 666	11,8	9,0
Oberpfalz	1 113	15 988 219	63	686 839	14	223 738	32,5	15,4
Oberfranken . . .	335	7 626 161	209	1 690 654	5	51 350	31,4	5,2
Mittelfranken . .	319	5 301 946	489	8 642 425	8	50 166	32,2	16,0
Unterfranken . . .	904	18 893 846	178	1 315 946	4	82 907	38,3	12,0
Schwaben	1 513	23 614 424	104	2 705 645	8	108 314	41,0	28,1
Königreich 1893	8 550	148 780 843	1 193	19 603 107	68	577 711	36,9	12,3
„ 1892	8 539	146 972 656	1 191	19 657 320	68	575 354	37,1	12,5
„ 1891	8 528	145 546 056	1 188	19 543 943	68	549 357	36,8	12,5
„ 1890	8 516	144 200 607	1 184	19 454 460	68	499 706	36,4	12,4
„ 1889	8 506	141 910 785	1 180	18 977 191	69	485 419	35,8	12,1
„ 1888	8 474	140 036 054	1 174	18 242 797	66	478 375	36,5	12,0

X. Unterrichtswesen.

(Vgl. Zeitschr. d. k. Stat. Bureau, Jahrg. 1888 ff.)

I. Deutsche Schulen 1893/94.

a. Zahl der Schulen.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Schulen überhaupt	Zahl der gesonderten		Zahl der nach dem Geschlecht		Zahl der		Zahl der			
		Knaben-Schulen	Mädchen-Schulen	in ein- zelnen Klassen	in allen Klassen	öffent- lichen	privat.	kathol.	prote- stant.	israel.	Simul- tan-
Oberbayern	1 029	87	90	4	848	1 022	7	1 000	20	.	9
Niederbayern	800	93	96	3	608	793	7	795	4	.	1
Pfalz	985	26	24	28	907	978	7	371	505	29	80
Oberpfalz	706	45	45	16	600	704	2	634	65	5	2
Oberfranken	857	34	34	23	766	853	4	374	472	8	3
Mittelfranken	775	38	33	9	695	770	5	179	548	16	32
Unterfranken	1 101	50	52	29	970	1 089	12	879	195	22	5
Schwaben	1 000	52	53	9	886	994	6	882	101	8	9
Königreich 1893/94	7 253	425	427	121	6 280	7 203	50	5 114	1 910	88	141
„ 1892/93	7 239	417	416	125	6 281	7 188	51	5 103	1 909	88	139
„ 1891/92	7 225	412	412	126	6 275	7 173	52	5 094	1 909	89	133
„ 1890/91	7 212	401	405	127	6 276	7 160	52	5 083	1 905	90	134
„ 1889/90	7 198	400	404	126	6 268	7 141	57	5 075	1 902	87	134
„ 1888/89	7 190	395	402	124	6 269	7 128	62	5 068	1 898	89	135
„ 1887/88	7 177	393	400	120	6 264	7 116	61	5 060	1 893	90	134
„ 1886/87	7 168	385	397	121	6 265	7 106	62	5 054	1 885	93	136
„ 1885/86	7 148	379	391	123	6 255	7 089	59	5 042	1 883	94	129

b. Zahl der Klassen.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Klassen			Schulen mit				Auf eine Schule treff. Einwohner	Auf eine kathol. Schule treffen	Auf eine protest. Schule treffen			
	überhaupt	aufsteigend	parallel	Ganzschule	Halbschule	theils Ganz- theils Halb- schule	Auf 100 qkm treff. Schulen				Auf eine Schule treff. Einwohner	Auf eine kathol. Schule treffen	Auf eine protest. Schule treffen
Oberbayern	2 350	2 020	330	1 000	26	3	6,1	1128	1 079	3 558			
Niederbayern	1 430	1 419	11	800	.	.	7,4	834	832	1 350			
Pfalz	2 099	1 834	265	913	62	10	16,6	759	869	811			
Oberpfalz	1 241	1 180	61	700	5	1	7,3	762	775	685			
Oberfranken	1 398	1 348	50	779	73	5	12,2	667	649	688			
Mittelfranken	1 740	1 505	235	724	44	7	10,2	926	919	985			
Unterfranken	1 731	1 630	101	1 067	24	10	13,1	561	561	564			
Schwaben	1 636	1 597	39	995	4	1	10,2	679	654	962			
Königreich 1893/94	13 625	12 533	1 092	6 978	238	37	9,6	786	788	839			
„ 1892/93	13 524	12 441	1 083	6 942	259	38	9,5	783	785	834			
„ 1891/92	13 413	12 342	1 071	6 898	287	40	9,5	779	782	829			
„ 1890/91	13 303	12 243	1 060	6 847	316	49	9,5	776	779	825			
„ 1889/90	13 140	12 124	1 016	6 818	330	50	9,5	768	775	821			
„ 1888/89	13 015	12 025	990	6 766	373	51	9,5	765	772	817			
„ 1887/88	12 817	11 893	924	6 715	396	66	9,5	763	768	814			
„ 1886/87	12 600	11 730	870	6 647	444	77	9,4	760	764	812			
„ 1885/86	12 390	11 534	856	6 603	463	82	9,4	758	761	808			

c. Zahl der Lehrkräfte.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Lehrkräfte überhaupt	Von den Lehrkräften sind									Von den weltlichen Lehrkräften sind			
		männlich	weiblich	weltlich	geistlich	ordentl. Lehrer	Religions-lehrer	Turn-, Zeichen- und Arbeit-lehrer	katholisch	protest.	ein. und. Konf. angehörig	wirkliche Lehrer	Verweser	Hilfs-lehrer
Oberbayern	4421	2885	1536	2927	1494	2408	1145	868	4241	176	4	1503	168	474
Niederbayern	2854	1884	970	1789	1065	1435	809	610	2338	16	.	797	92	354
Pfalz	2906	2714	192	2172	734	2106	687	113	1337	1524	45	1597	444	3
Oberpfalz	2580	1730	850	1668	912	1241	699	640	2355	219	6	733	124	227
Oberfranken	1835	1684	151	1373	462	1400	393	42	781	1035	19	920	394	21
Mittelfranken	2718	2469	249	1932	786	1744	767	207	622	2057	39	1369	143	203
Unterfranken	3227	2087	1140	2485	742	1733	581	913	2547	623	57	1213	376	22
Schwaben	3711	2500	1211	2467	1244	1647	1043	1021	3221	476	14	1117	105	282
Kgr. 1893/94	24252	17953	6299	16813	7439	13714	6124	4414	17942	6126	184	9249	1846	1586
" 1892/93	24101	17861	6240	16700	7401	13611	6098	4392	17826	6085	190	9151	1745	1689
" 1891/92	23894	17772	6122	16555	7339	13501	6056	4337	17684	6019	191	8985	1818	1691
" 1890/91	23690	17684	6006	16382	7308	13388	6030	4272	17547	5953	190	8905	1797	1691
" 1889/90	23376	17591	5785	16133	7243	13229	6008	4139	17247	5940	189	8773	1812	1673
" 1888/89	22680	17137	5543	15844	6836	13126	9 554		16712	5776	192	8682	1835	1652
" 1887/88	22516	17069	5447	15671	6845	12957	9 559		16541	5771	204	8534	1874	1613
" 1886/87	22327	16981	5346	15432	6895	12746	9 581		16184	5640	203	8418	1846	1568
" 1885/86	22379	17001	5378	15328	7051	12531	9 848		16527	5646	206	8310	1809	1522

d. Zahl der Schulkinder.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Schulkinder am Schlusse des Schuljahres							Es treffen durchschn. Schulkinder		
	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protest.	jüdisch	einer anderen Konfession angehörig	auf eine Schule	auf eine Klasse	auf einen ord. Lehrer
Oberbayern	148 561	71 983	76 578	141 786	6 074	521	180	144	63	62
Niederbayern	101 175	49 351	51 824	100 584	565	10	16	126	71	71
Pfalz	116 720	58 091	58 629	52 096	63 084	1 231	309	118	56	55
Oberpfalz	83 170	41 243	41 927	76 593	6 387	177	13	118	67	67
Oberfranken	85 407	42 247	43 160	35 165	49 880	361	1	100	61	61
Mittelfranken	97 157	47 301	49 856	21 815	74 276	983	83	125	56	56
Unterfranken	89 845	44 541	45 304	72 767	15 085	1 975	18	82	52	52
Schwaben	97 530	47 325	50 205	84 404	12 545	531	50	98	60	59
Königreich 1893/94	819 565	402 082	417 483	585 210	227 896	5 789	670	113	60	60
" 1892/93	817 589	400 379	417 210	581 908	228 961	6 050	670	113	60	60
" 1891/92	822 175	402 990	419 185	584 827	230 505	6 162	681	114	61	61
" 1890/91	827 279	405 644	421 635	587 776	252 549	6 354	600	115	62	62
" 1889/90	834 829	409 087	425 742	591 823	235 886	6 556	564	116	64	63
" 1888/89	851 357	417 406	433 951	603 660	240 407	6 713	577	118	65	65
" 1887/88	858 924	421 049	437 875	606 315	245 050	7 014	545	120	67	66
" 1886/87	859 116	420 945	438 171	605 164	246 409	7 007	536	120	68	67
" 1885/86	855 463	419 098	436 365	601 803	246 064	7 037	559	120	69	68

e. Schulversäumnisse. Schulgeld. Entlassungen vor vollendeter Schulpflicht. Sterbefälle.

Regierungs-Bezirke	Auf je 1 Schulkind entfallen durchschnittlich		Von d. Schulversäumn. waren entschuldigt		Gesamtzahl der Entlassungen vor vollend. Schulpflicht	Zahl der während des Schuljahres verstorbenen Schulkinder	Gesamtjahres-Einnahme an Schulgeld
	Schulversäumnisse	versäumte halbe Schultage	wegen Krankheit	wegen sonstiger Ursachen			
Oberbayern	3	12	292 153	67 320	69	628	276 785
Niederbayern	3	15	229 950	96 267	395	395	254 193
Pfalz	4	13	327 897	58 501	41	397	51 319
Oberpfalz	4	15	240 328	100 559	122	283	228 211
Oberfranken	4	12	224 758	138 751	27	318	255 173
Mittelfranken	4	12	247 591	118 104	23	303	246 885
Unterfranken	4	12	294 832	36 622	49	376	99 861
Schwaben	3	12	229 128	46 317	36	511	202 990
Königreich 1893/94	4	13	2 086 637	662 441	762	3 211	1 615 417
„ 1892/93	4	13	1 993 136	834 885	747	2 923	1 617 819
„ 1891/92	4	13	2 056 549	718 572	698	3 252	1 647 830
„ 1890/91	4	14	2 159 694	706 231	615	3 446	1 661 556
„ 1889/90	4	14	2 272 596	654 772	527	3 141	1 688 114
„ 1888/89	4	13	2 036 448	795 144	451	3 063	1 775 333
„ 1887/88	4	13	2 137 906	761 344	530	3 324	1 802 617
„ 1886/87	3	11	1 832 881	556 661	569	3 205	1 807 544
„ 1885/86	3	11	1 824 208	460 451	802	3 338	1 793 571

f. Feiertagsschulen.

Regierungs-Bezirke	Zahl der Feiertagsschüler					einer and. Konfess. angehörig
	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestant.	
Oberbayern	47 168	18 274	28 894	46 016	1 083	69
Niederbayern	39 123	18 711	20 412	38 990	128	5
Pfalz	43 182	19 960	23 222	19 910	22 882	390
Oberpfalz	32 721	15 159	17 562	30 451	2 249	21
Oberfranken	33 353	15 724	17 629	14 552	18 729	72
Mittelfranken	32 626	12 716	19 910	7 325	25 096	205
Unterfranken	35 034	15 907	19 127	29 094	5 361	579
Schwaben	34 038	14 983	19 055	30 332	3 587	119
Königreich 1893/94	297 245	131 434	165 811	216 670	79 115	1460
„ 1892/93	304 227	134 227	170 000	221 248	81 415	1564
„ 1891/92	314 605	139 036	175 569	230 637	82 387	1581
„ 1890/91	315 381	138 849	176 532	228 921	84 851	1609
„ 1889/90	307 748	135 358	172 390	223 416	82 735	1597
„ 1888/89	297 392	132 572	164 820	214 550	81 252	1590
„ 1887/88	283 713	126 557	157 156	205 671	76 533	1509
„ 1886/87	270 668	121 121	149 547	195 988	73 211	1469
„ 1885/86	263 923	117 845	146 078	190 637	71 733	1553

g. Ausgaben für Schulzwecke.

Regierungs-Bezirke	Ausgaben für Realexigenz						Ausgaben für Personal-exigenz	Gesamnte Ausgaben für Schul-zwecke	Von den gesammten Ausgaben trifft	
	Bauten und Erweiterungen	Gebäude-Unterhalt	Beheizung und Beleuchtung	Lehrmittel und Subsellien	sonstige Schul-zwecke	überhaupt			auf den Kopf der Bevölkerung	auf ein Schul-kind
	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>	<i>M.</i>			<i>M.</i>	<i>M.</i>
Oberbayern	943 516	305 645	312 272	106 338	720 865	2 388 636	2 195 891	4 584 527	3,95	30,86
Niederbayern	463 809	103 011	139 668	41 678	70 537	818 703	601 297	1 420 000	2,13	14,04
Pfalz	726 843	161 630	189 659	107 425	127 157	1 312 714	1 975 487	3 288 201	4,40	28,17
Oberpfalz	264 678	70 851	117 159	31 488	56 448	540 624	639 271	1 179 895	2,19	14,19
Oberfranken	189 125	89 572	128 154	25 239	74 996	507 086	816 417	1 323 503	2,32	15,50
Mittelfranken	266 631	87 706	174 094	47 376	234 433	810 240	1 794 362	2 604 602	3,63	26,81
Unterfranken	351 461	79 842	155 732	57 605	98 697	743 337	1 170 631	1 913 968	3,10	21,30
Schwaben	238 928	111 687	168 049	67 633	79 119	665 416	1 090 596	1 756 012	2,59	18,00
Königreich 1893/94	3 444 991	1 009 944	1 384 787	484 782	1 462 252	7 786 756	10 283 952	18 070 708	3,17	22,05
„ 1892/93	3 516 489	1 008 850	1 376 206	485 082	1 437 704	7 824 331	10 028 130	17 852 461	3,15	21,84
„ 1891/92	3 470 643	1 042 730	1 353 637	486 255	1 369 201	7 722 466	9 810 885	17 533 351	3,11	21,33
„ 1890/91	3 779 349	928 897	1 286 810	502 885	1 294 003	7 791 944	9 524 478	17 316 422	3,09	20,93
„ 1889/90	3 545 949	874 493	1 245 003	449 524	812 912	6 927 881	9 343 705	16 271 586	2,94	19,49
„ 1888/89	3 113 450	872 267	1 207 338	468 628	754 917	6 416 600	8 725 332	15 141 932	2,75	17,79
„ 1887/88	3 468 627	763 937	1 138 700	470 226	643 087	6 484 577	8 418 178	14 902 755	2,72	17,35
„ 1886/87	2 546 922	1 103 441	1 075 379	476 935	584 320	5 786 997	8 198 265	13 985 262	2,57	16,28
„ 1885/86	2 660 170	1 009 156	1 075 137	473 222	534 939	5 752 624	8 139 977	13 892 601	2,56	16,24

h. Einkommen der im Schuldienst verwendeten Lehrkräfte.

Regierungs- Bezirke	Gesamtes Einkommen					Von dem Gesamteinkommen fließen					Von dem einschlägigen Gesamteinkommen trifft durchschnittlich		
	überhaupt	der wirklichen Lehrer	der Verweser	der Hilfs- lehrer	der Neben- lehrer	aus dem Schul- dienst	aus dem Kirchen- dienst	aus der Be- sorgung d. Gemeinde- schreiber.	aus Kreis- fonds	aus Staats- fonds	auf einen wirklichen Lehrer	auf einen Verweser	auf einen Hilfslehrer
Oberbayern	3 596 409	2 844 654	203 597	394 013	154 145	2 196 581	189 699	153 949	330 346	725 834	1 611	1 212	831
Niederbayern	1 660 524	1 318 553	80 264	233 437	28 270	664 258	186 630	137 337	300 649	371 650	1 333	872	659
Pfalz . . .	2 985 992	2 591 803	364 587	—	29 602	1 987 987	33 127	80 648	107 955	776 275	1 562	821	—
Oberpfalz .	1 409 871	1 138 220	99 530	143 463	28 658	646 844	127 626	87 254	178 084	370 063	1 279	803	632
Oberfranken	1 813 722	1 481 634	310 932	12 799	8 357	811 499	124 719	94 897	252 340	530 267	1 504	789	609
Mittelfranken	2 889 270	2 525 040	124 893	139 896	99 441	1 792 466	95 695	81 582	233 264	686 263	1 806	873	689
Unterfranken	2 325 106	1 972 402	300 272	11 117	41 315	1 166 602	93 239	233 164	238 914	593 187	1 477	799	505
Schwaben .	2 137 698	1 775 810	104 924	182 879	74 085	1 101 728	171 200	43 261	261 610	559 899	1 409	999	649
Königreich													
1893/94	18 818 592	15 648 116	1 588 999	1 117 604	463 873	10 367 965	1 021 935	912 092	1 903 162	4 613 438	1 522	861	705
1892/93	18 362 218	15 222 631	1 497 683	1 192 279	449 625	10 153 444	1 024 535	874 666	1 809 868	4 499 705	1 496	858	706
1891/92	17 248 147	14 151 985	1 479 904	1 179 753	436 505	9 897 580	1 020 641	859 821	1 605 166	3 864 939	1 416	814	698
1890/91	16 664 608	13 680 672	1 428 949	1 157 276	397 711	9 583 230	1 026 539	835 607	1 634 694	3 584 538	1 382	795	684
1889/90	16 467 976	13 472 646	1 428 719	1 149 430	417 181	9 426 252	1 023 438	814 070	1 687 124	3 517 092	1 383	788	687
1888/89	15 927 905	12 965 003	1 452 269	1 137 866	372 767	8 609 434	989 957	1 036 482	1 859 612	3 432 420	1 345	791	689
1887/88	15 348 649	12 418 774	1 480 374	1 095 309	354 192	8 336 614	979 109	1 079 901	1 793 942	3 159 083	1 311	790	679
1886/87	14 885 492	12 040 935	1 447 594	1 066 950	330 013	8 003 695	982 216	1 081 326	1 805 660	3 012 595	1 290	784	680
1885/86	14 687 593	11 903 607	1 439 811	1 023 472	320 703	7 752 849	967 947	1 173 270	1 923 365	2 870 162	1 294	796	672

2. Fortbildungsschulen 1893/94.
a. Gewerbliche Fortbildungsschulen.

Regierungs- Bezirke	Zahl der				Geldausgaben		Geld- anschlag für Schullokale, Beleuchtung Beheizung	Geldzuschüsse			Gesamt- betrag des erhobenen Schul- geldes	Auf 1 Schüler trifft von der gesamten Geld- ausgabe
	Schulen	Kurse	Schüler	Lehr- kräfte	Im Ganzen	hievon für die Lehrer.		der Ge- meinden	aus Distrikts-, Kreis- und Staats- fonds	sonstige Geld- zuschüsse		
					M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Oberbayern .	77	416	12 005	692	322 136	235 992	67 519	148 251	152 181	19 302	9 484	26,8
Niederbayern	18	40	905	78	22 316	18 480	2 410	3 893	12 019	4 473	1 579	24,7
Pfalz . . .	22	90	3 315	165	38 614	35 264	5 940	30 807	3 322	449	4 036	11,6
Oberpfalz .	28	64	1 564	85	22 118	17 222	2 916	5 160	13 070	3 022	1 975	14,1
Oberfranken	21	45	1 835	75	17 394	11 755	2 172	4 555	7 558	1 916	1 612	9,5
Mittelfranken	26	184	5 756	242	81 087	53 604	6 162	34 130	30 478	2 781	1 876	14,1
Unterfranken	29	77	2 382	113	21 779	18 848	2 140	4 318	11 675	3 005	2 299	9,1
Schwaben .	35	135	4 506	191	76 990	65 704	8 750	41 460	29 772	2 464	4 695	17,1
Königreich												
1893/94	256	1 051	32 263	1 641	602 434	456 869	98 009	272 574	260 075	37 412	27 556	18,7
1892/93	253	1 048	31 321	1 592	575 054	448 522	106 874	276 450	244 826	34 966	24 742	18,4
1891/92	249	984	31 720	1 586	548 354	426 745	90 936	262 024	239 216	35 854	21 762	17,3
1890/91	242	975	31 600	1 580	501 471	400 255	76 325	235 156	227 511	31 914	18 506	15,9
1889/90	244	889	30 783	1 493	454 514	379 338	74 292	215 099	217 194	29 717	20 976	14,3
1888/89	242	752	29 472	1 402	450 705	358 232	66 602	197 029	216 503	30 772	17 841	15,3
1887/88	239	681	27 589	1 335	415 058	339 492	59 558	179 597	183 574	24 575	17 691	15,0
1886/87	244	602	27 232	1 311	390 261	324 069	58 802	160 020	191 462	25 181	17 454	14,3
1885/86	244	492	26 645	1 300	378 870	316 090	54 096	166 495	177 541	25 336	14 150	14,2

b. Landwirthschaftliche Fortbildungsschulen. Waldbauschulen.

Regierungs-Bezirke	Zahl der				Geldausgaben		Geld-anschlag für Schullokale, Beleuchtung, Beheizung	Geldzuschüsse			Gesamtbetrag des erhobenen Schulgeldes	Auf einen Schüler trifft von der gesammten Geldausgabe
	Schulen	Kurse	Schüler	Lehrkräfte	im Ganzen	für die Lehrer		der Gemeinden	aus Distrikts- und Staatsfonds	sonstige Zuschüsse		
M a r k												
Landwirthschaftliche Fortbildungsschulen.												
Oberbayern	24	27	364	35	49 972	16 213	871	249	27 647	10 700	161	137,3
Niederbayern	18	23	256	69	9 048	6 711	1 101	55	8 726	39	27	35,3
Pfalz	78	89	2 018	142	30 153	24 218	4 261	6 398	22 918	837	840	14,9
Oberpfalz	15	25	414	46	8 953	5 737	536	120	9 144	75	120	21,6
Oberfranken	45	45	744	55	4 683	4 673	776	124	4 583	—	—	6,3
Mittelfranken	126	127	1 694	158	13 351	12 972	3 037	175	13 373	—	—	7,9
Unterfranken	78	86	1 720	117	34 921	12 098	1 055	172	19 520	13 653	—	20,3
Schwaben	63	64	1 070	78	9 698	9 070	2 003	82	8 728	888	56	9,1
Königreich 1893/94	447	486	8 280	700	160 779	91 692	13 640	7 375	114 639	26 192	1 204	19,4
„ 1892/93	477	516	9 022	758	160 208	92 437	14 515	8 576	108 496	14 944	1 544	17,7
„ 1891/92	495	530	9 419	778	155 896	90 856	14 844	8 878	106 831	2 819	2 008	16,5
„ 1880/91	509	554	9 893	811	155 331	93 068	14 117	9 938	100 781	9 045	1 387	15,8
„ 1889/80	525	570	10 276	822	141 486	96 327	15 362	10 735	105 053	2 416	1 401	13,8
„ 1888/89	542	585	10 027	850	158 131	94 490	16 118	10 852	107 743	3 242	1 502	15,8
„ 1887/88	545	587	10 396	866	159 607	100 518	16 781	12 175	112 778	5 849	1 295	15,3
„ 1886/87	566	614	10 460	889	125 617	102 280	17 923	13 220	110 224	4 028	1 448	12,0
„ 1885/86	597	665	11 539	965	138 558	102 376	18 361	16 158	110 017	4 621	1 131	12,0
Waldbauschulen.												
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	1	4	57	5	6 579	5 209	—	—	—	—	—	115,4
Pfalz	1	4	44	4	6 716	4 784	—	—	—	—	—	152,6
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	1	4	50	5	6 320	4 934	—	—	—	—	—	126,4
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	1	4	47	5	5 071	4 137	—	—	—	—	—	107,9
Schwaben	1	4	54	5	7 512	5 582	—	—	—	—	—	139,1
Königreich 1893/94	5	20	252	24	32 198	24 646	—	—	—	—	—	127,8
„ 1892/93	5	20	231	24	29 474	24 112	—	—	—	—	—	127,6
„ 1891/92	5	20	224	25	26 994	21 103	—	—	—	—	—	120,5
„ 1890/91	5	20	207	25	26 532	22 353	—	—	—	—	—	128,2
„ 1889/90	5	20	187	25	23 771	20 382	—	—	—	—	—	127,1

3. Mittelschulen.

a. Zahl und Art der Schulen, Zahl der Klassen und Abteilungen, Zahl der Lehrkräfte.

Schuljahre	Zahl der Schulen		Hier von sind		Zahl der Klassen, Kurse, Abteilungen			Zahl der Lehrkräfte					
	öffentlich	privat	Zahl der Schulen, in denen Erziehungsmitteln verbunden sind	überhaupt	aufsteigend	parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	einer anderen Konfession angehörig	
Humanistische Gymnasien.													
1893/94	37	37	—	22	470	333	137	999	999	—	611	353	35
1892/93	37	37	—	21	462	333	129	983	983	—	602	347	34
1891/92	37	37	—	16	448	333	115	971	971	—	596	340	35
1890/91	37	37	—	15	439	333	106	941	941	—	581	329	31
1889/90	36	36	—	12	428	324	104	906	906	—	567	308	31
1888/89	35	35	—	13	420	315	105	892	892	—	563	301	28
1887/88	35	35	—	13	413	315	98	890	890	—	570	294	26
1886/87	34	34	—	14	405	306	99	861	861	—	557	281	23
1885/86	33	33	—	14	398	297	101	848	848	—	547	278	23
Lateinschulen.													
1893/94	49	41	8	5	226	226	—	481	481	—	233	229	19
1892/93	50	42	8	5	224	224	—	481	481	—	234	228	19
1891/92	51	43	8	4	229	229	—	480	480	—	222	239	19
1890/91	52	43	9	4	231	231	—	467	467	—	222	227	18
1889/90	53	43	10	4	234	234	—	472	472	—	226	228	18
1888/89	54	43	11	5	236	236	—	472	472	—	222	231	19
1887/88	54	43	11	5	238	238	—	471	471	—	226	228	17
1886/87	53	43	10	5	237	236	1	473	473	—	231	222	20
1885/86	54	44	10	5	236	236	—	469	469	—	230	221	18
Realgymnasien.													
1893/94	4	4	—	—	24	24	—	66	66	—	31	32	3
1892/93	4	4	—	—	24	24	—	64	64	—	29	32	3
1891/92	4	4	—	—	24	24	—	62	62	—	28	31	3
1890/91	4	4	—	—	24	24	—	63	63	—	26	35	2
Realschulen.													
1893/94	59	51	8	11	428	320	108	937	937	—	472	384	81
1892/93	58	50	8	11	419	319	100	899	899	—	457	366	76
1891/92	57	49	8	9	406	315	91	877	877	—	441	362	74
1890/91	56	48	8	9	394	307	87	840	840	—	421	346	73
1889/90	57	48	9	10	388	303	80	834	834	—	427	336	71
1888/89	57	48	9	10	373	303	70	837	837	—	431	337	69
1887/88	57	47	10	11	367	302	65	824	824	—	428	330	66
1886/87	58	47	11	11	360	303	57	816	816	—	438	313	65
1885/86	57	46	11	11	352	298	54	783	783	—	414	306	63
Industrie-Schulen.													
1893/94	3	3	—	—	6 Kurse mit			49	49	—	26	22	1
1892/93	3	3	—	—	20 Fach-			49	49	—	26	22	1
1891/92	3	3	—	—	abteilungen			51	51	—	27	23	1
1890/91	3	3	—	—				51	51	—	21	29	1
Baugewerkschulen.													
1893/94	5	5	—	—	—	—	—	104	104	—	44	57	3
1892/93	4	4	—	—	—	—	—	88	88	—	36	51	1
1891/92	4	4	—	—	—	—	—	94	94	—	38	54	2
1890/91	4	4	—	—	—	—	—	86	86	—	37	47	2

Schuljahre	Zahl der Schulen		Hievon sind		Zahl der Schulen, mit denen Erziehungsanstalten verbunden sind	Zahl der Klassen, Kurse, Abtheilungen			Zahl der Lehrkräfte				
	öffentlich	privat	überhaupt	aufsteigend		parallel	überhaupt	männlich	weiblich	katholisch	protestantisch	einer anderen Konfession angehörig	
Handelsschulen.													
1893/94	8	3	5	4	45	38	7	110	103	7	50	48	12
1892/93	8	3	5	4	44	38	6	112	105	7	51	50	11
1891/92	8	3	5	4	47	38	9	113	106	7	54	48	11
1890/91	8	5	3	4	47	38	9	112	105	7	52	47	13
Kunstgewerbeschulen.													
1893/94	2	2	—	—	—	—	—	44	42	2	18	26	—
1892/93	2	2	—	—	—	—	—	44	42	2	20	24	—
1891/92	2	2	—	—	—	—	—	46	44	2	21	25	—
1890/91	2	2	—	—	—	—	—	40	38	2	17	23	—
Lehrer-Präparanden-Schulen.													
1893/94	44	36	8	12	132	131	1	235	205	30	153	68	14
1892/93	44	36	8	12	131	131	—	233	210	23	151	68	14
1891/92	46	36	10	14	136	136	—	257	224	33	166	76	15
1890/91	49	36	13	17	145	145	—	260	213	47	179	67	14
Lehrer-Seminarien.													
1893/94	22	13	9	20	45	45	—	203	152	51	153	44	6
1892/93	21	13	8	19	42	42	—	191	151	40	139	47	5
1891/92	20	13	7	18	41	41	—	195	159	36	143	48	4
1890/91	20	13	7	18	41	41	—	190	153	37	144	42	4
Musik-Schulen. *)													
1893/94	13	7	6	—	—	—	—	67	53	14	27	33	4
1892/93	13	7	6	—	—	—	—	68	55	13	31	33	1
1891/92	14	8	6	—	—	—	—	107	95	12	53	50	1
1890/91	14	8	6	—	—	—	—	108	96	12	55	48	1
Höhere Töcherschulen.													
1893/94	132	29	103	76	685	650	35	1 699	611	1 088	1 178	468	53
1892/93	129	27	102	74	649	615	34	1 696	591	1 105	1 195	449	52
1891/92	127	26	101	75	672	637	35	1 703	600	1 103	1 201	447	55
1890/91	127	24	103	76	669	639	30	1 669	592	1 077	1 183	433	53
1889/90	126	28	98	73	647	613	34	1 686	598	1 088	1 189	445	52
1888/89	127	27	100	74	634	607	27	1 635	589	1 046	1 150	437	48
1887/88	119	23	96	72	614	581	33	1 584	578	1 006	1 110	424	50
1886/87	119	22	97	74	577	554	23	1 606	583	1 023	1 131	435	40
1885/86	118	21	97	70	569	549	20	1 560	572	988	1 090	428	42
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.													
1893/94	42	3	39	10	—	—	—	172	30	142	93	79	—
1892/93	41	1	40	10	—	—	—	153	21	132	95	58	—
1891/92	40	1	39	10	—	—	—	151	22	129	91	59	1
1890/91	36	1	35	11	—	—	—	142	21	121	89	52	1
Landwirtschaftliche Mittelschulen.													
1893/94	6	6	—	5	19	19	—	67	67	—	41	26	—
1892/93	6	6	—	5	19	19	—	68	68	—	41	27	—
1891/92	6	6	—	5	19	19	—	66	66	—	40	26	—
1890/91	6	6	—	5	19	19	—	67	67	—	41	26	—
Sonstige Fach-Mittelschulen. *)													
1893/94	49	31	18	4	—	—	—	137	124	13	85	33	2
1892/93	51	31	20	6	—	—	—	135	116	19	84	33	3
1891/92	51	31	20	5	—	—	—	137	126	11	83	43	3
1890/91	48	30	18	5	—	—	—	133	120	13	82	41	2

*) Konfession der Lehrkräfte theilweise nicht zu ermitteln.

b. Zahl und Konfession der Schüler.

Schuljahre	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler				Auf 1 Klasse (Abth.) treffen durchschnittl. Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestant.	israelit.	ein. sonst. Konfess. angehörig	
Humanistische Gymnasien.									
1893/94	16 358	16 358	—	—	11 146	4 473	673	66	35
1892/93	16 032	16 032	—	—	10 789	4 471	703	69	35
1891/92	15 581	15 581	—	—	10 427	4 405	680	69	35
1890/91	15 062	15 062	—	—	10 081	4 265	650	66	34
1889/90	14 849	14 849	—	—	9 956	4 242	625	26	34
1888/89	14 635	14 635	—	—	9 796	4 201	608	27	35
1887/88	14 424	14 424	—	—	9 659	4 152	582	31	35
1886/87	14 259	14 259	—	—	9 470	4 163	596	30	35
1885/86	14 120	14 120	—	—	9 321	4 138	636	25	35
Lateinschulen.									
1893/94	3 368	3 368	—	—	1 676	1 487	202	3	15
1892/93	3 289	3 289	—	—	1 613	1 469	201	6	15
1891/92	3 236	3 236	—	—	1 539	1 494	195	8	14
1890/91	3 153	3 153	—	—	1 444	1 505	198	6	14
1889/90	3 153	3 153	—	—	1 462	1 496	189	6	13
1888/89	3 177	3 177	—	—	1 438	1 529	206	4	13
1887/88	3 170	3 170	—	—	1 456	1 512	198	4	13
1886/87	3 197	3 197	—	—	1 419	1 561	214	—	13
1885/86	3 107	3 107	—	—	1 358	1 563	186	—	13
Realgymnasien.									
1893/94	551	551	—	—	186	301	61	3	21
1892/93	496	496	—	1	165	280	49	3	21
1891/92	460	460	—	—	159	246	53	2	19
1890/91	446	446	—	—	149	245	51	1	19
Realschulen.									
1893/94	13 307	13 307	—	84	6 611	5 629	1 080	71	31
1892/93	12 687	12 687	—	85	6 352	5 254	1 094	72	30
1891/92	11 915	11 915	—	89	5 892	4 927	1 094	91	30
1890/91	11 273	11 273	—	57	5 466	4 671	1 102	91	29
1889/90	10 735	10 735	—	133	5 191	4 430	1 116	62	28
1888/89	10 313	10 313	—	125	4 899	4 290	1 143	57	28
1887/88	9 871	9 871	—	123	4 720	4 089	1 106	51	27
1886/87	9 219	9 219	—	126	4 313	3 801	1 059	46	26
1885/86	8 633	8 633	—	109	4 053	3 502	1 038	40	25
Industrieschulen.*)									
1893/94	433	433	—	47	226	221	16	6	—
1892/93	394	394	—	50	212	193	35	4	—
1891/92	317	317	—	53	163	170	30	3	—
1890/91	308	308	—	55	142	200	16	5	—
Baugewerkschulen.*)									
1893/94	1 867	1 867	—	—	624	1 035	2	5	—
1892/93	1 826	1 826	—	2	602	1 051	1	5	—
1891/92	1 741	1 741	—	16	578	994	4	5	—
1890/91	1 718	1 718	—	—	564	1 015	3	2	—
Handelsschulen.									
1893/94	1 234	1 034	200	60	618	410	256	10	29
1892/93	1 270	1 070	200	51	631	416	268	6	30
1891/92	1 260	1 060	200	31	623	388	270	10	27
1890/91	1 291	1 095	196	37	652	373	293	10	28

*) Konfession der Schüler theilweise nicht zu ermitteln.

Fortsetzung von Seite 229.

Schuljahre	Zahl der Schüler			Zahl der Hospitanten	Konfession der Schüler				Auf I Klasse (Abth.) treffen durchschnittl. Schüler
	überhaupt	männlich	weiblich		katholisch	protestant.	israelit.	ein. sonst. Konfess. angebörig	
Kunstgewerbeschulen.									
1893/94	417	327	90	87	239	261	4	—	—
1892/93	433	349	89	85	217	301	4	1	—
1891/92	423	347	76	86	224	279	5	1	—
1890/91	448	382	66	88	230	298	4	4	—
Lehrer-Präparandenschulen.									
1893/94	1 994	1 722	272	—	1 366	525	103	—	15
1892/93	2 006	1 710	296	1	1 332	578	97	—	15
1891/92	2 046	1 716	330	4	1 358	590	102	—	15
1890/91	2 149	1 756	393	—	1 480	557	112	—	15
Lehrer-Seminarien.									
1893/94	1 240	893	347	20	851	370	39	—	28
1892/93	1 194	867	327	28	829	357	36	—	29
1891/92	1 145	865	280	9	774	350	30	—	28
1890/91	1 087	835	252	12	722	337	40	—	27
Musikschulen.*)									
1893/94	1 341	603	738	557	544	667	150	2	—
1892/93	1 401	648	753	558	524	676	151	1	—
1891/92	1 562	773	789	569	644	728	155	7	—
1890/91	1 537	801	736	84	689	716	129	6	—
Höhere Töcherschulen.									
1893/94	13 737	—	13 737	251	7 566	5 024	1 333	65	20
1892/93	13 544	2	13 542	315	7 702	4 797	1 307	53	21
1891/92	13 514	2	13 512	352	7 729	4 753	1 324	60	21
1890/91	13 341	5	13 336	334	7 573	4 664	1 368	70	20
1889/90	13 034	—	13 034	153	7 182	4 476	1 294	41	20
1888/89	12 575	—	12 575	199	6 954	4 334	1 261	35	20
1887/88	11 909	—	11 909	108	6 546	4 184	1 238	44	20
1886/87	11 430	—	11 430	113	6 193	3 958	1 243	36	20
1885/86	11 022	—	11 022	181	5 878	3 889	1 225	30	20
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.*)									
1893/94	3 272	—	3 272	39	1 470	1 486	161	12	—
1892/93	3 397	7	3 390	16	1 475	1 596	151	17	—
1891/92	3 077	—	3 077	12	1 351	1 415	175	16	—
1890/91	2 645	—	2 645	15	1 232	1 069	156	12	—
Landwirtschaftliche Mittelschulen.									
1893/94	332	332	—	1	167	161	2	3	18
1892/93	320	320	—	3	167	152	1	3	17
1891/92	339	339	—	—	183	154	1	1	18
1890/91	344	344	—	—	158	182	3	1	18
Sonstige Fach-Mittelschulen.*)									
1893/94	3 158	1 974	1 184	19	2 081	693	58	24	—
1892/93	3 343	2 167	1 176	20	1 893	563	35	9	—
1891/92	3 096	2 139	957	40	2 116	675	46	11	—
1890/91	2 832	2 015	817	23	1 940	662	24	1	—

*) Konfession der Schüler bzw. Schülerinnen theilweise nicht zu ermitteln.

c. Beruf der Eltern der Studirenden.

Schuljahre	Ausscheidung der Schüler nach dem Berufe der Eltern									
	Landwirtschaft etc. etc.		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Staats-, Hof-, Militär-, Gemeinde- und Kirchendienst		sonstiger Beruf und ohne Beruf bezw. Berufsangabe	
	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0
Humanistische Gymnasien.										
1893/94	2 077	12,7	3 881	23,7	3 998	24,5	5 355	32,7	1 047	6,4
1892/93	1 978	12,1	3 815	23,8	3 885	24,2	5 296	33,0	1 058	6,6
1891/92	1 889	12,1	3 656	23,5	3 774	24,2	5 205	33,4	1 057	6,8
1890/91	1 828	12,1	3 518	23,4	3 646	24,2	5 018	33,3	1 052	7,0
1889/90	1 802	12,6	3 428	23,3	3 453	23,2	5 050	33,9	1 116	7,5
1888/89	1 842	13,0	3 349	22,9	3 423	23,4	4 962	33,9	1 059	7,2
1887/88	1 870	13,0	3 357	23,3	3 280	22,7	4 855	33,6	1 062	7,4
1886/87	1 856	13,4	3 251	22,8	3 344	23,5	4 799	33,6	1 009	7,1
1885/86	1 896	12,7	3 239	23,0	3 111	22,0	4 872	34,5	1 002	7,1
Lateinschulen.										
1893/94	452	13,4	1 040	30,9	832	24,7	934	27,7	110	3,3
1892/93	446	13,6	1 021	31,0	768	23,4	925	28,1	129	3,9
1891/92	447	13,8	991	30,6	758	23,4	905	28,0	135	4,2
1890/91	431	13,7	948	30,1	775	21,6	877	27,8	122	3,8
1889/90	405	12,8	939	29,8	754	23,9	926	29,4	129	4,1
1888/89	410	12,9	937	29,5	762	24,0	935	29,4	133	4,2
1887/88	401	12,6	942	29,7	800	25,2	916	29,0	111	3,5
1886/87	423	13,2	910	28,5	861	26,9	901	28,2	102	3,2
1885/86	407	13,1	932	30,0	778	25,1	874	28,1	116	3,7
Real-Gymnasien.										
1893/94	23	4,2	182	33,0	182	33,0	126	22,9	38	6,9
1892/93	27	5,4	150	30,2	163	32,8	111	22,3	46	9,3
1891/92	28	6,1	139	30,2	154	33,5	105	22,8	34	7,4
1890/91	28	6,3	135	30,2	156	35,0	95	21,3	32	7,2
Realschulen.										
1893/94	792	5,9	5 349	40,0	5 188	38,7	1 535	11,5	527	3,9
1892/93	735	5,8	5 053	39,5	4 927	38,6	1 516	11,9	541	4,2
1891/92	664	5,5	4 737	39,5	4 658	38,8	1 435	12,0	510	4,2
1890/91	617	5,4	4 484	39,6	4 458	39,3	1 288	11,4	483	4,3
1889/90	577	5,3	4 230	39,1	4 233	39,2	1 243	11,5	531	4,9
1888/89	549	5,3	4 140	39,9	4 031	38,8	1 188	11,4	477	4,6
1887/88	600	6,0	3 905	39,3	3 840	38,7	1 146	11,5	451	4,5
1886/87	520	5,6	3 693	40,1	3 542	38,4	1 044	11,3	420	4,6
1885/86	482	5,6	3 544	41,0	3 275	37,9	904	10,5	428	5,0
Industrieschulen.*)										
1893/94	22	5,1	200	46,2	130	30,0	50	11,5	31	7,2
1892/93	22	5,6	182	46,2	111	28,2	48	12,2	31	7,8
1891/92	15	4,7	158	49,8	82	25,9	38	12,0	24	7,6
1890/91	18	5,8	149	48,4	71	23,1	47	15,3	23	7,4
Baugewerksschulen.*)										
1893/94	86	5,2	1 026	61,6	282	16,9	72	4,3	200	12,0
1892/93	91	5,5	1 037	62,5	294	17,7	69	4,2	168	10,1
1891/92	84	5,3	1 018	64,4	266	16,8	75	4,8	138	8,7
1890/91	72	4,2	1 164	67,8	283	16,5	73	4,2	126	7,3
Handelsschulen.										
1893/94	45	3,5	401	31,0	675	52,2	117	9,0	56	4,3
1892/93	39	2,9	401	30,4	688	52,1	125	9,5	68	5,1
1891/92	34	2,6	402	31,1	676	52,4	107	8,3	72	5,6
1890/91	39	2,9	383	28,8	706	53,2	119	9,0	81	6,1

*) Beruf der Eltern theilweise nicht zu ermitteln.

Fortsetzung von Seite 231.

Schuljahre	Ausscheidung der Schüler nach dem Berufe der Eltern									
	Landwirtschaft etc. etc.		Industrie und Baugewerbe		Handel und Verkehr		Staats-, Hof-, Militär-, Gemeinde- und Kirchendienst		sonstiger Beruf und ohne Beruf bezw. Berufsangabe	
	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0	im Ganzen	0/0
Kunstgewerbeschulen.*)										
1893/94	34	6,7	239	47,4	81	16,1	64	12,7	86	17,1
1892/93	33	6,3	237	45,3	96	18,4	75	14,3	82	15,7
1891/92	32	6,3	233	45,8	95	18,6	85	16,7	64	12,6
1890/91	34	6,3	256	47,8	108	20,2	81	15,1	57	10,6
Lehrer-Präparandenschulen.										
1893/94	336	16,8	532	26,7	382	19,2	679	34,0	65	3,3
1892/93	345	17,2	542	27,0	390	19,4	674	33,6	56	2,8
1891/92	350	17,1	539	26,3	385	18,8	698	34,0	78	3,8
1890/91	353	16,4	595	27,7	425	19,8	700	32,6	76	3,5
Lehrer-Seminarien.										
1893/94	212	16,8	337	26,7	232	18,4	433	34,4	46	3,7
1892/93	185	15,1	347	28,4	226	18,5	416	31,1	48	3,9
1891/92	175	15,2	306	26,5	207	17,9	407	35,3	59	5,1
1890/91	177	16,1	264	24,0	195	17,8	400	36,4	63	5,7
Musikschulen.*)										
1893/94	52	3,8	404	29,7	422	31,0	403	29,6	80	5,9
1892/93	48	3,4	429	30,3	437	30,9	429	30,3	72	5,1
1891/92	59	3,6	477	29,4	482	29,7	512	31,6	92	5,7
1890/91	90	5,5	505	31,2	442	27,3	469	28,9	115	7,1
Höhere Töchterschulen.										
1893/94	789	5,7	3 812	27,3	4 970	35,5	3 726	26,6	691	4,9
1892/93	794	5,7	3 790	27,3	4 907	35,4	3 694	26,7	674	4,9
1891/92	825	6,0	3 778	27,2	4 859	35,0	3 676	26,5	728	5,3
1890/91	829	6,1	3 747	27,4	4 811	35,2	3 555	26,0	733	5,3
1889/90	800	6,2	3 445	26,5	4 491	34,6	3 515	27,1	729	5,6
1888/89	752	6,0	3 268	26,0	4 385	34,8	3 389	26,9	790	6,3
1887/88	718	6,0	3 117	26,0	4 147	34,5	3 295	27,4	735	6,1
1886/87	688	6,0	2 883	25,2	4 005	35,0	3 174	27,8	680	6,0
1885/86	637	5,8	2 844	25,8	3 752	31,0	3 144	28,5	645	5,9
Frauenarbeitsschulen und Arbeitslehrerinnen-Seminarien.*)										
1893/94	266	8,3	1 134	35,2	991	30,7	623	19,3	211	6,5
1892/93	249	7,5	1 162	35,2	1 055	31,9	624	18,9	213	6,5
1891/92	213	7,1	1 074	35,5	947	31,3	559	18,5	231	7,6
1890/91	197	7,5	930	35,3	849	32,2	495	18,8	164	6,2
Landwirtschaftliche Mittelschulen.										
1893/94	112	33,7	99	29,7	45	13,5	51	15,3	26	7,6
1892/93	131	40,6	85	26,3	31	9,6	55	17,0	21	6,5
1891/92	121	35,7	89	26,3	52	15,3	58	17,1	19	5,6
1890/91	109	31,7	94	27,3	58	16,9	63	18,3	20	5,8
Sonstige Fach-Mittelschulen.*)										
1893/94	186	7,1	1 307	49,7	586	22,3	357	13,6	192	7,3
1892/93	194	7,5	1 299	50,2	519	20,1	359	13,9	214	8,3
1891/92	196	7,8	1 301	51,7	474	18,8	330	13,1	216	8,6
1890/91	157	7,2	1 210	55,3	404	18,4	258	11,8	160	7,3

*) Beruf der Eltern theilweise nicht zu ermitteln.

4. Hochschulen.

a. Lehrpersonal, Vorlesungen, Kollegiengeld.

Hochschulen und Schuljahre	Zahl der						Gesamtbetrag des eingezahlten Kollegiengeldes		Vom Kollegien- geld waren befreit				
	ordentlichen Professoren	ausserordentl. Professoren	Privatdozenten	Sonst. Lehrer, Do- zenten, Assistenten	Vor- lesungen		Winter- Semester	Sommer- Semester	ganz		theilweise		
					Winter- Semester	Sommer- Semester			Winter- Semester	Sommer- Semester	Winter- Semester	Sommer- Semester	
Universität München	1893/94	70	25	72	68	329	355	175 077	176 789	442	481	659	704
	1892/93	69	25	66	71	303	314	163 074	164 507	410	428	610	642
	1891/92	65	26	61	68	295	305	162 529	161 177	415	439	642	665
	1890/91	69	20	67	70	286	297	163 521	159 692	434	459	673	684
	1889/90	69	17	74	6	326	331	163 384	153 362	418	439	665	685
	1888/89	71	16	72	6	300	312	163 807	158 579	427	436	725	767
	1887/88	74	15	68	6	314	314	156 835	159 137	346	370	743	829
	1886/87	75	15	66	9	261	270	151 787	141 265	278	290	732	814
Universität Würzburg	1885/86	73	10	66	6	249	264	142 441	133 634	277	263	497	529
	1893/94	38	13	22	40	184	169	88 136	96 375	118	107	91	93
	1892/93	38	13	23	48	182	175	88 043	91 373	132	131	77	91
	1891/92	36	13	22	43	170	166	99 339	94 970	162	154	70	72
	1890/91	36	12	20	37	170	164	109 054	105 069	146	160	75	76
	1889/90	36	13	21	37	164	150	111 690	108 454	195	203	140	149
	1888/89	36	12	19	50	160	166	111 680	114 100	196	212	146	164
	1887/88	35	13	19	47	160	162	90 800	90 007	189	202	162	176
Universität Erlangen	1886/87	37	14	16	47	169	157	91 489	90 787	162	182	154	182
	1885/86	38	10	20	44	157	156	82 060	89 832	139	161	163	181
	1893/94	42	9	7	29	179	159	81 303	83 915	26	24	167	181
	1892/93	42	8	7	36	170	165	84 171	82 934	14	18	190	198
	1891/92	41	7	8	37	163	157	82 033	81 344	15	19	179	190
	1890/91	40	5	8	37	151	155	81 497	79 983	19	25	182	202
	1889/90	41	6	11	34	147	157	71 306	63 190	20	25	191	191
	1888/89	42	7	10	36	148	149	66 584	59 025	47	3	236	51
Technische Hochschule	1887/88	41	7	10	35	137	140	52 720	54 537	40	6	219	50
	1886/87	40	6	9	28	104	103	53 118	46 416	39	15	207	46
	1885/86	40	8	8	27	91	93	49 904	40 538	47	13	177	51
	1893/94	34	3	12	44	164	154	78 000	71 203	—	—	—	—
	1892/93	35	3	16	42	166	159	66 891	60 193	—	—	—	—
	1891/92	32	6	13	39	160	166	58 384	50 646	—	—	—	—
	1890/91	32	6	15	41	170	169	50 585	44 840	—	—	—	—
	Forst- lehranstalt Aschaffen- burg	1893/94	3	3	—	3	16	16	5 220	3 243	—	—	—
1892/93		3	3	—	3	16	16	4 086	2 640	—	—	—	—
1891/92		3	3	—	3	16	16	3 672	2 460	—	—	—	—
1890/91		6	—	—	3	16	16	3 825	2 634	—	—	—	—
Lyceen	1893/94	42	19	—	5	264	257	—	—	—	—	—	—
	1892/93	40	19	—	7	269	262	—	—	—	—	—	—
	1891/92	40	16	—	8	265	253	—	—	—	—	—	—
	1890/91	58	4	—	3	272	261	—	—	—	—	—	—
Thierärztliche Hochschule	1893/94	4	4	—	10	106	117	870	600	165	149	—	—
	1892/93	3	5	—	9	104	104	900	1 140	157	130	—	—
	1891/92	4	4	—	8	105	101	720	930	138	105	—	—
	1890/91	8	—	—	7	104	106	510	630	102	95	—	—
Akademie der bildenden Künste	1893/94	17	—	—	5	126	90	14 958	9 310	148	147	2	3
	1892/93	17	—	—	5	126	90	12 452	8 012	147	143	—	—
	1891/92	17	—	—	5	120	86	11 300	7 260	150	145	—	—
	1890/91	15	—	—	6	120	86	12 480	7 460	134	154	13	2
Akademie der Tonkunst	1893/94	11	3	—	21	—	—	48 970	—	42	42	56	56
	1892/93	14	1	—	21	—	—	45 490	—	25	25	51	51

b. Studirende, Promotionen, Schlussprüfungen.

Hochschulen und Schuljahre	Gesamtzahl der Studirenden		darunter be- finden sich Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Zahl der Promo- tionen		Bei den Schluss- prüfungen waren				
	Winter- semester	Sommer- semester	Winter- semester	Sommer- semester	Bayern	Nicht- bayern	zugelassen	nicht erschienen	befähigt	nicht befähigt	
Universität München	1893/94	3 464	3 798	56	54	84	145	578	30	423	125
	1892/93	3 443	3 684	63	54	99	120	620	45	441	134
	1891/92	3 347	3 574	55	36	86	114	679	50	477	152
	1890/91	3 414	3 592	32	41	64	109	683	49	501	133
	1889/90	3 510	3 573	31	22	87	81	660	33	480	147
	1888/89	3 627	3 646	25	24	76	106	601	34	447	120
	1887/88	3 448	3 833	34	21	58	101	582	32	458	92
	1886/87	3 209	3 400	33	33	84	86	583	36	439	108
1885/86	2 906	3 060	41	25	85	65	483	35	348	100	
Universität Würzburg	1893/94	1 352	1 300	17	8	49	129	290	4	183	103
	1892/93	1 350	1 295	20	19	70	138	293	6	218	69
	1891/92	1 389	1 299	22	14	70	130	357	16	252	89
	1890/91	1 590	1 434	14	12	53	140	441	14	284	143
	1889/90	1 677	1 660	35	20	41	138	414	14	238	162
	1888/89	1 704	1 685	36	46	42	181	337	12	214	111
	1887/88	1 602	1 623	24	33	40	182	313	4	220	89
	1886/87	1 557	1 493	14	5	47	197	293	8	193	92
1885/86	1 424	1 442	21	35	32	193	262	10	177	75	
Universität Erlangen	1893/94	1 105	1 164	9	42	69	111	307	10	225	72
	1892/93	1 108	1 147	16	13	84	127	312	23	219	70
	1891/92	1 086	1 115	13	10	74	140	251	13	178	60
	1890/91	1 066	1 084	12	5	69	147	231	16	161	54
	1889/90	951	1 011	5	9	67	128	197	9	150	38
	1888/89	940	969	—	—	51	111	146	—	110	36
	1887/88	883	929	—	—	46	79	114	5	83	28
	1886/87	879	866	—	—	42	79	80	3	67	10
1885/86	847	908	—	—	35	43	84	4	61	19	
Technische Hochschule	1893/94	1 327	1 317	218	213	—	—	309	40	222	47
	1892/93	1 147	1 132	222	202	—	—	267	41	188	38
	1891/92	1 012	959	174	182	—	—	206	19	160	27
	1890/91	891	848	181	149	—	—	182	22	144	16
Forstlehranstalt Aschaffenburg	1893/94	111	103	—	—	—	—	88	2	79	7
	1892/93	86	82	—	—	—	—	71	6	56	9
	1891/92	73	70	—	—	—	—	52	5	42	5
	1890/91	73	74	—	—	—	—	53	7	35	11

Fortsetzung von Seite 234.

Hochschulen und Schuljahre	Gesamttzahl der Studirenden		darunter be- finden sich Hospitanten und Zuhörer für einzelne Fächer		Zahl der Promo- tionen		Bei den Schluss- prüfungen waren				
	Winter- semester	Sommer- semester	Winter- semester	Sommer- semester	Bayern	Nicht- bayern	zugelassen	nicht erschieden	befähigt	nicht befähigt	
Lyceen	1893/94	770	739	22	22	—	—	174	—	174	—
	1892/93	819	772	23	17	—	—	167	—	167	—
	1891/92	830	788	26	31	—	—	144	—	144	—
	1890/91	840	798	19	13	—	—	142	—	142	—
Thierärztliche Hochschule	1893/94	194	169	10	16	—	—	31	—	21	10
	1892/93	187	168	4	2	—	—	40	3	20	17
	1891/92	163	133	5	3	—	—	36	—	20	16
	1890/91	120	116	2	2	—	—	33	1	22	10
Akademie der bildenden Künste	1893/94	419	340	—	—	—	—	—	—	—	—
	1892/93	381	319	—	—	—	—	—	—	—	—
	1891/92	373	303	—	—	—	—	—	—	—	—
	1890/91	392	329	—	—	—	—	—	—	—	—
Akademie der Tonkunst	1893/94	269	269	27	27	—	—	23	5	18	—
	1892/93	245	245	23	23	—	—	20	—	18	2

5. Unterrichtsstiftungen 1893.

Regierungs- Bezirke	Neue Zugänge		Gesamtbestand		Auf eine Stiftung kommen Einwohner	Vom rentirenden Stiftungs- vermögen trifft auf den Kopf der Be- völkerung
	bei der Zahl der Stiftungen	bei dem rentirenden Stiftungs- vermögen	Stiftungen	rentirendes Stiftungs- vermögen <i>M</i>		
Oberbayern	4	64 501	462	11 701 049	2 513	10,1
Niederbayern	—	8 563	254	2 979 446	2 627	4,5
Pfalz	2	103 716	65	1 013 817	11 500	1,4
Oberpfalz	—1	—53 094	278	4 857 585	1 935	9,0
Oberfranken	—	41 974	223	2 543 609	2 562	4,5
Mittelfranken	3	113 925	227	6 774 903	3 162	9,4
Unterfranken	12	249 278	507	25 259 377	1 219	40,9
Schwaben	2	56 666	476	9 731 885	1 427	14,3
Königreich 1893	22	585 529	2 492	64 861 671	2 287	11,4
„ 1892	45	1 169 374	2 470	64 276 142	2 293	11,3
„ 1891	35	973 712	2 425	63 106 768	2 322	11,2
„ 1890	35	1 082 458	2 390	62 133 056	2 341	11,1
„ 1889	49	1 340 536	2 355	61 050 598	2 348	11,0
„ 1888	93	792 537	2 306	59 710 062	2 386	10,9

XI. Medizinal- und Veterinärwesen.

(Vgl. Gen.-Berüber d. Sanitätsverwaltung im Königr. Bayern, Bd. 17 ff., Amtsbl. des k. Staatsm. d. Innern Jahrg. 1885 ff.; Jahresber. d. R.-Ges.-Amts über die Verbreitung von Thierseuchen im deutschen Reich, 1887 ff.)

A. Medizinalwesen.

1. Sterblichkeit nach Todesursachen 1893.

a. Absolute Angaben.

Lfd. Nummer	Todesursache	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
1	Angeborene Bildungsfehler	60	30	25	16	12	17	17	41	218
2	Angeb. Lebensschwäche	2504	2360	765	1419	794	1354	564	1769	11829
3	Atrophie der Kinder (im 1. Lebensjahre)	1653	1555	621	1524	361	1116	424	912	8166
4	Schwangerschafts-Anomal. (excl. 11)	113	92	52	59	42	62	53	71	544
5	Altersschwäche (nicht unt. 60 Jahren)	2284	2121	1462	1738	1587	1545	1551	1451	13739
6	Blattern	—	—	—	1	3	—	—	—	4
7	Scharlach	257	187	66	93	190	227	39	149	1208
8	Masern	265	56	323	105	84	16	407	70	1326
9	Rothlauf, Rose	56	19	44	34	60	54	46	32	345
10	Diphtherie, diphth. Croup	1077	504	831	338	618	627	654	1046	5695
11	Puerperal-, Kindbettfieber	80	68	73	53	68	58	62	71	533
12	Pyämie, Septicämie	160	61	42	47	57	70	53	63	553
13	Abdominaltyphus	100	63	123	90	32	53	56	89	606
14	Flecktyphus	—	1	1	—	—	—	—	—	2
15	Rückfalltyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Epid. Cerebrosp.-Mening.	6	6	24	2	18	11	36	8	111
17	Cholera asiatica	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Cholera nostras, Brechdurchfall	1836	382	807	521	243	886	490	878	6043
19	Ruhr	3	—	2	2	—	2	—	1	10
20	Influenza, Grippe	410	359	248	201	167	302	306	406	2399
21	Keuchhusten	210	159	78	270	149	257	156	217	1496
22	Wechselfieber	1	5	1	—	1	1	—	1	10
23	Syphilis	89	13	17	3	11	34	9	12	188
24	Wuthkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Milzbrand	2	—	1	—	—	—	2	—	5
26	Rotz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Thierische Parasiten	—	—	—	—	—	—	2	—	2
28	a. Lungen-Tuberkulose	3081	1737	2454	1467	1650	2299	2033	1746	16467
	b. sonstige Tuberkulose	526	49	151	50	113	123	175	225	1412
29	Skrophulosis	144	135	86	79	63	63	104	56	730
30	Leukämie, perniciöse Anämie	43	17	16	14	3	20	11	33	157
31	Skorbut und Blutfleckenkrankheit	13	3	9	5	2	4	4	6	46
32	Akut. Gelenkrheumatismus	41	26	26	18	41	53	36	33	274
33	Gicht, Arthritis urica	72	42	39	30	44	55	52	48	332
34	Zuckerharnruhr	32	9	29	10	12	36	19	15	162
35	Gut- und bösartige Neubildungen	1276	572	463	428	330	638	518	851	5126

Lfd. Nummer	Todesursache	Oberbayern	Niederbayern	Pfalz	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Königreich
36	Chron. Alkoholismus und Säuferwahnsinn	44	7	8	2	8	12	10	21	112
37	Andere chron. Vergiftungen	5	1	2	—	—	3	1	3	15
38	Geisteskrankheiten incl. Dementia paralytica . .	122	76	99	37	40	64	48	40	526
39	Gehirn- und Gehirnhauterkrank. (excl. 16, 28 u. 38)	1162	707	727	605	749	1149	437	741	6277
40	Gehirnschlagfluss	1155	795	379	472	449	585	512	552	4899
41	Rückenmarks-Krankheiten	110	91	62	44	51	65	76	71	570
42	Epilepsie	42	16	24	19	41	23	19	30	214
43	Trismus und Tetanus . .	156	21	245	76	123	20	120	152	913
44	Entzündung der Nase, des Kehlkopfs (excl. 10) . .	1534	945	822	877	684	1132	970	884	7848
45	Croup. Lungenentzündung	1221	643	1133	745	877	1224	894	870	7607
46	Andere Entzündungen der Lunge u. d. Rippenfelles	963	420	570	318	240	681	788	552	4532
47	Andere Erkrankungen der Athmungsorg. (excl. 28)	393	193	371	396	345	333	495	280	2806
48	Herz- und Herzbeutel-Erkrankungen	2034	1032	554	733	522	682	723	993	7273
49	Erkrankungen d. Arterien, Venen u. Lymphgefäße	142	46	20	33	19	46	47	56	409
50	Erkrankungen d. Mundes, Rachens, d. Speiseröhre und des Magens	378	325	195	305	213	209	192	292	2109
51	Erkrankungen des Darms, (excl. 52 und 53)	198	171	122	145	132	128	121	162	1179
52	Darmkatarrh der Kinder excl. Brechdurchfall (18)	4471	2434	809	1355	339	1030	500	2072	13010
53	Eingeweide-Brüche	105	60	43	63	53	72	61	56	513
54	Krankheiten d. Leber incl. Gal lensteinkrankheit . .	284	155	129	148	116	106	103	140	1181
55	Krankheiten des Bauchfells	224	97	127	107	106	119	84	154	1018
56	Nierenkrankheiten	442	175	186	143	180	308	245	218	1897
57	Krankheiten der Blase und Harnröhre incl. Harnsteinkrankheit	75	43	38	31	28	82	47	59	403
58	Krankheit. d. Geschlechtsorgane (excl. 23 und 35)	37	24	10	12	15	14	24	10	146
59	Krankheiten der Muskeln, Knochen und Gelenke (excl. 28 u. 32)	215	119	140	65	102	92	100	91	924
60	Krankheiten der äusseren Bedeckungen	87	37	23	25	51	51	40	44	358
61	Knochenbrüche, Wunden (excl. 12)	92	37	35	24	37	41	55	51	372
62	Unglücksfälle (excl. 61) . .	383	205	189	161	148	143	138	184	1551
63	Hitzschlag u. Sonnenstich	—	2	—	1	2	4	1	—	10
64	Tod durch fremde Hand . .	53	26	22	22	11	22	8	17	181
65	Selbstmord	150	47	111	39	106	150	56	80	739
66	Unbestimmt. Todesursache	700	738	567	588	459	499	409	553	4513
67	Todesursache nicht ermitt.	478	102	151	12	56	20	22	73	914
	Summe	33849	20421	16792	16220	13107	19092	15525	19801	154807

b. Relative Angaben nach Gruppen der Todesursachen.*)

Regierungs- Bezirke	Auf 1000 Einwohner treffen Todesfälle an											
	Entwicklungs- Krankheiten	Infektions- und allgemeinen Krankheiten	Lokalisierten Krankheiten und zwar								Sonstigen Todes- Ursachen	Nicht ermittelten Todesursachen
			Krankheiten des Nerven- systems	Krankheiten der Ath- mungsorgane	Krankheiten der Circulations- Organe	Krankheiten des Verdau- ungsapparates	Krankheiten der Harn- und Geschlechts- organe	Krankheiten d. Musk., Knoch. u. Gelenke ohne Tuberk. u. Gelenkreum.	Krankheiten der äusseren Bedeckung.			
Oberbayern	5,7	8,5	2,4	3,6	1,9	4,9	0,5	0,2	0,1	0,6	1,0	
Niederbayern	9,2	6,7	2,55	3,3	1,6	4,9	0,4	0,2	0,05	0,5	1,25	
Pfalz	3,9	8,0	2,1	3,9	0,8	1,9	0,3	0,2	0,08	0,5	1,0	
Oberpfalz	8,8	7,2	2,3	4,3	1,4	3,9	0,3	0,1	0,04	0,45	1,1	
Oberfranken	4,9	7,0	2,5	3,75	0,9	1,7	0,4	0,2	0,1	0,5	0,9	
Mittelfranken	5,7	8,25	2,5	4,7	1,0	2,3	0,6	0,1	0,1	0,5	0,7	
Unterfranken	4,7	8,5	2,0	5,1	1,2	1,7	0,5	0,15	0,1	0,4	0,7	
Schwaben	6,3	9,0	2,3	3,8	1,35	4,2	0,4	0,1	0,1	0,5	0,9	
Königreich 1893	6,1	8,0	2,35	4,0	1,35	3,3	0,4	0,2	0,1	0,5	0,95	
„ 1892	5,9	8,1	2,3	3,9	1,3	3,4	0,4	0,2	0,05	0,5	1,0	
„ 1891	5,9	8,1	2,4	3,9	1,3	3,4	0,4	0,2	0,05	0,5	1,0	
„ 1890	6,0	8,15	2,3	3,9	1,3	3,3	0,4	0,2	0,05	0,5	1,0	
„ 1889	5,9	7,5	2,4	3,5	1,25	3,7	0,4	0,2	0,05	0,5	0,95	
„ 1888	6,35	7,4	2,5	4,3	1,35	3,8	0,4	0,2	0,05	0,5	1,2	

*) Die analoge Berechnung kann für die Jahre vor 1888 in Folge Aenderung des Erhebungsformulars nicht gegeben werden.

2. Kindersterblichkeit 1893.

a. nach Krankheitsarten.

Regierungs- Bezirke	Zahl der im 1. Lebensjahr Ver- storbenen		Hievon verstarben nach den Hauptkinder- krankheiten insbes. an						Von den an- nebenbezeich- neten Krank- heiten Ver- storb. waren ärztl. behand.
	über- haupt	in % d. Lebend- geborn.	Darmkatarrh		angeborener Lebensschwäche		Atrophie		
			im Ganzen	in %	im Ganzen	in %	im Ganzen	in %	
Oberbayern	14 564	33,1	4 384	30,1	2 504	17,2	1 653	11,3	4 577
Niederbayern	8 866	32,2	2 337	26,35	2 360	26,6	1 555	17,5	960
Pfalz	4 764	17,9	710	14,9	765	16,05	621	13,0	748
Oberpfalz	6 754	30,8	1 289	19,1	1 419	21,0	1 524	22,6	591
Oberfranken	3 175	16,5	288	9,1	794	25,0	361	11,4	294
Mittelfranken	6 956	26,8	963	13,8	1 354	19,5	1 116	16,0	1 103
Unterfranken	3 839	19,3	444	11,6	864	22,5	417	10,9	634
Schwaben	7 543	30,2	2 008	26,6	1 769	23,45	912	12,1	1 436
Königr. 1893	56 461	26,9	12 423	22,0	11 829	20,95	8 159	14,45	10 343
„ 1892	55 714	27,4	13 197	23,7	10 399	18,7	8 827	10,45	16 255
„ 1891	56 340	27,4	11 199	19,9	12 932	22,95	8 153	14,5	9 893
„ 1890	53 378	27,4	12 331	23,1	11 098	20,8	8 076	15,1	9 287
„ 1889	55 095	27,65	14 244	25,85	11 011	20,0	8 600	15,6	10 387
„ 1888	55 114	28,0	13 792	25,0	11 367	20,6	8 755	15,8	10 309
„ 1887	54 816	27,0	11 030	20,1	10 146	18,5	6 765	12,3	9 204
„ 1886	58 954	29,5	13 076	22,2	10 158	17,2	8 195	13,9	10 241
„ 1885	56 875	28,5	10 377	18,2	10 019	17,6	8 518	15,0	8 444
„ 1884	58 951	28,8	11 760	19,9	9 872	16,7	9 067	15,4	9 724

b. Nach Geschlecht und Ehelichkeit.

α. in absoluten Zahlen.

Regierungs-Bezirke	Es starben im 1. Lebensjahre								
	Knaben			Mädchen			Kinder überhaupt		
	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen
Oberbayern	6 169	1 831	8 000	5 070	1 494	6 564	11 239	3 325	14 564
Niederbayern	3 901	1 003	4 904	3 176	786	3 962	7 077	1 789	8 866
Pfalz	2 351	303	2 654	1 897	213	2 110	4 248	516	4 764
Oberpfalz	3 280	542	3 822	2 477	455	2 932	5 757	997	6 754
Oberfranken	1 424	349	1 773	1 109	293	1 402	2 533	642	3 175
Mittelfranken	3 053	842	3 895	2 367	694	3 061	5 420	1 536	6 956
Unterfranken	1 923	249	2 172	1 429	238	1 667	3 352	487	3 839
Schwaben	3 631	582	4 213	2 857	473	3 330	6 488	1 055	7 543
Königreich 1893	25 732	5 701	31 433	20 382	4 646	25 028	46 114	10 347	56 461
„ 1892	25 609	5 452	31 061	20 202	4 451	24 653	45 811	9 903	55 714
„ 1891	25 804	5 486	31 290	20 475	4 575	25 050	46 279	10 061	56 340
„ 1890	24 633	5 180	29 813	19 200	4 365	23 565	43 833	9 545	53 378
„ 1889	25 173	5 444	30 617	19 975	4 503	24 478	45 148	9 947	55 095
„ 1888	25 119	5 271	30 390	20 272	4 452	24 724	45 391	9 723	55 114
„ 1887	25 266	5 145	30 411	20 084	4 321	24 405	45 350	9 466	54 816
„ 1886	26 823	5 625	32 448	21 798	4 708	26 506	48 621	10 333	58 954
„ 1885	26 090	5 402	31 492	20 944	4 439	25 383	47 034	9 841	56 875
„ 1884	27 033	5 505	32 538	21 922	4 491	26 413	48 955	9 996	58 951

β. Relativangaben.

Regierungs-Bezirke	Von 100 Lebendgeb. d. betr. Kategor. starben im 1. Lebensjahre								
	Knaben			Mädchen			Kinder überhaupt		
	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen	ehelich	unehelich	zusammen
Oberbayern	34,1	40,0	35,3	29,7	35,65	30,75	31,8	37,9	33,1
Niederbayern	33,3	41,5	34,7	28,4	35,8	29,6	30,9	38,8	32,2
Pfalz	18,4	34,8	19,4	15,6	26,9	16,3	17,0	31,1	17,9
Oberpfalz	32,4	41,0	33,4	26,8	36,3	27,9	29,7	38,7	30,8
Oberfranken	16,8	25,7	18,0	13,6	23,8	14,9	15,2	24,8	16,5
Mittelfranken	27,7	36,7	29,2	22,8	31,3	24,3	25,3	34,1	26,8
Unterfranken	20,3	28,4	20,95	16,5	27,6	17,5	18,5	28,0	19,3
Schwaben	32,3	37,9	33,0	26,75	31,7	27,4	29,6	34,9	30,2
Königreich 1893	27,7	37,4	29,05	23,2	32,7	24,6	20,5	35,1	26,9
„ 1892	28,4	37,4	28,7	23,8	31,9	25,0	26,2	34,7	27,4
„ 1891	28,4	37,2	29,6	23,9	32,5	25,1	26,2	34,9	27,4
„ 1890	28,5	37,1	29,7	23,7	32,2	24,9	26,2	34,7	27,4
„ 1889	28,7	37,7	29,9	24,0	32,8	25,2	26,4	35,3	27,7
„ 1888	29,0	37,85	30,3	24,5	32,7	25,7	26,8	35,3	28,0
„ 1887	28,7	36,3	29,7	23,9	32,3	25,1	26,3	34,4	27,4
„ 1886	30,4	39,7	31,7	25,9	34,6	27,2	28,25	37,2	29,5
„ 1885	29,6	38,0	30,8	24,95	33,2	26,1	27,3	35,4	28,45
„ 1884	29,9	38,0	31,0	25,6	32,6	26,5	27,8	35,4	28,9

3. Selbstmorde 1893.

a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Konfession und Familienstand.

Regierungs- Bezirke	Gesamtzahl	Von der Gesamtzahl der Selbstmörder treffen auf									
		das männ- liche	das weib- liche	Katho- liken	Pro- testanten	Israe- liten	Fers. sonst. bzw. unbek. Religion	Ledige	Ver- heirathete	Verwitw. und Ge- schiedene	un- bekannte
		Geschlecht									
Oberbayern	152	110	42	107	22	4	19	74	53	16	9
Niederbayern	45	36	9	44	—	—	1	14	26	5	—
Pfalz	112	95	17	33	75	2	2	33	55	23	1
Oberpfalz	38	30	8	27	10	1	—	18	16	4	—
Oberfranken	105	78	27	28	72	2	3	26	57	20	2
Mittelfranken	144	110	34	26	110	8	—	53	69	22	—
Unterfranken	61	49	12	35	23	3	—	17	28	15	1
Schwaben	76	60	16	56	18	—	2	28	36	9	3
Königreich 1893	733	568	165	356	330	20	27	263	340	114	16
" 1892	761	598	163	379	348	9	25	286	339	118	18
" 1891	738	576	162	366	320	15	37	294	312	106	26
" 1890	634	489	145	315	293	7	19	250	271	95	18
" 1889	708	545	163	349	339	6	14	307	287	102	12
" 1888	720	587	133	349	321	10	40	276	320	101	23
" 1887	784	621	163	369	378	11	26	280	376	112	16
" 1886	758	612	146	378	350	9	21	319	321	101	17
" 1885	726	576	150	336	334	17	39	259	322	112	33
" 1884	684	555	129	312	302	6	64	237	294	98	55

b. Ausscheidung nach dem Alter.

Regierungs-Bezirke	Von den Selbstmördern standen im Alter									un- be- kannt
	von 10 Jahren und darunter	von 11 bis 20 Jahren	von 21 bis 30 Jahren	von 31 bis 40 Jahren	von 41 bis 50 Jahren	von 51 bis 60 Jahren	von 61 bis 70 Jahren	über 70 Jahre		
Oberbayern	—	13	38	19	25	27	16	9	5	
Niederbayern	—	—	4	5	7	14	11	4	—	
Pfalz	—	9	19	11	25	26	13	9	—	
Oberpfalz	—	4	10	5	4	6	5	4	—	
Oberfranken	—	4	10	13	23	30	14	7	4	
Mittelfranken	—	13	28	23	26	20	26	6	2	
Unterfranken	—	1	8	9	9	14	13	6	1	
Schwaben	—	1	13	16	11	14	13	8	—	
Königreich 1893	—	45	130	101	130	151	111	53	12	
" 1892	—	56	126	108	136	134	109	72	20	
" 1891	1	67	109	117	129	152	93	52	18	
" 1890	—	53	97	99	125	119	91	40	10	
" 1889	—	63	124	108	125	111	114	53	10	
" 1888	—	65	112	121	132	134	97	46	13	
" 1887	—	59	123	123	141	178	106	42	12	
" 1886	—	54	143	127	148	134	97	42	13	
" 1885	—	47	118	114	137	120	108	53	29	
" 1884	—	46	113	93	112	121	103	52	44	

c. Ausscheidung nach dem Berufe.

Regierungs- Bezirke	Von den Selbstmördern gehören dem Berufe nach an									
	Landwirth- schaft etc.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	Baugewerbe	sonstige Industrie	Handels- gewerbe und Verkehr	Wirthsgew. u. persönliche Dienstleistung	Beamte	Rentner, Pen- sionäre, Aus- zügler, Altsitzer	sonstigen Berufsarten	unbekannten oder unbestimmten Berufsarten
Oberbayern	26	—	7	39	26	13	6	14	6	15
Niederbayern	19	—	3	6	2	1	1	5	3	5
Pfalz	41	—	4	25	9	3	1	5	6	18
Oberpfalz	16	—	1	8	3	—	—	3	1	6
Oberfranken	38	—	4	29	11	5	1	4	2	11
Mittelfranken	42	—	2	51	23	6	5	7	2	6
Unterfranken	14	—	4	14	10	5	2	7	3	2
Schwaben	21	—	4	25	6	3	2	7	1	7
Königreich 1893	217	—	29	197	90	36	18	52	24	70
" 1892	207	3	39	248	79	37	19	44	39	46
" 1891	249	2	23	190	68	37	17	41	17	94
" 1890	200	3	18	186	53	52	17	41	16	48
" 1889	241	—	26	218	69	29	10	48	12	55
" 1888	250	2	23	179	71	28	5	50	44	68
" 1887	252	1	38	229	79	36	5	41	45	58
" 1886	234	—	5	264	57	62	26	54	24	32
" 1885	208	4	35	185	74	38	6	48	45	83
" 1884	215	—	25	198	45	32	9	47	39	74

4. Tödliche Verunglückungen 1893.

a. Gesamtzahl mit Ausscheidung nach Geschlecht, Alter und Familienstand.

Regierungs- Bezirke	Zahl		Von der Gesamtzahl der Verunglückten treffen auf Personen											
	im Ganzen	auf 100,000 Einwohner	männlich.	weiblichen	ledigen	verhei- ratheten	verwitwet, od. geschied.	unbe- kannten	im Alter von					unbekannt
									bis 5 Jahr.						über 60 Jahren
	Geschlechts		Familienstandes					5—15 Jahren	15—30 Jahren	30—60 Jahren				
Oberbayern	382	33,1	309	73	256	94	21	11	88	42	80	115	48	9
Niederbayern	197	29,5	147	50	133	48	11	5	53	23	31	58	28	4
Pfalz	189	25,4	148	41	104	70	14	1	39	18	48	59	23	2
Oberpfalz	161	29,9	119	42	109	38	13	1	59	18	20	39	24	1
Oberfranken	148	25,9	115	33	91	43	14	—	37	16	32	44	19	—
Mittelfranken	167	23,3	131	36	105	49	13	—	26	19	54	48	19	1
Unterfranken	142	23,0	113	29	87	45	10	—	28	18	30	51	15	—
Schwaben	180	26,6	134	46	113	49	13	5	37	26	35	60	21	1
Königreich 1893	1 5 6	27,5	1 21 6	350	99 8	436	109	23	367	180	330	474	197	18
" 1892	1 604	28,4	1 248	356	984	463	124	33	385	171	319	463	241	25
" 1891	1 580	28,1	1 214	366	1 009	447	104	20	371	195	300	461	234	19
" 1890	1 572	28,1	1 198	374	979	461	117	15	361	206	273	460	255	17
" 1889	1 509	27,2	1 165	344	947	417	106	39	355	163	281	491	190	29
" 1888	1 511	27,4	1 161	350	925	427	112	47	359	179	218	501	232	22
" 1887	1 559	28,5	1 216	343	985	435	109	30	361	188	263	481	242	24
" 1886	1 600	29,4	1 225	375	1 007	429	120	44	413	194	250	505	221	17
" 1885	1 650	30,4	1 277	373	971	450	106	123	333	217	238	511	228	123
" 1884	1 659	30,8	1 266	393	984	445	107	123	338	205	263	514	234	105

b. nach Beruf und Ursachen.

Regierungs- Bezirke	Von d. Verunglückt. gehören d. Berufe nach an									Verursacht wurden die Ver- unglückungen durch				
	Land- und Forstwirtsch	Bergbau etc.	Baugewerbe	sonstiger Industrie	Handel und Verkehr	Wirtshgew. und persönl. Dienst	Recht., Pension-, Auszügl., Altsitz.	sonstigen Berufe	unbekannt.od. unbest. Berufe	Zufall	eigen. Unvors. oder Schuld	fremde Unvors- sichtigkeit	fremde straf- bare Schuld	unbekannte Veranlassung
Oberbayern . .	124	5	24	63	27	7	14	9	109	92	166	91	2	31
Niederbayern .	69	—	8	29	12	1	8	2	68	49	73	59	2	14
Pfalz	34	17	17	43	8	2	1	1	66	53	77	44	2	13
Oberpfalz . . .	38	2	8	22	11	—	8	1	71	31	53	60	2	15
Oberfranken . .	35	—	9	42	9	1	4	3	45	41	51	42	3	11
Mittelfranken .	46	—	16	33	25	4	4	1	38	43	72	32	—	20
Unterfranken .	46	—	10	34	10	1	4	1	36	38	56	31	—	17
Schwaben . . .	50	—	13	37	15	3	2	2	58	47	73	39	1	20
Königreich 1893	442	24	105	303	117	19	45	20	491	394	621	398	12	141
„ 1892	607	17	107	345	153	38	60	38	239	263	725	416	16	184
„ 1891	445	10	93	227	105	26	64	19	591	214	766	426	27	147
„ 1890	663	20	95	361	106	29	55	43	200	305	832	376	17	42
„ 1889	608	13	98	333	112	36	51	40	218	283	736	393	22	75
„ 1888	645	8	91	327	105	30	46	24	235	200	624	387	14	286
„ 1887	662	11	76	337	108	41	66	25	233	161	500	383	6	509
„ 1886	445	12	2	282	78	37	58	29	657	215	842	452	25	66
„ 1885	617	24	101	322	82	42	58	35	369	294	739	376	17	224
„ 1884	622	11	103	301	101	55	60	35	371	271	783	396	20	189

5. Auftreten der Infektionskrankheiten 1893.

a. Sterblichkeitsverhältnisse.

α. Absolute Angaben.

Regierungs- Bezirke	Blattern	Scharlach	Masern	Rothlauf, Rose	Diphtherie, (Group*)	Kindbett- fieber	Typhus	Genick- starre	Ruhr	Keuch- husten	Wechsel- fieber	Tuber- kulose
Oberbayern . .	—	257	265	56	1 077	30	100	6	3	210	1	3 607
Niederbayern .	—	187	56	19	504	68	64	6	—	159	5	1 786
Pfalz	—	66	323	44	831	73	124	24	2	78	1	2 605
Oberpfalz . . .	1	93	105	34	338	53	90	2	2	270	—	1 517
Oberfranken . .	3	190	84	60	618	68	32	18	—	149	1	1 763
Mittelfranken .	—	227	16	54	627	58	53	11	2	257	1	2 422
Unterfranken .	—	39	407	46	654	62	56	36	—	156	—	2 208
Schwaben . . .	—	149	70	32	1 046	71	89	8	1	217	1	1 971
Königr. 1893	4	1 208	1 326	345	5 695	533	608	111	10	1 496	10	17 879
„ 1892	3	1 175	1 049	248	4 874	448	540	91	19	2 372	6	17 502
„ 1891	7	1 470	1 824	263	5 555	520	666	88	28	3 884	13	18 483
„ 1890	8	1 542	2 690	211	5 471	459	577	81	14	2 275	12	18 712
„ 1889	29	1 090	1 460	246	5 440	471	770	141	29	2 437	12	17 479
„ 1888	21	1 508	1 674	305	4 093	568	706	173	35	2 854	26	18 402
„ 1887	10	1 303	4 151	295	6 206	557	791	286	27	2 537	6	16 088
„ 1886	7	1 197	2 022	316	6 099	598	994	299	41	2 677	14	16 693
„ 1885	17	1 818	1 444	359	6 321	650	1 034	336	38	2 948	4	16 994
„ 1884	8	2 602	2 836	311	6 601	572	1 197	328	106	2 846	11	16 182

*) von 1888 mit 1892 ohne Croup.

Auf 100 000 Personen der Bevölkerung treffen Sterbefälle an

Regierungs-Bezirke	Blattern	Scharlach	Masern	Rothlauf, Rose	Diphtherie, (Croup*)	Kindbett- fieber	Typhus	Genick- starre	Ruhr	Keuch- husten	Wechsel- fieber	Tuber- kulose
Oberbayern	—	22,3	23,0	4,85	93,4	6,9	8,7	0,52	2,6	18,2	0,09	312,85
Niederbayern	—	28,0	8,4	2,8	74,2	10,2	9,6	0,89	—	23,8	0,75	267,8
Pfalz	—	8,9	43,4	5,9	111,6	9,8	16,6	3,2	0,26	10,5	0,13	349,7
Oberpfalz	0,18	17,3	19,5	6,3	62,8	9,85	16,7	0,37	0,37	50,2	—	282,0
Oberfranken	0,52	33,2	14,7	10,5	108,1	11,8	5,6	3,1	—	26,1	0,17	308,4
Mittelfranken	—	31,7	2,2	7,5	87,6	8,1	7,4	1,5	0,26	35,9	0,14	338,55
Unterfranken	—	6,3	65,85	7,4	105,8	10,0	9,1	5,8	—	25,2	—	357,3
Schwaben	—	22,0	10,3	4,7	154,3	10,5	13,1	1,2	0,14	32,0	0,15	290,8
Königreich 1893	0,07	21,2	23,3	6,1	100,1	9,4	10,65	1,95	0,17	26,3	0,17	314,5
„ 1892	0,05	20,7	18,5	4,4	86,3	7,7	9,5	1,6	0,34	26,3	0,11	309,75
„ 1891	0,12	26,2	32,5	4,7	98,9	9,25	11,9	1,6	0,50	41,9	0,23	329,1
„ 1890	0,14	27,6	48,2	3,8	98,0	8,2	10,3	1,45	0,25	69,2	0,22	335,3
„ 1889	0,52	19,7	26,3	4,4	98,2	8,5	13,9	2,5	0,52	40,8	0,2	315,4
„ 1888	0,38	27,5	30,5	5,5	74,3	10,3	12,9	3,2	0,64	51,8	0,47	334
„ 1887	0,18	23,9	76,0	5,4	113,3	10,2	14,5	5,2	0,49	52,0	0,11	294
„ 1886	0,12	22,0	37,2	5,8	112,1	11,0	18,3	5,5	0,75	46,4	0,26	307
„ 1885	0,3	33,6	26,7	6,6	116,6	12,0	19,1	6,2	0,7	49,2	0,1	314
„ 1884	0,14	48,3	52,7	5,8	122,7	10,6	22,2	6,1	2,0	54,5	0,2	301

*) von 1888 mit 1892 ohne Croup.

b. Erkrankungen an Infektionskrankheiten mit Ausscheidung nach Monaten.*)

Monate	Brechdurchfall	Diphtherie und Croup	Rothlauf	Wechselfieber	Kindbettfieber	Genickstarre	Masern	Ophthalmia-Flennorrhoea neonatorum	Parotitis epidemica	Lungenentzündg. Croup.	Pyämie, Septicaemie	Gelenk-rheumatismus	Rubr	Scharlach	Keuchhusten	Unterleibs-Typhus	Varicellen	Blattern
Januar	379	1 752	496	177	110	21	578	54	204	2 445	23	913	6	408	443	170	339	3
Februar	470	1 517	511	186	84	22	570	37	238	1 836	33	865	4	345	442	167	252	—
März	417	1 544	522	193	89	28	897	66	357	2 181	36	953	5	387	565	151	250	—
April	563	1 417	545	183	70	25	773	68	301	3 238	26	878	24	413	374	137	210	2
Mai	955	1 365	701	201	68	27	1 088	62	252	3 261	32	1 150	11	545	354	228	247	—
Juni	1 504	1 156	746	154	58	27	1 163	62	176	2 151	29	966	19	630	356	353	208	—
Juli	2 577	1 119	611	113	44	11	986	52	119	1 031	24	792	27	528	438	175	135	—
August	3 066	1 203	482	108	45	11	663	54	70	752	32	683	14	409	359	151	87	—
September	2 033	1 388	537	102	66	12	743	53	48	825	27	653	14	426	344	297	57	—
Oktober	1 129	1 735	652	132	59	4	1 814	57	86	965	22	734	4	514	296	247	142	4
November	538	1 931	574	101	58	15	3 337	58	182	1 957	33	835	7	511	400	227	256	6
Dezember	345	1 595	480	124	63	7	2 528	35	108	2 026	16	816	5	476	436	140	258	4
Summe 1893	13 976	17 722	6 857	1 774	814	210	15 140	658	2 141	22 668	333	10 238	140	5 592	4 807	2 443	2 441	19
„ 1892	19 444	17 725	5 609	1 949	775	254	13 882	764	1 983	21 696	264	8 698	175	4 798	8 258	2 475	3 107	19
„ 1891	12 749	18 935	5 025	1 586	923	212	15 316	588	1 166	19 039	220	7 799	177	5 754	12 851	2 427	2 712	33
„ 1890	10 315	17 895	4 529	1 691	743	199	22 438	460	1 205	17 837	185	6 547	245	5 101	6 884	2 071	2 538	26
„ 1889	9 135	13 932	3 512	1 083	730	198	12 967	353	1 489	12 878	109	5 849	279	5 165	5 153	2 138	2 134	113

*) Diese Tabelle beruht auf den Mittheilungen der Aerzte, welche sich an der im Jahre 1889 in's Leben gerufenen Morbiditätsstatistik der Infektionskrankheiten in Bayern betheiligen. Die Zahl dieser Aerzte beträgt (1893) 560/0, (1892) 600/0, (1891) 610/0 (1890) 570/0, (1889) 470/0 sämtlicher Aerzte in Bayern.

6. Künstliche Entbindungen 1893.

Regierungs- Bezirke	Gesamt- zahl der Ge- bärenden	Hievon wurden künstlich entbunden	Von den künstlichen Entbindungen treffen auf						Von 100 Ge- bärenden wurden künstlich entbunden	Von 100 künstlich entbundenen	
			Zangen- geburten	Wend- ungen	Ex- traktionen	Per- forationen u. Embryo- tomien	Fälle von Placenta praevia	Nach- geburts- Opera- tionen		Müttern	Kindern
Oberbayern . . .	45 377	2 352	875	530	789	41	68	540	5,25	3,3	25,7
Niederbayern . .	28 245	1 229	351	358	456	23	46	346	4,4	4,1	31,1
Pfalz	27 589	1 208	404	292	413	10	28	348	4,4	3,1	27,7
Oberpfalz	22 607	803	282	239	280	23	23	190	3,6	3,1	36,85
Oberfranken . . .	19 837	650	275	160	220	16	8	129	3,3	4,6	29,0
Mittelfranken . .	26 946	1 449	525	368	494	37	35	335	5,4	3,4	29,6
Unterfranken . .	20 374	1 075	426	231	341	13	40	248	5,3	3,25	23,6
Schwaben	25 635	1 546	635	375	545	44	40	272	6,1	3,9	28,1
Königreich 1893	216 610	10 312	3 773	2 553	3 538	207	288	2 408	4,8	3,55	28,3
„ 1892	207 630	9 924	3 598	2 489	931	227	276	2 313	4,78	4,3	28,4
„ 1891	209 570	9 955	3 760	2 518	927	183	259	2 228	4,75	3,6	27,7
„ 1890	198 971	9 535	3 600	2 335	943	169	302	2 100	4,79	4,7	22,4
„ 1889	203 341	9 311	3 542	2 377	872	168	264	2 000	4,58	4,6	23,7
„ 1888	199 614	9 001	3 385	2 361	801	195	267	1 893	4,51	5,0	23,9
„ 1887	204 170	9 405	3 458	2 486	817	148	281	2 103	4,61	5,1	23,5
„ 1886	204 133	9 315	3 563	2 410	774	170	268	2 021	4,56	5,6	31,3
„ 1885	203 177	9 060	3 394	2 477	779	155	272	1 888	4,46	5,9	24,2
„ 1884	208 892	9 363	3 582	2 445	904	139	290	1 912	4,48	5,5	23,5

7. Thätigkeit der Heilanstalten 1893.

a. Allgemeine Verhältnisse.

α. Oeffentliche Krankenanstalten.

Regierungs- Bezirke	Zahl der					Auf 1 Kranken treffen Ver- pflugs- tage	Auf 100 Kranke treffen Gestor- bene
	Kranken- anstalten	Betten	behand- elten Kranken	Verpflugs- tage	Todes- fälle		
Oberbayern . .	89	4 332	43 805	767 581	1 751	17,5	4,0
Niederbayern . .	64	1 711	16 183	187 332	403	11,6	2,5
Pfalz	31	2 072	7 000	296 459	434	42,4	6,2
Oberpfalz	46	1 044	8 903	117 417	276	13,2	3,1
Oberfranken . . .	34	844	5 322	101 369	230	19,0	4,3
Mittelfranken . .	49	1 765	16 311	292 074	666	17,9	4,1
Unterfranken . .	47	1 509	10 248	230 833	471	22,5	4,6
Schwaben	57	1 927	12 945	227 244	411	17,5,5	3,2
Königreich 1893	417	15 204	120 717	2 220 309	4 642	18,4	3,8
" 1892	412	14 783	113 615	2 078 377	4 452	18,3	3,9
" 1891	407	14 257	112 492	2 050 602	4 494	18,2	4,0
" 1890	393	13 690	113 696	1 957 707	4 178	17,2	3,7
" 1889	387	13 258	102 440	1 832 253	4 193	17,9	4,1
" 1888	387	12 876	99 517	1 768 782	4 204	17,8	4,2
" 1887	388	12 433	93 429	1 663 986	3 753	17,8	4,0
" 1886	389	11 596	88 998	1 558 360	3 853	17,5	4,3
" 1885	389	11 402	88 076	1 530 334	3 762	17,6	4,3
" 1884	387	11 151	87 590	1 508 234	3 622	17,2	4,1

β. Private Krankenanstalten.

Regierungs- Bezirke	Zahl der					Auf 1 Kranken treffen Ver- pflugs- tage	Auf 100 Kranke treffen Gestor- bene
	Kranken- anstalten	Betten	behand- elten Kranken	Verpflugs- tage	Todes- fälle		
Oberbayern . .	7	292	2 275	39 904	38	17,5	1,7
Niederbayern . .	1	22	229	2 738	6	11,95	2,6
Pfalz	5	113	408	21 611	32	53,0	7,8
Oberpfalz	1	15	76	5 115	6	67,2	7,9
Oberfranken . . .	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken . .	5	122	759	10 146	121	13,4	25,9
Unterfranken . .	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	2	61	258	10 670	7	41,85	2,7
Königreich 1893	21	625	4 005	90 184	210	22,5	5,3
" 1892	22	615	4 092	108 476	261	26,5	6,4
" 1891	20	529	3 790	101 465	252	26,7	6,7
" 1890	20	555	3 624	101 942	200	28,1	5,5
" 1889	18	490	3 388	92 891	150	27,4	4,4
" 1888	18	512	2 943	87 795	189	29,8	6,4
" 1887	17	596	3 059	89 273	275	29,5	9,0
" 1886	17	599	3 137	83 521	311	26,6	9,0
" 1885	17	589	2 827	84 853	183	30,0	6,9
" 1884	17	567	2 893	85 010	239	29,4	8,3

b. Krankenbewegung und Sterblichkeitsverhältnisse in den Heilanstalten.

Krankheiten	Bestand am Anfang des Jahres in den		Zugang während des Jahres in den		Gesamtzahl der Erkrankungsfälle	Von sämtlichen Erkrankungsfällen treffen auf Personen		Gesamtzahl der Todesfälle	Von den Todesfällen treffen auf Personen		
	öffent-lichen	privaten	öffent-lichen	privaten		Heilanstalten	männ-lichen		weib-lichen	männ-lichen	weib-lichen
I. Entwicklungskrankheiten	227	5	1 463	69	1 764	603	1 161	340	155	185	
II. Infektions- und allgemeine Krankheiten	1 223	54	25 817	923	28 017	14 658	13 359	1 276	735	541	
III. Lokalisirte Krankheiten:											
a. Krankheiten des Nervensystems	563	57	4 784	613	6 017	3 293	2 724	438	244	194	
b. „ des Ohres	28	—	648	46	722	480	242	5	3	2	
c. „ der Augen	72	11	1 892	70	2 045	1 195	850	4	1	3	
d. „ der Athmungsorgane	822	14	14 179	342	15 357	10 789	4 568	1 462	1 012	450	
e. „ der Cirkulationsorgane	261	4	4 344	136	4 745	2 888	1 857	448	267	181	
f. „ des Verdauungsapparates	529	9	19 320	572	20 430	10 283	10 147	293	186	107	
g. „ der Geschlechtsorgane	210	12	3 089	315	3 626	1 172	2 454	212	121	91	
h. „ der äusseren Bedeckungen	663	13	17 782	322	18 780	13 414	5 366	54	32	22	
i. „ der Bewegungsorgane	390	39	6 907	201	7 537	4 729	2 808	77	51	26	
k. Mechanische Verletzungen	957	14	18 182	315	19 468	15 825	3 643	217	185	32	
IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	69	1	1 360	59	1 489	871	618	26	12	14	
Summe 1893	6 014	233	119 767	3 983	129 997	80 200	49 797	4 852	3 004	1 848	
„ 1892	5 995	251	113 963	4 203	124 412	76 014	48 398	4 713	2 939	1 774	
„ 1891	6 333	251	111 899	3 721	122 204	75 556	46 648	4 746	2 878	1 868	
„ 1890	6 661	273	113 019	3 546	123 499	75 860	47 639	4 378	2 677	1 701	
„ 1889	4 882	197	102 724	3 434	111 237	68 333	42 904	4 343	2 723	1 620	
„ 1888	5 311	226	101 082	2 868	109 487	67 834	41 653	4 393	2 753	1 640	
„ 1887	4 526	224	95 043	3 009	102 802	63 283	39 519	4 028	2 455	1 573	
„ 1886	4 507	216	89 909	3 033	97 665	60 065	37 600	4 164	2 626	1 538	
„ 1885	4 291	194	89 939	2 755	97 179	59 326	37 853	3 954	2 397	1 548	
„ 1884	4 169	210	88 754	2 793	95 926	58 453	37 473	3 861	2 437	1 424	

c. Gebäranstalten.

Anstalten	Zahl der								
	Betten	Entbundenen	an Kindbettfieb.		künstlich Entbundenen	bei künstl. Geburt verstorbenen Wöchnerin.	Geborenen	davon	
			Erkranken	Verstorbenen				todt-geboren	nach der Geburt verstorben
München	65	950	251	7	38	2	961	132	22
Regensburg	12	70	—	—	2	—	71	4	1
Bamberg	58	150	1	1	16	—	150	7	3
Erlangen	35	212	2	1	21	1	213	20	7
Würzburg	25	394	2	2	39	—	397	22	9
Summe 1893	195	1 776	256	11	116	3	1 792	185	42
„ 1892	177	1 664	209	5	151	4	1 638	83	55
„ 1891	164	1 795	229	9	141	3	1 782	77	59
„ 1890	203	1 662	24	5	141	1	1 662	99	43
„ 1889	188	1 611	114	3	111	7	1 615	83	46
„ 1888	252	1 509	68	3	140	3	1 509	83	71
„ 1887	221	1 469	98	6	132	4	1 468	66	64
„ 1886	239	1 495	38	5	140	5	1 507	90	73
„ 1885	218	1 489	104	13	151	3	1 500	109	56
„ 1884	339	1 690	44	6	163	6	1 697	97	61

8. Ergebnisse der Schutzpockenimpfung 1894.

a. Ergebnisse der Erstimpfung.

Regierungs- Bezirke	Zahl der impf- pflichtig Ver- bliebenen	Hievon wurden wirklich geimpft	Hievon wurden mit Erfolg geimpft	Auf 100 impfpflicht. verbliebene treffen wirklich geimpfte	Auf 100 geimpfte impf- pflichtig Verbliebene treffen ohne Erfolg geimpfte	Von der Gesamtzahl d. Impfungen (incl. der im Geburtsjahre Geimpften) treffen auf Impfungen mit	
						Menschen- Lympe	Thier- Lympe
Oberbayern	29 326	26 644	26 463	90,9	0,33	119	29 034
Niederbayern	18 252	17 416	17 297	95,4	0,59	41	18 363
Pfalz	22 193	20 343	20 195	91,7	0,52	25	21 799
Oberpfalz	14 510	13 606	13 539	93,8	0,43	19	15 136
Oberfranken	14 564	13 943	13 892	95,7	0,36	—	16 208
Mittelfranken	19 469	16 374	16 278	84,1	0,54	2	18 004
Unterfranken	15 752	14 655	14 597	93,0	0,34	7	16 076
Schwaben	15 895	15 378	15 329	96,7	0,30	5	17 488
Königreich 1894	149 961	138 359	137 590	92,3	0,43	218	152 108
„ 1893	147 943	137 420	135 802	92,9	1,0	1 026	150 589
„ 1892	146 798	135 710	134 592	92,4	0,6	2 142	147 856
„ 1891	138 507	128 491	126 673	92,8	1,29	2 644	134 838
„ 1890	141 038	132 400	130 332	93,9	1,43	4 057	131 935
„ 1889	137 070	128 988	126 176	94,1	2,08	5 948	138 147
„ 1888	137 859	129 999	126 801	94,3	2,16	12 533	133 966
„ 1887	133 205	126 252	123 585	94,8	1,88	21 957	117 685
„ 1886	133 892	126 721	123 585	94,6	2,38	57 758	86 252
„ 1885	131 459	125 065	123 973	95,1	0,79	129 203	16 126

b. Ergebnisse der Wiederimpfung.

Regierungs- Bezirke	Zahl der wieder- impf- pflichtig Verblie- benen	Hievon wurden wirklich wiedergeimpft			Mit Erfolg wurden wieder- geimpft	Auf 100 wieder- impflich- tig Ver- bliebene treffen wirklich Wieder- geimpfte	Auf 100 Wieder- geimpfte treffen ohne Erfolg Wieder- geimpfte
		im Ganzen	mit Menschen- lymphe	mit Thier- lymphe			
Oberbayern . . .	22 507	22 303	75	22 228	21 978	99,1	1,5
Niederbayern . . .	15 014	14 890	390	14 500	14 522	99,2	2,5
Pfalz	18 236	17 945	15	17 930	17 772	98,4	1,0
Oberpfalz	12 468	12 331	—	12 331	12 072	98,9	2,1
Oberfranken	12 569	12 488	—	12 488	12 331	99,35	1,3
Mittelfranken	14 914	14 706	—	14 706	14 524	98,6	1,2
Unterfranken	13 870	13 513	1	13 512	13 245	97,4	2,0
Schwaben	15 250	15 158	—	15 158	14 914	99,4	1,6
Königreich 1894	124 828	123 334	481	122 853	121 358	98,9	1,6
" 1893	123 677	122 157	1 142	121 015	118 774	98,8	2,8
" 1892	123 947	122 148	1 966	120 182	119 363	98,5	2,3
" 1891	128 142	126 553	2 941	123 612	122 244	98,8	3,4
" 1890	129 170	127 634	3 328	124 306	122 526	98,8	4,0
" 1889	131 206	129 600	5 440	124 160	123 650	98,8	4,6
" 1888	130 382	128 826	8 183	120 643	123 985	98,8	3,8
" 1887	127 889	126 004	19 717	106 287	121 025	98,5	4,0
" 1886	124 533	122 973	46 129	76 844	116 506	98,7	5,2
" 1885	123 342	119 823	107 592	12 231	113 795	97,1	5,1

9. Erkrankungen und Todesfälle an den Pocken 1894.

Regierungs- Bezirke	Zahl der		Auf 100 000 Ein- wohner treffen Erkrankungen	Auf 100 Er- krankungen treffen Todesfälle	Von den Erkrankten sind			Von den Gestorbenen waren		
	Erkrank- ungen	Todes- fälle			einmal geimpft	wieder geimpft	ungeimpft	einmal geimpft	wieder geimpft	ungeimpft
Oberbayern . . .	4	—	0,4	—	—	4	—	—	—	—
Niederbayern . . .	3	1	0,45	33,3	2	1	—	1	—	—
Pfalz	3	1	0,4	33,3	—	2	1	—	—	—
Oberpfalz	1	—	0,2	—	1	—	—	—	—	—
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	1	—	0,1	—	1	—	—	—	—	—
Königreich 1894	12	2	0,2	16,7	4	7	1	1	1	—
" 1893	19	4	0,3	21,05	16	2	1	2	1	1
" 1892	19	3	0,3	15,8	14	4	1	2	—	—
" 1891	45	4	0,8	8,9	31	12	2	4	—	—
" 1890	42	8	0,8	19,0	35	4	3	5	1	2
" 1889	243	29	4,5	11,9	191	35	17	18	3	8
" 1888	107	21	2,0	19,6	77	23	7	15	3	3
" 1887	64	10	1,2	15,6	48	10	5	7	1	1
" 1886	55	7	1,0	12,7	41	5	9	2	—	5
" 1885	142	17	2,6	12,0	93	27	22	8	2	7

10. Medicinalpersonal 1893.

Regierungs- Bezirke	Zahl der									
	Appro- bierten Zivilärzte	Landärzte, Chirurgen, Baderälterer Ordnung	Bader neuerer Ord- nung (1843, 1866, 1868)	Zahnärzte	Di- strikt-	frei- prakti- zirenden	Apo- theken	Dispensir- Anstalten	distrik- tiven	lokalen
					Hebammen						Kranken- Anstalten
Oberbayern .	668	9	456	26	303	501	112	109	29	83
Niederbayern	159	5	284	1	236	225	67	3	31	39
Pfalz . . .	247	8	259	9	479	270	79	2	9	29
Oberpfalz .	126	2	294	8	187	254	50	19	25	25
Oberfranken	163	5	169	5	112	259	65	1	12	34
Mittelfranken	290	8	389	15	237	298	97	10	21	56
Unterfranken	281	9	185	22	677	97	99	2	27	74
Schwaben .	235	8	283	4	400	193	78	58	14	46
Königr. 1893	2 169	54	2 319	90	2 631	2 097	647	204	168	386
„ 1892	2 064	62	2 290	83	2 726	1 995	639	206	182	368
„ 1891	1 976	75	2 305	89	2 896	1 762	633	202	184	369
„ 1890	1 902	83	2 278	84	2 805	1 892	632	229	179	363
„ 1889	1 879	98	2 232	78	2 816	1 863	624	223	168	366
„ 1888	1 837	125	2 169	75	2 930	1 723	627	219	166	368
„ 1887	1 802	140	2 166	80	4 629		624	218	530	
„ 1886	1 721	147	2 136	79	4 626		625	207	517	
„ 1885	1 682	181	2 111	69	4 599		621	215	518	
„ 1884	1 649	204	2 085	71	4 539		618	221	508	

11. Auftreten und Behandlung der Geisteskrankheiten 1893.

a. Irrenbewegung in den Kreisirrenanstalten.

Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Neuer Zugang	Gesamt- Bestand	Zahl der Abgegangenen					Bestand am Jahresschluss	Durch- schnitts- Bestand
				genesen	gebessert	un- gebessert	gestorben	Summe des Ab- ganges*)		
München . . .	569	202	771	18	37	68	76	205	566	569
Gabersee . . .	289	122	411	21	42	19	23	105	306	298
Deggendorf . .	401	126	527	31	14	21	44	115	412	403
Klingenmünster	553	152	705	36	24	22	47	130	575	566
Karthaus-Prüll	382	123	505	47	22	30	30	129	376	379
Bayreuth . . .	448	125	573	35	31	14	26	109	464	454
Erlangen . . .	638	145	783	16	51	20	50	137	646	641
Werneck . . .	595	184	779	37	57	23	49	167	612	607
Kaufbeuren . .	324	210	534	39	67	53	29	193	341	334
Irsee . . .	258	25	283	—	1	3	21	25	258	258
Summe 1893	4 457	1 414	5 871	280	346	273	395	1 315	4 556	4 509
„ 1892	4 315	1 458	5 773	263	363	271	401	1 316	4 457	4 394
„ 1891	4 237	1 496	5 733	269	388	311	440	1 418	4 315	4 305
„ 1890	3 993	1 601	5 594	240	355	375	383	1 353	4 237	4 097
„ 1889	3 883	1 326	5 209	237	327	292	356	1 216	3 993	3 948
„ 1888	3 766	1 342	5 108	235	322	271	401	1 229	3 879	3 836
„ 1887	3 780	1 383	5 163	280	303	455	359	1 397	3 766	3 815
„ 1886	3 599	1 340	4 939	247	291	299	322	1 159	3 780	3 696
„ 1885	3 522	1 319	4 841	273	319	314	337	1 243	3 598	3 560
„ 1884	3 458	1 295	4 753	267	280	352	336	1 235	3 518	3 488

*) Einschliesslich der lediglich zur Beobachtung aufgenommenen und wieder abgegangenen Nicht-Geisteskranken.

b. Krankheitsformen der Aufgenommenen. *)

Anstalten	Einfache Seelenstörung	Paralytische Seelenstörung	Seelenstörung mit Epilepsie, mit hyster. epilepsie	Imbecillität (angeborene) Idiotie und Cretinismus	Delirium potatorum	Nicht geisteskrank	Summe der Aufgenommenen	darunter erblich
München	88	41	3	8	4	6	150	90
Gabersee	61	9	1	1	—	1	73	33
Deggendorf	85	12	3	1	—	5	106	55
Klingenmünster	113	18	1	4	1	2	139	61
Karhaus-Prüll	89	15	5	4	—	—	113	55
Bayreuth	90	13	6	1	—	3	113	49
Erlangen	80	26	12	1	1	—	120	64
Werneck	90	6	6	3	6	1	112	54
Kaufbeuren	138	23	5	2	—	6	174	104
Irsee	10	8	3	1	—	—	22	11
Summe 1893	844	171	45	26	12	24	1 122	576
„ 1892	896	161	39	27	13	16	1 152	614
„ 1891	921	173	42	19	12	9	1 177	603
„ 1890	934	175	38	32	10	7	1 196	633
„ 1889	829	178	27	23	15	—	1 072	585
„ 1888	860	175	28	21	14	8	1 106	588
„ 1887	878	185	29	9	24	3	1 128	573
„ 1886	829	177	36	15	22	6	1 085	545
„ 1885	820	151	32	15	21	3	1 042	505
„ 1884	822	139	32	11	12	2	1 018	458

*) Mit Ausschluss der ohne vorherige Genesung Wiederaufgenommenen.

c. Relativangaben bezüglich der aufgenommenen Erkrankten. *)
α. nach dem Alter.

Jahrgang	Von 100 Aufgenommenen waren alt										
	bis 15 Jahr	16—20	21—30	31—40	41—50	51—60	61—70	71—80	über 80 Jahr	unbek. Alters	Angebor. Irtsinn
1893	1,0	7,2	21,7	27,0	22,8	12,0	4,2	1,6	0,1	0,6	1,8
1892	1,2	7,6	22,2	28,1	19,4	10,2	4,4	1,9	0,2	2,6	2,2
1891	1,1	6,8	23,0	23,7	21,9	12,2	6,5	2,1	0,2	0,9	1,6
1890	0,7	5,9	22,8	25,7	22,9	11,3	4,9	1,6	0,2	2,5	1,5
1889	1,2	7,0	21,6	23,5	22,5	11,2	6,1	1,4	0,3	3,0	2,2
1888	0,8	6,0	21,8	25,9	21,8	10,2	5,9	1,9	0,1	1,0	1,6
1887	1,2	6,1	24,4	25,9	21,2	10,6	5,1	2,5	0,3	2,1	0,6
1886	1,6	7,9	22,9	27,7	20,5	8,9	5,6	1,5	0,2	0,9	2,3
1885	1,2	4,4	23,5	27,5	21,7	11,3	4,7	0,8	0,2	3,4	1,3
1884	1,2	6,2	25,3	25,7	19,0	11,6	4,8	1,6	0,1	3,6	0,9

β. nach dem Geschlecht der Erkrankten und nach Krankheitsformen.

Jahrgang	Von 100 Aufgenommenen sind erkrankt an							Morphinismus und nicht geisteskrank
	männlich	weiblich	erkrankt an				Delirium potatorum	
			einfacher Seelenstörung	Paralytisch. Seelenstörung	Seelenstörung mit Epilepsie, mit Hystero-epilepsie	Imbecillität, Idiotie, Cretinismus		
1893	57,2	42,8	75,2	15,3	4,0	2,3	1,1	2,1
1892	53,8	46,2	78,9	14,7	3,6	1,6	1,0	1,4
1891	51,7	48,3	78,2	14,7	3,6	1,6	1,0	0,9
1890	52,7	47,3	78,1	14,6	3,2	2,7	0,8	0,6
1889	52,5	47,5	77,1	16,6	2,5	2,1	1,4	0,3
1888	52,5	47,5	77,8	15,8	2,6	1,8	1,2	0,7
1887	52,9	47,1	77,8	16,4	2,6	0,8	2,1	0,3
1886	52,0	48,0	76,4	16,3	3,3	1,4	2,0	0,6
1885	51,9	48,1	78,9	14,6	3,1	1,4	2,0	.
1884	52,1	47,9	80,9	13,7	3,2	1,1	1,1	.

*) Nur erste Aufnahmen.

d. Relative Angaben in Hinsicht auf die Gesamtbevölkerung.
α. Nach dem Alter.

Jahrgang	Auf 100000 jeder Altersstufe treffen Erkrankte im Alter von								
	bis 15 Jahren	16—20 Jahren	21—30 Jahren	31—40 Jahren	41—50 Jahren	51—60 Jahren	61—70 Jahren	71—80 Jahren	über 80 Jahren
1893	0,6	15	27	43	41	27	14	12	4
1892	0,7	16	29	46	36	24	15	14,5	7
1891	0,7	15	29	40	42	29	23	16	8
1890	0,5	14	34	47	48	30	19	13	12
1889	0,8	16	31	40	43	27	21	11	12
1888	0,5	14	36	44	42	25	20	15	4
1887	1,7	14	35	45	41	26	18	20	12
1886	0,0	18	33	47	40	22	19	12	8
1885	0,7	10	33	45	40	27	16	6	8
1884	0,7	13	33	40	33	26	15	12	4

β. Nach Geschlecht, Familienstand und Confession.

Jahrgang	Auf 100000 Einwohner treffen Erkrankte	Auf 100000 jeder Kategorie treffen Erkrankte									
		männ- liche	weib- liche	ledig. *)	ver- hei- rathete	verwit- wete u. geschie- dene	kathol.	protest.	israel.	andere- erläubig	
1893	19,6	23	17	32	26	37	17,2	18,3	24,1	15,6	
1892	20,1	29	23	36	25	37	17,9	19,1	29,7	29,5	
1891	21,8	24	20	37	29	33	18,2	21,4	33,4	7,8	
1890	22,8	24	22	41	28	42	17,4	19,7	46,4	16,2	
1889	26,1	22	16	38	25	36	17,4	18,2	16,7	—	
1888	20,9	23	20	36	30	32	18,2	16,5	29,7	15,7	
1887	21,3	24	19	40	28	31	17,3	19,5	37,2	15,8	
1886	21,3	23	20	40	32	40	16,6	17,8	31,5	16,0	
1885	20,8	22	19	33	27	31	14,9	17,9	27,9	—	
1884	19,7	21	18	33	23	33	16,0	18,0	37,8	—	

*) Unter Zugrundelegung der Bevölkerung vom 16. Lebensjahre an.

e. Verwaltungsergebnisse der Kreisirrenanstalten.

Anstalten	Einnahmen		Ausgaben		Auf d. Kopf des Durchschnitts.		Summe der Verpfleg- tage	Auf 1 Kranken treffen Verpflegstage	Auf 1 Ver- pflegtag treffen Ver- pflegskosten
	im Ganzen	dav. aus Verpl.- geldern	im Ganzen	dav. auf Ver- köstig- ung	Einnah- men aus Verpl.- Geldern	Ausgab. auf Ver- köstig- ung			
	M.	M.	M.	M.	M.	M.			
München . . .	485043	302474	477129	222266	536	394	207977	262	1,45
Gabersee . . .	171055	119647	157634	79045	402	266	108661	265	1,10
Deggendorf . . .	316449	168624	283952	136813	418	339	146773	276	1,15
Klingenmünster	345298	193946	309672	137556	343	243	206691	297	0,92
Karthaus-Prüll	222556	154744	211302	112580	408	297	138335	271	1,11
Bayreuth . . .	297220	220469	296681	140658	487	310	165422	285	1,33
Erlangen . . .	370201	279809	356113	148405	436	231	234140	299	1,20
Werneck . . .	485317	315359	444652	176063	620	290	221473	277	1,42
Kaufbeuren . .	306465	181574	276858	113400	545	340	121811	228	1,50
Irsee . . .	167433	105676	148936	72152	410	279	94244	332	1,12
Königr. 1893	3167037	2042322	2962929	1338938	453	297	1645527	277	1,24
„ 1892	3151641	1991347	3027563	1391421	453	317	1609100	277	1,24
„ 1891	3038100	1970360	3007491	1376205	459	320	1571701	274	1,24
„ 1890	2789003	1841252	2746925	1278719	449	302	1495523	266	1,23
„ 1889	2737575	1769046	2627364	1183179	448	300	1441193	277	1,23
„ 1888	2655576	1731864	2517564	1099182	451	286	1403124	275	1,23
„ 1887	2575048	1679415	2446761	1064873	440	271	1392770	270	1,28
„ 1886	2535578	1627170	2358640	1012667	440	274	1348627	273	1,21
„ 1885	2526625	1582308	2353926	1019102	444	286	1303431	267	1,21
„ 1884	2517449	1566520	2339731	1045034	449	300	1288703	267	1,21

f. Privatirrenanstalten.

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884
Zahl der Anstalten	5	5	4	4	4	5	4	4	4	4
„ „ Betten	252	216	169	171	164	222	174	172	170	172
Verpflegte	526	463	425	371	364	339	384	331	352	349
Männlich	282	227	212	215	208	179	190	167	180	183
Weiblich	244	236	213	156	156	160	194	164	172	166
Hievon s. erkrankt:										
an einfacher Seelenstörung	341	295	265	237	252	208	277	238	261	243
an paralytischer Seelenstörung	66	57	58	47	36	41	34	34	32	35
an Seelenstörung mit Epilepsie, mit Hysteropilepsie	66	59	49	35	31	36	34	16	18	24
an Imbecillität (ang.)										
Idiotie und Cretinismus	35	31	35	35	31	40	26	24	16	16
an Delir. potatorum	12	12	16	14	12	11	11	14	15	14
an Morphinismus	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht Geisteskrank	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Zahl der Verpflegungstage	65 139	57 887	51 397	46 931	47 125	51 265	47 346	46 152	45 896	46 257
Durchschnittl. pro 1 Erkrankten	124	125	121	126	129	151	123	139	130	132

12. Thätigkeit der Untersuchungs-Anstalten für Nahrungs- und Genussmittel 1894.

a. Umfang der Thätigkeit der einzelnen Anstalten.

Anstalten	Zahl der		Bezeichnung des Auftraggebers			Zahl der		
	Untersuchungs-Gegenstände	Beanstandungen	Gerichte u. Staatsanwaltschaften	Sonstige Behörden incl. Gemeindebehörden	Private	Gutachten ohne Untersuchungen	Vertretungen in Gerichtsverhandlig.	Kommissionelle Besuche in auswärtigen Gemeinden
München	14 538	3 163	62	14 311	165	115	8	486
Erlangen	9 815	1 672	70	9 526	219	42	18	549
Würzburg	1 632	420	29	1 367	236	5	10	256
Nürnberg	1 329	146	28	1 133	168	24	24	—
Fürth	703	110	13	660	30	7	4	—
Speyer	1 129	221	45	721	363	—	5	98
Königreich 1894	29 146	5 732	247	27 718	1 181	193	69	1 389
„ 1893	21 507	4 643	261	20 016	1 230	152	94	1 102
„ 1892	19 342	4 508	236	17 634	1 472	168	92	863
„ 1891	14 818	2 763	274	13 071	1 473	151	51	687
„ 1890	12 524	2 119	254	11 103	1 161	93	79	538
„ 1889	9 256	1 501	235	7 871	1 150	70	95	407
„ 1888	7 786	1 135	223	6 517	1 046	69	51	287
„ 1887	7 017	965	343	5 873	801	58	80	262
„ 1886	6 560	1 063	482	5 319	759	75	113	173
„ 1885	5 668	1 252	459	4 602	607	75	91	94

b. Gegenstand der vorgenommenen Untersuchungen.

Vortrag	Jahrgang									
	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885*
Bier	1 340	947	966	717	555	258	393	342	420	175
Brod	488	262	420	297	253	81	36	33	20	6
Mehl	1 311	370	862	579	458	397	448	399	274	249
Essig	1 040	714	744	613	323	182	108	103	181	199
Fette (Butter etc.)	2 410	1 382	836	759	713	558	248	318	197	109
Gewürze	7 006	4 370	3 852	3 218	2 686	1 425	1 084	1 218	992	1 390
Kaffee und Surrogate	1 106	897	488	376	327	474	300	122	386	15
Milch und Rahm	2 339	2 103	1 502	1 336	1 502	1 148	1 011	1 090	1 040	355
Wasser	1 381	2 061	2 239	727	664	717	477	445	416	285
Wein, Most	945	1 006	1 042	920	906	851	558	688	576	444
Wurst- und Fleischwaaren	2 020	1 537	1 198	1 279	808	844	430	477	560	548
Sonstige Nahrungs- u. Genussmittel	1 542	722	686	648	685	494	356	567	356	322
Farben	1 039	817	518	502	243	194	6	—	—	—
Kochgeschirre	2 340	2 097	1 422	673	542	200	146	154	134	9
Metallgeräthe	1 151	937	1 086	412	286	196	115	77	31	7
Sonstige Gegenstände	1 006	602	683	1 208	1 027	741	1 427	538	536	216
Technische Analysen	682	678	798	554	546	496	643	446	441	410

*) Für das Jahr 1885 liegen Angaben der Anstalten in Nürnberg und Fürth nicht vor.

13. Thätigkeit des Wasserversorgungs-Bureau 1893.

Regierungs-Bezirke	Zahl der ausgearbeiteten		Gesamtzahl der nach Entwürfen und unter Oberleitung des Bureau fertiggestellten und übergebenen Unternehmungen	Gesamtkosten dieser Unternehmungen <i>M.</i>	Staatliche Zuschüsse zu den Kosten der nach Entwürfen und unter Oberleitung des Bureau fertiggestellten und übergebenen Unternehmungen	
	generellen	Detail-			im Ganzen	in %
	Projekte					
Oberbayern . . .	17	8	6	164 620	57 945	35,2
Niederbayern . .	7	4	2	22 818	13 200	57,8
Pfalz	22	2	5	309 924	57 078	18,4
Oberpfalz	11	2	2	181 545	58 259	32,1
Oberfranken . . .	12	7	5	165 704	59 319	35,8
Mittelfranken . .	7	5	.	.	.	.
Unterfranken . .	23	7	7	129 794	59 817	46,0
Schwaben	9	1	1	25 911	8 900	34,3
Königreich 1893	108	36	28	1 000 316	314 518	31,4
„ 1892	72	43	20	1 552 567	381 880	24,6
„ 1891	70	25	16	573 149	222 482	38,8
„ 1890	34	31	14	1 338 555	256 294	19,1
„ 1889	38	20	10	509 734	157 250	30,8
„ 1888	41	17	6	68 500	27 675	40,4
„ 1887	31	7	9	937 500	*) .	*) .
„ 1886	30	14	4	110 300	.	.
„ 1885	31	7	7	217 000	.	.
„ 1884	23	6	4	118 200	.	.

*) Die einschlägigen Angaben für die Jahre vor 1888 liegen nicht vor.

B. Veterinärwesen.

I. Zahl der Thierärzte 1894.

Regierungs- Bezirke	Civilthier- ärzte und pensionirte Militär- thierärzte	Aktive Militärthier- ärzte		Summe der Thier- ärzte	Auf einen Civil- praxis aus- übenden Thier- arzt treffen durchschn. qkm	Nach dem Viehstande treffen durchschnittl. auf den Wirkungs- kreis eines Civilpraxis ausübenden Thierarztes	
		mit Civilpraxis	ohne Civilpraxis			Pferde *)	Rinder
Oberbayern . . .	119	9	10	138	130,7	877	5 133
Niederbayern . .	38	1	2	41	275,8	1 968	14 692
Pfalz	49	2	**1	**52	116,2	681	4 846
Oberpfalz	31	1	—	32	301,8	552	12 024
Oberfranken . . .	34	2	4	40	194,4	236	8 007
Mittelfranken . .	43	2	6	51	168,4	649	7 454
Unterfranken . .	44	2	3	49	182,6	451	7 091
Schwaben	64	2	6	72	148,8	870	7 972
Königr. 1894	422	21	32	475	171,25	806	7 535
„ 1893	444	.	.	444	170,9	805	7 518
„ 1892	430	.	.	430	176,4	831	7 762
„ 1891	427	.	.	427	177,7	837	7 817
„ 1890	429	.	.	429	176,8	833	7 781
„ 1889	415	.	.	415	182,8	861	7 320
„ 1888	421	.	.	421	180,2	819	7 214
„ 1887	422	.	.	422	179,8	818	7 192
„ 1886	405	.	.	405	187,3	852	7 499
„ 1885	406	.	.	406	186,9	850	7 451

*) ausschl. der Militärpferde. **) hierzu 2 in Saargemünd und 3 in Dieuze.

2. Verbreitung von Thierseuchen 1893.

a. Milzbrand und Rauschbrand.

Regierungs- Bezirke	Zahl der												Von 10000 Stück Rindern erkrankten
	von der Seuche betroffenen (Bestand zu Anfang des Jahres und neuer Zugang)				erkrankten				gefallenen oder getödeten				
	Gemeinden		Gehöfte		Pferde*)	Rinder		Schafe,*) Ziegen, Schweine	Pferde*)	Rinder		Schafe,*) Ziegen, Schweine	
	Milz- brand	Rausch- brand	Milz- brand	Rausch- brand		Milz- brand	Rausch- brand			Milz- brand	Rausch- brand		
Oberbayern . . .	17	28	19	65	—	27	82	—	—	23	81	—	1,8
Niederbayern . .	3	3	3	3	—	7	7	—	—	7	7	—	0,25
Pfalz	106	—	125	—	1	139	—	—	1	137	—	—	6,2
Oberpfalz	5	6	7	7	—	8	8	—	—	8	8	—	0,4
Oberfranken . . .	14	1	17	1	—	24	1	—	—	22	1	—	1,0
Mittelfranken . .	17	81	17	96	1	18	96	—	1	18	96	—	4,2
Unterfranken . .	18	103	20	119	—	21	125	—	—	21	125	—	5,4
Schwaben	13	46	13	75	—	16	139	1	—	16	139	1	3,4
Königreich 1893	193	268	221	366	2	260	458	1	2	252	457	1	2,4
„ 1892	200	188	268	258	25	288	308	1	25	283	305	1	1,01
„ 1891	135	—	145	—	2	174	—	2	2	165	—	2	0,57
„ 1890	103	—	116	—	1	165	—	8	1	135	—	1	0,54
„ 1889	116	1	129	1	3	139	1	3	3	137	1	3	0,46
„ 1888	90	.	100	.	1	119	.	1	1	116	.	1	0,89
„ 1887	110	.	119	.	2	142	.	2	2	138	.	2	0,47
„ 1886	115	.	128	.	13	151	.	2	11	149	.	2	0,50
„ 1885	85	.	116	.	.	.	.	.	2	139	.	21	.
„ 1884	**70	.	93	.	1	134	.	2	.	.	.	.	.

*) sämtliche milzbrandkrank.

**) Ortschaften.

b. Tollwuth.

Regierungs- Bezirke	Zahl der						Auf einen von Tollwuth befallenen Hund kommen auf polizeil. Anordnung getödtete Hunde
	von der Seuche betroffenen Gemeinden (Bestand zu An- fang des Jahres u. neuer Zugang)	erkrankten und gefallenen oder ge- tödteten		auf poliz. Anordn. getödteten	unt. poliz. Beobacht. gestellten	getödteten herren- losen	
		Hunde	Pferde, Rinder, Schafe, Schweine	wuthverdächtigen Hunde			
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	—
Niederbayern	3	3	—	—	—	1	—
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	2	2	—	—	—	—	—
Oberfranken	3	3	—	2	2	1	0,67
Mittelfranken	—	—	—	—	—	—	—
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	—	—	—	—	—	—	—
Königr. 1893	8	8	—	2	2	2	0,25
1892	16	16	1	6	—	1	0,38
1891	17	8	—	4	—	5	0,50
1890	75	61	—	103	96	15	1,69
1889	33	23	4	83	48	18	3,61
1888	4	1	1	—	25	5	—
1887	27	20	1	17	32	3	0,85
1886*)	23	12	—	24	8	1	2,00

*) Für die Jahre vor 1886 sind die einschlägigen Zahlen nicht zu ermitteln.

c. Rotz (Wurm) der Pferde.

Regierungs- Bezirke	Zahl der von der Seuche betroffenen (Bestand zu An- fang des Jahres und neuer Zu- gang)		Stückzahl des Pferdestandes der verseuchten Gehöfte	Zahl der				Auf 10000 Pferde treffen		Von 100 wegen Rotz getödteten Pferden wurden rotzkrank befunden
	Ge- meinden	Ge- höfte		er- krankten	ge- fallenen	auf polizeil. Anord- nung getödteten	auf Veranl. des Be- sitzers	erkrankte	gefallene oder getödtete	
Oberbayern	6	6	14	7	—	10	—	0,60	0,86	70,00
Niederbayern	2	2	4	2	—	1	1	0,26	0,26	100,00
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	3	3	8	3	—	—	3	0,96	0,96	100,00
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	6	6	14	9	—	8	2	1,51	1,68	90,00
Königr. 1893	17	17	40	21	—	19	6	0,57	0,68	84,00
1892	34	36	71	39	5	37	4	1,09	1,29	82,93
1891	53	60	158	56	7	48	18	1,57	2,05	74,24
1890	76	85	222	82	7	68	23	2,30	2,75	82,42
1889	79	95	284	89	16	73	14	2,50	2,89	83,91
1888	68	78	189	81	9	61	27	2,27	2,72	81,82
1887	103	124	305	138	14	118	22	3,87	4,32	88,57
1886	75	95	260	128	10	101	29	3,59	3,93	90,77
1885	47	57	—	77	5	65	14	2,16	2,36	—
1884	*)104	116	—	184	11	144	31	5,16	5,22	—

*) Ortschaften.

d. Maul- u. Klauenseuche des Rindviehes, der Schafe, Ziegen u. Schweine.

Regierungs- Bezirke	Zahl der von der Seuche betroffenen (Bestand zu An- fang des Jahres und neuer Zugang)		Stückzahl des Gesamtbestandes in den neu betroffenen Gehöften				Von 10000	
	Ge- meinden	Ge- höfte	Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	Rindern	Schwei- nen
							gehörten den neu betroffenen Gehöften an	
Oberbayern	391	1 007	9 715	2 532	37	1 208	147,86	70,74
Niederbayern	173	513	4 885	881	51	1 097	85,26	42,68
Pfalz	158	526	2 722	139	72	232	110,14	22,14
Oberpfalz	98	454	2 738	206	4	274	71,16	14,83
Oberfranken	94	241	1 170	51	50	94	40,59	8,39
Mittelfranken	233	1 022	6 894	7 126	192	1 973	205,62	103,57
Unterfranken	142	331	2 113	473	28	455	64,78	22,18
Schwaben	189	621	4 305	876	8	646	81,82	48,35
Königr. 1893	1 478	4 715	34 542	12 284	442	5 979	103,48	44,00
„ 1892	3 023	19 601	165 587	46 822	2 544	25 444	545,21	245,04
„ 1891	3 420	18 891	158 322	66 969	1 150	32 005	521,29	308,23
„ 1890	2 199	10 954	96 548	23 827	1 280	16 519	317,90	159,09
„ 1889	1 598	8 046	62 808	25 143	1 256	11 298	206,80	108,81
„ 1888	337	1 052	10 398	2 240	144	7 178	34,24	69,13
„ 1887	34	72	821	4	5	378	2,70	3,64
„ 1886	34	83	1 763	1 213	—	612	5,80	5,89
„ 1885	306	660	5 844	638	22	808	19,24	7,78
„ 1884 *)	444	1 017	9 512	1 479	—	544	31,32	5,24

*) Ortschaften.

e. Lungenseuche des Rindviehes.

Regierungs- Bezirke	Zahl d. von d. Seuche betroff. (Best. am Anf. des Jahres u. neuer Zugang)		Gesamtbestand an Rindern der von der Seuche neubetroffenen Gehöfte	Zahl der				Von je 10000		Von 100 weg. Lungenseuche getödteten Rind- wurden lungenseuchen- krank befunden
	Ge- meind.	Ge- höfte		er- krank- ten	ge- falle- nen	auf poliz. An- ordnung getödteten	auf Ver- anlassung des Be- sitzers	er- krankt	gefall. od. ge- tödtet	
Oberbayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Niederbayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oberpfalz	3	3	91	2	—	1	2	0,05	0,08	66,67
Oberfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mittelfranken	1	1	12	1	—	1	1	0,03	0,06	50,00
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Königr. 1893	4	4	103	3	—	2	3	0,01	0,01	60,00
„ 1892	15	16	193	41	3	66	23	0,13	0,29	46,07
„ 1891	17	18	205	43	—	55	19	0,14	0,25	54,05
„ 1890	11	11	101	22	3	30	11	0,07	0,13	53,66
„ 1889	21	21	309	35	1	23	130	0,12	0,51	20,92
„ 1888	41	56	246	82	12	116	57	0,27	0,57	46,82
„ 1887	67	94	817	312	6	438	96	1,03	1,80	56,18
„ 1886	65	76	786	215	10	260	142	0,71	1,34	51,09
„ 1885	59	74	760	281	12	326	275	0,93	2,03	—
„ 1884 *)	90	162	1 375	377	13	667		1,24	2,24	—

*) Ortschaften.

f. Bläschenausschlag und Räude.

Regierungs- Bezirke	Bläschenausschlag der Pferde und Rinder				Räude der Pferde und Schafe					
	Zahl der von der Seuche be- troffenen (Be- stand zu An- fang des Jahres und neuer Zugang)		Zahl der erkrankten		Zahl der von der Seuche betroffenen (Bestand zu An- fang des Jahres und neuer Zugang)				Stückzahl der neu erkrankten Pferde	Stückzahl der Schafe in d. von Schafräude neu betroff. Gehöften
					Gemeinden		Gehöfte			
	Ge- meinden	Ge- höfte	Pferde	Rin- der	Räude der Pferde	Räude der Schafe	Räude der Pferde	Räude der Schafe		
Oberbayern . . .	17	31	10	23	13	16	16	116	16	844
Niederbayern . .	16	30	24	27	22	3	26	47	48	535
Pfalz	59	202	1	218	8	10	8	235	11	945
Oberpfalz	4	6	—	8	6	2	6	12	13	221
Oberfranken . . .	24	70	—	124	1	25	1	137	—	1302
Mittelfranken . .	5	15	—	25	—	9	—	114	—	1193
Unterfranken . .	24	68	—	78	2	6	2	61	2	787
Schwaben	30	172	7	512	5	10	5	22	2	1836
Königreich 1893	179	594	42	1 015	57	81	64	744	92	7 633
" 1892	154	534	52	578	37	78	41	466	58	7 172
" 1891	183	455	75	480	116		706		21	7 925
" 1890	282	850	143	1 187	113		586		25	6 979
" 1889	201	803	44	899	110		675		24	8 449
" 1888	217	913	77	1 233	104		504		7	8 983
" 1887	204	614	83	579	84		709		30	9 128
" 1886	191	538	82	498	99		792		32	8 541
" 1885	*)135	467	51	459	163		737		45	22 106
" 1884	*)149	418	112	380	176		991		59	17 654

*) Ortschaften.

3. Aus Anlass der Bekämpfung von Thierseuchen aus Staatsfonds gewährte Entschädigungen 1893.

Regierungs- Bezirke	Rotz			Lungenseuche			Milzbrand u. Rauschbrand		
	Stückzahl		Gesamt- Geldbetrag M.	Stückzahl		Gesamt- Geldbetrag M.	Stückzahl		Gesamt- Geldbetrag M.
	zum vollen Werth	zum 3/4 Werth		zum vollen Werth	zum 4/5 Werth		Pferde	Rinder	
Oberbayern . . .	4	5	3 452	—	—	—	—	113	18 364
Niederbayern . .	—	—	—	1	—	162,20	—	5	568
Pfalz	—	—	—	—	—	—	1	136	27 134
Oberpfalz	—	—	—	6	9	4 400	—	14	1 492
Oberfranken . . .	—	—	—	—	—	—	—	16	3 412
Mittelfranken . .	1	—	250	1	—	160	6	117	16 056
Unterfranken . .	—	—	—	—	—	—	—	160	25 473,60
Schwaben	2	5	3 707	—	—	—	—	122	16 804,40
Königreich 1893	7	10	7 409	8	9	4 722,20	7	683	109 304
" 1892	10	24	14 223	32	35	8 268	24	431	76 379
" 1891	12	34	17 692	20	14	4 895	—	—	—
" 1890	7	44	14 824	22	18	6 225	—	—	—
" 1889	7	50	21 303	29	28	6 971	—	—	—
" 1888	6	40	16 402	45	70	13 675	—	—	—
" 1887	8	77	31 111	118	246	44 516	—	—	—
" 1886	78		22 602	232		26 415	—	—	—
" 1885	11	44	14 708	73	215	36 300	—	—	—
" 1884	8	129	45 272	133	256	53 716	—	—	—

XII. Justiz- und Gefängniswesen.

(Vgl. die vom k. Staatsministerium der Justiz herausgegebenen „Ergebnisse der Zivil- und Strafrechtspflege in Bayern etc.“ Jahrgang 1885 ff.)

A. Bürgerliche Rechtssachen 1893.

1. Geschäftsaufgabe der kgl. Amtsgerichte.

a) Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkurse.

α. Anhängig gewordene Sachen.

Oberlandesgerichts- Bezirke	Sühne- Sachen		Zahlfefehle einschl. der zurückge- wiesenen Gesuche	Gewöhnliche Prozesse	Urkunden- Prozesse	Wechsel- Prozesse	Arreste und einst- weilige Verfügungen	Entmündigungs- sachen	Auctobotsver- fahren	Immobilien-Zwangs- versteigerungen	Sonstige Sachen, Zwangsvollstreck- ungen betr.
	im Ganzen	davon in Ehesachen									
München	937	459	42 227	30 789	38	3 582	1 751	356	109	1 971	8 207
Zweibrücken	115	90	32 516	14 559	153	859	993	103	1	180	2 048
Bamberg	460	154	46 707	18 303	46	1 267	1 439	171	143	922	2 941
Nürnberg	518	273	35 511	21 135	20	1 592	2 234	156	110	1 174	3 400
Augsburg	274	116	29 911	12 055	9	663	1 106	156	139	1 175	2 177
Königreich 1893	2 304	1 092	186 872	96 841	266	7 963	7 523	942	502	5 422	18 773
„ 1892	2 244	1 019	193 366	96 789	281	8 670	7 779	969	461	5 678	18 022
„ 1891	2 094	922	184 660	91 160	212	6 994	7 440	953	521	5 899	16 398
„ 1890	2 413	1 015	184 955	86 209	223	5 829	7 599	850	540	6 828	14 925
„ 1889	2 388	939	198 343	85 104	215	4 980	7 893	888	499	7 601	13 595
„ 1888	2 449	898	203 822	79 472	266	4 222	6 675	896	522	7 144	12 787
„ 1887	2 499	880	188 983	75 185	222	3 681	7 983	885	584	6 319	11 663
„ 1886	2 517	900	188 495	75 088	268	3 473	8 663	856	555	8 972	11 850
„ 1885	2 628	865	183 394	72 305	298	2 973	9 613	870	381	7 861	11 757
„ 1884	2 479	827	183 275	70 427	327	2 804	10 918	804	654	8 536	11 832

β. Mündliche Verhandlungen.

Oberlandesgerichts- Bezirke	Zahl der mündlichen Verhandlungen		Endurtheile auf Ver- säumniss, Verzicht, Anerkenniss und zur Erledigung be- dingter Endurtheile	Andere Endurtheile einschl. der Theilur- theile u. anfechtbaren Zwischenurtheile	Zwischenurtheile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	Anderweitige Er- gebnisse, münd- lichen Verhandl.
	über- haupt	darunter kontra- diktorische						
München	41 765	27 235	15 238	4 061	52	6 178	6 347	10 721
Zweibrücken	18 576	14 052	5 552	1 316	19	1 581	3 666	6 844
Bamberg	18 224	13 192	5 931	3 008	47	2 397	3 639	3 597
Nürnberg	23 842	17 665	7 709	2 845	27	4 877	4 353	4 872
Augsburg	13 352	9 359	4 031	1 860	23	2 242	2 594	2 956
Königreich 1893	115 759	81 503	38 461	13 090	168	17 275	20 599	28 990
„ 1892	112 094	78 200	38 184	12 961	176	17 013	19 807	26 683
„ 1891	103 043	73 328	32 810	12 914	171	16 637	18 262	24 555
„ 1890	94 753	69 222	29 682	12 343	170	16 174	16 755	22 005
„ 1889	89 770	68 405	26 772	12 081	155	16 454	16 010	20 671
„ 1888	83 968	63 438	24 469	11 474	171	15 956	15 353	18 960
„ 1887	80 251	61 712	21 476	11 895	203	15 745	14 926	18 178
„ 1886	78 220	60 368	20 645	11 877	256	15 560	15 248	16 678
„ 1885	75 568	59 179	19 108	12 436	260	15 331	14 938	15 560
„ 1884	72 604	57 683	17 996	12 465	311	15 344	14 672	13 877

y. Einzelheiten.

Oberlandes- gerichts- Bezirke	Vergleiche in Süßsachen	Zahlbefehle		Widersprüche gegen Zahlbefehle		Vollstreckungs- Befehle	Einsprüche gegen Vollstreck- Befehle		Entmündigungen	Wiederaufhebung von Entmündigungen	Gesuche um Bewill. d. Armen- rechtes	
		überhaupt	in Sachen über 300 Mk.	überhaupt	in Sachen über 300 Mk.		überhaupt	in Sachen über 300 Mark			genehmigt	abge- wiesen
München	135	44 008	4 306	11 439	1 246	16 195	174	56	271	23	3 198	222
Zweibrücken	4	33 244	2 187	6 337	481	13 774	147	13	79	3	153	28
Bamberg	69	46 652	2 622	10 384	686	15 814	128	12	109	16	2 036	88
Nürnberg	64	37 873	2 615	9 691	705	13 342	136	24	115	10	2 997	170
Augsburg	36	31 021	2 604	7 504	807	10 592	77	1	123	5	1 199	62
Königr. 1893	308	192 798	14 334	45 355	3 925	69 717	662	116	697	57	9 583	570
" 1892	321	184 030	13 903	43 921	3 832	65 221	731	115	731	54	9 404	562
" 1891	287	184 362	14 186	42 461	3 791	65 094	653	74	706	44	8 756	533
" 1890	360	197 621	15 097	43 944	3 791	70 955	757	69	637	51	8 769	565
" 1889	405	203 138	15 759	42 467	3 762	75 434	721	66	668	43	8 885	543
" 1888	447	188 375	14 572	40 413	3 608	67 378	717	67	672	49	8 433	534
" 1887	443	187 727	14 814	39 433	3 577	67 437	779	63	719	37	8 557	671
" 1886	453	182 560	15 412	38 011	3 680	65 345	709	—	643	47	8 727	677
" 1885	502	182 387	15 973	27 474	3 717	63 839	705	—	622	50	8 910	733
" 1884	487	196 254	17 629	38 111	3 938	69 588	666	—	616	41	8 788	729

j. Konkursverfahren.

Oberlandes- gerichts-Bezirke	Konkursverfahren waren anhängig		Davon wurden beendet				Unertledigt gingen auf das nächste Jahr über	Zahl der im Laufe des Jahres er- öffneten Konkurse	Zahl der erledigten Verfahren mit Gläubigerausschuss
	überhaupt	davon aus dem Vorjahre	durch Abweisung des Antrags auf Eröffnung	durch Schlusser- theilung	durch Zwangsver- gleich	auf andere Art			
München	417	195	17	105	84	42	169	184	64
Zweibrücken . .	326	183	8	60	21	25	212	123	16
Bamberg	232	103	20	43	23	22	114	94	30
Nürnberg	266	112	16	49	54	19	128	134	65
Augsburg	177	80	10	44	23	15	85	83	20
Königreich 1893	1 408	673	71	301	205	123	708	618	195
" 1892	1 467	657	67	352	226	149	673	704	202
" 1891	1 386	559	56	334	178	161	657	708	190
" 1890	1 175	501	56	271	185	104	559	569	170
" 1889	1 096	506	63	285	160	87	501	509	160
" 1888	1 101	426	65	244	155	131	506	566	150
" 1887	942	389	53	236	141	86	426	469	125
" 1886	921	412	46	236	152	98	389	435	170
" 1885	897	355	54	190	137	104	412	450	163
" 1884	910	399	54	245	153	103	355	435	203

b. Nichtstreitige Rechtspflege, Depositenwesen und Rechtshilfeverfahren.

α. Pflgeschäften in den Landestheilen r. d. Rh.

Oberlandesgerichts- Bezirke (ohne Zweibrücken)	Anhängig waren Pflgeschäften					hievon		
	aus früheren Jahren	neu angefallen				im Gesamten	wurden er- ledigt	blieben an- hängig
		wegen Minderjährigkeit		Spezial- kuratelen	aus anderen Gründen			
		ordentliche Vor- mundschaften über	uneheliche Kinder					
eheliche Kinder	uneheliche Kinder	Spezial- kuratelen	aus anderen Gründen	im Gesamten	wurden er- ledigt	blieben an- hängig		
München	213 194	6 903	9 643	4 888	521	235 149	18 253	216 896
Bamberg	109 768	1 393	4 573	4 939	580	121 253	11 294	109 959
Nürnberg	182 603	5 774	7 393	5 093	389	201 252	16 930	184 322
Augsburg	125 394	4 191	4 611	3 633	314	138 143	11 207	126 936
Königreich 1893	630 959	18 261	26 220	18 553	1 804	695 797	57 684	638 113
„ 1892	620 506	18 190	25 924	18 829	1 834	685 283	54 324	630 959
„ 1891	614 469	17 850	26 990	18 609	1 712	679 630	59 124	620 506
„ 1890	„	18 084	25 049	18 484	1 668	675 321	60 573	614 748
„ 1889	„	16 156	25 368	17 435	1 682	„	57 349	„
„ 1888	„	17 656	24 739	18 820	1 747	„	61 200	„
„ 1887	„	17 307	24 538	17 808	1 862	„	62 089	„
„ 1886	„	17 607	24 682	19 167	1 652	„	54 559	„
„ 1885	„	17 163	24 783	18 767	1 736	„	56 867	„
„ 1884	„	16 891	24 897	17 739	1 805	„	59 528	„

β. Verlassenschaften in den Landestheilen r. d. Rh.

Oberlandesgerichts- Bezirke (ohne Zweibrücken)	Anhängig waren Verl.			Erledigt wurden Verlassenschaft.				unerledigt blieben
	aus früheren Jahren	neu an- gefallen	im Gesamten	überhaupt	vom Gerichte selbst	durch Abgabe an		
						andere Gerichte und Behörden	Notare und andere Personen	
München	1 800	16 297	18 097	15 679	13 845	145	1 689	2 418
Bamberg	721	4 928	5 649	4 697	4 324	197	176	952
Nürnberg	990	9 349	10 339	8 936	7 901	40	995	1 403
Augsburg	1 092	9 289	10 381	8 673	8 019	66	588	1 703
Königreich 1893	4 603	39 863	44 466	37 985	34 089	448	3 448	6 481
„ 1892	4 716	39 462	44 178	39 575	35 493	496	3 586	4 603
„ 1891	4 643	38 546	43 189	38 473	34 429	522	3 522	4 716
„ 1890	4 363	38 939	43 302	38 659	34 633	492	3 634	4 643
„ 1889	4 829	37 114	41 943	37 580	33 814	523	3 243	4 363
„ 1888	4 542	40 047	44 589	39 760	35 963	452	3 345	4 829
„ 1887	4 600	37 446	42 046	37 504	33 819	344	3 341	4 542
„ 1886	4 552	38 169	42 721	38 121	34 527	390	3 204	4 600
„ 1885	4 201	38 863	43 064	38 512	34 727	350	3 435	4 552
„ 1884	4 164	37 193	41 357	37 156	33 393	336	3 427	4 201

γ. Pflgeschäften und Verlassenschaften im Oberlandesgerichtsbezirke Zweibrücken.

Oberlandes- gerichts- Bezirk Zweibrücken	Anhängige Pflgeschäften				Familienraths- beschlüsse		Rechnungsleg- ungen der Vor- münder	Emanzipation Minderjähriger	Verlassenschaften	
	aus früheren Jahren	neue angefallen		zusammen	überhaupt	auf Bestell- ung von Vormündern u. Kuratoren			Siegel- anleg- ungen	Siegel- ab- nahmen
		im Ganzen	dar. solche üb. unehel. Kinder							
1893	69 027	7 798	51	76 825	6 012	3 774	1 811	1 159	275	307
1892	68 648	7 354	54	76 002	6 069	3 627	1 681	1 033	295	378
1891	68 364	7 368	50	75 732	6 130	3 591	1 501	962	310	344
1890	67 700	7 356	53	75 056	6 059	3 827	1 234	865	300	334
1889	67 333	6 960	68	74 293	6 359	3 763	539	988	310	343
1888	66 386	7 360	52	73 748	4 466	3 519	—	588	354	366
1887	66 584	7 143	56	73 727	4 428	3 530	—	554	261	323
1886	64 185	7 487	47	71 672	4 609	3 628	—	596	294	370
1885	62 690	7 450	51	70 140	4 473	3 513	—	494	313	350
1884	62 800	6 694	46	69 494	4 376	3 403	—	515	263	347

δ. Hypothekengeschäfte, Depositen und Rechtshilfesachen.

Oberlandes- gerichts- Bezirke	Hypothekengeschäfte				Depositen		Anhäng. Rechts- hilfesachen, zu erledigen durch	
	anhängig waren		erledigt wurden	unerledigt blieben	Zahl der fortl. Num- mern d. Einnahmen und Ausgaben der Depositen-Kommiss.	Kassabestand am Schluss d. Jahres in Geld und Werthpapieren	die Ge- richts- schreiberei	das Gericht
	im Ganzen	darunter aus den Vor- jahren						
München . . .	132 833	343	132 295	538	16 578	66 496 319	14 521	43 926
Zweibrücken . .	—	—	—	—	1 775	5 529 804	1 492	4 019
Bamberg . . .	99 753	104	99 635	118	30 015	26 002 520	4 324	17 971
Nürnberg . . .	90 209	100	90 096	113	32 253	30 246 115	5 823	22 709
Augsburg . . .	90 237	389	89 962	275	16 580	28 883 253	5 344	17 756
Königr. *) 1893	413 032	936	411 988	1 044	97 201	157 158 011	31 504	106 381
" 1892	426 039	729	425 103	936	98 410	150 297 851	30 097	107 505
" 1891	413 811	764	413 082	729	94 324	146 435 809	28 383	105 317
" 1890	432 900	861	432 136	764	94 340	145 106 107	24 621	103 275
" 1889	455 516	1 257	454 655	861	97 764	144 580 075	22 022	130 316
" **) 1888	444 885	1 331	443 628	1 257	96 127	141 049 501	21 507	102 640
" 1887	456 294	2 366	454 963	1 331	94 979	134 808 847	21 595	99 016
" 1886	464 024	1 308	461 658	2 366	100 972	130 087 953	21 723	96 667
" 1885	431 094	1 131	429 786	1 308	94 139	126 201 167	21 908	99 864
" 1884	440 824	1 082	439 693	1 131	99 264	119 548 559	21 612	99 296

*) In Hypothekensachen 1884 bis 1892 mit Ausschluss der Pfalz.

**) Vom Jahre 1884 bis 1888 im Depositenwesen mit Ausschluss der Pfalz.

2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte.

a. Anhängig gewordene Sachen.

Oberlandesgerichts- Bezirke	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten										Beschwerden	
	in erster Instanz						in der Berufungsinstanz				in bürgerlichen Rechts- streitigkeiten	in Konkurs- sachen
	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden- Prozesse	Wechsel- Prozesse	Arreste und einstweilige Verfügungen	Ehe- sachen	Ent- münd- Sachen	Gewöhn- liche Prozesse	Urkunden- Prozesse	Wechsel- Prozesse	in bürgerlichen Rechts- streitigkeiten			in Konkurs- sachen
München	5 409	157	1 759	888	269	9	950	—	4	572	18	
Zweibrücken	1 787	15	248	352	93	1	256	2	1	84	3	
Bamberg	2 402	17	311	193	77	3	584	—	1	232	9	
Nürnberg	2 580	20	436	328	146	8	566	2	2	232	6	
Augsburg	1 748	28	235	248	64	5	494	—	—	284	9	
Königreich 1893	13 926	237	2 989	2 009	649	26	2 850	4	8	1 404	45	
„ 1892	14 397	225	3 931	2 025	596	19	2 683	3	8	1 289	51	
„ 1891	13 830	228	3 440	2 126	584	22	2 310	2	7	1 144	39	
„ 1890	13 188	189	2 788	1 871	583	13	2 406	2	3	1 065	24	
„ 1889	12 371	186	2 291	1 727	529	14	2 247	3	6	1 116	38	
„ 1888	11 620	205	1 780	1 641	519	16	2 172	3	4	1 009	50	
„ 1887	11 120	242	1 497	1 639	470	15	2 301	3	3	949	45	
„ 1886	11 195	227	1 415	1 605	503	16	2 261	2	6	1 057	24	
„ 1885	11 351	252	1 399	1 775	474	22	2 375	—	3	1 108	53	
„ 1884	11 439	278	1 291	1 829	481	19	2 367	1	7	1 000	57	

b. Mündliche Verhandlungen.

Oberlandesgerichts- Bezirke	Zahl derselben in					Ergebnisse derselben in											
	Sachen erster Instanz		Berufungs- sachen			Sachen erster Instanz					in Berufungssachen						
	überhaupt	darunter kontradiktorische	überhaupt	darunter kontradiktorische	Beschwerdesachen	Endurtheile auf Versäumniß, Anerkennung und zur Er- ledigung bedingt, Endurtheile	Andere Endurtheile incl. der Theilurtheile und anrecht- baren Zwischenurtheile	Zwischenurtheile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	anderweitige Er- gebnisse	Endurtheile auf Versäumniß, Anerkennung und zur Er- ledigung bedingt, Endurtheile	Andere Endurtheile incl. der Theilurtheile und anrecht- baren Zwischenurtheile	Zwischenurtheile	Vergleiche	Beweisbeschlüsse	anderweitige Ergebnisse
München	10075	6837	1363	1295	3	3482	1580	30	572	2652	2011	135	634	1	47	346	215
Zweibr.	2613	1776	247	240	—	802	346	15	36	993	467	20	104	3	3	79	41
Bamberg	3171	2194	687	648	—	1068	655	26	142	916	490	83	363	5	10	170	66
Nürnberg	3902	2709	692	641	1	1224	672	21	268	1095	677	52	330	2	28	204	89
Augsburg	2671	1797	577	506	4	846	541	11	108	772	480	82	290	1	16	126	76
Königr.																	
1893	22432	15313	3566	3330	8	7422	3794	103	1126	6428	4125	372	1721	12	104	925	487
1892	22979	15256	3414	3196	8	8024	3837	120	1237	6297	4067	342	1651	19	124	813	513
1891	22131	14762	3143	2943	7	7716	3818	123	1086	6099	3823	328	1500	25	96	781	451
1890	19702	13374	2817	2642	6	6537	3543	114	780	5656	3520	254	1403	17	66	702	421
1889	17873	12264	2890	2732	8	5833	3349	104	884	5169	3061	290	1465	18	74	711	389
1888	16653	11734	3013	2850	4	5136	3301	83	829	4801	2859	324	1519	16	98	702	410
1887	16119	11607	3011	2838	8	4803	3443	102	741	4872	2633	304	1556	25	100	711	382
1886	16237	11747	2977	2830	10	4757	3539	122	671	4957	2614	273	1556	31	97	717	362
1885	15995	11564	3047	2871	12	4695	3691	152	708	4888	2471	325	1588	29	83	712	402
1884	15987	11561	3084	2896	9	4727	3728	154	690	4750	2438	319	1640	37	111	736	365

c. Einzelheiten, nichtstreitige Rechtssachen und Depositenwesen.

Oberlandes- gerichts- Bezirke	Von den Urtheilen in beendigten				Urtheile im alten Verfahren	Gesuche um Bewilligung des Armen- rechtes		Nichtstreitige Rechtssachen			Depositen	
	Ehesachen		Entmündig- Sachen			genehmigt	abgewiesen	Entscheidungen auf Gesuche in nicht- streitig. Rechtssachen	Beschwerden in nicht- streitig. Rechtssachen	Einträge in die Handels-Genossensch.- und Musterregister	Zahl d. lauf. Nummern d. Einnahm. u. Ausgab. d. Deposit.-Kommiss.	Kassabestand am Schlusse des Jahres in Geld u. Werthpapieren
	laufen auf											
	Nichtigkeit und Ungiltigkeit der Ehe	Ehescheidung	Aufhebung des Entmündigungs- Beschlusses	Wieder- aufhebung der Entmündigung								
München	—	108	2	—	—	1 082	344	—	193	455	528	566 361
Zweibrücken	—	62	—	—	—	267	59	3 659	1	738	—	—
Bamberg	1	28	—	—	—	463	156	—	92	844	587	342 112
Nürnberg	—	87	1	1	—	636	214	—	88	1 366	756	185 153
Augsburg	—	19	—	2	—	298	96	—	84	921	525	150 331
Königr. 1893	1	304	3	4	—	2 746	869	3 659	458	4 314	2 396	1 243 967
„ 1892	3	312	1	—	—	2 729	852	3 836	460	4 589	2 387	1 245 749
„ 1891	3	308	1	—	—	2 533	861	3 456	432	4 426	2 473	1 260 210
„ 1890	3	233	2	—	2	2 380	947	3 607	372	4 162	2 308	1 277 135
„ 1889	2	256	7	3	8	2 327	901	3 577	407	4 285	2 442	1 268 796
„ 1888	3	255	—	1	2	2 228	922	3 599	425	3 803	2 397	1 174 816
„ 1887	5	240	2	1	17	2 317	881	3 294	406	3 779	2 526	1 175 790
„ 1886	2	238	2	—	30	2 499	972	3 410	386	4 016	2 623	1 256 174
„ 1885	3	245	2	1	67	2 629	1 046	3 386	433	3 211	2 881	1 365 256
„ 1884	1	245	4	—	103	2 723	1 149	3 375	467	2 250	2 940	1 362 638

3. Geschäftsaufgabe der k. Oberlandesgerichte.

Oberlandes- gerichte	Anhängig gewordene			Mündliche Verhand- lungen					Urtheile im alten Verfahren	Gesuche um Bewilligung d. Armen- rechtes		Beschwerden in nichtstreitig. Rechtssachen		Depositen	
	Gewöhnliche, dann Urkunden- u. Wechsel- prozesse	Ehe- u. Entmündigungs- sachen	Beschwerden in bürger- lichen Rechtsstreitig.	überhaupt	davon kontra- diktorisch	End-Urtheile	Beweisbeschlüsse	anderweitige Ergebnisse		genehmigt	abgewiesen	Beschwerden in nichtstreitig. Rechtssachen	Beschlüsse in Fideikommiss- sachen	Zahl d. lauf. Nummern d. Einnahm. u. Ausgab. d. Deposit.-Kommiss.	Kassabestand am Schlusse des Jahres in Geld u. Werthpapieren
München	538	23	286	697	645	505	109	47	—	115	67	51	44	—	4769412
Zweibrücken	101	3	33	136	132	81	18	37	—	7	16	3	—	—	—
Bamberg	219	11	107	233	198	161	38	82	—	45	23	1	91	73	3511432
Nürnberg	221	18	113	345	325	204	103	30	—	94	50	11	67	74	3193400
Augsburg	206	10	95	252	221	159	37	54	—	46	21	2	27	35	1869087
Königr. 1892	1285	65	634	1663	1521	1110	305	200	—	307	177	68	229	(182)	13343331
„ 1891	1264	53	551	1533	1435	1118	265	150	—	284	131	75	213	(181)	13251851
„ 1890	1232	52	567	1590	1446	1184	249	176	4	272	146	72	212	(185)	12955279
„ 1889	1183	52	561	1453	1292	1058	241	135	1	262	137	40	187	(197)	12518937
„ 1888	1135	47	518	1514	1341	1094	275	146	3	332	141	92	182	(188)	12494153
„ 1887	1172	56	538	1496	1330	1096	233	163	9	307	110	50	196	(228)	11061593
„ 1886	1177	46	540	1485	1352	1166	244	112	11	294	169	27	271	(182)	11047487
„ 1885	1267	51	580	1476	1329	1199	232	86	21	355	162	53	232	(235)	9674951
„ 1884	1361	42	548	1586	1458	1332	224	109	29	350	142	23	173	(246)	9555767
„ 1883	1439	56	578	1674	1577	1379	260	76	65	417	143	42	165	(176)	10181141

4. Geschäftsaufgabe des k. Obersten Landesgerichtes.

Aus dem Oberlandesgerichts-Bezirke	Revisionen								Beschwerden in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	Nichtigkeitsbeschwerden im alten Verfahren	Beschwerden in nichtstreitigen Rechts-sachen	
	Zahl der Revisionen			Mündliche Verhandlungen				Gesuche um Bewilligung des Armenrechtes				
	An das Reichsgericht überwiesen	Anhängig verblieben		überhaupt	davon kontraktische	End-Urtheile	anderweitige End-ergebnisse	genehmigt				abgewiesen
gewöhnliche Urkunden- u. Wechsel-Prozesse		Ehe- und Entmündigungs-Sachen										
München . . .	14	54	2	.	.	.	.	.	.	33	.	.
Zweibrücken . .	6	8	—	.	.	.	.	.	.	6	.	.
Bamberg . . .	9	24	1	.	.	.	.	.	.	18	.	.
Nürnberg . . .	8	18	1	.	.	.	.	.	.	23	.	.
Augsburg . . .	2	22	1	.	.	.	.	.	.	12	.	.
Königreich 1893	39	126	5	117	103	120	1	31	14	92	1	77
„ 1892	39	127	3	98	76	98	—	26	27	62	2	65
„ 1891	29	141	7	105	82	105	—	20	15	81	1	61
„ 1890	28	143	7	97	76	97	—	24	25	62	2	55
„ 1889	27	122	5	83	70	83	—	17	20	69	4	63
„ 1888	30	147	3	102	81	102	—	20	17	56	4	39
„ 1887	46	112	6	78	69	78	—	23	20	66	7	43
„ 1886	42	132	7	91	84	91	—	15	24	62	11	48
„ 1885	40	130	15	93	88	93	—	28	19	44	12	52
„ 1884	40	175	9	120	112	120	—	44	23	61	48	62

B. Strafsachen 1893.

1. Geschäftsaufgabe der kgl. Amtsgerichte.

a. Strafsachen mit Ausnahme der Forstrügesachen.

α. Strafanzeigen, Privatklagesachen und Strafbefehle.

Oberlandes- gerichts-Bezirke	Bei den Amts- anwälten ein- gelaufene Anzeigen	Privatklagesachen						Anträge auf Erlass von Strafbefehlen						
		anhängig waren		beendigt wurden			unbe- endet ver- blieben	anhängig waren		bendet wurden				unbe- endet ver- blieben
		über- haupt	darunter aus dem Vorjahre	in I. Instanz		in den oberen Instanzen		über- haupt	darunter aus dem Vorjahre	in I. Instanz			in den oberen Instanzen	
				durch Urtheil	auf andere Art					durch Straf- befehl	durch Urtheil	auf andere Art		
München . . .	100 452	3 625	607	1 748	1 014	243	590	78 889	4 819	68 459	4 147	1 875	297	4 111
Zweibrücken . .	68 665	1 316	182	528	526	79	183	57 567	2 262	51 773	2 109	1 317	120	2 248
Bamberg . . .	59 723	2 275	274	831	1 007	142	295	43 336	1 359	37 497	3 110	840	257	1 632
Nürnberg . . .	67 022	2 395	274	957	990	125	323	52 192	2 789	44 827	3 338	1 411	232	2 384
Augsburg . . .	50 018	2 280	384	832	908	155	385	37 170	1 228	33 596	1 745	431	153	1 245
Königreich 1893	345 880	11 891	1 721	4 896	4 475	744	1 776	269 154	12 457	236 152	14 449	5 874	1 059	11 620
„ 1892	345 081	10 995	1 450	4 368	4 284	622	1 721	269 765	13 433	237 314	13 758	5 181	1 055	12 457
„ 1891	326 309	10 043	1 403	3 954	4 011	628	1 450	250 606	9 270	219 204	12 528	4 524	917	13 433
„ 1890	320 119	10 062	1 386	4 174	3 793	692	1 403	246 978	8 953	219 524	12 434	4 786	964	9 270
„ 1889	311 035	9 556	1 276	4 028	3 453	689	1 386	239 702	8 490	212 884	12 382	4 391	1 092	8 953
„ 1888	306 158	9 584	1 272	4 152	3 454	702	1 276	235 689	7 894	208 843	12 680	4 724	952	8 490
„ 1887	294 528	9 485	1 230	4 130	3 353	730	1 272	221 961	7 076	196 955	12 084	4 085	943	7 894
„ 1886	304 139	9 637	1 033	4 332	3 342	733	1 230	229 737	7 620	204 823	12 761	4 010	1 067	7 076
„ 1885	312 038	9 220	1 045	4 186	3 250	751	1 033	241 169	6 510	216 430	12 178	4 033	908	7 620
„ 1884	302 327	9 133	894	4 092	3 305	691	1 045	224 139	5 657	200 856	12 029	3 865	879	6 510

β. Anklagesachen, Hauptverhandlungen, Urtheile und einzelne richterliche Anordnungen.

Oberlandes- gerichts- Bezirke	Anhängig waren Anklagesachen					beendet wurden hievon			unbeendet blieben	Haupt- verhandlungen		Urtheile		Einzelne richterliche Anordnungen
	aus den Vorjahren	neu angefallen			zusammen	in I. Instanz		in den oberen Instanzen		des Schöffengerichtes	des Amtsrichters	des Schöffengerichtes	des Amtsrichters	
		überhaupt	wegen Vergehen	wegen Ueber- tretungen		durch Urtheil	auf andere Art							
München	3 078	18 785	13 635	5 150	21 863	16 503	645	880	3 835	22 973	2 592	20 547	2 166	25 886
Zweibrücken . .	1 478	9 313	7 430	1 883	10 791	8 634	221	658	1 278	12 776	427	11 378	421	4 588
Bamberg	1 309	13 325	8 725	4 600	14 634	10 596	711	752	2 575	15 157	2 285	13 028	1 930	9 494
Nürnberg	1 305	12 985	8 645	4 340	14 290	11 885	380	573	1 452	14 504	3 416	13 081	2 956	11 290
Augsburg	1 536	10 772	7 233	3 539	12 308	9 851	364	475	1 618	11 660	2 353	10 582	2 134	8 242
Königreich 1893	8 706	65 180	45 668	19 512	73 886	57 469	2 321	3 338	10 758	77 070	11 073	68 616	9 607	59 500
„ 1892	8 201	65 127	44 934	20 193	73 328	59 310	1 913	3 399	8 706	75 043	12 839	66 991	10 824	58 631
„ 1891	6 584	59 474	41 175	18 299	66 058	52 996	1 875	2 986	8 201	68 014	11 963	60 329	10 120	56 352
„ 1890	6 605	59 406	40 021	19 385	66 011	53 907	2 315	3 205	6 584	66 781	12 698	60 291	10 746	51 904
„ 1889	6 403	60 406	39 025	21 381	66 809	54 657	2 501	3 046	6 605	65 062	14 172	59 024	12 551	48 902
„ 1888	6 308	61 216	37 028	24 188	67 524	55 680	2 525	2 916	6 403	63 841	16 696	58 118	14 535	48 498
„ 1887	5 941	61 715	35 914	25 801	67 656	56 460	1 949	2 939	6 308	62 553	18 243	56 916	15 962	47 430
„ 1886	5 595	64 927	36 629	28 298	70 522	59 691	1 875	3 015	5 941	64 906	20 291	59 112	17 675	45 185
„ 1885	5 055	64 737	36 080	28 657	69 792	58 976	2 427	2 794	5 595	63 951	20 801	58 032	17 839	42 957
„ 1884	5 006	64 604	35 189	29 415	69 610	59 327	2 402	2 826	5 055	61 969	22 941	56 987	19 369	37 487

b. Forstrügesachen.

Oberlandes- gerichts-Bezirke	Zahl der		Anklageverfahren							Zahl der	
	Straf- befehle	Einsprüche gegen Strafbefehle	waren anhängig			sind beendet				Hauptverhand- lungen	Urtheile
			aus den Vor- jahren	neu an- gefallen	zusammen	in I. Instanz		in den oberen Instanzen	blieben un- beendet		
					durch Urtheil	auf andere Art					
München . . .	3 534	383	105	432	537	356	51	31	99	304	301
Zweibrücken . .	32 129	1 369	972	1 262	2 234	769	267	24	1 174	758	732
Bamberg . . .	52 908	1 992	224	1 856	2 080	1 315	380	126	259	1 029	1 035
Nürnberg . . .	33 553	1 165	111	1 181	1 292	787	290	64	151	689	692
Augsburg . . .	14 221	632	57	582	639	396	148	11	84	295	337
Königreich 1893	136 345	5 541	1 469	5 313	6 782	3 623	1 136	256	1 767	3 075	3 097
„ 1892	133 041	3 615	1 316	3 771	5 087	3 001	366	251	1 469	2 602	2 688
„ 1891	138 980	3 829	1 188	3 992	5 180	3 098	472	294	1 316	2 820	2 768
„ 1890	122 454	3 602	1 072	3 744	4 816	2 805	504	319	1 188	2 640	2 520
„ 1889	149 477	4 090	1 199	4 277	5 476	3 581	493	330	1 072	3 441	3 373
„ 1888	153 430	4 090	1 192	4 535	5 727	3 551	647	330	1 199	3 197	3 173
„ 1887	151 782	4 244	872	4 503	5 375	3 275	533	375	1 192	3 170	3 136
„ 1886	172 325	4 578	940	4 753	5 693	3 888	496	437	872	3 673	3 628
„ 1885	168 119	4 257	1 044	4 759	5 803	3 892	423	548	940	3 724	3 704
„ 1884	173 767	4 824	740	5 047	5 787	3 924	534	285	1 044	3 309	3 364

2. Geschäftsaufgabe der k. Landgerichte als Strafgerichte I. Instanz, dann der Schwurgerichte.

a. Vorverfahren und Voruntersuchungen.

Oberlandes- gerichts-Bezirke	Vorverfahren überhaupt							Voruntersuchungen im Besonderen				Zahl der Strafsachen mit vorläufiger Einstellung am Schlusse des Jahres	
	Anhängig waren		wurden beendet					unbeendet blieben	Anhängig waren		wurden beendet		blieben un- beendet
	im Ganzen	darunter aus dem Vor- jahre	durch Ein- stellung seitens des Staats- anwaltes	durch Nicht- eröffnung des Hauptverfahr.	durch Eröffnung d. Hauptverf. vor dem Schöfflen- gerichte	der Straf- kammer od. d. Schwur- gerichte	auf andere Art		überhaupt	darunter aus dem Vorjahre			
München . . .	23604	1658	8710	678	6684	4331	1487	1714	990	113	861	129	460
Zweibrücken	10499	1342	2013	312	5214	1162	504	1294	1358	645	809	549	437
Bamberg . . .	13160	1014	3871	718	4911	2120	95	1445	993	156	846	147	791
Nürnberg . . .	13950	1132	4356	472	4543	2303	868	1408	1577	377	1250	327	420
Augsburg . . .	10943	1026	2763	668	3767	2350	342	1053	929	226	762	167	191
Königreich 1893	72156	6172	21713	2848	25119	12266	3296	6914	5847	1517	4528	1319	2299
„ 1892	70153	6396	21919	2834	23839	12281	3108	6172	6077	1469	4560	1517	2396
„ 1891	66714	6101	20059	2728	21356	12646	3529	6396	5944	1409	4475	1469	2399
„ 1890	66335	5848	19769	2750	20934	12158	4623	6101	5988	1333	4579	1409	2303
„ 1889	63836	5704	18538	2732	20167	12085	4416	5848	6466	1298	5133	1333	2296
„ 1888	60861	5408	18046	2643	19174	11835	3459	5704	6387	1251	5089	1298	2183
„ 1887	58619	5718	17355	2905	17803	12255	2893	5408	6926	1522	5675	1251	2069
„ 1886	60024	5638	17309	3232	18785	12047	2933	5718	7531	1445	6009	1522	1905
„ 1885	58665	6188	16858	3337	17756	11931	3145	5638	7716	1862	6271	1445	1892
„ 1884	57430	4591	16887	3022	17159	11184	2990	6188	7622	1142	5760	1862	1815

b. Hauptverfahren und Hauptverhandlungen.

Oberlandes- gerichts- Bezirke	Hauptverfahren										Hauptverhandlungen				
	vor den Schwur- gerichten					vor den Strafkammern					vor den Schwur- gerichten			vor den Straf- kammern	
	waren anhängig		wurden beendet		blieben un- beendet	waren anhängig		wurden beendet			Sitzungs- tage	Haupt- verhand- lungen	Urtheile	Haupt- verhand- lungen	Urtheile
	im Ganzen	darunter aus d. Vorjahren	in erster Instanz	in d. Revisi- on		in d. Revisi- on	in d. Revisi- on	in d. Revisi- on	blieben un- beendet						
München . .	213	12	187	7	19	4337	506	3727	51	559	115	202	193	3957	3692
Zweibrücken . .	46	1	46	—	—	1171	159	1020	10	141	34	46	45	1067	1031
Bamberg . . .	137	7	129	1	7	2129	269	1859	20	250	99	126	124	1814	1695
Nürnberg . . .	155	5	148	—	7	2473	304	2184	35	254	104	151	150	2242	2119
Augsburg . . .	91	5	82	2	7	2022	296	1589	68	365	60	88	84	1680	1602
Königr. 1893	642	30	592	10	40	12132	1534	10379	184	1569	412	613	596	10760	10139
„ 1892	642	73	605	7	30	11963	1383	10229	200	1534	400	627	611	10654	10097
„ 1891	652	75	566	13	73	11452	1408	9907	163	1383	387	594	579	10090	9568
„ 1890	588	103	503	10	75	11495	1351	9894	193	1408	351	528	512	10233	9725
„ 1889	727	76	610	14	103	11321	1354	9753	217	1351	397	643	620	10060	9578
„ 1888	758	129	667	15	76	10900	1167	9335	211	1354	434	695	678	9790	9342
„ 1887	826	112	681	16	129	11113	1276	9737	209	1167	449	711	694	10137	9629
„ 1886	839	100	699	28	112	10896	1501	9443	177	1276	453	734	724	9912	9476
„ 1885	752	77	640	12	100	11121	1294	9404	216	1501	457	665	649	9844	9408
„ 1884	742	54	651	14	77	10724	1438	9179	251	1294	431	666	662	9683	9231

c. Berufungs- und Beschwerdesachen und Wiederaufnahme-
verfahren.

Oberlandes- gerichts- Bezirke	Berufungen					Hauptverhandlungen				Anhängig gewordene Beschwerden	Unter den beendeten Straf- sachen I. u. II. Instanz befinden sich Wiederauf- nahmeverfahren		
	waren anhängig		wurden beendet		blieben un- beendet	Zahl der		Von den Urtheilen lauten			des Angeklagten beendet	zu Gunsten	zu Un- gunsten
	im Ganzen	darunter aus dem Vorjahre	durch Urtheil	ohne Urtheil		Hauptver- handlungen	Urtheile	auf gänzl. oder theilw. Aufhebg. d. ersten Urtheils	auf Verwertung der Berufung				
München . .	2442	269	1768	359	315	1978	1747	681	1066	716	23	—	
Zweibrücken	1031	118	703	192	136	836	704	251	453	102	3	—	
Bamberg . .	1835	194	1323	257	255	1501	1374	478	896	385	7	1	
Nürnberg . .	1718	151	1247	257	214	1304	1220	406	814	407	4	—	
Augsburg . .	1400	241	866	196	338	976	939	371	568	401	1	—	
Königr. 1893	8426	1037	5907	1261	1258	6595	5984	2187	3797	2011	38	1	
„ 1892	7764	879	5591	1136	1037	5989	5529	2044	3485	1875	32	2	
„ 1891	6928	848	5039	1010	879	5404	4963	1831	3132	1723	36	15	
„ 1890	7084	1013	5153	1083	848	5614	5104	2010	3094	1862	22	4	
„ 1889	6852	900	4868	971	1013	5326	4841	1776	3065	1633	45	5	
„ 1888	6601	887	4750	951	900	5165	4743	1873	2870	1481	16	6	
„ 1887	6597	823	4835	875	887	5262	4814	1791	3023	1562	28	3	
„ 1886	6846	921	5141	882	823	5488	5103	1859	3244	1486	23	5	
„ 1885	6665	826	4863	881	921	5149	4791	1910	2881	1407	22	8	
„ 1884	6344	814	4722	796	826	5001	4668	1815	2853	1543	22	9	

3. Rechtskräftige Verurtheilungen.

a. Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle).

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	durchschnittl. jährlich
Verurtheilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen §§ des Strafgesetzbuches	66405	60647	61571	60151	57603	57804	57215	56394	54118	51818	58373
hierunter Verurtheilungen wegen											
(§§ 80—92.) Hochverrath und Landesverrath	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
(§§ 94—97.) Beleidigung des Landesherrn	60	55	53	49	58	78	77	62	89	96	68
(§§ 113, 114, 117—119.) Gewalt und Drohungen gegen Beamte etc.	1324	1223	1326	1263	1286	1320	1374	1331	1285	1174	1291
(§§ 120, 121.) Befreiung von Gefangenen	95	85	80	70	53	51	81	64	73	78	73
(§ 123.) Hausfriedensbruch	1945	1876	1809	1606	1597	1671	1594	1510	1442	1167	1622
(§ 137.) Arrestbruch etc.	254	238	282	337	265	266	228	264	291	337	276
(§ 140.) Verletzung der Wehrpflicht	1970	1676	1582	2058	1346	2189	1279	1623	1505	1115	1634
(§§ 146, 147, 149.) Münzverbrechen	30	22	22	28	18	22	20	20	25	31	24
(§§ 148, 150, 151.) Münzvergehen	20	18	28	17	15	23	21	22	17	16	20
(§§ 153—155.) Meineid	80	117	75	93	123	134	146	138	116	149	117
(§ 163.) Fahrlässiger falscher Eid	35	46	31	44	53	60	55	36	34	28	42
(§§ 159, 160.) Verleitung zum Meineide und zum falschen Eide	47	62	69	49	62	59	54	61	62	70	60
(§§ 164, 165.) Falsche Anschuldigung	54	75	57	60	73	83	60	64	66	55	65
(§§ 166—168.) Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	90	81	82	64	52	56	64	61	67	64	68
(§§ 169, 170.) Verbrech. u. Vergeh. i. Beziehg. a. d. Personenstand	19	32	14	13	15	15	17	18	28	29	20
(§ 171.) Doppelehe	1	2	—	—	—	4	1	2	—	—	1
(§ 172.) Ehebruch	4	3	4	2	2	1	2	2	3	8	3
(§ 173.) Blutschande	43	58	41	43	33	35	38	32	39	34	40
(§ 175.) Widernatürliche Unzucht	60	84	57	49	54	74	56	46	58	27	57
(§§ 176—178.) Unzucht mit Gewalt, an Bewusstlosen etc., an Kindern, Nothzucht	657	645	666	642	657	661	707	745	649	558	659
(§§ 180, 181.) Kuppelei	235	206	193	116	175	110	110	89	103	139	148
(§§ 183, 184.) Aergerniss durch unzüchtige Handlungen, Verbreitung unzüchtiger Schriften	179	140	155	155	182	198	191	212	192	163	177
(§§ 185—187, 189.) Beleidigung	7480	7135	7459	7493	7604	7742	8623	8024	7892	7333	7679
(§§ 201—203, 205—208, 210.) Zweikampf	10	9	7	13	15	4	4	8	72	16	16
(§ 211.) Mord	17	13	24	19	13	21	24	21	22	21	20
(§§ 212—215.) Todschatz	28	31	11	30	22	23	21	23	20	24	23
(§ 217.) Kindsmord	28	21	22	38	23	26	19	19	26	34	26

Vortrag	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	durchschnittl. jährlich
218—220. Abtreibung	11	9	20	12	9	11	16	11	10	4	11
221. Aussetzung	4	6	4	2	4	—	1	4	8	2	4
222. Fahrlässige Tödtung	45	61	64	56	72	44	42	41	32	43	50
223. Einfache Körperverletzung	4165	3961	3890	3826	3540	3491	3429	3333	3028	2544	3521
223 a. Gefährliche Körperverletzung	11448	10073	9761	9647	9604	9298	9538	9004	8532	7275	9418
224—226. Schwere Körperverletzung	102	80	87	100	100	96	99	113	97	105	98
229. Vergiftung	—	—	1	2	2	3	—	—	2	1	1
230. Fahrlässige Körperverletzung	395	330	327	324	273	253	270	229	201	163	277
240, 241. Nöthigung und Bedrohung	2616	2238	2202	2031	2040	2053	1965	1774	1611	1365	1990
242. Einfacher Diebstahl	10703	10363	10386	10316	9488	11407	11371	11764	11842	12836	12196
242—244. Einfacher Diebstahl im wiederholten Rückfall	2567	2257	2378	2290	1995						
243. Schwere Diebstahl	1246	1307	1179	1225	1064	1358	1421	1458	1417	1641	1627
243—244. Schwere Diebstahl im wiederholten Rückfall	658	542	701	565	488						
246. Unterschlagung	3882	3540	3786	3782	3574	3376	3333	3258	3160	3074	3477
249, 250, 251, 252, 255. Raub und räuberische Erpressung	49	40	45	59	52	40	48	34	55	52	47
253, 254, 256. Erpressung	77	56	69	77	75	51	63	61	61	77	67
257. Begünstigung	103	111	109	124	95	132	116	137	128	144	120
258—261. Einfache gewerbs- und gewohnheitsmässige und wiederholt rückfällige Hehlerei	981	967	979	913	865	914	959	1027	938	893	944
263—265. Betrug	5982	4930	5382	4933	4683	5430	4869	4624	4225	4534	5575
264. Betrug im wiederholten Rückfalle	1626	1160	1417	978	978						
266. Untreue	95	73	91	84	96	88	95	62	103	128	92
267—273. Fälschung öffentlicher oder zum Beweise von Rechten dienender Urkunden	755	697	784	827	851	838	759	734	651	731	763
284—286. Vergehen in Bezug auf Glücksspiele und Lotterien	160	210	159	206	173	171	156	171	179	152	174
292—294. Jagdvergehen	604	735	665	656	762	907	821	1018	934	838	794
296—296 a. Fischereivergehen	56	20	36	22	26	45	46	47	64	40	40
302 a—d. Wucher	3	3	2	1	6	2	6	7	5	12	5
303—305. Sachbeschädigung	2316	2174	2019	1967	2021	1973	2100	2019	1866	1564	2002
306—308 (311). Brandstiftung	70	48	60	40	50	62	56	65	60	66	58
309 (311). Fahrlässige Inbrandsetzung	164	76	90	44	66	60	43	75	73	58	75
331—334. Aktive und passive Bestechung	113	116	85	94	117	108	153	131	116	153	119
356, 351. Unterschlagung im Amte	166	63	110	79	87	150	71	82	86	115	101
Verurtheilungen wegen Verbrechen u. Vergehen gegen and. Reichsges.	909	731	750	830	686	731	765	1134	589	471	760

b. wegen Uebertretungen.

Unter den rechtskräftigen Verurtheilungen befinden sich solche wegen	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	durchschnittlich jährlich
Uebertretungen gegen das Reichsstrafgesetzbuch	181057	185266	171688	172918	172615	169561	170719	179271	178538	174462	175610
hierunter Verurtheilungen wegen:											
Ruhestörung u. Verübung groben Unfugs § 360 Z. 11	42675	41894	38063	37987	37158	36903	37064	42139	41014	41450	39635
Thierquälerei § 360 Z. 13	1454	1625	1534	1670	1663	1611	1542	1618	1433	1292	1544
Bruch d. Polizeiaufs., Landstreicher., Bettel u. s. w. § 361	65132	66022	60916	65276	70282	71929	73937	75791	75621	72450	69736
Bruch der Polizeistunde § 365	10779	10965	10682	9917	9020	9015	9223	9075	8968	9088	9673
Gefährdung des Lebens u. der Gesundheit Anderer § 367	5551	5729	5162	6113	5698	5900	5764	6137	5866	6078	5800
Uebertr. in Bez. auf d. Feuerpoliz. § 368 Z. 3—8 u. § 369 Z. 3	5745	6582	6813	6634	7132	6882	7382	7927	8034	8078	7121
Jagdrevöl § 368 Z. 10 u. 11	232	197	250	269	194	200	207	204	234	212	220
Unberechtigtes Fischen, Krebsen § 370 Z. 4	1817	1745	1479	1379	1495	1256	1484	1582	1801	1592	1563
Feldrevöl u. dgl. § 368 Z. 9, § 370 Z. 1 u. 2	6691	6865	6237	6434	5820	6144	5361	5840	5952	5277	6062
Uebertretungen gegen das Polizeistrafgesetzbuch Abth. III	81669	81596	77132	71559	69301	74566	65452	69520	75101	71242	73714
hierunter Verurtheilungen wegen:											
Uebertr. i. Bez. a. öffentl. Ruhe, Ordn. u. Sicherh. Hauptst. II	8942	8294	8037	7633	7713	7105	5209	5771	5508	5615	6983
Konkubinät Art. 50 a (Hauptst. IV)	2812	2459	2353	2269	2517	2806	2624	2289	2482	2630	2524
Andere Uebertr. in Bezug auf unerlaubte Sammlungen, Gaukelei, Sittenpolizei u. Glücksspiele Hauptst. IV	5658	6761	5847	6406	5810	5787	5295	5303	6386	5246	5850
Versäumniss des Schul- u. Religionsunterr. Art. 58	4533	4364	4613	4498	4863	4548	3592	5934	6508	6293	4975
Uebertr. in Bezug auf Leben u. Gesundheit. Hauptst. VI	7908	9232	8829	6161	6250	5881	5283	4998	5014	5314	6487
Uebertr. in Bezug auf Dienstbotwesen Hauptst. X	7630	9148	9719	9572	8958	8619	7796	7362	6945	6737	8249
Feldrevöl Art. 112, 113, 115	21467	18028	15054	12899	12814	17956	14977	16107	19619	17557	16648
Uebertr. in Bez. a. Erwerbs- u. Gewerbspoliz. Hauptst. XII	2413	2564	2614	2362	2542	2544	2517	2532	2598	2202	2489
Uebertretungen gegen bürgerliche Strafgesetze	13120	13060	11802	12126	11738	10266	10628	11234	11814	11055	11684
hierunter Verurtheilungen wegen:											
Uebertr. in Bezug auf Jagdpolizei (Ausf.-Ges. z. St.-P.-O. Art. 11)	354	332	393	324	345	346	441	407	460	450	385
Uebertr. der Gewerbegesetze	5709	5432	5108	4913	5005	4474	4202	4488	4790	4818	4894
Summe der Uebertretungen überhaupt	275846	279922	260622	256603	253654	254393	246799	260025	265453	256759	261008
Von den Verurtheilten sind männlichen Geschlechts	223509	228408	214684	212368	203675	206266	201180	212510	213941	207862	212940
„ „ „ weiblichen Geschlechts	52337	51514	45938	44235	44979	48127	45619	47515	51512	48897	48067
Verurtheilt wurden zu Haftstrafe	115782	121050	112820	116880	122550	121959	121677	129204	132457	129093	122347
„ „ „ Geldstrafe	159249	158311	147221	139267	130740	132090	124869	130425	132713	127366	138225
„ „ „ Verweis	815	561	581	456	364	344	253	396	283	300	435

4. Uebersicht der rechtskräftig abgeurtheilten Personen und der erkannten Strafen.

a. Aburtheilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (mit Ausschluss der Gesetze über Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle). 1892.

Oberlandesgerichts-Bezirke	Zahl der rechtskräftig		Von den Verurtheilten waren zur Zeit der That		Verurtheilt wurden zu									
	Abgeurtheilten	Verurtheilten	unter 18 Jahren	18 Jahre u. darüber	Todesstrafe	Zuchthausstrafe		Gefängnisstrafe			Geldstrafe	Verweis	Haft- und Festungsstrafe	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte
						2 Jahre und mehr	unter 2 Jahren	1 Jahr und mehr	3 Monate bis 1 Jahr	weniger als 3 Monate				
München	21 409	16 926	1 615	15 311	5	282	168	478	2 105	10 717	3 028	100	70	652
Zweibrücken	11 852	9 507	1 563	7 944	—	65	60	145	601	4 788	3 705	85	77	70
Bamberg	13 453	10 690	1 272	9 418	1	110	93	143	709	6 766	2 706	100	75	177
Nürnberg	14 263	11 521	1 486	10 035	3	144	138	229	1 132	7 731	1 972	125	59	273
Augsburg	11 505	9 134	931	8 203	1	97	107	169	803	5 882	1 980	59	56	208
Königreich 1892	72 482	57 778	6 867	50 911	10	1 264			42 398		13 391	469	337	1 380
„ 1891	66 560	53 146	6 242	46 904	5	1 152			39 206		12 085	428	356	1 203
„ 1890	66 103	52 645	6 022	46 623	10	1 223			38 924		11 911	385	377	1 380
„ 1889	64 360	51 861	5 471	46 390	12	1 263			38 267		11 784	314	418	1 456
„ 1888	61 941	49 736	5 396	44 340	4	1 299			36 723		11 086	329	483	1 436
„ 1887	61 646	49 861	4 698	45 163	15	1 325			36 687		11 313	255	448	1 594
„ 1886	61 846	49 660	4 462	45 198	16	1 378			37 017		10 725	211	563	1 488
„ 1885	60 971	48 921	4 149	44 772	11	1 339			36 325		10 764	173	590	1 532
„ 1884	59 310	47 682	4 137	43 545	15	1 307			36 002		9 689	195	683	1 486
„ 1883	56 589	45 307	3 868	41 439	22	1 477			34 433		8 690	221	650	1 646

b. Aburtheilungen wegen Uebertretungen und im Forstrügeverfahren. 1893.

Oberlandesgerichts- Bezirke	Uebertretungen							Forstrügeverfahren							Zahl der civil- verantwortl. er- klärten Personen
	Zahl der		Von den Ver- urtheilt. waren		Von d. Verurtheilung. lauteten auf			Zahl der		Von den Ver- urtheilt. waren		Von den Ver- urtheilungen lauteten auf			
	Abge- urtheilt	Ver- urtheilt	männlich	weiblich	Haft	Geld- strafe	Verweis	Abge- urtheilt	Ver- urtheilt	männlich	weiblich	Gefängn.	Haft	Geld- strafe	
München	81 535	79 335	63 610	15 725	39 689	39 166	480	3 120	2 971	2 243	728	1 19	2 951	1 161	
Zweibrücken	59 083	57 674	46 654	11 020	11 663	45 917	94	27 461	27 185	19 968	7 217	5 43	27 137	7 963	
Bamberg	46 388	44 476	36 254	8 222	15 842	28 552	82	35 956	35 581	20 731	14 850	9 134	35 438	18 867	
Nürnberg	55 380	53 865	42 723	11 142	28 505	25 234	126	23 818	23 575	12 686	10 889	3 99	23 473	11 099	
Augsburg	41 572	40 496	34 268	6 228	20 083	20 380	33	9 589	9 474	5 483	3 991	— 8	9 466	4 604	
Königreich 1893	283 958	275 846	223 509	52 337	115 782	159 249	815	99 944	98 786	61 111	37 675	18 303	98 465	43 694	
„ 1892	287 907	279 922	228 408	51 514	121 050	158 311	561	99 443	98 520	59 341	39 179	38 418	98 064	43 132	
„ 1891	268 125	260 622	214 684	45 938	112 820	147 221	581	100 635	99 557	60 416	39 141	15 315	99 227	42 979	
„ 1890	265 638	256 603	212 368	44 235	116 880	139 267	456	88 981	88 034	52 925	35 109	15 318	87 701	38 207	
„ 1889	262 669	253 654	208 675	44 979	122 550	130 740	364	112 606	111 424	68 812	42 612	24 473	110 927	45 505	
„ 1888	263 433	254 393	206 266	48 127	121 959	132 090	344	116 255	114 865	71 860	43 005	29 606	114 230	48 289	
„ 1887	255 326	246 799	201 180	45 619	121 677	124 869	253	115 628	114 486	73 602	40 884	40 623	113 823	46 705	
„ 1886	269 489	260 025	212 510	47 515	129 204	130 425	396	130 164	128 870	83 061	45 809	29 726	128 115	52 157	
„ 1885	274 766	265 453	213 941	51 512	132 457	132 713	283	129 453	128 272	78 897	49 375	17 884	127 371	54 405	
„ 1884	266 558	256 759	207 862	48 897	129 093	127 366	300	126 765	125 709	74 371	51 338	46 787	124 876	53 795	

C. Bewegung des Gefangenenstandes.
a. In den Gerichtsgefängnissen.

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Untersuchungsgefangene									
Zahl am Anfang des Jahres	1 684	1 628	1 508	1 462	1 487	1 353	1 438	1 371	1 268
Zugang im Laufe des Jahres	50 972	51 179	46 802	46 431	47 067	46 321	46 146	45 867	42 774
Abgang im Laufe des Jahres	50 908	51 123	46 682	46 385	47 092	46 187	46 231	45 800	42 671
Zahl am Schlusse des Jahres	1 748	1 684	1 628	1 508	1 462	1 487	1 353	1 438	1 371
Die im Laufe des Jahres abgegangenen Untersuchungsgefangenen verbrachten Tage im Gefängnisse	556 474	568 129	529 506	497 314	487 714	479 329	483 042	469 196	468 278
Strafgefangene									
Zahl am Anfang des Jahres	3 195	2 996	2 864	2 808	3 069	2 906	3 309	3 340	2 896
Zugang im Laufe des Jahres	175 464	181 094	169 176	173 677	182 554	184 778	183 764	197 035	197 066
Abgang im Laufe des Jahres	178 659	180 895	169 044	173 621	182 815	184 615	184 167	197 066	196 622
Zahl am Schlusse des Jahres	3 012	3 195	2 996	2 864	2 808	3 069	2 906	3 309	3 340
Die im Laufe des Jahres zugegangenen Strafgefangenen hatten zu erstehen:									
Gefängnisstrafen	36 502	35 841	32 274	32 943	33 025	32 228	31 412	31 663	30 240
Haftstrafen	144 844	150 446	142 103	145 392	159 419	161 867	160 908	171 197	170 889
Zahl der Straftage der im Laufe des Jahres abgegangenen Strafgefangenen	1 096 312	1 106 986	1 026 002	1 046 865	1 068 824	1 082 600	1 096 971	1 126 810	1 146 554
Zivilgefangene									
Zahl am Anfang des Jahres	4	5	3	—	3	11	2	4	1
Zugang im Laufe des Jahres	295	283	260	170	142	124	131	113	97
Abgang im Laufe des Jahres	398	284	258	167	145	132	122	115	94
Zahl am Schlusse des Jahres	1	4	5	3	—	3	11	2	4
Zahl der Hafttage der im Laufe des Jahres abgegangenen Zivilgefangenen	744	1 260	1 115	640	908	1 276	772	1 190	448

Vortrag	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Polizeiliche Gefangene									
Zahl am Anfang des Jahres	25	27	23	15	45	15	18	26	20
Zugang im Laufe des Jahres	3 311	3 487	3 838	3 351	3 891	4 095	3 644	4 305	4 211
Abgang im Laufe des Jahres	3 314	3 489	3 834	3 343	3 921	4 065	3 617	4 313	4 205
Zahl am Schluss des Jahres	22	25	27	23	15	45	15	18	26
Zahl der Hafttage der im Laufe des Jahres abgegangenen polizeilichen Gefangenen	7 943	9 312	11 345	8 393	11 730	10 537	9 747	9 651	10 833
Schubgefangene									
Zahl am Anfang des Jahres	84	94	85	79	91	63	82	80	38
Zugang im Laufe des Jahres	31 521	30 402	27 594	27 766	29 232	28 701	28 035	28 683	28 842
Abgang im Laufe des Jahres	31 473	30 412	27 585	27 760	29 244	28 673	28 054	28 681	28 800
Zahl am Schluss des Jahres	132	84	94	85	79	91	63	82	80
Gefangene überhaupt									
Zahl am Anfang des Jahres	4 992	4 750	4 483	4 364	4 695	4 348	4 849	4 821	4 223
Zugang im Laufe des Jahres	261 563	266 445	247 670	251 395	262 886	264 019	261 720	276 003	272 990
Abgang im Laufe des Jahres	261 640	266 203	247 403	251 276	263 217	263 672	262 221	275 975	272 392
Zahl am Schluss des Jahres	4 915	4 992	4 750	4 483	4 364	4 695	4 348	4 849	4 821
Gesamtzahl der Verpflegstage	1 699 017	1 724 389	1 612 899	1 600 528	1 613 178	1 610 741	1 618 709	1 634 989	1 618 141
Hievon treffen auf Strafgefangene	1 096 312	1 106 986	1 026 002	1 042 734	1 063 416	1 071 086	1 088 255	1 124 203	1 121 115
und zwar solche männl. Geschlechts	909 183	911 009	834 084	845 070	873 192	884 965	908 259	935 982	925 553
weibl. Geschlechts	187 129	195 977	191 918	197 714	190 224	186 121	179 996	188 221	195 562
Durchschnittliche Tagesbelegung der Ge- richtsgefängnisse	4 655	4 724	4 413	4 385	4 420	4 401	4 435	4 479	4 433
Hievon treffen auf Strafgefangene	3 004	3 033	2 811	2 857	2 913	2 926	2 981	3 080	3 072
und zwar solche männl. Geschlechts	2 491	2 496	2 285	2 315	2 392	2 418	2 488	2 564	2 536
weibl. Geschlechts	513	537	526	542	521	508	493	516	536

b. In den Strafanstalten 1893.

Strafanstalten	Zahl der Gefangenen am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres	Zahl der Gefangenen am Schlusse des Jahres	Von den sämtlichen Strafgefangenen sind					Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittliche Tagesbelegung	Staats-Zuschuss an Zuchthäuser und Gefangenanstalten <i>M.</i>	
					Zuchthausgefangene		erwachsene Gefängnissträflinge		jugendliche Gefängnissträflinge				
					männlich	weiblich	männlich	weiblich					
Zuchthaus Ebrach	538	295	363	470	833	—	—	—	—	182 027	499		
„ Kaisheim	662	211	178	695	873	—	—	—	—	249 049	683		
„ München	387	134	139	382	521	—	—	—	—	138 303	379		
„ Plassenburg	564	243	189	618	807	—	—	—	—	215 052	589		
„ St. Georgen	315	102	99	318	417	—	—	—	—	113 276	310		
„ Wasserburg	92	90	74	108	—	182	—	—	—	34 686	95		
„ Würzburg	216	92	99	209	—	308	—	—	—	76 356	209		
Gefängenanstalt Amberg	1 176	1 848	1 876	1 148	—	—	3 024	—	—	405 624	1 111		
„ Laufen	599	802	812	589	—	—	1 345	—	56	205 213	562		
„ Lichtenau**	307	702	576	433	32	—	977	—	—	140 110	384		
„ Niederschönenfeld	202	428	457	173	—	—	—	—	630	66 341	182		
„ Sulzbach	343	666	677	332	—	—	—	853	156	127 466	349		
„ Zweibrücken	321	533	526	333	—	—	668	—	191	114 221	313		
Strafanstalt Kaiserslautern	336	189	188	337	302	58	—	137	28	122 944	337		
Zellengefängnis Nürnberg	429	592	579	442	7	—	804	—	210	158 312	434		
Königreich	1893	6 487	6 932	6 832	6 587	3 792	548	6 818	990	1 271	2 348 980	6 436	
„	1892	6 308	6 909	6 730	6 487	3 830	522	6 495	980	1 390	2 303 876	6 288	
„	1891	6 616	6 790	7 098	6 308	3 943	502	6 644	970	1 347	2 295 472	6 283	1 746 273*
„	1890	6 732	6 898	7 014	6 616	4 016	562	6 712	1 062	1 278	2 410 165	6 603	1 721 164
„	1889	6 775	6 762	6 805	6 732	4 076	600	6 528	1 061	1 272	2 423 327	6 639	1 674 761
„	1888	6 767	6 775	6 767	6 775	4 148	632	6 604	1 029	1 129	2 433 360	6 649	1 678 294
„	1887	6 681	6 811	6 725	6 767	4 268	651	6 506	1 011	1 056	2 435 227	6 672	1 627 923
„	1886	6 869	6 729	6 917	6 681	4 383	673	6 509	999	1 034	2 443 317	6 694	1 617 855
„	1885	6 879	6 697	6 707	6 869	4 513	721	6 331	974	1 037	2 455 433	6 727	1 758 662

*) Nach den Rechnungsnachweisungen für den Landtag, welche für 1892 und 1893 noch nicht vorliegen.

**) Bis zum 30. September 1893 Zuchthaus.

c. Persönliche Verhältnisse der Gefangenen in den Strafanstalten am Schlusse des Jahres 1893.

Strafanstalten	Gesamtstand	Familienstand		Religion			Alter					
		ledig	verheirathet oder verwitwet	Katholiken	Protestanten	and. Konfess. angehörig	unter 20 Jahre	20—30 J.	30—40 J.	40—50 J.	50—60 J.	über 60 J.
Zuchthäuser.												
Ebrach	470	401	69	339	128	3	19	231	114	65	37	4
Kaiserslautern	262	161	101	118	140	4	7	102	82	52	13	6
Kaisheim	695	570	125	695	—	—	5	226	236	126	72	30
München	382	255	127	382	—	—	5	105	120	84	49	19
Plassenburg	618	494	124	317	300	1	5	215	200	125	52	21
Sct. Georgen	318	198	120	314	—	4	16	217	15	48	12	10
Wasserburg	108	54	54	108	—	—	8	62	4	13	14	7
Würzburg	209	122	87	156	52	1	12	139	21	26	6	5
Summe A	3 062	2 255	807	2 429	620	13	77	1 297	792	539	255	102
Gefangenanstalten.												
Amberg	1 148	847	301	958	184	6	112	553	250	127	83	23
Kaiserslautern	75	57	18	34	41	—	7	44	11	8	4	1
Laufen	589	511	78	589	—	—	169	287	89	28	11	5
Lichtenau	433	306	127	227	205	1	82	207	96	25	15	8
Niederschönenfeld	* 180	180	—	157	23	—	180	—	—	—	—	—
Nürnberg	442	376	66	354	84	4	291	65	51	22	6	7
Sulzbach	332	250	82	275	57	—	58	145	81	29	14	5
Zweibrücken	333	284	49	182	14	2	12	158	27	19	4	1
Summe B	3 532	2 811	721	2 776	743	13	1 023	1 459	605	258	137	50
Gesamt-Summe	* 6 594	5 066	1 528	5 205	1 363	26	1 100	2 756	1 397	797	392	152

*) Der hier angegebene Bestand, welcher auf Mittheilungen des einschlägigen Amtsarztes beruht, differirt mit dem S. 277 angegebenen Bestande um 7 Personen.

d. Sanitätsverhältnisse in den Strafanstalten 1893.

Krankheiten bzw. Todesursachen	Zahl der Krankheitsfälle incl. Bestand vom Vorjahre					Zahl der Gestorbenen				
	Zuchthäuser	Gefangenanstalten	Zusammen			Zuchthäuser	Gefangenanstalten	Zusammen		
			männlich	weiblich	Summe			männlich	weiblich	Summe
I. Entwicklungskrankheiten	21	14	30	5	35	1	3	3	1	4
II. Infektions- u. Allgem. Krankheit.	507	660	1051	116	1 167	22	21	41	2	43
III. Lokalisirte Krankheiten u. zwar:										
des Nervensystems	65	69	116	18	134	9	3	10	2	12
der Ohren	6	31	35	2	37	—	—	—	—	—
„ Augen	42	68	81	29	110	—	—	—	—	—
„ Athmungsorgane	469	499	778	190	968	51	64	84	31	115
„ Circulationsorgane	59	79	126	12	138	8	4	11	1	12
des Verdauungs-Apparates	252	442	555	139	694	5	5	6	4	10
der Geschlechtsorgane	46	58	76	28	104	6	—	4	2	6
„ äusseren Bedeckungen	146	334	386	94	480	—	2	1	1	2
„ Bewegungsorgane	51	100	141	10	151	1	—	1	—	1
Mechanische Verletzungen	77	102	172	7	179	—	—	—	—	—
IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	21	26	43	4	47	2	1	3	—	3
Summe	1 762	2 482	3 590	654	4 244	105	103	164	44	208

D. Bewegung der Detenten in den Arbeitshäusern 1894.

Vortrag	Rebdorf	St. Georgen	Kaiserslautern	Vortrag	Rebdorf	St. Georgen	Kaiserslautern
1. Stand am Anfang des Jahres . . männlich	696	—	61	ledig	642	444	65
weiblich	—	197	21	verheir. oder verwittw.	31	26	12
zusamm.	696	197	82	bis 20 Jahre alt . .	128	85	12
hievon sind eingewiesen wegen Arbeitscheue .	6	69	—	über 20—30 Jahre alt	166	260	27
„ Bettel	138	9	50	„ 30—40 „ „	198	75	18
„ Landstreicherei	525	11	12	„ 40—50 „ „	139	38	14
„ gewerbsm.Unzucht	—	98	18	„ 50—60 „ „	31	10	6
„ anderer Gründe	27	10	2	„ 60 „ „	11	2	—
2. Zugang . männlich	1068	—	92	5. Detentionstage währd. des Jahres . männlich	261841	—	22953
weiblich	—	273	24	weiblich	—	77289	7882
zusamm.	1068	273	116	zusamm.	261841	77289	30835
hievon sind eingewiesen wegen Arbeitscheue .	17	—	—	Tägl. Durchschn.- Best	717	212	84
„ Bettel	518	77	16	ErkannteDisciplinarstr.	2278	453	644
„ Landstreicherei	477	19	19	6. Zahl der Spitalkranken durchschnittl. pro Tag	577	192	30
„ gewerbsm.Unzucht	—	4	4	durchschnittl. pro Tag	26,6	5,7	0,9
„ anderer Gründe	56	99	22	durchschnittl. Krankheitsdauer (Tage) . .	16,8	10,8	11,3
3. Abgang . männlich	1091	—	99	Arzneikosten proKopfM.	1,69	3,14	4,87
weiblich	—	244	22	„ „ pro TagM.	1,72	1,65	0,40
zusamm.	1091	244	121	Zahl d.ambul.Behandelt.	2433	1640	93
4. Stand am Schluss des Jahres . . männlich	673	—	54	„ „ Verstorbenen .	16	9	2
weiblich	—	226	23	7. Zahl der Arbeitstage Einnahmen aus der Beschäftigung . . . M	204358	39255	24600
zusamm.	673	226	77	hievon Arbeitslöhne von dritt. Personen M	196566	11058	16365
(Stand Ende 1893	696	197	82	Ausg. f. d. Beschäftig. M	**5768	11058	15102
„ „ 1892	648	228	75	hievon bezahlte Arbeitslöhne . . . M	123153	3132	3681
„ „ 1891	600	235	76	Reinertrag an der Beschäftigung . . . M	19813	1880	1653
„ „ 1890	570	215	74	sonstige Einnahmen M	73413	7926	12684
„ „ 1889	565	217	64	Staatszuschuss . . M	4800	151	179
„ „ 1888	607	240	71	Gesamt-Einnahmen .	173530	47724	18725
„ „ 1887	578	195	73	Gesamt-Ausgaben .	215743	55801	31588
„ „ 1886	601	189	64	hievon f.Besoldungen	79628	19303	15114
„ „ 1885)	663	210	99	„ „ Mundverpfeg.	76967	18632	8079
Von den am Jahreschluss Verwahrten*) sind eingewiesen .)				„ „ Kleider und Betten . .	23381	8118	3651
wegen Arbeitscheue .	11	133	—	8. Die Verpflegskosten betragen durchschnittlich pro Kopf täglich M	0,29	0,24	0,26
„ Bettel	171	30	43	jährlich M	105,05	89,15	96,18
„ Landstreicherei	474	102	13	Der Gesamtaufwand betrug durchschnittl. pro Kopf täglich M	0,45	0,72	1,02
„ gewerbsm.Unzucht	—	192	18	jährlich M	165,67	263,21	371,29
„ anderer Gründe	17	13	3				
hievon sind Bayern .	478	40	37				
sonstige Deutsche . .	150	—	—				
Ausländer	45	47	30				
katholisch	425	386	47				
protestantisch	244	84	30				
israelitisch	4	—	—				

*) Bei der Anstalt St. Georgen beziehen sich die hier einschlägigen Zahlen auf die Gesamtzahl der Detenten während des Jahres.

**) Die Anstalt Rebdorf betreibt umfangreiche Landwirthschaft mit Beschäftigung der Detenten in derselben, weshalb die Arbeitslöhne von dritten Personen nur einen geringen Betrag erreichen.

E. Gendarmerie 1894.

a. Thätigkeit im Sicherheitsdienst.

Compagnie- Bezirke	Zahl der Stationen	Mannschaftsbestand am Schluss des Jahres	Gesamtzahl der er- statteten Straf- anzeigen	Von den Strafanzeigen betrafen				Gesamtzahl der Festnahmen	Von d. Festgenommenen waren im Verdacht von			
				Verbrechen u. Vergehen	Uebertretungen (excl. Bettel und Landstreicherei)	Bettel	Land- streicherei		Verbrechen und Vergehen	Uebertretungen (excl. Bettel und Landstreicherei)	Bettel	Land- streicherei
Hauptstadt .	36	452	46534	1097	41830	1902	1705	9431	2021	4475	1263	1672
Oberbayern .	176	503	45644	13522	20180	8063	3579	14275	2147	2342	6291	3495
Niederbayern	122	344	35251	9047	21957	2167	1780	6148	1496	1057	1748	1847
Pfalz	59	207	30464	11451	17001	819	1193	7770	1080	5112	401	1177
Oberpfalz .	98	268	16465	5896	8721	1332	516	2814	681	880	652	601
Oberfranken	85	239	19038	5870	11878	1067	223	2371	485	831	596	459
Mittelfranken	90	267	25337	6534	13524	4452	827	4823	848	588	2569	818
Unterfranken	91	274	25151	6025	16698	1427	1001	3620	541	1158	925	996
Schwaben .	96	275	22718	7005	12107	2830	776	4917	1133	1297	1735	752
Königr. 1894	853	2829	266602	66447	164196	24359	11600	56169	10432	17740	16180	11817
„ 1893	843	2793	268282	64155	165248	26213	12666	58823	10434	17252	18274	12863
„ 1892	843	2782	270633	63209	164649	29662	13113	60947	10590	18118	18366	13873
„ 1891	832	2724	257077	55182	162441	26471	12683	57773	9966	17384	17327	13096
„ 1890	823	2655	253503	54711	157624	27264	13904	59224	9900	17001	17922	14401
„ 1889	807	2558	252429	52339	155965	29340	14785	61139	9432	17932	18585	15190
„ 1888	805	2628	242652	49136	148192	29867	15457	62489	9333	18529	19010	15617
„ 1887	796	2621	235858	47107	141793	31237	15721	62204	9221	17076	19939	15968
„ 1886	793	2469	244951	48545	146961	30278	19167	67361	9500	19290	19009	19562
„ 1885	795	2529	260573	48739	158727	31853	21254	72990	9782	22168	19531	21509

b. Staatsaufwand für die Gendarmerie und Sonstiges.

Jahrgang	Gesamt- Auf- wand*)	Von dem Gesamtaufwand trifft insbes. auf						Zahl der		
		Gehälter der Offiziere und Beamten	Löh- nen mit Zulagen	Equipir- ung, Ar- mierung	Wohn- ungs- miethe	1 qkm.	Kopf der Bevölker- ung	gegen die Mit- glieder d. Mann- schaft bei Aus- übung d. Dienst- verübten Straf- rate	von Mitgliedern der Mannschaft im Dienste er- haltenen Ver- leistungen	
Mark										
1894	.	.	.	.	.	.	.	.	1 179	100
1893	.	.	.	.	.	.	.	.	1 119	81
1892	.	.	.	.	.	.	.	.	1 242	120
1891	4 097 085	105 738	2 640 686	249 109	224 490	54,0	0,73	1 080	85	
1890	4 010 138	105 111	2 529 504	240 147	227 990	52,9	0,72	1 197	80	
1889	3 554 768	103 013	2 261 446	240 782	207 612	46,9	0,64	1 165	69	
1888	3 528 099	102 517	2 288 421	251 562	200 112	46,5	0,64	1 135	24	
1887	3 444 601	103 355	2 244 558	241 321	191 623	45,4	0,63	1 192	50	
1886	3 423 051	101 849	2 212 207	229 170	191 736	45,1	0,63	1 291	16	
1885	3 423 851	106 651	2 235 143	230 461	189 968	45,1	0,63	1 164	6	
1884	3 397 699	107 607	2 222 197	232 924	188 909	44,8	0,63	1 173	12	
1883	3 346 681	108 564	2 190 092	234 186	189 383	44,1	0,62	1 051	12	
1882	3 325 217	111 000	2 218 820	226 762	188 090	43,8	0,62	1 084	14	

*) nach den Rechnungsnachweisungen für den Landtag, welche für die Jahre 1892 bis 1894 noch nicht vorliegen.

F. Thätigkeit der Gewerbegerichte 1894.

(R.G. vom 29. Juli 1890.)

Regierungs-Bezirke	Zahl der								
	Gewerbegerichte	anhängig gewordenen Rechtssachen	Erledigungen durch						gegen End- urtheile eingelegt. Berufungen
			Vergleich	Verzicht	Zurücknahme der Klage	An- erkenntniss	Versäumniss- Urtheile	andere Endurtheile	
Oberbayern	1	1 415	577	—	241	14	104	469	10
Niederbayern	1	5	3	—	—	—	—	2	—
Pfalz	5	516	213	48	130	6	28	69	—
Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberfranken	1	79	50	—	9	—	—	20	—
Mittelfranken	5	547	254	—	71	7	36	104	—
Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwaben	2	104	40	—	23	—	6	34	—
Königreich 1894	15	2 666	1 137	48	474	27	174	698	10
„ 1893	14	2 793	1 295	69	433	39	196	667	7
„ 1892	11	2 750	1 260	412	1 024			—	15
„ 1891	1	1 221	702	93	345			—	1

G. Ergebnisse der Prüfungen für den höheren Justiz- und Verwaltungsdienst.

Jahrgang	Erste Prüfung				Zweite Prüfung					
	zugelassen wurden	der Prüfung haben sich unterzogen	bestanden haben		zugelassen wurden	der Prüfung haben sich unterzogen	erhalten haben die Note			bestanden haben
			im Ganzen	%			I	II	III	
1894	405	365	274	75 ₁	355	350	—	192	158	343
1893	509	459	354	77 ₁	308	303	1	233	67	301
1892	536	481	347	72 ₁	268	264	2	195	67	260
1891	517	468	318	67 ₃	253	249	1	144	104	248
1890	416	412	310	69 ₅	197	193	5	138	50	190
1889	380	352	273	71 ₈	178	176	4	114	58	175
1888	356	333	263	73 ₉	175	173	1	109	63	172
1887	292	259	208	71 ₂	136	132	—	91	41	130
1886	269	231	181	67 ₃	130	127	—	96	31	126
1885	267	242	183	75 ₆	125	121	1	92	28	121
1884	216	192	132	68 ₇	127	127	1	90	32	123
1883	203	187	149	79 ₇	112	109	1	77	31	107
1882	175	157	120	76 ₄	85	85	—	61	24	84
1881	164	148	126	85 ₁	75	73	1	49	22	72
1880	154	135	112	83 ₀	74	71	—	50	21	70
1879	138	123	96	78 ₀	69	65	4	44	17	64

XIII. Militärwesen.

I. Etatstärke des k. b. Heeres für das Etatsjahr 1894/95.

Dienstliche Stellung	Bezeichnung der Truppen													General-Summe
	I. Infanterie				II. Kavallerie	III. Artillerie			IV. Pioniere	V. Train	VI. Besondere Formationen	VII. Nichtregimentirt		
	a) Infanterie im engeren Sinne	b) Jäger	c) Bezirkskommandos	Summe zu I Infanterie		a) Feldartillerie	b) Fussartillerie	Summe zu III Artillerie						
Offiziere	1342	36	70	1448	256	289	106	395	72	36	35	306	2548	
Mannschaften:														
Unteroffiziere	4536	124	319	4979	822	935	463	1398	265	184	154	8	7810	
Zahlmeister - Aspiranten	82	2	7	91	10	19	5	24	3	4	3	1	136	
Spiel- leute { Unteroffiziere	281	26	—	307	160	113	26	139	35	10	—	—	651	
{ Gemeine	1772	—	—	1772	—	—	40	40	6	—	—	—	1818	
Gefreite u. Gemeine	34304	1052	266	35622	5924	4918	2360	7278	1644	898	—	—	51366	
Lazarethgehilfen	283	8	—	291	50	54	20	74	13	8	—	—	436	
Oekonomie - Handwerker	447	18	—	465	145	128	43	171	34	28	—	—	843	
U e b e r h a u p t M a n n s c h a f t e n	41705	1230	592	43527	7111	6167	2957	9124	2000	1132	157	9	63060*	
Militärärzte	141	4	—	145	31	29	7	36	5	6	1	22	246	
Zahlmeister, Stallmeister, Musikinspizient	81	2	—	83	12	19	5	24	3	2	—	—	124	
Veterinäre	—	—	—	—	31	19	—	19	—	2	1	7	60	
Büchsenmacher und Waffenmeister	82	2	—	84	10	19	4	23	3	—	—	—	120	
Sattler	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	10	
G e s a m m t - K o p f - z a h l	43351	1274	662	45287	7461	6542	3079	9621	2083	1178	194	344	66168*	
Dienstpferde	—	—	—	—	6908	2752	—	2752	—	360	—	—	10020	

*) Die Einjährig-Freiwilligen sind in dieser Zahl nicht enthalten.

2. Ausgaben für das bayerische Heer in den Rechnungsjahren 1880/81 bis 1894/95.

Kapitel	Bezeichnung der Kapitel etc.	Wirkliche Ausgaben nach den Rechnungs- nachweisungen				
		in Mark				
		1880/81	1881/82	1882/83	1883/84	1884/85
	a. Fortdauernde Ausgaben.					
1	Kriegsministerium	386145	389120	380405	359058	351828
2	Militär-Kassenwesen	55106	55114	55114	56415	56243
3	Militär-Intendanturen	206895	206592	206906	226401	226530
4	Militär-Geistlichkeit	49357	49923	49921	49408	51064
5	Militär-Justiz-Verwaltung	219702	227209	232018	223771	223415
6	Höhere Truppenbefehlshaber	319131	316884	323540	328928	333076
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	79712	80382	80429	79581	79986
8	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	149415	158415	169017	155606	171652
9	Generalstab und Vermessungswesen	295069	305452	304134	310005	303179
10	Ingenieur-Corps	264971	263802	263908	264111	257270
11	Geldverpflegung der Truppen	12299311	12802814	12844425	12909400	12939864
12	Naturalverpflegung	9471748	10381802	9599990	9327287	9395587
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	2897213	2838218	2910714	2943641	3002637
14	Garnisonsverwaltungs- und Servis- wesen	4274883	4569754	4569346	4529139	4495203
15	Garnisons-Bauwesen		55567	55253	54415	57212
16	Militär-Medizinalwesen	800609	889653	880712	897985	925954
17	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräthe	81496	66729	76661	66419	65005
18	Verpflegung d. Ersatz- u. Reserve- Mannschaften etc.	239699	225528	250357	241633	256408
19	Ankauf der Remontepferde	868211	878235	863504	835381	850683
20	Verwaltung der Remontedepots	429006	464548	426157	378712	382924
21	Reisekosten und Tagegelder, Vor- spann- und Transportkosten	617321	672655	657013	649809	637566
22	Militär-Erziehungs- und Bildungs- wesen	503067	483930	483879	491471	485902
23	Militär-Gefängnißwesen	117856	120111	102087	101297	92241
24	Artillerie- und Waffenwesen	2105906	1928999	2000786	1698630	1903945
25	Technische Institute der Artillerie	107817	112748	122476	129666	132511
26	Bau u. Unterhaltung d. Festungen	493320	578449	650934	581782	499862
27	Wohnungsgeldzuschüsse	1227049	1242487	1239649	1234592	1239150
28	Unterstützungen für aktive Militärs und Beamte	15960	15960	15960	15960	15960
29	Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	239889	233106	282098	321776	344308
30	Verschiedene Ausgaben	26416	8687	14055	8150	6479
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	38842310	40622873	40111448	39473429	39783644
	b. Einmalige Ausgaben . . .	1872379	3786462	1593137	1667857	2289021
	c. Militär-Invaliden-Pensionen .	3571193	3635751	3678281	3761721	3861506
	Summe der Ausgaben	44285882	48045086	45328866	44903007	45934171

Kapitel	Bezeichnung der Kapitel etc.	Wirkliche Ausgaben nach den Rechnungsnachweisungen				
		in Mark				
		1885/86	1886/87	1887/88	1888/89	1889/90
	a. Fortdauernde Ausgaben.					
1	Kriegsministerium	316768	357860	355823	355706	357402
2	Militär-Kassenwesen	56835	59186	59512	60019	61888
3	Militär-Intendanturen	225370	228756	231757	231810	232916
4	Militär-Geistlichkeit	52019	54585	54942	57953	63264
5	Militär-Justiz-Verwaltung	222102	222031	217063	223988	219305
6	Höhere Truppenbefehlshaber	332412	332447	332326	334826	322732
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	82102	82538	83467	83020	83877
8	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	168063	141540	117078	120304	124109
9	Generalstab und Vermessungswesen	304141	304279	299259	308058	311330
10	Ingenieur-Corps	256352	256625	241484	254103	244137
11	Geldverpflegung der Truppen	13063476	12989858	13716192	13883583	13885855
12	Naturalverpflegung	9314314	9182235	9401948	9559147	11158814
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	2962788	3061145	3232800	3119890	2990631
14	Garnisonsverwaltungs- und Servicewesen	4714568	4527257	4714872	4858496	4930375
15	Garnisons-Bauwesen	51990	49375	56123	61234	61854
16	Militär-Medizinalwesen	893202	898088	914345	902967	981601
17	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräte	80155	112824	175738	176516	211660
18	Verpflegung d. Ersatz- u. Reserve-Mannschaften etc.	259858	243595	256153	278133	219072
19	Ankauf der Remontepferde	815857	835097	827076	836813	825911
20	Verwaltung der Remontedepots	334026	335152	327197	400679	408066
21	Reisekosten und Tagegelder, Vorrück- und Transportkosten	625109	770186	693792	744925	731261
22	Militär-Erziehungs- und Bildungswesen	476137	487999	484523	488618	483360
23	Militär-Gefängniswesen	75671	76542	79727	79647	77976
24	Artillerie- und Waffenwesen	2183159	2125067	2515915	2635822	2807557
25	Technische Institute der Artillerie	130628	109072	112013	117400	118924
26	Bau und Unterhaltung der Festungen	580753	538967	403389	431122	467740
27	Wohnungsgeldzuschüsse	1231013	1232397	1259480	1267331	1265668
28	Unterstützungen für aktive Militärs und Beamte	15960	15960	15950	15960	15920
29	Zuschuss zur Militär-Wittwenkasse	337458	315298	391705	351269	500860
30	Verschiedene Ausgaben	8098	12204	15191	16424	17145
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	40201284	39958165	41587140	42252863	44184873
	b. Einmalige Ausgaben	2971272	5281822	17198758	40025218	33876693
	c. Militär-Invaliden-Pensionen	3959107	4327708	4715271	5140780	5547332
	Summe der Ausgaben	47131663	49567695	63501169	87418861	83608898

Fortsetzung von Seite 284.

Kapitel	Bezeichnung der Kapitel etc.	Wirkliche Ausgaben nach den Rechnungsnachweisungen in Mark			Nach dem Haupt- Militäretat und dem Nachtrags- etat	Nach dem Haupt- Militä- retat
					in Mark	
		1890/91	1891/92	1892/93	1893/94	1894/95
	a. Fortdauernde Ausgaben.					
1	Kriegsministerium	372762	386626	393099	393306	415101
2	Militär-Kassenwesen	64038	62933	65181	63700	69650
3	Militär-Intendanturen	250166	252675	267468	273365	288100
4	Militär-Geistlichkeit	65895	68159	70597	72800	78400
5	Militär-Justiz-Verwaltung	219034	231538	227694	227824	227968
6	Höhere Truppenbefehlshaber	345038	363246	359901	351510	351510
7	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore	83835	83310	84528	80601	80601
8	Adjutantur-Offiziere und Offiziere in besonderen Stellungen	131233	131638	133000	140106	142578
9	Generalstab u. Vermessungswesen	317574	319584	325468	328992	330442
10	Ingenieur-Corps	241542	249640	240622	234784	236016
11	Geldverpflegung der Truppen	14331396	15201398	15249332	16571782	17530314
12	Naturalverpflegung	11758893	12299062	11967273	11966941	13154578
13	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	3120464	3187164	3297216	3270582	3617557
14	Garnisonsverwaltungs- und Servis- wesen	5211890	5570554	5540693	5636036	5949043
15	Garnisons-Bauwesen	66007	73538	85981	98975	115325
16	Militär-Medizinalwesen	1144415	1181058	1086288	1095331	1145464
17	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräte Verpflegung d. Ersatz- u. Reserve- Mannschaften etc.	276777	326715	272303	133292	133436
18	Ankauf der Remontepferde	234683	293671	287344	308170	328040
19	Verwaltung der Remontedepots	922612	1142914	1196804	1219396	1271100
20	Reisekosten und Tagegelder, Vor- spann- und Transportkosten	473268	452510	454769	579969	512407
21	Militär-Erziehungs- und Bildungs- wesen	786949	890219	871494	801800	913300
22	Militär-Gefängniswesen	524875	507551	525036	541105	688722
23	Artillerie- und Waffenwesen	79552	95872	107320	84402	75158
24	Technische Institute der Artillerie	3941128	5420995	5200700	3149020	3319097
25	Bau und Unterhaltung der Fest- ungen	118773	123911	133263	131556	131146
26	Wohnungsgeldzuschüsse	479555	503572	553763	312577	310582
27	Unterstützungen f. aktive Militärs und Beamte	1283316	1303921	1327071	1394681	1458220
28	Zuschuss z. Militär-Wittwenkasse	17010	93384	110000	118190	124060
29	Zuschuss z. Militär-Wittwenkasse	500000	500000	500000	500000	500000
30	Verschiedene Ausgaben	180231	94956	91451	80254	80754
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	47542911	51412314	51025659	50161047	53578669
	b. Einmalige Ausgaben	49569641	36420472	38608505	17234001	10347155
	c. Militär-Invaliden-Pensionen	5709619	5875859	6036461	6094526	6349899
	Summe der Ausgaben	102822171	93708645	95670625	73489574	70275723

3. Ergebnisse der Musterung 1894.

a. Ergebnisse hinsichtlich der Tauglichkeit.

Brigade-Bezirke	Zahl der		Von d. ärztl. Unters. wurden befunden			Von d. Untaugl. im Allgem. sind				
	Militärpflichtigen	ärztlich Untersuchten	tauglich		untauglich im Allgem. meinen	bedingt tauglich	zeitig untauglich	nur tauglich zum Landst. I. Aufgebots	dauernd untauglich	
			überhaupt	in %					überhaupt	in Prozent der ärztl. Untersucht.
1. Inf.-Brigade .	7 824	7 796	4 127	52,9	3 669	1 011	452	1 445	761	9,8
2. " " .	6 797	6 776	4 193	61,9	2 583	467	682	1 112	322	4,8
3. " " .	4 964	4 962	2 578	52,0	2 384	563	354	927	540	10,9
4. " " .	5 781	5 678	3 300	58,1	2 378	240	979	778	381	6,7
5. " " .	5 308	5 066	2 822	55,7	2 244	115	988	738	403	8,0
6. " " .	8 765	8 144	4 321	53,1	3 823	630	1 385	1 149	659	8,1
7. " " .	6 830	6 305	3 365	53,4	2 940	625	624	1 259	432	6,9
8. " " .	5 426	5 408	3 347	61,9	2 061	398	607	705	351	6,5
9. " " .	8 998	8 513	4 579	53,8	3 934	1 712	890	744	588	6,9
Königreich 1894	60 693	58 648	32 632	55,6	26 016	5 761	6 961	8 857	4 437	7,6
" 1893	60 474	58 476	32 476	55,5	26 000	4 691	7 498	10 009	3 802	6,5
" 1892	55 082	53 786	25 889	48,1	27 897	12 186	3 698	8 180	3 833	7,1
" 1891	53 600	52 526	25 439	48,4	27 087	10 555	4 435	8 401	3 696	7,1
" 1890	55 252	54 339	26 315	48,4	28 024	10 362	6 157	8 046	3 459	6,4
" 1889	54 137	53 217	25 491	47,9	27 726	10 811	5 729	7 463	3 723	7,0
" 1888	51 489	85 090	29 234	34,4	53 856	13 952	35 122	—	6 782	7,9
" 1887	49 256	80 705	28 333	35,1	52 372	12 198	32 067	—	8 107	10,0
" 1886	49 096	80 541	26 984	33,5	53 557	12 123	32 075	—	9 359	11,6
" 1885	47 153	76 623	27 417	35,8	49 206	10 363	29 424	—	9 419	12,3

b. Gründe der Untauglichkeit bei den dauernd Untauglichen.

Brigade-Bezirke	Leiden allgem. Natur oder verschiedenen Sitzes (A)	Fehler am Kopfe, Auge, Ohr, Nase u. Nachbarteile, Mund (B)	Fehler am Halse und an der Wirbelsäule (C)	Fehler an der Brust (D)	Fehler am Unterleibe (E)	Fehler an den Harn- und Geschlechtsorganen (F)	Fehler an den Gliedmassen im Allgemeinen (G)	Fehler an den Händen (H)	Fehler an den unteren Gliedmassen (J)	Sonstige Ursachen
1. Inf.-Brigade .	260	89	90	181	8	4	73	25	31	—
2. " " .	107	19	34	55	4	—	58	12	33	—
3. " " .	144	37	46	157	12	5	92	21	26	—
4. " " .	126	40	7	73	14	5	79	13	24	—
5. " " .	102	18	24	153	5	2	60	15	24	—
6. " " .	196	51	57	182	17	2	107	19	28	—
7. " " .	124	55	40	105	10	4	66	13	15	—
8. " " .	126	41	22	34	15	1	71	18	23	—
9. " " .	179	49	30	139	8	10	108	18	47	—
Königreich 1894	1 364	399	350	1 079	93	33	714	154	251	—
" 1893	1 172	375	278	785	84	25	715	116	252	—
" 1892	1 201	338	299	766	87	44	661	135	302	—
" 1891	1 081	330	301	857	100	45	610	121	251	—
" 1890	1 047	333	278	678	82	31	638	107	265	—
" 1889	1 142	346	326	734	100	27	651	115	282	—
" 1888	1 746	845	648	865	1 066	80	673	209	612	38
" 1887	2 206	980	889	1 115	1 025	99	734	266	789	4
" 1886	2 363	1 061	1 189	1 348	1 281	118	775	271	936	17
" 1885	2 640	1 106	1 089	1 204	1 160	153	735	271	1 032	29

6. Sanitätsverhältnisse der Armee.
a. Bewegung im Krankenstande der Mannschaft.

Jahrgang	Ist-Stärke der Armee	Im Ganzen wurden behandelt				Abgang				Behandlungstage		
		im Lazareth	im Revier	im Lazareth u. Revier	Summe	geheilt	gestorben	anderweitig	Summe	im Lazareth	im Revier	im Ganzen
I. Armee-Corps 1890/91	24 061	6 848	21 891	1 996	30 735	28 381	74	1 490	29 945	215 372	155 503	370 875
II. Armee-Corps 1890/91	28 192	6 434	20 305	1 971	28 710	26 502	58	1 283	27 843	199 069	167 818	366 887
zusammen 1890/91	52 253	13 282	42 196	3 967	59 445	54 883	132	2 773	57 788	414 441	323 321	737 762
1889/90	50 553	13 458	48 238	3 647	65 343	61 035	135	2 513	63 683	390 713	357 141	747 854
1888/89	50 881	11 947	37 910	2 921	52 778	48 578	165	2 087	50 830	362 034	293 669	655 703
1887/88	49 272	12 900	38 297	2 966	54 163	50 522	173	2 039	52 734	369 875	296 205	666 080
1886/87	45 713	11 738	31 712	2 457	45 907	42 054	159	2 021	44 234	332 580	253 361	585 941
1885/86	47 261	14 571	35 063	2 101	51 735	47 447	130	2 269	49 846	377 957	276 567	654 524
1884/85	47 053	15 217	32 969	1 872	50 058	46 187	127	2 225	48 539	373 653	260 163	633 816
1883/84	47 138	15 826	30 715	1 711	48 252	44 334	131	2 194	46 659	366 974	245 555	612 529
1882/83	47 147	15 638	34 522	1 853	52 013	47 977	157	2 261	50 895	369 732	247 895	617 627

b. Gruppenausscheidung der Krankbewegung nach den Ursachen der Behandlung.

Jahrgang	Allgemeine Erkrankungen	Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten d. Athmungsorgane	Krankheiten d. Zirkulationsorgane	Krankheiten d. Ernährungsorgane	Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorg.	Venöse Krankheiten	Augenkrankheiten	Ohrenkrankheiten	Krankheiten d. äusseren Bedeckungen	Krankheiten d. Bewegungsorgane	Mechanische Verletzungen	Sonstige Krankheiten	Zur Beobachtung
I. Armee-Corps 1890/91	1 612	318	5 134	709	6 673	238	954	857	590	4 382	1 596	7 364	10	298
II. Armee-Corps 1890/91	1 142	191	4 630	578	5 839	235	852	1 021	543	5 409	1 797	6 073	14	336
zusammen 1890/91	2 754	509	9 764	1 287	12 512	473	1 806	1 878	1 133	9 791	3 393	13 447	24	634
1889/90	12 282	477	9 258	1 214	11 337	392	1 924	1 702	1 176	9 019	3 356	12 651	34	521
1888/89	1 966	396	8 173	1 074	11 063	425	1 832	1 837	1 029	9 278	2 819	12 385	20	481
1887/88	2 348	357	9 838	982	11 580	331	1 746	1 700	949	9 144	2 327	12 410	27	424
1886/87	1 880	306	6 597	941	9 434	354	1 717	1 488	744	8 276	2 096	11 677	42	355
1885/86	2 245	302	7 431	1 037	11 642	410	1 781	1 691	953	8 640	2 249	12 972	37	345
1884/85	2 131	334	7 084	927	11 715	388	1 777	1 661	917	6 231	2 240	12 159	44	450
1883/84	1 722	340	6 602	847	10 581	387	1 938	1 631	864	8 230	2 390	12 190	38	492
1882/83	2 359	315	8 032	865	11 726	336	2 190	1 492	806	7 932	2 690	12 724	39	507

c. Häufigkeit der Zugänge an Erkrankungen in den einzelnen Monaten.

Jahrgang	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe des Zugangs
I. Armee-corps 1890/91	4890	3164	2445	2568	2460	2149	1714	2214	1330	1838	2352	2689	29813
II. Armee-corps 1890/91	4456	3533	2530	2135	2065	2003	1384	1988	1208	1539	2392	2739	27972
zusammen 1890/91	9346	6697	4975	4703	4525	4152	3098	4202	2538	3377	4744	5428	57785
1889/90	14388	6644	6217	3976	4971	3481	3028	3704	2468	2743	3977	7798	63395
1888/89	6762	5910	6255	4855	4265	4484	2333	3291	1967	2435	4187	4105	51349
1887/88	7168	6606	5736	4456	4523	3732	2610	3315	2341	2463	4456	5084	52490
1886/87	5540	5328	5395	3325	4650	2868	2356	3035	2220	1949	3405	3947	44018
1885/86	5954	5597	5965	4355	4137	4058	2879	3482	2562	2451	4154	4622	50216
1884/85	6597	5104	4959	3975	4679	3376	2843	3151	2322	2519	3866	4774	48465
1883/84	5619	5010	5076	5062	4125	4179	2781	2906	1963	2369	3349	4195	46634
1882/83	6103	5508	5058	5105	5467	4480	3287	3653	2260	2380	3293	3969	50563

7. Selbstmorde und tödtliche Unglücksfälle.

Vortrag	1890/91	1889/90	1888/89	1887/88	1886/87	1885/86	1884/85	1883/84	1882/83
Selbstmorde									
Gesamtzahl	22	25	27	33	39	28	24	34	46
und zwar bei der Infanterie	14	16	17	17	23	20	16	17	32
" " Kavallerie	2	5	3	8	4	4	3	9	5
" " Artillerie	2	3	6	3	8	1	5	6	7
" den sonstig. Abtheilungen	4	1	1	5	4	3	—	2	2
Unteroffiziere	6	3	9	10	13	10	7	15	14
Gefreite und Gemeine	16	22	18	23	26	18	17	19	32
durch Erschiessen	17	15	17	22	24	20	15	23	35
" Erhängen	1	7	3	4	3	4	6	9	8
" Ertränken	2	1	6	5	7	1	1	2	2
auf sonstige Art	2	2	1	2	5	3	2	—	1
aus Furcht vor Strafe	10	8	12	11	13	7	5	6	10
wegen gekränkten Ehrgefühls	—	2	1	1	2	2	—	1	4
aus sonstigen Ursachen	2	3	4	6	8	6	6	16	13
aus unbekanntem Ursachen	10	12	10	15	16	13	13	11	19
Verunglückungen									
Gesamtzahl	19	21	10	21	17	10	15	19	17
und zwar bei der Infanterie	10	9	4	12	10	7	6	10	11
" " Kavallerie	5	6	2	4	2	2	5	5	2
" " Artillerie	4	1	2	3	3	—	2	3	2
" den sonstig. Abtheilungen	—	5	2	2	2	1	2	1	2
Unteroffiziere	3	3	1	5	—	3	2	5	2
Gefreite und Gemeine	16	18	9	16	17	7	13	14	15
durch Ertrinken	7	9	2	7	5	6	3	10	7
" Erschiessen	—	2	1	6	2	—	1	2	4
" sonstige Ursachen	12	10	7	8	10	4	11	7	6

8. Berufsstatistik der Mannschaften.

Berufsklassen	Zahl der im Dienst gestandenen Mannschaften in dem Zeitraum		
	April 1884 bis März 1886	April 1884 bis März 1889	April 1889 bis März 1891
	1. Studierende, Schüler	3 730	10 655	4 855
2. Techniker, Eisenbahnbeamte, Geometer, Optiker	686	1 770	1 328
3. Künstler, Bildhauer, Photographen	279	726	401
4. Schauspieler, Kunstreiter	45	102	58
5. Aerzte, Apotheker	135	438	277
6. Lehrer	671	1 921	817
7. Schreiber	1 847	4 963	1 991
8. Kaufleute, Händler	4 616	12 392	6 280
9. Bader, Chirurgen, Friseure, Krankenwärter	816	2 363	1 203
10. Musiker	3 796	10 163	4 878
11. Jäger, Forstleute	343	781	351
12. Kutscher, Reitknechte, Herrschaftsdieners	585	1 722	1 066
13. Schiffer, Wasserarbeiter, Fischer, Sandschöpfer, Flösser	589	1 437	616
14. Bergleute, Hüttenarbeiter, Eisengiesser	1 078	2 655	1 368
15. Landwirthe, Bauern, Winzer, Gärtner, Höcker	22 282	60 579	28 189
16. Dienstknechte, Schweizer	38 390	105 865	53 750
17. Tagelöhner, Bahnarbeiter	5 746	15 260	7 850
18. Schäfer, Hirten	435	1 246	673
19. Schneider	3 969	11 338	4 917
20. Schuster	8 627	22 418	9 161
21. Sattler, Räder	1 625	3 686	1 586
22. Maurer, Tüncher, Maler, Gypser, Lackierer	5 525	14 269	6 695
23. Steinmetze, Steinbauer, Pflasterer	1 749	4 676	2 506
24. Schreiner, Sesselmacher	4 570	11 060	4 937
25. Zimmerleute	2 317	6 159	2 887
26. Schlosser, Mechaniker, Eisendreher, Feilenbauer	3 611	9 477	4 923
27. Glaser, Glasarbeiter, Glasschleifer	590	1 572	758
28. Töpfer, Ziegler, Porzellandreher, Plattenmacher	912	2 679	1 480
29. Spengler, Klempner, Gürtler, Nadler	1 077	2 832	1 353
30. Lichterzieher, Seifenarbeiter	115	316	135
31. Papiermacher, Buchbinder	498	1 371	584
32. Buchdrucker, Schriftsetzer, Lithographen	744	2 076	1 025

Berufsklassen	Zahl der im Dienst gestandenen Mannschaften in dem Zeitraum		
	April 1884 bis März 1886	April 1884 bis März 1889	April 1889 bis März 1891
	33. Drechsler, Schirmmacher, Kammacher, Bürsten- binder	691	1 855	947
34. Uhrmacher	239	682	338
35. Vergolder, Tapezierer	302	931	484
36. Posamentierer, Seiler, Handschuhmacher, Kappen- macher	241	711	401
37. Korbmacher, Siebmacher	566	1 630	891
38. Tabakarbeiter, Cigarrenmacher	72	215	103
39. Gerber, Lederarbeiter	415	1 169	626
40. Schmiede, Nagelschmiede	3 362	9 067	4 403
41. Kupferschmiede, Kesselschmiede	247	667	282
42. Brauer, Wirthe, Kellerer, Branntweinbrenner	3 374	9 425	5 334
43. Malzarbeiter	93	246	127
44. Metzger	4 543	12 573	6 441
45. Bäcker, Zuckerbäcker, Köche	4 393	12 064	5 734
46. Müller	2 910	7 794	3 604
47. Weber, Spinner, Strumpfwirker, Appreteure	1 782	4 502	1 952
48. Fabrikarbeiter	2 751	8 255	4 508
49. Küfer, Büttner, Binder, Daubenbauer	1 420	3 675	1 700
50. Wagner, Holzschuhmacher, Mühlärzte, Stellmacher	1 186	3 190	1 646
51. Kaminkehrer	203	542	290
52. Schieferarbeiter, Dachdecker, Tafelmacher	214	604	277
53. Färber, Hutmacher	289	701	307
54. Wollarbeiter, Tuchmacher, Tuchscherer	53	151	97
55. Messerschmiede, Schleifer	55	150	101
56. Kürschner, Pelzwarenarbeiter	82	160	72
57. Klaviermacher, Orgelbauer	8	44	33
58. Holzhauer, Holzarbeiter, Köhler	178	622	434
59. Metallarbeiter, Goldschläger, Messinggiesser, Ciseleure	395	1 223	795
60. Gasinstallateure, Gasarbeiter, Coaksbrenner	9	34	28
61. Post-, Telegr.-, Gerichts-, Gemeinde-Bedienstete	286	693	551
62. Ohne Gewerbe	—	1	73

XIV. Wahlen.

(Vgl. Zeitsch. d. Stat. Bureau, Jahrgang 1871 ff.)

1. Reichstagswahlen 1893.

a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen.

Regierungs- Bezirke	Zahl der					Von den abgegebenen Stimmen waren	
	Wahlberechtigten			Wähler		giltig	ungiltig
	überhaupt	0/0 im Verhältnisse		überhaupt	in Prozenten der Be- rechtigten		
zur Be- völkerung		zur männl. Bevölkerung					
Oberbayern	258 449	23,3	47,1	144 172	55,8	143 837	335
Niederbayern	135 053	20,3	41,8	80 775	59,8	80 619	156
Pfalz	152 376	20,9	42,4	117 118	76,9	116 858	260
Oberpfalz	107 750	20,1	41,5	62 100	57,6	61 920	180
Oberfranken	121 175	21,1	43,4	77 914	64,3	77 788	126
Mittelfranken	152 957	21,8	45,1	101 050	66,1	100 911	139
Unterfranken	134 230	21,7	44,8	91 350	68,1	91 232	118
Schwaben	151 434	22,9	47,1	100 979	66,7	100 777	202
Königr. 1893	1 213 424	21,7	41,4	775 458	63,9	773 942	1 516
„ 1890	1 166 625	21,5	41,3	728 746	62,5	727 535	1 211
„ 1887	1 153 122	21,3	43,7	828 650	71,9	827 375	1 305
„ 1884	1 131 365	21,4	43,9	634 416	56,0	633 043	1 373
„ 1881	1 094 734	20,7	42,4	484 022	44,2	483 173	849
„ 1878	1 135 674	22,6	46,3	672 335	59,2	671 310	1 025
„ 1877	1 119 629	22,3	45,7	731 558	65,3	730 213	1 345
„ 1874	1 072 892	22,1	45,5	808 196	75,2	806 774	1 422
„ 1871	954 397	19,7	40,5	*	*	588 776*	

*) Für das Jahr 1871 wurde nur die Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen ermittelt.

b. Wahlergebnisse. α. Absolute Zahlen.*)

Regierungs- Bezirke	Von den bei den entscheidenden Wahlen abgegebenen Stimmen sind gefallen auf Kandidaten der Richtung										
	Deutsch- und Frei- konservativ	National- und Gemässigt- liberal	Deutsch- freisinnig	Freisinnige Volks- partei	Deutsch- freisinnige und freis. Volks- partei zus.	Centrum	Sozial- demokraten	Volkspartei (Demo- kraten)	Kauern- bund	übrige Richtungen	Unbestimmt u. zersplittert
Oberbayern	90	15218	—	—	—	78559	39633	847	7579	1278	633
Niederbayern	—	147	—	—	—	37126	2153	—	30948	10003	242
Pfalz	—	58932	5001	771	5772	29705	14329	4888	1114	2044	74
Oberpfalz	454	6228	—	46	46	44706	6499	1870	1192	408	517
Oberfranken	229	18486	4113	8684	12797	22049	15304	209	8534	—	180
Mittelfranken	10935	13834	11913	5100	17313	11424	28255	13621	5148	153	228
Unterfranken	253	7207	—	3554	3554	44020	9477	16620	9167	740	194
Schwaben	4152	15795	—	125	125	60953	10302	35	8558	604	253
Königr. 1893	16113	135847	21027	18580	39607	325542	125952	38090	72210	15230	2321
			Deutschfreisinnige								
„ 1890	9178	189234	—	52145	—	344459	101100	27951	—	—	3468
„ 1887	9146	273391	—	56786	—	412587	54774	19028	—	35	1628
„ 1884	11831	167734	—	45078	—	349751	34899	20730	—	742	3651
„ 1881	19852	104540	—	47880 ³³⁾	—	266459	21914	19413	—	309	—
„ 1878	47666	209998	—	21205	—	360362	22532	8107	—	—	—
„ 1877	40641	210383	—	54387	—	395581	27019	330	—	—	—
„ 1874	20895	226609	—	59091	—	480468	17805	602	—	—	1304
„ 1871	—	284777	—	63486	—	215543	—	—	—	—	24970

*) Für die Jahre 1887/93 musste die Zahl der abgegebenen gültigen, für die Jahre 1871/84 die Zahl der überhaupt abgegebenen Stimmen zu Grunde gelegt werden.

**) Hierunter 25 074 Stimmen der secessionistischen Richtung.

β. In Prozenten.*)

Regierungs- Bezirke	Von den bei den entscheidenden Wahlen abgegebenen Stimmen sind in % gefallen auf Kandidaten der Richtung										
	Deutsch- und Frei- konservativ	National- und Gemässigt- liberal	Deutsch- freisinnig	Freisinnige Volkspartei	Deutsch- freisinnige und freisinnig. Volks- partei zusammen	Centrum	Sozial- demokraten	Volkspartei (Demokraten)	Bauernbund	übrige Richtungen	unbestimmt und zersplittert
Oberbayern . . .	0,1	10,6	—	—	—	54,6	27,5	0,6	5,3	0,9	0,4
Niederbayern . . .	—	0,2	—	—	—	46,0	2,7	—	38,4	12,4	0,3
Pfalz	—	50,4	4,3	0,6	4,9	25,4	12,3	4,2	1,0	1,7	0,1
Oberpfalz	0,7	10,1	—	0,1	0,1	72,2	10,5	3,0	1,9	0,7	0,8
Oberfranken . . .	0,3	23,8	5,3	11,1	10,4	28,3	19,7	0,3	11,0	—	0,2
Mittelfranken . .	10,8	13,7	11,8	5,4	17,2	11,3	28,0	13,5	5,1	0,2	0,2
Unterfranken . .	0,3	7,8	—	3,9	3,9	48,3	10,4	18,2	10,1	0,8	0,2
Schwaben	4,1	15,6	—	0,1	0,1	60,8	10,2	0,03	8,4	0,6	0,2
Königreich 1893	2,1	17,6	2,7	2,4	5,1	42,5	16,3	4,9	9,3	1,9	0,3
			Deutschfreisinnige								
„ 1890	1,3	26,0	7,2	6,9	—	47,3	13,9	3,8	—	—	0,5
„ 1887	1,0	33,1	6,9	—	—	49,9	6,6	2,3	—	0,01	0,2
„ 1884	1,9	26,4	7,1	—	—	55,3	5,5	3,3	—	0,5	—
„ 1881	4,1	21,6	9,9 *)	—	—	55,1	4,5	4,0	—	0,8	—
„ 1878	7,1	31,3	3,2	—	—	53,8	3,4	1,2	—	—	—
„ 1877	5,6	28,9	7,5	—	—	54,3	3,7	0,04	—	—	—
„ 1874	2,6	28,1	7,3	—	—	59,5	2,2	0,1	—	—	0,2
„ 1871	—	48,4	10,8	—	—	36,6	—	—	—	4,2	—

*) Vgl. Bemerkungen zu Tab. α.

2. Landtagswahlen (Urwahlen) 1893.

a. Wahlberechtigte und abgegebene Wahlstimmen.

Regierungs- Bezirke	Zahl der					Zahl der ge- wählten Wahl- männer	Zahl der erhaltenen giltigen Stimmen
	überhaupt	Wahlberechtigten		Wähler			
		im Verhältniss	zur Bevöl- kerung %	zur männl. Bevölkerung %	über- haupt			in Pro- zenten der Be- rechtig- ten
Oberbayern . . .	180 999	16,4	33,2	53 573	29,6	1 771	197 269
Niederbayern . .	99 619	15,0	30,8	28 365	28,5	1 246	106 528
Pfalz	132 828	18,2	37,0	35 118	26,4	1 283	135 750
Oberpfalz	85 637	15,9	33,0	26 729	31,2	1 009	100 353
Oberfranken . . .	95 911	16,7	34,3	20 873	21,8	1 113	77 426
Mittelfranken . .	132 061	18,8	38,9	50 645	38,3	1 215	173 596
Unterfranken . .	113 951	18,4	38,1	41 672	36,6	1 194	146 563
Schwaben	118 036	17,7	36,3	42 599	36,1	1 222	160 782
Königreich 1893	959 042	17,2	35,1	299 574	31,2	10 053	1 098 267
„ 1887	955 333	17,6	36,2	223 120	23,4	10 045	905 922
„ 1881	932 908	17,7	36,2	303 815	32,6	10 011	1 203 581

b. Parteistellung der gewählten Wahlmänner.
 α. absolute Zahlen.

Regierungs- Bezirke	Von den gewählten Wahlmännern gehören an der Richtung						
	Centrum	Liberal	Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Social- demo- kraten	ohne be- stimmte Partei- stellung
Oberbayern .	1 166	331	115	6	1	140	12
Niederbayern	650	51	514	7	—	—	21
Pfalz . . .	266	966	—	3	43	3	2
Oberpfalz .	776	155	20	5	8	—	45
Oberfranken	298	706	54	16	10	29	—
Mittelfranken	115	675	58	112	65	185	5
Unterfranken	719	321	55	7	82	7	—
Schwaben .	736	414	17	42	1	12	—
Königr. 1893	4 726	3 625 ^{*)}	833	198	210	376	85
„ 1887	5 428	4 042 ^{**)}	—	213	148	214	—
„ 1881	5 834	4 054	—	—	118	5	—

*) Hierunter 453 als deutschfreisinnig bezeichnet. **) Hierunter 364 als deutschfreisinnig bezeichnet.

β. in Prozenten.

Regierungs- Bezirke	Von den gewählten Wahlmännern gehören an der Richtung						
	Centrum	Liberal	Bauern- bund	Konser- vativ	Volks- partei	Sozial- demo- kraten	ohne be- stimmte Partei- stellung
Oberbayern .	65,8	18,7	6,5	0,4	0,1	7,8	0,7
Niederbayern	52,2	4,3	41,2	0,6	—	—	1,7
Pfalz . . .	20,7	75,3	—	0,2	3,4	0,2	0,2
Oberpfalz .	76,9	15,3	2,0	0,5	0,8	—	4,5
Oberfranken	26,8	63,4	4,9	1,4	0,9	2,6	—
Mittelfranken	9,5	55,6	4,8	9,2	5,3	15,2	0,4
Unterfranken	60,2	27,1	4,6	0,6	6,9	0,6	—
Schwaben .	60,2	33,9	1,4	3,4	0,1	1,0	—
Königr. 1893	47,0	36,1	8,3	2,0	2,1	3,7	0,8
„ 1887	54,0	40,3	—	2,1	1,5	2,1	—
„ 1881	58,3	40,5	—	—	1,2	0,005	—

XV. Meteorologie.

(Vgl. die von der k. Meteorologischen Centralstation herausgegebenen „Beobachtungen“,
Jahrgang 1885 ff.)

I. Luftdruck und Lufttemperatur.

a. im Jahre 1894.

Meteorologische Stationen	Meereshöhe m	Luftdruck			Lufttemperatur							
		mittel mm	höchster mm	tiefster mm	mittel C.	Mittleres		Mittel		Absolut		Grösste tägliche Schwankung C.
						minimum	maximum	Minimum u. Maximum d. Schwank- ungen	Mittel	minimum C.	maximum C.	
		des Minimums u. Maximums	des Minimums u. Maximums	des Minimums u. Maximums	des Minimums u. Maximums	des Minimums u. Maximums	des Minimums u. Maximums	des Minimums u. Maximums				
Speyer*)	104,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aschaffenburg	136,8	750,1	765,8	729,9	9,2	5,6	13,9	9,7	8,3	—15,1	36,5	22,4
Würzburg	179,3	746,7	762,1	725,6	8,7	5,2	13,9	9,5	8,7	—16,2	36,0	19,7
Kissingen	209,2	743,5	758,5	722,9	8,0	4,1	13,3	8,7	9,2	—16,0	35,9	21,1
Kaiserslautern	242,2	740,9	755,5	720,6	8,3	4,4	13,4	8,9	9,1	—15,9	32,9	20,5
Bamberg	287,7	736,5	750,3	715,5	8,1	4,4	12,7	8,6	8,4	—17,2	34,1	18,8
Passau	309,4	735,5	750,1	715,6	7,9	4,3	12,9	8,6	8,6	—17,0	33,5	17,8
Nürnberg	314,9	734,5	749,0	714,0	8,4	5,1	12,8	8,9	7,8	—16,6	35,2	17,9
Regensburg	358,3	731,0	744,9	710,8	8,2	5,0	12,8	8,9	7,9	—19,8	33,5	16,4
Bayreuth	359,2	730,7	745,0	709,9	7,3	3,5	12,3	7,9	8,8	—17,9	36,2	22,8
Landshut	395,4	728,0	741,7	708,8	7,8	4,1	12,6	8,4	8,5	—19,0	34,2	17,9
Ansbach	413,3	725,9	739,8	705,5	7,6	3,6	12,7	8,2	9,1	—18,5	35,4	22,2
Weissenburg	426,6	724,9	737,6	704,8	7,6	3,8	12,4	8,1	8,6	—21,9	33,8	19,3
Augsburg	499,6	718,9	732,1	698,5	7,7	4,2	12,2	8,2	8,0	—20,0	32,6	16,8
München	526,4	716,8	729,7	696,4	7,6	4,0	12,6	8,3	8,6	—21,0	32,8	16,3
Hohenpeissenberg	993,9	676,9	687,2	656,8	5,8	3,4	9,9	6,7	6,5	—22,9	29,3	17,0

b. Mittlerer Luftdruck und mittlere Lufttemperatur in den Jahren 1885—1894.

Meteorol. Stationen	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Mittlerer Luftdruck	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm
München	716,8	716,4	715,2	716,1	715,8	715,5	715,6	715,9	714,8	714,9
Augsburg	718,9	718,9	717,5	718,6	718,1	717,7	718,0	718,6	717,3	717,1
Landshut	728,0	727,9	726,6	727,9	727,2	726,8	726,9	727,5	726,2	726,3
Regensburg	731,0	731,0	730,0	731,2	730,6	730,2	730,2	730,8	729,6	729,6
Nürnberg	734,5	734,5	733,4	734,6	734,2	733,8	733,9	734,6	733,2	733,3
Bayreuth	730,7	—	729,7	730,8	730,4	729,9	729,9	730,6	729,3	729,4
Bamberg	736,5	736,6	735,5	736,8	739,9	739,5	739,4	740,2	733,8	738,9
Würzburg	746,7	746,7	745,5	746,8	746,5	746,6	746,3	746,9	745,3	745,4
Speyer*)	—	753,7	752,3	753,6	753,4	753,2	753,2	753,0	751,9	752,2
Mittlere Luft-Temperatur	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.	C.
München	7,6	7,6	7,6	6,9	6,7	6,8	6,7	6,4	7,8	7,6
Augsburg	7,7	7,5	7,6	7,0	6,9	6,9	6,6	6,4	8,0	7,7
Landshut	7,8	7,1	7,3	6,7	6,9	6,9	6,7	5,7	7,2	7,0
Regensburg	8,2	7,8	7,9	7,4	7,6	7,5	7,2	7,1	8,4	8,1
Nürnberg	8,4	8,1	7,9	7,6	7,6	7,4	7,1	7,0	8,3	8,0
Bayreuth	7,3	6,9	6,9	6,6	6,5	6,3	6,1	6,0	7,2	6,8
Bamberg	8,1	7,7	7,5	7,2	7,8	7,5	7,1	6,9	8,4	8,0
Würzburg	8,7	8,4	7,9	7,8	7,8	7,7	7,3	7,2	8,6	8,3
Speyer*)	—	9,5	9,1	8,7	8,8	8,7	8,2	8,2	9,6	9,2

*) Von Speyer liegen für 1894 keine Angaben vor.

2. Feuchtigkeit und Niederschläge.

a. im Jahre 1894.

Meteorologische Stationen	Meeres- höhe m	Feuchtigkeit		Niederschläge		Tage mit					Tage	
		absol- utes	rela- tives	Summe	Maximum	Regen	Schnee	Hagel, Graupeln	Gewitter	Nebel	klare	trübe
Speyer*)	104,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aschaffenburg	136,3	7,3	73	674,0	23,0	153	11	5	15	9	49	164
Würzburg	179,3	7,4	76	598,1	36,7	159	13	4	10	83	57	174
Kissingen	209,2	6,9	75	719,6	26,4	167	23	5	18	36	59	147
Kaiserslautern	242,2	7,1	77	689,2	41,6	183	17	10	17	100	40	158
Bamberg	287,7	6,8	75	635,9	26,0	184	30	17	25	63	48	171
Passau	309,4	7,4	80	968,3	29,0	168	37	1	26	70	64	134
Nürnberg	314,9	7,4	78	654,7	25,0	200	34	11	22	107	53	134
Regensburg	358,3	7,6	81	625,3	32,0	141	25	5	19	85	48	154
Bayreuth	359,2	6,8	78	561,3	21,8	165	44	7	15	250	44	164
Landshut	395,4	7,2	78	800,6	23,6	198	31	—	14	31	59	131
Ansbach	413,8	6,6	73	650,3	22,6	176	28	1	10	31	72	142
Weissenburg	426,6	6,7	76	695,1	26,1	145	30	1	24	168	42	176
Augsburg	499,6	6,6	74	824,0	26,8	157	31	9	25	28	52	141
München	526,4	6,6	73	983,5	29,6	187	51	19	29	164	55	123
Hohenpeissenberg	993,9	5,9	77	942,6	30,1	162	60	28	44	134	52	152

b. Mittlere absolute Feuchtigkeit und Niederschlagssummen. 1885—1894.

Meteorol. Stationen	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Mittlere absolute Feuchtigkeit.										
München	6,6	6,4	6,7	6,6	6,4	6,7	6,4	6,2	6,9	6,4
Augsburg	6,6	6,1	6,6	6,5	6,3	6,6	6,4	6,2	6,9	6,4
Landshut	7,2	6,9	7,0	6,9	6,8	7,0	6,7	6,7	7,2	6,8
Regensburg	7,6	—†)	7,0	7,0	6,9	7,5	7,1	6,8	7,7	7,1
Nürnberg	7,4	7,1	7,5	7,6	7,5	7,5	7,0	6,9	8,1	7,2
Bayreuth	6,8	6,6	6,8	7,2	7,1	7,0	6,8	6,3	6,9	6,7
Bamberg	6,8	6,2	6,3	6,8	6,7	6,8	6,6	6,4	7,3	6,9
Würzburg	7,4	7,0	6,8	7,3	7,1	7,1	6,7	6,5	7,5	7,1
Speyer*)	—	7,0	7,1	7,4	7,2	7,5	7,3	7,1	7,7	7,1
Niederschlagssummen										
München	983,5	787,7	939,3	821,5	961,0	967,0	994,8	729,6	931,7	964,6
Augsburg	824,0	713,3	842,1	844,2	973,6	895,6	1 048,1	743,7	870,3	789,8
Landshut	800,6	663,3	990,6	741,7	916,0	767,4	799,5	584,8	687,0	627,6
Regensburg	625,3	515,2	526,0	513,9	573,2	515,1	598,1	397,9	552,8	453,2
Nürnberg	654,7	539,0	555,3	565,6	613,1	756,0	679,9	419,7	733,5	560,4
Bayreuth	561,3	479,2	441,4	554,7	668,9	557,1	581,3	390,2	573,4	597,1
Bamberg	635,9	584,4	540,0	594,9	668,8	705,5	798,4	552,6	667,1	594,6
Würzburg	598,1	531,8	508,9	557,4	618,6	561,0	606,8	444,2	629,7	586,1
Speyer*)	—	473,4	534,9	600,7	437,5	523,4	613,2	546,8	623,1	610,5

*) Von Speyer liegen für 1894 keine Angaben vor.

†) Die Feuchtigkeitsbestimmungen dieser Station für 1893 waren in Folge Versagens des Hygrometers unbrauchbar.

3. Schneverhältnisse 1894.

Meteorologische Stationen	Meereshöhe	Erster Schnee	erste	letzte	Zwischentage	Tage mit Schneedecke				Tage mit ununterbrochener Schneedecke	grösste Schneehöhe		
						Schneedecke		überhaupt	hiev. im Monat			Tag	cm
			Dezember	Januar		Februar	März						
Speyer	104,6	25.XI.	5.XII.	17. II.	75	24	6	17	1	—	17	2.I.	9
Aschaffenburg	136,3	20.XI.	5.XII.	16. I.	43	24	8	16	—	—	16	5.XII.	8
Würzburg	179,3	19.XI.	20. XI.	6.III.	107	31	9	13	4	1	12	5.XII.	8
Kissingen	209,2	20.XI.	21. XI.	13. II.	85	15	6	1	2	—	6	5.XII.	8
Kaiserslautern	242,2	19.XI.	20. XI.	17. II.	90	22	5	13	1	—	13	5.XII.	11
Bamberg	287,7	19.XI.	20. XI.	13. II.	86	31	6	17	2	—	17	20.XI.	8
Passau	309,4	7.XI.	27.XII.	18.III.	82	54	5	31	16	2	44	2.I.	8
Nürnberg	314,9	7.XI.	20. XI.	15. II.	88	37	9	19	2	—	17	8.I.	8
Regensburg	358,3	19.XI.	21. XI.	31. I.	72	24	—	19	3	—	17	7./16.I.	12
Bayreuth	359,2	2.XI.	20. XI.	25. II.	98	45	11	21	7	—	18	20.XI.	12
Landshut	395,4	8.XI.	3. I.	30. I.	28	18	—	18	—	—	17	8.I.	6
Ansbach	413,8	21.XI.	21. XI.	25. II.	97	32	10	17	3	—	17	1./11.XII.	4
Weissenburg	426,6	18.XI.	19. XI.	24. II.	98	49	7	21	12	—	24	7.I.	6
Augsburg	499,6	7.XI.	11. XI.	17.III.	127	54	6	26	8	3	25	7.I.	8
München	526,4	7.XI.	8. XI.	18.III.	131	51	6	23	9	3	25	2.I.	17
Hohenpeissenberg	993,9	27. X.	7. XI.	5. V.	180	125	24	31	24	24	50	18./19.III.	42

4. Gewittertage und Gewittermeldungen.*)

Monate	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Gewittertage	149	125	122	134	144	144	119	121	138	121
Januar	3	—	1	1	8	—	1	—	—	1
Februar	4	4	3	—	—	5	2	—	1	3
März	5	9	5	8	15	2	11	5	3	4
April	16	6	11	10	16	16	11	12	17	12
Mai	21	24	18	27	21	27	15	28	20	18
Juni	23	24	24	23	17	28	24	18	27	21
Juli	24	26	19	27	23	25	24	26	22	21
August	23	19	16	18	28	23	17	17	20	22
September	14	10	15	8	6	14	11	11	15	14
Oktober	11	3	8	4	5	4	1	3	10	4
November	2	—	1	1	4	—	2	—	2	—
Dezember	3	—	1	7	1	—	—	1	1	1
Gewittermeldungen	8 524	7 834	7 730	7 044	8 077	10 223	5 908	5 207	6 590	4 234
Januar	4	—	1	1	155	—	1	—	—	2
Februar	13	49	7	—	—	8	3	—	3	5
März	11	65	79	25	74	2	188	44	5	21
April	757	138	197	142	453	458	159	245	574	306
Mai	1 618	1 150	987	1 265	1 611	1 440	622	1 008	1 391	480
Juni	1 306	2 362	2 454	2 237	1 342	4 109	2 221	801	1 452	1 659
Juli	2 258	2 409	1 974	2 200	1 253	2 738	1 615	2 458	1 271	828
August	1 363	1 308	1 235	761	2 976	891	721	532	973	753
September	924	250	696	316	48	571	366	106	741	154
Oktober	240	103	93	44	110	6	2	6	162	25
November	10	—	5	20	53	—	10	—	8	—
Dezember	20	—	2	33	2	—	—	7	10	1

*) Die Zahl der Beobachtungsstationen beträgt (1894) 406, (1893) 350, (1892) 371, (1891) 349, (1890) 344, (1889) 351, (1888) 301, (1887) 292, (1886) 251 und (1885) 225.

5. Hageltage und Hagelmeldungen.*)

Monate	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885
Hageltage	93	69	76	90	86	91	65	57	69	63
Januar	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
Februar	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1
März	—	3	1	3	2	—	6	1	—	1
April	8	3	10	5	7	10	5	5	8	7
Mai	17	12	13	18	18	21	8	20	12	12
Juni	15	14	17	21	11	22	19	8	14	15
Juli	17	19	17	20	15	20	13	16	11	6
August	13	11	11	13	22	12	9	5	9	13
September	12	5	4	6	2	6	5	1	9	5
Oktober	6	1	2	—	3	—	—	—	5	3
November	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
Dezember	3	—	—	3	—	—	—	1	1	—
Hagelmeldungen	1587	918	1581	1759	1491	1401	1000	516	354	289
Januar	—	—	—	—	35	—	—	—	—	—
Februar	4	3	—	—	—	—	—	—	—	1
März	—	7	4	3	17	—	48	1	—	5
April	85	7	27	20	138	62	20	25	33	14
Mai	548	80	243	300	300	140	84	229	111	88
Juni	208	205	392	856	154	473	450	45	67	107
Juli	433	402	634	399	288	529	157	186	53	27
August	230	197	256	129	522	123	216	26	31	33
September	56	13	15	46	2	74	25	2	41	6
Oktober	19	4	9	—	11	—	—	1	14	8
November	—	—	1	2	24	—	—	—	—	—
Dezember	4	—	—	4	—	—	—	1	4	—

*) Vergl. Bemerkung auf Seite 297.

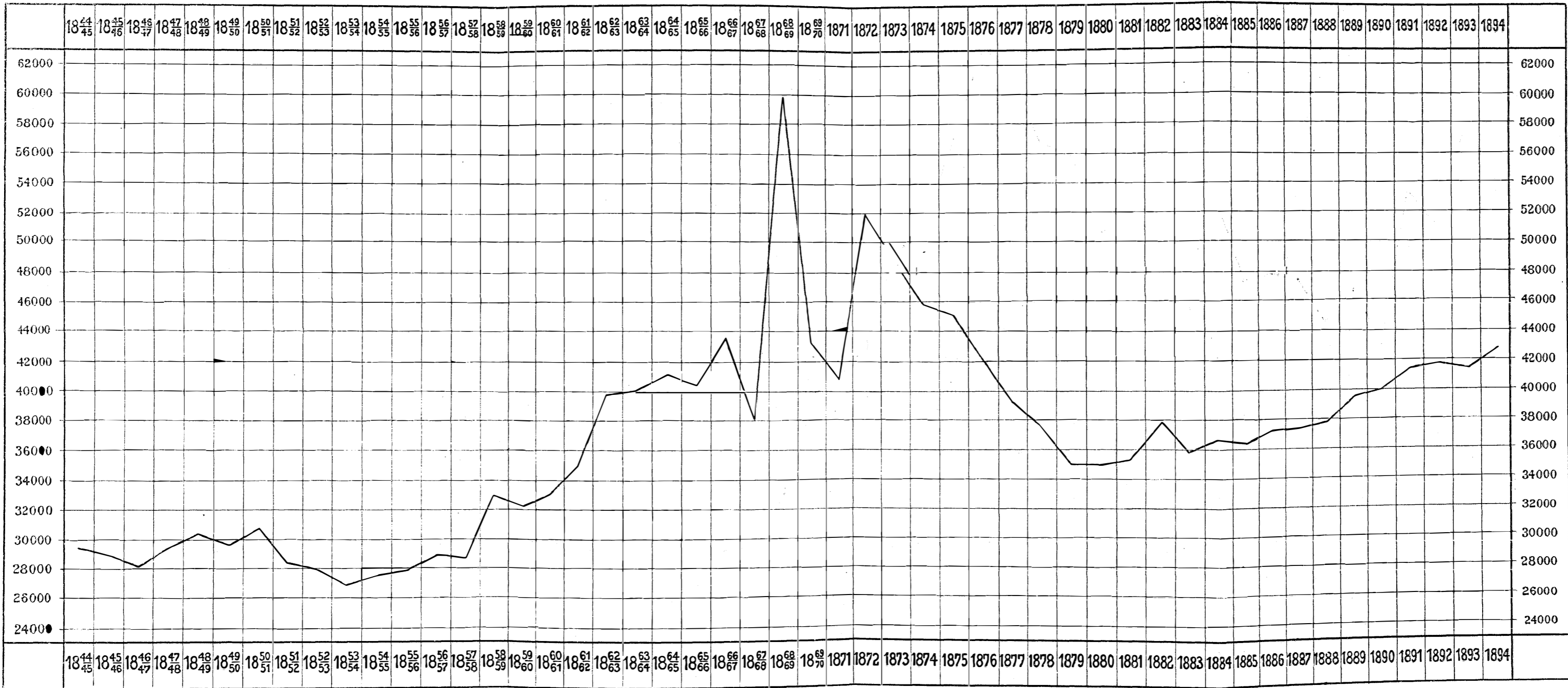
6. Mittlere Windgeschwindigkeit 1894.

(In Metern pro Secunde.)

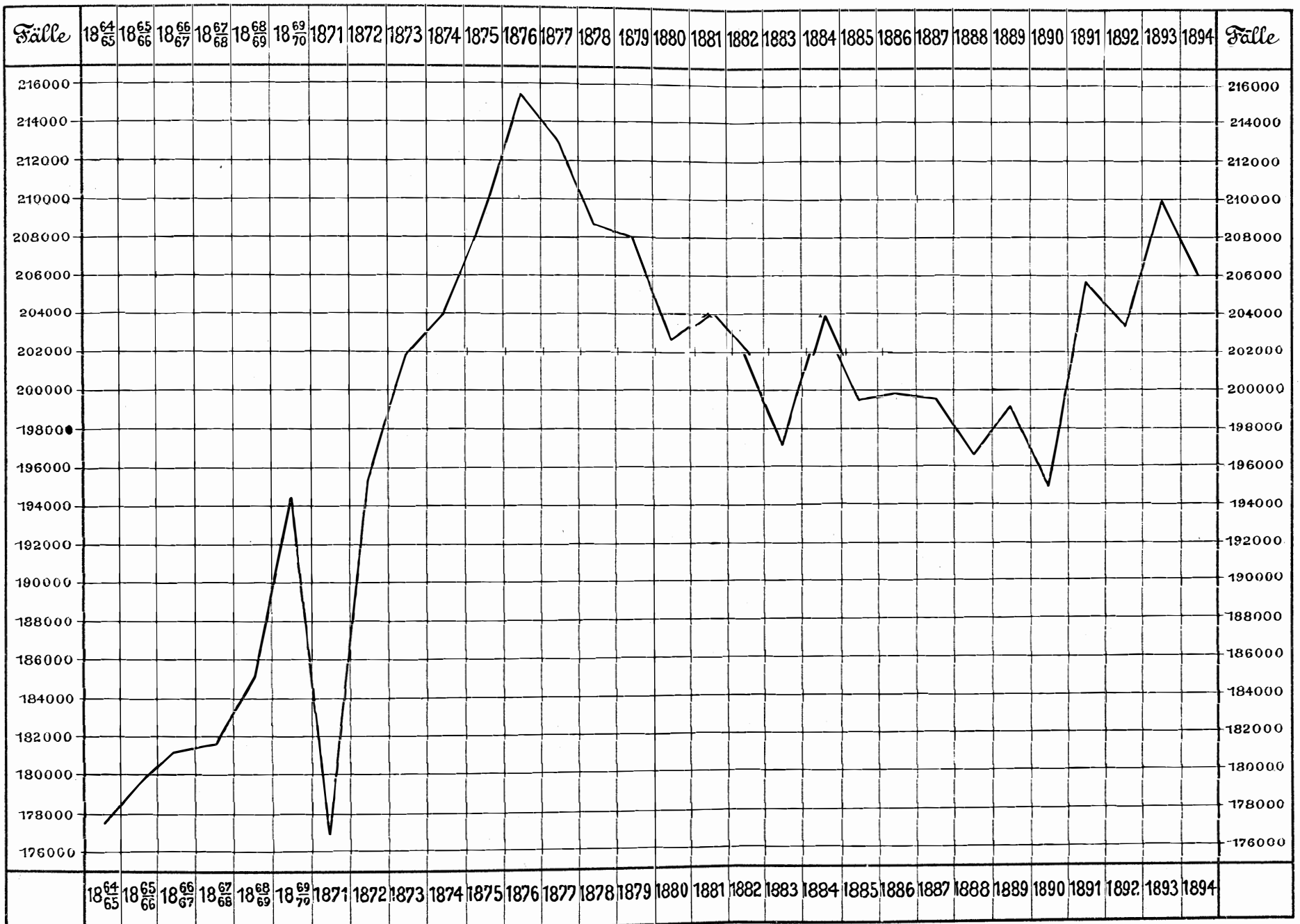
Meteorologische Stationen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	October	November	Dezember
Kaiserslautern	3,3	4,7	2,5	1,3	2,1	2,5	2,5	2,6	1,6	2,9	2,4	2,6
München	1,4	3,8	2,4	1,7	2,3	2,0	1,4	1,2	1,9	2,0	1,4	1,7
Weissenburg	3,0	4,3	3,1	2,1	2,5	2,9	2,3	2,6	2,3	2,9	2,8	3,1



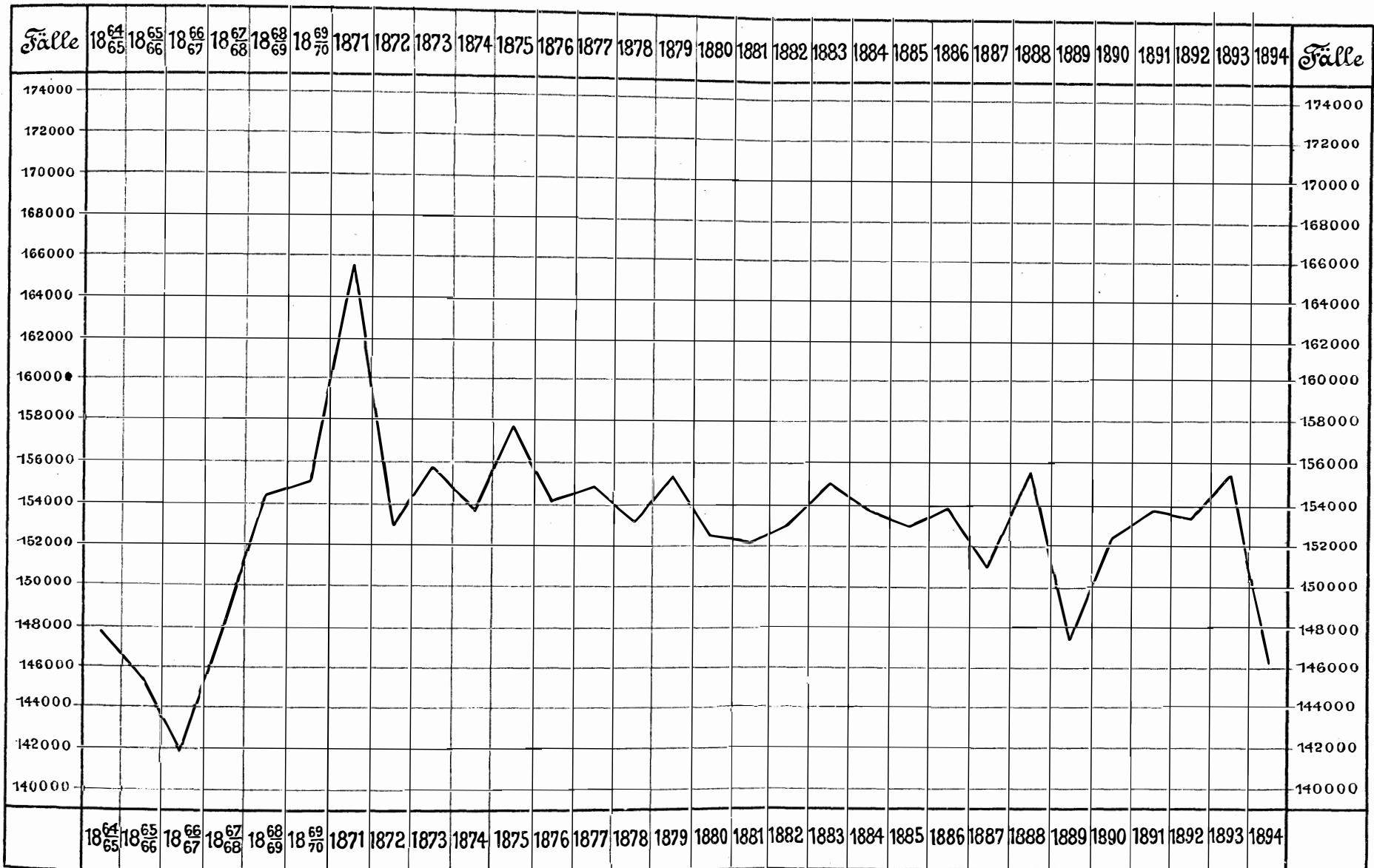
Eheschliessungen in den Jahren 1844/45 mit 1894.



Lebendgeborene in den Jahren 1864/65 mit 1894.



Sterbefälle (ausschliesslich der Todtgeborenen) in den Jahren 1864/65 mit 1894.



Geburten-Überschuss in den Jahren 1864/65 mit 1894.

